GENERAL-KATALOG

1895 №. 192/3

F. C. Heinemann



Königlich Preussischer Hof-Lieferant.

Erfurt, Thüringen.

Ausgabe für Deutschland.

Farbendruck: Nationale Verlagsanstalt, Buch- und Kunstdruckerei, Act.-Ges., München.

Telegramm-Adresse „Heinemanns Erfurt“. Fernsprecher No. 24.

Zur gefälligen Beachtung.

Verkaufs-Bedingungen.

Alle Verkäufe nach meinen Katalogen verstehen sich per Kasse und ist Erfüllungsort für beide Teile Erfurt. Der Versand der Waren erfolgt auf Rechnung und Gefahr der geehrten Besteller.

Briefe und Geldsendungen werden **franko** erbeten.

Preise: Alle in diesem Kataloge angezeigten Preise sind diejenigen vom Tage seiner Veröffentlichung. Etwa im Laufe der Saison eintretende Preisermässigungen kommen meinen werten Auftraggebern zu gute, **ebenso** wie ich mir das Recht vorbehalte, bei eintretenden Preissteigerungen dieselben zu erhöhen.

Im eigenen Vorteil meiner werten Kunden bitte ich dringend, Briefe und Packete, die Geld, Postmarken u. s. w. enthalten, **nicht ohne Wertangabe, wenigstens nicht ohne Einschreibung,** zur Post zu geben. Die Postmarken wolle man zunächst in ein **besonderes** Couvert legen und dann dem Brief oder Packet beifügen.

Bei Geldsendungen nach Empfang der Waren bitte ich höflichst:

a) um Angabe **desselben** Namens, **auf den** meine Rechnung lautet,

b) um Angabe des **Datums** der Rechnung.

Postmarken nehme ich bis zur Höhe des **kleinsten** Papiergeld-Wertes **desjenigen** Landes an, **aus welchem** die Zahlung kommt.

Von Geschäftsfreunden, welche mit mir nicht in laufender Rechnung stehen, **erwarte** ich den Betrag der Bestellung **entweder** gleich in **bar beigefügt oder** durch **Post-Einzahlung** folgend, unter Berücksichtigung einer entsprechenden Vergütung **für Verpackung, oder — der Versand geschieht, gegenseitiger Zeit- und Geldersparnis** halber, **jedesmal gegen Nachnahme.** — Die Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet.

Nachnahme auf Postsendungen ist die bequemste Zahlungsart und bis zu 400 ℳ. zulässig.

Etwaige Wünsche bezüglich der Verpackung, Frankatur, Art der Versendung u. s. w., bitte ich bei **jeder Bestellung genau anzugeben,** beziehungsweise **zu wiederholen,** da ich bei der grossen Anzahl von Versendungen jährlich eine **für alle Fälle** gegebene Vorschrift **unmöglich** im Gedächtnis behalten kann.

Sendungen nach dem Auslande (Oesterreich-Ungarn ausgenommen) **müssen frankiert werden.** Ich bitte daher, **den Betrag für die Frankatur** bei **jeder** Bestellung mit einzusenden.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb der **gesetzlichen** Zeit nach Empfang der Sendung bei mir eingegangen sind. **Die Höhe** der **geforderten** Entschädigung **kann in keinem Falle den Betrag der Rechnung übersteigen.**

Meine Kataloge erscheinen mit Preisangabe in deutscher, österreichischer und englischer Währung, und zwar: **Der Haupt-Katalog** — Anfang Januar; **der Herbst-Katalog** über Blumenzwiebeln u. s. w. — Anfang August; **der Herbst-Katalog** über Pflanzen u. s. w. — Anfang Oktober und **der englische Katalog** — im Dezember.

Porto-Tarif für Packete bis 3 Kilo.

	ℳ.
Argentinien via Hambg. od. Bremen	3,80
Bulgarien	1,80
Griechenland via Triest durch Vermittelung der griechischen Post-Anstalten	1,80
Griechenland über Oesterreich od. Schweiz und Italien via Brindisi	2,—
Persien	6,80
Portugal (Festland) via Hamburg .	1,80
***Schweden**	1,60
Serbien via Oesterreich	1,40
Spanien via Frankreich	1,40
Türkei: Hafenorte via Varna . .	2,40
—— Orte im Innern via Varna . .	2,20
—— Janina u. Jerusalem via Varna	2,40
—— **Constantinopel** via Varna u. Myslowitz	2,20

Porto-Tarif für Packete bis 5 Kilo.

	ℳ.
Aegypten via Triest	2,20
Algerien, s. Franz. Kolonien.	
***Belgien**	—,80
Brasilien:	
a) frei bis Rio de Janeiro 3 kg	4,—
3—5 „	7,50
b) frei bis Bahia, Pernambuco oder Santos . . . . . 3 kg	5,—
3—5 „	8,—
Britisch-Ost-Afrika . . bis 1 kg	2,60
Britisch-Ost-Indien (Deutch-Ost-Indische Packetpost) via Triest (Maximal-Gewicht 22 kg) ℳ. 1,— für je 1/2 kg.	
Britisch-West-Indien . bis 1 kg	2,20
1 — 3 —	3,60
Britische Kolonien:	
Samoainseln v. Bremen bis 5 kg	3,30
Chile via Hamburg	3,20
—— via Belgien	3,60
***Dänemark** mit d. Faröer u. Island	—,80
***Dänische Antillen**	2,40
Deutsche Kolonien:	
Deutsch-Neu-Guinea v. Brem.	3,20
—— Ost-Afrika via Hamburg direkt m. Deutsch. Postdampfern	3,20
Deutsch-West-Afrika mit Wörmann-Dampfer	1,40
Kamerun via Hamburg . . .	1,60
Togo-Gebiet via Hamburg .	1,60
***Frankreich**	—,80
Französische Kolonien:	
a) Algerien (Hafenorte)	1,20
b) Algérien (Eisenbahnstationen)	1,20
c) Cochinchina	3,60
d) Französ. Guyana, Guadeloupe, Martinique, Réunion	2,80
e) Französ. Kongogebiet . . .	2,80
Französische Kolonien:	
f) Tonkin via Frankreich .	4,—
***Grossbritannien und Irland:**	
a) üb. Hamburg od. Bremen b. 1 kg	1,—
über 1—3 —	1,50
b) üb. Belg. b. 1 kg 1,30 üb. 1—3 —	1,70
c) —— —— nach London 5 —	2,—
d) —— —— nach England ausschliessl. London, nach Schottland und Irland . . . 5 kg	3,55
Honkong und Shanghai	
via Hamburg bis 1 kg 3,— bis 3 —	4,60
via Belgien — 1 — 3,20 — 3 —	4,80
***Italien,** via Oesterreich, Schweiz oder Frankreich	1,40
Kap-Kolonie . . . . . . bis 1 kg	2,—
über 1—2 kg 4,— üb. 2—3 —	5,80
Kongostaat via Belgien . — 5 —	2,40
Labuan via Hamburg . . — 1 —	3,20
—— . . — 3 —	4,80
***Luxemburg**	—70,
Mexico via Hamburg	3,—
Montenegro	1,40
Natal und Echowe (Zululand):	
über Hamburg oder Bremen . . bis 1 kg	3,—
über 1 — 3 —	6,60
über Belgien und England . . . — 1 —	3,20
über 1 — 3 —	6,80
Niederl.-Indien via Niederl. bis 5 —	4,20
—— via Frankreich . . . . — 5 —	4,20
—— via Oesterreich u. Italien — 5 —	4,60
—— via Bremen, direkt mit Deutsch. Postdampfern — 5 —	3,80
***Niederlande**	—,80
***Norwegen** via Dänem. u. Schweden	1,60
—— via Dänemark, über Fredericks-haven (auf Verlangen d. Absend.)	1,40
—— via Hamburg	1,—
***Oesterreich-Ungarn**	—,50
Orange-Freistaat via Hamburg oder Bremen od. England . bis 1 kg	2,—
üb. 1 — 2 —	4,—
— 2 — 3 —	5,80
Die Taxen beziehen sich nur auf die Beförderung bis Kapstadt.	
***Rumänien**	1,40
***Schweiz**	—,80
Straits Settlements via Bremen . . . . bis 5 kg	3,80
Südafrikanische Republik (Freistaat Transvaal), über Hamburg oder Bremen oder England.	
a) Frei bis Kapstadt . bis 1 kg	2,—
1 — 2 —	4,—
2 — 3 —	5,80
b) frei bis Delagoa-Bay — 5 —	3,—
Tripolis via Oesterreich od. Schweiz und Italien	1,60
—— über Frankreich	2,—
Türkei:	
a) Constantinopel: über Triest .	2,—
b) Hafenorte: über Triest	2,—
c) Orte im Innern:	
1. Adrianopel: über Triest . .	2,—
2. Janina, Jerusalem üb. Triest	2,—
d) Alessandretta, Lattakia, Mersina u. Tripoli (Syrien): üb. Frankr.	2,—
Tunis, über die Schweiz od. Oesterreich-Italien:	
1) Italienische Post-Anstalten in La Goulette (La Goletta) Sousse (Susa) und Tunis	1,60
2) Tunesische Post-Anstalten .	2,60
—— via Frankreich	1,80
Uruguay über Hamburg od. Bremen	3,80
—— über Belgien	4,20
Zansibar (Brit.-Ind. Postanstalt) über Hamburg (Maximal-Gewicht bis 22 kg), **1 ℳ. für je 1/2 kg.**	

Nach den mit * bezeichneten Ländern ist Nachnahme beziehungsweise Postvorschuss gestattet.

Die Preise aller früheren Kataloge sind durch vorliegende Ausgabe aufgehoben.

Wichtig! Fortsetzung siehe vorletzte Umschlagseite.

Zur schnellen Auffindung irgend eines Artikels bediene man sich des am Schlusse des Kataloges befindlichen Registers.

NEUHEITEN

mit Einschluss einiger älterer, besonders empfehlenswerter Gattungen.

Novelties — Nouveautés — Новизны.

Gemüse- und landwirtschaftliche Sämereien.

51100. **Buschbohne „Sensation“.**

(Siehe Abbildung).

Diese Bohne verdient ihren Namen in der That. Es giebt keine andere Buschbohne, die solche prachtvolle, vor allem fleischige Schoten liefert wie „Sensation“. Dabei ist sie reichtragend und unempfindlich gegen kaltes Wetter. Mit einem Wort, die beste unserer grünen Buschbohnen. à Pfund 1 ℳ, 100 Gr. 25 ₰.

51102. **Wachsbuschbohne, krummschotige Mark-.**

Wachsbuschbohnen giebt es ja genügend gute Sorten, ich erwähne z. B. Flageolet-Wachs- und Riesensäbelwachs-, die beiden besten, aber keine ist so vollfleischig, so zart, so saftig, kurz eine Mark-Bohne wie obige Neuheit, und aus diesem Grunde erachte ich es allein für wert, für ihre Einführung zu wirken. Sie ist sehr reichtragend und unempfindlich. à Portion 50 Gr. 40 ₰.





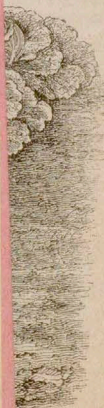
50 cm

No. 51110. Kopfkohl, weisser Riesen-. 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 30 ₰.

51112. **Wirsing, Erfurter ...er-.**

...orte. Dieselbe ...det sehr früh ...nicht sehr ins ...deshalb Jeder-...ne verhältnis-...us demselben ...ren Kulturen ... Raumes mit ...les niedrigen ...iemlich grosse ...ltur geeignet, ...orte als einen

... ₰.



...er-.

...EN.

Druckfehler-Berichtigung.

Seite 19. Unter **b. Treibgurken** — soll es **nicht** heissen à 1 Pfd. 20 Gr. — **sondern** à 20 Gr. à Port.

Seite 34. Unter **Grassamen** No. 7015 soll es heissen **Poa** pratensis.

Seite 40. Unter **Komet-Aster,** der Preis für das Sortiment No. 12780 fällt gänzlich aus, dafür soll es heissen No. 12776 20 Gr. 14 Mark.

Seite 44. Unter der Abbildung No. 17680 **Landnelken** soll der Preis sein 100 Korn 25 Pfennig, 20 Gr. 4 Mark.

Telegramm-Adresse „Heinemanns Erfurt“. Fernsprecher No. 24.

Zur gefälligen Beachtung.

Verkaufs-Bedingungen.

Alle Verkäufe nach meinen Katalogen verstehen sich per Kasse und ist Erfüllungsort für beide Teile Erfurt. Der Versand der Waren erfolgt auf Rechnung und Gefahr der geehrten Besteller.

Briefe und Geldsendungen werden **franko** erbeten.

Preise: Alle in diesem Kataloge angezeigten Preise sind diejenigen vom Tage seiner Veröffentlichung. Etwa im Laufe der Saison eintretende Preisermässigungen kommen meinen werten Auftraggebern zu gute, **ebenso** wie ich mir das Recht vorbehalte, bei eintretenden Preissteigerungen dieselben zu erhöhen.

Im eigenen Vorteil meiner werten Kunden bitte ich dringend, Briefe und Packete, die Geld, Postmarken u. s. w. enthalten, **nicht ohne Wertangabe, wenigstens nicht ohne Einschreibung,** zur Post zu geben. Die Postmarken wolle man zunächst in ein **besonderes** Couvert legen und dann dem Brief oder Packet beifügen.

Bei Geldsendungen nach Empfang der Waren bitte ich höflichst:

a) um Angabe **desselben** Namens, auf den meine Rechnung lautet,
b) um Angabe des **Datums** der Rechnung.

Postmarken nehme ich bis zur Höhe des **kleinsten** Papiergeld-Wertes **desjenigen** Landes an, **aus welchem** die Zahlung kommt.

Von Geschäftsfreunden, welche mit mir nicht in laufender Rechnung stehen, **erwarte ich den Betrag** der Bestellung **entweder** gleich **in bar beigefügt** oder durch **Post-Einzahlung** folgend, unter Berücksichtigung einer entsprechenden Vergütung **für Verpackung,** oder — der **Versand geschieht, gegenseitiger Zeit- und Geldersparnis** halber, **jedesmal gegen Nachnahme.** — Die **Verpackung** wird zum Selbstkostenpreis berechnet.

Nachnahme auf Postsendungen ist die **bequemste** Zahlungsart und bis zu 400 *M.* **zulässig.**

Etwaige Wünsche bezüglich der Verpackung, Frankatur, Art der Versendung u. s. w., bitte ich bei **jeder Bestellung genau anzugeben,** beziehungsweise zu **wiederholen,** da ich bei der grossen Anzahl von Versendungen jährlich eine **für alle Fälle** gegebene Vorschrift **unmöglich** im Gedächtnis behalten kann.

Sendungen nach dem Auslande (Oesterreich-Ungarn ausgenommen) **müssen frankiert werden.** Ich bitte daher, **den Betrag** für die **Frankatur** bei **jeder** Bestellung mit einzusenden.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb der **gesetzlichen** Zeit nach Empfang der Sendung bei mir eingegangen sind. **Die Höhe** der geforderten Entschädigung **kann in keinem Falle den Betrag der Rechnung übersteigen.**

Meine Kataloge erscheinen mit Preisangabe in deutscher, österreichischer und englischer Währung, und zwar: **Der Haupt-Katalog** — Anfang Januar; **der Herbst-Katalog** über Blumenzwiebeln u. s. w. — Anfang August; **der Herbst-Katalog** über Pflanzen u. s. w. — Anfang Oktober und **der englische Katalog** — im Dezember.

Porto-Tarif für Packete bis 3 Kilo.

	M.		*M.*		*M.*
Argentinien via Hambg. od. Bremen	3,80	**Griechenland** über Oesterreich od. Schweiz und Italien via Brindisi	2,—	**Spanien** via Frankreich	1,40
Bulgarien	1,80	**Persien**	6,80	**Türkei:** Hafenorte via Varna	2,40
Griechenland via Triest durch Vermittelung der griechischen Post-Anstalten	1,80	**Portugal** (Festland) via Hamburg	1,80	—— Orte im Innern via Varna	2,20
		***Schweden**	1,60	—— Janina u. Jerusalem via Varna	2,40
		Serbien via Oesterreich	1,40	—— **Constantinopel** via Varna u. Myslowitz	2.20

Porto-Tarif für Packete bis 5 Kilo.

	M.		*M.*		*M.*
Aegypten via Triest	2,20	**Französische Kolonien:**		**Orange-Freistaat** via Hamburg oder . bis 1 kg	2,—
Algerien, s. Fran[illegible]		*f)* Tonkin via Frankreich	4.—	üb. 1 — 2 —	4,—

***Belgien** . . . .
Brasilien:
a) frei bis Rio
b) frei bis Ba
oder Sant
Britisch-Ost-Afr
Britisch-Ost-Ind
Indische Pack
(Maximal-Gewi
M. 1,—
Britisch-West-I
Britische Kolon
Samoainseln
Chile via Hambu
—— via Belgien
***Dänemark** mit
***Dänische Antill**
Deutsche Kolon
Deutsch-Neu
—— Ost-Afr
direkt m. Deu
Deutsch-We
Wörmann-D
Kamerun v
Togo-Gebi
***Frankreich** .
Französische
a) Algerien
b) Algérien
c) Cochinchi
d) Französ.
Martiniqu
e) Französ.
Nach de
Die

Zur schnellen Auffindung irgend eines Artikels bediene man sich des am Schlusse des Kataloges befindlichen Registers.

NEUHEITEN

mit Einschluss einiger älterer, besonders empfehlenswerter Gattungen.

Novelties — Nouveautés — Новизны.

Gemüse- und landwirtschaftliche Sämereien.

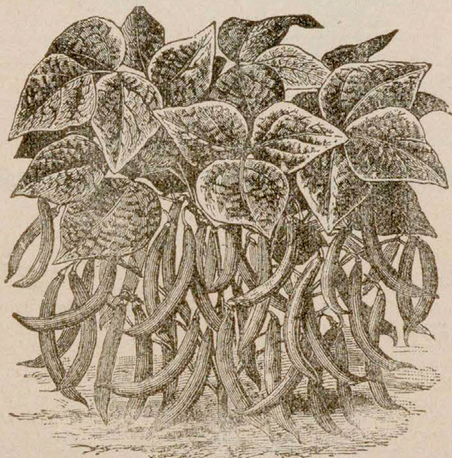
51100. **Buschbohne „Sensation".**

(Siehe Abbildung).

Diese Bohne verdient ihren Namen in der That. Es giebt keine andere Buschbohne, die solche prachtvolle, vor allem fleischige Schoten liefert wie „Sensation". Dabei ist sie reichtragend und unempfindlich gegen kaltes Wetter. Mit einem Wort, die beste unserer grünen Buschbohnen. à Pfund 1 ℳ, 100 Gr. 25 ₰.

51102. **Wachsbuschbohne, krummschotige Mark-.**

Wachsbuschbohnen giebt es ja genügend gute Sorten, ich erwähne z. B. Flageolet-Wachs- und Riesensäbelwachs-, die beiden besten, aber keine ist so vollfleischig, so zart, so saftig, kurz eine Mark-Bohne wie obige Neuheit, und aus diesem Grunde erachte ich es allein für wert, für ihre Einführung zu wirken. Sie ist sehr reichtragend und unempfindlich. à Portion 50 Gr. 40 ₰.



No. 51100. Buschbohne „Sensation".
à Pfund 1 ℳ, à 100 Gr. 25 ₰.

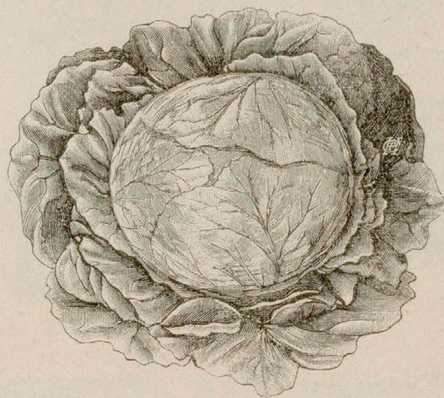
51106. **Karotte, Schickedanz' Treib-.**

Diese Karotte entstammt der echten Frankfurter und ist von einem dortigen Gemüsegärtner gezüchtet. Bereits über zwei Decennien hat derselbe daran gearbeitet, durch sorgfältigste Zuchtwahl sie zu einer lebhaft roten, gut geformten Treibkarotte zu erziehen, was ihm denn auch sehr gut gelungen ist. Eine so der Praxis entnommene Züchtung ist immer empfehlenswert. à Port. 50 ₰.

51110. **Kraut- oder Kopfkohl, weisser Riesen-.**

(S. Abb.).

Prachtvolle neue Sorte, die grösste und dabei festeste, die bis jetzt existiert. Kopfkohl weisser Riesen- erreicht eine Grösse bis zu 50 cm im Durchmesser, nur der feste Kopf gemessen, wie ich das auch in der Abbildung angegeben habe. Die Sorte ist einerseits sehr zart, anderseits aber auch äusserst widerstandsfähig gegen Kälte. Ich empfehle sie sehr, umsomehr als ich viele belobigende Anerkennungen über diese Neuheit dies Jahr bekommen habe.
20 Gr. 1 ℳ, 1 Port. 30 ₰.

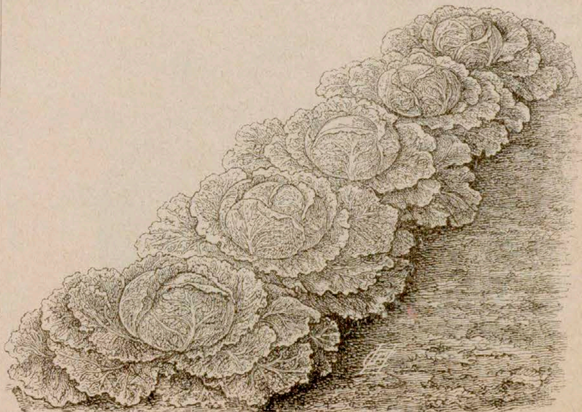


No. 51110. Kopfkohl, weisser Riesen-.
20 Gr. 1 ℳ, à Port. 30 ₰.

51112. **Wirsing, Erfurter frühester Sommer-.**

(S. Abb.).

Eine neue in jeder Beziehung empfehlenswerte Sorte. Dieselbe bleibt sehr niedrig, macht nicht viel Blätter und bildet sehr früh ungemein feste Köpfe. Da sie, wie schon gesagt, nicht sehr ins Kraut geht, kann man sie eng pflanzen, und ist es deshalb Jedermann möglich, auf dem kleinsten Fleckchen Garten eine verhältnismässig grosse Anzahl Wirsingköpfe zu ziehen. Aber aus demselben Grunde ist es einleuchtend, dass man auch bei grösseren Kulturen durch die bestmögliche Ausnutzung des gegebenen Raumes mit dieser Sorte sehr viel Vorteil hat; denn trotz des niedrigen Wuchses und geringen Blätteransatzes bildet sie doch ziemlich grosse Köpfe. Gleiche Gründe machen sie auch zur Treibkultur geeignet, und ich sage deshalb nicht zu viel, wenn ich diese Sorte als einen „**Wirsing für Jedermann**" bezeichne.
à Pfund 4 ℳ 70 ₰, 20 Gr. 30 ₰, à Port. 20 ₰.



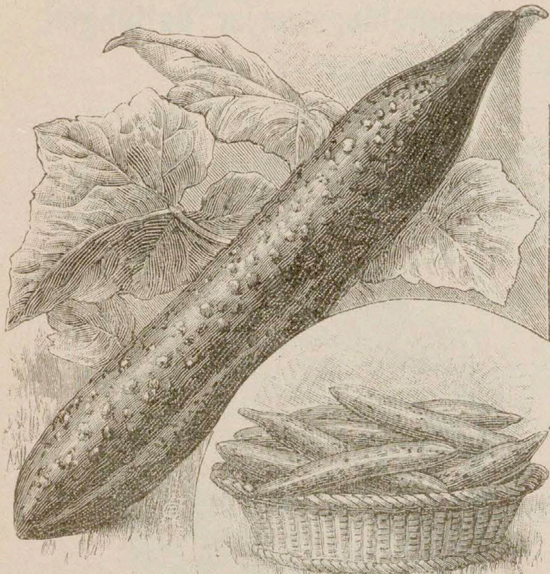
No. 51112. Wirsing, Erfurter frühester Sommer-.
à Pfd. 4 ℳ 70 ₰, 20 Gr. 30 ₰, à Port. 20 ₰.

Neuheiten:

51114. **Landgurke, Erfurter grüne Riesen-.**

(S. Abb.)

Diese prachtvolle neue Landgurke ist aus der Erfurter Schlangengurke hervorgegangen. Die guten Eigenschaften letzterer sind hinlänglich bekannt, dass ich sie nicht weiter hervorzuheben brauche. Die „Erfurter grüne Riesen-" ist nun eine vollendet gute Landgurke, da sie im Freien sehr reich Früchte ansetzt, die eine bei Landgurken ungewohnte Länge und Stärke erreichen. Ich bin fest überzeugt, dass die Erfurter grüne Riesen- schnell überall Eingang finden wird, umsomehr, als ihr Geschmack ein viel feinerer, als der aller bekannten Landgurken, ihre sonstige Verwendbarkeit aber eine ebenso allseitige, wie bei der Stamm-Sorte ist. à 20 Gr. 90 ₰, à Port. 20 ₰.



No. 51114. Landgurke, Erfurter grüne Riesen-. à 20 Gr. 90 ₰, à Port. 20 ₰.

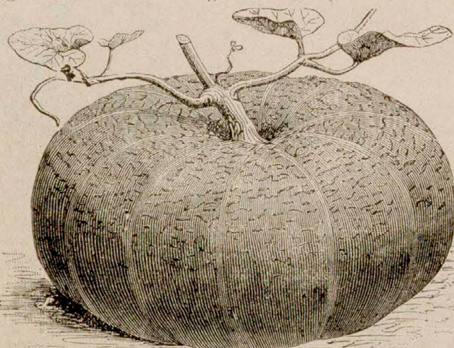
51120. **Treibgurke „Prescot Wonder improved" und**
51122. **„Auguste Victoria"**

sind zwei ganz vorzügliche und zuverlässige Treibgurken. Die erstere ist schon längere Zeit bekannt, und wenn ihr, durch Verschwinden einiger ihr anhaftender Mängel noch ein Vorteil geschaffen wurde, so ist sie nunmehr eine tadellos gute Sorte. Die zweite ist aus einer Kreuzung einer guten Sorte mit der japanischen Klettergurke hervorgegangen. Mit der Klettergurke sind seit ihrem Erscheinen schon viele Kreuzungen vorgenommen worden, indes nicht ihrer Kletterfähigkeit, sondern ihrer Treibfähigkeit wegen. Sie ist hart, lässt sich deshalb leicht kultivieren, auch ist sie ziemlich reichtragend; kann man also diese Eigenschaften auf eine Sorte mit langen, grossen Früchten übertragen, so hat man unzweifelhaft etwas Gutes geschaffen. Letzteres ist bei „Auguste Victoria" der Fall. No. 51120. **Prescot Wonder improved** à Port. 50 ₰,
No. 51122. **Auguste Victoria** . . . . . à Port. 50 ₰.

51125. **Speisekürbis,**

grosser gelber früher (s. Abb.).

Der Wert dieser Sorte liegt in ihrer Frühreife begründet. In vielen Gegenden und in manchen Jahren überhaupt ist es durch frühe Fröste unmöglich gemacht, grosse Speisekürbisse zu ziehen. Diese Sorte, dem grossen gelben Centnerkürbis ähnlich, reift so früh, dass sie selbst in rauhen Gegenden gezogen werden kann. Ihr Fleisch ist ausgezeichnet. 20 Gr. 75 ₰, à Port. 20 ₰.



No. 51125. **Speise-Kürbis,** grosser gelber früher. 20 Gr. 75 ₰, à Port. 20 ₰.

51130. **Zuckermais,**

allerfrühester grosser.

Der Zuckermais wird von jedem Kenner dem feinsten Erbsen-Gemüse gleichgestellt, wenn nicht vorgezogen. In südlichen Ländern, wo Erbsen leicht von Mehltau befallen und nicht tragen, wird Zuckermais als Ersatz hochgeschätzt und das mit Recht. In unserem Klima hat er deshalb noch nicht die Verbreitung gefunden, die er verdient, weil er zu spät reifte und ist es ein Verdienst der Amerikaner, mit Verbesserung der Sorten in dieser Richtung etwas Gutes geleistet zu haben. — Auch diese neue Sorte ist amerikanischen Ursprungs und wird vom Züchter sehr gepriesen. Ich stehe nicht an, ihr die beste Empfehlung mit auf den Weg zu geben, in der Hoffnung, dass Jeder, der einen Versuch mit ihr macht, voll befriedigt wird. Kultur-Anleitung ist aufgedruckt. à Portion 60 ₰.

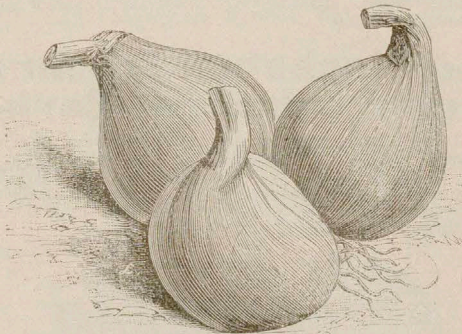
51132. **Radies „Juwel".**

Neu seiner Grösse wegen, die einem Rettig gleichkommt, besitzt es sonst alle die Eigenschaften, die einem guten Radies zukommen. Bewährt es sich fortdauernd gut, was nicht zu bezweifeln, so wird es der Ausgangspunkt einer ganz neuen Rasse. Ich gebe es gemischt ab in den Farben: Rosa, Rot, Weiss, Violett und Gelb. à Portion 60 ₰.

51134. **Schalotten-Samen**

(s. Abb.).

Es ist allbekannt, dass man die Vermehrung der Schalotten in der Regel durch Zwiebeln vornimmt und nur ausnahmsweise durch Samen, der ja verhältnismässig teuer ist. Die neue Sorte trägt aber leicht Samen und die daraus hervorgehenden Zwiebeln sind sehr schmackhaft und fein, wie gute Schalotten sein müssen. Die Aussaat bringt Schalotten von weisser, hellgelber und braungelber Farbe hervor. Der Same wird ganz gleich dem Zwiebelsamen behandelt, die Schalotten also ungefähr August–September geerntet. 20 Gr. 90 ₰, à Port. 20 ₰.



No. 51134. Schalotten-Samen. 20 Gr. 90 ₰, à Port. 20 ₰.

Spargel, weissköpfiger Riesen-.

(Siehe Abb. Seite III.)

Wenn ich auf Seite 25 meines Kataloges besonders hervorhebe, dass es nicht möglich ist, eine bessere Sorte als den Erfurter Riesen- und Argenteuil-Spargel, **in der Qualität, wie ich ihn liefere,** anzubieten, so steht die Offerte dieser Neuheit damit scheinbar im Widerspruch. Doch dem ist nicht so. Das Vorteilhafte dieser Spargelneuheit liegt darin begründet, dass die durchgegangenen Pfeifen, die beim Stechen entweder übersehen wurden, oder die aus Mangel an Zeit nicht mehr gestochen werden konnten, keine bläulichen oder rötlichen Köpfe bekommen, sondern schön weiss bleiben, gerade so tadellos weiss aussehend, als hätten sie noch tief unter der Erde gestanden. Dieser Vorzug der neuen Sorte ist sehr erheblich und wird ihr leicht Eingang verschaffen, umsomehr als sie dicke und grosse Pfeifen mit hochpikantem Spargelaroma liefert.

Ich kann gute, zu erfolgreichem Anbau passende, 1½jährige Pflanzen liefern und offeriere dieselben wie folgt:

25 Stück	ℳ.	3.—
100 „	ℳ.	9.—
500 „	ℳ.	35.—
1000 „	ℳ.	60.—

51136. **Sellerie, dickrippiger farnblätteriger Bleich-.**

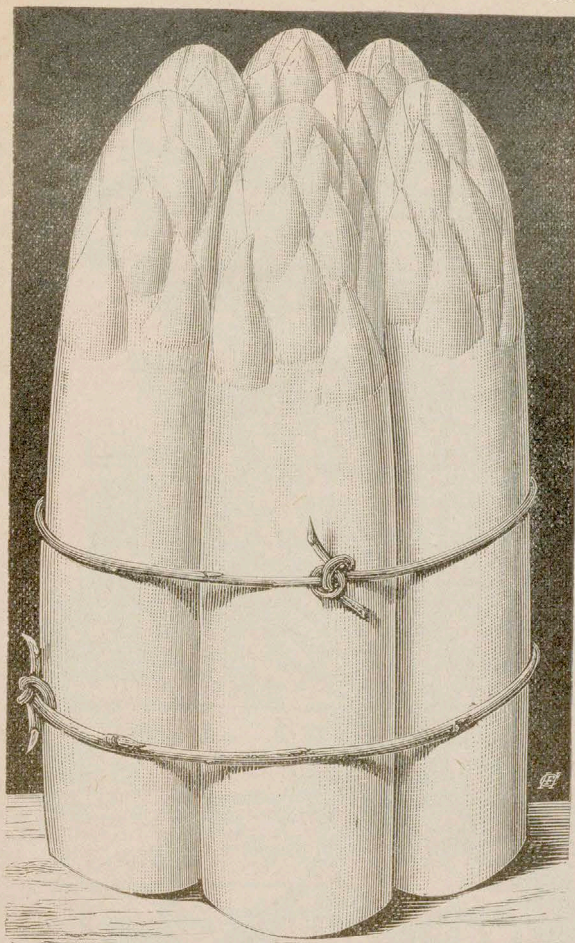
Eine ganz originelle, dabei wertvolle Neuheit. Die Blätter sind äusserst fein gekraust und werden von der Pflanze auf aufrechtem und dickmarkigem Stengel fast geschlossen dicht bei einander gehalten, so dass eine Pflanzung mit dieser Sorte wenig Raum beansprucht. Diese neue Sorte ist besser als die bekannte „White Plume", umsomehr als ihre Stengel schon von Natur goldgelb sind. à Portion 40 ₰.

51137. **Stangenbohne, Caroline's Liebling.**

Eine schnellwachsende, sicher tragende Zucker-Brechbohne. Ihre langen glatten Schoten sind hellgrün, sehr fleischig, zart und ganz ohne Fäden. Sie fängt früh an zu tragen und hat schöne Schoten bis in den Herbst hinein. à Port. 100 Gr. 40 ₰.

Neuheiten:

Neue Sommergetreide-Sorten s. S. 32.



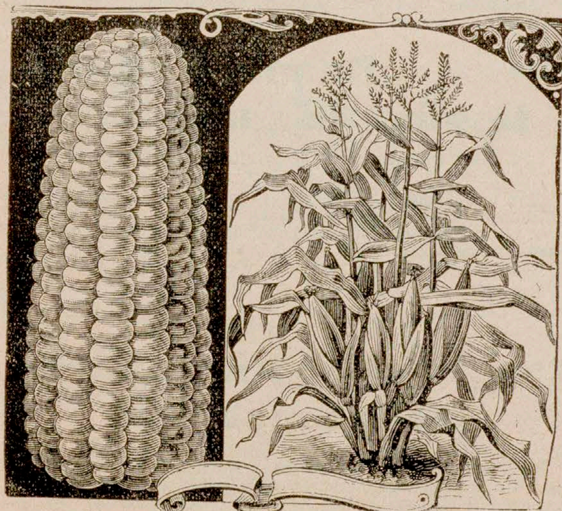
Spargel, weissköpfiger Riesen- (s. S. II). 25 St. 3 ℳ, 100 St. 9 ℳ.

51140. Tomate „Goldgelber König Humbert" und
51142. „Hursts Wunder".

Die scharlachrote Tomate „König Humbert" ist vorteilhaft bekannt, und brauche ich deshalb nur hinzuzufügen, dass obige neue goldgelbe der Stammsorte gleichkommt, in Feinheit aber sie bei weitem übertrifft.

„Hursts Wunder" ist vom Züchter als gute frühe Landtomate empfohlen und es ist auch, für unser Klima wenigstens, hierauf vor allem das Bestreben zu richten, verbessernd für das sonst reichhaltige Sortiment der Tomaten einzuwirken. Frühreife und Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung und rauhes Klima sind die Eigenschaften von „Hursts Wunder" und dies ist geeignet, sie aufs wärmste zu empfehlen.

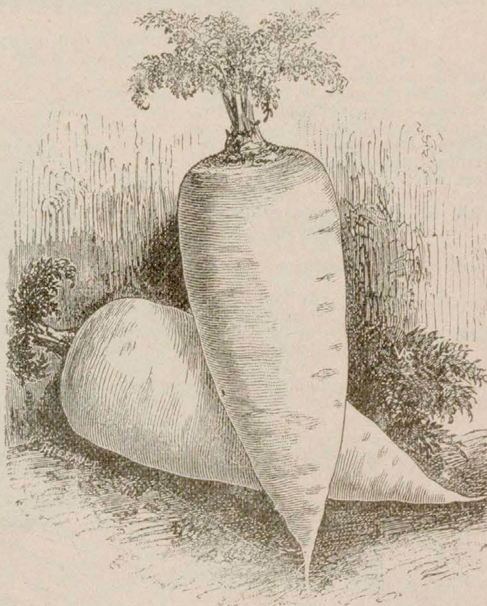
No. 51140. **Tomate, Goldgelber König Humbert,** à Port. 50 ₰.
No. 51142. **Tomate, Hursts Wunder,** à Port. 75 ₰.



No. 51200. **Mais, frühreifender Nanerottolo.**
100 Gr. 30 ₰, à 1 Pfd. 1 ℳ 25 ₰.

51200. Mais, frühreifender Nanerottolo (s. Abb.).

Dieser Mais wird nur 80 cm hoch, reift bereits im August oder Anfang September und ist sehr ergiebig. Bei dieser Frühreife bin ich sicher, dass er sich in Deutschland gut einführen wird, denn sein kleines Korn macht ihn namentlich auch als Geflügelfutter verwendbar. Die Körner sind goldgelb, rundlich und geben ein sehr feines Mehl. **Die Sorte ist sehr ertragreich** und wird von meinen vorjährigen Abnehmern nur gelobt. à Pfd. 1 ℳ 25 ₰, 100 Gr. 30 ₰.



No. 51202. **Möhren, weisse halblange glatte.**
Abgeriebene Saat: à 20 Gr. 15 ₰, à 1 Pfd. 2 ℳ 25 ₰, 10 Pfd. 17 ℳ 50 ₰.

51202. Möhren, weisse halblange glatte.

(S. Abbild.).

Zur Feldkultur und zur Viehfütterung ist diese Möhre aufs wärmste zu empfehlen. Sie ist deshalb schon viel vorteilhafter als die anderen Futtermöhren, weil sie nicht so tiefgründigen Boden erfordert wie jene. Sie wird nicht lang, aber sehr dick, hat einen hohen Nährstoffgehalt und ist eben eine ganz ausgezeichnete Sorte, die jeder, der Futtermöhren überhaupt baut, weiterführen wird. Abgeriebene Saat à 20 Gr. 15 ₰, à 1 Pfd. 2 ℳ 25 ₰, à 10 Pfd. 17 ℳ 50 ₰.

51204. Polygonum sachalinense

(s. Abb.).

Es wird diese Polygonum-Art als eine Grünfutterpflanze von ungekannter Ertragsfähigkeit geschildert; ihre Ansprüche an den Boden sind dabei keine grossen zu nennen. Da sie vielfach belobigend in der Fachpresse erwähnt wurde, stehe ich nicht an, sie zu empfehlen und offeriere Samen wie folgt:
à Port. 50 ₰, 20 Gr. 2 ℳ, 100 Gr. 9 ℳ, à Pfd. 37 ℳ 50 ₰.



No. 51204. **Polygonum sacchalinense.**
à Port. 50 ₰, 20 Gr. 2 ℳ, 100 Gr. 9 ℳ, à 1 Pfd. 37 ℳ 50 ₰.
Sämlingspflanzen von Ende Mai ab 100 Stück 15 ℳ, 10 Stück 2 ℳ.
Importierte Rhizome à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ 50 ₰.

Neuheiten:

Blumen-Samen.

Flower Seeds. Graines de fleurs.

⊙ Sommergewächse. ♂ Zweijährige Pflanzen. ♃ Stauden oder Perennen. ♄ Strauchartige Pflanzen. § = Schlingpflanzen.
K = Kalthauspflanzen. W = Warmhauspflanzen. Zw. = Blumenzwiebeln oder Knollengewächse.

Preise der Knollen siehe auch Abteilung „Blumenzwiebeln und Knollen“ Seite 126 und die folgenden.

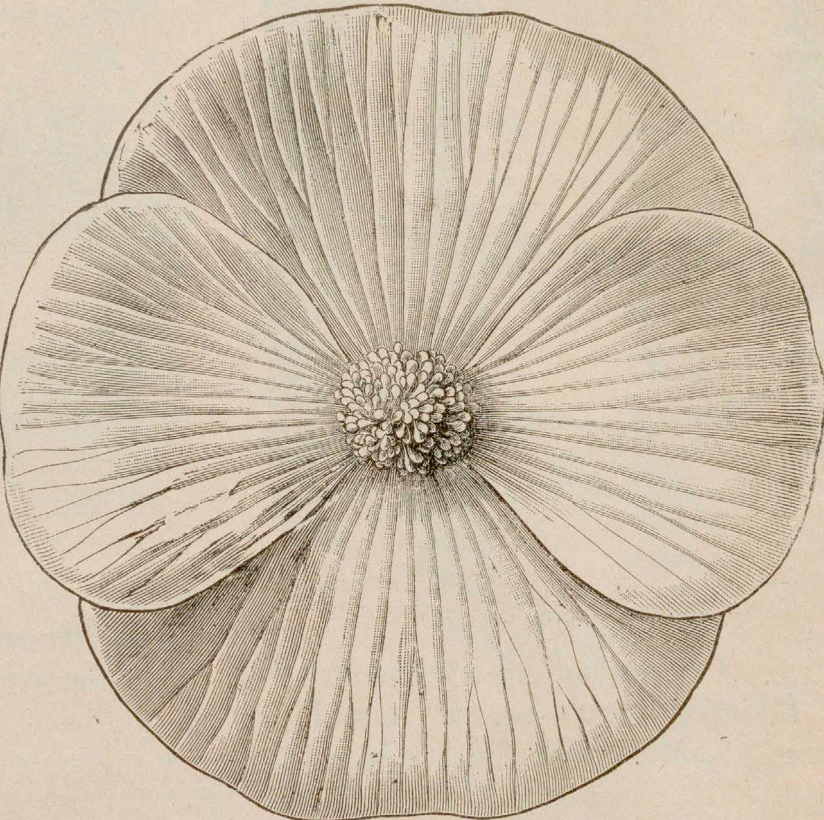
⊙ Zw. W. Heinemanns Riesen-Begonien,

Begonia hybrida gigantea (Heinemann) (s. Abb.).

Meine Riesen-Begonien sind die schönsten, die existieren und namentlich ist der hier offerierte Same der denkbar beste, da **Samenträger** (und zwar nur als Topfpflanzen) **von solch vollendeter Schönheit und grosser Anzahl nirgends kultiviert werden.**

Meine Riesen-Begonien sind so gefragt, dass ich stets meine bedeutenden Ernten an Samen und Knollen ausverkaufe: der beste Beweis, wie hoch sie geschätzt sind.

No.
51300 **Feurig-Rot** . . . . à Port. 40 ₰, 10 Knollen 3 ℳ.
51302 **Lebhaft-Rosa** . . . à Port. 40 ₰, 10 Knollen 3 ℳ.
51304 **Lachsrot** . . . . . à Port. 40 ₰, 10 Knollen 3 ℳ.
51306 **Gelb** (Reingelb) . . à Port. 40 ₰, 10 Knollen 3 ℳ.
51308 **Chamois**. . . . . . à Port. 40 ₰, 10 Knollen 3 ℳ.
51310 **Reinweiss**. Extra grossblumig, à Port. 40 ₰, 10 Knollen 3 ℳ.
51312 **Faust (schwarzpurpurn), Heinemann 1889.** Diese Begonie besitzt das schönste Rot, was bis jetzt existiert. Ein prächtiges „Schwarzpurpur“. à Port. 40 ₰, 10 Knollen 4 ℳ.
51314 **Orangegelb, Heinemann 1889.** à Port. 40 ₰, 10 Knollen 4 ℳ.
51316 **Goldorange, Heinemann 91.** Eine in jeder Beziehung aparte Farbe. Die Blumen sind goldorange, schön gross und rund gebaut und haben ein dunkles Centrum, welche Zeichnung von ganz besonderer Wirkung ist. à Portion 40 ₰, à Knolle 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.
51320 **Alle Farben in Prachtmischung** à Port. 30 ₰, 1 Gr. 10 ℳ, 100 Knollen (versch. Farben) 20 ℳ, 10 Knollen (verschiedene Farben) 2 ℳ 50 ₰.



No. 51320. **Begonia hybrida gigantea** ³⁄₄ nat. Grösse. Prachtmischung à Port. 30 ₰. (Knollen S. 126 und folgende).

51322. Begonia hybrida gigantea nana „Orange-scharlach“.

Der Vorzug dieser neuen Begonie ist in ihrem niedrigen kompakten Habitus und ihrem reichen Blühen zu erkennen. Sowohl als Topf- wie auch Gruppenpflanze ist sie der gewöhnlichen Gigantea-Rasse vorzuziehen, und wenn die von mir vorgenommenen Kreuzungen mit anderen Farben von Erfolg begleitet sind, wird durch diese neue Sorte eine wesentliche Verbesserung der grossblumigen Blüten-Begonien herbeigeführt. à Portion 500 Korn 50 ₰.

No.
51324 ⊙ Z. W. **Begonia hybrida mit weisser Mitte.** à Port. 50 ₰.
51326 ⊙ Z. W. **Begonia hybrida, gestreift,** à Port. 50 ₰. Beide sind reizende Varietäten, die zwar nicht so grosse Blumen hervorbringen, wie die Gigantea-Rasse, ihr aber im übrigen vollkommen gleichen. Sie variieren in den Farben Rot, Rosa und Lachsrosa.
51328 **Beide Sorten in gleichmäss. Misch. à Port.** 40 ₰.

51336. ⊙ Zw. W. Begonia fulgens.

(S. Abbildung S. V.)

Diese Begonia ist eine neu eingeführte Species aus Bolivia. Sie ist knollentragend, und ihre runden Blätter, von kurzen Stielen getragen, bilden einen kompakten niedrigen Busch, aus dem sich den ganzen Sommer hindurch zahlreiche, in gleichem Ton wie die Blumen, gefärbte Blütenstengel ca. 20 cm über dem Laube erheben. Die Blüten sind glänzend karmoisin, 7—8 cm gross und am Morgen zart duftend. Jeder Blütenstengel entwickelt nach und nach 5 bis 10 Blumen. Sie widersteht der Hitze viel besser als die anderen Begonien.

Ein Beet, mit dieser Begonia bepflanzt, bildet einen unbeschreibbar blendenden Effekt, und ist diese Neuheit für Gruppen das Wertvollste, was seit langem eingeführt wurde.

à Port. 40 ₰, à Knolle 75 ₰, 2 Knollen 1 ℳ.

51338. ⊙ Zw. W. Begonia odoratissima (Baumanni).

Neue wohlriechende grossblumige Begonie.

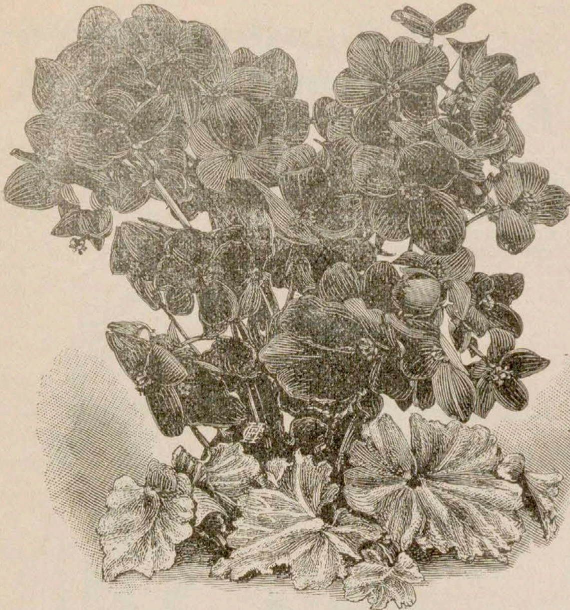
Diese neue **Begonie** ist besonders deshalb erwähnenswert, weil ihre Blumen schön duften, ähnlich wie Theerosen. Ihre Farbe ist lebhaft rosa, die Blätter sind mehr rund, wie die der **Gigantea-Rasse**, und dunkelgrün. Die Blumen blühen hoch über dem Laube, und ist die Sorte gleich gut zur Topf- wie Freilandkultur.

à Port. 75 ₰, Knollen à Stück 1 ℳ 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ 50 ₰.

51340. ⊙ Zw. W. Begonia odoratissima hybrida.

Diese neue **Begonie** ist ein guter Fortschritt auf diesem Gebiete. Sie ist lebhafter gefärbt, reichblühender und härter als die Stammart. Geblieben ist ihr der schöne theerosenartige Geruch. Im übrigen sind die Pflanzen ganz so kräftig wachsend und grossblumig wie die Gigantea-Rasse.

à Port. 80 ₰, Knollen à Stück 75 ₰, 2 Stück 1 ℳ.



No. 51336. **Begonia fulgens.** Nach einer Photographie in Holz geschnitten. à Port. 40 ₰, Knollen à Stück 75 ₰, 2 Stück 1 ℳ. (Siehe Seite IV).

Neuheiten:

51350 ⊙ Aster „Weisse Dame".

Eine neue weisse Aster, deren Wert in ihrem graziösen Bau und der feinen Belaubung liegt. Letztere ist fraglos so abnorm von der sonst gekannten Asterbelaubung, dass es sich schon dieserhalb verlohnt, die neue Aster zu kultivieren. Ihr Reichtum an schneeigweissen Blüten übertrifft selbst den der beliebten Mignon-Aster, und auch aus diesem Grunde wird die weisse Dame gute Aufnahme finden. à Portion 80 ₰.

51352 ⊙ Aster, „neue weisse Kandelaber-".

Die Schönheit dieser neuen Sorte ist nicht in dem Umfange massgebend gewesen, sie als eine weitere neue weisse Aster einzuführen, als vielmehr ihre Eigenschaft sehr spät zu blühen, zu einer Zeit zu blühen, wo andere Astern oder sonstige weisse Sommerblumen nicht mehr im Flor sind. Sie ist amerikanischen Ursprungs und wird von ihrem Züchter sehr gelobt, ich nehme zuversichtlich an, dass sie Allem entspricht, was Gutes über sie verbreitet wurde. à Port. 80 ₰.

51354 ⊙ Amaranthus „Henderi",

Henders neue Hybriden.

Die überaus feine Belaubung, die dieser neue Amaranthus hat, kann man in einer Abbildung nicht so getreu wiedergeben. Aber ich kann jedem Liebhaber sowohl als Gärtner diese hochelegante Blattpflanze, die sich namentlich zur Topfkultur eignet, aufs wärmste empfehlen. Die Heranzucht bietet ihnen unzweifelhaft einen Hochgenuss. à Port. 75 ₰.

51360 ⊙♂♃ Antirrhinum majus nanum „Niobe".

Halbhohes Löwenmaul.

Die Antirrhinum sind reizende Sommergewächse, die namentlich in den halbhohen Sorten von den Blumenliebhabern am meisten bevorzugt werden.

„Antirrhinum Niobe" ist aus der hübschen Sorte A. papilionaceum entstanden, unterscheidet sich jedoch von dieser durch die bedeutend grösseren Blumen und das prachtvolle an Schwarz grenzende Purpur derselben, was mit dem reinen Weiss des Schlundes in effektvollem Kontrast steht. à Port. 50 ₰.

51362 ♃ Aquilegia coerulea hybrida, neue Hybriden.

(S. Abb.)

Einer Kreuzung zwischen A. coerulea und A. chrysantha entstammen solch reizende Blendlinge, dass es entschieden jedem Gartenbesitzer eine grosse Freude bereiten wird, sie zu besitzen. Der Akelei gehört mit seinen vielen Formen und Farben zu den beliebtesten Stauden, und diese **neuen Hybriden** werden dazu beitragen, seinen Wert bedeutend zu steigern. Die fast immer aufrecht stehenden Blumen sind stets zweifarbig und zeigen die ganze Farbenscala in den lebhaftesten Tönen von weiss bis violett, rosa, kupferrot, lachsrot, gelb etc. dazwischenliegend.

Ihr graziöser Habitus zeigt sich in untenstehender Abbildung. à Port. 50 ₰.



No. 51362. **Aquilegia cœrulea hybrida,** neue Hybriden. à Port. 50 ₰.

51366 ⊙ Centaurea Cyanus „Victoria", gemischt.

Die beliebte Miniatur-Kornblume kann ich dies Jahr in einer reizenden Farbenmischung offerieren und bin überzeugt, dass dieselbe überall Anklang finden wird. Die einzelne Pflanze baut sich kugelig kompakt und ist übersäet mit Blumen. Sie blüht den ganzen Sommer hindurch und ist somit eine unserer schönsten und dankbarsten Sommerblumen. à Port. 70 ₰.



No. 51366. **Centaurea Cyanus „Victoria",** gemischt. à Port. 70 ₰.

51370 ⊙♃K. Chrysanthemum japonicum,

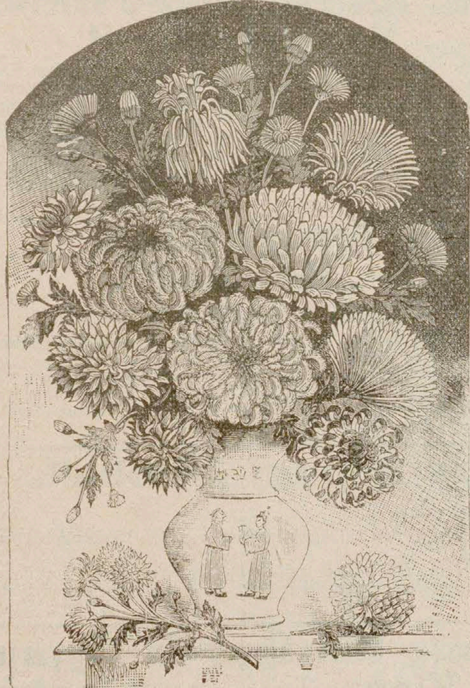
neue, im Aussaatjahre blühende (frühblühende) Chrysanthemum.

(S. Abb. S. VI.)

Die Beliebtheit, deren sich die Chrysanthemum jetzt allgemein erfreuen, berechtigt mich, Samen dieser schönsten unserer Herbst-

Neuheiten:

Chrysanthemum japonicum: blumen allen Blumenfreunden angelegentlichst zu empfehlen. Wenn schon aus diesem Grunde die Kultur aus Samen von älteren und spätblühenden Sorten von Laien gern gepflegt wurde, so erleichtern dies die frühblühenden ungemein. Die nach der Frühjahrs-Aussaat heranwachsenden Pflanzen blühen nämlich willig schon im darauffolgenden September und Oktober, entgegen den alten Sorten, die bei langsamer Entwickelung erst im Herbst des zweiten Jahres zur Blüte gelangen. Die Blumen der frühblühenden Chrysanthemum variieren in vielen schönen Farben und Formen, so dass man aus einigen Portionen Samen sich ein schönes Sortiment heranziehen kann. à Port. 50 ₰.



No. 51370. **Chrysanthemum japonicum**, neue frühblühende, im Aussaatjahre blühende Chrysanthemum. à Port. 50 ₰. (S. S. V.) Hierbei empfehle Heft 17 meiner Gartenbibliothek „**Das Chrysanthemum**“, welches über die Kultur alles Wissenswerte enthält. Preis 1 ℳ.

51372. ⊙♃ Cirsium Velenovskyi.

Eine neue äusserst dekorative Solitärpflanze, der Flora Bulgariens entstammend. Im ersten Jahre ähnelt sie sehr der Elfenbeindistel, im zweiten entwickelt sie zahlreiche 1½ m hohe Blütenschäfte, die später feuerroten Blüten sind anfangs wie mit silberweissen Spinnenfäden fein überzogen und verleihen der ganzen Pflanze ein eigenartiges Aussehen. Die Blüten, zur geeigneten Zeit geschnitten, geben ein gutes Material für Trockenbouquets. à Port. 60 ₰.

51375. ⊙ K Coleus hybridus giganteus, Riesen-Coleus.

Die Coleus zieht man heutzutage aus Samen, wenn man ein hübsches Sortiment zu haben wünscht; man braucht sich ja mit der langwierigen Vermehrungsmethode durch Stecklinge nicht mehr zu befassen, seitdem man durch Aussaaten so überraschende Resultate erzielen kann. Auch dieser neue riesengrosse Coleus ist einer Aussaat entstammt, und der hier offerierte Same bringt ziemlich treu bis 2 m hohe prachtvoll belaubte und gefärbte Pflanzen hervor. Ich wiederhole es, Coleus aus Samen zu erziehen ist hochinteressant, vollends bei dieser neuen Sorte. à Port. 80 ₰.

51377. ⊙ Dianthus laciniatus „Salmon Queen“,

Sommer-Nelke.

Unter den Sommer-Nelken ist „Salmon Queen“ entschieden einzig in seiner Farbe. Wenn es auch einige gefüllte Sorten mit ähnlicher Farbe schon giebt, so feurig und leuchtend sind sie jedoch nicht. Es ist eine wunderschöne Neuheit unter den Sommerblumen. à Port. 80 ₰.

51379. ⊙ Riesen- oder Malmaison-Margareten-Nelken.

Die Schönheit und der Wert der Margareten-Nelken ist von aller Welt anerkannt. Da nun die neuen Riesen-Margareten-Nelken Blumen in der Grösse einer Malmaison-Nelke, also ca. 9—10 cm, hervorbringen, ausserdem aber alle guten Eigenschaften der Stammsorte haben, so brauche ich zu ihrer Beschreibung nichts weiter hinzuzufügen. Der hier offerierte Same ergiebt 50—60 Prozent echte, riesenblumige Pflanzen. à Port. 50 ₰.

51380. ⊙♂ Dianthus Caryophyllus semperflorens fl. pl., Chabaud-Nelken.

(S. Abb.)

Die Schönheit der Remontant-Nelken, vereinigt mit der Frühzeitigkeit der Margareten-Nelken, ist das Resultat, was wir in den Chabaud-Nelken vor uns haben. Diese neue Nelke wird ca. 40—50 cm. hoch, ist äusserst reichblühend und bringt sicher über 80 Prozent gefüllter Blumen im prächtigsten Farbenspiel. Bei einer frühzeitigen Aussaat blüht sie im August-September, in Töpfe gepflanzt blüht sie sozusagen als Remontant-Nelke weiter bis in den Winter hinein. à Port. 80 ₰.



No. 51380. **Dianthus Caryophyllus semperflorens fl. pl., Chabaud-Nelken**, à Port. 80 ₰.

51382. ♂ Dianthus barbatus giganteus, Riesen-Bartnelken. (S. Abb.)

Eine höchst wichtige Verbesserung von Dianthus barbatus oculatus marginatus. Die Blumendolden, fast noch einmal so gross wie die der gewöhnlichen Sorte, sind von prachtvoll gezeichneten und gefärbten Blüten gebildet, wovon jede einzelne 3 cm Durchmesser hat. Eine wunderbar schöne Frühlingsblume, die ihrer kinderleichten Kultur, ihrer Schönheit, ihrer Verwendbarkeit wegen in keinem Garten fehlen sollte. à Port. 30 ₰.



No. 51382. **Dianthus barbatus giganteus, Riesen-Bartnelken.** à Port. 30 ₰.

⊙ Zw. W. **Gesneria robusta perfecta „Reinweiss", „Reingelb".**

Die Gesneria ist eine ganz ausgezeichnete Marktpflanze und eignen sich ihre reizenden Blümchen vorzüglich zum Schnitt, namentlich zu diesem Zweck habe ich obige zwei farbenrein gezogen und empfehle sie aufs wärmste. Die Blumen verleihen jedem feinen Arrangement etwas Apartes und Originelles. Die Belaubung ist wunderbar schön, von hellem, samtigen Grün bis zum Braunpurpur. Die Kultur ist wesentlich einfacher als die der Gloxinien.

51390. **Reingelb** . . . à Port. 50 ₰, 10 Knollen ℳ 3.—.

51392. **Reinweiss** . . à Port. 50 ₰, 10 Knollen ℳ 5.—.

Mischung aller Farben siehe unter No. 43605 meines Kataloges.

Gloxinia hybrida.

51396. ⊙ Zw. W. Gloxinia hybrida crassifolia erecta

„Scharlachkönigin"

(Heinemann.) (S. Abbildung).

(Prämiiert den 6. Juni 1894 mit dem Wertzeugnis vom Kulturausschuss des Erfurter Gartenbauvereines).

Es ist Jedermann die vor einigen Jahren eingeführte Gloxinia „Defiance" bekannt, die ihrer prachtvollen glühendroten Blumen wegen eine allgemeine Verbreitung fand. Die in der Ueberschrift genannte „Scharlachkönigin" übertrifft nun die Defiance in jeder Beziehung, vor allem in Habitus und Blattbildung, in beiden zeigt sie die Eigenschaften einer echten Gloxinia crassifolia, wobei ich aber hervorhebe, dass ihre Blattstiele eine grössere Elastizität haben und infolge dessen die Pflanzen sich zum Einpacken für den Versand besonders eignen. Dieser Umstand, in Verbindung mit ihrer robusten Natur, ihrem reichen Blühen, ihrer prachtvollen glühendscharlachroten, grossen Blumen, macht sie zu einer Marktpflanze ersten Ranges.

Der Rand der Blume ist, wie aus der Abbildung zu ersehen, leicht gewellt. Sie hat sich vor **drei Jahren** in **meinen Kulturen** gezeigt und ist jetzt in solcher Vollkommenheit, dass ich sie als völlig konstant und farbenrein empfehlen kann. à Port. 50 ₰, à Knolle 2 ℳ, 2 Knollen 3 ℳ.

51398. Gloxinia hybrida grandiflora

„Prinzess Victoria Luise". (Heinemann).

Die Farbenpracht dieser neuen Gloxinie ist von blendendem Effekt, und ihr hoher blumistischer Wert wurde von Jedermann, der sie bei mir in Blüte sah, voll anerkannt. Die Pflanze wächst gedrungen und kräftig, ist grossblumig und dabei äusserst reichblühend, was ich besonders hervorhebe. Schon an Sämlingspflanzen blüht ein Bouquet von 8 bis 10 Blumen gleichzeitig. Die Schönheit der Blumen ist unübertrefflich in Bezug auf die Farbenzusammenstellung und geradezu graziös ist der Bau der Blume. Das Rotviolett des Schlundes geht auf den einzelnen Blumenblättern in ein eigenartiges effektvolles Blau über, das wiederum von einem weissen schmalen Rand abgegrenzt wird. Dieses schmale weisse Band, das sich um die ganze Blume zieht, ist leicht gewellt, und gerade das verleiht der Blume ihre eigenartige Schönheit.

à Portion 50 ₰, Knollen à Stück 2 ℳ, 2 Stück 3 ℳ.

51400. Gloxinia hybrida grandiflora

„Auguste Victoria".

(Heinemann 91).

Diese Varietät gehört zu der **Tricolor-Klasse** und ist bis jetzt die farbenprächtigste und am schönsten gezeichnete **Gloxinie. Sie ist ebenso konstant aus Samen wie die von mir eingeführte „rosenrot leopardierte".**

Die Blume hat einen karminroten Schlund, der nach den Blumenlappen hin in Violettrot übergeht. Dann kommt der reinweisse Rand, der jedes Blumenblatt umsäumt und somit die ganze Blume gleichmässig einrahmt, er ist mit kräftigen, reinblauen Punkten überstreut. à Port. 1 ℳ, à Knolle 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

51404. Gloxinia hybrida grandiflora

Leopardierte u. getigerte in feinster Mischung.

(Heinemann).

Mein rühmlichst bekanntes Sortiment, das alljährlich durch neue besonders schön gefallene Sämlinge ergänzt wird, ist an Schönheit der Farben noch von **keiner** Seite erreicht.

Ich kann deshalb eine hochfeine Qualität Samen offerieren, die jeden Anspruch befriedigen und auch den kleinsten Versuch lohnen wird. à Port. 40 ₰, Knollen, 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

51408. Gloxinia hybrida grandiflora

„Venosa."

(Heinemann).

Prachtvoll grossblumig mit salpiglossisähnlicher Zeichnung in allen Farbenschattierungen von Blau und Rot. Besonders grossblumige Klasse. à Port. 40 ₰, Knollen, 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.



No. 51396. Gloxinia hybrida crassifolia erecta „Scharlachkönigin", à Port. 50 ₰, à Knolle 2 ℳ, 2 Knollen 3 ℳ.

51410. Gloxinia hybrida grandiflora

„Tricolor" (Heinemann).

In dieser Klasse finden sich die leuchtendsten Farben, ihre Zusammenstellung auf den einzelnen Blumen ist oft überraschend schön. Sehr empfehlenswert.

à Port. 50 ₰, Knollen à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

51412. Gloxinia hybrida grandiflora

„Neue rosenrot leopardierte"

(Heinemann 88).

Diese reizende Gloxinie kommt vollständig **konstant** aus Samen. Die Pflanze wächst gedrungen, hat kräftige schöne Blätter, die sich über den Topfrand legen, wie bei einer Gloxinia crassifolia. Die Blumen sind prächtig rosa, dunkelrot und weiss leopardiert. Ein langes und reiches Blühen ist ein Hauptvorzug dieser neuen Gloxinia. Sie ist die schönste aller leopardierten Gloxinien.

à Port. 40 ₰, Knollen à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

51416. Gloxinia hybrida grandiflora alba

„Reinweiss".

à Port. 30 ₰, Knollen, 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰.

51420. Gloxinia hybrida grandiflora

Leuchtend scharlachrot (Defiance).

(Heinemann 88).

Unbedingt eine der schönsten **einfarbigen** Gloxinien, von glühend karmoisin-scharlachroter Färbung.

à Port. 30 ₰, Knollen, 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰.

51424. Gloxinia hybrida crassifolia erecta

„Leuchtend rot mit weissem Rand“ Kaiser Friedrich.

(Heinemann 1890).

Gloxinia hybrida crassifolia erecta „Kaiser Friedrich“ ist eine reizende Färbung, die einzelne Blume wird namentlich dadurch besonders effektvoll, dass der weisse Rand sich scharf vom leuchtenden Rot absetzt.
à Port. 30 ₰, Knollen, 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

51426. „Dunkelviolett mit weissem Rand.“

(Heinemann 1890).

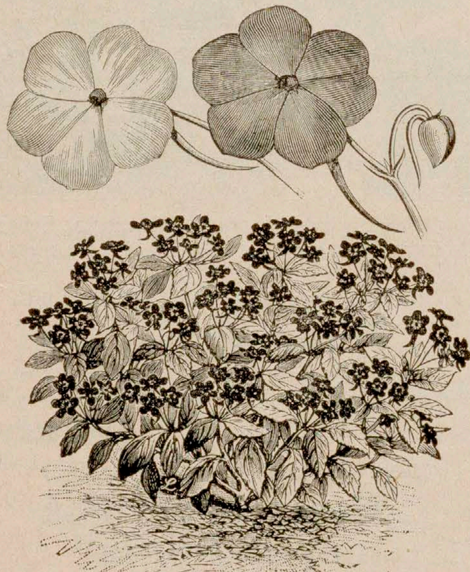
Bei dieser Varietät brauche ich nichts weiter hinzuzufügen, sie ist im Bau genau wie „Leuchtend rot mit weissem Rand“ und bildet ein herrliches Seitenstück zu dieser. Diese und „Kaiser Friedrich“ gehören der kräftig wachsenden „Crassifolia-Rasse“ an, was ich besonders hervorhebe.
à Port. 30 ₰, Knollen, 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

51430. ♄ K Hibiscus „Sonnenuntergang“.

Eine neue Sorte Hibiscus, die von Amerika angeboten wird. Sie hat den Charakter einer Staude, blüht willig und schön. Ihre Blätter sind crêmefarbig mit einem dunkelbraunen samtigglänzenden Centrum und haben eine Grösse von ca. 18 cm Durchmesser. Die Pflanze hält unter Bedeckung bei uns aus. à Port. (20 Korn) 60 ₰.

51437. ⊙ W Impatiens Sultani hybrida nana (s. Abb.).

Eine neue niedrig und kompakt wachsende Form dieser beliebten und leicht zu kultivierenden Pflanzen. Sie wird nur 30 cm hoch und ihre reizenden Blüten erscheinen in den Farben: Weisslichrosa, Rosa, Lebhaftkarmin, Feuerrot und Violett.
Die Pflanze kann genau so kultiviert werden, wie gewöhnliche Balsaminen. à Port. 50 ₰.



No. 51437. **Impatiens Sultani hybrida nana.** à Port. 50 ₰.

51447 ⊙ § Ipomoea purpurea fl. pl. „Gefülltblühende Trichterwinde“.

Die Schönheit, Verwendbarkeit, der Charakter der Trichterwinden überhaupt, ist genügend bekannt, und es erübrigt deshalb nur hinzuzufügen, dass die neuen gefüllten, die namentlich in den hellen Farben variieren, bald der alten Sorte erheblich Konkurrenz machen werden und dies umsomehr, wenn erst alle die Prachtfarben, die der Winde eigen sind, in der gefüllten Form vorkommen. à Port. 80 ₰.

51449 Zu.⊙W Isoloma hirsutum multiflorum.

Eine neue reichblühende und niedrige Isoloma. Diese reizende Gesneriacee ist schön belaubt und ihre Blüten variieren in den prächtigsten roten Farbentönen. Im Frühjahr gesäet, blüht sie schon im Juli—August und behält ihren Flor bis in den Winter hinein. à Port. 75 ₰.

51451. ♂ Einfacher Goldlack „Aurora“.

Diese neue Farbe ist sehr geeignet, die Mischung des einfachen Goldlackes zu beleben. Aber auch allein zu Frühlingsbeeten verwendet, entzückt sie durch ihren bis jetzt ungekannten Farbenton.
à Port. 25 ₰.

⊙ § Lathyrus odoratus, wohlriechende Wicken.

(S. Abb.).

Unter allen Sommerblumen nehmen die wohlriechenden Wicken eine der ersten Stellen ein. Ihre Vervollkommnung in den letzten Jahren hat natürlich wesentlich dazu beigetragen, sie noch populärer zu machen. Nachstehend führe ich einige der neueren und neuesten Sorten an, einige sind wahre Schönheiten, man kann sagen Naturwunder, denn nur unter den Orchideen findet man in den Blumen so ansprechende, geradezu bezaubernde Farbenzusammenstellungen; man weiss oft nicht, soll man den zarten und lieblichen Nüancen des Rosa und Bläulich, oder den kräftigen herausfordernden des Rot und Dunkelblau den Vorzug geben. Jedenfalls sind sie Alle schön, und ihr süsser Duft von bestrickender Feinheit. Unter den Schlingpflanzen auf Seite 71 des Kataloges ist das ganze Sortiment verzeichnet, es ist das grösste und vollkommenste, welches existiert.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
51460	**Emily Henderson**, die schönste weisse	50	10
51462	**Mrs. Eckford**, hellgelb, sehr grossblumig	90	15
51464	**Her Majesty**, grossblumig, prachtvoll karminrosa	90	15



No. 51510. **Lathyrus odoratus**, Prachtmischung wohlriechender Wicken von den neuesten und schönsten Sorten meines grossen Sortimentes. Port. 10 ₰, 20 Gr. 40 ₰. (Siehe Seite IX.)

		₰
51511	**Ein Elite-Sortiment** von 18 der schönsten Sorten	200
51512	—— —— —— 12 —— —— ——	120
51514	—— —— —— 6 —— —— ——	75

Neuheiten:

Lathyrus odoratus:		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
51466	**Ovid,** grossblumig, brillantkarmin, leuchtend	—	60
51468	**Princess Beatrice,** lebhaft rosa, grossblumig	20	10
51470	**Royal Robe,** steht in Reinheit der Farbe und Grösse der Blume über Princess Beatrice	—	60
51472	**Peach Blossom** (Pfirsichblüte), wundervolles Fleischfarbig-rosa, sehr zarte Farbe	—	60
51474	**Venus,** grossblumig, chamoisrosa, besitzt fraglos das eigenartigste Rosa	75	15
51476	**Rising Sun** (Aufgehende Sonne), Fahne ziegelrosa und Flügel karmin, nach der Mitte dunkel und nach dem Rande heller abgetuscht	50	10
51478	**Countess of Radnor,** hellblau mit lila Anflug, sehr grossblumig	60	10
51479	**Dorothy Tennant,** rosiglila, grossblumig	60	10
51480	**Stanley,** glänzend purpurbraun mit Metallreflex, sehr grossblumig	—	60
51482	**Lady Penzance,** Fahne aprikosenfarbig (orangerosa), Flügel brillantrosa, sehr aparte Farbe, grossblumig . .	—	60
51484	**Ignea,** sehr reichblühend, glühend scharlach	60	10
51486	**Firefly,** grossblumig, feurig karmoisinscharlach mit Metallreflex	120	20
51488	**Bronze Koenig,** Fahne kupferbronze, Flügel gelblichweiss, ganz aparte Spielart	150	30
51490	**Lady Beaconsfield,** ist fast genau so wie Bronze Koenig, nur ist die Fahne etwas heller	200	40
51492	**Carmen Sylva,** Fahne rotbraun, leicht geadert, am Grunde bläulich. Flügel heliotropfarben und gleichfalls in etwas dunklerer Farbe geadert. Sehr hübsche zweifarbige Sorte	50	10
51494	**Aetna,** Fahne am Grunde braunrot, nach dem Rande heller abgetuscht, die Rückseite dunkel geadert, Flügel bläulich-violett, am Grunde dunkel, nach dem Rande hell abgetuscht	50	10
51496	**Gaiety,** sehr grossblumig, bläulich-karmin und scharlach gestreift, der weisse Untergrund kommt oft sehr zum Ausdruck	75	15
51498	**Waverley,** Fahne rotviolett, nach dem Grunde bläulich, Rückseite dunkler, Flügel schön blau, eine grossblumige prachtvolle Sorte	75	15
51499	**Emily Eckford,** Fahne blau, rötlich-lila angehaucht, Flügel zeigen ein schönes, fast reines Hellblau. Eine der schönsten des Sortimentes	—	60
51500	**Princess May,** prachtvoll heliotropfarben, grossblumig und reichblühend	250	50
51502	**Mme. Carnot,** grossblumig, porzellanblau mit kupferrotem Anflug	—	60
51510	**Prachtmischung** von den **neuesten** und **schönsten Sorten** meines **grossen Sortimentes** (s. Abb. S. VIII.)	40	10
51511	Ein **Elite-Sortiment** von 18 der schönsten Sorten . .	—	200
51512	—— —— —— 12 —— —— —— . .	—	120
51514	—— —— —— 6 —— —— —— . .	—	75

51520 ♂ Levkoye, grossblumige Zwerg-Winter-„Brillantrosa".

Man hat es hier nicht allein mit einer neuen leuchtenden Farbe, sondern auch mit einer neuen Rasse der Winter-Levkojen zu thun. Sie baut sich kandelaberförmig, erreicht eine Höhe von circa 30 cm und ist mit dicken Rispen ungewöhnlich grosser Blumen besetzt. Sie ist sehr widerstandsfähig gegen Kälte, blüht ausserordentlich reich und lange und bringt circa 70 % gefüllter Pflanzen. à Port. 75 ₰.

51522 ⊙ Lobelia Erinus speciosa superba compacta, „Schöne von Moray".

Diese neue Lobelia baut sich gut kompakt, bleibt niedrig und ist übersäet mit prachtvoll dunkelblauen weissgesternten Blumen. Namentlich ist es das reinweisse grosse Auge (wie bei der Lobelie „Schwabenmädchen"), was diese Neuheit so wertvoll macht. à Port. 50 ₰.

51526 ♂ Myosotis dissitifl. grandifl. „Perfection".

Ein neues grossblumiges, prachtvoll himmelblaues Vergissmeinnicht, ungemein blütenreich. Frostfrei überwinterte Pflanzen beginnen ganz zeitig im Frühjahr ihre prächtigen Blütendolden zu entfalten. Für die feine Binderei ist es deshalb von unschätzbarem Wert. Wie das Vergissmeinnicht „Nixenauge" für den Sommer is dies für den zeitigen Frühling das schönste. à Port. 50 ₰.

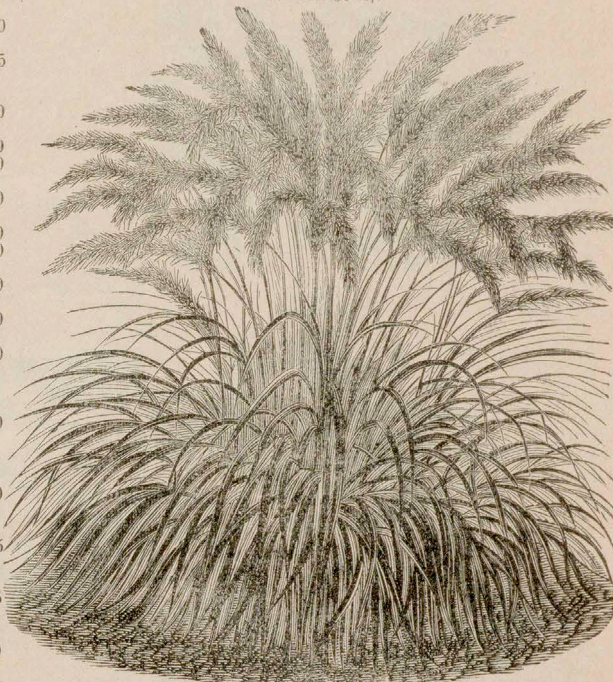
51528 ⊙ Nemesia strumosa.

Weit grossblumiger (ca. 3—4 cm im Durchmesser) und farbenprächtiger als die gewöhnliche Nemesia, blüht sie den ganzen Sommer hindurch in den Farben Weiss, Gelb, Orange, Karmin und Purpur. Eine der besten Neueinführungen des letzten Jahres. à Port. 75 ₰.

51532 ⊙ Pennisetum Rüppelianum.

(Siehe Abb.).

Die Ziergräser mit leichten, eleganten Rispen sind gern gesehen in jedem Garten, denn sie sind es, die es ermöglichen, im Verein mit unseren Sommerblumen ein geschmackvolles Bouquet für Vasen oder ein sonstiges Blumenarrangement herzurichten, an dem man Gefallen findet. Dieses Pennisetum ist wie nur wenige geeignet, infolge seiner zierlichen Rispen obigem Zwecke in jeder Beziehung zu dienen. Die Aehren sind purpurviolett und äusserst graziös, sie erscheinen in Massen unausgesetzt bis in den Herbst hinein, ein Umstand, der es zu einem unserer besten Ziergräser macht. à Port. 30 ₰.



No. 51532. ⊙ **Pennisetum Rüppelianum.** à Port. 30 ₰.

51536 ⊙ ♃ Pentstemon hybridus grandiflorus.

Neues riesenblumiges Pentstemon.

Die Blumen dieser neuen Hybriden erreichen einen Durchmesser von 5 cm, und die ganze Blumenrispe ist bei gleichzeitigem Blühen aller daran befindlichen Blüten 50 cm hoch. Das Farbenspiel ist ein unvergleichlich schönes, es variiert in den Farben: Leuchtendscharlach, Rosa, Lila, Violettrot und Reinweiss. Die Zeichnung der einzelnen Blumen ist sehr verschieden, es erscheinen Pflanzen fast einfarbig, wieder solche mit scharf abgegrenzter Randzeichnung und andere mit schöner Zeichnung des Schlundes. Diese prachtvollen Pentstemon, von meiner Firma als Samen-Neuheit in den Handel gebracht, können wie ein echtes Sommergewächs behandelt werden, da ihr Flor schon im Juli des Aussaatjahres beginnt und bis zum Herbst anhält. Bemerken will ich noch, dass von anderer Seite, voriges und teilweise auch dieses Jahr, offerierter Same von Pentstemon hybridus grandiflorus nicht mit dem meinen identisch ist, da die daraus erzielten Pflanzen geradezu kleinblumig und **nicht** riesenblumig sind. à Port. 30 ₰.

51538 ⊙ Perilla nankinensis compacta microphylla.

Diese wunderhübsche, kleinblätterige Form der bekannten Perilla ist ganz vorzüglich für Teppichbeete, zu Einfassungen etc., denn ihre eigenartige Belaubung kann mit einer Menge anderer Teppichbeetpflanzen in höchst effektvolle Zusammenstellung gebracht werden. à Port. 15 ₰, 20 Gr. 75 ₰.

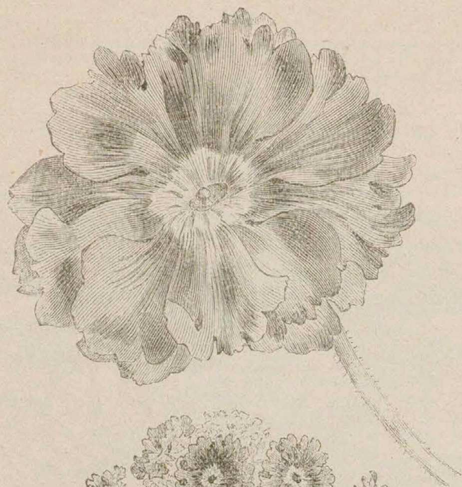
51540 ⊙ Petunia hybrida grandiflora superbissima atropurpurea.

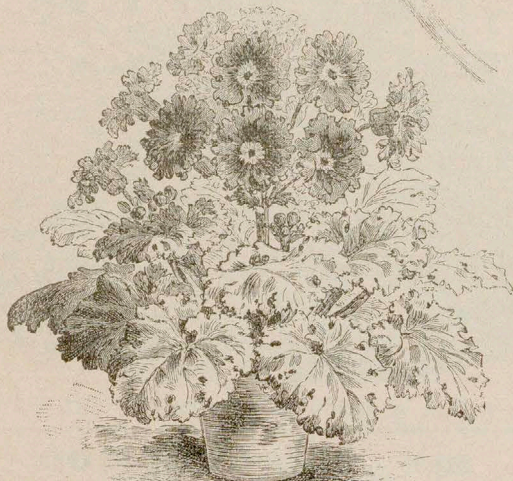
Die rund gebauten, grossen, starkgewellten Blumen dieser neuen Petunia haben eine leuchtend dunkelblutrote Farbe, von der sich der weitgeöffnete, reinweisse Schlund wirkungsvoll abhebt. à Port. 70 ₰.

51546 ♂ K. Primula chinensis fimbriata. Neue gefranste Riesen-Primeln.

(S. Abb. S. X).

Die in dieser offerierten Mischung vorkommenden Farben, resp. Blumen genügen in Form und Farbe allen Ansprüchen, die man an eine feine Primel allererster Qualität stellt. Es kommt aber hinzu, dass die Riesen-Primeln nun auch Riesenblumen liefern, so gross, wie sie noch aus keinem Samen gezogen wurden. Eine Neuheit I. Ranges. à Port. 75 ₰.

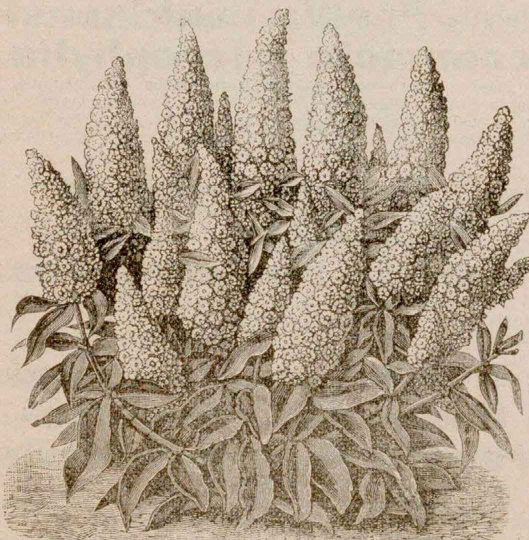




No. 51546. ♂ K. **Primula chinensis fimbriata.** Neue gefranste Riesen-Primel in Prachtmischung, à Port. 75 ₰. (S. S. IX.)

51548. ⊙♃ Pyrethrum parthenifolium aureum crispum „Goldmoos".

Eine neue, für die Teppichgärtnerei unschätzbare Sorte. Blüten erscheinen im ersten Jahre fast gar nicht, und die Belaubung ist so fein geschlitzt und dabei goldiggelb, dass die Pflanze aus einiger Entfernung wie goldgelbes Moos aussieht. Samen bringt diese Sorte infolge ihrer Trägheit im Blühen nur wenig. à Port. 50 ₰.



No. 51549. **Reseda odorata nana compacta aurea.** Neue niedrige Goldreseda. à Port. 80 ₰.

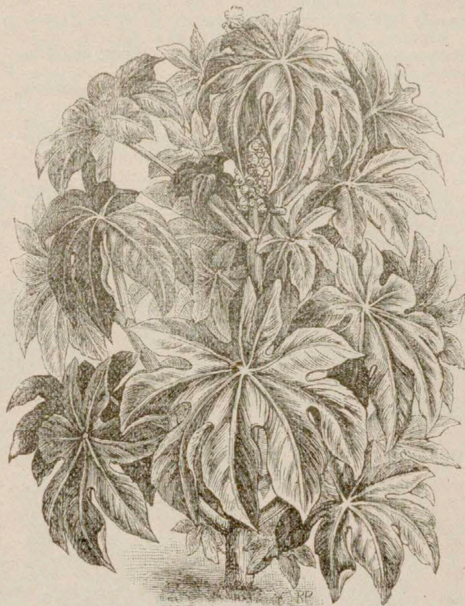
51549. ⊙ Reseda odorata nana compacta aurea. (S. Abb.).

Neue niedrige Goldreseda.

Von der bekannten Goldreseda unterscheidet sich diese durch ihren kräftigen, gedrungenen Bau und ihre voluminösen Blumenrispen. Sie ist eine Topfreseda, wie man sie nicht besser wünschen kann. à Port. 80 ₰.

51552. ⊙ Ricinus zanzibariens enormis. (S. Abb.).

Dieser neue Ricinus von Zanzibar übertrifft, als Blattpflanze kultiviert, alle bis jetzt bekannten Ricinus-Arten. Die Blätter erreichen eine Breite von beinahe einem Meter und sind im allgemeinen sehr dicht gestellt, dadurch erscheint die ganze Pflanze massiger und imposanter als alle bisherigen Einführungen. à Port. 70 ₰.



No. 51552. **Ricinus zanzibariensis enormis.** à Port. 70 ₰.
No. 51560. **Ricinus zanzibariensis**, neue riesenblättrige gemischt. 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.

51560. ⊙ Ricinus zanzibariensis,

neue riesenblätterige, gemischt.

Die im vorigen Jahre aus Ost-Afrika eingeführten riesenblätterigen Ricinus haben sich ausgezeichnet bewährt und offeriere ich hiermit eine Mischung der prächtigsten Sorten. 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.

51564. ⊙ W. Saintpaulia ionanta

die veilchenblütige Saintpaulia.

Eine neue und vor allem **wirklich schöne** Species aus der Klasse der Gesneriaceen. Sie stammt aus dem Usambara-Gebirge in Deutsch-Ostafrika. Die Pflanze hat grundständige Blätter, hält sich also ganz niedrig, ist übersäet mit veilchenähnlichen und veilchenblauen Blumen. Die Staubfäden sind goldgelb, so dass alle Blümchen einen goldgelben Flecken zeigen, der sich von der schön dunkelblauen Farbe scharf abhebt. à Port. 75 ₰.

51569. ♄K Tecoma Smithi.

(S. Abb. S. XI).

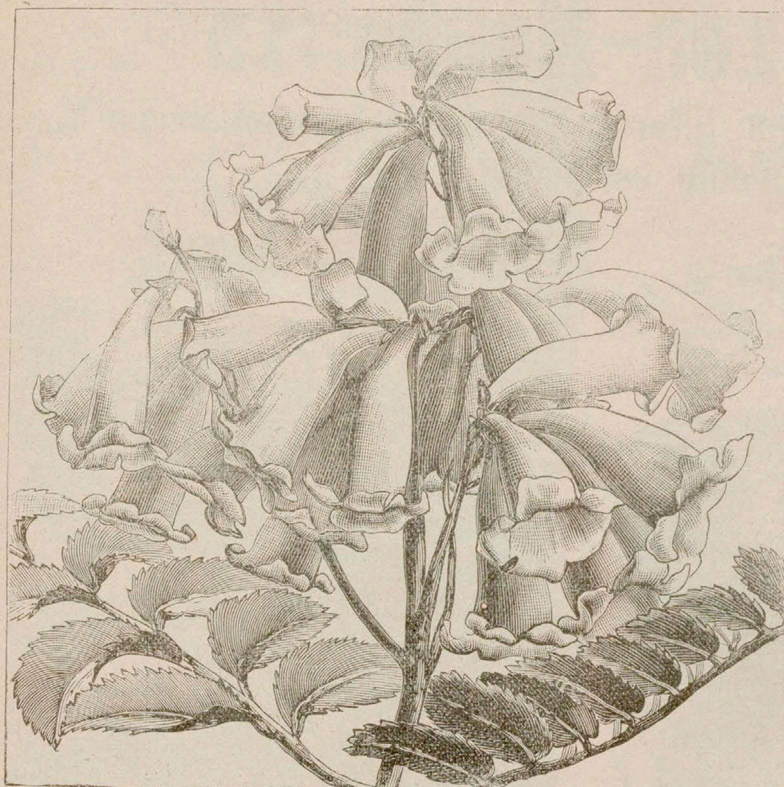
Eine sehr schöne Kalthauspflanze, die in ihrer Kultur ähnlich dem Chrysanthemum indicum behandelt wird. Man säet den Samen zeitig im Frühjahr, verpflanzt einige Male während des Sommers (das letzte Mal Mitte August) und bringt die Pflanzen Ende September ungefähr ins Kalthaus resp. an einen sonnigen Platz im Zimmer. Sie belohnen die verursachte kleine Mühe reichlich durch einen Flor aparter, schön orangerot gefärbter Blumen. Eine der prächtigsten Neueinführungen. à Port. 50 ₰.

51570. ♃ Thymus serpyllum flore albo.

Weissblühender Thymian.

Diese neue schneeweisse Varietät kommt vollständig treu aus Samen. Ist besonders geeignet für Teppichbeete, Felspartien, Einfassungen etc. Er ist hier durchaus winterhart, verträgt viel Trocken-

Neuheiten:



No. 51559. **Tecoma Smithi**, neue schönblühende Topfpflanze. à Port. 50 ₰ (s. S. X.

51580. ⊙ § **Tropaeolum majus „Prinz Heinrich".**

Die Blumen sind crêmegelb mit Scharlachrot gestreift und marmoriert. Eine schöne Farbe, die dem Sortiment sehr zu statten kommt. à Port. 60 ₰.

51600. ⊙ ♂ **Pensées oder Stiefmütterchen „Pariser grossgefleckte".**

Viola tricolor maxima.

(S. Abb.).

Diese Sorte Pensée ist namentlich von den Pariser Marktgärtnern sehr geschätzt und wird von denselben in höchster Vollkommenheit gezogen. Die Blumen, grösser wie Trimardeau, sind edler gebaut und grossfleckiger gezeichnet als bei diesen, schliesslich aber hält sich die ganze Pflanze sehr kompakt und überholt schon dadurch allein das weniger schöne Trimardeau-Pensée. Sie kommt schon ziemlich konstant aus Samen. **à Port. 40** ₰.

Thymus serpyllum flore albo.

heit und hat ein gutes Wurzelvermögen, — Eigenschaften, die ihn besonders passend erscheinen lassen zur Bekleidung von Terrassen, sonstigen abschüssigen Stellen als Ersatz für Rasen. Das Grün der Blätter ist rein und lebhaft, der Geruch aromatisch und kräftig. Ich empfehle ihn sehr zu Versuchen. à Port. 50 ₰.



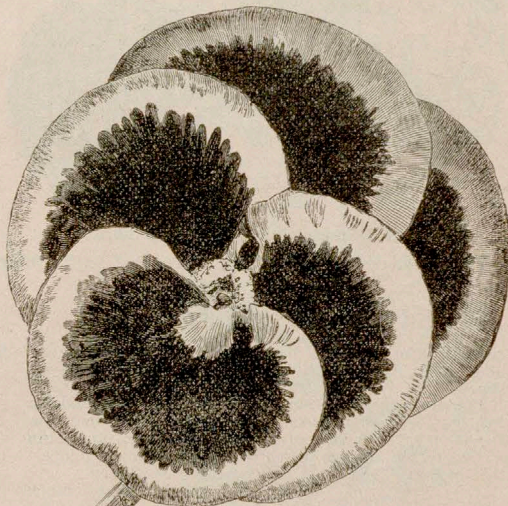
No. 51575. **Tropaeolum Lobbianum hybridum**, rankende Kapuzinerkresse. à Port. 50 ₰.

51575. ⊙ § **Tropaeolum Lobbianuum hybridum.**

Neue Hybriden der rankenden Kapuzinerkresse.

(S. Abb.).

Die neuen Hybriden dieses Tropaeolums sind sehr beachtenswert, da sie durch eine aparte dunkle Belaubung und einen farbenprächtigen Flor bedeutend die gewöhnlichen Sorten übertreffen. Durch langanhaltendes Blühen, lebhaftes Farbenspiel der Blumen und Reichtum der Blüten sind sie besonders geeignet zur Bekleidung von Balkons, Laubengängen etc. à Port. 50 ₰.





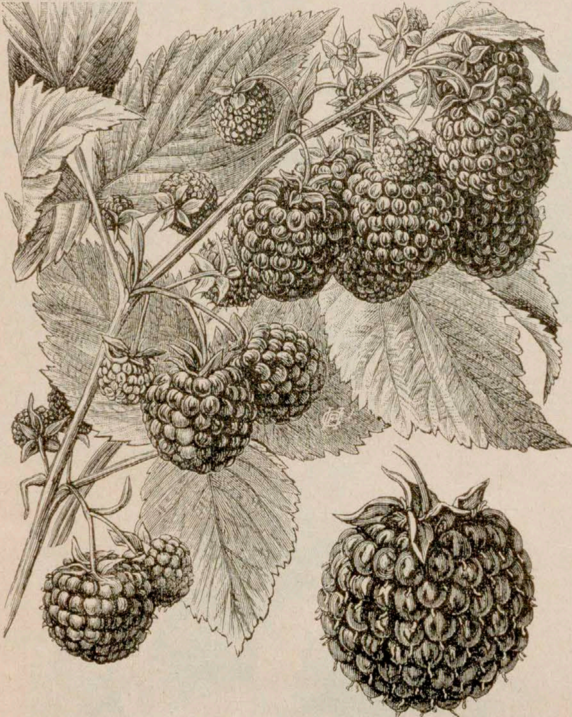
No. 51600. **Pensées oder Stiefmütterchen**, neue Pariser grossgefleckte. à Port. 40 ₰.

Pflanzen-Neuheiten

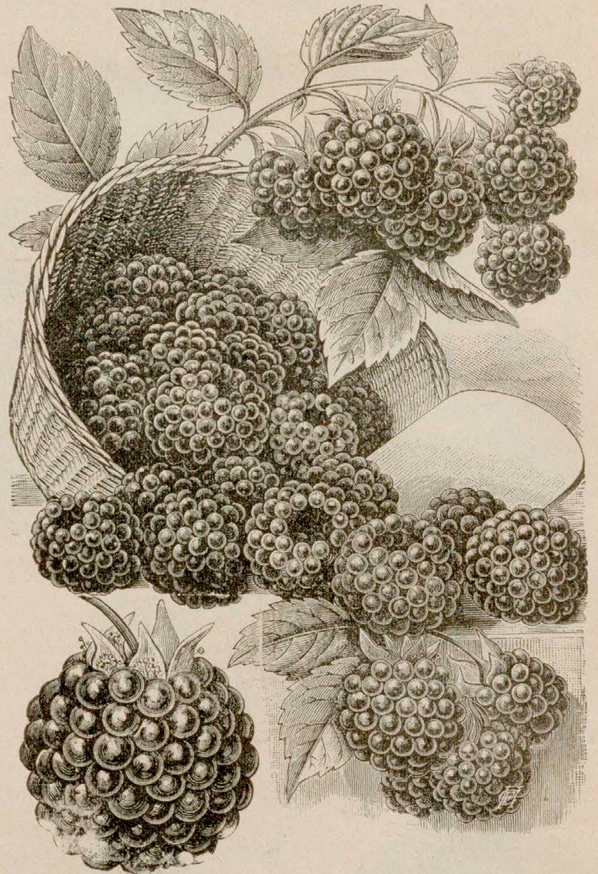
mit Einschluss einiger älterer besonders empfehlenswerter, aber wenig verbreiteter Arten.

Himbeeren.

	ℳ. ₰
Shaffers Colossal. Die Königin der Himbeeren. Sehr reichtragend, grossfrüchtig, fast schwarzrot	1 —
Baumforths Sämling (s. Abb.). Die feinste existierende Himbeere für die Tafel. Frucht dunkelrot, sehr aromatisch	— 60
Marlborough (s. Abb.). Wird wegen ihrer Widerstandsfähigkeit am meisten gelobt. Die Früchte sind karmoisinrot, sehr aromatisch und festfleischig	— 40



Himbeere Baumforths Sämling. à Stück 60 ₰.



Himbeere Marlborough. à Stück 40 ₰.

Weitere Neuheiten siehe Abteilung Beerenobst S. 100 u. folgende.

Apfel.

	ℳ. ₰
Calville Lesans (s. Abb.). Man schreibt diesem Winterapfel eine grosse Zukunft zu. Die Form und Reifezeit ist die der weissen Winter-Calville, dagegen ist der Wuchs des Baumes kräftiger und sein Ertrag von schön ausgebildeten Früchten bei weitem reicher und sicherer als vorgenannter. Derselbe hat sich hier ausgezeichnet bewährt, und kann ich denselben meiner verehrten Kundschaft als unübertroffen feine Tafelfrucht aufs wärmste empfehlen. Niederstämmig à Stück	1 50
Himbeerapfel von Holovous. Wird als der kostbarste und wohlschmeckendste Apfel der Welt von kompetenter Seite empfohlen . . . . Hochstämmig à Stück	3 50
Reinette von Zuccalmaglio. Ein wegen seiner ausserordentlichen Fruchtbarkeit sehr zu empfehlender edler Apfel . . . . Hochstämmig à Stück	3 —

Weitere Neuheiten siehe Obst-Sortimente S. 97.

Neue Topfnelken.

„Germania“.

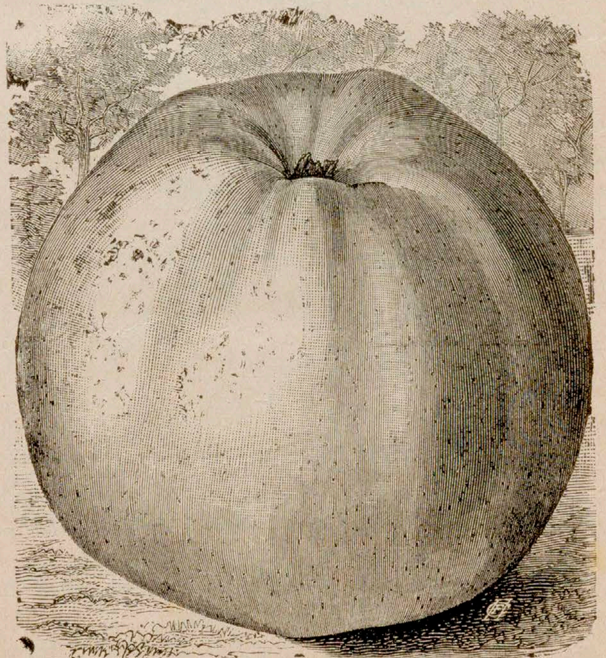
Sehr wohlriechende Prachtnelke von edlem rosenartigem Bau der Blumen und prächtig goldgelber Farbe. Ein schönes, passendes Gegenstück zur Rose „Maréchal Niel“. à St. 75 ₰, 10 St. 6 ℳ.

„Weisse Dame“ (s. Abb. S. XIII).

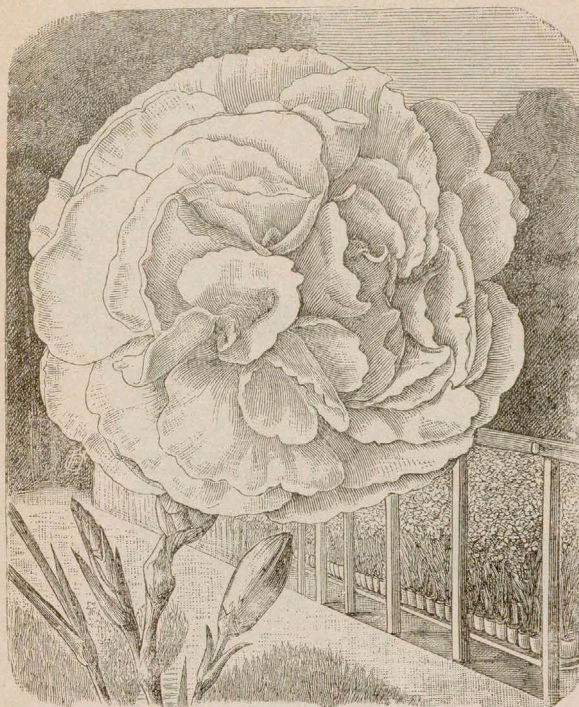
Die schönste **reinweisse** Topfnelke. à St. 2 ℳ.

Topfnelke „Ella Dippe“.

Ein prächtiges Gegenstück zu der weissen Dame und Germania-Nelke. Sie unterscheidet sich von den Genannten durch ihre frische rosenrote Färbung und wird für jeden Nelkenfreund unentbehrlich sein. à Stück 2 ℳ.



Apfel Calville Lesans.
niederstämmig à Stück 1 ℳ. 50 ₰.

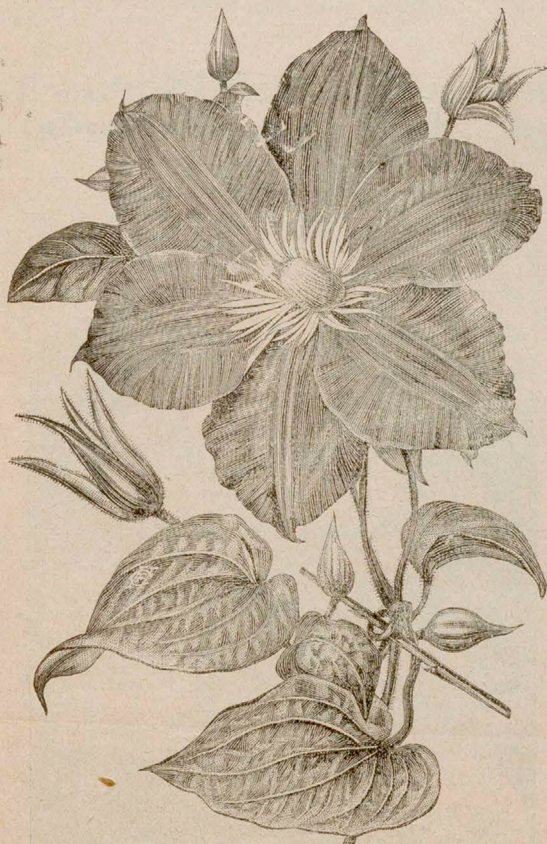


Neue Topfnelke „weisse Dame". (s. S. XII). à Stück 2 ℳ.

Neueste Victoria-Nelke „Frau Küchler".

Dies ist wohl unstreitig die schönste **weisse Victoria-Nelke.** Sie besitzt alle Vorzüge dieser mit Recht sehr beliebten Gattung, übertrifft aber alle ihresgleichen durch ihren angenehmen Wohlgeruch. à St. 2 ℳ.

Allerneueste Clematis.



Clematis Jackmani atrorubra (Madame E. André). à Stück 5 ℳ, 2 Stück 8 ℳ.

Clematis Jackmani atrorubra

(Madame E. André) (s. Abb.).

Wiederum bin ich in der angenehmen Lage, meinen werten Kunden eine Neuheit ohnegleichen offerieren zu können. War schon die Einführung der Clematis Jackmani rosea, rubra und alba eine Errungenschaft für diese mit Recht so beliebte Klasse, so ist es bei der obengenannten in noch viel grösserem Masse der Fall. Sie bringt uns zum ersten Mal die vielgesuchte dunkelsamtig rote Farbe und hat im übrigen die prächtigen Eigenschaften der Stammart, wie reiches Blühen den ganzen Sommer hindurch u. s. w., wodurch eigentlich die Clematis ihre jetzige Popularität erlangt hat.
à Stück 5 ℳ, 2 Stück 8 ℳ.

Dahlien-Neuheiten (Georginen).

Die Preise beziehen sich auf blühbare Pflanzen im Mai.

Neuheiten eigener Züchtung.

Meine Neuzüchtungen von Kaktus- und einfachen Dahlien erhielten vom Kulturausschuss des Erfurter Gartenbauvereines die höchste Auszeichnung, „ein Wertzeugnis".

(Mehrere Morgen Land werden jährlich ausschliesslich mit Dahliensämlingen behufs Erzielung neuer Sorten bebaut).

No. à Stück ℳ ₰

632 **Frau Geh. Bau-Rath Lochner.** Cremeweiss mit Orangescharlach breit bandiert, grossblumig, sehr schöne einfach blühende Neuheit . . . . 2 —

633 **K. Rotter.** Samtigdunkelpurpurn mit feurig Blutrot schön bandiert, nach dem Saum in Leuchtendkarminviolett übergehend. Die schönste ihrer Art . . . . 2 —

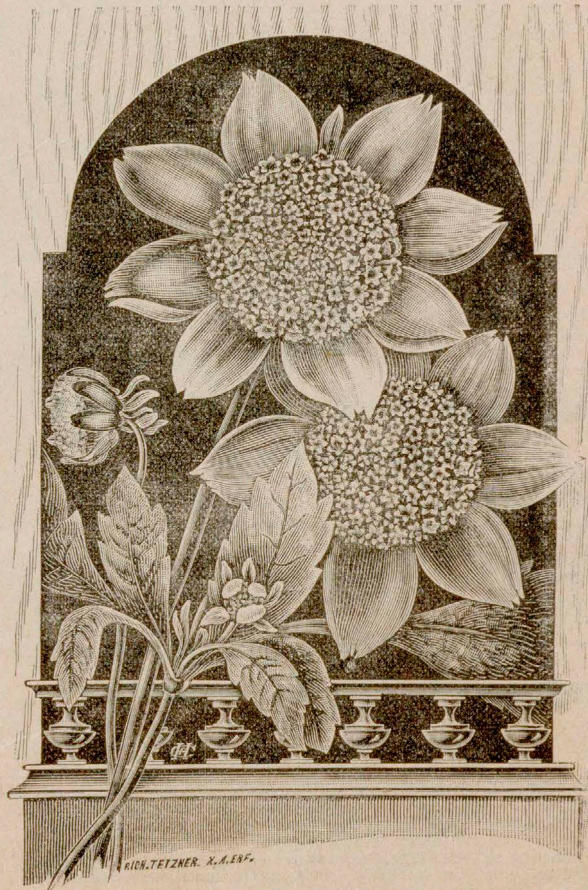
634 **Excellenz von Lenz.** Brillantlilarosa mit gelbem Centrum. Sehr grossblumig und reichblühend. Eine ausgezeichnete Gruppenpflanze . . . . 2 —

635 **Violetta.** Violetpurpurn mit schmalen weissen Streifen. Centrum schwefelgelb mit hellerem Ring umgeben. Sehr grossblumig und schön über dem Laube blühend . . . . 2 —

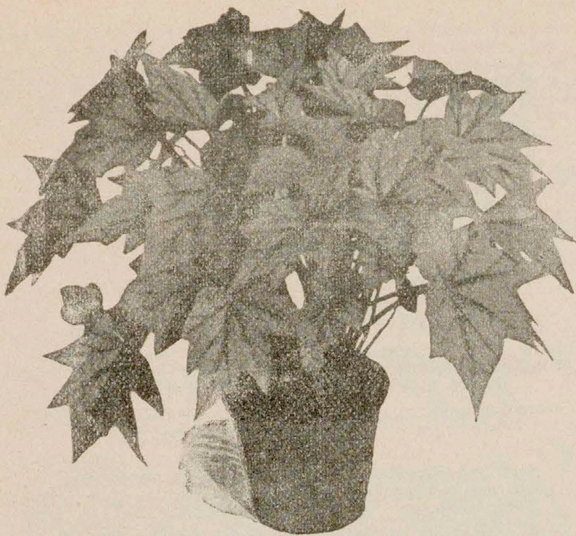
122 **Nordlicht.** Halbgefüllte prachtvolle Kaktusform, brennend scharlachrot; die Blume eignet sich wie keine andere ihresgleichen in Folge ihres leichten Baues zur Binderei. Ebenso aber auch zur Gruppen- und Einzelpflanze wegen ihres graziösen Wuchses . . . . 2 —

636 **Aegir** (s. Abb.) Eine ganz neue eigentümlich geformte Dahlienart, die sehr an ein gefülltes Pyrethrum erinnert. Die die Staubgefässe einschliessenden Röhren sind derart vollkommen ausgebildet, dass sie die ersteren vollständig verschwinden lassen. Die äusseren Blumenblätter sind lilarosa, an den Spitzen teilweise geschlitzt. Der Wuchs ist tadellos. Die Blumen blühen stets über dem Laube, und ist die ganze Pflanze auf einige Schritt Entfernung nicht als Dahlie resp. Georgine zu erkennen . . . . . . 3 —

erk
erk
erk
erk
Cact
halb

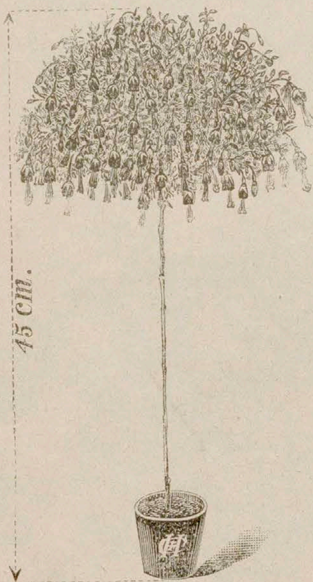


No. 636. Dahlia hybrida „Aegir". à Stück 3 ℳ.



Begonia Rex - diadema „Louis Kappe".

Wie die Abbildung zeigt, eine der schönsten, wenn nicht die schönste Einführung ihrer Art. Die ganze Pflanze bildet ein Bouquet silberglänzender Blätter von aparter origineller Form. Sie eignet sich ganz vorzüglich als Zimmerpflanze, auch geben die abgeschnittenen Blätter ein unübertreffliches Material für feinere Binderei etc. Neuheit I. Ranges. Junge Pflanzen à Stück 1 M.



Fuchsia pumila, „Kronenbäumchen"

(S. Abb.).

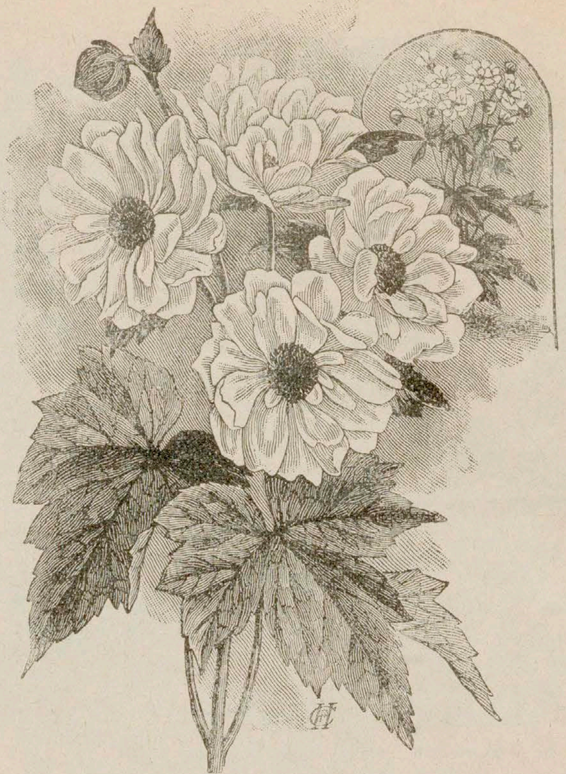
Die zierliche Belaubung dieser bekannten Fuchsie erinnert im Verein mit der kugeligen Hochstammform ganz an die einer Myrthe. Doch übertrifft sie diese, sobald sie in die Blütezeit tritt. Uebersäet mit Unmassen kleiner dunkelroter Blüten, gleicht sie einem Korallenbouquet und kann man sich etwas Zierlicheres kaum denken.
à Stück 2 M, 2 Stück 3 M.

Myosotis palustris grandiflora „Nixenauge".

(S. Abb.).

Neues riesenblumiges Vergissmeinnicht.

Eine sehr willkommene Verbesserung des allbekannten volkstümlichen, an Bächen und Gräben wachsenden „Vergissmeinnicht". Es unterscheidet sich von der Stammart durch doppelt so grosse Blumen und reicheres Blühen. Diese einfache Beschreibung wird gewiss genügen, dieser prächtigen Neuheit in jedem noch so bescheidenen Garten eine sichere Aufnahme zu verschaffen. Die Kultur ist kinderleicht und nimmt es mit jedem nicht zu trockenen Standort fürlieb.
à Stück 40 Pf, 10 Stück 4 M.



Anemone japonica „Wirbelwind"

(s. Abb.).

Neue halbgefüllte blühende weisse Anemone.

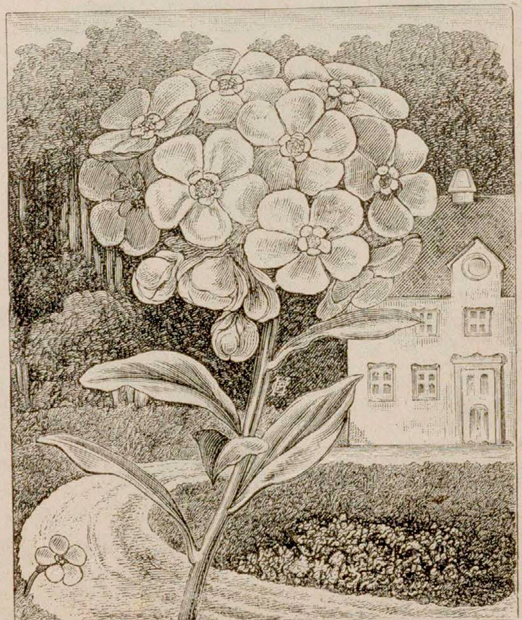
Eine prächtige sehr empfehlenswerte Staude, die sich im Herbst mit Blüten bedeckt, die selbst leichten Frösten noch widerstehen. Bei Abfassung dieser Zeilen, am 15. November, standen dieselben im Freien noch im vollen Flor. à Stück 1 M, 2 Stück 1 M 50 Pf.

Helianthus multiflorus fl. pl. „Goldregen" (Perle)

(s. Abb. S. XV).

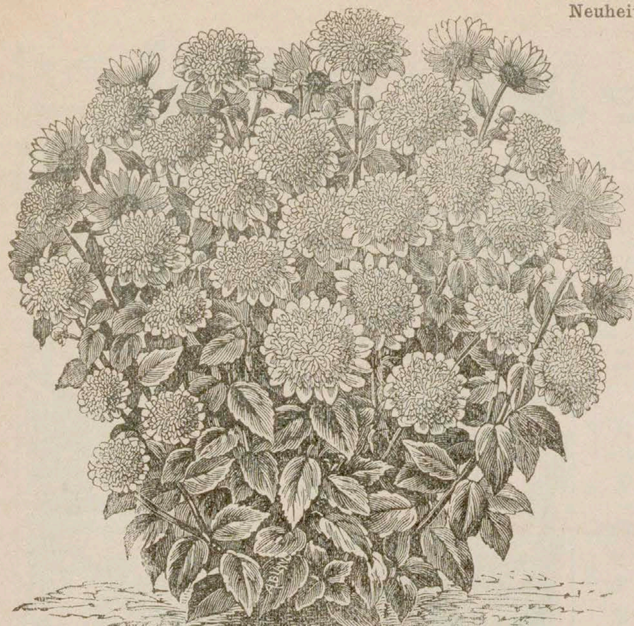
Ausdauernde gefüllte Sonnenblume.

Die Pflanze wächst 3—4 Fuss hoch und ist im Herbst mit Blumen übersäet. Dieselben sind prächtig goldgelb, in der Grösse einer mittleren Georgine, regelmässig gefüllt blühend. Sehr effektvoll, sowohl für Gruppen, als auch für den Rasen. à Stück 75 Pf.



Myosotis palustris grandiflora, Nixenauge neues riesenbl. Vergissmeinnicht. à Stück 40 Pf, 10 Stück 4 M.
Links unten eine Blume des allbekannten Vergissmeinnicht.

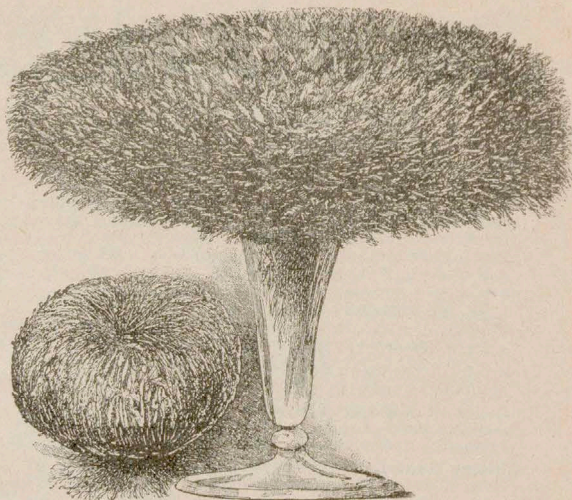
Neuheiten:



Helianthus multiflorus fl. pl. „Goldregen“ (Perle). (S. S. XIV.) à Stück 75 ₰.

Primula acaulis „Enzianblau.“

Eine wundervolle Farbe, die bis jetzt in der Familie der Primeln noch nicht existierte. Diese hervorragende Neuheit wird sich ohne Zweifel schnell einführen. à Stück 3 ℳ.



Die Wiederauferstehungs-Pflanze,

Selaginella lepidophylla

(s. Abb.).

Botanische Merkwürdigkeit.

In trockenem Zustande ähnelt die Pflanze einem Bündel grauen, trockenen, leblosen Mooses, welches, sobald man die Wurzeln in Wasser eintaucht oder auf ein mit Wasser gefülltes Gefäss legt, sich binnen einigen Stunden in ein reizendes, frisch grünes Moos-Farn, wie Abbildung zeigt, umwandelt. **Sehr interessant.**

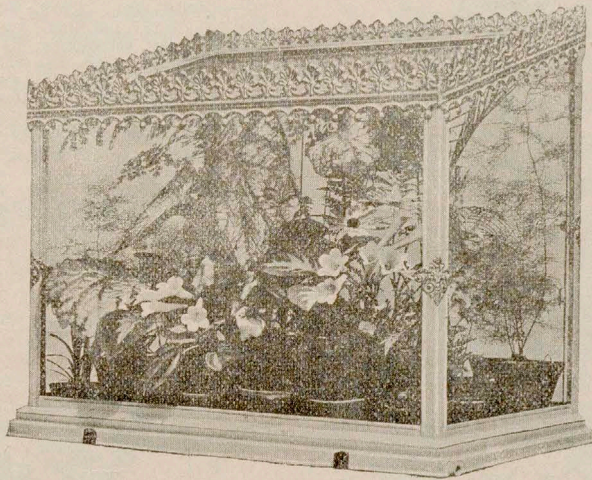
100 Stück . . . . 45 ℳ.
10 — . . . . 5 ℳ.
à — . . . . 60 ₰.

NEUHEIT.

Heinemanns Miniatur-Gewächshäuser.

Bei dem Reichspatentamt unter Nummer 19522 als D. R. G. M. Gebrauchsmusterschutz eingetragen. D. R. G. M. No. 19522.

Das schönste, passendste und praktischste Geschenk für jeden Blumenliebhaber.



Um jedem Blumenfreund die Konstruktion meiner **unter gesetzlichem Musterschutz** stehenden Miniatur-Gewächshäuschen, die sich seit Jahren einer so günstigen Aufnahme des kaufliebenden Publikums zu erfreuen haben, besser veranschaulichen zu können, habe ich obige photographische Aufnahme machen lassen.

Diese Miniatur-Gewächshäuschen werden in zwei Grössen geliefert, und zwar **Modell A** als das grössere, **Modell B** als das kleinere. Beide sind nicht allein dauerhaft, sondern auch hochelegant gearbeitet, so dass sie namentlich auch im Verein mit einem gut **goldbronzierten Ständer** als eine **wirkliche Zierde für jedes Zimmer und selbst für den feinsten Salon** gelten können. Auch auf dem Fensterbrett lassen sie sich mit Vorteil verwenden, wenn die Aufstellung eines Ständers nicht statthaben soll.

Der **Zweck** dieser Häuschen ist, sich sowohl erstens: **Blatt- als auch blühende Pflanzen leicht** aus Samen und Stecklingen selbst heranzuziehen, zweitens: **feinere und seltenere Pflanzen,** die eine trockene Stubenluft nicht vertragen können, **leichter weiter** zu kultivieren und zu pflegen, und drittens: **succulente Pflanzen und Kakteen** mit **Erfolg** zur Entwickelung bringen zu können.

Kultur-Anleitung und Thermometer gratis.

Modell A.

Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

	ℳ.	₰
1. Häuschen **mit** herausnehmbarer Treppenstellage und **ohne** Pflanzen **einschliesslich Verpackung** (s. S. 86)	16	50
2. Häuschen **ohne** Treppenstellage und mit 12 kleinen Aussaattöpfen einschliesslich Verpackung (s. S. 86)	14	50
3. Häuschen mit Treppenstellage und **einem Sortiment** von **25 Succulenten** und Kakteen einschliesslich Verpackung	29	—
4. Häuschen (s. Abbildung) **ohne** Treppenstellage und mit feinen seltenen Pflanzen einschliesslich Verpackung . . .	22	50
5. Ein **gut goldbronzierter eleganter Ständer** dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung	7	50

Modell B.

Höhe 34 cm, Länge 36 cm, Breite 26 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

	ℳ.	₰
1. Häuschen **mit** Treppenstellage und **ohne** Pflanzen einschliesslich Verpackung	12	[illegible]
2. Häuschen **ohne** Treppenstellage und **mit** 12 kleinen Aussaattöpfen einschliesslich Verpackung	10	50
3. Häuschen **mit** Treppenstellage und **mit** einem Sortiment von 16 Succulenten und Kakteen einschliesslich Verpackung	20	50
4. Häuschen (s. Abbildung) **ohne** Treppenstellage und **mit** feinen seltenen Pflanzen einschliesslich Verpackung . . .	16	—
5. Ein **gut goldbronzierter eleganter Ständer** dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung	7	50

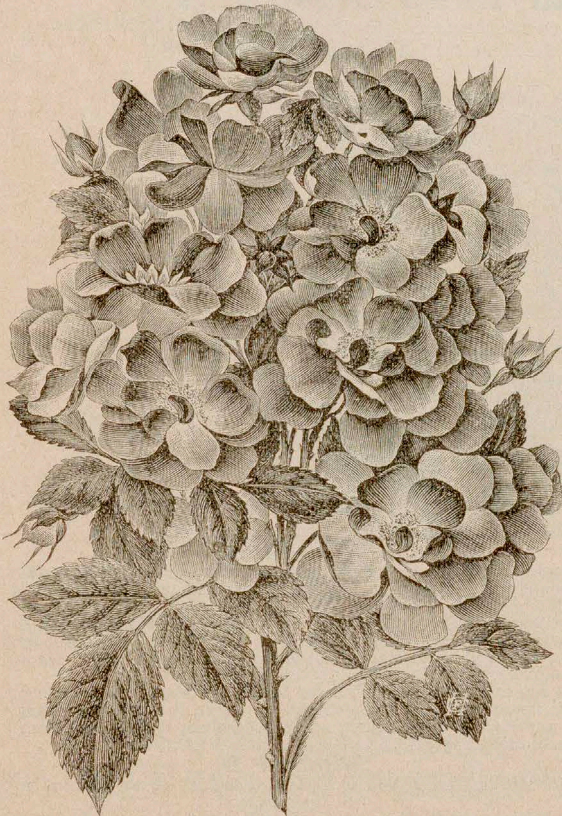
F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Rosen-Neuheiten oder besonders empfehlenswerte Sorten.

Nur in niedrigen Exemplaren abgebbar.

	à Stück ℳ ₰
Remontierende stachellose Schlingrose „Zéphirin Drouot“. Sehr seltene und wohl die schönste existierende Schlingrose, kräftig wachsend, reichblühend, ganz stachellos und mit grossen, effektvollen, glänzend roten Blumen, 2 Stück 3 ℳ	2 —
„Die Braut“ (The Bride). Sowohl nach Angabe des amerikanischen Züchters, als auch nach dem Urteil eines der grössten deutschen Rosenkenners ist dies die **schönste weisse Theerose.** Niedrig veredelt	1 —
Gloire de l'exposition de Bruxelles. Remontantrose. Soll die dunkelst gefärbte aller Rosen sein	1 50
Duchesse of Albany, Theerose. Ein Sämling von der weltbekannten „La France“-Rose, die sie jedoch durch brillantere und dunklere Färbung bei weitem übertrifft	1 20
Augustine Guinoisseau, Theerose. Die weisse La France-Rose. Eine prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit	1 50
Kaiserin Augusta Viktoria, Theehybride. Sehr reichblühend, grossblumig blassgelb, mit herrlichem Wohlgeruch. Eine der schönsten Schnittrosen	1 50
La France 1889, Theehybride. Blendend leuchtend rot. Ein prachtvolles Gegenstück der allbekannten La France	1 20
Gloire Lyonaise. Die erste **gelbe Remontantrose.** Chromgelb, reinweiss umsäumt. Duft und Bau der Blumen wie eine Theerose	1 —
—— **de Margottin, Remontantrose.** Die Farbe dieser Sorte ist die **blendendste** und **feurigste** unter allen Rosen. Sie sollte auch nicht in der kleinsten Sammlung fehlen	1 —
Kronprinzessin Viktoria, Bourbonrose. Unterscheidet sich von der allbekannten **Souvenir de la Malmaison** durch schöne gelbe Färbung der Blumen	1 20
Souvenir de la Malmaison „rouge“. Blumen samtig-dunkelrot	1 —

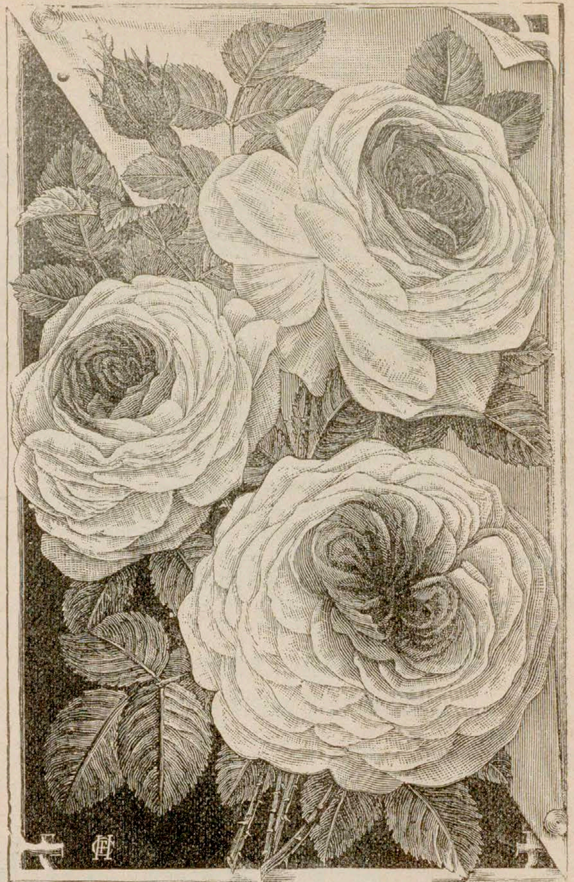
Die beiden letztgenannten Varietäten bilden schöne Gegenstücke zu der mit Recht beliebten „Souvenir de la Malmaison.“



Neueste Schlingrose „Crimson Rambler“.

Eine englische Neuheit, die mit der goldenen Medaille prämiiert wurde. Starkwüchsig, reichblühend, widerstandsfähig gegen Kälte sind Eigenschaften, die sie auch in Deutschland zur Anpflanzung empfehlen.

Pflanzen in Töpfen, ca. 20 cm hoch	à Stück	ℳ 1.50
Halbstämmchen in Töpfen	——	ℳ 2.50
Hochstämme in Töpfen	——	ℳ 4.—



Allerneueste, immerblühende, grossblumige Polyantha-Rose „Clotilde Soupert“.

Strauch ist kräftig, aufrecht wachsend, 40—50 cm hoch; hellgrüne schöne Belaubung. Die Blume ist gross, gut gefüllt, ausgezeichnet schön imbriquiert, asterförmig, die Umfangsblumenblätter sind perlweiss, die Mitte lachsrosa, mit sehr zart Pariserrot nüanciert. Diese Neuheit bringt oft rosa und weisse Blumen auf derselben Pflanze hervor. Sie ist **äusserst reichblühend** und **wohlriechend.** Auf der grossen Jubiläumsausstellung des Gartenbauvereines von Mainz erhielt sie die grosse **goldene** Medaille.

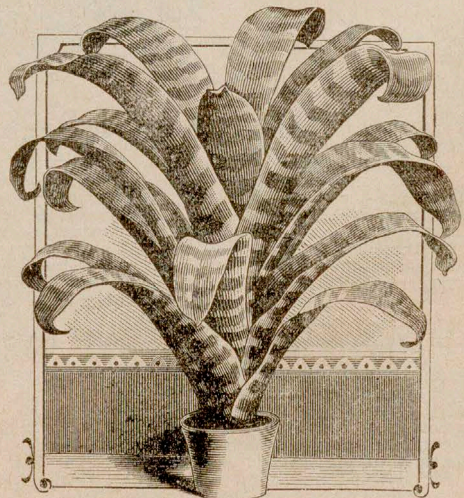
Niedrig 1 Stück 1 ℳ, Hochstamm à Stück 2 ℳ

Vriesia splendens.

Die hier genannte Vriesia splendens ist eine Zimmerpflanze ersten Ranges, mit prachtvollen, elegant gebogenen Blättern und schöner zebraartiger, dunkelgrün und dunkelbraun scharf begrenzter Zeichnung.

Zur Kultur im Zimmer empfiehlt es sich, im Untersatz immer etwas Wasser zu halten.

à Stück 2 ℳ, 2 Stück 3 ℳ



Vriesia splendens.
à Stück 2 ℳ, 2 Stück 3 ℳ

Gemüsebau-Kalender.

Januar. Im Januar stehen nicht selten alle Arbeiten im Freien still, und es ist bei starker Kälte nicht einmal ratsam, Mistbeete anzulegen. Ist der Boden aber offen, so wird rigolt und nachträglich Land gefelgt. Es können Spargelbeete vorgearbeitet werden, indem man die Erde aushebt, düngt und Komposterde hereinführt. Die ersten Mistbeete für Spargel, Karotten, Lattichsalat, Radieschen, Blumenkohl, Gurken werden sehr warm angelegt, indem man nur reinen, frischen Pferdemist verwendet und starke Umsätze davon macht. Dieselben werden gut mit Strohmatten und Brettern gedeckt, jedoch so, dass der Dunst entweichen kann. Das Säen und Pflanzen in Mistbeeten fällt meist in den folgenden Monat, obschon es nicht selten auch im Januar geschehen kann. Wer Artischocken zieht, lüfte bei milder Witterung die Stöcke, damit sie nicht faulen, desgleichen im Freien stehendes Winterkraut und Wintersalat. Ebenso müssen die im Freien, in flachen und tiefen bedeckten Gruben eingeschlagenen Winter-Gemüse, sowie Gemüsepflanzen bei warmer Witterung etwas gelüftet werden, jedoch so, dass die Bedeckung augenblicklich wieder aufgelegt werden kann. Hat man zum Winterverbrauch Petersilie, Kerbel, Spinat, Radieschen etc. gedeckt, so muss die Bedeckung auch vorübergehend beseitigt werden; wo Brunnenkresse gezogen werden kann, muss dieselbe täglich unter das Wasser geschlagen werden. Grosse Aufmerksamkeit verlangt der Gemüsekeller, um Fäulnis zu verhindern. **Eingeschlagene Wurzelgemüse müssen vorsichtig begossen werden, wenn der Sand ausgetrocknet ist, damit sie nicht welken.** Die Küchenzwiebeln auf dem Boden werden bei eintretender Kälte gedeckt, bei Tauwetter vorsichtig gelüftet. Gestattet es die Kälte, so wird, sobald als der Kasten warm ist, Spargel zum Treiben eingepflanzt, wozu jedoch nur jüngere, noch kräftige Pflanzen tauglich sind. Da die Beete fast immer dunkel gehalten werden, so können Saaten von Salat, Radieschen etc. erst später ausgeführt werden. **Ich erinnere auch daran, dass man den Samenbedarf baldigst berechne und bestelle, damit die Samen rechtzeitig da sind, was bei späteren Bestellungen mit bestem Willen der Verkäufer nicht möglich ist, ohne früher eingegangene Aufträge zurückzusetzen.**

Februar. Der Februar ist oft noch die Fortsetzung des Januars und ein echter Wintermonat, welcher kaum Bodenarbeiten im Freien gestattet, nicht selten jedoch sehr mild, trocken und weit geeigneter zu Gartenarbeiten, als der März. Da man nun nie wissen kann, ob der folgende Monat gewisse Arbeiten, besonders Grabearbeiten und Saaten gestattet, so beeile man sich, event. gutes trockenes Wetter im Februar zu benutzen, denn sonst können diese Arbeiten, wegen nasser oder kalter Witterung, bis zum April liegen bleiben. Man grabe daher an den ersten schönen Tagen, nachdem der Boden abgetrocknet, das Land zu allen langsam keimenden und frühen Gemüsen, bereite es zur Saat vor und säe Schwarzwurzeln (Scorzoneren bei einjähriger Kultur), Haferwurzeln, Petersilienwurzeln, ferner die ersten Früherbsen und Puffbohnen, Petersilie, Kerbel. Gegen Ausgang des Monates werden die für den März angegebenen Gemüse angebaut. Die Früherbsen lege man tiefer, als gewöhnlich, damit sie stark gedeckt werden können und nicht so leicht den Sperlingen zur Beute fallen. War es Ende Februar schon warm, so können an geschützten Stellen überwinterte Blumenkohl- und Frühkraut-Pflanzen gepflanzt werden, ebenso im kalten Beete überwinterter Kopfsalat. Wurden Gemüse auf Beeten gedeckt, so sind diese aufzudecken. In das Mistbeet säe man recht bald alle Frühgemüse-Pflanzen, am frühesten den langsam keimenden Sellerie, dann Wirsing, Kohlrabi (früher Dreienbrunnen-), frühes Rot- und Weisskraut, frühesten Blumenkohl, dazwischen frühesten Kopfsalat, besonders Wheelers Tom Thumb und Rudolphs Liebling. Wer wenige Pflanzen braucht, kann solche in Töpfen ziehen, muss sie aber bald verstopfen und einzeln setzen, auch bald abhärten und an die Luft gewöhnen, namentlich empfiehlt sich dieses Verfahren für Erfurter Zwergblumenkohl, wenn man nicht vorzieht, durchwinterte Pflanzen zu kaufen. Durchwintert man Kohlpflanzen, so müssen sie im Februar an jedem nicht kalten Tage der Luft ausgesetzt werden, sonst werden sie spindlig und unbrauchbar. Wer Frühgemüse im Mistbeet zieht, hat Karotten, Radieschen, Gurken, Melonen, Erbsen, Blumenkohl und Ende des Monats Bohnen zu säen und zeitig Kopfsalat zu pflanzen.

März. Erst im März ist auf Wetter zum Arbeiten im Freien zu rechnen, leider hält es aber oft schwer, nur die notwendigsten zu machen. Ist Frühlingswetter, so werden von Mitte März an alle Saaten und Pflanzungen, welche ich im April angebe, vorgenommen. Nicht aufzuschieben dagegen ist das Säen der im Februar genannten Sämereien, da es für diese im April zu spät wird; sind schon einmal Erbsen gesäet, so kann eine zweite Saat vorgenommen werden, auch ist Spinat zu säen, weil der überwinterte im April Samenstengel bildet. In das Mistbeet werden gesäet: Porree oder Lauch, Majoran, Kopfsalat und Strunksalat (Sommerendivien, römischer Salat), Radieschen, ferner Kohlrabi zu einer zweiten Ernte, letztere nur in kalte Beete, dagegen Gurken und Melonen warm. Im Freien werden Steckzwiebeln, Schalotten, Kartoffelzwiebeln, Knoblauch etc. gelegt. Die Erdbeerbeete sind von alten Blättern und noch etwa vergessenen Ausläufern zu reinigen, mit der Zinkenhacke zu lockern und mit altem Mist zu düngen. Alle Beete mit überwinterten Gemüsen, wie Salat, Kraut, Spinat, Perl- und Winterzwiebeln, Kerbelrübchen etc. sind baldigst zu behacken, wobei vom Frost gehobene Pflanzen festgedrückt werden müssen. Spargel kann angepflanzt werden, kann aber auch noch warten, wenn sich noch kein Trieb zeigt. Die Spargelbeete werden vom Miste gereinigt, gegraben und, wenn nötig, aufgefüllt. Ausdauernde Gemüse, Artischocken, Sauerampfer, Pimpinelle u. a. m., sowie Würzkräuter und Erdbeeren zu Einfassungen werden jetzt umgelegt (verpflanzt). Ist es trocken genug zum Graben, aber ungünstig und noch zu rauh zum Pflanzen, so werden alle Beete gegraben und fertig hergestellt, sowie die Wege gereinigt, denn es muss am ersten schönen Tag mit der Aprilarbeit begonnen werden. Die Mistbeete sind bei Sonnenschein zu lüften, zum Teil zu beschatten. In den Gurken- und Melonenbeeten sind die Zwischenpflanzungen von Salat etc. so weit zu beseitigen, dass die Ranken sich ausbreiten können. Die ersten weiblichen Blüten an Gurken und Melonen müssen künstlich befruchtet werden, damit jede ansetzt. Sind die Bohnen im Mistbeete mit zwei wirklichen Blättern versehen, so werden sie bis fast an die Keimblätter aufgefüllt, und wenn sie an das Glas stossen, umgelegt. Das Umlegen ist bei Erbsen, welche man in nur lauwarmen oder kalten Kästen zieht, unerlässlich. Wer frühen Rhabarber wünscht und Meerkohl zieht, muss zeitig die Beete mit Pferdemist bedecken, damit man dieses letztere Gemüse früher als den Spargel hat. Der März ist auch die Hauptzeit, Spargel im freien Lande zu treiben, womit man bei offenem Boden bereits im Februar beginnt, so dass schon im März gestochen werden kann. Diese Art, Spargel zu treiben, ist viel vorteilhafter als im Mistbeete, und bei grösseren Anlagen sehr zu empfehlen.

April. Der April ist in unserm Klima der eigentliche Säe- und Pflanzmonat, weshalb wir auch alle Arbeiten, welche zum Teil früher geschehen können, hier zusammenstellen. Der Garten muss vollständig rein und gegraben sein, wo es nötig, gedüngt. Gesäet werden: Erbsen, als Hauptsaat, und zwar frühe, mittelfrühe und späte zugleich, welche zuweilen die früher gesäeten überholen; alle Kohlarten (A. meines Kataloges), Blumenkohl jedoch nur, wenn Gelegenheit zur grossen Feldpflanzung vorhanden ist, Broccoli und Blätterkohl meist später, im Mai resp. Juni, von Kohlrabi noch englische und späte Sorten. Da diese Kohlsorten meist erst im Herbst und Winter zum Verbrauch kommen, so werden die grossen Kopfkohl- und Wirsingsorten vorgezogen. Aus der Abteilung B. meines Kataloges werden nur Kohlrüben oder Steckrüben jetzt gesäet, seltener die Abart der Wasserrüben, welche man Mairüben, Weissrüben nennt. Zuerst wird Schnittkohl gesäet, was eigentlich schon zeitig im März geschehen müsste; alle Sommersalatsorten (C. meines Kataloges), auch Bindesalat (Sommerendivien). Sämtliche sogenannten Kräuter (Suppen- und Würzkräuter [F. des Kataloges]), mit Ausnahme einiger in das warme Mistbeet zu säenden. Spargel, Cardy, welche aber auch schon früher in Töpfen angezogen sein können. Rotrüben (Salatrüben) und Runkeln für das Feld, Sommerrettige und Radieschen. Selbstverständlich werden die schon im Februar und März genannten Gemüse noch gesäet, wenn es früher nicht möglich war, jedenfalls Spinat, ferner Mangold und Kerbel. Gegen Ende des Monats können an geschützten Stellen, aber nur bei warmem Wetter, einige frühe Buschbohnen, sowie rote und weissblühende türkische Bohnen gesäet werden. Zugleich aber legt man Buschbohnen in Töpfe, um sie, nachdem kein Frost mehr zu befürchten, auszupflanzen. Mitte April werden Kürbis und Gurken, seltener Landmelonen, in Töpfe gesäet, um sie nach Mitte Mai auspflanzen zu können. Gepflanzt werden: Alle durchwinterten und im Mistbeet gezogenen Kohlarten, Sommersalate, sowie noch wenig Frühsalat aus dem Mistbeete, im Topf angezogener neuseeländischer Spinat, der erste Sellerie und Porree (Lauch), von beiden jedoch wenig, und wo Salatrüben schon im Sommer beliebt sind, auch diese. Sollte Spargel und Meerrettig noch nicht gepflanzt sein, so kann es jetzt geschehen. Gegen Ende des Monates giebt es schon manche Gemüse zu behacken und zu häufeln, auch nimmt das damit verbundene Jäten viel Zeit in Anspruch. Um dieselbe Zeit giebt es zuweilen schon leergewordene Beete, wo Radieschen, Kerbelrübchen, Spinat, alte Petersilie, Kerbel etc. standen, umzugraben und neu zu besetzen. Bei dem Mistbeet besteht die Arbeit im Lüften, Beschatten, Reinigen der Beete und Begiessen. Gesäet werden nur noch Buschbohnen, um sie etwas früher zu haben, als im Freien, Spinat, wenn er im Freien fehlt; gepflanzt Salat und Kohlrabi, um beide etwas früher zu bekommen.

Mai. Im Mai muss der Garten bis auf wenige Beete besetzt sein, und es beginnt die Arbeit des Reinigens, Behackens und Giessens. Gesäet werden vor dem 15., aber auch noch später, die späten Winterblätterkohle (Krauskohl), Kohlrabi (um diese immer jung zu haben), Salatrüben, Spinat und Erbsen (beide als Folge), vom 10. an, jedoch nur bei warmer Witterung, alle Bohnen, Gurken und gewöhnliche Kürbisse, Winterrettige, wiederholt Radieschen und Kerbel, Kopfsalat (Lattich) bei jeder Saat, um stets Pflanzen zu haben. Wer nicht über die im Juni leer werdenden Erbsen-, Spinat-, Frühkartoffelbeete u. a. Plätze anders verfügt, säe noch frühen Wirsing, frühes Rotkraut und niedrigen Krauskohl, um im Juni Pflanzen davon zu haben. Bis Mitte Mai müssen die grossen Pflanzungen von Sellerie, Porree, Pflanz-Zwiebeln und Majoran vollendet sein. Sind die Kerbelrüben abgestorben, so werden sie herausgenommen, nach der Grösse sortiert und gegen Mäuse gesichert, in nicht ganz trockenem Sande aufbewahrt, die grossen zum Essen, die kleinen zur Fortpflanzung. Ende Mai kann der erste Winterendivien- und Rapontikasalat gesäet werden, jedoch nur wenig, weil die Pflanzen bei Hitze oft Samenstengel bilden. Gepflanzt werden: Gurken, Kürbisse, Melonen, Bohnen (in Töpfen oder Mistbeeten angezogen), frühe Kohlarten, Salat, Bindesalat, Salatrüben. Treten noch Nachtfröste ein, so sind Abends die aufgegangenen Bohnen, Gurken, Melonen und Kürbisse zu bedecken. Keimten Bohnen und Gurken mangelhaft, so muss mit gequelltem Samen nachgesäet oder nachgepflanzt werden. Sollten hohe Erbsensorten noch keine Reiser haben, so ist es Zeit, diese zu stecken. Um einige Tage früher und gleichmässiger Erbsen und Puffbohnen zu bekommen, bricht man die Spitzen der Pflanzen mit den obersten Blüten aus. Die ersten Erdbeerranken sind zu entfernen, die blühenden Pflanzen müssen bei Trockenheit stark begossen werden.

Juni. Der erste Sommermonat bringt eine Art Stillstand im Gemüsegarten, nicht in den Arbeiten, denn diese brechen nicht ab, sondern im Neuschaffen. Es giebt nur nachzuholen und zu ergänzen. Man pflanzt ein wenig Kopfsalat und Bindesalat, auch Salatrüben, säet noch Spinat, Portulak und Kerbel, Radieschen und allenfalls noch Herbstrettige, kann auch noch späte Erbsen säen, sowie arabische oder türkische Bohnen. Zu Ende des Monates werden die ersten Winterendivien und Rapontika gepflanzt. Sobald ein Beet leer geworden, wird es frisch gegraben, wo nötig gedüngt und sofort mit Kohlrabi, Krauskohl oder frühem Wirsing bepflanzt, spätere mit Winterendivien. Einige leere Beete, am besten solche, wo Frühkohl, Kohlrabi, Steckzwiebeln etc. standen, werden nicht bepflanzt, um im August Spinat, Winterzwiebeln (Johannislauch) und Perlzwiebeln oder Erdbeeren darauf zu bringen, doch hat es damit keine Eile. Bis Mitte Juni muss die grosse Pflanzung aller Kohl- und Krautarten, welche Wintergemüse liefern, beendet sein. Wenn nicht Regenwetter eintritt, so nimmt das Giessen viele Zeit in Anspruch; auch giebt es immer zu jäten und zu hacken. Das meiste Wasser verlangt der nun sich ausbildende erste Blumenkohl, auch müssen die reifenden Erdbeeren bei Trockenheit einigemale stark bewässert werden. An Stangenbohnen werden die losen Ranken befestigt, an Gurken, Melonen und Kürbissen die Ranken gleichmässig ausgebreitet. Melonen sind über dem siebenten Blatte jeder Ranke zu schneiden, dann wieder über jeder Frucht.

Juli. Dieser Monat zeigt den Gemüsegarten im üppigsten Reichtum, denn die Auswahl ist gross, daher die Arbeit für die Zukunft gering. Und dennoch müssen wir daran denken, die abgeleerten Beete

Fortsetzung: Gemüsebau-Kalender.

der Frühgemüse zu besetzen, nicht nur, um sie zu benutzen, sondern weil bei beschränktem Raume auf sie für Endivien, Rapontika, Krauskohl und noch Kohlrabi und Lattichsalat gerechnet ist. Gegen Ende des Monates säet man Teltowerrübchen, wenn sie an dem Orte gedeihen, Herbst- oder Wasserrüben, Rabinschen und Spinat für den Herbst. Die Erdbeeren werden sorgfältig von Ranken und Ausläufern befreit. Ueber drei Jahre alte Beete werden als zu alt beseitigt und nach starker Düngung mit Gemüse bepflanzt oder rigolt und im August nochmals mit Erdbeeren bepflanzt. Wer Radieschen sehr liebt oder nicht Sommerrettige genug hat, säet jetzt noch davon, womöglich halbschattig. Giessen und Behacken ist Hauptarbeit, besonders bedürfen die Gurken reichliches Wasser. Perlzwiebeln, Johannislauch, Kartoffelzwiebeln, überhaupt alle Zwiebeln werden aus der Erde genommen, sobald sie gelb sind.

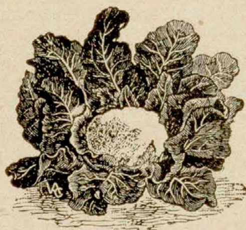
August. Im August werden die Arbeiten vom Juli fortgesetzt und die unterbliebenen nachgeholt. Hauptverrichtungen sind die Saat von Winterspinat, Rapünzchen (zweite Saat), Herbstrüben (jedoch nur noch zu Anfang des Monats) und das Bepflanzen neuer Erdbeeranlagen. Perlzwiebeln, Winterzwiebeln, Johannislauch werden neu gepflanzt. Von Artischocken werden die abgetragenen Stengel und ältesten Blätter abgeschnitten, damit Platz für Zwischenpflanzungen ist, wenn man dessen bedarf. Werden Cardy und Bleichsellerie gebaut, so beginnt man die stärksten, nachdem sie in Stroh gebunden, mit um die Pflanzen gehäuftem Pferdemist zu bleichen. Da es jetzt meist an Kopfsalat fehlt, so wird Bindesalat benutzt und gebunden, wenn es keine selbstschliessende Sorte ist. Sobald Endivienpflanzen stark genug und vollherzig sind, werden die stärksten durch Zusammenbinden in trockenen Stunden gebleicht, jedoch nicht früher, als 14 Tage vor dem Gebrauch. An den Kohlpflanzen zeigen sich häufig massenhaft die Raupen des Kohlweisslings, welche man aber möglichst schon als Eier vertilgen sollte. Meist sind nun alle Steck- und Saatzwiebeln abgestorben und können geerntet werden, während die Pflanzzwiebeln noch grün in die Küche kommen. Ist das Wetter nicht zu heiss und trocken, so kann man zur Erleichterung der gehäuften Frühjahrsarbeiten ausdauernde Gemüse (Würzkräuter, Erdbeer-Einfassungen, Schnittlauch u. a. m.) anpflanzen. Manche Gemüsegärtner legen spätestens Anfang Juli die Köpfe von Sellerie und Meerrettig zur Hälfte bloss, um die Seitenwurzeln abzuschneiden, damit nicht einige davon zu stark werden und die Hauptwurzel verkleinern.

September. Kann als Fortsetzung des vorigen Monats gelten, wo nur Unterbliebenes nachgeholt wird. Der September ist der ruhigste Monat. Das Unkraut lässt meistens nach, ebenso das Begiessen. Das Binden von Endivien, Bleichsellerie und Cardy nimmt zu, aber man bleiche in keinem Falle mehr, als verbraucht werden kann. Die wichtigste Saat dieses Monats ist die von Wintersalat und von Kohlpflanzen, welche durchwintert werden sollen, vorzüglich Blumenkohl, Yorker- und Johanniskraut, seltener andere Krautsorten. Man säet zweimal: zu Anfang und Ende des Monats, weil es vorkommt, dass die erste Saat zu gross oder von Schnecken und Raupen vernichtet wird. Von Tomaten (Liebesapfel) werden die Spitzen mit Blüten und kleinen Früchten ausgeschnitten, damit die Früchte grösser werden. Ist der Spargel abgestorben, so schneidet man die Stengel ab, damit der Same nicht auf die Beete fällt und keimen kann, was leicht zu Unordnung führt. Vom Rosenkohl können die lockeren Köpfe der Spitzen ausgeschnitten und in der Küche verwendet werden.

Oktober. Der Oktober hat keine Saaten, als etwa Spinat und allenfalls Rapünzchen, und keine andere Pflanzung im Freien als Wintersalat und Winterkraut (Kappus). Häufig sind die Salatpflanzen von Schnecken abgefressen und darf mit dem Nachpflanzen im Oktober nicht gewartet werden. Zugleich pflanze man eine Sorte Frühsalat in ein kaltes Mistbeet, welches an kühlen Tagen mit Fenstern bedeckt wird. Der im September gesäete Blumenkohl und Kopfkohl wird in kalte Mistbeete, welche gegen Mäuse zu sichern sind, 8—10 cm entfernt, in magere Erde pikiert und nach dem Anwachsen trocken und kalt gehalten. Bei trockenem Wetter werden Kerbelrübchen gesäet und bei zweijähriger Kultur Knöllchen gelegt. Beides hat indes bis November Zeit. Bei trockenem Wetter beginnt das Ausgraben der Wurzelgemüse, welche im Winter verbraucht oder frostfrei aufgehoben werden müssen. Man lässt sie erst aufhäufen, um zum Ausputzen und Einschlagen in Kellern und Gruben schlechtes Wetter oder kalte Morgen abzuwarten. Hierauf kommen die grünbleibenden Gemüse, besonders Kohlarten, welche sofort nach dem Ausgraben sorgfältig eingeschlagen und dabei begossen werden müssen. Rosenkohl bleibt mit den Blättern am Stengel im Freien, wo keine Hasen und Kaninchen zu fürchten sind, was auch mit Krauskohl geschehen kann, wenn man das Land nicht ableeren will. Sicherer ist es, einen Teil des Rosenkohles in Kellern oder Gruben einzuschlagen. Wirsing wird in flachen Gruben eingeschlagen und wenig bedeckt. Kraut (Kopfkohl) wird abgeschnitten im Keller aufbewahrt, kommt aber grösstenteils eingemacht zur Verwendung. Es hält sich auch, wie Wirsing und Kohlrabi, in der Erde, tief genug, dass der Frost nicht eindringt. Knollensellerie wird schon auf dem Lande zur Hälfte entblättert, später bis auf das Herz. Man hebt ihn in Gruben auf und zum täglichen Bedarf etwas im Keller. Zuletzt wird der Porree ausgehoben, wenn man ihn nicht im Freien lassen will. Haben ausgewachsene Blumenkohlpflanzen aber Köpfe angesetzt, so hebe man sie mit vielen Wurzeln aus und pflanze sie in frostfreie Kästen und Gruben, wo sie noch nachwachsen, oft erst im Frühjahr. Ebenso wird mit dem Broccoli verfahren, wo er nicht im Freien bleiben kann. Nach dem Abräumen der Beete beginnt das Düngen und das Herbstgraben, was jedoch meistens eine Arbeit für den folgenden Monat ist.

November. Die Arbeiten vom Oktober werden fortgesetzt oder nachgeholt. Alle Gemüse, welche nicht im Freien bleiben können oder sollen, müssen in den ersten Tagen herausgenommen und in das Winterquartier gebracht werden. Artischocken werden, nachdem die Blätter halb abgeschnitten, stark mit Erde behäufelt, später noch mit Mist gedeckt oder mit einem Strohschirm von oben geschützt, jedoch so, dass diese Oberdeckung bei milder Witterung leicht abgenommen, bei Kälte wieder aufgesetzt werden kann. Die letzten Endivien werden, jedoch noch vor Eintritt von Frost unter 1 Grad, in Gruben oder Mistbeeten, zum Teil im Keller eingeschlagen. Wer Karotten nur aus dem Lande gern geniesst, bedecke ein Beet oder soviel, als bis zum Frühjahr nötig, mit Laub oder Stroh-Mist. Nachdem alles Land geräumt, Bohnenstangen und Erbsenreiser zusammengebunden und aufbewahrt sind, wird bestimmt, welche Partie gedüngt werden soll, wobei man schon die Benutzung für das folgende Jahr einteilt. In der Regel wird man nur die Hälfte alles nicht von ausdauernden Pflanzen (Spargel, Erdbeeren, Rhabarber, Artischocken, Meerkohl, Winterzwiebel) eingenommenen Landes düngen, bei Düngermangel auf sehr gutem Boden vielleicht nur ein Dritteil, weil so viel genügt, um die viel frischen Dünger verlangenden Gemüse unterzubringen. Eine grosse Anzahl von Gemüse darf durchaus nicht frisch gedüngt werden, weil sie entweder zu sehr „ins Kraut" wachsen, oder an Geschmack verlieren. Alle Pflanzen, von denen die Blätter und Blumen (Blumenkohl) genossen werden, verlangen frische Düngung, diejenigen, wovon man Früchte, Wurzeln, Knollen und Zwiebeln geniesst, weniger, jedenfalls keine frische Mistdüngung. Ausgenommen sind Gurken und Kürbisse, Puffbohnen, sowie unter den Knollen- und Wurzelgemüsen Sellerie und Kohlrüben (Steckrüben). Die Spargelbeete lässt man unberührt, bedeckt sie aber 10 cm oder stärker mit Mist, teils, um das tiefe Gefrieren der Erde zu verhindern, sowie das Land mürbe zu erhalten, teils, um durch Regen und Schnee dem Boden Nahrung zuzuführen.

Dezember. Das Graben etc. ist zu vollenden. Landstücke, welche eine Vertiefung des Bodens oder Bodenwechsel nötig haben, werden zwei Spatenstiche tief rigolt, so dass die untere Erde obenhin kommt. Wird Meerrettig gebaut, welcher bis 1 m tief wurzelt, so wird dieser ausrigolt und alle tief eingedrungenen Wurzeln dabei sorgfältig ausgelesen, weil fast jedes Stück wächst und das mit Gemüsen besetzte Land verunkrautet. Sollen alte Spargelbeete eingehen, so werden die alten Stöcke ebenfalls durch Rigolen entfernt. Beim Rigolen kann zugleich gedüngt werden, oder man breitet nach dem Rigolen den Mist oben auf, wodurch das Land ungemein mürbe wird. Hat man noch Gemüse in Kisten eingeschlagen oder im Freien aufbewahrt, was sich empfiehlt, weil es so frischer bleibt, so wird, sobald grössere Kälte zu vermuten ist, Alles in den Keller gebracht.



No. 120. Blumenkohl, Schneeball, neu!
à 20 Gr. 6 ℳ, à Port. 25 ₰ (s. S. 3).



Pflanze von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl (überwintert). 10 St. 50 ₰, 100 St. 4 ℳ, 1000 St. 35 ℳ (s. S. 3).

No. 350. **Erfurter kleines weisses rundes Kraut.**
1 Pfund 5 ℳ, 20 Gr. 35 ₰ (s. S. 4).

Ich bitte in der Bestellung zu bemerken, ob die überw. Blumenkohlpflanzen fürs Freie oder zum Treiben bestimmt sind. Im ersteren Falle versende ich sie zur geeigneten Pflanzzeit, sonst, sobald es die Witterung zulässt, sofort.

Gemüse-Pflanzen von der Frühjahrs-Aussaat.

Versand zur geeigneten Zeit.
(Unter 50 Stück einer Sorte können nicht abgegeben werden.)

Blumenkohl 2 ℳ, **Weisskraut** 60 ₰, **Rotkraut** 75 ₰, **Wirsing** 60 ₰, **Rosenkohl** 60 ₰, **Kohlrabi**, blaue oder weisse, 60 ₰, **Kohlrüben**, gelbe, 30 ₰, **Krauskohl**, grüner, 20 ₰, **Knollsellerie**, Erfurter, 40 ₰, **Bleichsellerie** 40 ₰, **Salat** 30 ₰, **Endivien**, gelbe krause, 50 ₰, **Madeira-Zwiebeln** 50 ₰, **Porree** 30 ₰.

Die Preise verstehen sich per 100 Stück.

Melonen zum Treiben 30 ₰ à Stück, dito fürs freie Land 30 ₰ à Stück, **Speisekürbis**, grosser gelber Melonen-Centner-, 30 ₰ à Stück.

Verschiedene Küchenkräuter etc. siehe Seite 25.

I. Gemüse-Samen.

Vegetable seeds — Graines potagères — Овощныя Сѣмена.

Die Preise verstehen sich nur für Prima-Qualität.

Auf der letzten allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt wurde meiner Firma, als derjenigen, die mit am meisten zum Glanze der Ausstellung beigetragen, ausser vielen anderen Auszeichnungen, „der erste Ehrenpreis der Stadt Erfurt", ein grosser silberner Humpen, zuerkannt.

Quantitäten über 100 Gr. werden nach dem Pfund-Preise, unter 100 Gr. nach dem 20 Gramm-Preise berechnet.

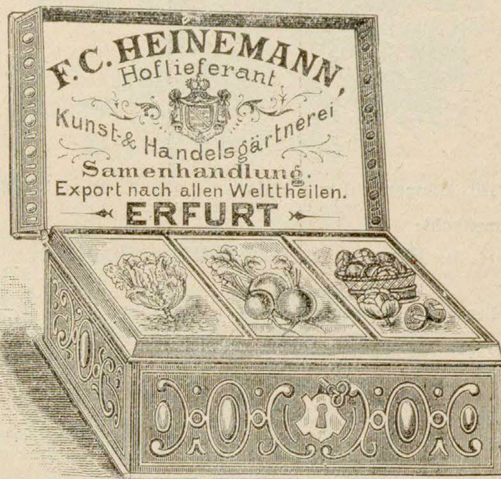
F. C. Heinemanns Gemüse-Samen-Elitesortimente.

Der Preis dieser Sortimente stellt sich für die darin enthaltenen Samen in Summa ca. 20% billiger als der Katalogspreis der einzelnen Artikel.

Dieselben sind ganz besonders für diejenigen meiner verehrten Abnehmer zusammengestellt, denen es an Zeit oder Erfahrung mangelt, eine wohlsortierte Auswahl zu treffen. Die Sortimente bestehen nur aus Gemüse-Arten, deren **nützliche Eigenschaften** durch langjährige Erfahrung unter den verschiedenartigsten Boden- und Klimaverhältnissen **erprobt** wurden, und bieten somit einen wirklich **sicheren Erfolg**, entgegen einem solchen, der sehr oft in Folge von Unkenntnis der Auswahl nicht die gewünschten Resultate in sich schliesst, was dann gewöhnlich der Bezugsquelle zur Last gelegt wird. Die Sortimente sind vorrätig verpackt, **Abänderungen** können daher **nicht berücksichtigt** werden.

	M.	₰
A. für grössere Gärten	30	—
B. für mittelgrosse Gärten	20	—
C. für kleine Gärten. Sehr gern gekaufte Grösse	10	—
D. für kleinere Gärten	6	—
E. ebenfalls das Vorzüglichste, die kleinsten Quantitäten enthaltend	3	—
F. dasselbe Sortiment in einem verschliessbaren, schön geprägten Blechkasten mit Schlüssel, besonders zu Geschenken geeignet (s. Abb.)	3	—

(Nur das Sortiment F. ist im Blechkasten verpackt).

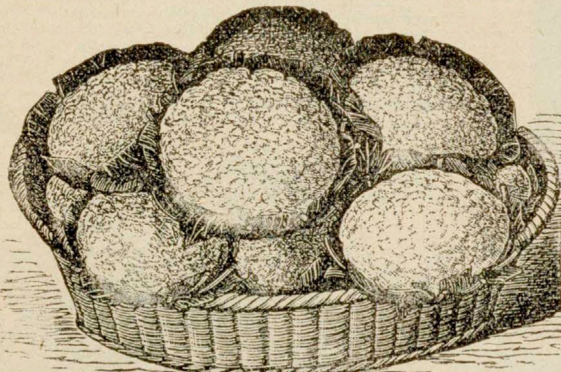


Gemüse-Samen-Sortiment F. 3 M.

Ich empfehle, weil äusserst nützlich, dringend zur Anschaffung: ***Heinemanns Küchen- oder Gemüsegarten,*** *Heft No. 18 meiner populären Gartenbibliothek, zweite bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage, nebst einem Anhang verschiedener empfehlenswerter* ***Einmach-Rezepte etc. etc.*** *Der reiche Inhalt ist für Jedermann, der Gemüse baut, von grösstem Nutzen und Interesse.* ***Preis M. 1.—***

A. Kohlsamen.

Cabbage — Chou — Капустныя Сѣмена.



No. 100. **Erfurter Zwerg-Blumenkohl.** 100 Korn 50 ₰, 50 Korn 30 ₰, 20 Gr. 10 M.

Behandlung der Aussaat. Die frühen Kohlarten säet man Anfang bis Mitte März in Mistbeete breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner schwach mit lockerer, sandiger Erde und hält die Beete bis zum Aufgehen mit Fenstern bedeckt, dunkel und gleichmässig feucht. Sobald der Same aufgeht, sorgt man durch fleissiges Lüften für eine gedrungene u. kräftige Entwickelung der Pflänzchen, indem man bei kalter Witterung die Fenster niedriger, bei warmer höher stellt, und in letzterem Falle auch während der Mittagsstunden ganz abnimmt. Bei fortschreitender Entwickelung und warmer Witterung lüftet man auch während der Nacht etwas. Man hält die Beete vom Unkraute rein und verdünnt etwa zu dicht stehende Pflänzchen, sobald die ersten Blätter sich berühren. Wird die Erde trocken, so überbraust man durchdringend mit erwärmtem Wasser. Wachsen die Pflänzchen im Fortschreiten der Jahreszeit heran, so gewöhnt man dieselben durch stärkeres Lüften oder Abnehmen der Fenster, bei warmer Witterung auch während der Nacht, an die freie Luft, um sie abzuhärten. Man erhält so Ende April oder Anfang Mai kräftige Pflanzen, welche stämmig gewachsen oder kurz gegliedert sein müssen, wenn sie günstige Resultate geben sollen.

Die späteren Kohlarten säet man Anfang bis Mitte April auf gut zubereitete, gelockerte und warm gelegene Beete ins freie Land breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner bis zum Dreifachen ihrer Stärke mit lockerer, sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an und erhält die Beete **beständig gleichmässig** feucht. Die fernere Behandlung nach dem Aufgehen ist dieselbe, wie sie eben bei der Aussaat im Mistbeete erläutert ist. Man erzielt so bis Anfang Juni recht stämmige und kurz gegliederte Pflanzen.

Aussaat-Menge. Geehrte Besteller, welche das erforderliche und zu bestellende Saatquantum nicht genau kennen, werden höflichst gebeten, die zu bepflanzende Fläche nach Quadratmetern oder die genaue Länge und Breite der Beete oder Länder anzugeben, wonach das genügende Gewichtsteil gewissenhaft bestimmt wird.

Blumenkohl oder Carviol.

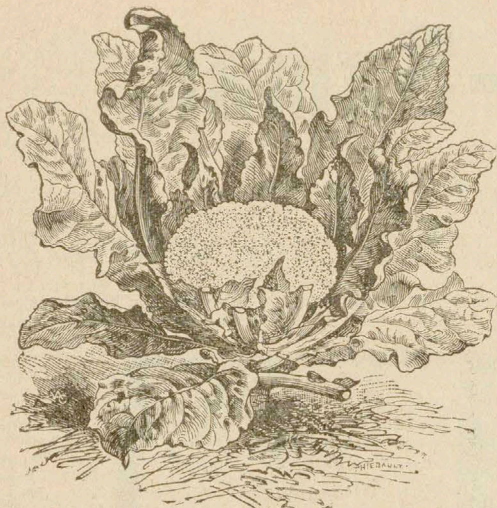
Cauliflower — Choufleur — Цвѣтная капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: Für Mistbeet- oder Treibkultur: Anfang September bis Anfang Februar; für Freilandkultur: Mitte April bis Ende Juni. *Pflanzweite:* Im allgemeinen 60 cm, bei No. 140, 150 und 175—1 m. *Bodenbeschaffenheit:* Guter, nahrhafter, stark gedüngter und tief gelockerter Boden. Während des Wachstumes reichliche Bewässerung und ab und zu flüssige Düngung.

a. Die besten und frühesten Freiland- und Treibsorten.

No.		M.	₰	₰
100	**Echter Erfurter Zwerg-**, selbstgezogener Same (s. Abb.), vorzüglichste Sorte, sowohl zum Treiben, als auch für das Freie, echt. 100 Korn 50 ₰, 50 Korn 30 ₰, 20 Gr.	10	—	—
	Ueberwinterte Pflanzen von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl (s. Text unter der Abbildung auf Seite 2) 10 Stück 50 ₰, 100 Stück M. 4.—, 1000 Stück	35	—	—
120	**Schneeball-**. Sehr früh, à Port. 25 ₰ (s. Abb. S. 2) 20 Gr.	6	—	—
122	**Echter Haagescher Erfurter kleinbl. früher Zwerg-**. 100 Korn 20 ₰, 500 Korn 75 ₰, 20 Gr.	4	50	—



No. 140. **Blumenkohl von Algier.** 1 Pfd. 20 ℳ, 20 gr. 1 ℳ 20 ₰. (Siehe den Text bei Nr. 140.)

Blumenkohl:

b. Beste mittelfrühe Sorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
130	Lenormand, grosser niedriger	21	—	120
140	**Von Algier, sehr schön und sicher im Ertrag** (s. Abb.)	20	—	120

Selbstverständlich geben die billigen Blumenkohlsorten die am wenigsten zuverlässigen Ernten, denn den meisten und demnach auch den billigsten Samen erhält man nur deshalb von ihnen, weil sie, ohne besonders feste Köpfe zu bilden, schnell in Samen schiessen. Der **Algier-Blumenkohl ist nun einer der sichersten und ertragreichsten**, trotz seiner Billigkeit, weil er mehr als andere Sorten angebaut wird und deshalb grössere Samen-Quantitäten auf den Markt kommen.

c. Beste späte Sorte.

150	Veitchs Riesen-Herbst- (übertrifft Frankfurter Riesen-), sehr gross, fest und weiss	9	—	55

Blumenkohl: à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.	Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:	ℳ	₰	₰
155	Erfurter grosser, vorzüglich für Früh- und Spätkultur	30	—	180
160	Erfurter Zwerg-, nachgebaut	12	—	75
165	Asiatischer später feiner	7	50	45
170	Cyprischer früher, extra	7	50	45
175	Italienischer Riesen-	9	—	55
180	Pariser oder Salomons	18	75	110
185	Standholder, später weisser	9	—	55
190	Walchern, ausgezeichnet	9	—	55

Broccoli od. Spargelkohl.

Broccoli — Chou brocoli — Брокoли.

Kultur.

Aussaatzeit: Vom Februar an. Hauptzeit ist Mitte Mai.
Pflanzweite: 75 cm bis 1 m.
Bodenbeschaffenheit: Auf dieselbe wird bei Broccoli etwas geringerer Anspruch gemacht, als bei Blumenkohl.

Der Broccoli bringt seine Köpfe im zweiten Jahr (bei der Mai-Aussaat ist die Ernte im folgenden Jahre von März bis Juni) und muss daher in Rücksicht auf die klimatischen Verhältnisse frostfrei überwintert werden.

a. Frühe Sorten.

250	Italienischer weisser	5	25	30
255	—— violetter	5	25	30

b. Spätere Sorten.

260	Weisser Frühjahrs-	9	—	55
265	—— Riesen-	9	—	55
270	—— später	9	—	55
280	Immerwährender oder Sprossen-	3	30	20

Kraut- oder Kopfkohl.

Cabbage — Chou pommè — Капуста кочанная.

Kultur.

Aussaatzeit: Für den ersten Frühjahrsbedarf Ende August und Anfang September. Februar bis März die kleineren Frühsorten. Für den Hauptbedarf der grossen Spätsorten im April.
Pflanzweite: Je nach den Verhältnissen; für die kleinen frühzeitigen bis zu den grössten Spätsorten 45—60—90 cm.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut gedüngt, wenn möglich etwas feucht, reichliche Bewässerung und zeitweise flüssiger Dungguss ergeben die allerbesten Resultate.

a. Beste frühe Sorten.

350	**Erfurter kleines weisses rundes, sehr fest! Ist drei Monate nach der Aussaat voll festköpfig** (s. Abb. S. 2)	5	—	35
353	**Grosses plattes frühes. Neu!** Diese Sorte ist ebenso früh als das Johannikraut, zeitigt aber Köpfe, die dem Braunschweiger an Grösse nicht nachstehen	—	—	150
355	Etampes, frühestes, spitzes	4	80	35
360	Yorker, frühes weisses spitzes, sehr feines verbessertes	3	—	20

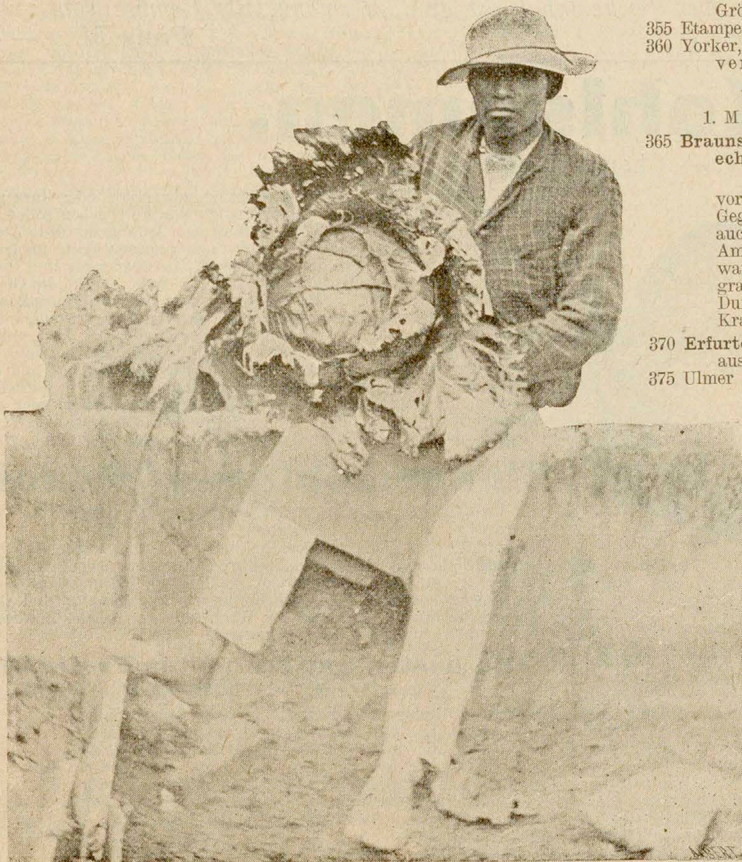
b. Beste späte Sorten.

1. Mit plattrunden oder runden Köpfen.

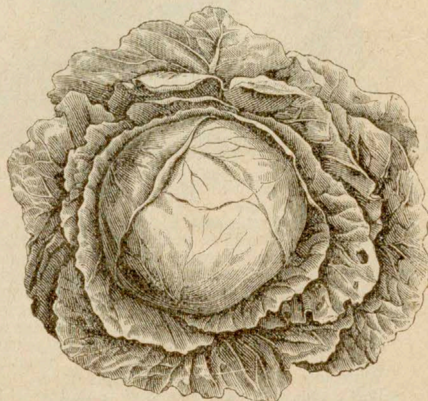
365	**Braunschweiger, sehr gross, platt, fest, echt** (s. Abb.) I. Qualität	5	40	35

Mein Braunschweiger Kraut ist von ganz vorzüglicher Qualität. Es gedeiht in jeder Gegend, wie nebenstehende Abbildung zeigt, auch in den Tropen. Ein im tropischen Amerika wohnender Geschäftsfreund von mir war so gefällig, mir eine Amateur-Photographie zu überlassen, welche zeigt, wie im Durchschnitt dort mein Braunschweiger Kraut gedeiht.

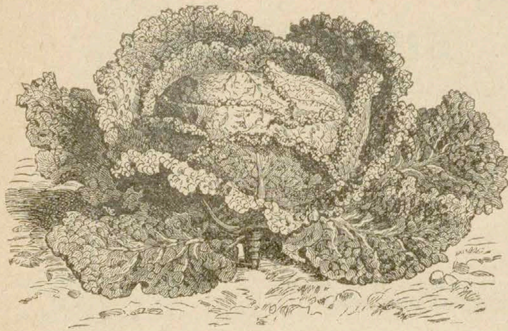
370	**Erfurter grosses**, Heinemanns verbessertes, ausgezeichnet (s. Abb.)	5	30	35
375	Ulmer Centner-, weisses, echt	5	25	35



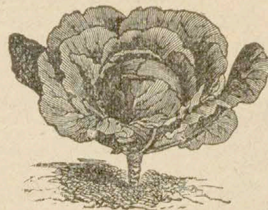
No. 365. Der Krautkopf, den der Farbige im Arm hat, ist von meiner Sorte Braunschweiger Kraut. 1 Pfd. 5 ℳ 40 ₰, 20 Gr. 35 ₰. (Siehe den Text bei No. 365.)



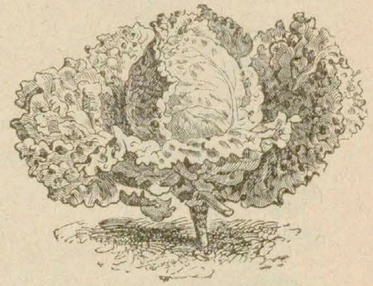
No. 370. **Heinemanns Erfurter grosses weisses verbessertes Kraut** 1 Pfd. 5 ℳ 30 ₰, 20 Gr. 35 ₰.



No. 552. **Wirsing von Aubervilliers (Non plus ultra).**
Mittelfrüh mit riesigen Köpfen. 1 Pfd. 4 ℳ 70 ₰, 20 Gr. 30 ₰



No. 500.
Erfurter blutrotes Salatkraut.
Schliesst am besten und giebt die festesten Köpfe. 1 Pfd. 7 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 45 ₰.



No. 560. **Allerfrüh. Johannistag-Wirsing.**
1 Pfd. 4 ℳ 80 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

Kraut oder Kopfkohl:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
380	Schweinfurter allergrösstes, feinschmeckend, aber nicht ganz fest	6	—	40
385	Magdeburger grosses, vorzüglich für Sauerkraut	5	20	35

Die 3 Krautsorten: Heinemanns Erfurter grosses, Braunschweiger und Magdeburger haben sich in meinen Kulturen fortgesetzt als die besten und in der Ernte sichersten erwiesen.

2. Mit spitzen Köpfen.

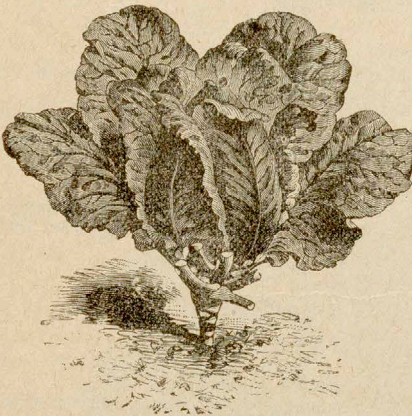
No.		ℳ	₰	₰
390	Winnigstädter, gross, weiss	5	60	35
395	Filder oder Zuckerhut-, weisses, echt	7	50	40
400	**Kasseler, neu, stumpfspitz, ganz vorzüglich und echt**	5	30	35

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

No.		ℳ	₰	₰
405	Johannikraut, sehr früh und zart, weiss (s. Abb.)	3	90	25
410	Zucker-, frühestes od. Maispitz-, syn. mit No. 360 Yorker	3	—	20
415	Schlitzer blaurandiges	6	—	35
420	Wheelers Kokosnuss-, extra schön und früh	3	25	20
425	Bleichfelder, grosses frühes, sehr fest und lange haltend	3	90	25
426	Lübecker mittelfrühes plattrundes festes. Sehr zu empfehlen	3	90	25
430	**Braunschweiger, Wredesche Saat**	6	50	40
435	Russisches rundes Riesen-, spät	8	—	45
440	Griechisches Centner-, sehr gross, spät	5	30	35
445	Holländisches grosses weisses	3	70	25
450	Ochsenherz, grosses festes, echt	3	70	25
455	Strassburger grosses Centner-	4	50	30
460	Drumhead, grosses spätes Futter-	1	90	15

Rotkraut.

No.		ℳ	₰	₰
500	**Erfurter blutrotes allerfrühestes, extra** (s. Abb.)	7	50	45
502	Berliner mittelfrühes dunkelrotes	6	25	40
503	Erfurter blutrotes Riesen-, ganz vorzüglich, mittelfrüh	7	—	45
505	Holländisches blutrotes, grosses	5	—	35
510	—— schwarzrotes	4	80	30
515	Ulmer spätes blutrotes, grösstes	4	80	30
516	Neues buntblätteriges	—	—	—
520	**Erfurter spitzes dunkelrotes (Heinemann), das feinste für Salat** (s. Abb.)	6	—	40



No. 520.
Erfurter spitzes dunkelrotes (Heinemann), das feinste f. Salat. 1 Pfd. 6 ℳ, 20 Gr. 40 ₰.

Aus allen Gegenden habe ich lobende Anerkennungen über diese Sorte erhalten, namentlich wurde die Grösse dieses Rotkrautes hervorgehoben und der feine Geschmack gerühmt.

Wirsing, Börs- oder Savoyer-Kohl.

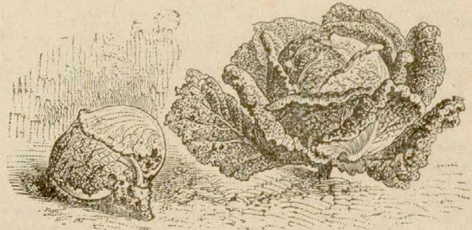
Savoy — Chou de Milan — Капуста Савойская.

Kultur.

Aussaatzeit: Von Ende Februar bis Ende Mai.
Pflanzweite: 40—60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

a. Früheste Sorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr ₰
550	Carters frühester niedriger, für Treib- und Landkultur	1	90	15
552	Aubervilliers (Non plus ultra). (Siehe Abb.) Eine ausgezeichnete frühe und dabei haltbare Sorte mit grossem rundem Kopf	4	70	30
555	Wiener niedriger, für Treib- und Landkultur	2	—	15
556	Erfurt. frühest. Sommer- (Heinemann), die beste Frühsorte sowohl im Ertrag, wie in der Frühreife	4	70	30
560	Erfurter allerfrühester Johannistag- (s. Abb.). Die gesuchteste Frühsorte	4	80	35
561	Extra krauser von Aire, sehr früh (siehe Abb.)	—	—	125



No. 561. **Wirsing, extra krauser früher von Aire.**
1 Pfd. — ℳ, 20 Gr. 125 ₰.

b. Mittelfrühe Sorten.

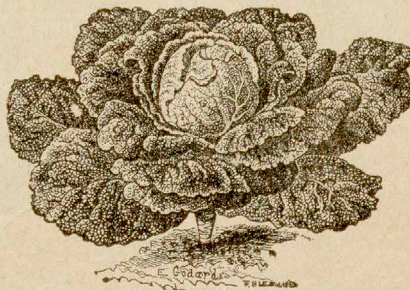
No.		ℳ	₰	₰
565	Zuckerhut, Frankfurter gelb., sehr zart, langköpfig	3	10	15
566	——, Erfurter, neu, vorzügliche Herbstsorte	4	50	30
570	Victoria- (Waterloo-) (s. Abb.), der feinstgekrauste, zarteste, trotzdem sehr widerstandsfähig	2	70	15

c. Späte Sorten.

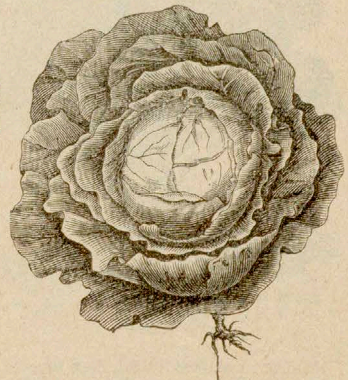
No.		ℳ	₰	₰
575	**Erfurter grosser gelber Winter-**	2	90	15
580	Vertus oder Centner-, der allergrösste	4	30	30

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

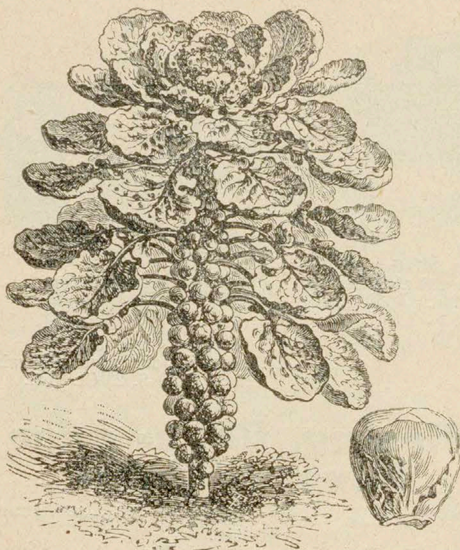
No.		ℳ	₰	₰
585	Ulmer niedriger, echt, extra	2	20	15
590	Blumenthaler gelber	3	60	25
595	Englischer, feingekrauster niedriger	2	70	15
600	Marzelin	2	—	15
605	Ulmer, s. grosser niedriger später, echte Originalsorte	3	—	20
610	Trommelkopf-, m. s. grossen glatten gelb-grünen Köpfen	2	30	15



No. 570.
Victoria- (Waterloo-) Wirsing,
der feinstgekrauste.
1 Pfd. 2 ℳ 70 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 405. **Johannikraut.**
1 Pfd. 3 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 25 ₰.



No. 695. **Rosenkohl, Erfurter halbhoher verbesserter.** 1 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

Rosen- oder Sprossen-Kohl.

Brussels sprouts — Chou de Bruxelles —
Брюссельская капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte April.
Pflanzweite: Je nach Güte des Bodens 60—80 cm.
Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
680	Rosenkohl oder Brüsseler Sprossenkohl, echt, extra	2	—	15
685	—— niedriger oder Zwerg-	2	50	15
690	Erfurter Riesen-, diese Sorte ist für **recht gut gedüngten** Boden sehr zu empfehlen, hier liefert sie enorme Erträge	4	50	30
695	**Erfurter halbhoher verbesserter**, übertrifft alle Sorten (s. Abb.)	2	50	15

Vergleichende Anbauversuche (diese Versuche werden jedes Jahr mit peinlicher Genauigkeit gemacht) mit vielen, meist englischen, unter hochtönenden Namen eingeführten Sorten ergaben im günstigsten Falle eine gleiche Qualität wie die oben angebotenen Arten, weshalb ich dieselben im Interesse meiner Kundschaft nicht führe, solche aber auf Wunsch zum Preise meiner Konkurrenz jederzeit gern beschaffe.

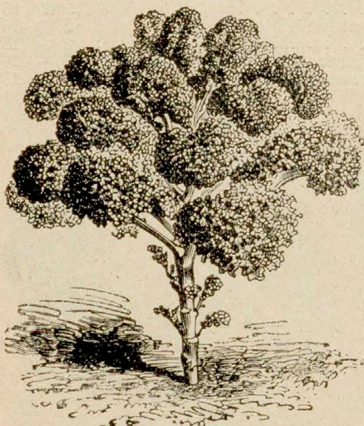
See- oder Meer-Kohl.

Sea-Kale — Chou marin —
Морская капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: An Ort und Stelle Mitte Mai, 3—4 Körner in ein Loch, in Reihen von 90 cm Entfernung und in Abständen von 60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, tiefgründig und stark gedüngt.
Ernte: Geschieht erst im dritten Jahre nach der Pflanzzeit, indem man einen Topf oder eine sogenannte Bleichglocke über die Pflanzen stellt. Die so gebleichten Triebe werden in 20—25 cm langen Abschnitten in die Küche geliefert.

No.		ℳ	₰	₰
750	See- oder Meer-Kohl, Crambe maritima, delikat	9	—	55



No. 825. **Erfurter halbhoher mooskrauser Winterkrauskohl**, in jeder Beziehung der beste. 1 Pfd. 2 ℳ 70 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 955. **Heinemanns Erfurter Dreienbrunnen-Kohlrabi**, blau, 1 Pfd. 4 ℳ 20 ₰, 20 Gr. 25 ₰ (s. S. 7).

Blätterkohle.

Borecole, Kale — Choux verts —
Листовая капуста.

a. Winterkrauskohl.

Kultur.

Aussaatzeit: Mai bis Juni.
Pflanzweite: Je nach Höhe der Sorte 40—60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Macht auf dieselbe von allen Kohlarten die geringsten Ansprüche.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
800	Hoher grüner verbesserter feingekrauster	2	40	15
805	—— blauer — —	3	70	25
810	Niedriger grüner — —	1	60	10
815	—— blauer — —	2	85	15
820	**Erfurter niedriger gelbgrüner feingekrauster Dreienbrunnen-**	2	30	15
825	**Erfurter halbhoher mooskrauser. Der beste in jeder Beziehung** (s. Abb.)	2	70	15

b. Schnittkohl.

Kultur.

Aussaatzeit: Zum Winterbedarf für No. 850 im September, in Reihen von 15—20 cm Abstand dicht gesäet. Zum Frühjahrsbedarf No. 855 Ende März, Anfang April in gleicher Weise. Wird wie Spinat benutzt.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig und humos.

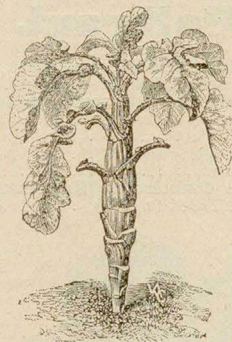
No.		ℳ	₰	₰
850	Brauner Frühlings-	—	75	10
854	Zarter gelber Butter-	1	60	10
855	—— —— selbstschliessender	6	—	40

c. Zierkohl.

(**Kultur** wie bei Winterkrauskohl).

No.		ℳ	₰	₰
870	Palmenkohl, sehr zierend	3	—	20
872	—— niedriger Königs-. Eine neue äusserst dekorative Sorte	2	—	15
875	Plumage- oder Federkohl, rotbunter (sehr knapp)	6	—	40
880	Plumage- oder Federkohl, weissbunter	6	—	40

Sehr passend zur Dekoration der Gärten im Winter, kann aber auch wie Winterkrauskohl verspeist werden.



No. 897. **Blätterkohl, Erfurter dickstrunkiger Mark-.** 1 Pfd. 3 ℳ, 20 Gr. 20 ₰.

Stamm und Blätter liefern ein ausgezeichnetes Viehfutter. Ersterer ist so zart und markig, dass er, wie Kohlrabigemüse zubereitet, viel Anwendung findet.

d. Futterkohle.

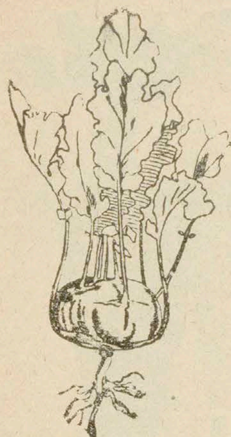
Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mai.
Pflanzweite: Je nach Grösse des Kohles 60 cm bis 1 m.
Bodenbeschaffenheit: Die Anforderungen an diese sind lange nicht so hoch wie beim Kopfkohl.

No.		ℳ	₰	₰
890	Baum- oder Kuhkohl, hoher grüner	1	40	10
895	—— —— Riesenkohl, hoher blauer	3	50	25
	Beide für Jagdbesitzer unentbehrlich; werden aber auch als Stielmus verspeist.			
897	**Riesen-Blätterkohl, Erfurter dickstrunkiger Mark-. Diese Sorte wird 1½ Meter hoch und hat über armstarke, dabei zartfleischige Stämme. Ausgezeichnetes Viehfutter** (s. Abb.)	3	—	20
900	Strunkkraut, verbessertes bestes Altenburger	5	—	35

Kohlrabi.

Kohlrabi — Chou rave — Кольрабей.



No. 960.
Engl. weisse Kohlrabi.
1 Pfd. 1 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

Kultur.

Aussaatzeit: Zum Treiben No. 950 und 955 vom Februar an. 960—965 können vom März bis Juni (selbst noch im August) auch im Freien kultiviert werden. Die Spätsorten 970—990 werden im Mai gesäet.
Pflanzweite: Für die Frühsorten 30, Spätsorten 40—60 cm (No. 990).
Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit geringerem Boden fürlieb und kann selbst etwas schattig stehen. Reiche Bewässerung verhütet das Holzigwerden.

a. Früheste und Treibsorten.

No.		à Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
950	**Heinemanns weisse kleinblätterige Erfurter Dreienbrunnen-** (s. Abb.)	3 50	20
955	—— **blaue kleinblätterige Erfurter Dreienbrunnen-** (s. Abb. S. 6)	4 20	25

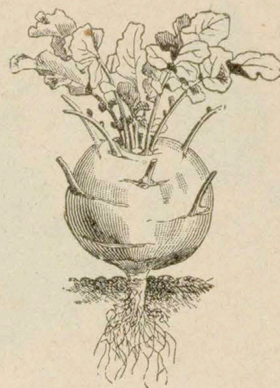
Vorstehende Sorten übertreffen die bekannten Wiener Arten.

b. Mittelfrühe.

960	Englische weisse (s. Abb.)	1 90	15
965	—— blaue	2 60	15

c. Späte.

970	Feldkohlrabi, weisse	1 90	15
975	—— blaue	2 60	15
980	Blaue Riesen-, sehr zart	3 90	25
985	Weisse Riesen-, sehr zart	3 —	20
990	Goliath-, blau, erreicht ein Gewicht von 24 Pfund	4 30	30
995	—— weiss	4 —	25



No. 950.
Heinemanns Dreienbrunnen-Kohlrabi, weiss.
1 Pfd. 3 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

B. Wurzel- u. Rübensamen.

Корнеплодныя овощи.

Karotten oder Möhren.

Carrot — Carrotte — Морковь.

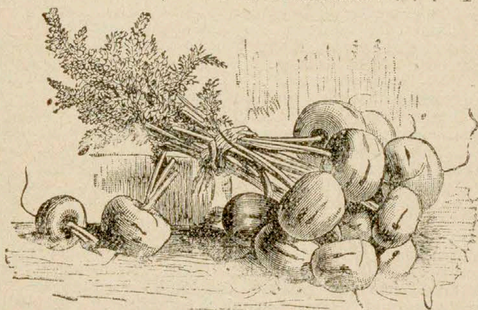
Kultur.

Aussaatzeit: Für Treibkultur No. 1052 Anfang Januar möglichst dünn, für Freilandkultur März bis Juni und zwar derart, dass man im März die Karotten Nr. 1052—1064 für den ersten Bedarf, im April die mittellangen No. 1068—1072 für den Sommer und Herbst und im Mai die späteren Sorten (No. 1076—1084) für den späten Herbst- und Winterbedarf aussäet.
Saatweite: Je nach Grösse der Sorten 15—30 cm Abstand der Reihen. Sind die Samen zu dicht gefallen, müssen die Pflänzchen auf Abstände von 3—10 cm, je nach Grösse der Sorte, verzogen werden.
Bodenbeschaffenheit: Tief locker, recht nahrhaft und nicht frisch gedüngt. In unpassendem Boden arten die Möhren, namentlich die langen, sehr leicht aus.

a. Beste Treibsorten (sog. Karotten).

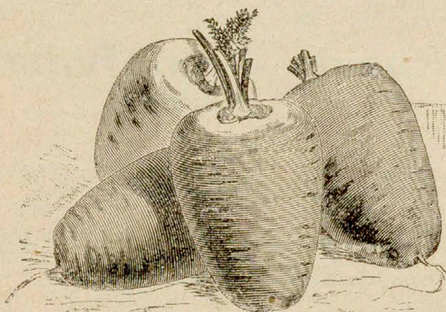
Abgeriebene Saat circa 40% teurer.

No.		à Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1052	Pariser kurze runde (s. Abb.)	1 50	15
1056	Holländische kurze, f. Treib- u. Gartenkultur	1 20	15



No. 1052. **Karotte, Pariser kurze runde Treib-.** 1 Pfd. 1 ℳ 50 ₰ 20 Gr. 15 ₰

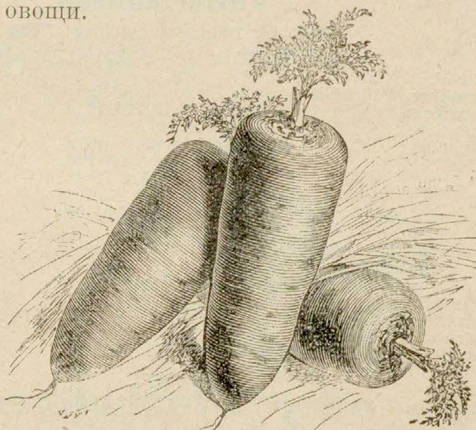
1060	**Guérande, die erfolgreichste und feinste Karotte,** sehr empfehlenswert (s. Abb.)	1 80	15
1062	**Luc,** ebenso ertragreich und fein wie die Guérande	1 30	15
1064	Carentan, scharlachrote längliche	1 30	15
1066	**Chantenay.** Sehr zu empfehlen, abgeriebene Saat	2 20	15



No. 1060. **Karotte von Guérande.** 1 Pfd. 1 ℳ 80 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

b. Frühe mittellange für Gartenkultur.

1068	**v. Nantes, rote stumpfe ohne Herz** (s. Abb.) **Beste u. gesuchteste für den Marktverkehr i. Herbst**	1 30	15

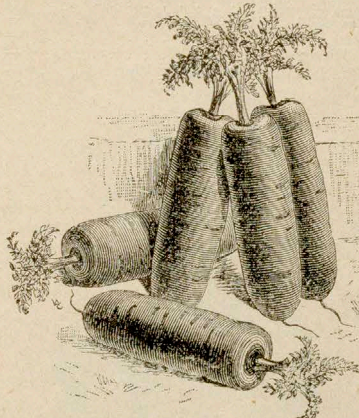


No. 1075. **Karotte oder Möhre Non plus ultra.** Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren ganz bedeutend im Ertrag. 1 Pfd. 3 ℳ 25 ₰, 20 Gr. 20 ₰ abger. Saat.

Karotten oder Möhren:

		ℳ ₰	₰
1072	Frankfurter dunkelrote	1 —	10

Die Frankfurter Karotte wurde von einigen Gartenzeitungen als die ertragreichste **Treib-Karotte** empfohlen, aber jedenfalls nur deshalb, weil den betreffenden Berichterstattern die **Guérande** unbekannt war, denn diese Sorte **übertrifft** die Frankfurter in jeder Beziehung.

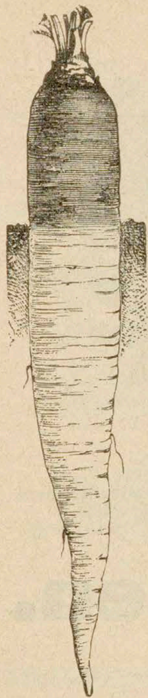


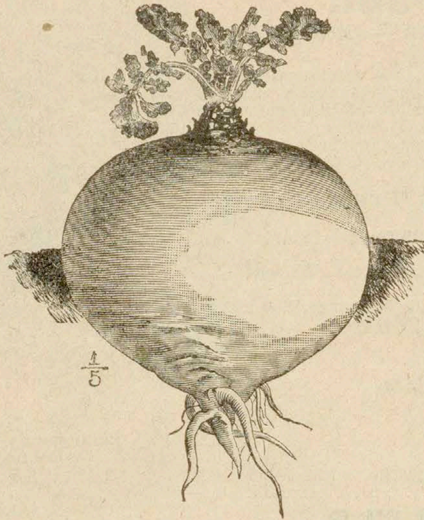
No. 1068. **Karotte von Nantes.** Beste und gesuchteste für den Marktverkehr im Herbst. 1 Pfd. 1 ℳ 30 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

c. Lange für Feld- und Gartenkultur im Grossen,

sogenannte Möhren oder Mohrrüben.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1075	**Non plus ultra.** Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren an Ertrag. Ich empfehle diese aufs wärmste (s. Abb.) abger. Saat	3 25	20
1076	Altringham, gross, lang, süss, rot	— 90	10
1080	Erfurter lange rote	— 90	10
1082	**Hamburger lange rote stumpfspitze, ausgezeichnet für den Winterbedarf**	1 —	10
1084	Hornsche lange rote, früh	1 —	10





No. 1170. **Kohlrübe, gelbe Schmalz-.** 1 Pfd. 70 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

d. Futtermöhren.

☞ Oekonomisch wichtig! ☜

Aussaat pro ¼ Hektar 1½—2½ Pfd. à 1 Pfd. à 20 Gr.

No. 1090. **Riesenmöhre, verb. weisse, grünköpfige.** 100 Pfd. 48 ℳ, 10 Pfd. 5 ℳ 75 ₰, 1 Pfd. 65 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
1086	Riesenmöhre, rote grünköpfige orangegelbe, 100 Pfd. 56 ℳ, 10 Pfd. 6 ℳ 50 ₰	—	75	10
1090	—— **verbesserte weisse grünköpfige** (s. Abb.). **100 Pfd. 48 ℳ, 10 Pfd. 5 ℳ 75 ₰**	—	65	10
	Abgerieb. Saat v. No. 1086 — 40 % und von No. 1090 — 33⅓ % teurer.			
1092	—— weisse halblange, dicke glatte, beste Futtermöhre im Ertrag	2	25	15
	Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:			
1094	Braunschweiger dunkelrote späte	—	90	10
1096	Duwicker, gleich der holländischen	1	30	15
1100	Feine weisse durchsichtige	1	05	10
1106	**Saalfelder blassgelbe** späte, sehr gute Futtermöhre. 100 Pfd. 46 ℳ, 10 Pfd. 5 ℳ 75 ₰	—	65	10

Kohl- oder Steckrüben.

Turnips — Chou navet — Брюква.

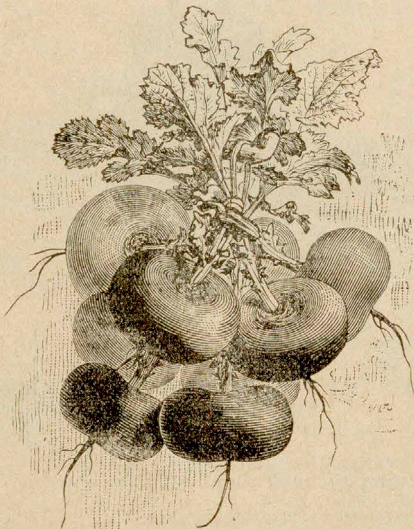
Kultur.

Aussaatzeit: April bis Juni. Die spät gesäeten sind die feinsten resp. zartfleischigsten.

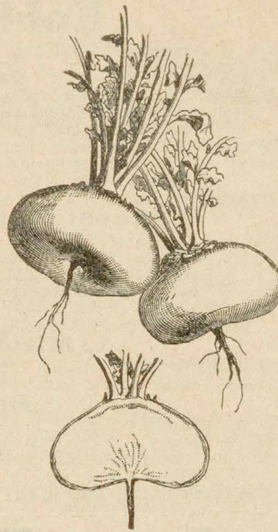
Pflanzweite: 50 cm.

Bodenbeschaffenheit: Guter, wenn möglich **nicht frisch** gedüngter Boden genügt fast allen Arten.

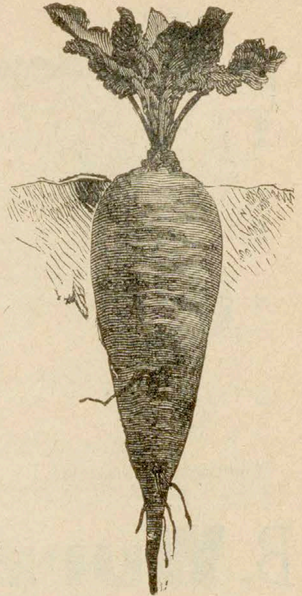
No.		ℳ	₰	₰
1162	**Gelbe rotgrauhäutige Riesen-**, für Garten- und Feldkultur	—	55	10
1166	**Plattrunde gelbe Apfel-**, empfehlenswerteste für den Gemüsegarten	1	—	10
1170	Gelbe Schmalz-, sehr empfohlen (s. Abb.)	—	70	10
1174	Weisse Schmalz-, extra	—	60	10
1178	Grosse weisse Riesen-	—	55	10
1182	Weisse pommersche Kannen, sehr ergiebig	—	70	10



No. 1258. **Speiserübe, scharlachrote, weissfleischige von Kashmir.** 1 Pfd. 4 ℳ, 20 Gr. 25 ₰.



No. 1256. **Petrowskische Speiserübe, echt.** 1 Pfd. 2 ℳ 70 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 1355. **Salatbeete,** Erfurter schwarzrot. lang. 1 Pfd. 90 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

Weissrüben.

Garden Turnips — Navet sec — Рѣпа.

Kultur.

Aussaatzeit: Die frühen Sorten 1232—1252 säe man März bis April, auch bis Mitte September, die späteren von Mai bis Anfang September.

Saatweite: 15—25 cm.

Bodenbeschaffenheit: Möglichst leicht, am besten gutgedüngter Sandboden. In schwerem, fettem Boden werden sie sehr oft für die Küche unbrauchbar.

a. Speiserüben.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		ℳ	₰	₰
1232*	**Mairübe, neue Münchener Treib-, vorzüglich**	1	80	10
1234*	—— Mailänder runde weisse rotköpfige, von besonders feinem Geschmack	4	50	30
1236	—— gelbe runde	—	80	10
1240*	—— weisse runde	—	70	10
1244	—— Amerikanische, platte frühe weisse	1	30	10
1246	—— frühe weisse platte	3	—	20
1248*	Märkische oder Teltower, berühmte Delikatessrübe, vorzüglichste zum Einmachen (Originalsaat)	—	70	10
1252*	Schneeball-, frühe weisse	1	10	10
1254*	Goldball-, goldgelb, extra	1	30	10
1256*	**Petrowskische,** plattrund, dunkelgelb, **sehr zart.** Originalsaat (s. Abb.)	2	70	15
1258*	Scharlachrote, weissfleischige Kashmir- (s. Abb.) Ebenso fein als die Petrowskische	4	—	25
1260*	Vertus (Marteau), weisse halblange stumpfe, extra! Pariser Markthallenrübe	1	30	10
1264	Schwarze runde späte	1	50	10
1268	Wilhelmsburger gelbe runde	—	80	10
1272	Bortfelder lange gelbe	—	70	10

Der Geschmack aller oben angeführten Rüben ist der beste, sobald die Rüben ⅔ ihrer eigentlichen Grösse erreicht haben. Später wird derselbe leicht zu scharf und das Innere des Fleisches holzig, wie bei Radies und Rettig. Die mit * bezeichneten sind die allerbesten für die Küche.

b. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Aussaat pro ¼ Hektar 1½—2 Pfd.

No.		ℳ	₰	₰
1276	**Lange weisse verbesserte, 10 Pfd. 6 ℳ 50 ₰, 100 Pfd. 54 ℳ**	—	70	10
1280	**Runde weisse verbesserte, 10 Pfd. 5 ℳ 50 ₰, 100 Pfd. 48 ℳ**	—	60	10

Letzte Sorte eignet sich am besten zur Anzucht für Rübstiel od. Stielmus.

Salatbeete od. rote Rüben.

Beetroot — Betterave à Salade — Свекла салатная.

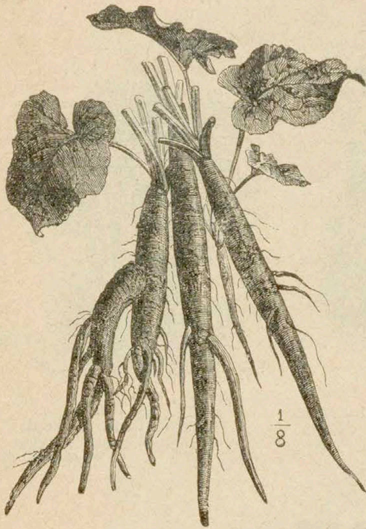
Kultur.

Aussaatzeit: April.

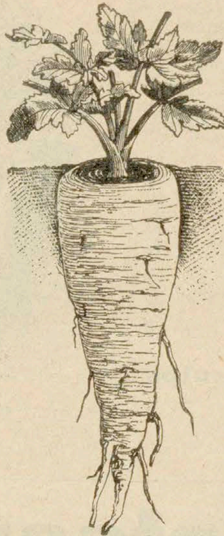
Aussaatweite: Je nach Bodenqualität 30—40 cm. Bei zu weiter Kultur werden die Rüben zu gross für den Küchengebrauch.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut, aber nicht frisch gedüngt und möglichst tief umgearbeitet.

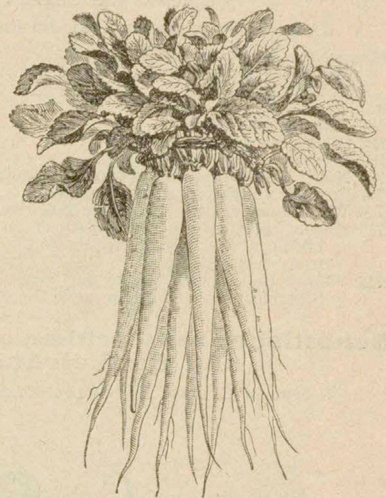
No.		ℳ	₰	₰
1351	Erfurter schwarzrote dunkellaubige	1	60	10
1355	—— —— **lange** (s. Abb.)	—	90	10
1359	Griechische (oder ägyptische) dunkelrote plattrunde	1	—	10
1360	Schwarzrote runde dunkellaubige. Uebertrifft die griechische	4	50	30
1363	**Victoria-, schwarzrote halblange mit dunkler metallisch glänzender unübertroffener Belaubung**	1	60	10
1365	Königin der Schwarzen. Uebertrifft die anderen Sorten in Bezug auf dunkle Belaubung und feines, schwarzes u. gezuckertes Fleisch d. Rübe	2	40	15
1367	Dracaenenblätterige, **neu**	3	—	20



No. 1498. **Japanische Klette oder Bardane.**
1 Pfd. 6 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 40 ₰.



No. 1511. **Pastinake, lange weisse.**
1 Pfd. 60 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



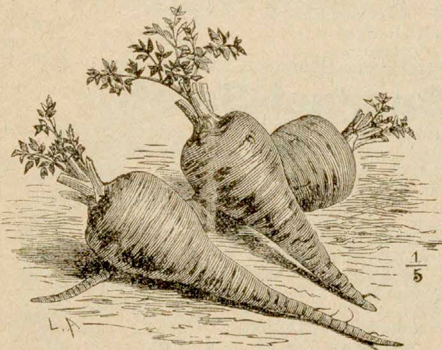
No. 1610. **Rapunzel-Wurzel.**
1 Pfd. 8 ℳ 25 ₰, 20 Gr. 50 ₰.

Salatbeete oder rote Rüben:

No.	Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1371	Dunkelrote rauhäutige Crapaudine, halblang	—	80	10
1375	Rote runde frühe	—	75	10
1379	Osborns schwarzrote feine halblange	2	60	15
1383	The Chelsea Beet, halblange, schwarzfl. dunkellaubige .	2	25	15

Verschiedene Wurzelgemüse.

1441	Cichorie, lange Magdeburger, 100 Pfd. 90 ℳ . . .	1	20	10
1445	—— **schlesische halblange,** 100 Pfd. 155 ℳ . . .	2	25	15
	Beide eignen sich hauptsächlich für den Anbau im Grossen.			
1450	Golddistel, Scolymus hispanicus	3	—	20
1461	Haferwurzel (Weisswurzel)	2	30	15
	Nur im Aussaatjahre für die Küche verwendbar.			
1481	Kerbelrübe, gewöhnliche	2	70	15
1483	—— sibirische grosse	3	—	20
	Beste Aussaatzeit im Herbst. (Siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek.)			
1498	Klette, Japanische oder Bardane (Lappa edulis) (s. Abb.)	6	75	40
	Im Geschmack ähnelt das Gemüse den Weissrüben etwas. Man bereitet es wie Schwarzwurzel zu. Die Wurzeln sind nach spätestens 3 Monaten zum Gebrauch fertig, werden sie älter, dann sind sie leicht holzig. **Ich empfehle sehr, es z. versuchen.**			
1511	Pastinake, lange englische weisse (s. Abb.)	—	60	10
1515	—— runde oder Zucker-	—	60	10
1519	—— Student, grosse dicke	—	60	10
1551	Petersilienwurzel, lange weisse	—	45	10
1555	—— halblange (kurze dicke) Zucker- (s. Abb.) . . .	—	45	10
1559	—— Ruhm von Erfurt, mit krauser Belaubung . . .	1	60	10
1601	Rapontica (Onagre — Tree primrose)	1	05	10
1610	Rapunzel-Wurzel (s. Abb.)	8	25	50
1623	Scorzonere- oder Schwarzwurzel (s. Abb.)	2	80	20
1627	—— russische Riesen-	4	50	30
1638	Zuckerwurzel, feine	3	—	20



No. 1555. **Petersilienwurzel,** halblange, kurze (dicke) Zucker-, 1 Pfd. 45 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



1623. **Schwarzwurzel.**
1 Pfd. 2 ℳ 80 ₰,
20 Gr. 20 ₰

Sellerie.

Celeriac — Céleri-Rave — Сельдерей.

a. Knollensellerie.

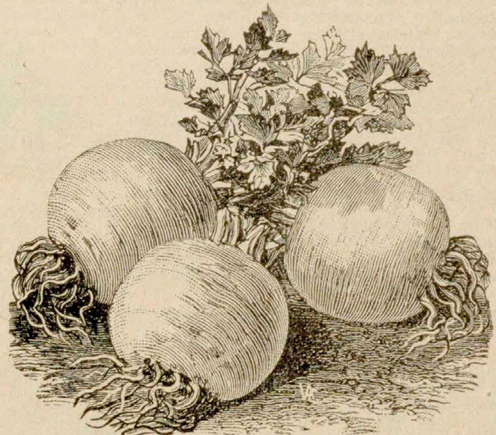
Kultur.

Aussaatzeit: März in das Mistbeet.
Pflanzzeit und -Weite: Mai. — In Abständen von 30—40 cm.
Bodenbeschaffenheit: Sehr nahrhaft, im Herbst vorher reich gedüngt und tief umgegraben. Reiche Bewässerung im Sommer. Andernfalls wird der beste Same schlechte Resultate liefern.

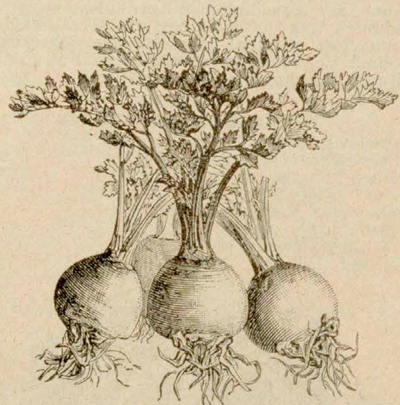
Sellerie:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1651	**Grosser Erfurter kurzlaubiger, Ia Qual.** (s. Abb.)	5	—	35
1655	**Kurzlaubiger Apfel-, ganz vorzüglich** (s. Abb.). **Bester zum Salat**	5	60	40

Es werden ausserdem viele Lokalsorten, wie Naumburger, Prager etc. angeboten, doch sind die beiden obigen an Güte noch nicht übertroffen.



No. 1651. **Knollen-Sellerie, grosser Erfurter kurzlaubiger.** 1 Pfd. 5 ℳ — ₰, 20 Gr. 35 ₰.



No. 1655. **Knollen-Sellerie, kurzlaubiger Apfel-, ganz vorzüglich.** 1 Pfd. 5 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

No.	Ausserdem führe noch:	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1659	Gewöhnlicher Erfurter grosser	4	80	25
1663	Glatter weisser	3	80	25
1670	**Schnittsellerie,** gut geeignet, um recht früh Suppengrün zu bekommen	1	20	10

b. Bleichsellerie. Celery — Céleri.

Селдерей для линянія.

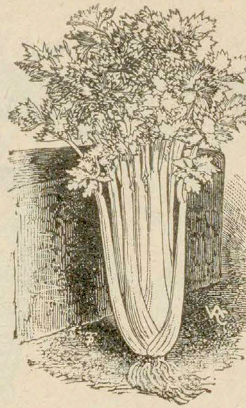
Anzucht der Pflanzen etc. wie bei Knollensellerie.

Pflanzweite: 40—70 cm in 15—20 cm tiefe Gräben. — Im Herbst werden die Blätter durch Umbinden mit Stroh und Behäufelung mit Erde gebleicht. à 1 Pfd. à 20 Gr.

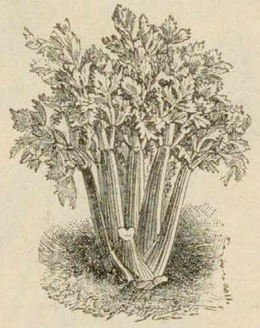
No.		ℳ	₰	₰
1689	Violetter von Tours	2	25	15
1693	Coles silberweisser	3	30	20
1697	Rosenroter englischer	2	40	15
1705	**Neuer goldgelber mit weissem Schein** (s. Abb.)	10	50	65
1707	**Pascal, vollrippiger neuer weisser** (s. Abb.)	3	—	20
1710	White Plume, eine recht gute weisse, amerikanische Sorte	5	25	35
1715	Folgore, eine gute italienische Sorte, die zu ihrer Ausbildung 6 Monate braucht, aber auch riesige Dimensionen erreicht	4	50	30
1716	Weisser Riesen- von Arezzo, mit dicken, fleischigen Stengeln. Muss frühzeitig gesäet werden	5	25	35

Schottische Futterrüben oder Turnips und Runkelrüben

s. Seite 28, 29 unter „Landwirtschaftliche Sämereien".



No. 1705. Bleichsellerie, neuer goldgelber mit weissem Schein. 1 Pfd. 10 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 65 ₰.



No. 1707. Bleichsellerie, Pascal, vollrippiger neuer weisser. 1 Pfd. 3 ℳ — ₰, 20 Gr. 20 ₰.

C. Salatsamen.

Lettuce — Laitue — Сѣмена салатъ.

Kopfsalat.

Cabbage Lettuce — Laitue pommée — Кочанный салатъ.

Kultur.

Aussaatzeit: 1. Zum Treiben im Herbst: Oktober und November, dito im Winter: Dezember bis Februar. 2. Zur Frühlandkultur: Aussaat in das Mistbeet Mitte Februar bis Mitte März. 3. Zur Haupt- oder Sommerkultur: vom April ab alle 2—3 Wochen, um den Sommer hindurch ernten zu können. 4. Für Wintersalat: August und September. Der Wintersalat muss in rauhem Klima Anfang September an Ort und Stelle gepflanzt werden, im Durchschnitt Mitte und in besserem Klima Ende September.

Pflanzweite: 1. Zur Treib- und Frühjahrskultur 20—25 cm. 2. Zur Sommerkultur 30—40 cm 3. Für Wintersalat circa 15 cm; wenn gut durchwintert, ist die Hälfte der Pflanzen zu entfernen.



No. 1819. Wheelers Tom Thumb-Salat, echt. 1 Pfd. 3 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

Bodenbeschaffenheit: Gut gedüngt mit reichlicher Bewässerung, da sonst die Pflanzen leicht ohne Kopfbildung in Samen gehen.

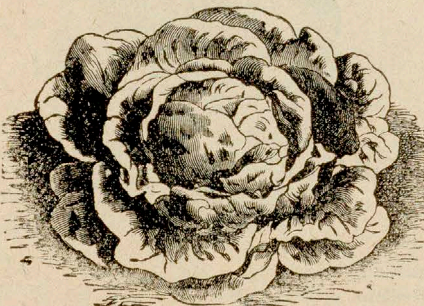
a. Treib- und Frühsorten. à 1 Pfd. à 20 Gr.

w = weiss Korn, *s* = schwarz Korn, *g* = gelb Korn.

No.		ℳ	₰	₰
1800	Kaiser-Treib-, nur für Mistbeetkultur, *w*	2	45	15
1806	Erfurter Dreienbrunnen-, gelb, sehr zart und fein, *w*	2	30	20
1810	Eier-, gelber *w*	3	40	20
1815	Steinkopf-, goldgelber fester, *w*	3	60	25
1819	Wheelers Tom Thumb, bester zum Treiben und Frühlandkultur, *s* (s. Abb.)	3	60	25
1825	**Rudolphs Liebling, *w*. Prachtvoll goldgelb. Dieser Salat ist sowohl zum Treiben als auch zur gewöhnlichen Landkultur zu verwenden und kann ferner als Wintersalat kultiviert werden. Diese Vielseitigkeit in seiner Verwendung hat ihn schnell und mit Recht beliebt gemacht**	5	—	35

b. Sommersorten.

No.		ℳ	₰	₰
1840	Asiatischer grosser gelber, *w*	2	30	20
1843	Berliner Königskopf, grosser gelber *s*	2	60	20
1845	Koblenzer (Haarlemer), gross. braun., *s*	2	30	20
1847	Dresdner grosser gelber, *w*	2	20	15
1849	**Festköpfiger Erfurter gelber**, *g*	2	50	20
1851	Forellen-, bunter grosser, *w*	2	80	20
1855	—— kleiner blutroter, s	3	30	20
1860	—— neuer Gold- *w*	3	90	25



No. 1930. Kopfsalat „Heinemanns Silberball" 1 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		ℳ	₰	₰
1865	**Pariser Zucker-, grosser gelber**, *w*	3	10	20
1867	Mogul oder Cyrius-, grösster gelber, *w*	2	50	15
1870	Prinzenkopf, grösster gelber *w*	2	10	20
1875	Perpignaner Dauerkopf-, langdauernd, *w*	2	70	20
1880	Schwedenkopf, brauner früher, *s*	2	30	20
1882	Semoroz, fest, braun, *g*	2	05	15
1884	Genezzana, braunkantig, fest, gross, *g*	3	—	20
1885	Schweizer, grosser, extra, *w*	2	50	20
1887	Trotzkopf, gross, gelb, dauerhaft u. zart, *w*	2	80	20
1889	—— —— braun, dauerhaft u. zart, *w*	3	50	20
1890	**Westindischer gelber, stets feste Köpfe bildend, auch bei Hitze.** Sehr empfehlenswert, *s*	3	50	25
1920	Gute Sorten gemischt	2	—	20
1925	Ein Sortiment v. 10 Sorten à 5 Gr.	—	—	40

Starkrippige Sorten, die sich besonders für wärmeres Klima eignen.

No.		ℳ	₰	₰
1900	Bossins Riesen-, sehr gross, *s*	3	10	20
1902	**Laibacher Eissalat**	4	80	25
1905	Drumhead oder Trommelkopf, gross *w*	1	80	15
1915	Montrée, gelber, *w*	2	30	15

c. Wintersorten.

No.		ℳ	₰	₰
1930	**Heinemanns Silberball-, der schönste Wintersalat, eignet sich auch zur Früh- und Sommerkultur** *w* (s. Abb.)	2	50	20
1935	Gelber, alte bewährte Sorte, *w*	1	90	15
1940	Brauner fester, *w*	1	90	15

Schnittsalat.

Early forcing Lettuce — Laitue à couper (petite laitue crêpe) — Салатъ листовый.

Kultur. Aussaat im Winter und Frühjahr in das warme Mistbeet, möglichst dick in Reihen.

No.		ℳ	₰	₰
1970	Gelber rundblätteriger, *w*	1	20	10
1975	Gelber mooskrauser, *s*	3	—	20
1976	**Eichenblätteriger vollherziger, hält sich lange**	2	70	15

Spargel-Salat.

Asparagus Lettuce. — Laitue asperges Салатъ спорже́вый.

Kultur. Wie bei dem Sommer-Kopfsalat.

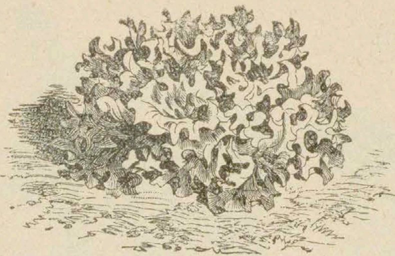
No.		ℳ	₰	₰
1980	Gewöhnlicher, *s*	3	30	20
	Vom Spargelsalat werden nicht die Blätter, sondern der Stengel, der in gutem Boden bei reichlicher Bewässerung sehr zart wird, benutzt. Man kann ihn als Gemüse, wie in manchen Gegenden die Sommerendivien, und auch als Salat wie Spargel zubereiten. Sehr zu empfehlen.			
1981	Hellgrüner von Merv. Liefert prachtvolle Stengel und ist im Geschmack ausgezeichnet. Gleichzeitig eine hübsche Zierpflanze	3	80	25

Pflücksalat.

American gathering Lettuce — Laitue à ceuillir — Американскій салатъ.

No.		ℳ	₰	₰
1990	**Heinemanns amerikanischer** (s. Abb. S. 11). Diese äusserst zarte Sorte eignet sich für alle Jahreszeiten, fürs Freie und Mistbeet. Die Blätter können bis spät in den Sommer geerntet werden, da dieselben, wenn die Sorte echt, keine Köpfe bilden, sondern vom Stengel gepflückt werden, *w*	3	70	25

Andere Sorten Pflücksalat führe ich nicht, da dieselben keine zarten Blätter haben, sie sind höchstens geeignet, den guten Ruf des amerikanischen Pflücksalates zu schädigen, wenn sie unter dem Namen „Pflücksalat" gehen.

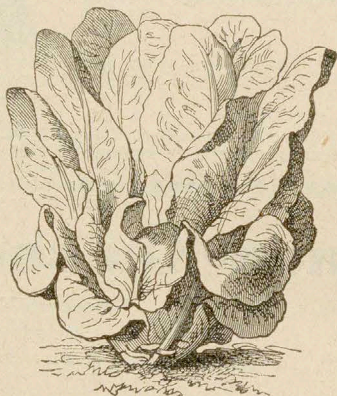


No. 1990. Heinemanns amerikanischer Pflücksalat. 1 Pfd. 3 *M.* 70 *Pf.*, 20 Gr. 25 *Pf.*

Römischer Salat.

Sommer-Endivien oder Bindesalat

Cos lettuce — Laitue romaine — Салатъ-Роменъ.



No. 2075. Grüner verbesserter Bindesalat 1 Pfd. 3 *M.* 50 *Pf.*, 20 Gr. 20 *Pf.*

Kultur.

Wie bei dem Sommerkopfsalat. Die mit * versehenen lassen sich auch in guten Lagen wie Winterkopfsalat kultivieren.

No.		à 1 Pfd. M.	Pf.	à 20 Gr. Pf.
2050	Grüner *w*	2	25	15
2055*	Blutroter, romaine rouge *s*	2	85	15
2060*	Gelber selbstschliessender Sachsenhäuser *w*	2	25	15
2065	—— —— Pariser *w*	2	70	15
2070	Grösster Pariser Ballon- *s*	3	30	20
2072	**Trianon**, sehr gute Sorte, schliesst sich leicht und bleicht gut	4	20	25
2075*	Grüner verbesserter Binde- (s. Abb.) *s*	3	50	20

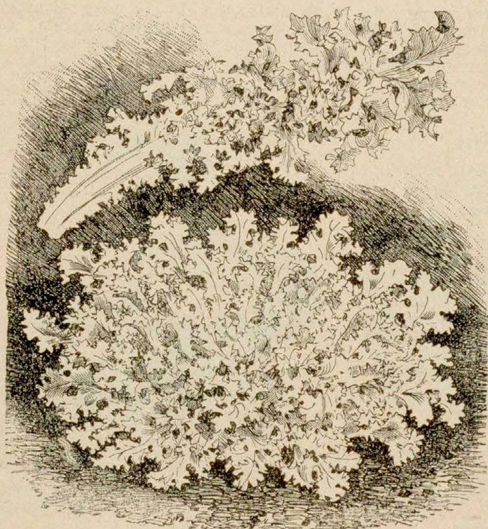
Winter-Endivien.

Endive — Chicorée frisée et Scarole — Салатъ Эндивiй.

Kultur.

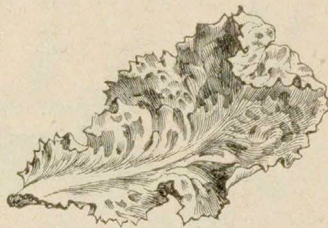
Aussaatzeit: Ende Mai, Anfang Juni in beliebiger Folge.

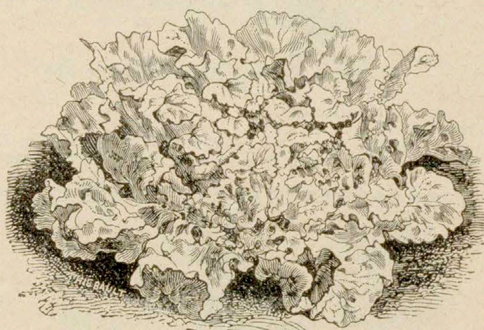
Pflanzweite: Die gekrausten 30 cm. Die Escariol-Endivien 40 cm. Wenn die Pflanzen vollständig ausgebildet, bleicht man dieselben, je nach Bedarf, durch Zusammenbinden der Blätter. Die glattblätterigen eignen sich am besten für den Winterbedarf, da sie weniger faulen. Man schlägt die ganzen Pflanzen zu diesem Zwecke in einen frostfreien, trockenen Keller oder Kasten ein, wo sie sich bei einiger Aufmerksamkeit bis Weihnachten halten können.



No. 2103. Winter-Endivie, gelbgrüne extrakrause Imperial. à 1 Pfd. 4 *M.* 80 *Pf.*, 20 Gr. 35 *Pf.*

No.	Winter-Endivien:	à 1 Pfd. M.	Pf.	à 20 Gr. Pf.
2100	**Feine hellgrüne Moos-**	3	10	20
2101	Courte à cloche, niedrig, fein gekraust, sehr zart	6	—	40
2102	Guilande, extrafeine vollherzige	3	40	20
2103	**Imperial, gelbgrüne feinstgekrauste** (s. Abb.)	4	80	35
2104	Pencalière, grosse grüne breitblätterige, krausgerandete, sehr schön	2	75	20
2105	**Feinstgekrauste, von Natur gelbe**	3	20	20
2106	Rouen, hirschhornblätterige	3	—	20





No. 2115. Winter-Endivie, Escariol, gelbe, breitblätterige. 1 Pfd. 2 *M.* 50 *Pf.*, 20 Gr. 20 *Pf.*

Diese Sorte sowohl als die grüne, gehört, wenn gut gebleicht, zu den feinsten Salaten. Wenn die Pflanzen ihre volle Grösse erreicht haben, bleicht man sie. Man nimmt die Blätter von unten auf zusammen und bindet einen langen Bastfaden darum. Nach ca. 10 Tagen können die besten schon verspeist werden. Ein ganz vorzüglicher kräftiger Salat.

Escariol.

No.		à 1 Pfd. M.	Pf.	à 20 Gr. Pf.
2110	**Grosse grüne breitblätterige Escariol-Endivie**	2	50	20
2115	**Grosse, von Natur gelbe breitblätterige Escariol-Endivie** (s. Abb.) echt	2	50	20

Blättersalat (Rapünzchen).

Corn-Salad — Mache — Полевый салатъ.

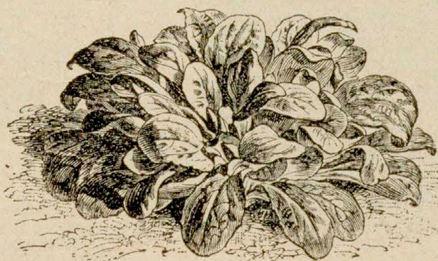
Kultur.

Aussaatzeit: Im September, zwischen andere Kulturen oder auf abgetragene Beete, breitwürfig.

Saatweite: In Reihen von 10 cm Entfernung ist er bequemer zu ernten, ganz besonders bei Schneewetter.

Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit allen Bodenarten fürlieb.

No.		à 1 Pfd. M.	Pf.	à 20 Gr. Pf.
2160	Rapünzchen, breitblätterige holländische (s. Abb.)	—	95	10
2165	**Löffelblätterige, neu. Neben der salatblätterigen die ergiebigste Sorte**	1	90	15
2170	Dunkelgrüne breitblätterige vollherzige, kleine Köpfe bildend	1	75	15
2175	**Neue salatblätterige**, ganz ausgezeichnete Sorte	2	—	15



No. 2160. Breitblätterige holländische Rapünzchen. 1 Pfd. 95 *Pf.*, 20 Gr. 10 *Pf.*


No. 2202. Brüsseler oder Witloof-Cichorie.
1 Pfd. 1 ℳ 60 ₰, ½ 20 Gr. 10 ₰.

Löwenzahn (Milchbuschsalat).

Dandelion — Pissenlit — Салатъ Одуванчикъ.

Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mitte Mai.
Pflanzweite und -Zeit: 30—40 cm. Juni oder Juli.
Bodenbeschaffenheit: Die Ansprüche an dieselbe sind nicht gross, je besser der Boden, desto wohlschmeckender ist der Salat, welcher im Oktober durch Aufstülpen eines Topfes bleicht und dann über dem Wurzelhals abgeschnitten wird. Das Beet kann einige Jahre benutzt werden.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2190	Gewöhnlicher	4	50	30
2195	Neuester verbesserter vollherziger	—	—	70
2197	Neuer mooskrauser, ausgezeichnete Sorte			80

Verdient in Folge seines Wohlgeschmackes die grösste Verbreitung.

Cichorien-Salat.

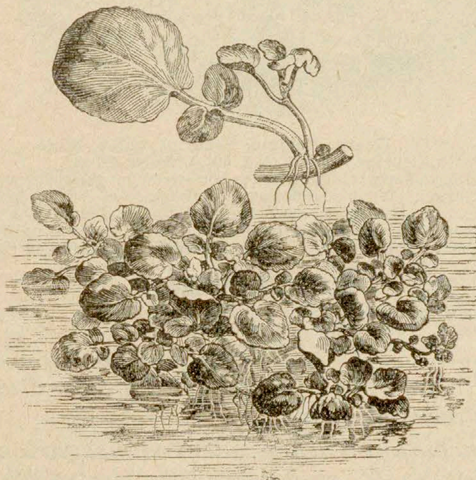
Chicory — Chicorée à salade — Цихорій.

Kultur.

Aussaatzeit: Ende März, Anfang April.
Saatweite: Man säet am besten breitwürfig und verzieht die Pflanzen auf 10 cm gegenseitige Entfernung.
Bodenbeschaffenheit: Möglichst tiefgründig, fruchtbar.

No.		ℳ	₰	₰
2200	Wilde oder Kapuzinerbart	2	—	15
2202	Brüsseler oder Witloof-, die grösstblätterige (siehe Abb.)	1	60	10
2204	Vollblut-Forellen-	2	25	15
2206	Verbesserte breitblätterige	2	25	15
2207	Spargel-Cichorie	4	50	30

Die Wurzeln von obigen Cichorien sind im Winter im Keller oder in dunkeln Räumen einzuschlagen, die dort treibenden gebleichten Blätter werden vorzüglich als Salat verspeist, können aber auch zu Gemüse gekocht werden.


2210. Erfurter Dreienbrunnen-Kresse, à Pfd. 22 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 1 ℳ 40 ₰, à Port. 20 ₰.

Brunnen-Kresse.

Water Cress. — Cresson de Fontaine. Ключевай Крессъ.

		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
2210	Erfurter Dreienbrunnen- (s. Abb.)	22	50	140	20

Frisch geschnittene Brunnenkresse aus dem Erfurter Dreienbrunnen liefert ohne Frage den feinsten Wintersalat, den es giebt. Auch als Zusatz zum Spinat-Gemüse verleiht sie demselben einen sehr pikanten Geschmack.

Ich versende frisch geschnittene Brunnenkresse vom Oktober bis Mai. Im frischen Wasser lässt sie sich einige Tage aufbewahren. 60 Bündelchen = 1 Schock genügt für eine Mahlzeit von 10 Personen.

1 Körbchen mit 3 Schock Bündel inkl. Verpackung und Porto . . ℳ 4,—
1 — — 2 — — — — — . . ℳ 3,—
1 — — 1 — — — — — . . ℳ 2.—

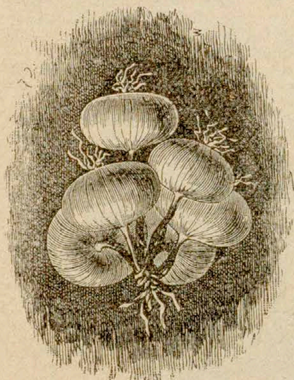
Gartenkresse siehe No. 2860 u. d. f.

D. Zwiebel- u. Lauchsamen.

Onion — Oignon — Луковыя сѣмена.

Kultur.

Aussaatzeit: a) Für einjährige Kultur März bis April. b) Für zweijährige Kultur (sogenannte Steckzwiebeln) Mai bis Juni.
Saatweite: ad a) Reihenweise oder breitwürfig, sodass die Pflänzchen in Abständen von 10—15 cm stehen. ad b) Sehr dick zu werfen, damit die Zwiebelchen möglichst klein bleiben. Im folgenden Jahre werden sie in Abständen von 10—15 cm gepflanzt und sind im frühen Sommer schon ziemlich grosse Zwiebeln. Aller Zwiebelsame darf höchstens 6 mm bedeckt und muss dann fest angetreten oder gewalzt werden.
Bodenbeschaffenheit: Nicht frisch gedüngt, kräftig, sehr gut gelockert.


No. 2240. Zwiebel, frühe weisse Königin-(Queen). 1 Pfd. 4 ℳ, 20 Gr. 25 ₰.

a. Frühe Sorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2240	**Kleine weisse Königin (Queen), feinste und früheste zum Einmachen** (s. Abb.)	4	—	25
2242	Kleine goldene Königin oder Golden Queen, sehr fein	4	70	30
2244	Maggiajola, silberweiss, sehr fein	3	75	25
2246	Wunder von Lyon, silberweiss	7	50	45
2248	Teneriffa, hellbraun, ausgezeichnete Frühzwiebel	9	—	55
2252	Wethersfield, rot	4	—	25

b. Späte Sorten für Winterbedarf.

(No. 2292, 2296, 2312 und 2316 ausgenommen.)
r = plattrund.

		ℳ	₰	₰
2260	Erfurter blassrote, harte, *r* (s. Abb.)	2	80	15
2262	Russische gelbe harte	2	70	15

Diese Sorte ist in Jahren, in denen der Zwiebelsame teuer ist, recht gut als billige Zwiebel zu empfehlen, was dies Jahr nicht zutreffend ist.


No. 2260. Erfurter blassrote Zwiebel 1 Pfd. 2 ℳ 80 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No. 2308. **Zwiebel, gelbe Zittauer Riesen-**, à 20 Gr. 15 ₰.
„ 2310. „ **blassrote** „ „ à 20 Gr. 25 ₰.
„ 2311. „ **blutrote** „ „ à 20 Gr. 25 ₰.

No. 2366. **Steckzwiebeln**, 10 Pfd. 3 ℳ, 100 Pfd. 25 ℳ, 1 Pfd. 40 ₰.

Zwiebeln:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2264	Holländische schwefelgelbe, *r*	2	—	15
2268	—— blutrote, *r*	3	—	20
2272	—— silberweisse, *r*	3	90	25
2276	James, feine ovale gelbrote	3	10	20
2278	Portugiesische Delikatess-	5	80	35
2279	**Bornaer Riesen-**, blassgelbe runde	2	50	15
2280	Magnum bonum, gross, sehr fein	3	90	25
2284	Gelbe süsse birnförmige	2	90	15
2288	Neue weisse süsse birnförmige	9	—	55
2292	Madeira, spanische Riesen-, *r*	2	90	15
2296	Madeira, spanische kugelrunde Riesen-	2	40	15
2300	von Danvers, gelbe	3	20	20
2304	Braunschweiger dunkelrote, *r*	3	30	20
2308	Gelbe Zittauer Riesen-, *r* (s. Abb.)	2	20	15
2310	Blassrote, runde Zittauer Riesen-, *r* (s. Abb.)	3	70	25
2311	Blutrote —— —— —— (s. Abb.)	3	70	25
2312	Riesen-, de la Rocca, braun, fein, *r* (s. Abb.)	2	30	15
2316	—— —— —— goldgelb, fein, *r*	2	80	15
2320	1 Sortiment Zwiebeln von 6 Sorten à 20 Gr.	—	—	120

Auch bei den Zwiebeln gilt dasselbe, was ich beim Sellerie, Rosenkohl, Porree etc. schon sagte: Die vielen sonst noch im Handel vorkommenden Sorten übertreffen die hier angeführten erprobten und altbewährten Sorten keineswegs, höchstens durch oft schönere Namen.

c. Diverse.

No.		ℳ	₰	₰
2324	**Pflanzzwiebel,** weisse französische	2	70	15
2328	**Winterheckezwiebel** (auch Jacobs-, Schnitt- oder ewige Zwiebel)	1	60	10

Diese Zwiebel wird im April gesäet, und zwar an einen Ort, wo sie stehen bleiben kann. Sie treibt alljährlich wieder frisch aus, und beginnt der Trieb an sonnigen Stellen schon im Februar. Sie liefert demnach (viel früher als Schnittlauch) das erste Grün an Salate und Suppen.

No.				
2332	Schnittlauchsamen . . . à Port. 20 ₰	—	—	—
2336	Schalottensamen . . . à Port. 30 ₰	—	—	—

No. 2432. **Porree, Winter-, Riesen- von Carentan.** 1 Pfd. 2 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 15 ₰ (s. S. 14).

Steckzwiebeln.

Саженецъ.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰
2362	Kartoffelzwiebeln	—	90

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰
2366	Steckzwiebeln, verschiedene Sorten (s. Abb.), 10 Pfd. 3 ℳ, 100 Pfd. 25 ℳ	—	40
2370	Roggenbolle oder Rockambol (Schlangenknoblauch)	2	25
2374	Knoblauch (s. Abb.)	—	60
2378	Schalotten (s. Abb.), 100 Pfd. — ℳ, 10 Pfd. 6 ℳ	—	75

Perlzwiebeln sind nur im Herbst versendbar.

No. 2378. **Schalotten.** 10 Pfd. 6 ℳ, 1 Pfd. 75 ₰.

No. 2312. **Zwiebel, Riesen- de la Rocca,** braun. 1 Pfd. 2 ℳ 30 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No. 2374. **Knoblauchzwiebeln.** 1 Pfd. 60 ₰.

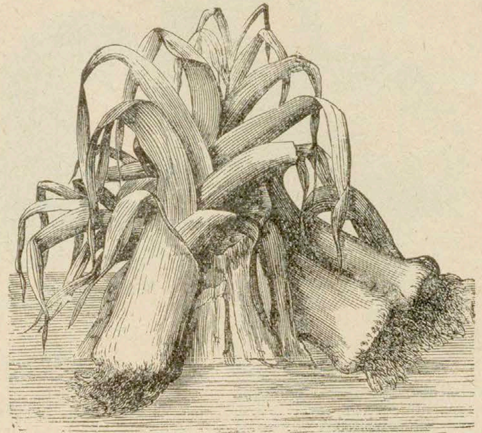
Porree oder Lauch.

Leek — Poireau — Зеленый лукъ. Поррей.

Kultur.

Aussaatzeit: März bis April.
Pflanzweite: Sobald die Pflanzen ziemlich die Stärke eines Bleistiftes erreicht haben, pflanzt man sie mit 20 cm Abstand ca. 10 cm tief. Um recht starke und lange Stangen oder Strünke zu erreichen, kann man während des Sommers 3—5 Mal die Blätter zurückschneiden (20 cm über dem Boden); auch empfiehlt es sich, die Pflanzen mit Erde zu behäufeln.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, mit Pferdemist oder sonstigem, aber gut verrottetem Dünger gedüngt.

No.		à 1 Pfd. ℳ.	₰	à 20 Gr. ₰
	a. Sommerlauch.			
2420	Sommerlauch, früher französischer	1	90	15
2424	—— grosser gelber, sehr zart!	3	30	20
	b. Winterlauch.			
2428	Erfurter dicker langer Riesen-	1	90	15
2432	**Riesen- von Carentan, neu (verbesserter von Rouen)** (s. Abb. S. 13)	2	60	15
2433	Coldstream Giant	5	25	35
2434	The Lyon, diese Sorte und No. 2433 sind zwei englische Porrees, die bei geeignet. Kultur riesige Pflanz. lief.	9	—	55
2436	Italienischer Riesen-, liefert schnell und sicher dicke lange Strünke (s. Abb.)	2	50	15
2437	Dunkelgrüner Ostia, eine ausgezeichnete Sorte	2	60	15
	Musselburgher, von Rouen etc. werden von obigen Sorten übertroffen!			
2440	Staudenporree	4	50	30



No. 2436. Italienischer Riesen-Winter-Porree.
1 Pfd. 2 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

E. Radies und Rettig.

I. Radies.

Radish — Radis — Рѣдисъ.

Kultur.

Aussaatzeit: Im Winter in Mistbeete. Vom April ab alle 14 Tage bis 3 Wochen in das Freie.
Aussaatweite: Breitwürfig, ganz besonders als Zwischensaat von Spinat, Möhren, Salat und Zwiebeln. Ihre charakteristische Gestalt, schön rund, oval oder lang erhalten die Radieschen nur, wenn man sie erwähnter Form entsprechend 2, 3 resp. 4 cm beim Säen unterbringt.
Bodenbeschaffenheit: Der Anspruch an dieselbe ist sehr gering, dürfen aber nicht zu lange stehen, damit sie nicht holzig werden.

a. Früheste runde Treib-Radies-Sorten mit kurzem Laube.

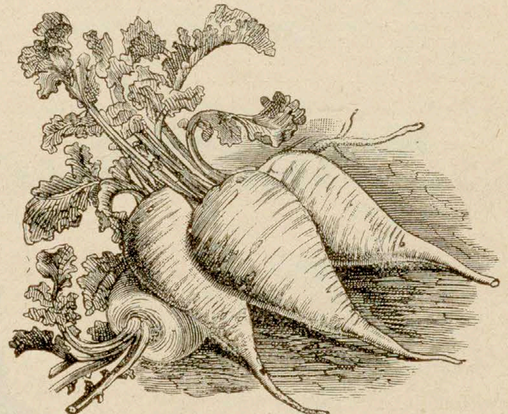
No.		à 1 Pfd. ℳ.	₰	à 20 Gr. ₰
2500	Rosenrotes Treib-	1	05	10
2503	—— —— mit weissem Wurzelende	1	05	10
2507	Violettrotes Treib-	—	80	10
2511	—— —— mit weissem Wurzelende (Missernte)	—	—	—
2515	Weisses feinstes Treib-	1	05	10
2519	Gelbes Wiener Treib-	—	95	10
2523	**Scharlachrotes Erfurter Dreienbrunnen-** (siehe Abb.), Originalsaat	1	10	10
2525	Neues dunkelblutrotes Treib-, ganz aparte feine Sorte	1	30	10
2527	**Non plus ultra, kurzlaubiges, scharlachrotes Treib-** (s. Abb.)	2	45	15
2530	Kegelförmiges scharlachrotes frühes Treib-	2	10	15

b. Ovale oder halblange Sorten.

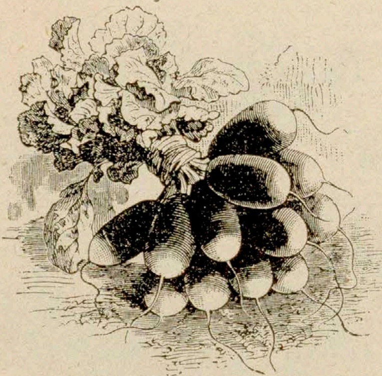
No.		à 1 Pfd. ℳ.	₰	à 20 Gr. ₰
2531	Rosenrotes	1	20	10
2535	—— **mit weissem Wurzelende**	1	5	10
2539	Karminrotes Pariser, vorzüglich	1	35	10
2540	Scharlachrotes Treib-, mit weissem Wurzelende, sehr laubig prachtvolles Radies (s. Abb.)	1	40	10
2543	Weisses	1	10	10
2547	Violettes mit weissem Wurzelende	1	50	10
2551	**Ovale und runde Sorten gemischt**	1	5	10

c. Lange Sorten.

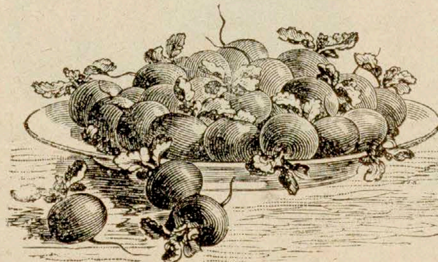
No.		à 1 Pfd. ℳ.	₰	à 20 Gr. ₰
2555	Rosenrotes	1	5	10
2559	Weisses	1	10	10
2563	Violettes	1	50	10
2567	Scharlachrotes, Becks Treib-	1	10	10
2571	Rosenrotes mit weissem Wurzelende (Chartiers)	1	30	10
2575	1 Sortiment von 6 der besten Sorten à 20 Gr.	—	—	60



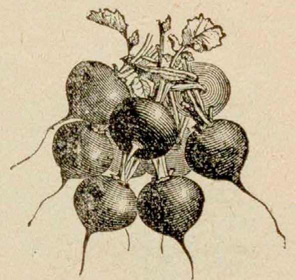
No. 2629. Halblanger Münchener Bierrettig.
1 Pfd. 2 ℳ., 20 Gr. 15 ₰.



No. 2540. Treib-Radies, ovales scharlachrotes mit weissem Wurzelende, sehr kurzlaubig.
1 Pfd. 1 ℳ. 40 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



No. 2527. Radies „Non plus ultra", kurzlaubiges scharlachrotes Treib-. 1 Pfd. 2 ℳ. 45 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 2523.
Rundes Erfurter Dreienbrunnen-Treib-Radies.
1 Pfd. 1 ℳ. 10 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

Rettige.

Spanish Radish — Radis d'été et d'hiver — Рѣдьки.

Kultur.

Die der **Sommer-** oder **Treibrettige** ist dieselbe wie bei Radies.

Für den **Winterrettig** ist die *Santweite:* In Abständen von 30 cm. Zu dick gesäet, missglückt die Kultur oft vollständig.

Bodenbeschaffenheit: Kräftiger, gut, aber nicht frisch gedüngter tief gelockerter Boden. Bei anhaltender Hitze ist öfteres Begiessen notwendig.

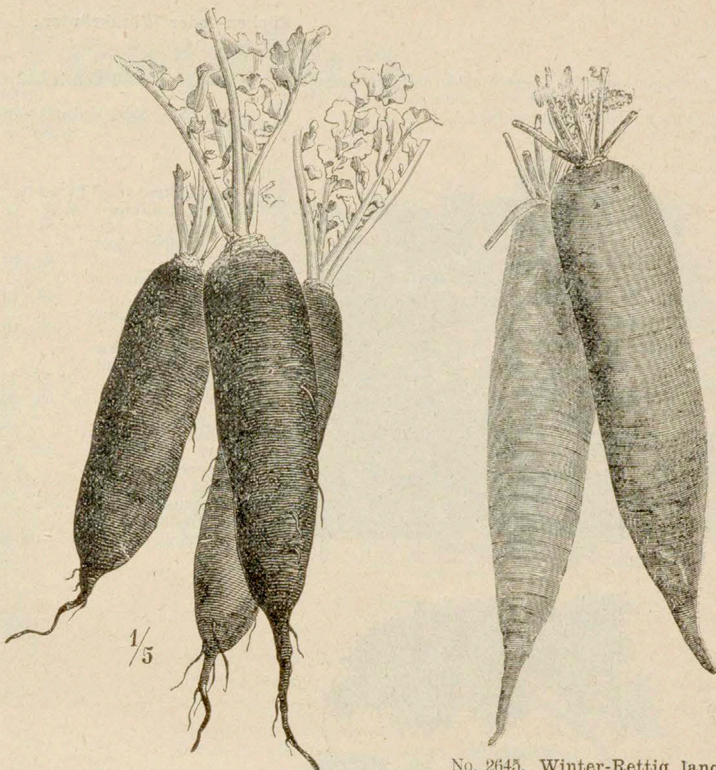
Aussaatzeit: Nicht vor Ende Juni oder Anfang Juli, da er sonst in Samen geht oder mindestens pelzig würde.

a. Sommer- od. Halbrettige.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
2601	Russischer langer weisser Treib-	1	50	10
2605	Mairettig, ovaler goldgelber Treib-	1	—	10
2609	—— runder weisser Treib- . . .	1	05	10
2613	Schwarzer runder Erfurter . . .	—	85	10
2617	Gelber runder verbesserter Wiener, echt	1	10	10
2621	Weisser runder Erfurter	—	80	10
2625	Rothschaliger Herbst-	—	80	10
2626	Chinesischer rosenroter Herbst- .	1	40	10
2627	—— runder scharlachroter, entwickelt sich in ca. 6 bis 8 Wochen	9	—	55
2628	—— —— violettroter, sehr gross, von kräftigem Geschmack . . .	3	75	25
2629	**Halblanger Münchner Bier-** (Delikatess-) (s. Abb. S. 14) **echt** .	2	—	15

b. Winterrettige.

No.		M.	₰	₰
2633	Cylinderartig-langer, kohlschwarzer Pariser (s. Abb.)	1	10	10
2637	Runder schwarzer Erfurter . . .	—	75	10
2641	Langer grauer Frankfurter, echt	1	50	10
2645	**Langer veilchenblauer, vorzüglich** (s. Abb.)	1	35	10
2653	Raphanus caudatus, Schlangen-	12	—	75



No. 2633. **Winterrettig, langer, kohlschwarzer Pariser.** 1 Pfd. 1 M. 10 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

No. 2645. **Winter-Rettig, langer, veilchenblauer (Gournay).** 1 Pfd. 1 M. 35 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

F. Küchen- oder Würzkräuter.

Sweet and Pot-Herbs — Herbes potagères — Кухонныя, ароматичныя травы.

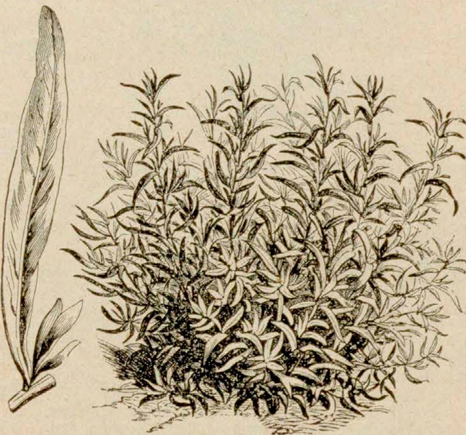
⊙ einjährige, ♂ zweijährige, ♃ mehrjährige.

Kultur.

Die Würzkräuter zerfallen in einjährige ⊙, zweijährige ♂ und mehrjährige oder ausdauernde ♃. Dieser Lebensdauer entsprechend ist der Anbau verschieden. In Bezug auf Standort und Bodenverhältnisse sind fast sämtliche nicht besonders wählerisch; jeder kräftige Gartenboden und meistenteils sonnige Lage genügen. Die einjährigen, mit Ausnahme von Basilikum, Eierfrucht und Liebesapfel, säet man an ihre Standorte im April recht dünn und benutzt sie vielfach als Zwischenfrucht zwischen anderen Gemüsearten, so besonders No. 2774, 2782, 2794. Nehmen sie besondere Räumlichkeiten ein, so verdünnt man sie auf 20 cm Abstand. Die zweijährigen säet man im Frühjahr in Mistbeete oder im April ins Freie aus und verpflanzt sie reihenweise in Abständen von 20—30 cm. Die mehrjährigen säet man entweder im Frühjahre oder Anfang August ins Freie und verpflanzt sie reihenweise in Abständen von 20—30 cm, auch 40 cm, je nach der Ausdehnung, die sie im Verlaufe des Wachstumes erreichen können. Man thut jedoch wohl, in Zeiträumen von 4 zu 5 Jahren neue Aussaaten zu machen, da die alten Stöcke dann gewöhnlich nicht mehr ergiebig sind. Einige von ihnen, wie Thymian, Lavendel, Sauerampfer können als Einfassungen von Rabatten benutzt werden.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
2750	Alant ♃, Missernte	—	—	—
2753	Andorn, Marrubium vulgare ♃	3	—	20
2754	Angelika ♃	2	25	15
2758	Basilikum, feines grünes, ⊙ hat das feinste Aroma .	2	25	15
2762	—— —— violettes ⊙	3	—	20
2766	—— grossblätteriges grünes ⊙	1	90	15
2770	—— —— violettes ⊙	3	—	20
2773	Beifuss. Artemisia vulgaris ♃	3	75	25
2774	Bohnen- oder Pfefferkraut ⊙	1	—	10
2778	—— —— —— perennierendes Winter- ♂	3	—	20
2782	Boretsch oder Gurkenkraut ⊙	2	10	15
2786	Cardobenedikten ⊙	—	75	10
2790	Chenille (Würmer, Raupen), grosse und kleine, hübsche Tafeldekoration für Salate ⊙	7	50	45
2794	**Dill** ⊙	—	60	10
2798	**Eierfrucht, lange blaue** ⊙	2	40	15
2802	—— —— weisse ⊙	4	80	35
2806	—— —— runde blaue ⊙	5	25	35
2810	—— —— weisse ⊙	4	80	35
2814	—— gestreifte von Guadeloupe ⊙	6	75	40
2818	—— violette von New-York ⊙ à Port. 10 ₰	—	—	90
2820	—— —— Zwerg-, allerfrüheste ⊙	6	75	40
2822	—— riesenfrüchtige weisse ⊙ à Port. 10 ₰	6	—	40
2824	**Eierfrucht, riesenfrüchtige schwarze** von Peking, grosse dekorative schwarze Früchte ⊙, à Port. 10 ₰	9	—	55
2825	—— **liebesapfelfrüchtige scharlachrote, fein im Geschmack** ⊙	6	—	50
2826	—— Negerfürst, ⊙, schwarze birnförm. allerfrüheste à Port. 15 ₰	—	—	150
2828	Eiskraut ⊙	4	50	30
2832	Erdmandeln ♃	1	80	10
2836	Erdnuss ♃	1	20	10
2840	Esdragon, echt ♃, à Port 20 ₰	—	—	—
2844	**Esdragon-Pflanzen** (s. Abb.) **10 St. 2 M. 50 ₰, 1 St.**	—	—	30

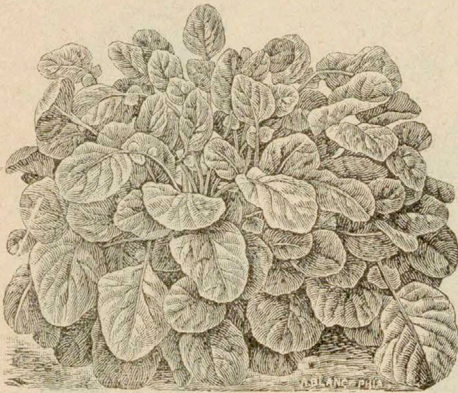
Der **echte Esdragon,** d. h. solcher m. aromatischen Blättern, ist nicht durch Samen zu gewinnen und offeriere ich deshalb Stecklingspflanzen in kleinen Töpfen, jederzeit versendbar. Dieselben müssen in gutem Boden ausgepflanzt werden und genügen zwei Pflanzen vollkommen für einen Haushalt.



No. 2844. **Pflanzen von echtem Esdragon.** 1 Stück 30 ₰, 10 Stück 2 M. 50 ₰.

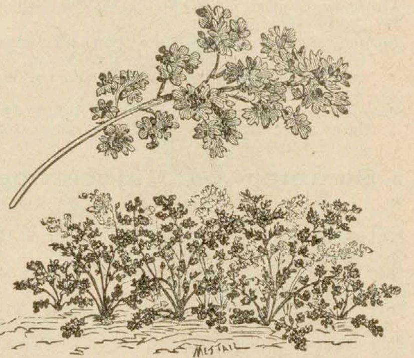
Küchen- oder Würzkräuter:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2845	Esdragon-Surrogat, Tagetes lucida, d. Blätter haben fast denselb. Geschmack wie d. echte Esdragon ⊙ à Port.	—	—	10
2848	Fenchel, Bologneser grosser ♂	1	05	10
2852	—— gewöhnlicher ♂	—	75	10
2853	Fenchel, Florentiner, ♂, hiervon werden die gebleichten Stengel verspeist	6	—	40
2856	**Upland Cress,** ♂ ein guter Ersatz für die Brunnenkresse (s. Abb.)	3	25	20

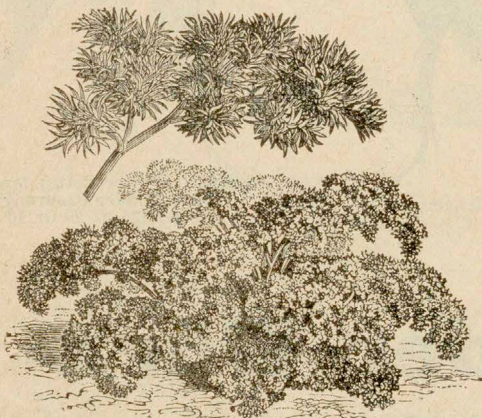


No. 2856. **Upland-Cress.** 1 Pfd. 3,25 ℳ, 20 Gr. 20 ₰.

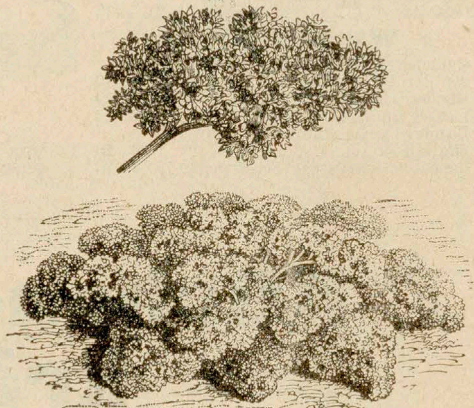
No.		à 1 Pf. ℳ	₰	à 20 Gr ₰
2860	**Gartenkresse gewöhnliche grüne** ⊙	—	40	10
2864	—— englische goldgelbe ⊙	—	45	10
2868	—— krausblätterige gefüllte ⊙ (s. Abb.)	—	45	10
2872	—— amerikanische Winter- ⊙	1	20	10
2874	**Hibiscus esculentus, Okra od. Gombo** ⊙	3	30	20
2876	Isop ♃	3	30	20
2880	Kapernstrauch ♃, **echter!** stachelloser, die kleinen Knospen werden in Essig eingemacht; im deutsch. Klima ist Topfkultur erforderl. à Port. 25 ₰	—	—	—



No. 2868. **Gartenkresse,** krausblätterige od. gefüllte. 1 Pfd. 45 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



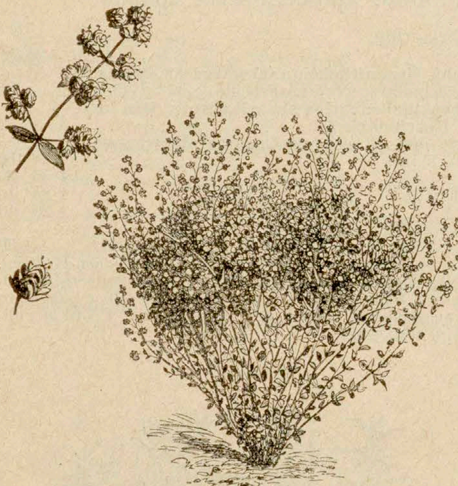
No. 2940. **Amerikanische farnkrautblätterige Petersilie.** 1 Pfd. 1 ℳ, 20 Gr. 10 ₰.



No. 2944. **Petersilie, Non plus ultra.** 1 Pfd. 2 ℳ 20 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

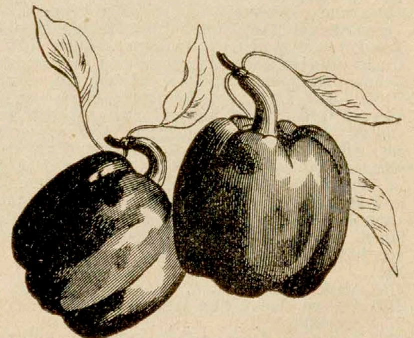
Würzkräuter:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2884	**Kerbel** gewöhnlicher ⊙	—	40	10
2888	—— **krausblätteriger** ⊙	—	60	10
2892	—— Riesen-, spanischer wohlriechender ♂	4	50	30
2900	Lavendel oder Spike ♃	2	10	15
2904	Liebstock, Levisticum officinale ♃	6	—	40
2908	Löffelkraut ♂	1	80	10
2912	**Majoran, französischer Sommer-,** ⊙ (s. Abb.)	1	90	15
2916	—— perennierender, hat nicht dasselbe Aroma wie der Sommer-Majoran ♃	10	50	65
2920	Melisse, Citronen- ♃	5	25	35
2924	**Petersilie, einfache** ♂	—	50	10
2928	—— gekrauste, ♂	—	75	10
2932	—— Myatts-, extra gekrauste, ♂	—	80	10



No. 2912. **Majoran, französischer Sommer-.** 1 Pfd. 1 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

Getrocknetes Majorankraut in Bündeln liefere z. Marktpreis.



No. 2952. **Pfeffer,** 4 schöne Sorten gemischt. 1 Pfd. 3 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

Würzkräuter:

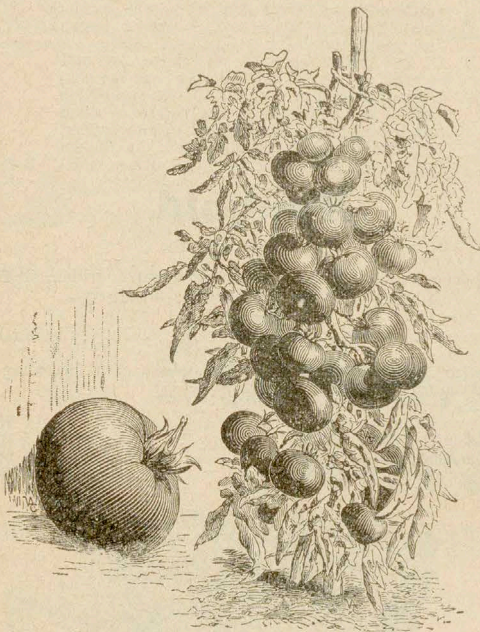
No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ℳ
2936	**Petersilie „New hybrid mosscurled"**, feine mooskrause ♂	—	80	10
2940	—— **amerikanische farnkrautblätterige** feinstgekrauste ♂ (s. Abb.)	1	—	10
2944	—— **„Non plus ultra"**, wohl die schönste ♂ (s. Abb.)	2	20	15
2948	Pfeffer (Paprica), span. roter langer ⊙	1	90	15
2952	—— spanisch., 4 schöne Sort. gemischt ⊙, andere Sorten s. Abteilung Zierfrüchte (s. Abb.)	3	75	25
2953	—— bouquetständiger. ⊙ Reizende Topfzierpflanze. Die grünen Schoten werden benutzt zum Einmachen der grünen Tomaten (siehe Schlussbemerkung bei den Tomaten)	5	60	35

Würzkräuter:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2956	Pimpinelle ♃	1	80	10
2960	Portulak, grüner ⊙	1	10	10
2964	—— goldgelber ⊙	2	—	15
2968	Raute, Weinraute ♃	3	—	20
2976	Rosmarin, französischer ♃	6	—	40
2980	Salbei ♃	4	30	30
2988	Thymian, Sommer- ♃	10	50	65
2992	—— deutscher Winter- ♃	4	50	30
2996	Tripmadam (Sedum reflexum) ♃ à Port. 30 ₰	—	—	—
2998	Waldmeister, Asperula odorata, liegt meist ein Jahr in der Erde, bevor er keimt, ♃ à Port. 15 ₰	—	—	90
3000	Wermut ♃	12	—	75

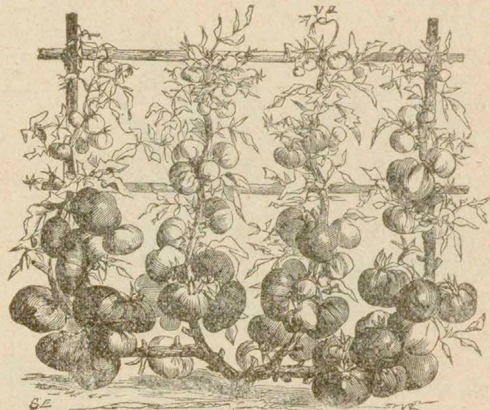
Fa. Tomaten.

Liebesapfel oder Paradiesapfel. — Tomate. — Solanum Lycopersicum. — Помидоры.



No. 3031. **Tomate, Königin der Frühen.** 20 Gr. 80 ₰. à Port. 10 ₰.

No.		20 Gr. ℳ	20 Gr. ₰	à Port. ₰
3009	**Grosse rote** ⊙, **à Pfd.** 140 ₰ (s. Abb.)	—	10	—
3010	Rote kirschförmige	—	40	10
3011	Gelbe ——	—	40	10
3012	Rote birnförmige	—	50	10
3013	Acme, violett	—	90	10
3014	Monströse mit rosa Früchten	1	80	15
3015	Greniers à tige raide, mit aufrechtem Stamme	1	10	15
3016	Präsident Garfield, die allergrösste Tomate	1	30	15
3017	König Humbert, früh	—	50	10
3018	Fulton Market	—	50	10
3019	Nisbets Victoria, birnförmig	—	50	10
3020	Optimus	—	75	10
3021	Trophy, scharlachrot	1	10	15
3022	Paragon	—	50	10
3023	**Ponderosa, scharlach,** neu, d. grösste all. Tomaten	2	—	20
3024	Champion, rosa-violett	1	10	15
3025	Golden Queen, **beste** gelbe, fein im Geschmack	1	10	15
3026	Prelude, gut zum Treiben	—	60	10
3027	Pfirsich-Tomate, hat wie eine Pfirsiche gerauhte Schale	—	50	10
3028	Perfection, rot	—	75	10
3029	**Mikado, hochfein, scharlach**	1	10	10
3030	**„Beste fürs freie Land", allerfrüheste. Diese Tomate reift auch bei schlechtem Wetter und in weniger gutem Klima. Sie giebt die sicherste Ernte und ist sowohl dieserhalb als auch ihres feinen Geschmackes wegen sehr zu empfehlen** (s. Abb.)	—	60	10
3031	Königin der Frühen, ausgezeichnete Sorte (s. Abb.)	—	80	10
3032	**Goldprinzess,** die beste goldgelbe Tomate	—	—	20
3040	Ein Sortiment der besten Tomaten, einschliesslich früher Sorten, in 6 Sorten à 1 Port.	—	—	50



No. 3009 **Liebesapfel oder Tomate,** grosse rote. 1 Pfd. 1 ℳ. 40 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

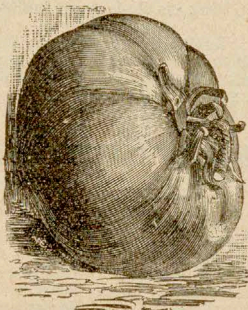
Tomaten können auch in grünem Zustand eingemacht werden ähnlich wie Salzgurken. Sie bekommen einen äusserst pikanten für Jedermann zusagenden Geschmack. Auf Verlangen gebe gern das Rezept. Es wird oft an mich der Wunsch gerichtet, dies oder jenes Rezept über Gemüse und Früchte mitzuteilen; ich komme selbstverständlich diesem Wunsche gern nach. Es hat aber der Gegenstand dadurch für mich ein gewisses Interesse bekommen, und bitte ich deshalb, **auch mir erprobte und gute Rezepte zukommen zu lassen**, wofür ich im voraus bestens danke, es ermöglicht sich mir dadurch stets eine reichhaltig Auswahl für oben erwähnte Wünsche zur Verfügung zu haben.

Physalis edulis, gelbe Alkekengi oder Jerusalemkirsche.

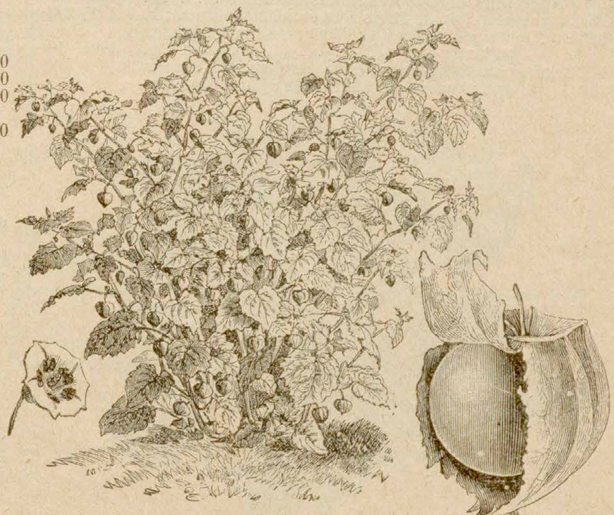
Іерусалимская вишня.

(S. Abb.).

3060 **Physalis edulis,** die Jerusalemkirsche oder Alkekengi. Die Früchte, die die Grösse einer Mirabelle haben, sitzen in einer kelchartigen Umhüllung, die, wenn sie gelb oder trocken geworden, die Reife der Früchte anzeigt. Eine reife Alkekengi besitzt einen sehr aromatischen Geschmack und ein Körbchen solcher Früchte strömt einen köstlichen Geruch aus. Ihre Kultur ist sehr einfach, man säet im März-April aus, verpflanzt die Sämlinge in kleine Töpfe und bringt sie, wenn keine Nachtfröste mehr zu erwarten sind, an eine sonnige Stelle des Gartens. Die Kultur ist ebenso leicht, wie die der Tomaten. 20 Gr. 1 ℳ, 1 Port. 15 ₰.



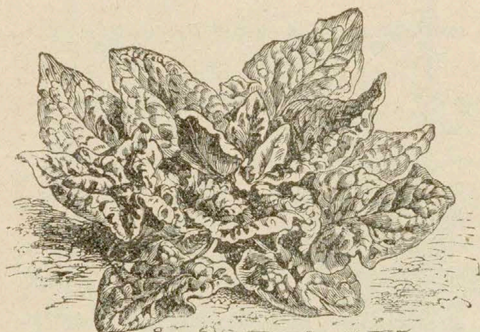
No. 3030. **Tomate, „Beste fürs freie Land".** Allerfrüheste, ertragreichste und empfehlenswerteste. 20 Gr. 60 ₰, 1 Port. 10 ₰.



No. 3060. **Physalis edulis, Alkekengi oder Jerusalemkirsche.** Frucht 3/4 nat. Grösse. 20 Gr. 1 ℳ, 1 Port. 15 ₰.

G. Spinatarten.

Spinach — Epinard — Шпинатъ разнаго рода.



No. 3095. **Neuer breitblätteriger dunkelgrüner und spät aufschiessender Spinat.**
10 Pfd. 3 *M.* — *₰*, 1 Pfd. 40 *₰*, 20 Gr. 10 *₰*.

Kultur.

Aussaatzeit: 1. Für den Winter- und ersten Frühjahrsgebrauch, vom August ab in beliebigen Zeitintervallen. 2. Für Frühjahrs- und Sommerbedarf, sobald der Frost aus dem Boden, ebenfalls in beliebigen Zeitintervallen.

Saatweite: Reihensaat mit 25 cm Zwischenraum.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig und gut gedüngt, bei möglichst sonniger Lage. Der Spinat eignet sich ganz besonders zur Nach-, Vor- oder Zwischenfrucht, d. h. im Herbst auf abgetragene Beete, im Frühjahr auf solche, die erst später, z. B. mit Gurken bepflanzt werden, oder zwischen Spargel, Möhren, Zwiebelbeete u. s. w.

Echter Spinat.

Настоящій шпинатъ.

a. Scharfsamiger.

No.		à 1 Pfd. *M.* *₰*	à 20 Gr. *₰*
3080	Breit- u. langblätteriger (englischer) für Winterkultur 10 Pfd. 3 *M.* 25 *₰*, 100 Pfd. 27 *M.*	— 40	10

b. Rundsamiger.

3085	Grosser gelber aus Savoyen. 10 Pfd. 3 *M.* 25 *₰*	— 40	10
3090	Rundblätteriger. 10 Pfd. 2 *M.* 75 *₰*, 100 Pfd. 23 *M.*	— 30	10
3095	Spät aufschiessender dunkelgrüner, vorzügl. (s. Abb.) 10 Pfd. 3 *M.* — *₰*	— 40	10
3100	Grösster rundblätteriger Riesen- (Viroflay), 10 Pfd. 2 *M.* 80 *₰*, 100 Pfd. 24 *M.*	— 40	10

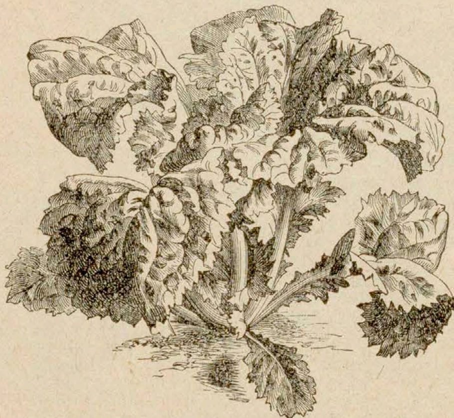
Spinatsurrogate

Шпинатныя растенія.

und solche Pflanzen, deren Blätter wie Spinat zubereitet genossen werden.

3130	Peruanischer Reis (Chenopodium Quinoa)	1 20	10
3131	Spinat von Cuba, Claytonia cubensis	— —	75
3132	Malabar-Spinat, roter, Basella rubra	— —	—
3133	—— —— weisser, Basella alba	8 —	40
3135	Neuseeländischer (Tetragonia expansa)	1 05	10
3136	Chinesischer Spinat, Amarantus oleraceus	— —	100
3137	Kermesbeer-Spinat, Phytolacca esculenta, südamerik.	3 25	30
3140	Englischer perennierender Winter- (Ampfer), Rumex patientia	1 05	10

3145 **Senf, spinatblätteriger chinesischer. Ich mache ganz besonders auf dieses Spinat-Gemüse**



No. 3145. **Spinatblätteriger Senf.**
1 Pfd. 3 *M.* 75 *₰*, 20 Gr. 25 *₰*.

Spinatblätteriger chin. Senf: (à 1 Pfd. *M.* *₰*, à 20 Gr. *₰*)

aufmerksam, weil der chinesische spinatblätterige Senf als Spinat zubereitet besser schmeckt als dieser, weil er auch als Salat verwendbar ist, und weil er schnell wächst. Er erreicht eine Höhe von ca. 1 m und hat Blätter von 30 bis 40 cm. Man pflückt die ersten Blätter 6 Wochen nach der Aussaat. Man säet im Laufe des August ins freie Land an Ort und Stelle, in Reihen von 40 cm Abstand und nicht zu dick (s. Abb.) 3 75 25

Mangold.

Листовая свекла.

Die jungen Blätter können wie Spinat benutzt werden, die Blattstengel als Kompott oder Gemüse ähnlich dem Spargel.

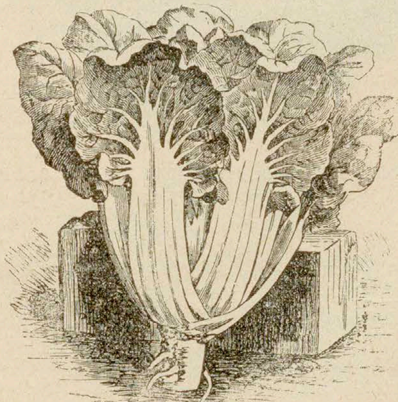
Kultur.

Aussaatzeit: Zu ersterem Zweck vom Februar bis Juli, zu letzterem im Mai.

Saatweite: Als Spinatgemüse wie bei Spinat. Zur Bereitung der Blattstengel 50—60 cm.

Bodenbeschaffenheit: Wie bei Spinat.

3160	Grossblätteriger gelber	— 75	10
3165	Goldgelber chilenischer	1 50	10
3170	Scharlachroter —	1 50	10
3175	Schweizer krauser gelbgrüner	— 75	10



No. 3180. **Mangold,** Lyoner Silber-.
1 Pfd. 1 *M.* 20 *₰*, 20 Gr. 10 *₰*.

3180 **Lyoner Silber-. Diese Sorte schmeckt am feinsten und hat die breitesten Blattstiele** (s. Abb.) 1 20 1

(Weitere siehe Blattpflanzen, Abteilung X.)

Gartenmelde.

Лебеда огородная.

Kultur wie bei Spinat mit 30 cm Abstand.

3185	Gelbe	— 70	10
3190	Blutrote	— 90	10
3195	Grüne Riesen-	1 20	10

Rhabarber.

Ревень.

Kultur.

Aussaatzeit: Anfang März bis Ende April in Kästen, Schalen oder ins Mistbeet.

Bodenbeschaffenheit: Kräftiger tiefgründiger Boden. Man pflanzt auf Entfernung von 1 m. Reichlich bewässern.

3200 Rhabarber „Queen Victoria“ ist entschieden die beste von allen Sorten 2 25 15

Sauerampfer.

Щавель.

Kultur.

Aussaatzeit: März — April ins freie Land.

Saatweite: In Reihen von 30 cm.

Bodenbeschaffenheit: Je besser d. h. kräftiger der Boden, desto schöner der Sauerampfer. Da er mehrere Jahre aushält, säet man ihn an einen Ort, wo er im Herbst stehen bleiben kann, vielfach auf Rabatten.

3210	Grossblätteriger deutscher	2 10	15
3211	Belleville, sehr grosser	2 25	15
3212	Goldgelber grossbl. von Lyon	6 —	40

H. Artischocken und Kardonen.

Artichoke — Artichaut — Артишоки и Кардоны.

Kultur.

Aussaatzeit: Im Februar in das Frühbeet.
Pflanzweite: 90—125 cm.
Bodenbeschaffenheit. Sehr kräftig, feucht und gut gedüngt. Reiche Bewässerung unentbehrlich.

Von den Artischocken werden die Blütenköpfe, sowie auch von stachellosen Sorten die durch Zusammenbinden gebleichten Blätter genossen. Von den Kardonen nur die letzteren.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
3230	Artischocke, grosse grüne	12	—	75
3235	—— violette	13	50	80
3240	Cardy (spanische Artischocke)	3	75	15
3245	—— grosse von Tours	3	—	20

I. Spargel.

Asparagus — Asperge — Спаржа.

Kultur.

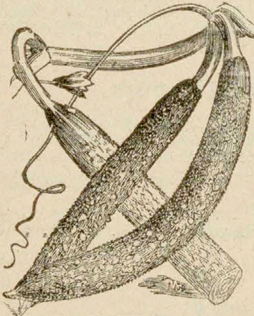
Aussaatzeit: Frühjahr bis Herbst.
Saatweite: 20 cm.
Bodenbeschaffenheit: Gut gelockert und recht nahrhaft.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
3260	Spargel, gewöhnlicher	1	05	10
3265	Spargel, Erfurter Riesen-, ausgezeichnete Qualität	1	20	10
3270	— früher von Argenteuil, feinste französische Sorte, echt!	2	50	15
3275	—— Connovers Colossal	1	90	10

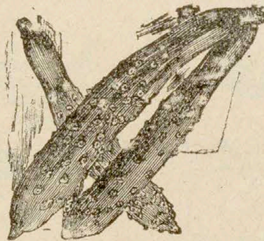
(Spargelpflanzen s. S. 26.)

K. Gurken, Melonen, Kürbisse.

Cucumber, Melon, Gourd or Pumpkin — Concombre, Mélon, Courge — Огурцы, Тыквы, Дыни.



No. 3303. **Landgurke „Mixed Pickles“**, ausgezeichnete Einmachgurke. 1 Pfd. 8 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 60 ₰.



No. 3304. **Landgurke, grüne lange Meaux**, extrafeine Pfeffergurke. 1 Pfd. 5 ℳ 25 ₰, 20 Gr. 35 ₰.



No. 3331. **Landgurke, Schlangen-, chinesische grünbleibende.** 1 Pfd. 9.75 ℳ. 20 Gr. 65 ₰.

Gurken.

Cucumber — Concombre — Огурцы.

Kultur.

Aussaatzeit: Freiland: Im zweiten Drittel des Monates Mai. Man kann dieselbe auch in Töpfen, Eierschalen, Kästchen u. s. w. vier Tage früher warm stehend aussäen und pflanzt sie Mitte Mai auf die Beete aus. Das letztere ist besonders bei schweren Bodenarten zu empfehlen.

Saat- oder Pflanzweite: Man pflanzt oder säet dieselben derart, dass sie 60 cm in der Reihe Abstand haben. Für Beete von 1,25 m Breite genügt eine Reihe.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige und geschützte Lage ist die Hauptbedingung; wo dieselbe teilweise mangelt, sind nur mittellange und Traubengurken mit Erfolg zu ziehen. Der Boden selbst soll in guter Dungkraft stehen, die Pflanzlöcher müssen, je mehr je besser, mit verrottetem Dünger und Komposterde untermischt, mit Hornspänen gefüllt werden. Bei heissem Wetter befördert Giessen und Spritzen am Abend das Wachstum ausserordentlich. **Es ist unter allen Umständen das Zweckmässigste und Sicherste (abgesehen von grossen Feldkulturen), die Kerne, sowohl die der Land-, wie der Treibgurken, in feuchtgehaltenen Sägespänen zum Ankeimen zu bringen. In Sägespänen gehen die Gurken, namentlich etwas warm gestellt) (ca. 25° R.), stets sicher auf.**

Zur Treib- wie Freilandkultur siehe **Heinemanns Gartenbibliothek No. 13 „Melonen- und Gurkenkultur“** von J. Hartwig, Grossherzoglicher Garteninspektor in Weimar. 86 Seiten mit 31 Abbildungen. Fünfte umgearbeitete Auflage. **Preis 1 ℳ 50 ₰,** sowie **Heft 18** meiner Gartenbibliothek **„Der Küchengarten“. Preis 1 ℳ.**

a. Landgurken, echte deutsche Saat.

Nachstehende Landgurken-Sorten oder andere gleichwertige können nur dann billiger angeboten werden, wenn der Same aus südlichen Gegenden bezogen, ich warne ausdrücklich vor dem Bezug solchen Samens, denn ein Ertrag ist nicht davon zu erwarten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	20 Gr. ₰
3300	**Kleine frühe grüne Trauben-** (Cornichons), echte Pariser, die beste zum Einmachen als sogenannte **Pfeffergurken**	1	60	15
3303	**Mixed Pickles** à Port. 20 ₰ (s. Abbild.)	8	60	60
3304	Grüne lange Meaux, extraf. Pfeffergurke (s. Abbild.)	5	25	35
3307	Kurze früheste grüne russische	1	75	15
3311	Weisse feinste Trauben-	6	—	40
3315	Russische genetzte Trauben-	5	25	35
3319	**Erfurter mittellange grüne,** die beste zum Einmachen als sogenannte **saure Gurken**	5	25	40
3323	**Schlangen-,** lange grüne **verbesserte**	9	—	60
3327	—— lange weisse	9	70	65
3331	—— chinesische grünbleibende (s. Abb.)	9	70	65
3335	—— neue Goliath-, allerlängste Riesen- (s. Abb. S. 20), Grösste Landgurke à Port. 30 ₰	—	—	140
3339	Walzen- von Athen (s. Abbild. S. 20)	6	30	40

No. 3323—3338 eignen sich sowohl zu Salat als auch im reifen Zustande zu sogenannt. Senfgurkenschalen.

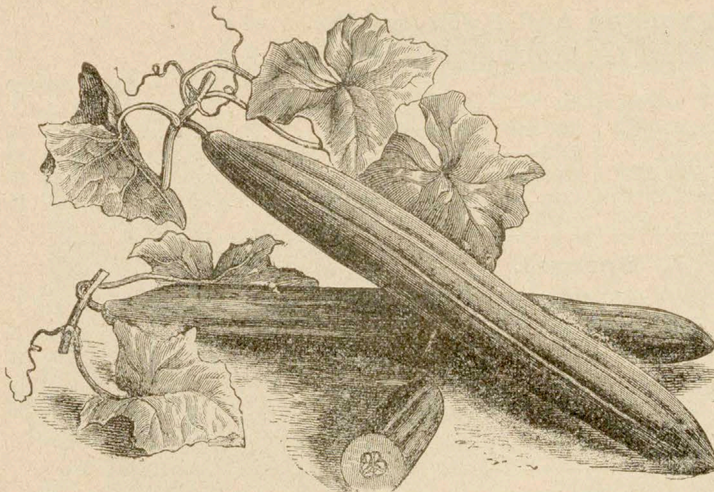
No.		ℳ	₰	₰
3340	Klettergurke, neue japanische (nordjapanischer Provenienz) à Port. 20 ₰	13	50	90

b. Treibgurken.

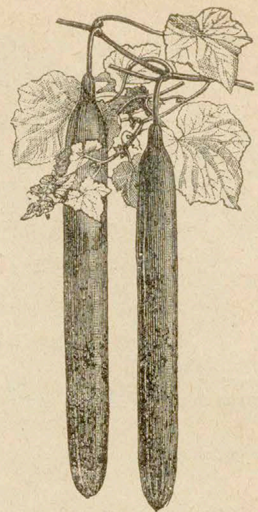
☞ **Um Irrtümer thunlichst zu vermeiden, bitte ich die nachfolgenden 20 Gr.- und Portionspreise der Gurken nicht mit den Pfundpreisen zu verwechseln.**

Um die Treib- oder Mistbeet-Gurken erfolgreich zu kultivieren, empfehle ich meiner geehrten Kundschaft Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten“. ℳ 1.—.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	20 Gr. ₰
3361	Rollissons Telegraph, bis 75 cm lang, glatt, echt (s. Abb. S. 20), 10 Korn	—	—	50
3365	—— —— nachgebaut	4	—	30
3369*	Schwanenhals, vorzügliche lange grüne Salatgurke, ganz echte Qualität	3	25	30
3373*	Erfurter grüne Riesen-Schlangen-	4	—	30
3377*	—— weisse — —	4	—	30
3381	Herzog von Edinburg, längste grüne . . . 10 Korn	—	—	50
3385	**Noas Treib-,** die reichsttragende aller Gurken, sowohl für Mistbeet- als auch für Freilandkultur. Früchte sehr lang, grün (s. Abb. S. 20)	4	—	30



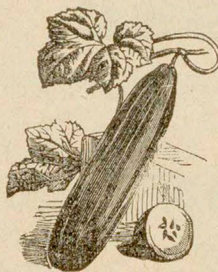
No. 3390. **Treibgurke, Lockies Perfection**, neu, sehr zu empfehlen. à Port. = 10 Korn 60 ₰, 5 Korn 40 ₰.



No 3361. **Treibgurke, Rollisons Telegraph, echt.** 10 Korn 50 ₰. Nachgebaut: 20 Gr. 4 ℳ, à Port. 30 ₰



No. 3385. **Noas Treibgurke,** à Port. 30 ₰, 20 Gr. 4 ℳ.



No. 3339. **Landgurke, Walzen- von Athen.** 1 Pfd. 6 ℳ. 30 ₰, 20 Gr. 40 ₰

No.	Sorte	à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3386	Wachsgelbe Juwel-, sehr feine und ertragreiche, dabei widerstandsfähige Treibgurke	—	—	30
3389	**Königsdörffers Unermüdliche** (s. Abb.)	4	—	30
3390	**Lockies Perfection, neu, sehr zu empfehlen** (s. Abb.). à Port. = 10 Korn 60 ₰ . . . . 5 Korn	—	—	40
3392	**Juwel von Koppitz,** früheste, reichtragende und sehr leicht zu kultivierende Mistbeetgurke	—	—	—
3393	Hampels verbesserte Mistbeet-	5	—	40
3394	Prescot Wonder, sehr ertragreich	—	—	50
3395	**Mehrere Treibgurken-Sorten gemischt**	1	50	20
	Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:			
3397	Berliner Aal-, grüne	3	—	30
3401	Non plus ultra, grüne	2	—	25
3405	Roman Emperor, grüne	1	70	25
3409	Himalaya, grüne	3	—	30
3413	Marquis of Lorne, grüne . . . 10 Korn	—	—	50
3417	Model, dunkelgrüne	2	50	30

No. 3361, 3381, 3413, 3417, 3394 eignen sich besonders zur Gewächshauskultur.

Die mit * bezeichneten können auch im freien Lande kultiviert werden.

No.	Sorte	ℳ	₰	₰
3450	**Gurkenmelone.** Sehr reichtragend	2	—	30

Melonen.

Melon — Melon — Дыни.

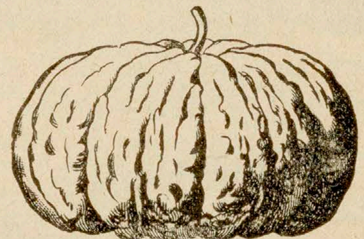
Näheres über die verschiedenen Kulturmethoden im Mistbeet, Glashaus und freien Land siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13, von J. Hartwig, Garteninspektor in Weimar. Fünfte umgearbeitete Auflage mit 31 in den Text gedruckten Abbildungen. 86 Seiten stark. — Preis 1 ℳ. 50 ₰.

Auch Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten“ behandelt die Melonen-Kultur in leichtfasslicher und erschöpfender Weise. Preis ℳ. 1.—.

a. Cantaloupen.

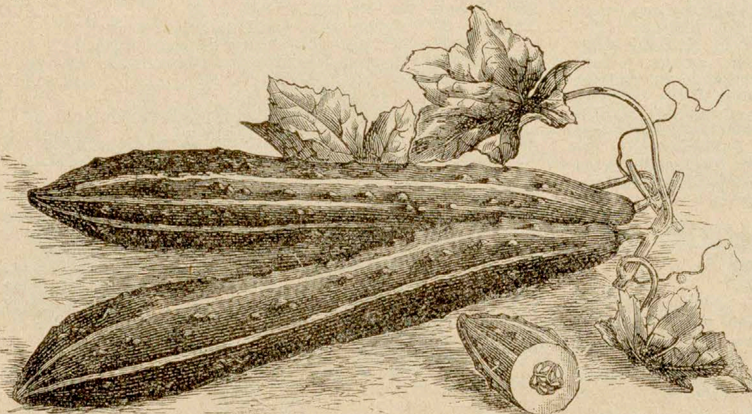
Die Frucnte haben 8—12 starke Rippen, welche durch tiefliegende Furchen getrennt sind und bilden meistens die Form einer an beiden Enden abgeflachten Kugel. Die Schale ist runzelig und warzig.

No.	Sorte	à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3500	Grosse gelbe, rotfleischig	—	60	10
3503	Pariser Markt-, eine der besten (s. Abb.)	1	20	20



No. 3503.
Melone, Cantaloupe, Pariser Markt-, 20 Gr. 1 ℳ. 20 ₰, à Port. 20 ₰.

No.	Sorte	ℳ	₰	₰
3509	Schwarze Carmes, rotfleischig, beste z. Treiben	3	—	30
3513	Von Portugal	1	—	20
3517	Consul Schiller, die grösste Sorte	2	50	30
3525	Cantaloupen, gemischt in den schönsten Sorten	1	50	20



No. 3389. **Treibgurke, Königsdörffers Unermüdliche.** 20 Gr. 4 ℳ, à Port. 30 ₰.



No. 3335. **Schlangengurke, neue Goliath-, grösste Landgurke,** sehr empfehlenswert. à Port. 30 ₰, 20 Gr. 1 ℳ. 40 ₰.

b. Netzmelonen.

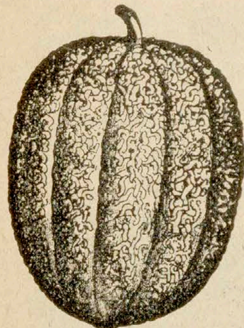
Die Form derselben ist meistens rund oder oval und wenig gerippt. Die Schale ist in mehr oder weniger auffallender Weise von einem korkartigen Netz überzogen.

Die mit * bezeichneten eignen sich ganz vorzüglich, warme sonnige Lage vorausgesetzt, zur Freilandkultur.

Die mit o bezeichneten lassen sich bis in den Winter aufbewahren und eignen sich auch vorzüglich zum Einmachen.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3541*	Amerikanische Freiland-, rotfleischig	—	90	15
3545*	—— Ananas-, rotfleischig	—	90	15
3549*	Ungarische Freiland-, verschiedene Sorten gemischt	—	40	10
3553	Von Cavaillon, grünfleischig	—	60	10
3557*	Von Honfleur, rotfleischig, sehr grossfrüchtig	2	—	25
3561o	Von Malta, rotfleischig	—	60	10
3565o	—— —— grünfleischig	—	60	10

Die beiden Melonen „von Malta grünfleischig und do. rotfleischig" sind besonders bemerkenswert, weil sie sich bis in den Winter hinein halten, ja sogar das bessere Aroma erst nach längerem Lager bekommen. Sie sind deshalb entschieden recht **zu empfehlen.**



No. 3569.
Pariser Netz-Melone.
20 Gr. 3 ℳ., à Port. 30 ₰.

3569	Von Paris, feine gelbe rotfleischig (s. Abb.)	3	—	30
3577*	Von Tours, feine rotfleisch. Zucker-	—	80	10
3581	— Turkestan, grossfrüchtig. Zucker-, weissfleischig	—	80	10
3585o	— Neapel, grünfleischige Zucker-	—	80	10
3586*	— St. Laud, ovale rotfleischig. Land-	—	60	10
3587	Vallerand, ovale rotfleischige, neu	2	60	30
3588	Fruchtbare von Trévoux. Ausgezeichnet. Sorte m. dickem Fleisch	—	—	40
3589*	Muskat-(Nutmeg), sehr gewürzt	—	60	10
3593	Grüne Citronen-	—	60	10
3597*	Grüne Kletter-	—	60	10
3598*	Rotfleischige Kletter-	1	20	15
3601	**Die schönsten Netzmelonen gemischt**	1	—	10

c. Beste englische Melonen-Sorten.

Dieselben sind meistens genetzt u. zeichnen sich durch feine Schale und Aroma besonders aus. Nur für Mistbeet- und Gewächshauskultur.

		à Port. ₰
3621	Blenheim Orange, rotfleischig	30
3622	Duke of Edinburg	30
3623	Suttons Hero of Bath	25
3624	Hero of Lockinge	25
3625	Gilberts green-flesh, grünfleischig	25
3626	Invincible Scarlet	25
3627	Prince of Wales Hybrid	25
3629	Reads hybrid scarlet-flesh, rotfleischig	30
3633	Royal Horticultural Prize, grünfleischig	30
3637	Lord Beaconsfield, grünfleischig	25
3641	Golden Champion, grünfleischig	30

Sortimente.

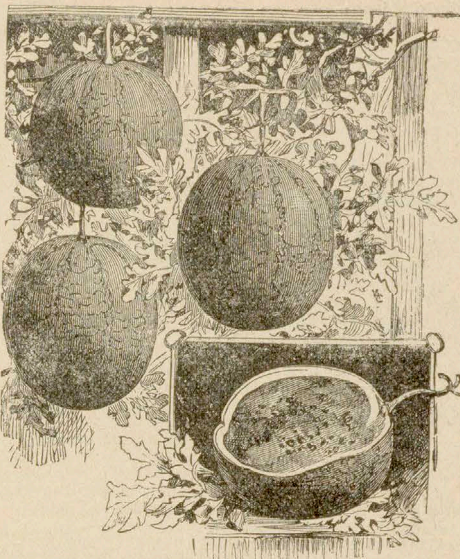
		ℳ	₰
3655	Ein Sortiment von 20 Sorten aus Klasse a, b und c	3	—
3659	— — — 10 — — — a, b und c	1	75
3663	— — — 5 — — — a	—	60
3667	— — — 5 — — — b	—	50

Wassermelonen oder Arbusen.

Watermelon — Melon d'eau pastèque — Арбузы.

Die **Kultur** ist dieselbe wie die der Melonen, mit dem einzigen Unterschied, dass man die Nebentriebe erst dann abschneidet, wenn die Früchte sich zur halben Grösse herangebildet haben. Näheres siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13.

		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3690	**Früheste russische olivengrüne** (s. Abb.), **neu.** Reift in unserem Klima recht gut, darf nicht geschnitten werden	—	—	30
3691	Mit schwarzem Korn	—	40	10
3695	Mit rotem Korn	—	40	10
3699	Extrafeine Mischung vieler schöner Sorten	—	50	10



No. 3690. **Wassermelone,** früheste russische olivengrüne, **neu.** à Port. 30 ₰.

Speisekürbisse.

Pumpkin — Potiron — Тыквы.

Alle Kürbisarten variieren etwas in Form und Farbe, je nach den Sorten mehr oder weniger).

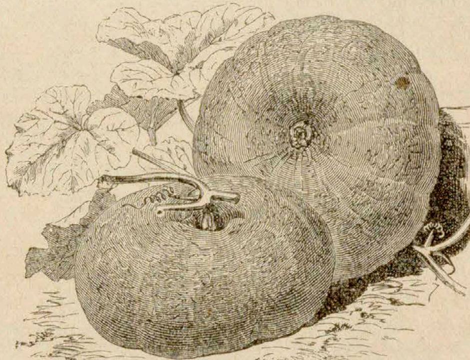
Kultur.

Aussaatzeit: Im zweiten Drittel des Monat Mai. Man kann dieselben auch in Töpfen 14 Tage früher, aber warmstehend (im Mistbeet oder Zimmer) aussäen und pflanzt sie, wenn 4—6 Blätter gross, in die zubereiteten Löcher in das freie Land.

Speisekürbisse:

Saat- oder Pflanzweite: 1—2 m.

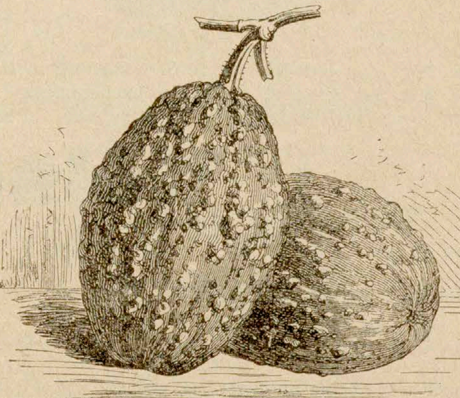
Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Haupterfordernis. Die besten Resultate erzielt man durch Ausheben von Gruben im Durchmesser von 50—100 cm. Dieselben werden mit verrottetem Mist und Komposterde gefüllt und mit je 1—2 Pflanzen besetzt. Auf diese Weise und mit reicher Bewässerung kann man leicht Kürbisse von 1 Centner Schwere erhalten.



No. 3745. **Gelber Riesen-Melonen-Kürbis.**
20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.

No. 3815. Ein Sortiment von 5 der besten Speisekürbisse à 1 Port. 50 ₰.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3745	Riesen-Melonen-Kürbis, gelber, mit wachsähnlichem Fleische, **zum Einmachen der beste, ganz echt** (s. Abb.)	1	—	20
3749	—— —— —— silbergrauer, vorzüglich	1	—	20
3750	Brasilianischer Zucker-, sehr gut haltbar (s. Abb.)	—	40	10



3750. **Speisekürbis, brasilianischer Zucker-,**
20 Gr. 40 ₰, 1 Port. 10 ₰.

Speisekürbisse:

No.		à 20 Gr. M.	₰	à Port. ₰
3751	Kastanienkürbis	—	60	10
3752	Portugiesischer, sehr gross, Fleisch dunkelgelb	1	—	15
3753	**Cococelle von Tripolis,** sehr empfohlen	—	60	10
3754	Yokohama oder japanesischer, dunkelgrün, Fleisch goldgelb	—	60	10
3755	Wallfisch, erreicht ungeheuere Dimensionen und dabei ein ausgezeichneter Speisekürbis	1	50	25
3757	Butman Squash, gestreift	—	60	10
3761	Hubbard Squash, hält sich sehr lange	—	60	10
3765	**Valparaiso, gelber, sehr feinfleischig**	—	80	15
3769	—— roter, sehr feinfleischig	—	80	15
3773	—— gestreifter —	1	—	15
3775	**Kings Acre Cream, ganz vorzüglich**	—	40	10
3776	**Pen-y-byd, hat runde rahmweisse Früchte und ist sehr reichtragend**	—	60	10
3777	Vegetable Marrow, gelber echt englischer Schmeer-	—	40	10
3779	Carl Naudin. Neue gute Sorte	1	—	20
3781	Türkenbund-Kürbis	—	60	10
3785	Angurien-Kürbis (s. Abb.)	—	75	15

Die No. 3775 bis 3777 sind gleichfalls wie 3753 sogenannte Schmeer-Kürbisse, sie werden im unreifen Zustand in der Küche verwendet und geben eine sehr gesunde Nahrung.

Die Sorten 3745, 3749, 3750, 3752 u. 3785 eignen sich vorzüglich zum Einmachen und bilden durch schöne Form und Färbung der Früchte, sowie durch rasches Wachsen der laubreichen Ranken an Bäumen, Laubengängen etc., gleichzeitig eine der effektvollsten Zierden des Gartens.

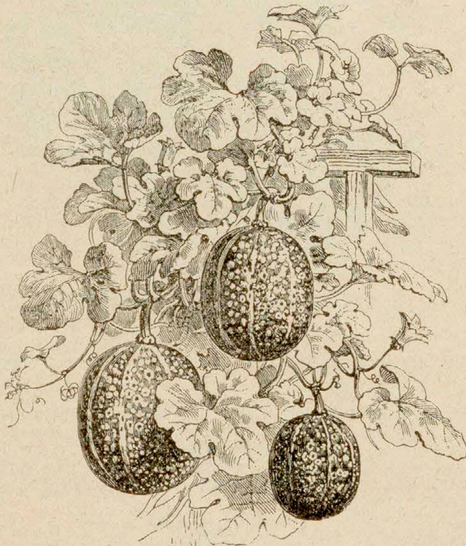
No.		M.	₰	₰
3789	Gewöhnlicher Küchen- oder Feldkürbis, à 1 Pfd. 1 M.	—	20	10
3793	**Verschiedene schöne Sorten gemischt**	—	40	10
3810	**1 Sortiment von 10 der grössten und schönsten Sorten,** à 1 Port.	—	80	—
3815	— — — **5 der besten Sorten,** à 1 Port.	—	50	—

Zierkürbisse.

Ornamental Gourds — Courges ornementales — Тыквы для бесѣдокъ.

Kultur wie bei den Speisekürbissen, nur sind die Bodenansprüche etwas mässiger.

No.		à 20 Gr. M.	₰	à Port. ₰
3850	**Angurienkürbis,** eine der schönsten und raschwachsendsten Schlingflanzen, sehr dekorativ. Auch zum Einmachen vorzüglich (s. Abb.)	—	75	15
3853	Apfelkürbis, gelber	—	60	10
3857	—— gestreifter	—	60	10
3861	—— orange mit Warzen	—	60	10



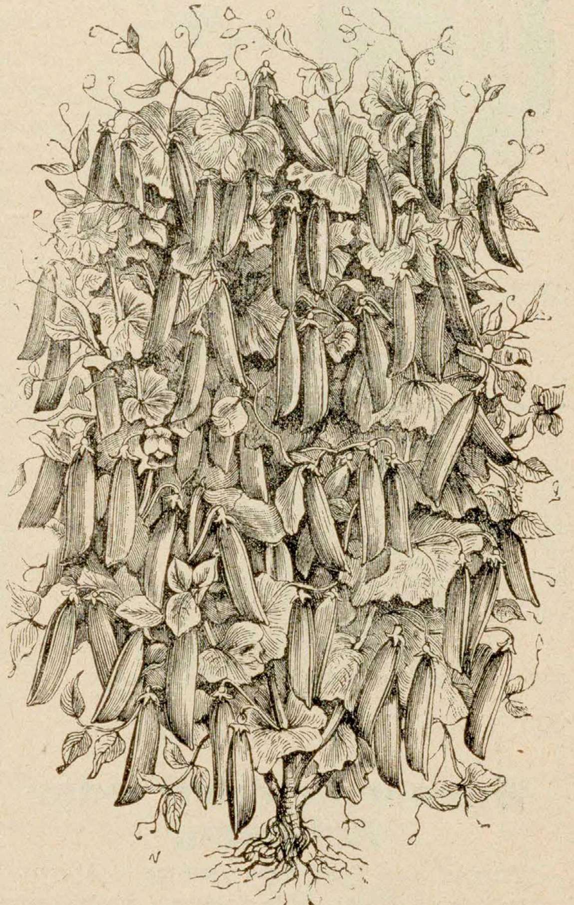
No. 3850. **Angurien-Kürbis.** 20 Gr. 75 ₰, à Port. 15 ₰.
No. 3941. Ein Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Zierkürbisse à Port. 75 ₰.

Zierkürbisse:

No.		à 20 Gr. M.	₰	à Port. ₰
3865	Apfelsinenkürbis	—	60	10
3869	**Birnkürbis,** gemischt	—	60	10
3873	—— grün gestreift	—	60	10
3877	—— halb gelb, halb grün	—	60	10
3881	**Bischofsmütze,** gemischt	—	75	15
3885	Crookneck, Sommer-	—	60	10
	Eierkürbis, s. Schlingpflanzen.			
3889	**Flaschenkürbis**	—	40	10
3893	**Herkuleskeule**	—	40	10
3897	Kaisermütze, gemischt	—	75	15
3905	**Stachelbeerkürbis,** der allerkleinste	—	60	10
3909	Straussen-Ei, gelbes	—	60	10
3915	**Türkenbund,** schönste Sorten gemischt	—	60	10
3919	Warzenkürbis	—	60	10
3929	Obige und viele andere Sorten egal gemischt	—	60	10
3941	**1 Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Sorten** (s. Abb.)	—	—	75

Cucurbitaceen (Zierfrüchte)

(siehe unter Schlingpflanzen.



No. 4000. **Erbse „Vorbote".** 1 Pfd. 1 M. Die von mir in Deutschland eingeführte früheste und ertragreichste aller Früh-Erbsen.
(Siehe Text bei No. 4000 auf Seite 23.)

L. Hülsenfrüchte.

Leguminous seeds — Légumineux — Стручковые плоды.

Erbsen.

Peas — Pois nains et à râmes — Горохъ.

Kultur.

Aussaatzeit: In trockener, warmer Lage und bei leichtem Boden kann man schon im September aussäen. Im allgemeinen säet man, wenn der Boden frostfrei, vom März ab in beliebigen Zwischenräumen. Zur Treibkultur vom Januar oder noch früher; hierzu eignet sich am sichersten Laxtons „Minimum". **Zur ersten Landaussaat ist „Vorbote" bis jetzt von keiner Sorte übertroffen.**

Saatweite: Man säet in Reihen oder auch in Löcher. Auf ein Beet von 1,20 cm zieht man drei Reihen. Bei der Saat in Löcher, die 5—6 cm tief sein müssen, bringt man dieselbe in Abstände von 30 cm und legt circa 4—8 Erbsen in jedes derselben. Sobald die Pflanzen aufgegangen, besteckt man sie mit Reisig, welches der Höhe der Sorten entspricht. Bei niedrigen Varietäten empfiehlt sich engere und dichtere, bei höheren weitläufigere Saat als die oben angegebene.

Bodenbeschaffenheit: Die Erbse gedeiht am besten in nicht zu schwerem, nicht frisch gedüngtem Boden in sonniger Lage.
Die Aussaat muss ganz besonders gegen Vögel geschützt werden.
g bedeutet grünkörnig im reifen Zustande.
gb bedeutet gelbkörnig im reifen Zustande.

Erbsen:

Glattkörnige Sorten.

Dieselben eignen sich sowohl im grünen, als auch im trockenen Zustande für die Küche.

a. Früheste Sorten.

No. à Pfd. ℳ. ₰

4000 **Vorbote**, echte und von mir bedeutend verbesserte Sorte (s. Abb. S. 22) *g*. Höhe 60 cm 1 —

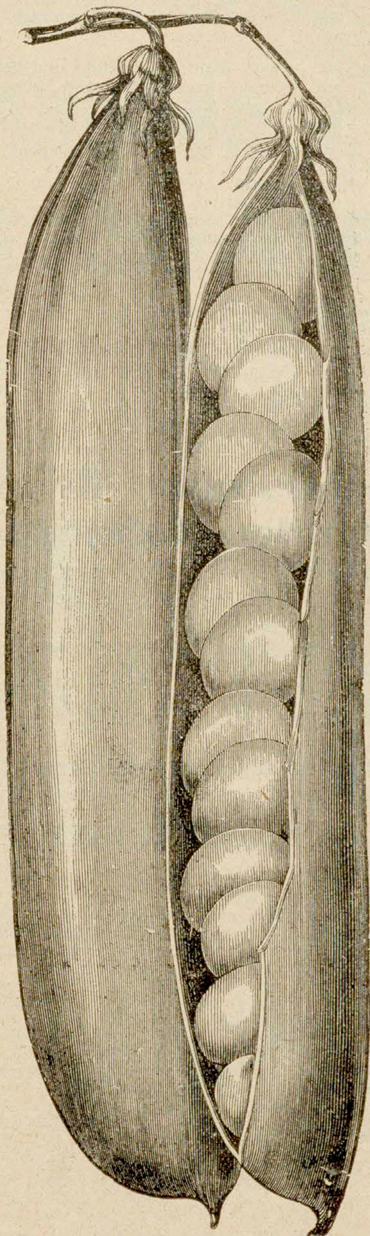
In jedem Jahre werden genaue vergleichende Kulturen von mir angestellt, bei denen alle bekannten sogenannten „frühesten" Sorten mit Vorbote in Konkurrenz gebracht werden, und noch nie ist die Frühreife und der reiche Ertrag von „Vorbote" auch nur annähernd von irgend einer andern Sorte, sie mag einen Namen haben, welchen sie wolle, erreicht worden. Der in jedem Jahre sich steigernde Umsatz beweist auch, wie gut gekannt und geschätzt „Vorbote" ist.

No. à Pfd. ℳ. ₰

4025 Buxbaum- (de Grâce), gute Treibsorte, *gb*, Höhe 25 cm — 40
4026 Heinemanns verbesserte Buxbaum-. Früh, ertragreich, wohlschmeckend. Beste Treibsorte (s. Abb.) 1 20
4030 **Erfurter früheste Mai-**, *gb*, in echter und vorzüglicher Qualität, Höhe 60 cm . . . . — 35

b. Mittelfrühe und spätere Sorten.

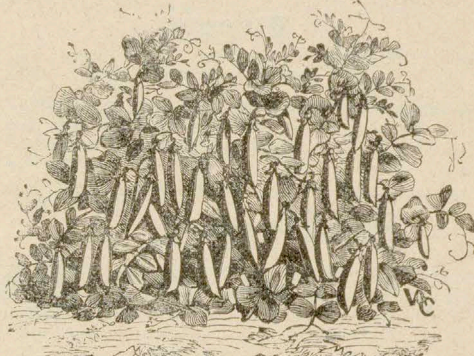
4035 Schnabel- oder Säbel-, *gb*, Höhe 130 cm . . . . — 40
4040 Ruhm von Kassel, grossschotig, Höhe 130 cm . . . . . — 40



No. 4105. **Markerbse, Telephon-,** die schönste aller Markerbsen. 1 Pfd. 50 ₰ (siehe Text bei No. 4105.)

No. 1 Pfd. ℳ. ₰

4045 **Erfurter Victoria-**, *gb*, Höhe 150 cm . . . . — 30
4050 —— gelbe Klunker-, *g*, Höhe 90 cm . . . . — 30
4055 —— grüne Klunker-, *g*, Höhe 90 cm. Die grüne Klunker-Erbse ist sehr spät, zugleich ertragreich, süss und wohlschmeckend . . . . — 35
4060 Korbfüller, ausgezeichnet und ergiebig, *g*, Höhe 80 cm . — 35



No. 4026. **Erbse, Heinemanns verbesserte Buxbaum-.** à Pfd. 1 ℳ. 20 ₰.

Englische Markerbsen

mit gerunzelten Körnern.

Горохъ англійскій.

Es sind dies die feinsten Erbsen zur Zubereitung im grünen Zustande. Die Bezeichnung „Mark" rührt von dem markartig zarten und feinen Geschmack der Kerne her. Dieselben kochen sich selbst dann noch zart, wenn die äussere Hülse bereits etwas zu reifen beginnt.

a. Früheste und frühe Sorten.

No 1 Pfd. ℳ. ₰

4080 **Minimum**, niedrigste und früheste, sehr ertragreich für Treib- u. Landkultur; übertrifft „Wunder v. Amerika", *gb*, Höhe 12 cm . . . . — 50
4085 Wunder von Amerika, *g*, Höhe 18 cm . . . . — 60
4090 Laxtons Alpha, frühe Sorte, *g*, Höhe 70 cm . . . . . . — 45
4095 **William Hurst**, eine der reichtragenden und frühesten, Höhe 30 cm, *g* . . . . — 60
4100 **Stolz des Gartens** (Market Garden) *g* . . . . — 40

b. Mittelfrühe und späte Sorten.

4105 **Telephon-** (s. Abb.). Es kommen alljährlich verschiedene neue Mark-Erbsensorten in den Handel, bringt man sie jedoch in einen gewissenhaften Kulturvergleich mit der Telephon-Erbse, so fällt er stets zu ihren Ungunsten aus. Telephon- ist bis jetzt die reichtragendste und schönste hohe Markerbse, die es giebt. Jeder, der sie kauft, hat sich wohl versorgt. *g*, Höhe 120 cm . . . . — 50
4107 Triumph-, neu, sehr lange volle Schoten, Höhe 60 cm . — 60
4110 **Stolz des Marktes**, ausserordentlich reichtragend, *g*, Höhe 60 cm . . . . — 55
4115 Wilsons fruchtbare, reichtragend, fein, *g*, Höhe 80—90 cm — 50
4120 James' fruchtbare, reichtragend, sehr zart, *gb*, H. 80—90 cm — 50
4125 Omega, sehr spät, sehr fein und reichtragend, *g*, H. 80 cm — 60
4130 Abundance, Ueberflusserbse, sehr reichtragend, *g*, H. 60 cm — 55

Ausserdem führe noch folgende bewährte Sorten:
M = Markerbse, *f* = früh, *m* = mittelfrüh, *s* = spät.

4160 Bischofserbse, *f*, *gb*, Höhe 50 cm . . . . — 35
4162 —— langschotige, *f*, *gb*, Höhe 60 cm . . . . — 35
4164 Daniel O'Rourke, *f*, reichtragend, *gb*, Höhe 80 cm . . . — 35
4166 Early Wonder, *f*, sehr ergiebig, *gb*, Höhe 60 cm . . . . — 40
4168 Laxtons prolific early long pod, langschotig, *f*, Höhe 90 cm *g* und *gb* . . . . — 35
4170 Grünbleibende Folger-, *m*, zum Einmachen, *g*, Höhe 90 cm — 35
4172 Gold vom Blocksberg, *m*, *g*, Höhe 80 cm. . . . . . . — 45
4176 Wilhelm I., früh, lange tragend, *g* und *gb*, Höhe 90 cm — 45
4180 Carters first crop, sehr früh, *gb*, Höhe 80 cm . . . . . — 35
4182 Golderbse zum Trockenkochen, *s*, *gb*, Höhe 120 cm . . — 45
4184 Riesen-Schnabel-, neu . . . . — 50
4188 Champion of England, *M*, *g*, Höhe 130 cm . . . . . . — 45
4190 Paradies-, sehr grossschotig, *gb*, Höhe 150 cm. . . . . — 45
4200 **Ein Sortiment Erbsen in 5 Sorten** à ¼ Pfd. 60 ₰ à ½ Pfd. 1 ℳ. . . . . à 1 Pfd. 2 —
4204 **Ein Sortiment Erbsen in 10 Sorten** à ¼ Pfd. 1 ℳ. à ½ Pfd. 2 ℳ. . . . . à 1 Pfd. 4 —

Zuckererbsen.

Sugar Peas — Pois sans parchemin —

Горохъ сахарный.

Dieselben werden grün mit den Schoten verspeist.

a. Frühe Sorten.

4250 Buxbaum- (de Grâce), vorzüglich zum Treiben, *gb*, Höhe 16 cm 1 80
4255 **Frühe niedrige volltragende**, *gb*, **Höhe 30 cm** . . — 45
4260 Früheste Fürst Bismarck, *gb*, Höhe 60 cm . . . . — 75

b. Mittelfrühe und späte Sorten.

4265 Grosse graue Florentiner, Höhe 130 cm . . . . — 65
4270 —— weisse Schwert-, echt, Höhe 130 cm . . . . — 60

Zuckererbsen:

No.		à Pfd. ℳ ₰
4275	Säbelerbse, krummschotige mit wachsgelben Schoten, Höhe 130 cm	— 80
4280	Vilmorins Knights Marrow, niedrige weisse Markzucker-, Höhe 70 cm	— 60
4285	**Grosse weisse holländische, Höhe 160 cm**	— 60

c. Diverse.

4300	Malagaerbse spanische oder Kicher-, Horse gram — Pois chiche. — Nur zum Trockenkochen geeignet. Höhe 30 bis 50 cm	— 70
4310	Spargel- oder Flügelerbse — Winged pea — Lotier cultivé. Vorzüglich zu Einfassungen. Die Schoten werden jung gepflückt und wie Spargel zubereitet. Höhe 30 cm	— 85

Bohnen. Бобы.

Ganz knapp geerntet, wobei noch zu berücksichtigen ist, dass man die Ansprüche an die Keimfähigkeit etwas geringer zu stellen hat, als es im guten Erntejahre der Fall sein muss.

Stangenbohnen.

Runner Beans — Haricots à râmes — Турецкіе или жердьные бобы.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst noch grüne Bohnen zu haben, ist eine spätere Aussaat Anfang Juli empfehlenswert.
Saatweite: Auf ein Beet von 5/4 m Breite macht man 20 cm vom Wege zwei Reihen. Auf einen Abstand von 60 cm stecke man Stangen, die man in einer Höhe von 1½—2m pyramidenartig zusammenbindet. Um jede Stange lege man 5—10 Bohnen 4 cm tief in die Erde. Die sich entwickelnden Ranken müssen, wenn sie sich nicht selber finden, im Anfang an die Stangen geleitet werden.
Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Haupterfordernis. Besonders gut gedeihen sie in nicht zu schwerem, mildem und mit gut verrottetem Dünger gedüngtem Boden. Wenn der Boden zu fett, machen sie viel Laub und setzen wenig Schoten an.



No. 4384. **Stangenbohne,** arabische feuerrotblühende, äusserst ertragreich und schmackhaft. 1 Pfd. 65 ₰.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weissen Sorten zum Trockengemüse. Ganz besonders wird auch die Schlachtschwertbohne zum Grün-Einmachen benutzt.

Stangenbohnen:

No.	*w* = weisssamig, *b* = buntsamig.	à Pfd. ℳ ₰
4380	**Schlachtschwert-,** mit über 20 cm langen Schoten, sehr zu empfehlen, *w*	1 30
4381	Schlachtschwert-, halblange	— 85
4384	**Arabische oder türkische,** feuerrotblühende, *b* (s. Abb.)	— 65

Die arabischen Bohnen sind in Bezug auf den Ertrag die besten, aber vor allem Anderen sind sie **sicher** im Ertrag, sowohl in kalten wie in heissen Gegenden, in nassen wie in trockenen Jahren geben sie reichliche Ernten. Deshalb ist auch der Same billiger als bei den anderen Sorten, die infolge der wiederholten Missernte auch dieses Jahr einen hohen Preis behaupten.

4388	—— —— weissblühende, *w*	— 75
4392	—— —— buntblühende,	— 90
4394	—— **Riesen-, neu. Die Schoten sind grösser und fleischiger als bei der Schlachtschwert-Stangenbohne, und dabei ist diese neue Sorte reichtragend, wie kaum eine andere**	2 —

Die vier letzten haben zwar einen etwas starken Bohnengeschmack, geben jedoch infolge ihrer Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung die sichersten Erträge und bilden gleichzeitig in Folge ihres grossen Blütenreichtumes eine hübsche Zierde f. Lauben etc.

b. Zucker-Brech- oder Butter-Bohnen.

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

No.	1. Grünschotige.	à Pfd. ℳ ₰
4720	Rheinische Zucker-Brech-, *w*, vorzüglich	1 —
4724	Früheste Zucker-Brech-, *w*, Mitte August	— 90
4728	Siebenbürgener Speck-, *b*, sehr zart	1 20
4730	Korbfüller, sehr langschotig, ausgezeichnet im Ertrag *w*	1 20
4732	Blauschotige Speck-, *b*, sehr gut, wird im gekochten Zustande grün	1 —
4734	Don Carlos, dickfleischig, *b*	1 30
4736	**Erfurter Mark-, *b*, sehr früh, zart, reich- und lange tragend, hat ebenso grosse Schoten als die Schlachtschwert-**	1 10
4740	Zucker-Perl- oder Prinzess-, *w*, ohne Fäden	1 20
	2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen:	
4760	Riesen-Zucker-Brech-, *w*	1 20
4764	Römische schwarze Speck-, sehr fein	1 20
4768	Mont d'or, goldgelb, sehr früh, *b*	— 85
4772	**Flageolet-Wachs-, die beste und reichtragendste der gelbschotigen Stangenbohnen, *b***	— 85
4774	—— —— mit weissen Bohnen. Sehr gut	— —
4776	**Erfurter Rubin,** vorzüglich feine und frühe Sorte, 100 Gr. 50 ₰	2 —
4778	**Triumph-Zucker-Wachs-**	1 50
4780	**Kaiser Friedrich**	1 80
	Ferner führe noch folgende empfohlene Sorten:	
4784	Russische weisse Riesen-, sehr widerstandsfähig	— 85
4786	Wachs-, Elfenbein-, neu, weissschotig	1 35
4790	Spargel-, feine weisse	1 40
4798	Brech-Zucker-, Intestin, feinste Brechbohne	1 80

Buschbohnen (Krup-, Stauden-Bohnen).

Dwarf French Beans — Haricots nains — Низкіе бобы.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst grüne Bohnen zu ernten, kann man bis Ende Juli noch säen.
Saatweite: Man säet 5—10 Bohnen in Löcher, die 30 cm gegenseitige Entfernung haben.
Bodenbeschaffenheit: Wie bei Stangenbohnen.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weisssamigen Sorten zum Trockengemüse. Zum Grün-Einmachen sind ganz besonders die Flageolet- und Schlachtschwert- zu empfehlen. Die mit * bezeichneten sind die besten **zum Treiben.**

No.		à Pfd. ℳ ₰
4870	**Flageolet-,** rote, vorzüglich, *b*	— 55
4872	—— weisssamig, sehr fein	— 70
4876*	—— Etampes, allerbeste zum Treiben	— 90
4878	„**Allererste Markt-**", beste und reichsttragende Buschbohne (s. Abb.). Sehr zu empfehlen, sowohl zum Treiben als zur ersten Freilandkultur	1 80



No. 4878. **Buschbohne.** Allererste Markt-, beste Treibsorte. à Pfd. 1 ℳ 80 ₰, à 100 Gr. 50 ₰.

Buschbohnen:

No.		à Pfd. ℳ	₰
4880	Prinzess-, sehr frühe gelbsamige	—	45
4884*	Neger-, allerfrüheste schwarzsamige	—	60
4888	Pariser Eier-, gelbe, **beste zum Trockenkochen**	—	50
4892	Kaiser Wilhelm, früheste weisssamige Schwert-	1	—
4896	**Schlachtschwert-**, weisssamig, sehr lang und breitschotig	1	10
4900*	Non plus ultra, früheste	—	65
4904	Bunte schwäbische Treib-; sehr empfohlen	—	90

b. Zucker-Brech- oder Butterbohnen.

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

No.	1. Grünschotige.	à Pfd. ℳ	₰
4930	**Hinrichs Riesen-**, früh, zart, reichtragend, deutsche Saat	1	—
4934	Weisse feine Perl- (Tausend für Eine), sehr fein, drei Wochen früher als die gewöhnliche Sorte	—	75
4938	Schwaneckes Brech-, sehr zu empfehlen	1	20
	2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.		
4962	**Flageolet-**, die **schönste Wachsbohne**	—	75
4966	Wachs-Dattel-, sehr früh und widerstandsfähig	—	80
4968	**Riesen-Säbel-Wachs-**, eine der besten Wachsbuschbohnen	—	—
4970*	Zucker-, Treib- oder Spargel-, weissschalige (graue Müller-), Höhe 25 cm	—	60
	Ferner führe noch folgende zu empfehlende Sorten:		
4974	Flageolet, Chevriers grünbleibende	—	50
4982	Hundert für Eine, gelbsamig	—	70
4986	Wachs-, gelbschotig, schwarzsamig	—	80
4990	Blauschotige Butter-	1	10

Die hier aufgeführten Bohnensorten sind in Deutschland gezogen, **ich warne ausdrücklich vor billigen, aber gänzlich wertlosen** Anpreisungen, die sich nur auf galizische etc. Provenienzen beziehen können.

Puffbohnen.

(Auch Acker-, Dicke- oder Grossebohnen genannt.)

Schweine- oder Pferdebohnen siehe Seite 32, No. 6450.

Broad or Windsor Beans — Fêves de marais —

Бобы обыкновенные или Русскіе.

Kultur.

Aussaatzeit: März, April, Mai, sogar bis Ende Juni, wenn man grüne Bohnen noch im Herbst pflücken will.

Saatweite: In Reihen von 45 cm Entfernung, 5—7 cm tief und die Bohnen in Abständen von 10—15 cm.

Bodenbeschaffenheit: Fast jede Bodenart ist genügend, wenn sie in gutem Kulturzustande ist.

No.		à Pfd. ℳ	₰
5042	**Grosse Erfurter verbesserte flache, giebt sichere und reiche Ernten zarter Bohnen** . . 10 Pfd. 2 ℳ	—	25
5046	Grosse weisse Windsor-	—	50
5050	Zwerg- oder Büschel-Treib-, 33 cm hoch	—	90
5054	Aguadulce, verbesserte Sevilla-, die allergrösstschotige, bis zu 20 cm Länge	—	75
	Ferner führe noch folgende empfohlene Sorten:		
5058	Frühe niedrige Mazagan-	—	45
5062	Monarchen-	—	50
5066	Johnsons Wonderful	—	50
5070	Langschotige Sevilla-	—	65
5074	Grünbleibende Windsor-	—	60

II. Knollen- u. Wurzelgewächse für den Küchengarten.

Кухонныя корневыя растенія.

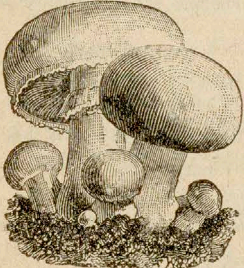
Champignonbrut (siehe Abb.).

Mushroom — Blanc de Champignon — Шампиньоны.

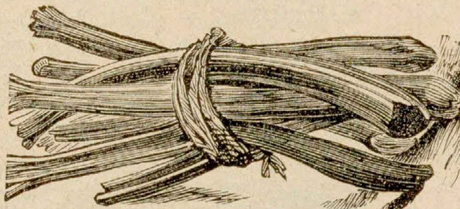
Kultur.

Siehe F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6c, 30 ₰, bei Sendungen zu 3 ℳ aber wird dieselbe gratis beigelegt.

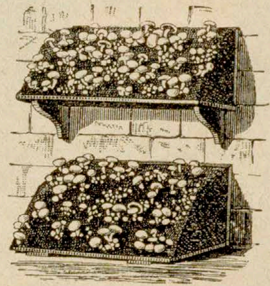
No.		
5150	**In loser Form**, direkt aus den **besten** Pariser Brutstätten.	à Pfd. 1 ℳ 20 ₰, 10 Pfd. 11 ℳ, 100 Pfd. 90 ℳ.
5152	**Brutsteine**, beste englische.	à Pfd. 60 ₰, 10 Pfd. 5 ℳ 50 ₰. **(Unter ½ Pfd. kann nicht abgegeben werden).**



No. 5150. **Champignonbrut.** In loser Form. 1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰, 10 Pfd. 11 ℳ, 100 Pfd. 90 ℳ.



Stiele von Rhabarber „Queen Victoria". Samen davon siehe No. 2972. Starke junge Pflanzen à Stück 40 ₰ (s. S. 26), 10 Stück 3 ℳ 50 ₰.



No. 5150. **Champignonbrut.** In loser Form. 1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰. No. 5152 als Steine (sogen. Brutsteine). 1 Pfd. 60 ₰.

Spargelpflanzen. (Siehe Abb. S. 26.)

Asparagus — Asperge — Спаржа.

—— Specialität meines Geschäftes! ——

Stets über eine Million Pflanzen abgebbar. Lieferungen für sehr grosse Pflanzungen werden bedeutend unter dem Katalogspreise abgeschlossen.

Kultur.

Siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 6b, 5. Auflage, 30 ₰; bei Sendungen über 3 ℳ aber wird dieselbe gratis beigegeben.

Nur in gesunden, zu erfolgreicher Anlage passenden Pflanzen abgebbar!

No.			ℳ	₰
5200	Erfurter Riesen-, vorzüglich verpflanzte	100 St.	4	50
	—— —— ——	500 —	15	—
	—— —— ——	1000 —	25	—
5220	—— Sämlingspflanzen	100 —	2	—
5225	**Argenteuil**, früh. Sorte, vorzüglich verpflanzte	100 —	4	50

Es werden vielfach neubenannte Sorten mit allen erdenklichen guten Eigenschaften angepriesen, die jedoch keine der beiden nebenstehenden Sorten übertreffen. Es liegt ja klar auf der Hand, dass Letzteres nicht möglich ist, denn der Same, den **ich** zur Anzucht meiner Spargelpflanzen benutze, stammt nur von **ausgezeichneten Mutterpflanzen** ab. Ich bekomme den Samen von zwei Specialzüchtern, die denselben nur für mich ernten und die Pflanzen, die ich davon verkaufe, ziehe ich **selbst.**

Blumenkohlpflanzen.

Цвѣтная капуста (разсада.)

Ueberwinterte Pflanzen von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl zur Frühkultur; nur bei frostfreiem Wetter versendbar (s. Abb. und Text S. 2 u. 3). 1000 St. 35 ℳ, 100 St. 4 ℳ, 10 St. 50 ₰.

Gemüsepflanzen von der Frühjahrsaussaat.

Весенняя разсада разныхъ кухонныхъ растеніи.

Versand zur geeigneten Zeit.

(Unter 50 Stück von der Sorte können nicht abgegeben werden).

Blumenkohl, echter Erfurter Zwerg- (also **nicht** überwinterte Pflanzen) 2 ℳ, **Weisskraut** 60 ₰, **Rotkraut** 75 ₰, **Wirsing** 60 ₰, **Rosenkohl** 60 ₰, **Kohlrabi**, blaue und weisse 60 ₰, **Kohlrüben**, gelbe 30 ₰, **Krauskohl**, grüner 25 ₰, **Sellerie**, Erfurter Knollen- 40 ₰, **Sellerie**, engl. Bleich- 60 ₰, **Salat** 30 ₰, **Salat** in den Winter-Monaten bis inkl. März 50 ₰, **Endivien**, gelbe krause 50 ₰, **Madeira-Zwiebeln** 50 ₰, **Porree** 30 ₰.

Die Preise verstehen sich per 100 Stück. Für grössere Quanten Special-Offerte.

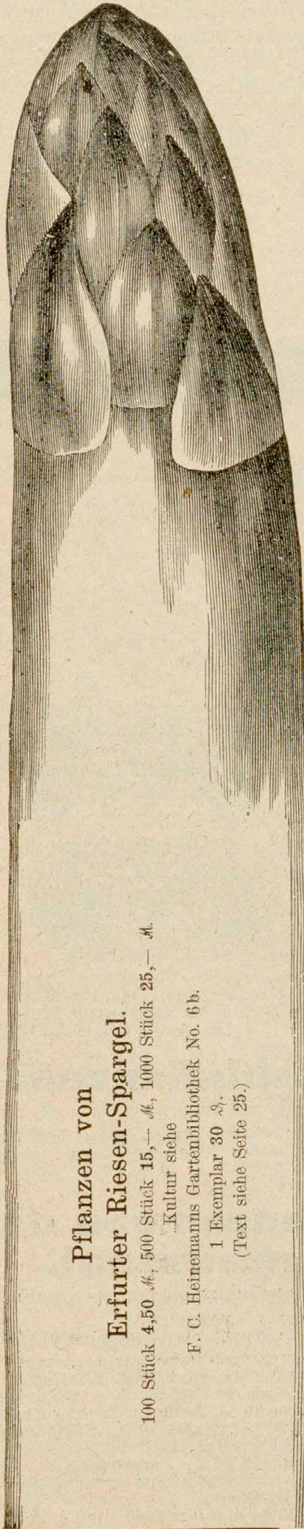
Melonen zum Treiben à St. 30 ₰, dito fürs freie Land à St. 30 ₰, **Speisekürbis**, grosser gelber Melonen-Centner-, à St. 30 ₰.

Pflanzen verschiedener Küchenkräuter etc.

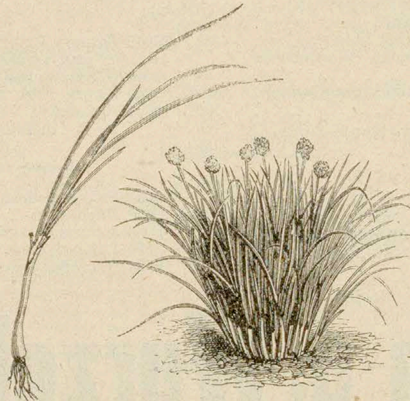
Кухонныя растенія (розсада).

	10 St. ℳ	10 St. ₰	1 St. ₰
Artischocken . . . . 100 St. ℳ 22,—	3	—	—
Beifuss (Artemisia vulgaris)	1	50	20
Brunnenkresse-Pflanzen, im Juni—Juli verkäufl. Preis briefl.	—	—	—
Eierfrucht, weisse **oder** blaue	1	50	20
Esdragon (Artemisia Dracunculus), **echt** (s. Abb. S. 16) .	2	50	30
Majoran (s. Abb. S. 16) 1jähr. . . . . 100 St. **75** ₰	—	15	—
Tomaten oder Liebesäpfel (mit Topfballen) 100 St. **20** ℳ	2	50	30
Pfeffer, spanischer langer roter (mit Topfballen)	2	50	30
Lavendel	3	—	40
Pimpinelle	—	60	—
Weinraute	1	50	20
Winterhecke-Zwiebel, ergiebiger und früher austreibend als Schnittlauch	1	50	20

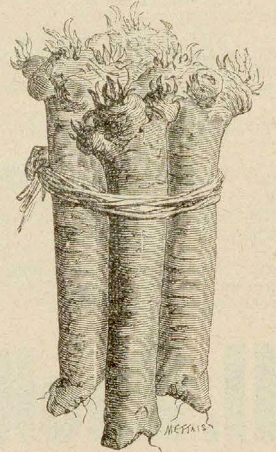
	10 St. ℳ	10 St. ₰	1 St. ₰
Rhabarber „Queen Victoria“, der beste (s. Abb. S. 25) . .	3	50	40
Meerrettig-Fechser (s. Abb.). Tadellose ca. 30 cm lange, schnurgerade, oben fingerdicke Fechser, die zweifellos bestes Kulturresultat ergeben. (Siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten“ Preis ℳ 1.—) . . . . 100 St. ℳ 3,—	—	50	—
Salbei	1	50	20
Sauerampfer	—	75	—
Schnittlauch (s. Abb.) . . . . 100 St. ℳ **6**,—	—	80	—
Thymian	—	80	10
Waldmeister . . . . 100 St. ℳ **5**,—	—	60	—



Pflanzen von
Erfurter Riesen-Spargel.
100 Stück 4,50 ℳ, 500 Stück 15,— ℳ, 1000 Stück 25,— ℳ.
Kultur siehe
F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6 b.
1 Exemplar 30 ₰.
(Text siehe Seite 25.)



Kräftige Schnittlauch-Pflanzen, 10 St. 80 ₰, 100 Stück 6 ℳ.
Schnittlauch-Samen à Port. 20 ₰.



Meerrettig-Fechser
(in gutem Boden liefern dieselben schöne glatte Stangen, wie obige Abb. zeigt).
10 St. 50 ₰, 100 St. 3 ℳ.
(Siehe obigen Text.)

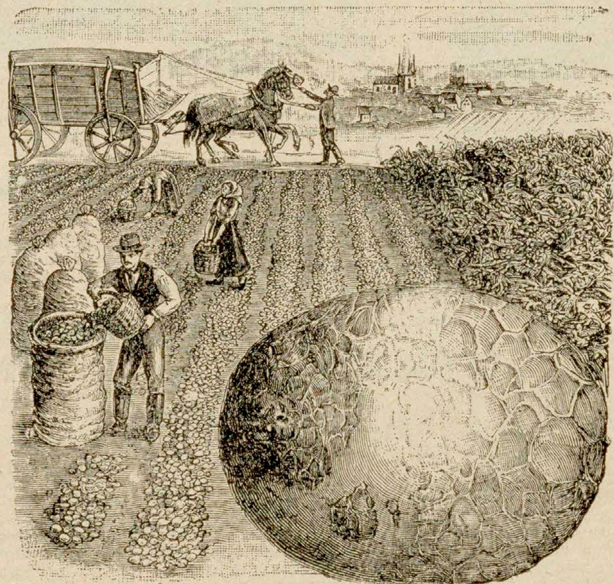
Kartoffel-Sortiment.

Potatoes — Pommes de terre — Картофель.

Versand nach Mitte März ab bei frostfreiem Wetter; Ausnahmen finden nur auf ausdrücklichen Wunsch und Gefahr der Herren Besteller statt. Grössere Lieferungen von untenstehenden und sonstigen couranten Sorten übernehme ich zu Marktpreisen nach Uebereinkunft.

a. Frühe.

	à 10 Pfd. ℳ	à 10 Pfd. ₰	à 1 Pfd. ₰
Victor, von den allerfrühesten die empfehlenswerteste	2	—	50
Heinemanns neue Delikatess-, runde weisse Frühkartoffel von hohem Ertrag	2	50	30
May Queen. Eine der ertragreichsten roten Frühkartoffeln. 100 Pfd. **15** ℳ	2	—	25
Amerikanische Rosen-. Allbekannte gute rote Frühkartoffel. 100 Pfd. **8** ℳ Wird auch gern als frühe Brenn-Kartoffel benutzt.	1	50	20



Kartoffel „Saxonia“. (Text s. S. 27.)
100 Pfund 7 ℳ, 10 Pfund 1 ℳ, à 1 Pfund 15 ₰.

Kartoffel:

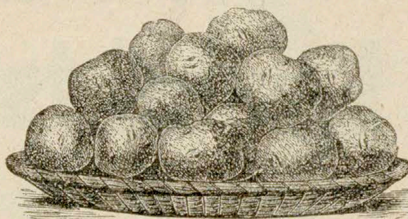
	à 10 Pfd. M.	Pf.	à 1 Pfd. Pf.
Blaue Sechs-Wochen-, die echte runde, sehr gesuchte Frühkartoffel. 100 Pfd. 8 M.	1	50	20
Lange weisse Sechs-Wochen-, sehr früh, echt. 100 Pfd. 12 M.	1	80	25
Juli-Kartoffel. Von den frühesten Kartoffeln die ertragreichste und schönste. Ein Morgen lieferte über 120 Centner, ein kolossaler Ertrag von einer Frühkartoffel. 100 Pfd. 12 M.	2	—	30
Schneeflocke. Frühe Tafelkartoffel. 100 Pfd. 10 M.	1	50	20
König der Frühen. Schöne frühe reichtragende länglichrunde Speisekartoffel. 100 Pfd. 10 M.	1	50	20
Alabaster, sehr schön, früh. 100 Pfd. 12 M. Sehr zu empfehlen.	1	80	25

b. Mittelfrühe und späte.

	à 10 Pfd. M.	Pf.	à 1 Pfd. Pf.
Schneerose, schöne rundliche, weissfleischige Kartoffel, fein im Geschmack, reift Anfang September. 100 Pfd. 12 M.	1	80	20
Schulmeister. Reicher Ertrag schöner runder, sehr schmackhafter Knollen. 100 Pfd. 10 M.	1	50	20
Saxonia. Wem an einer wirklich guten, ertragreichen, feinschmeckenden und **gesunden** Kartoffel gelegen, die gleich gut als Tafel-, wie ihres reichen Ertrages wegen als Wirtschaftskartoffel ist, dem kann ich sehr zu dieser neuen Sorte raten. Ich bemerke noch, dass es eine Züchtung ist, die schon verschiedene Jahre hindurch geprobt und von den landwirtschaftlichen Versuchsstationen auf ihren Stärkemehlgehalt, sowie auf die obengenannten Eigenschaften geprüft und dabei als ganz vorzüglich befunden worden ist. **Die Knollen sitzen dicht beisammen, deshalb leichtes Ausmachen.** Ich enthalte mich jeder weiteren Anpreisung und bitte meine verehrten Kunden, sich durch eigene Versuche von dem hohen Werte dieser Kartoffel zu überzeugen (s. Abb. S. 26). 100 Pfd. 7 M.	1	—	15
Lercheneier führe ich nicht mehr, da sie namentlich durch Saxonia und Schulmeister bei weitem übertroffen wird.			
Richters Edelstein. Vorzügliche Speisekartoffel mit reinweissem Fleisch. 100 Pfd. 10 M.	1	50	20
Richters Imperator. Grosse ertragreiche, feine Kartoffel von ausgezeichnetem Geschmack. 100 Pfd. 7 M.	1	—	15
Bruce. Feine mittelspäte flachäugige Speisekartoffel, sehr ertragreich, Fleisch weissgelblich. 100 Pfund 8 M.	1	50	20

Kartoffel:

	à 10 Pfd. M.	Pf.	à 1 Pfd. Pf.
Juwel (Richter), rund, weissfleischig, ungemein ertragreich und widerstandsfähig. Eine der besten Neuzüchtungen. 100 Pfd. 7 M. 50 Pf.	1	—	15
Kaiserin Augusta. Eine schöne, gesunde Speisekartoffel **von grossartigem Ertrage.** Die Knolle ist rund, blau und weiss, und hat weisses Fleisch. Sie kocht sich vorzüglich u. ist von **feinstem Geschmack.** Diese Sorte wird sich bald vorteilhaft einführen. Die Blüte ist schön dunkelviolett. 100 Pfd. 12 M.	1	80	25
Schooleys main crop. Sehr ertragreiche feine Kartoffel, mittelspät. 100 Pfund 9 M.	1	50	20
Phöbus (s. Abb.). Sehr ertragreiche feine Speisekartoffel mit rauher Schale und flachen Augen. Weissfleischig. 100 Pfd. 8 M.	1	50	20



Kartoffel „Phoebus".
100 Pfund 8 M., 10 Pfd. 1 M. 50 Pf., à Pfund 20 Pf.

	à 10 Pfd. M.	Pf.	à 1 Pfd. Pf.
Germania. Runde, rauhschalige, besonders im Frühjahr sehr wohlschmeckend. 100 Pfd. 12 M.	2	—	30
Gloria. Die Knollen sind weisslich-gelb, Augen kaum sichtbar, Fleisch weiss. Ihre Hauptvorzüge sind: Wohlgeschmack, Schönheit der Knolle, sehr hoher Stärkegehalt, **sichere** grösste Ertragsfähigkeit. 100 Pfd. 12 M.	2	—	30
Heinemanns „Magnum bonum". Allbekannte bestbewährte Kartoffel. Gleich vorzüglich als Speise- wie als Wirtschaftskartoffel. **Echt.** 100 Pfd. 5 M.	1	—	15
Victoria. Viel besser als „Reichskanzler". Prachtvolle rauhschalige rote Kartoffel, mittelspät, grossartiger Ertrag; zu Wirtschafts- und Speisezwecken gleich gut. 100 Pfd. 10 M.	1	50	20

Salatsorten.

Картофель для салата.

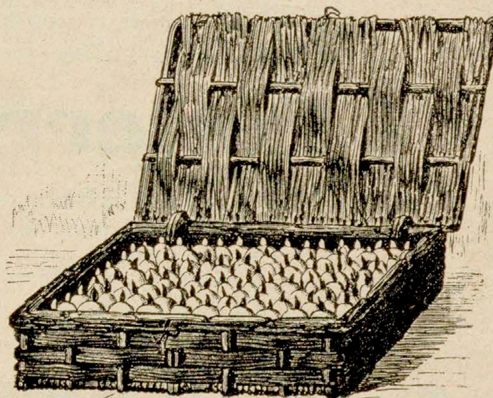
	à 10 Pfd. M.	Pf.	à 1 Pfd. Pf.
Tannenzapfen. Feinste Salat- und Delikatesskartoffel	3	—	40
Rote Salat-. Zu diesem Zweck unübertroffen.	2	—	20

Neue Kartoffeln im Juni.

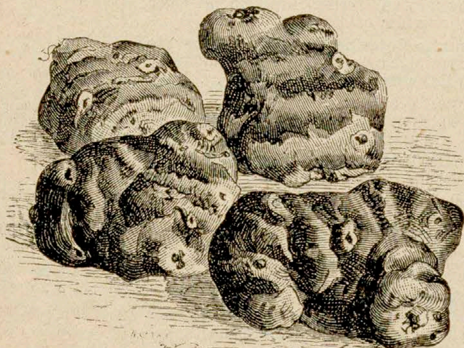
Um schon im Frühsommer neue Kartoffeln zu haben, empfehle ich meiner werten Kundschaft, angetriebene Knollen zu kaufen. Dieselben sind, wie ähnlich nebenstehend abgebildet, in leichte Weiden- oder Spankörbchen in Spreu verpackt, und verwende ich dazu die beste ertragreichste Frühkartoffel. Sobald nicht starker Frost herrscht, sind diese Körbchen versendbar. Nach Erhalt derselben öffnet man den Deckel und stellt sie an einen trockenen und mässig warmen Ort. Hier belässt man sie, ohne sie anzurühren, bis zum Legen. Zum Treiben event. sofort, ins Freie im April.

1 Korb enthaltend ca. 5½ Pfd., M. 2.—, 10 Körbe M. 16.—.
1 — — — 8 — M. 3.—, 10 — M. 25.—.

Anders abgeteilte Gewichte sind nicht abgebbar.



Korb mit gekeimten Kartoffeln.
1 Korb enthaltend ca. 5½ Pfd. M. 2,—, 10 Körbe M. 16,—
1 — — — 8 — M. 3,—, 10 — M. 25,—.



Topinambour, 100 Pfd. 6 M., 10 Pfd. 70 Pf., 1 Pfd. 15 Pf.

Stachys tuberifera „Choro Gi". Японскій Картофель.

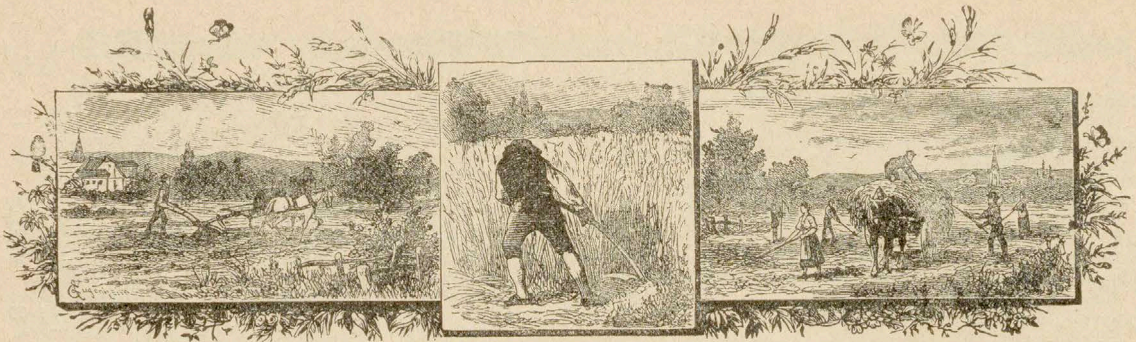
Neues Wurzelgemüse.

Dieses neue Wurzelgemüse zeichnet sich durch leichte Kultur aus und ist sehr ertragreich. 1 Pfd. 90 Pf.

Topinambour. Земляная груша.

Erdbirne, Erdapfel (s. Abb.).

Ausgezeichnetes Vieh- und Wildfutter, namentlich zu letzterem Zweck gern gekauft. Erfriert nicht und kann jahrelang auf demselben Ort in ungeschwächter Ertragsfähigkeit stehen bleiben.
100 Pfd. 6 M., 10 Pfd. 70 Pf., 1 Pfd. 15 Pf.



III. Landwirtschaftl. Sämereien.

Farm seeds — Graines fourragères —

Сельско-хозяйственныя сѣмена.

Unter der Abteilung „III. Landwirtschaftliche Sämereien" finden sich viele für den Landwirt wertvolle Sorten von Körnerfrüchten, Futter-, Wurzelgewächsen etc. Es kommt nun gar oft vor, ich möchte sagen in der Regel, dass die für solche Artikel Interesse habenden Käufer abwarten, bis ihnen eine alte gute Sache umgetauft oder als neu hingestellt von marktschreierischen Geschäften mit der nötigen Reklame bei zehnmal teureren Preisen aufdringlich angeboten wird. Das kann man eben billiger haben, wenn man jedes Jahr ein oder die andere Varietät der verschiedenen Artikel versuchsweise anbaut und sich durch eigene Kenntnis überzeugt, was wertvoll für die betreffende Gegend ist oder nicht. Oft lohnt ein solcher Versuch damit, dass man ein besonders ertragreiches Futtergewächs, eine für den betreffenden Boden passende Kartoffel, Rübe etc. kennen lernt, und der Wirtschaft entspringt daraus ein ungeahnter Vorteil.

Ich übernehme für alle meine Saaten die Garantie der Frische, der Echtheit, einer guten Keimkraft und der Reinheit. Es sind dies nach meiner Auffassung die natürlichen Bedingungen für das reelle Samengeschäft, die eigentlich gar keiner besonderen Erwähnung bedürfen, — aber es ist nicht zu vergessen, dass die billigen Angebote, welche leider so oft das Hauptgeschäft in Saaten machen, eben nur durch Mängel an diesen Eigenschaften möglich sind.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb der für eine eingehende Untersuchung benötigten Zeit, also 14 Tage — bei mir eingegangen sind, da mit der Verwendung der Saat jede Garantie für die oben erwähnten Punkte meinerseits aufhört.

Ich bitte daher, die Preise meines Kataloges ein für allemal nur mit denen einer reellen Konkurrenz zu vergleichen.

Die gangbaren Marktartikel, wie Klee, Erbsen, Bohnen, Linsen, Mohn u. s. w. liefere ich in bester Ware unter denselben Bedingungen, wie die Produktengeschäfte. Für die Engros-Preise ohne Verbindlichkeit; ich stehe mit Angabe der momentanen Marktpreise stets gern zu Diensten.

Bei Entnahme von über 20 Pfd. einer Sorte wird der Zentnerpreis berechnet.

Futterrüben. Кормовые коренья.

a. Runkelrüben.

Mangold-Wurzel — Betterave champêtre, Disette —

Кормовая свекловица.

8—10 Pfd. genügen für einen preussischen Morgen = 25 Ar. Beim Pflanzen genügt die Hälfte.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

Die Preise derselben beziehen sich auf sorgfältigste Erfurter Kulturresultate; nachgebaute, auswärtige Ware liefere ich zu Marktpreisen.

5500 Neue rote Runkelrübe,

„Heinemanns Erfurter Ertragreichste"

(s. Abb. S. 29.)

(Heinemann 1889).

Diese neue Runkel ist das vollkommenste, was in dieser Beziehung angeboten werden kann. Die Abbildung veranschaulicht am besten ihre schon äusserlich sichtbaren Vorzüge. Vor allem ist die ungemein feine Belaubung hervorzuheben, ihre vollendet schöne, gleichmässige Form ohne jede überflüssige Wurzel und ihr ganz gleichmässiger Wuchs.

Auf der Abbildung ist rechts meine neue Sorte, links eine gewöhnliche.

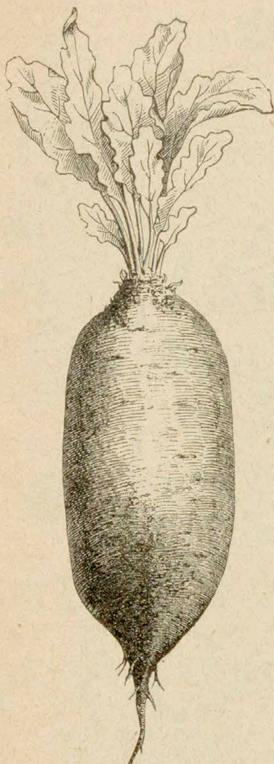
Das konsistente Fleisch dieser Runkel, das weder holzig noch hohl wird, bedingt eine lange Haltbarkeit bis spät ins Jahr hinein.

Die feine Belaubung gestattet eine engere Reihensaat sowohl, wie auch einen engeren Stand in der Reihe selbst. Die einzelne Runkel beansprucht also einen bei weitem geringeren Raum, als die irgend einer anderen Sorte. Dass hierdurch allein schon der Ernte-Ertrag ein bedeutend grösserer wird, leuchtet wohl Jedem ein.

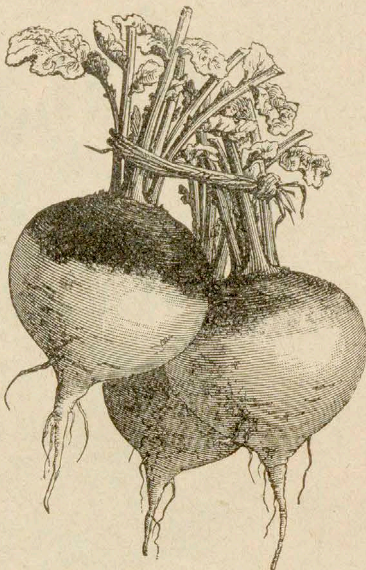
Ein weiterer Vorzug ist es, dass die Aberntung lediglich mit der Hand geschehen kann. Infolge der ganz feinen Würzelchen lassen sich die Runkeln ohne Mühe, selbst im schwersten Boden, ausziehen, so dass es Kinder besorgen können.

Jeder, der Versuche mit dieser neuen Runkelrübe angestellt hat, lobt sie ohne Rückhalt.

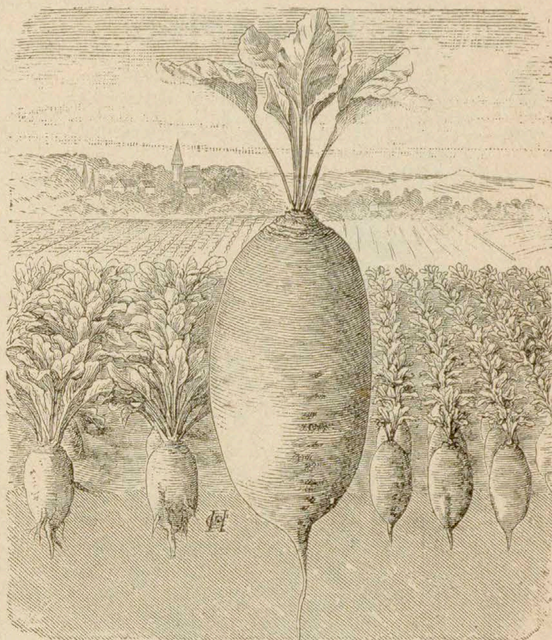
No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
		36	—	4	—	50
5505	**Heinemanns goldgelbe Walzen-Runkelrübe** (s. Abb. S. 29.) In dieser Runkel vereinigen und verstärken sich die Vorzüge unserer bisher angebauten Specialitäten. Sie ist eine der gehaltreichsten und besten Runkeln in jeder Beziehung, die existieren.	33	—	4	50	50
5510	**Heinemanns Rotenhofer**, oder **verbesserte** olivenförmige rote Riesen-, **vorteilhafteste** für **Milchwirtschaft**	27	—	3	50	40
5515	Lange rote, halb über der Erde	28	—	3	50	40
5520	—— gelbe, desgl.	33	—	4	50	50
5525	Eckendorfer verbesserte Riesenwalzen-, gelb. Ich führe ferner Original-Eckendorfer Runkelsamen in plombierten Packungen (S. Abb. S. 29)	30	—	3	50	45
5527	Orig.-Eckendorfer, gelb	100	—	12	50	150
5528	—— —— rot	100	—	12	50	150
5529	—— —— gemischt	100	—	12	50	150
5530	**Mammut Riesen-, die grösste Runkelsorte, ganz echt**	28	—	3	50	40
5535	—— neue goldgelbe	40	—	5	—	60
5536	Gelbe Riesen- von Vauriac, eine sehr empfehlenswerte feine und ertragreiche Runkel-	53	—	6	—	70
5540	**Oberndorfer grosse runde gelbe**, vorzüglich, echt	33	—	4	50	50



No. 5505. Heinemanns goldgelbe Walzen-Runkelrübe. 100 Pfd. 33 ℳ, 10 Pfd. 4,50 ℳ, 1 Pfd. 50 ₰.



No. 5700. Schottische Futterrübe (Turnips), kugelrunde weisse pommersche. 1 Pfd. 90 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



No. 5500. Neue rote Runkelrübe „Heinemanns Erfurter Ertragreichste“ (Heinemann 1889). Rechts meine neue Sorte, links eine gewöhnliche. 100 Pfund 36 ℳ, 10 Pfund 4 ℳ, 1 Pfund 50 ₰.

Runkelrüben:

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
5545	Oberndorfer rote, echt	33	—	4	50	50
5550	Flaschen-, gelbe Erfurter verbesserte Riesen- (Auch Gate-Post oder Vollendung genannt)	27	—	3	50	40
5555	Riesen-Pfahl-, rote verbesserte Erfurter	27	—	3	50	40
5560	—— —— gelbe — —	33	—	4	50	50
5565	Grosse gelbe runde Leutowitzer	30	—	3	75	45
5570	Champion yellow globe, gelbe Riesen-, rund (Neue runde Kugel-)	36	—	4	50	55

5575 **Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln, darunter Heinemanns Erfurter Ertragreichste à 1 Pfd. 4 ℳ.**

5580 **Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln, darunter Heinemanns Erfurter Ertragreichste à ½ Pfd. 2,50 ℳ.**

b. Zuckerrüben.

Sugar Beet — Betteraves à sucre

Сахарная свекловица.

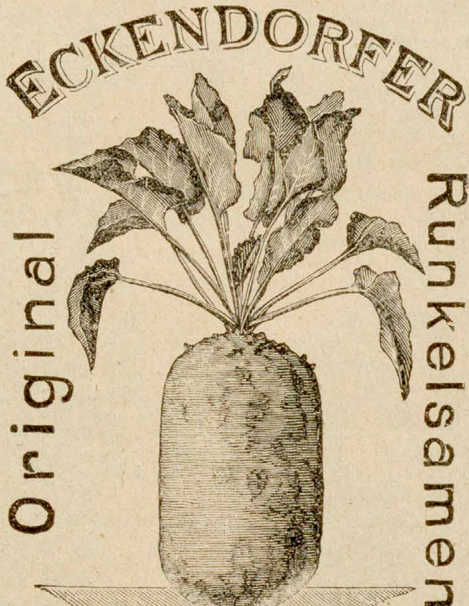
No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
5600	Echte weisse	35	—	4	50	55
5605	Imperial-	35	—	4	50	55
5610	Vilmorins verbesserte	35	—	4	50	55
5615	Klein-Wanzlebener, echte	35	—	4	50	55

c. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Осенняя рѣпа.

Aussaat pro ¼ Hektar 1½—2 Pfd.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
5650	**Lange weisse verbesserte, 100 Pfd. 54 ℳ, 10 Pfd. 6,50 ℳ**	—	70	10
5655	**Runde weisse verbesserte, 100 Pfd. 48 ℳ, 10 Pfd. 5,50 ℳ**	—	60	10



Genau nach Photographie

SCHUTZ-MARKE.

No.		100 Pfd.	10 Pfd.	à Pfd.
5527	Orig. **Eckendorfer**, gelb	100 ℳ	ℳ 12.50	ℳ 1.50
5528	— — rot			
5529	— — gemischt			

in plombierten Packungen.

d. Schottische Futterrüben oder Turnips.

Turnip — Navet — турнипъ.

(Originalsaat).

2 Pfd. Aussaat genügen für 1 Morgen = 25 Ar (¼ Hektar).

(Centnerpreis wird auf Wunsch brieflich mitgeteilt).

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
5680	Dales Hybrid, gelbe grünköpfige	1	—	10
5685	Bullock, gelbe grünköpfige	—	75	10
5690	Orangegelbe Gelée	1	05	10
5695	**Kugelrunde** weisse	—	90	10
5700	—— pommersche (s. Abb.)	—	90	10
5705	—— rotköpfige weisse	—	90	10
5710	—— **grünköpf. weisse. Diese Sorte kann ich nach langjähriger Erfahrung am meisten empfehlen.**	—	90	10
5715	Tankard, weisse kannenförmige	1	05	10
5720	—— —— rotköpfige	1	20	10
5725	—— gelbe grünköpfige	1	—	10
5730	Weisslichgraue verbessert.	1	—	10
5735	**Weisse rotkpf. Mammut**	1	05	10
5740	Obige Sorten gemischt, 100 Pfd. 66 ℳ, 10 Pfd. 7,50 ℳ	—	90	10

e. Unter-Kohlrabi, Wrucken.

Брюква.

Nachstehende Sorten sind Kohlrüben mit hartem Fleische, direkt aus England importiert.

3—4 Pfd. Aussaat genügen für 1 preuss Morgen = 25 Ar.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
5780	Bangholms gelbe rotköpf.	1	05	10
5785	Laings verbesserte gelbe violettköpfige	—	80	10
5790	Gelbe grünköpfige, vorzügl.	1	05	10
5795	— **rotgrauhäut. Riesen-**	—	80	10

f. Futtermöhren.

Кормовая морковь.

Siehe No. 1086, 1090, 1106 und Neuheiten.

Futtergewächse.

Agricultural seeds — Graines fourragères — кормовыя растенія.
Ohne Verbindlichkeit der Preise.

a. Kleearten.

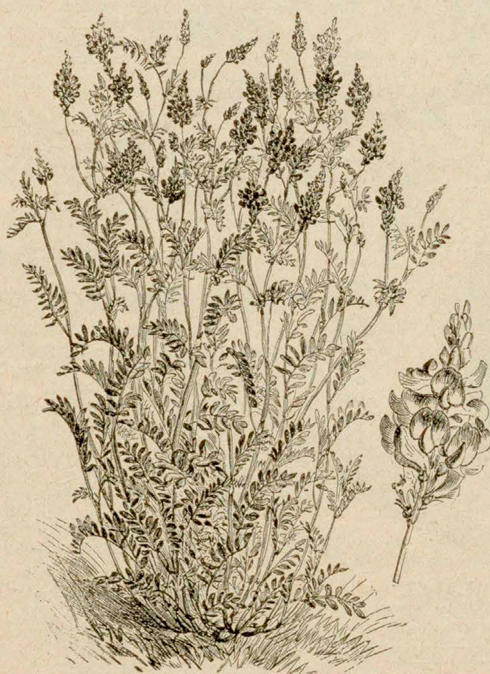
Клеверъ.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰
5900	Klee, roter Kopf-, Ia Qualität, Thüringer (s. Abb.)	67	90
5904	—— Kopf- oder Bullen-, Cow-grass, rotblühender, empfohlen für Wiesenmischung	80	120
5905	—— Grünklee, Trifolium medium, ausdauernd. Diese Kleeart ist überall da dem roten Kopfklee vorzuziehen, wo dieser aus irgend einem Grunde nicht mehr recht gedeiht	85	120



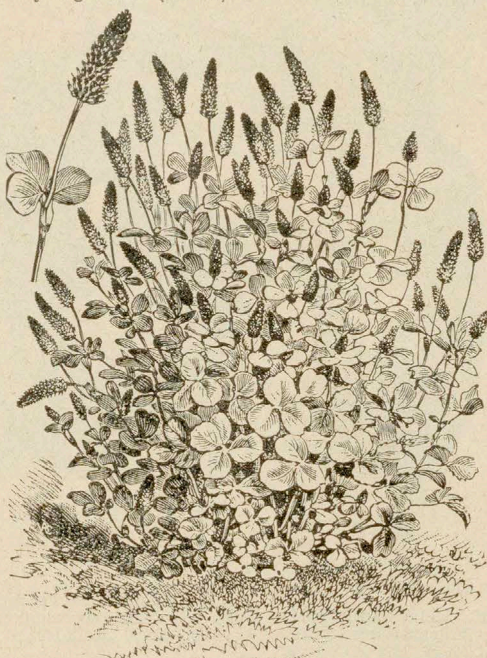
No. 5900. **Rotklee, roter Kopfklee, I. Qualität.** 100 Pfd. 67 ℳ, 1 Pfd. 90 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰
5906	Klee, **Esparsette-**, türkischer	24	35
5910	—— —— **zweischürig, Onobrychis sativa** (s. A.) **Die zweischürige Esparsette wächst kräftiger und schneller als die gewöhnliche und ergiebt gewiss den doppelten Futterertrag wie diese.** Wo sie trockenen kalkhaltigen Boden findet, gedeiht sie ausgezeichnet, selbst unter schlechtesten klimatischen Verhältnissen. Auf ihr zusagendem Lande hält sie bis 20 Jahre aus.	29	40



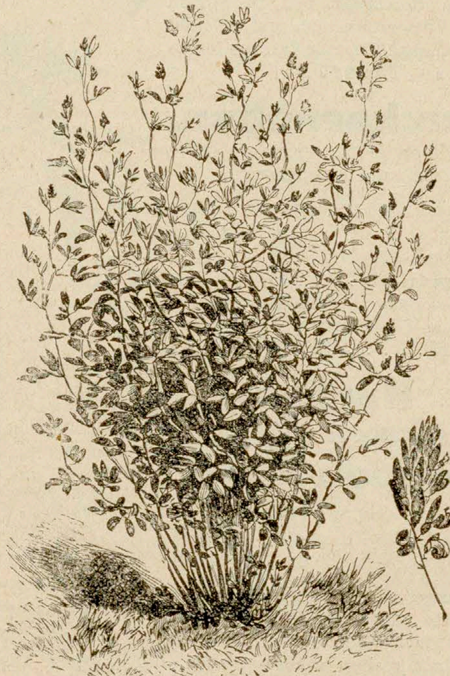
No. 5910. **Esparsette,** 2 schürige, echt. 100 Pfd. 29 ℳ, 1 Pfd. 40 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰
5914	Klee, Incarnat-, rotblühender, sehr ertragreicher einjähriger Klee (s. Abb.)	25	35

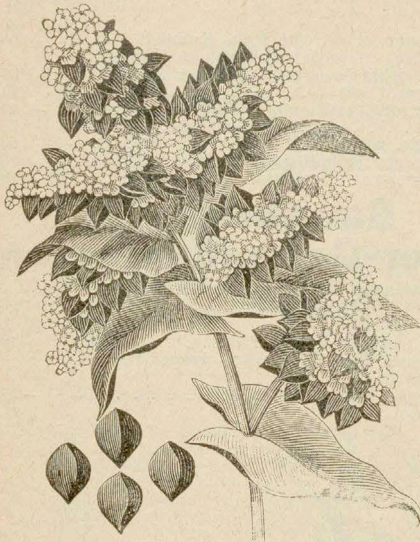


No. 5914. **Incarnatklee, rothblühender.**
Einjährige, sich am schnellsten entwickelnde Kleeart.
100 Pfd. 25 ℳ, 1 Pfd. 35 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰
5915	Klee, Incarnat-, weisser spätblühender. Der Incarnat-Klee ist sehr zu empfehlen. Er giebt einen reichen Schnitt prachtvollen Futters und hinterlässt das Land in vorteilhaft lockerem Zustande	25	35
5918	—— **Luzerne-, blauer od. ewiger,** Provencer, echt; (billige amerikanische und italienische Ware für uns gänzlich ungeeignet). (s. Abb.) Abgesehen von Sommerweizen (verbesserter Noë) hat sich besonders Oelrettig als Ueberfrucht bewährt	70	100
5920	—— **Luzerne-, Deutsche Saat** (s. Abb.)	80	120
5922	—— Sand-Luzerne-	85	120
5924	—— **schwedischer Bastard-**	80	120



No. 5918. **Klee, Luzerne-,** blauer oder ewiger.
100 Pfd. 70 ℳ, 1 Pfd. 1 ℳ



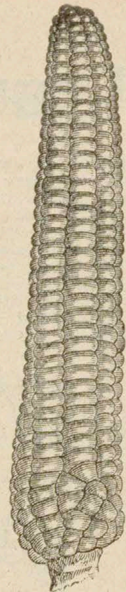
No. 5972. **Jap. Riesen-Buchweizen.** 100 Pfd. 35 ℳ., 10 Pfd. 5 ℳ., à Pfd. 60 ₰.



No. 5975. **Zuckerhirse, Holcus saccharatus.** Ausgezeichn. Grünfutter. 100 Pfd. 20 ℳ., 1 Pfd. 35 ₰.



No. 6005. **Mais, grosser Pferdezahn.** 100 Pfd. 13 ℳ., 1 Pfd. 20 ₰.



No. 6025. **Heinemanns September-Mais,** 100 Pfd. 37 ℳ., 1 Pfd. 50 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ. ₰.	à 1 Pfd. ₰.
5928	Klee, gelber Stein-	34	50
5932	—— weisser, Trifolium repens	115	140
5936	—— gelber Hopfen-, Medicago lupulina	39	55
5940	—— weisser hoher Meliloten-, Melilotus alba altissima, sogenannter Riesen- oder Bokhara	68	90
5945	—— Käseklee, Melilotus coeruleus	—	175
5950	—— Wundklee, Anthyllis vulneraria	78	100
5952	—— Schotenklee. Lotus corniculatus, ausdauernd. Gedeiht auf jed. Boden u. ist ein gern gesehenes, vortreffliches Unterkraut f. Wiesen u. Weiden	100	170

b. Verschiedene Arten von Futtergewächsen.

Разныя кормовыя растенія.

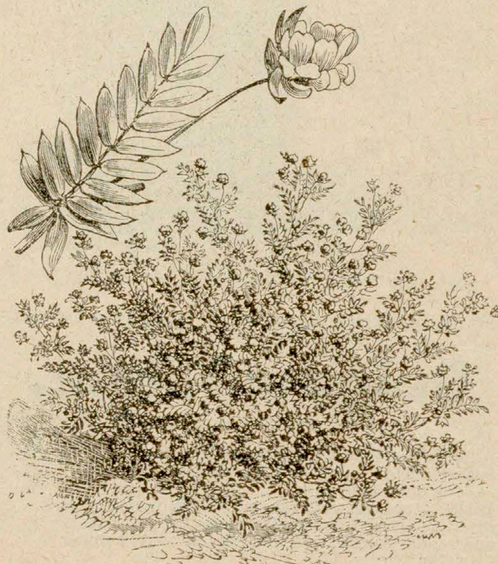
No.		à 100 Pfd. ℳ.	à 1 Pfd. ₰.
5955	**Ackerspörgel,** grosser Riesen-	22	40
5960	—— gewöhnlicher	17	30
5965	**Buchweizen,** gewöhnlicher	16	30
5970	—— silbergrauer schottischer	20	40
5972	—— **Japanischer Riesen-** (s. A.). Der ergiebigste u. entschieden lohnendste Buchweizen, 10 Pfd. 5 ℳ.	35	60
5974	**Ginster,** Stachelginster, Ulex europaeus. Futterpflanze für den ärmsten Boden	90	125
5975	**Holcus saccharatus,** Zuckerhirse. Ausgezeichnetes Grünfutter, bringt herabgekommene Kühe schnell zu Kräften. (s. Abb.)	20	35
5980	—— **Sorghum (vulgare), amerikan. Besenkorn. Gedeiht in Norddeutschland ebenso gut, ja fast besser als der Pferdezahnmais, deshalb von grossem Wert für die Landwirtschaft. Als Grünfutter, sowie auch zur Körnergewinnung verwendbar**	26	45
5998	**Mohar, Panicum germanicum,** sehr ausgiebiges Futtergewächs	26	45
5999	**Oelrettig, Raphanus oleiferus.** Frühzeitig gesäet, giebt er schon von Mitte Mai ab bestes Grünfutter für Milchkühe. Auch wird er jetzt vielfach wie die Lupine, weil billiger im Saatquantum, zur Gründüngung benutzt	28	45
6000	**Mais,** gelber früher badenscher	22	35
6005	—— **grosser Pferdezahn-,** ausserordentlich ergiebig (Marktpreis (s. Abb.) 10 Pfd. 1 ℳ. 75 ₰.	13	20
6010	—— kleiner früher vierzigtägiger (Quarantaine)	38	60
6012	—— **Cinquantino**	20	35
6015	—— grosser gelber	28	45
6020	—— —— roter	24	40
6025	—— **Heinemanns September-** (s. Abb.), ertragreichster und frühester	37	50
6026	—— **Zwerg-, Nanerottolo** (siehe Neuheiten)	80	125
6030	**Pimpinelle,** zu Schaffutter	36	55
6032	**Polygonum sacchalinense,** siehe Neuheiten.		
6035	**Seradella, ganz ausgezeichnetes Futtergewächs für Sandboden. Sehr zu empfehlen.** Aussaatmenge breitwürfig mit Ueberfrucht ca. 60 Pfd. pro Hectar (s. Abb.)	14	25
6040	**Schafgarbe,** reiner Same	—	490
	Senf, gelber, siehe No. 6575.		
6045	**Siebenzeiten** oder griechisches Heu	16	30

Lathyrus sylvestris Wagneri. Лѣсная чина.

6046 **Waldplatt-Erbse. Lathyrus sylvestris.** Allbekanntes jetzt sehr in Aufnahme gekommenes Futtergewächs. Gedeiht da, wo an die Kultur anderer Futtergewächse überhaupt nicht mehr zu denken ist. Versuche damit zu machen, ist Jedermann aufs dringendste zu raten.
100 Gr. 2 ℳ. 50 ₰, 1 Pfd. 11 ℳ. Soweit Vorrat reicht.

Wicken. Вика.

No.		à 100 Pfd. ℳ.	à 1 Pfd. ₰.
6050	Winter-	40	50
6055	Gewöhnliche Futter-	14	30
6060	Vogelwicke, Vicia Cracca	20	35
6065	**Vicia villosa, Sandwicke, reine Saat**	35	55
6066	**Weisssamige Wicke.** Sehr genügsam und ertragr.	18	35
6067	**Vicia narbonensis, Sommerwicke,** ausserordentl. ertragreiche und grosskörnige Wicke, kräftig wachsend und widerstandsfähig	30	50
6068	**Weissblühende Hopetown-Wicke.** Ausgezeichnetes Körnerfutter für alles Vieh	19	35
6069	**Vicia monantha, die Erbs- oder Wicklinse.** Auch diese Wickensorte erreicht einen sehr hohen Ertrag und sollte viel mehr angebaut werden	19	35
6071	**Vicia fulgens, die scharlachrote Wicke.** (Neu). Diese Sorte ist namentlich im Futtergemenge ausgezeichnet, da sie ein gern gefressenes Grünfutter liefert. Obendrein giebt sie die besten Körnererträge . . . 1 Pfd. 1 ℳ. 50 ₰.		
6072	**Vicia dumetorum** (Hainwicke). Eine der besten ausdauernden Wickenarten ist die Hainwicke. Sie verlangt entschieden einen Boden mit genügendem Kalkgehalt, unkrautfrei und gut vorbereitet zur Saat. Der Ertrag beginnt mit dem zweiten Jahre, volle Ernte kann man vom dritten Jahre ab erwarten. Nach dem Aufgang muss gehackt werden und erweist sich hierbei eine Kopfdüngung von Chilisalpeter als sehr vorteilhaft. Die Hainwicke hat einen äusserst üppigen Wuchs und liefert süsses, nahrhaftes, gern gefressenes Heu. Der Same ist hart und keimt schwer. Da man augenblicklich nur kleinere Versuche machen kann, des teueren Samens wegen, so rate ich, die Samen auf Anzuchtbeeten heranzuziehen und die jungen Pflänzchen zu verpflanzen in 15 cm allseitiger Entfernung. **100 Gr. 7 ℳ. so weit der Vorrat reicht.**		
6400	**Hirse, Gold- oder Blut-**	14	30
6405	—— **gelbe**	19	35
6410	—— **feine weisse französische**	30	50

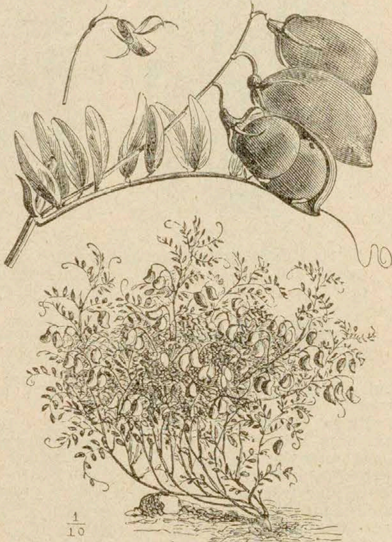


No. 6035. **Seradella.** 100 Pfd. 14 ℳ., à Pfd. 25 ₰.

Leguminosen.

Стручковыя.

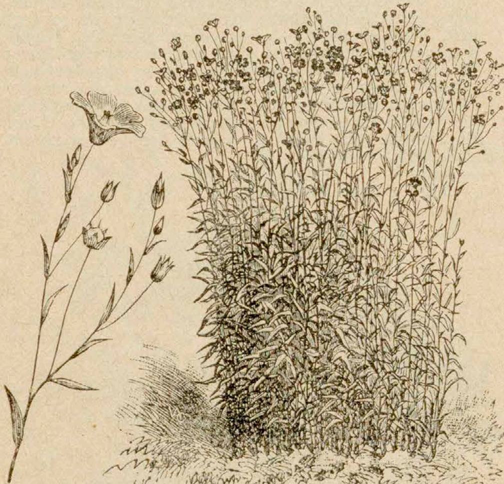
No.		100 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ℳ ₰
6415	**Feldbohnen**, Erfurter kleine	17 —	25
6420	—— —— grosse	22 —	35
6425	Felderbsen (Klunker-), gelbe	18 —	30
6430	—— —— grüne	20 —	35
6435	—— grosse gelbe Victoria-, rein verlesen	18 —	30
6438	**Peluschke oder Sanderbse.** Ersetzt auf dem dürftigsten Sandboden die Lupine	18 —	30
6440	**Linsen**, gewöhnliche thüringische kleine	15 —	25
6445	—— **grosse Thüringer Hellerlinse, die gesuchteste und am besten bezahlte Linse für Speisezwecke** (s. Abb.)	25 —	40



No. 6445. **Grosse Thüringer Hellerlinse.**
Die gesuchteste und best bezahlte zum Verspeisen.
100 Pfd. 25 ℳ, 1 Pfd. 40 ₰.

6446	**Lupinen**, gelbe	12 —	25
6447	—— blaue	11 50	25
6448	—— weisse	13 —	25
6449	—— perennierende. Diese dauern viele Jahre aus, ohne abzusterben. Sie treiben so früh im Frühjahr aus, dass sie das erste Grünfutter ergeben	95 —	130
6450	**Pferdebohnen**, beste	14 —	20

Wicken siehe Seite 31.



No. 6468. **Lein, Zeeländer,** allerfeinste holländische Original-Saat.
100 Pfd. 35 ℳ, 1 Pfd. 50 ₰.

Oelgewächse.

Масляннныя растенія.

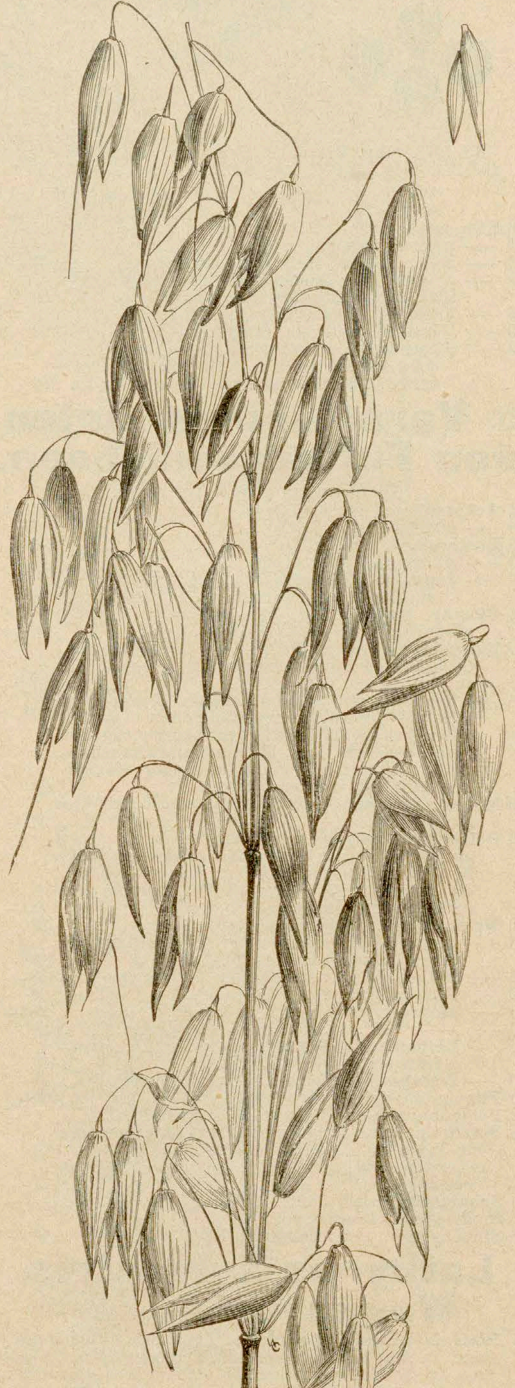
No.		à 100 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ₰
6455	**Anis**, bester Erfurter grosskörniger	75 —	120
6458	Sonnenblumen, echte russische Riesen-	25 —	70
6459	—— ungarische grösste. Beide Sorten Sonnenblumen sind sehr ertragreich, ihre ganz einfache Kultur ist lohnender wie so manche andere, die hier zu Lande nur aus Gewohnheit weiter betrieben wird!	25 —	70
6460	Lallemantia, 32% Oel enthaltend	— —	—
6465	**Lein**, weisser amerikanischer, liefert sehr feines Bast	48 —	75
6466	—— **Rigaer**, extra reine puike Kronsaat	26 —	40
6667	**Lein, Windauer**, extra reine puike Kronsaat	30 —	50
6468	—— **Zeeländer**, holländische allerfeinste Originalsaat, tadellos im Korn (s. Abb.)	35 —	50
6470	—— beste hiesige Saat	23 —	40
6475	**Mohn**, blauer, mit geschlossenen Köpfen	30 —	50
6480	—— weisser	45 —	70
6485	**Oelmad** (Madia sativa)	— —	90
6490	**Raps**, Winter-, grosser thüringischer, sehr zu empfehlen	19 —	30
6495	Rübsen, Sommer-, zu Vogelfutter	18 —	30

Gangbare Sommer-Getreide-Sorten

Особенно плодовитыя яровыя.

Hafer. Овесъ.

	à 100 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ℳ ₰
Prolifique-Hafer (echt), schwarzer. Die ertragreichste aller Hafersorten, passend für alle Bodenarten.	22 —	— 30
Thüringer Gebirgs- (Marktpreis)	12 —	— 20



Hafer, „Ertragreichster neuer gelber".
100 Pfd. 17 ℳ, 10 Pfd. 2.25 ℳ, 1 Pfd. 30 ₰
(s. S. 33).

Hafer:

	à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ℳ	₰
Australischer früher, früheste Sorte	19	—	—	35
Beselers ertragreichster, sehr empfohlen	16	—	—	25
Neuer ertragreichster, gelber (Heine). (S. Abb. S. 32.) Zeichnet sich durch grösste Ertragsfähigkeit neben besonders gehaltreichem Korn vor allen anderen Sorten aus. 10 Pfd. **2,25** ℳ	17	—	—	30
Gelber Trauben-. Sehr schöner gelber Hafer mit feinschaligem Korn 10 Pfd. **2,25** ℳ	17	—	—	30

Gerste. Ячьмень.

	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ℳ	₰
Verbesserte Golden Drop 100 Pfd. **16** ℳ	2	25	—	30
—— **Melonen-** 100 Pfd. **16** ℳ	2	25	—	30
Verbesserte Chevalier- (Heine). Für alle guten Mittelböden die beste Sorte 100 Pfd. **17** ℳ	2	25	—	30
Thüringer Landgerste 100 Pfd. **14** ℳ	2	—	—	25
Bartlose (Webb). Bei eintretender Reife wirft sie die Grannen 100 Pfd. **16** ℳ	2	25	—	30

Sommer-Weizen. Яровая пшеница.

Verbesserter Noë, Sommer-Kolbenweizen. Diese Sorte liefert ganz bedeutende Erträge an Körnern und Stroh. Sie hat einen starken steifen Halm und grosse weissspelzige Aehren. Ein in der Aehre stehendes Stück von verbessertem Noë-Weizen kann man dem Aussehen nach für Winterweizen halten, so kräftig ist der Wuchs und die Bestockung und so schön volle Aehren hat diese Sorte. 100 Pfd. **16** ℳ, 10 Pfd. **2,25** ℳ, 1 Pfd. 30 ₰.

Mammut-Sommerweizen. Diese Sorte hat begrannte grosse Aehren und liefert ein schönes kleberreiches Korn. 100 Pfd. **16** ℳ, 10 Pfd. **2** ℳ **25** ₰, 1 Pfd. **30** ₰.

	à 100 Pfd. ℳ	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
Märkischer Sommer-, sehr ertragreich	14	2	—	25
Emma. Kräftiges Stroh, lagert nicht, hat schönes kleberreiches braunes Korn	16	2	25	30

Johannis-Roggen. Яровая рожсь.

Wo diese Sorte rationell angebaut wird, hat sie einen hohen Wert, da sie einerseits reiches und gutes Grünfutter, anderseits einen noch immer guten Körner- und Strohertrag liefert. Um den Wert und die Menge des Grünfutters zu erhöhen, säet man den Roggen im Gemisch mit Buchweizen, silbergrauen schottischen, oder mit Vicia villosa, Sandwicke. Man säet von Johanni bis September. Er bestockt sich so bedeutend, dass er im Herbst einen, bei früherer Aussat, und wenn die Wicken oder der Buchweizen gut angegangen sind, 2 Schnitte Grünfutter ergiebt. Im darauffolgenden Frühjahr kann er dann einige Zeit von den Schafen beweidet werden und ergiebt immer noch einen ansehnlichen Körnerertrag. Aussaatquantum pro ¼ Hectar 50—75 Pfd., je früher ausgesäet, desto weniger Aussaat.

Ich führe nur **echten Johannnis-Roggen**, andere Roggensorten haben kein derartiges Bestockungsvermögen wie der Johannis-Roggen und warne ich deshalb vor falscher Saat, die bei billigem Preis noch zu teuer bezahlt ist.

Echte, reine Saat ohne Vicia oder Buchweizen 100 Pfd. **14** ℳ, 10 Pfd. **2** ℳ, 1 Pfd. **30** ₰.

Zu Versuchszwecken empfehle nachfolgende Getreidesortimente.

Сортиментъ хлѣбныхъ растеній.

A. Winter-Weizen. Озимая пшеница.

	ℳ	₰
1 Sortiment in 20 Sorten à ⅕ Pfd.	3	—
1 — — 10 — — ⅕ —	1	50

B. Winter-Roggen. Озимая рожь.

	ℳ	₰
1 Sortiment in 10 Sorten à ⅕ Pfd.	1	50

C. Sommer-Weizen. Яровая пшеница.

	ℳ	₰
1 Sortiment in 8 Sorten à ⅕ Pfd.	2	—

D. Gerste. Ячмень.

	ℳ	₰
1 Sortiment in 20 Sorten à ⅕ Pfd.	3	—
1 — 10 — — ⅕ —	1	50

E. Hafer. Овесъ.

	ℳ	₰
1 Sortiment in 20 Sorten à ⅕ Pfd.	3	—
1 — — 10 — — ⅕	1	50

Verschiedene Handelsgewächse

Колоніальныя растенія.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
6520	**Brennessel,** Urtica dioica, grosse Gespinnstpflanze, 20 Gr. 25 ₰	—	—	375
6524	Baumwolle (Gossypium herbaceum)	—	—	300
6528	Kanariensamen	22	50	40
6532	Koriander	40	—	60
6536	Fenchel, bester reiner	55	—	80
6540	**Hanfsamen,** thüringischer	19	—	40
6544	—— piemontesischer Riesen-	—	—	90
6548	Hopfen, beste Sorte à 20 Gr.	—	—	275
6552	**Jute**-Samen (Corchorus textilis), **liefert das bekannte Jute-Leinen-Material.** 20 Gr. 30 ₰	—	—	375
6556	Indigo (Indigofera tinctoria) 20 — 40 ₰	—	—	600
6560	Kartoffelsamen (Missernte) 20 — — ₰	—	—	—
6565	**Kümmel, Prima-Saat**	45	—	70
6570	Schwarzkümmel, Nigella sativa	58	—	80
6575	**Senf, gelber. Der gelbe Senf wird vielfach als Grünfutter gebaut. Man säet auf die umgebrochene Stoppel, wo er so ausserordentlich schnell heranwächst, dass man z. B. nach Ueberschwemmungen, Hagelschlag oder dergl. ihn als schnell erreichbaren Ersatz für verloren gegangenes Futter anbaut**	20	—	40
6580	—— brauner	34	—	60

Bei Bezug von Senfsaat zu Fabrikationszwecken stelle besondere Offerten.

Tabak.

Табакъ.

6600 Brasilianischer grossblätteriger, à Pfd. **4** ℳ **50** ₰, 20 Gr. — — 30
6602 von Portorico, 6610 von Schiras, 6618 von Maryland,
6604 — Abago, 6612 — Salonichi, 6620 — Manilla.
6606 — Ohio, 6614 — Gundi,
6608 — Cuba, 6615 — Havanna.

Von allen diesen Sorten à 20 Gr. **40** ₰.

6622 Langblätteriger. à Pfd. **3** ℳ **75** ₰, à 20 — **25** ₰.
6624 Rundblätteriger — — **3** — **75** — — 20 — **25** ₰.

Importierter Same.

6640 Aus Maryland à 20 Gr. 90 ₰
6642 — Havanna —20 — 90 —

IV. Wald- und Gehölzsamen.

Tree-and shrub seeds. — Graines d'arbres et d'arbustes. — Сѣмена древесныя.

[Preise ohne Verbindlichkeit].

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
6700	Akazie, Robinia Pseudo-Acacia	40	—	75
6703	Ahorn, Acer Pseudo-Platanus	28	—	60
6705	—— spitzblätterig, Acer platanoides	22	—	45
6706	—— Acer platanoides Reitenbachi . . 20 Gr. **125** ₰	—	—	700
6709	Birke, Betula alba	24	—	45
6713	Buche, Weiss-, Carpinus Betulus	30	—	100
6717	Erle, Alnus glutinosa	38	—	90
6721	—— weisse oder Berg-, Alnus incana	97	—	175
6725	Esche, Fraxinus excelsior	18	—	45
6729	Feldrüster, Ulmus campestris (Juli frisch)	26	—	55

[Preise ohne Verbindlichkeit].

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
6733	Fichte oder Rottanne, Pinus Picea	75	—	150
6737	Kiefer oder Föhre, Pinus sylvestris (Preis unbestimmt)	400	—	560
6741	Lärchentanne, Larix europaea	95	—	140
6745	Linde, Tilia europaea	50	—	90
6749	Rotbuche, Fagus sylvatica	30	—	60
6753	Schwarzkiefer, Pinus austriaca	200	—	330
6757	Seekiefer, Pinus maritima	56	—	90
6761	Weihmutkiefer, Pinus Strobus	—	—	640
6765	Weiss- oder Edeltanne, Pinus Abies	52	—	100
6770	Weissdorn, Crataegus Oxyacantha, in trockenen Beeren	13	—	30

V. Obstkerne u. Beerensorten.

Fruit-tree seeds — Graines d'arbres fruitiers — Сѣмена фруктовыхъ деревъ и кустарниковъ.

Земляника и клубника.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰
6800	Apfelkerne, Pyrus Malus 100 Pfd. 85 ℳ	1	20
6803	Birnkerne, Pyrus communis, 100 Pfd. 135 ℳ	2	10
6807	Quittenkerne, Cydonia vulgaris .	3	75
6813	Pfirsichsteine . . 100 Pfd. 37½ ℳ	—	75
6817	Pflaumensteine, . . 100 Pfd. 12 ℳ	—	30
6821	Kirschensteine (Süsskirschen), 100 Pfd. 27 ℳ	—	60
6825	—— (Sauerkirschen), 100 Pfd. 32 ℳ	—	70
	à 20 Gr.		
6829	Johannisbeeren, grosse rote holländ.	—	90
6838	—— —— weisse holländische . .	—	90
6837	—— —— rote Kirsch-	—	75
6841	Himbeeren, gemischt	—	90
6845	Stachelbeeren. beste engl. gemischt	1	10



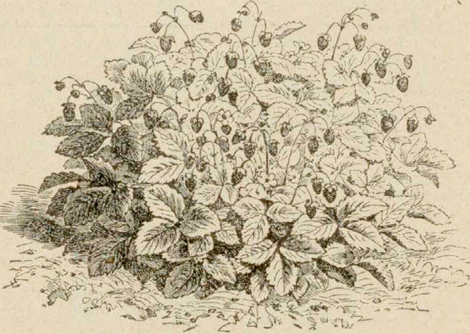
Erdbeer-Samen.

Земляника.

Namentlich für überseeische Länder, die gern unsere grossfrüchtigen Erdbeersorten importieren möchten, ist es von wesentlichem Vorteil, diese als Samen beziehen zu können. Ich biete ausser der grossfrüchtigen Mischung namentlich zwei gute und treu aus Samen kommende Sorten an. a **20 Gr.**

No. 6847. **Erdbeersamen der Sorte „Marguerite".** 20 Gr. 12 ℳ, 1 Port. 40 ₰.

No.			ℳ	₰
6846	Walluf, à Port. **40** ₰		—	—
6847	Marguerite (s. Abb.)	à Port. **40** ₰	12	—
6848	**Erdbeere,** Dr. Morère	à Port. **25** ₰	5	—
6849	—— Noble	à Port. **50** ₰	—	—
6850	Erdbeeren, in den **neuesten grossfrüchtigen** Sorten gemischt,	à Port. **20** ₰	1	70
6853	—— rote Monats- mit Ranken	à Port. **20** ₰	1	50
6854	—— rote Monats- ohne Ranken (s. Abb.), reichtragend. Anfang März ausgesäet, kann man von dieser Sorte bereits im August kräftige Büsche mit Früchten, wie abgebildet, haben	à Port. **25** ₰	—	—
6855	— weisse Monats-, ohne Ranken	à Port. **25** ₰	—	—



No. 6854. **Rote Monats-Erdbeeren ohne Ranken.** à Port. 25 ₰.

Wein, Vitis vinifera. Виноградъ.

6860 Beste weisse Weinsorten gemischt . . . . à Port. **15** ₰
6862 — blaue und rote Weinsorten gemischt . . . à Port. **15** ₰

Neue japanische Weinbeere.

Японскій виноградъ.

Rubus phoeniculasius.

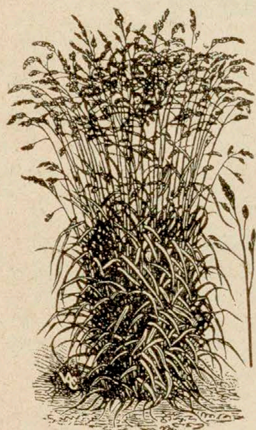
6870 Japanische Weinbeere. (Abb. u. Beschreibung s. Pflanzenkatalog Seite 101). Zeitig im Frühjahr gesäet, tragen die Sträucher bereits im zweiten Jahre. Sehr interessant . à Port. **40** ₰.

VI. Grassamen.

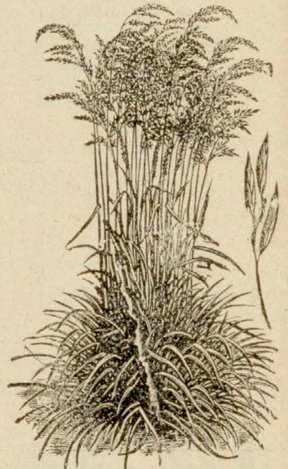
Grass-seeds — Graminées — Сѣмена луговыхъ травъ.

Bitte die Bemerkung zu lesen unter III Landwirtschaftliche Samen auf Seite 28.
Bei Entnahme von 20 Pfd. aufwärts von einer Sorte wird der 100 Pfund-Preis berechnet.

Preise von **Grasmähemaschinen** bitte am Schlusse des Kataloges nachzuschlagen.
Um gute Resultate zu erzielen, empfehle Interessenten aus Heinemanns Garten-Bibliothek: **„Die Kultur und Verwendung der Futtergräser"**, mit dem Anhang: **„Der Gartenrasen"** Preis 1 ℳ.



No. 6960. **Dactylis glomerata,** Knaulgras. Eines der ergiebigsten Gräser. Sehr empfehlenswert. 100 Pfd. 80 ℳ, 1 Pfd. 105 ₰.

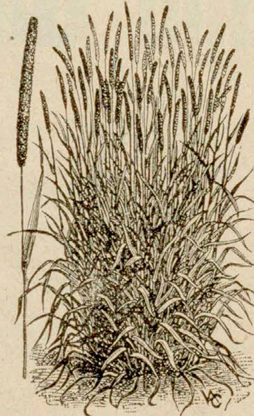


No. 6970. **Festuca elatior, echter hoher Schwingel.** Vorteilhaft für frische feuchte Böden. 100 Pfd. 112 ℳ, 1 Pfd. 160 ₰.

Reingehaltene Grassamen-Sorten.

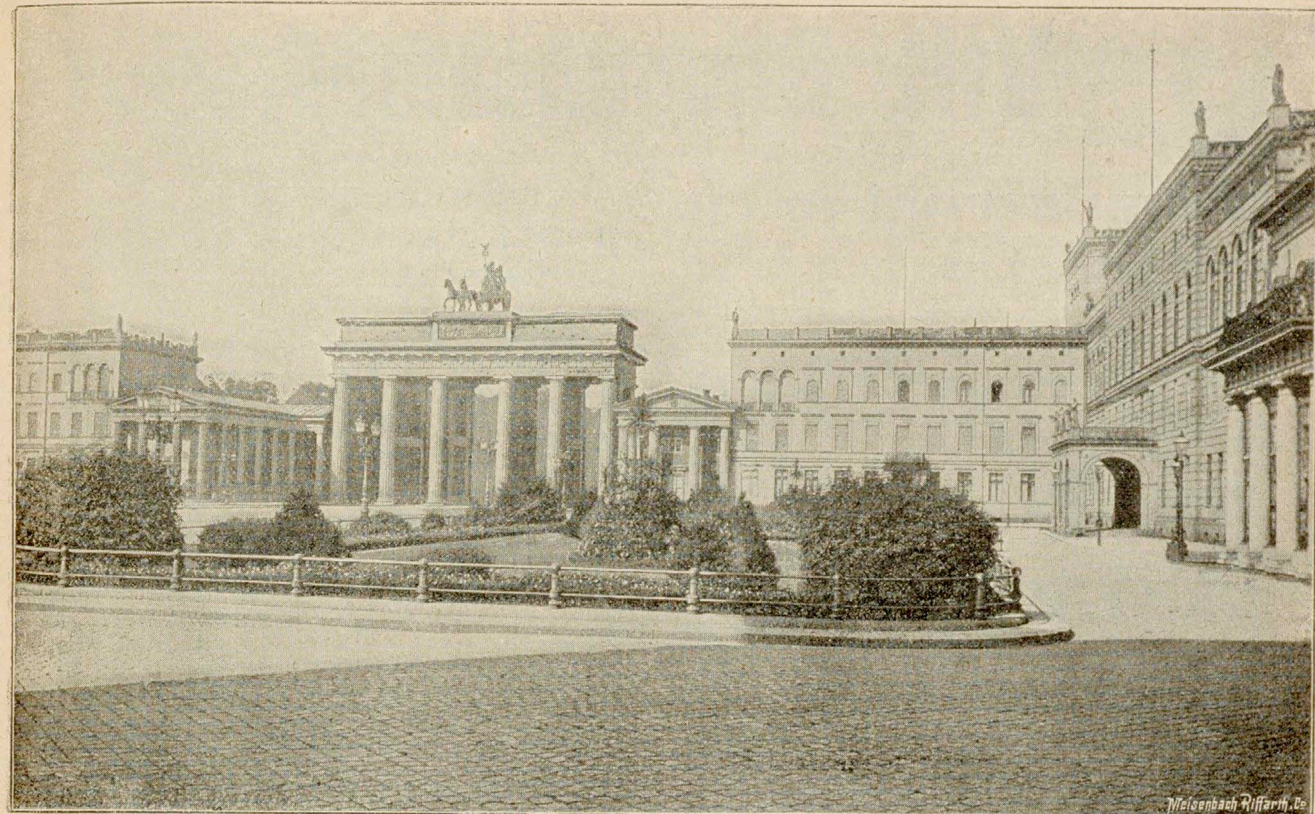
No.		à 100 Pfd. ℳ		à 1 Pfd. ₰	Aussaat auf ¼ Hektar Pfd.
6900	Agrostis capillaris, Haargras	63	—	90	5
6905	—— stolonifera, Fioringras	67	—	100	5
6910	Aira caespitosa, Rasenschmiele	45	—	70	20
6915	Alopecurus pratensis, Wiesenfuchsschwanz	95	—	160	25
6920	Anthoxanthum odoratum, **hochfeine Qualität,** schwarzsamig, echt	180	—	260	12½
6925	Avena elatior, französisches Raygras	67	—	100	50

No.		à 100 Pfd. ℳ		à 1 Pfd. ₰	Aussaat auf ¼ Hektar Pfd.
6935	Bromus giganteus, Futtertrespe	42	—	70	100
6949	—— inermis	50	—	90	25
6945	—— mollis, weiche Trespe	26	—	45	25
6950	Ceratochloa australis, Missernte	—	—	—	25
6955	Cynosurus cristatus, Kammgras	150	—	225	12½
6960	Dactylis glomerata, Knaulgras (s. Abb.) . . .	80	—	105	30
6965	Festuca duriuscula, harter Schwingel	37	—	55	25
6970	—— elatior, hoher Wiesenschwingel (s. Abb.)	112	—	160	25
6975	—— ovina, Schafschwingel	37	—	55	20
6980	—— pratensis, Wiesenschwingel	62	—	70	40
6985	—— rubra, roter Schwingel	44	—	70	30
6990	Holcus lanatus, Honiggras	36	—	60	10
6995	Lolium italicum, italien. Raygras	28	—	40	50
6999	—— perenne, schwerste Saat	27	—	40	—



No. 7010. **Phleum pratense, Timothygras.** à 100 Pfd. 46 ℳ, 1 Pfd. 65 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ		à 1 Pfd. ₰	Aussaat auf ¼ Hektar Pfd.
7000	Lolium perenne tenue, engl. Raygras, vorzügl. schwere Originalsaat aus Schottland, Ia. Qualität . . .	25	—	40	50
7005	Melica coerulea, bl. Perlgras, keimt schwer . . .	23	—	45	10
7010	Phleum pratense, Timothygras (s. Abb.) (Marktpreis), beste Qualität 10 Pfd. 5 ℳ . . .	46	—	65	10
7015	Poa pratensis, Wiesenrispengras, I. Qual. . .	60	—	90	15
7020	—— nemoralis, Hainrispengras	130	—	185	5
7025	—— trivialis, rauhes Rispengras	108	—	180	8
7030	—— aquatica, Wasserrispengras	90	—	140	15
7035	Triticum repens, Queckengras	57	--	90	30



Gartenanlage am Pariser Platz zu Berlin.
Die daselbst und an verschiedenen anderen Plätzen Berlins angewandte Grassamen-Mischung offeriere als das schönste bis jetzt in Europa Erreichte. No. 7160. 100 Pfd. 50 M., 10 Pfd. 6 M., à Pfd. 65 ₰. Vorzüglicher Rasen zum **Croquet** und **Lawn-Tennis.** Das komplette Spiel **Lawn-Tennis** inkl. 6 m langes Netz 45 M.

Mischungen z. Anlage v. Wiesen, Weiden u. Böschungen.

Смѣсь для луговъ, пастьбищъ и. т. под.

No.
7102 **Mischung zur Anlage von Wiesen** auf gutem, aber nicht nassem Boden. à 100 Pfd. **24** M., à 1 Pfd. **40** ₰. Aussaat auf 1/4 Hektar 30—40 Pfd.
7110 **Mischung zur Anlage von feuchten Wiesen.** à 100 Pfd. **26** M., à 1 Pfd. **40** ₰. Aussaat auf 1/4 Hektar 25—30 Pfd.

No.
7114 **Mischung zur Anlage von Thiergärten und Weiden.** à 100 Pfd. **34** M., à 1 Pfd. **45** ₰.
7120 **Mischung für Böschungen, Deiche, Bahndämme u. s. w.** à 100 Pfd. **24** M., à 1 Pfd. **40** ₰. Aussaat auf 1/4 Hektar 30 Pfd.

Mischungen zur Anlage von feinem Teppich-Rasen, Park-Rasen, Croquet- und Lawn-tennis-Plätzen etc.

Смясвъ для Рульворныхъ доритъ и т. пр.

No.
7150 **Mischung zur Anlage feiner Rasenplätze** (auch Croquetrasen). à 100 Pfd. **37** M., à 10 Pfd. **4.75** M., à 1 Pfd. **55** ₰. Aussaat auf 1/4 Hektar 75 Pfd.
7155 **Mischung zur Anlage im Sandboden (Berliner Tiergartenmischung).** à 100 Pfd. **39** M., à 10 Pfd. **4,75** M., à 1 Pfd. **50** ₰. Aussaat auf 1/4 Hektar 50 Pfd.
7160 **Mischung der städtischen Anlagen in Berlin** (s. Abb.), wie sie dort in Anwendung gebracht und bis jetzt noch in keiner Hinsicht übertroffen worden ist. Diese Mischung kann ich allen Interessenten aus eigener Anschauung und Erfahrung aufs wärmste empfehlen; sie ist das „Non plus ultra“ aller Grasmischungen, die ich in meiner langjährigen Praxis an den verschiedensten und hierfür speciell berühmtesten Plätzen Europas gesehen habe. Sie gleicht auch nach längerer Zeit stattgehabten Schnittes (die meisten andern Mischungen immer nur unmittelbar danach) einem lebenden Smyrnateppich, trotzdem sie in Berlin unter der direkten schädlichen Einwirkung des Weltstadt-Verkehres wächst. à 100 Pfd. **50** M., à 10 Pfd. **6** M., à 1 Pfd. **65** ₰. Aussaat auf 1/4 Hektar 75 Pfd.

No.
7165 **Pückler-Muskau-Mischung**, feinste Gräser für dauerhaften Rasen gemischt. à 100 Pfd. **40** M., à 10 Pfd. **5** M. — ₰, à 1 Pfd. **55** ₰. Aussaat auf 1/4 Hektar 75 Pfund.
7170 **Mischung zur Ausbesserung lückenhaft gewordener Rasenplätze.** à 100 Pfd. **63** M., à 1 Pfd. **80** ₰.

Die angegebenen Saatmengen sind für 1/4 Hektar vom Durchschnittsboden berechnet, es muss deshalb bei schwerem Boden etwas erhöht, bei leichterem etwas ermässigt werden.

7175 **Grasart für tiefschattige Lagen,** hat sich in jeder Bodenart gut bewährt. à 100 Pfd. **46** M., à 1 Pfd. **65** ₰. Aussaat auf 1/4 Hektar 40 Pfd.
7180 **Grasart für Rasenkanten,** sehr dicht zu säen. 100 Pfd. 60 M. à 1 Pfd. **90** ₰.

VII. Diverse offizin. Sämereien.

Аптекарскія травы.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
7302	Agrimonia Eupatorium, Odermennig	60	10
7304	Arnica montana, Wohlverlei	150	15
7306	Artemisia vulgaris, Beifuss	40	10
7310	Astragalus baëticus, Stragel-Kaffee	20	10
7312	Atropa Belladonna, Tollkirsche	60	10
7313	Bryonia alba, Gichtrübe, schwarzbeerig	50	10
7314	Colchicum autumnale, Herbstzeitlose	60	10
7315	Conium maculatum, Schierling	60	10
7316	Chelidonium majus, Schöllkraut	60	10
7320	Cynoglossum officinale, Hundszunge	20	10
7322	Datura Stramonium, Stechapfel	20	10
7323	Digitalis purpurea, Fingerhut	20	10
7324	Echium vulgare, Natterkopf	40	10
7326	Erythraea Centaureum, Tausendgüldenkraut	—	35
7330	Hyoscyamus niger, Bilsenkraut	20	10
7332	Hypericum perforatum, Johanniskraut	90	15
7334	Indigofera tinctoria, Indigo	40	10
7336	Isatis tinctoria, Waid	20	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
7340	Leontodon Taraxacum, Löwenzahn, Kuhblume	40	10
7342	Matricaria Chamomilla, echte Kamille	50	10
7344	Mentha crispa, Krauseminze, italienischer Same	200	20
7346	—— piperita, Pfefferminze, italienischer Same	200	20
7350	Nepeta Cataria, gemeines Katzenkraut	75	10
7352	Reseda luteola, Wau	60	10
7354	Rubia tinctorium, Krapp	20	10
7356	Solanum nigrum, Nachtschatten	60	10
7358	—— Dulcamara, Bittersüss	75	10
7360	Succisa pratensis, Wiesenabbiss	110	15
7362	Valeriana officinalis, Baldrian	200	15
7366	Veronica Chamaedris, Ehrenpreis	—	35

7390 **Ein Sortiment von 10 Sorten in**
Deutschland einheimischer Giftpflanzen
à 1 Portion 1 M. 50 ₰.

VIII. Blumensamen.

Flower seeds — Graines de fleurs — Цвѣточныя сѣмена.

Blumistenblumen.

Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kultur-Anleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogsnummer einen *.

Unter dem Ausdruck „Sortiment" versteht man eine Zusammenstellung mehrerer Sorten à eine Portion, die dann wieder in ein Packet zusammen verpackt werden; es ist also beispielsweise ein Sortiment Zwerg-Astern in 6 Farben eine Tasche, in der 6 Portionen Zwerg-Astern enthalten sind, wovon jede den Samen einer anderen Farbe enthält etc. etc.

Unter „Diverse Sortimente" befinden sich alle diejenigen Sortimente, die bei den betreffenden Gattungen, denen sie angehören, nicht aufgeführt wurden, letzteres aus dem Grunde, um sie an einer Stelle übersichtlich zusammen zu haben, anstatt über den ganzen Katalog zerstreut.

A. Levkoyen

(Topfsamen).

Stocks — Giroflée — Левкой.

Mit äusserster Sorgfalt erzogen, ist mein Flor, der ca. 100,000 Töpfe umfasst, von allen Sachkennern seit Jahren als einer der schönsten des Platzes anerkannt. Jeder meiner Geschäftsfreunde darf den von mir gelieferten Sämereien unbedingtes Vertrauen schenken.

Kultur.

Wer gesunde und reichblühende Levkoyen erziehen will, säe den Samen möglichst dünn, hüte sich vor zu kompaktem Erdreich und vor solchem mit noch in Verwesung begriffenen (fermentierenden) Teilen, bedecke den Samen mit feiner Erde oder Sand, sei behutsam mit der Bewässerung und lüfte die Pflänzchen so oft, wie es nur immer die Witterung erlauben will, damit sie recht stämmig und kräftig werden und nicht umfallen. Für die weitere Kultur ist eine kräftige Gartenerde, mit etwas feinen Hornspänen vermischt, zuträglich; auch eine gute Schlammerde aus Wässern, welche Abgänge aus der Küche und allerlei Unrat aufgenommen haben, bildet eine gute Erde für Levkoyen, wenn sie drei Jahre lang der Witterung ausgesetzt gewesen und mehrmals durchgearbeitet worden ist. Pflanzt man die Levkoyen in Gartenbeete, so müssen dieselben schon im Herbst mit abgelagertem oder verwestem Dünger bereitet und im Frühjahre klar gemacht werden. **Man pflanze sie etwas dicht,** damit durch das Ausschneiden der einfach blühenden keine zu grossen Lücken entstehen. **Die beste Zeit zur Aussaat ist der Monat März.** Um noch später Levkoyen in Blüte zu haben, kann man **Mitte Mai** Samen in das freie Land säen.

Erfurter Sommerlevkoyen

Vorzügliche Qualität, wegen ihrer Schönheit allgemein bewundert, zu 70—80 Prozent gefüllt. Dieselben sind in ca. 30 der verschiedensten und schönsten Farben abgebbar. Folgende Hauptfarben sind besonders zu empfehlen:

8000 Weiss.	8010 Braunviolett.
8004 Blutrot.	8032 Kupferchamois.
8006 Brillantrosa.	8062 Feurigkarminrot.
8008 Dunkelblau.	

In Farben à 100 Korn 15 ₰.
— — 20 Gr. 5 ℳ.

No.		ℳ ₰
*8150	**Alle Farben gemischt,** extra! à 100 Korn	— 10
*8152	— — — — 500	— 40
*8154	— — — — 1000	— 75
8156	— — — — 20 Gr.	4 —
8158	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 75
8160	— — — 12 — 100	1 25
8162	— — — 18 — 100	2 —

Erfurter Sommerlevkoyen mit Lackblatt.

Die Farben heben sich sehr effektvoll von der dunkelgrünen Belaubung ab.

No.		ℳ ₰
	In 6 Hauptfarben, à Farbe 100 Korn	— 15
	— 6 — — 20 Gr.	6 —
8200	**Schönste Farben gemischt,** à 100 Korn	— 15
8202	— — — — 500	— 60
8204	— — — — 1000	1 —
8206	— — — — 20 Gr.	5 —
8210	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 75

Nebenstehendes **Elite-Sortiment** enthält das Schönste, was der gesamte Levkoyenflor in Bezug auf Farbenschönheit, Grösse der Blumen, Füllung etc. bietet, und glaube ich deshalb allen verehrten Gönnern, denen es an Zeit und Erfahrung mangelt, durch diese Zusammenstellung des Vorzüglichsten einen guten Dienst erwiesen zu haben.

Heinemanns grossblumige Erfurter Sommerlevkoyen.

(S. Abb.)

Die prachtvollste Gattung, sowohl für Land- wie für Topfkultur, in 30 der schönsten Farbenerscheinungen vertreten.

No. Von Hauptfarben empfehle besonders:

8260 **Weiss.**	8270 **Schwarzviolett.**
8262 **Kanariengelb.**	8272 **Kupferscharlach.**
8264 **Brillantrosa.**	8274 **Hellblau.**
8266 **Dunkelblutrot.**	8276 **Weiss, niedrig.**
8268 **Königsblau.**	8305 **Purpurbraun.**

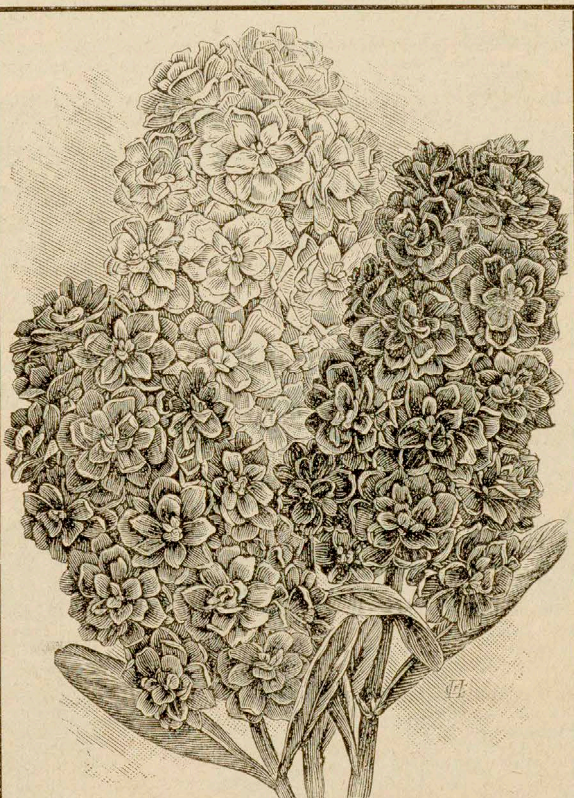
No.		ℳ ₰
	In Farben à 100 Korn	— 15
	— — — 20 Gr.	6 40
*8350	**Prächtige Farben gemischt,** à 100 Korn	— 15
*8352	— — — — 500	— 60
*8354	— — — — 1000	1 —
8356	— — — — 20 Gr.	5 50
8360	Ein Sortiment von 18 Farben à 100 Korn	2 —
8362	— — — 12 — 100	1 50
8364	— — — 6 —	— 75

Heinemanns grossblumige Sommerlevkoyen mit Lackblatt.

No.		ℳ ₰
	In 6 Hauptfarben à Farbe 100 Korn	— 20
	— 6 — — 20 Gr.	8 —
8400	**Prächtige Farben gemischt,** à 100 Korn	— 15
8402	— — — — 500	— 60
8404	— — — — 1000	1 —
8406	— — — — 20 Gr.	6 —
8408	Ein Sortiment von 5 Farben à 100 Korn	— 75

Victoria-Bouquet-Sommerlevkoyen.

Diese neue Gattung eignet sich namentlich zur Kultur im freien Lande, wo sie sich zu ihrer vollen Schönheit entfaltet. Sie ist ja auch recht wohl zur Topfkultur zu verwenden, allein ihr eigener umgekehrt pyramidenartiger Bau kommt am meisten zur Geltung bei der Freilandkultur.



No. *8350. Heinemanns grossblumige Erfurter Sommer-Levkoyen.
Gemischt 100 Korn 15 ₰.

No. 7900. **Elite-Sortiment**
in 6 der brillantesten Färbungen aus Heinemanns grossblumigen Sommerlevkoyen.
6 Sorten à 100 Korn 90 ₰.

Eine Treppenstellage mit blühenden Sommerlevkoyen. (Victoria-Bouquetlevkoyen.)

Victoria-Bouquet-Sommerlevkoyen:

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	100 Korn ₰
8450	Dunkelblutrot	8	—	20
8452	Purpurkarmin	8	—	20
8454	Weiss	8	—	20
8456	Kanariengelb	10	—	20
8458	Hellblau	10	—	20
8460	Rosa	10	—	20
8462	Blasskarmin	10	—	20
8464	Kupferrot	10	—	20

No.		ℳ	₰
8470	Alle Farben gemischt à 100 Korn	—	15
8472	— — — — 500 —	—	60
8474	— — — — 1000 —	—	100
8476	— — — — 20 Gr.	7	—
8480	Ein Sortim. v. 6 Farb. à 100 Korn	—	90

Grossblumige Erfurter Pyramiden-Sommerlevkoyen.

Sehr schöne, besonders für Freilandkultur geeignete Gattung.

Von Hauptfarben empfehle besonders:

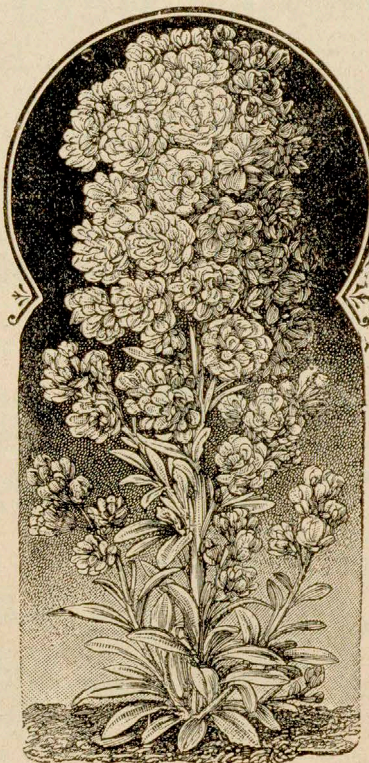
8500 Weiss. 8506 Violett.
8503 Dunkelblau. 8508 Schwefelgelb.
8504 Karmoisin. 8510 Blutrot.

In Farben à 100 Korn **20** ₰.
— — — 20 Gr. **9** ℳ.

No.		ℳ	₰
8580	In d. schönst. Farb. gem. à 100 K.	—	15
8582	— — — — — — 500 —	—	60
8584	— — — — — — 1000 —	1	—
8586	— — — — — — 20 Gr.	7	50
8588	Ein Sortim. v. 6 Farb. à 100 Korn	—	75

Neue remontierende Sommerlevkoyen (Dresdener).

Eine hohe, besonders zur Freiland-Kultur geeignete Gattung, die aus der sogenannt. „halbenglischen“ hervorgegangen ist. Ich führe nur „Schneeweiss“, da an dieser eine wirkliche Verbesserung bemerkbar ist, die anderen Farben, die in den letzten Jahren hinzugekommen, haben als solche keinen besonderen Wert, der namentlich dem „Schneeweiss“ als vorzügliche weisse Schnittblume zukommt:



Neue remontierende Sommer-Levkoye (Dresdener).
No. 8600. Schneeweiss.
100 Korn 15 ₰, 500 Korn 60 ₰, 1000 Korn 100 ₰, 20 Gr. 7 ℳ 50 ₰.
(Siehe den Text links.)

No.	Dresdener Sommerlevkoyen:	ℳ	₰
8600	Schneeweiss à 100 Korn	—	15
8601	— à 500 —	—	60
8602	— à 1000 —	1	—
8603	— à 20 Gr.	7	50
8610	Verbesserte Dresdener „Schneeweiss“, 20 Gr. 9.50 ℳ, à Port.	—	25

Grossblumige Zwerg-Pyramidenlevkoyen.

Reizende, sehr niedrige und namentlich für Topfkultur geeignete Gattung.

No. Von Hauptfarben empfehle besonders:

8620 Weiss. 8626 Karmoisin.
8623 Blassblau. 8627 Chamois.
8624 Brillantgelb. 8636 Fleischfarbe.

In Farben à 100 Korn **20** ₰.
— — — 20 Gr. **12** ℳ.

No.	In den schönsten Farben gemischt:	ℳ	₰
8680	à 100 Korn	—	20
8682	— 500 —	—	70
8684	— 1000 —	1	25
8686	— 20 Gr.	11	—
8690	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	90
	Alle Sommerlevkoyen gemischt:		
8730	à 100 Korn	—	10
8732	— 500 —	—	50
8735	— 1000 —	—	75
8736	— 20 Gr.	5	—
8740	**Triumph - Sommerlevkoye,** feurigkarmoisinpurpurn, ca. 50 cm hoch, à Port.	—	25
8750	**Grossblumige Zwerg-Königin-Sommerlevkoye,** dunkelblutrot, ca. 20 cm hoch, à Port.	—	25

Herbstlevkoyen.

No. Осенний левкой.

8800 Weiss. 8806 Kastanienbraun. 8812 Blutrot.
8802 Violett. 8808 Schwarzbraun. 8814 Karmoisin.
8804 Rosa. 8810 Karmin. 8816 Blassblau.

	M.	Pf.
à Farbe 100 Korn	—	20
— — 20 Gr.	12	50
8850 **Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	15
8852 — — — — 500 —	—	70
8854 — — — — 1000 —	1	25
8856 — — — — 20 Gr.	11	—
8858 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	80

Winterlevkoyen.

Winter-Stock — Giroflée d'hiver ou perpétuelle.
Зимний левкой.

Kultur.

Das Abweichende in der Kultur der Winterlevkoyen besteht darin, dass man sie Mitte März in ein kaltes Mistbeet oder in Töpfe aussäet, im Mai in ein gutes Beet mit alter Kraft setzt und sie hier acht Tage oder länger beschattet. Um die Erdflöhe abzuhalten, muss man die Pflanzen oft überspritzen. Im Herbst schon erkennt man die gefüllten, und diese sind es, welche der Liebhaber mit dem vollen Ballen in Töpfe mit fetter, sandgemischter Erde (nicht tiefer als vorher) setzen muss. Schattig gestellt, erholen sie sich bald und müssen dann einen sonnigen Standort erhalten. Ende Oktober kommen sie (vorher müssen sie etwas trocken gehalten sein) in ein frostfreies Zimmer, wo sie, so oft die Witterung hierzu günstig ist, viel Luft, aber keine Feuchtigkeit erhalten. Mit anbrechendem Frühjahr hingegen werden sie wieder begossen, mit den Töpfen, um sie abzuhärten, in den Garten gestellt und später, wenn man will, mit dem vollen Ballen in das Land gepflanzt, wo sie schöner blühen als in Töpfen. Man kann die oft langen Wurzeln beim Einpflanzen im Herbst, wenn es bald genug (noch im September) geschieht, ziemlich kurz schneiden, so dass sie in mässig grosse Töpfe gehen, denn sie bilden dann desto mehr Seitenwurzeln. Bleiben sie im Topfe, so muss man sie im Frühjahr in grössere Gefässe pflanzen.

Grossblumige Kaiser-Winterlevkoyen.

No. Es ist dies die schönste Winterlevkoye.

8900 Karmoisin. 8906 Rosa. 8912 Dunkelkarmin.
8902 Reinweiss. 8908 Dunkelviolett. 8914 Dunkelblutrot.
8904 Hellblau. 8910 Brillantrosa.

	M.	Pf.
à Farbe 100 Korn	—	20
— — 5 Gr.	4	50
8960 **Gemischt** à 100 Korn	—	20
8962 — — 500 —	—	90
8964 — — 1000 —	1	50
8966 — — 5 Gr.	4	—
8970 Ein Sortiment von 6 der schönsten Farben à 100 Korn	1	—

Erfurter Winterlevkoyen.

9100 Hellblau. 9110 Rosa. 9118 Schwefelgelb, lackblätterig.
9102 Weiss 9112 Violett.
9104 Karmin. 9114 Karmoisin. 9120 Dunkelkarmoisin.
9106 Schwarzbraun. 9116 Feuerrot, lackbl.
9108 Weiss, lackbl. 9122 Violett, lackbl.

	M.	Pf.
à Farbe 100 Korn	—	20
— — 20 Gr.	10	—
*9158 Gemischt à 100 Korn	—	15
*9160 — — 500 —	—	60
*9162 — — 1000 —	1	—
9164 — — 20 Gr.	9	—
9168 Ein Sortiment von 10 schönsten Farben à 100 Korn	1	40
9170 — — 6 — — — 100 —	—	80

Zwerg-Winterlevkoyen.

9220 Karmoisin. 9224 Violett. 9228 Hellblau.
9222 Rosa. 9226 Weiss. 9230 Ziegelrot.

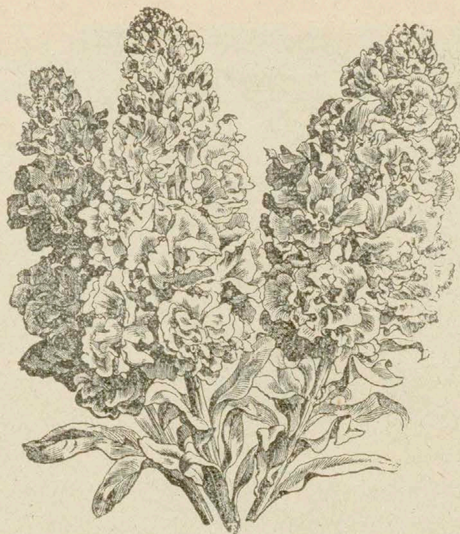
	M.	Pf.
à Farbe 100 Korn	—	20
— — 5 Gr.	3	—
9252 Gemischt à 100 Korn	—	15
9254 — — 500 —	—	70
9256 — — 1000 —	1	20
9258 — — 20 Gr.	10	50
9260 Ein Sortiment von 6 Sorten	—	75

Pariser Stangen-Winterlevkoyen.

9310 Weiss 9314 Königsblau. 9318 Karmoisin.
9312 Lasurblau. 9316 Apfelblüte. 9320 Violettpurpurn
20 Gr. 14 M.

Prachtvoll, mit einer grossen Dolde blühend.

	M.	Pf.
à Farbe 100 Korn	—	20
— — 5 Gr.	3	—
9340 Gemischt à 100 Korn	—	15
9342 — — 500 —	—	70
9344 — — 1000 —	1	20
9346 — — 20 Gr.	10	50
9348 Ein Sortiment von 5 Sorten	—	90
9370 **Winter-Levkoye, grossblumige weisse von Nizza.** Ganz prachtvolle Sorte, namentlich wertvoll für den Schnitt. Schöner als die Kaiser-Levkoye „Reinweiss". à 100 Korn	—	20
20 Gr.	5	—
9375 **Winter-Levkoye „Schneeball".** Gleich der vorhergehenden, eine ganz besonders empfehlenswerte weisse Sorte. à 100 Korn	—	25
5 Gr.	3	—



No. *9760. **Goldlack**, gefüllter, alle Sorten gemischt. 20 Gr. 6 M., 100 Korn 20 Pf. No. 9744. Ein Sortiment von 6 schönen Farben 80 Pf.

B. Goldlack.

Wallflower — Giroflée jaune — Желтая Фіалка.

Kultur.

Der Goldlack verlangt einen gut gedüngten, mässig feuchten Boden. In Töpfen erhält er noch eine Unterlage von zerstossenen Scherben. Am besten säet man ihn im Anfang Mai in warmer Lage in das freie Land und begiesst die Pflänzchen sehr mässig. Einige cm hoch geworden, werden sie auf ein Beet gesetzt, in Reihen ca. 15 cm nach jeder Seite hin von einander entfernt. Mitte September setzt man sie in Töpfe und behandelt sie dann, wie ich bei den Winterlevkoyen angegeben; doch müssen sie während des Winters bisweilen etwas begossen werden, aber immer nur am Topfrande. Wer nur den Geruch liebt oder volle Beete im Frühjahr wünscht, dem empfiehlt sich der Buschlack; wer aber auf grosse volle Blumentrauben sieht, wird Stangenlack vorziehen. Ich empfehle die Ueberwinterung in bedeckten Beeten im Freien, von wo aus man sie im Frühjahr in den Schmuckgarten pflanzt. Der in Töpfen stehende Goldlack braucht nur den geringen Schutz eines bedeckten Kastens oder einer trockenen Grube.

Gefüllte Sorten.

Buschlack.

a. Hoher.

No.	à 20 Gr. M.	Pf.	à 100 Kn. Pf.
9660 Braun	5	—	15
9662 Gelb	5	—	15
9664 Blau (Violett)	5	—	15

b. Zwerg-.

No.	M.	Pf.	Pf.
9680 Braun	7	—	20
9682 Gelb	8	—	20
9684 Blau (Violett)	8	—	20
9686 Gemischt von 9660—9684	6	—	20

Stangenlack.

a. Hoher.

No.	M.	Pf.	Pf.
9700 Braun	5	—	20
9702 Blau (Violett)	6	50	20
9704 Gelb	5	—	20

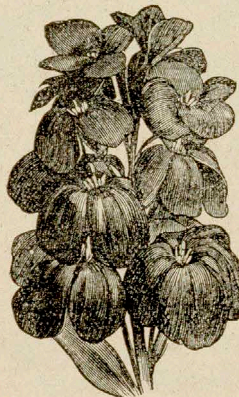
b. Zwerg-.

No.	M.	Pf.	Pf.
9720 Braun	7	50	20
9722 Blau (Violett)	9	—	20
9724 Gelb	9	—	20
9740 Ein Sortiment von 10 Farben	—	—	125
9744 — — — 6 —	—	—	80
9750 Gemischt von 9700—9724	7	50	20
*9760 **Alle Sorten gemischt** (s. Abb.)	6	—	20

Einfache Lack-Sorten.

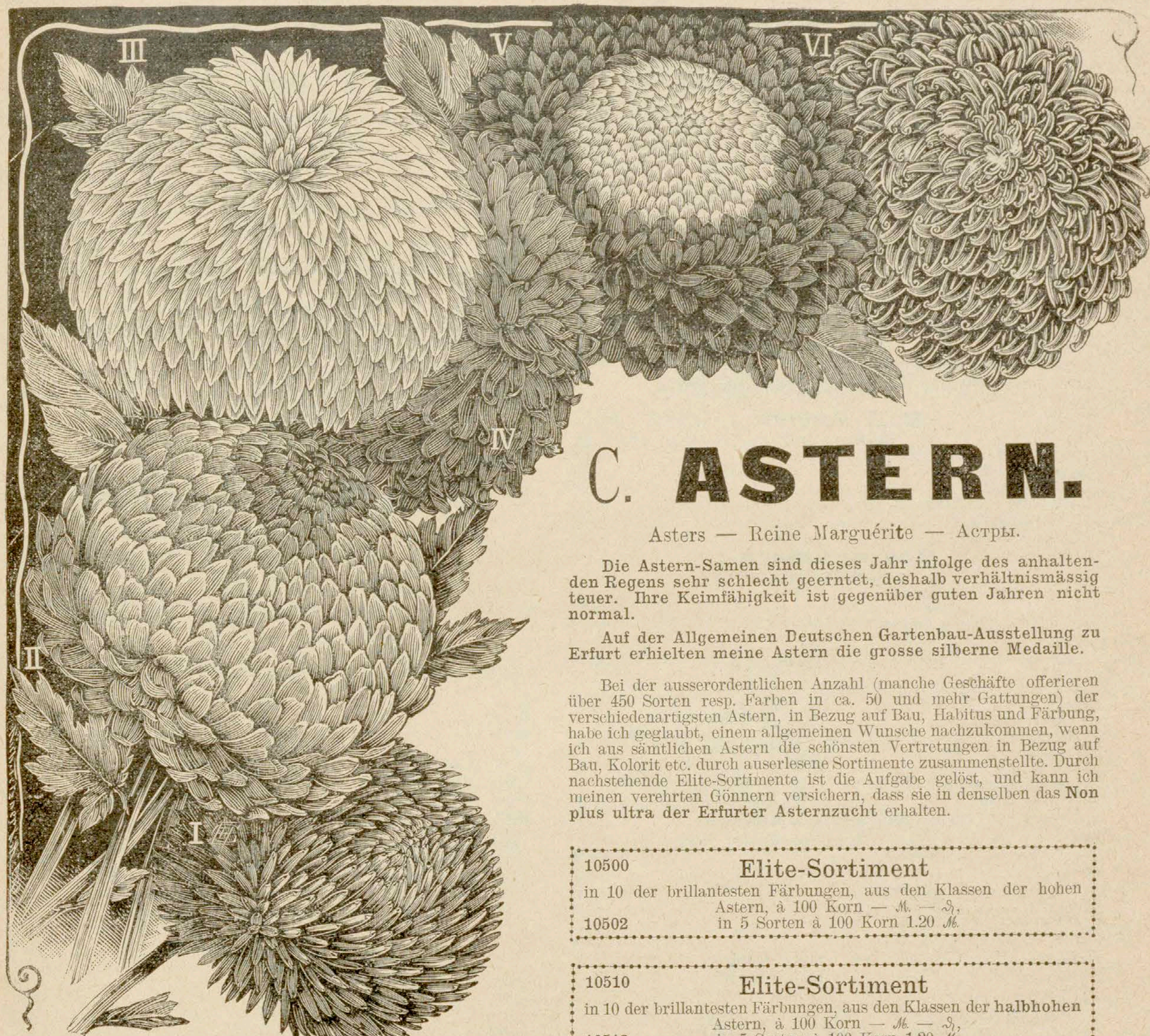
(S. Abb.).

Ueberdauern unsere Winter ohne Schutz und blühen sehr zeitig im Frühjahr in den schönsten Farben; sind gleich geeignet für Gruppen-, wie auch für Rabattenpflanzen. Aussaat im Mai und Pflanzung im Herbst an Ort und Stelle.



Einfacher Lack.
No. *9798. Schönste Mischung. 20 Gr. 40 Pf., à Port. 10 Pf.

No.	M.	Pf.	Pf.
9786 Frühester Pariser, neu. Die Sämlinge blühen schon im ersten Jahre	2	50	15
9787 Frühester schwarzbrauner Dresdener	—	60	10
9788 Harbinger, leuchtend braun, frühblüh.	—	60	10
9790 Blutrot	—	60	10
9792 Dunkelbraun	—	60	10
9794 Goldgelb	—	60	10
9796 Violett (Blau)	—	60	10
9797 Frühester schwarzbrauner Tom Thumb	1	75	15
*9798 Alle Sorten einfacher Lack gemischt (s. Abb.)	—	40	10



C. ASTERN.

Asters — Reine Marguerite — Астры.

Die Astern-Samen sind dieses Jahr infolge des anhaltenden Regens sehr schlecht geerntet, deshalb verhältnismässig teuer. Ihre Keimfähigkeit ist gegenüber guten Jahren nicht normal.

Auf der Allgemeinen Deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Astern die grosse silberne Medaille.

Bei der ausserordentlichen Anzahl (manche Geschäfte offerieren über 450 Sorten resp. Farben in ca. 50 und mehr Gattungen) der verschiedenartigsten Astern, in Bezug auf Bau, Habitus und Färbung, habe ich geglaubt, einem allgemeinen Wunsche nachzukommen, wenn ich aus sämtlichen Astern die schönsten Vertretungen in Bezug auf Bau, Kolorit etc. durch auserlesene Sortimente zusammenstellte. Durch nachstehende Elite-Sortimente ist die Aufgabe gelöst, und kann ich meinen verehrten Gönnern versichern, dass sie in denselben das **Non plus ultra der Erfurter Asternzucht** erhalten.

In obiger Abbildung ist

No. I.
Victoria-Nadel-Aster.
No. *12600. Alle Farben gemischt, 100 Korn 30 ₰.

No. II.
Zwerg-Paeonien-Perfektions- oder **Bismarck-Aster.**
No. *13350. Alle Farben gemischt, 100 Korn 20 ₰.

No. III.
Victoria-Aster.
No. *12500. Alle Farben gemischt, 100 Korn 30 ₰.

No. IV.
Rosen-Aster.
No. *11120. Alle Farben gemischt, 100 Korn 25 ₰.

No. V.
Imbriquierte Pompon-Aster mit weisser Mitte.
No. *11480. Alle Farben gemischt, 100 Korn 25 ₰.

No. VI.
Komet-Aster.
No. 12770. Alle Farben gemischt, 100 Korn 30 ₰.

10500 **Elite-Sortiment**
in 10 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der hohen Astern, à 100 Korn — ℳ. — ₰.
10502 in 5 Sorten à 100 Korn 1.20 ℳ.

10510 **Elite-Sortiment**
in 10 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **halbhohen** Astern, à 100 Korn — ℳ. — ₰.
10512 in 5 Sorten à 100 Korn 1.20 ℳ.

10520 **Elite-Sortiment**
in 10 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **niedrigen** oder **Zwerg-Astern** à 100 Korn — ℳ. — ₰.
10522 in 5 Sorten à 100 Korn 1.20 ℳ.

10530 **Elite-Sortiment**
in 5 der **grösstblumigen** Astersorten à 100 Korn 120 ₰.

10540 **Elite-Sortiment**
in 5 der besten reinweissen Astersorten à 100 Kn. 120 ₰,
10542 dieselben à 500 Korn — ℳ. — ₰.

Kultur.

Man säet die Astern im März—April ins Mistbeet (in Näpfe oder Kästen in der Stube) aus und beobachtet hierbei Folgendes:

Ehe man aussäet, glättet man mit einem geraden Brett oder Holz die Erde, indem man sie mit dem Harken hin- und herzieht, bis die Unebenheiten verschwunden sind. Man streut nun die Samen gleichmässig aus, so dass um jedes Korn herum etwas Erde frei bleibt. Hierauf drückt man ihn mit einem kleinen Brett mässig fest und übergiesst mit einer **feinen** Brause; hat man ein Sieb (nicht zu fein), so siebt man etwas Erde über den Samen, bedeckt ihn, wie der technische Ausdruck heisst, jedoch nicht dicker als doppelte Samenstärke. Bis zum Aufgehen bleiben die Mistbeete geschlossen (die Näpfe in der Stube bedeckt man mit einer Glasscheibe oder einem starken Papier). Bei Kälte werden Strohdecken oder sonstiges Material zum Schutz verwendet, bei starker Sonne muss man Schatten legen. Sobald die Samen aufgegangen, gewöhnt man die Pflänzchen allmählich an die Luft, hält sie unkrautfrei und ist vorsichtig mit dem Giessen: hierbei schadet, namentlich wenn die Pflänzchen noch klein, ein zu viel mehr, als zu wenig. Sobald sie die charakterisierten Blätter haben und es schönes Wetter ist, nimmt man die Fenster ganz herunter (die Näpfe stellt man in diesem Falle vor das Fenster oder in den Garten). Die zu verwendende Erde kann gute Gartenerde sein, mit etwas feinem Sand und Mistbeeterde vermischt. Das Mistbeet darf nur mässig warm sein. Die hohen Sorten Astern säet man zuerst, weil sie später blühen. Die besseren, edlen Aster-Sorten (Victoria-, Paeonien- etc.) säet man etwas dichter, sie keimen in guten Jahren höchstens zu 70%. Die Pflanzweite bei hohen Astern beträgt ca. 40 cm. bei niedrigen ca. 20 cm. Die ausgepflanzten Astern erweisen sich gegen ein öfteres Giessen bei Trockenheit sehr dankbar, anderseits sind sie wieder sehr bescheiden und blühen auch hübsch in trockenen Jahren.

Astern:

I. Hohe Sorten.

Высокія астры.

Paeonien-Perfektions-Astern.

No. (45—60 cm hoch.) ℳ. ₰

à Farbe 100 Korn . . . . — 35
— — 20 Gr. . . . . — —
*11000 **Alle Farben gemischt** à 100 Korn . . . . — 30
*11002 — — — — 500 — 1 20
*11004 — — — — 1000 — . . . . 2 —
11006 — — — — 20 Gr. . . . . 9 —
11010 **Ein Sortiment** von 12 Farben à 100 Korn . . . . . — —
11012 — — — 6 — — 100 — . . . . . . — —

11020 Dunkelkarmoisin.
11022 Brillantrosa.
11024 Dunkelpurpurn (Dunkle von Gravelotte).
11026 Rosa (la superbe).
11028 Dunkelviolett.
11030 Feurigscharlach.
11032 Reinweiss mit Atlasglanz.
11034 Lasurblau.
11036 Fleischfarbe.
11037 Purpurviolett.
11038 Hellblau.
11040 Braunviolett mit Weiss.
11042 Himmelblau mit Weiss (la superbe).
11044 Purpurviolett mit Weiss.
11046 Glänzend schwarzblau.
11048 Dunkelblutrot.
11050 Feurigrosa.
11052 Victoriarot.

Ball-Astern.

(45—60 cm hoch.) à 20 Gr. à 100 Kn. ℳ. ₰ ₰

11080 Alle Farben gemischt à 100 Korn . . . . — — 30
11100 Apfelblüte . . . . — — 35
11102 Dunkelrosa . . . . — — 35
11104 Rosa mit Weiss . . . . — — —
11106 Purpurviolett . . . . — — 35
11108 Karmoisin . . . . — — 35

Rosen-Astern.

(40—50 cm hoch.)

à Farbe 100 Korn . . . . — 30
— — 20 Gr. — —
*11120 **Alle Farben gemischt** à 100 Korn . . . . — 25
*11122 — — — — 500 — . . . . 1 —
*11124 — — — — 1000 — 1 75
11126 — — — — 20 Gr. . . . . 10 —
11140 Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn . . . . . — —
11142 — — — 6 — — 100 — . . . . . . — —

11158 Weiss.
11160 Dunkelviolett.
11162 Rosa mit Weiss.
11166 Dunkelkarmin.
11168 **Dunkelscharlach, neu.**
11170 Hellblau.
11172 Feurigkarmoisin.
11174 Weiss mit rosa Schein.
11176 Schwarzblau.
11178 Leuchtend kupferrot.
11180 Weiss, innen chamois.
11184 Brillantkarmin.

Washington-Astern.

(40—50 cm hoch.) Die grösstblumige Gattung.

à Farbe 100 Korn . . . . — 30
— — 20 Gr. — —
11230 Gemischt à 100 Korn . . . . — 25
11232 — — 500 — . . . . 1 —
11234 — — 1000 — . . . . — —
11236 — — 20 Gr. . . . . 9 —

11260 Silbergrau.
11262 Weiss.
11264 Weiss mit rosa Schein.
11266 Pfirsichblüte.
11268 Hellblau.
11270 Karmin.
11276 Feurigscharlach.

Riesen-Komet-Astern.

(50—60 cm hoch.)

Eine neue grossblumige, prachtvolle Gattung.

11320 Reinweiss . . . . à Port. — 35

Imbriquierte Pompon-Astern.

In 14 distinkten Farben abgebbar, worunter die **kokardenartig** gezeichneten **als beste** in diesem Genre **zu empfehlen sind.** Die 10 einfarbigen Sorten sind die gesuchtesten Astern zum Trocknen, ganz vorzüglich sollen sich hierzu eignen: Blutrot, Ziegelrot u. s. w.

Die 9 schönsten kokardenartigen

sind:

11450 Lila.
11452 Rosa.
11454 Dunkelviolett.
11456 Karmoisin.
11458 Blutrot.
11460 Rotbraun.
11462 Blutbraun.
11464 Braunviolett.
11466 Hellblau.

Alle mit reinweissem Centrum.

à Farbe 100 Korn . . . . — 30
— — 20 Gr. — —
*11480 Dieselben gemischt à 100 Korn . . . . — 25
*11482 — — — 500 — . . . . 1 —
*11484 — — — 1000 — 1 75
11486 — — — 20 Gr. . . . . 10 —

Die schönsten einfarbigen:

11520 Weiss.
11522 Blutrot.
11524 Violett.
11526 Weiss, im Verblühen lasurblau.
11530 Ziegelrot.
11532 Himmelblau.
11534 Schwarzblau.
11536 Weiss, später rosa.
11538 Scharlach.
11540 **Dunkelpurpurn (Trauer-Aster)**, sehr schön à Prt. 30

à Farbe 100 Korn . . . . — 30
— — 20 Gr. — —
*11550 **Alle Farben gemischt** à 100 Korn . . . . — 25
*11552 — — — — 500 — . . . . 1 —
*11554 — — — — 1000 — 1 75
11556 — — — — 20 Gr. . . . . 10 —
11570 Ein Sortiment von 12 Sorten beider Varietäten à 100 Korn — —
11572 — — — 6 — — — 100 — — —

Pyramiden-Astern.

In 12 schönen Farben, unter denen ganz besonders die Farbe **Schwefelgelb,** No. 11630, als auffallend anführe.

à Farbe 100 Korn . . . . — 20
— — 20 Gr. 5 —

No. Pyramiden-Astern: ℳ. ₰

11600 **Alle Farben gemischt** à 100 Korn . . . . — 15
11602 — — — — 500 — . . . . — 60
11604 — — — — 1000 — . . . . 1 —
11606 — — — — 20 Gr. . . . . 4 —
11620 Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn . . . . . — —
11622 — — — 6 — — 100 — . . . . . . — —

Verbesserte Reids oder Betteridges Preis-Astern.

In 10 schönen Farben abgebbar.

à Farbe 100 Korn . . . . — 10
No. — — 20 Gr. 2 20
*11690 **Alle Farben gemischt** à 100 Korn . . . . — 10
*11692 — — — — 500 — . . . . — 40
*11694 — — — — 1000 — . . . . — 75
11696 — — — — 20 Gr. 1 60
11710 Ein Sortiment von 8 Farben à 100 Korn . . . . . — —
11712 — — — 5 — — 100 — . . . . . . — —

Röhr-Astern.

In 10 schönen Farben, unter denen No. 11800 **Dunkelscharlach** 100 Korn 15 ₰, ganz besonders zu empfehlen ist.

à Farbe 100 Korn . . . . — 10
— — 20 Gr. 1 30
*11770 **Alle Farben gemischt** à 100 Korn . . . . — 10
*11772 — — — — 500 — . . . . — 40
*11774 — — — — 1000 — . . . . — 75
11776 — — — — 20 Gr. 1 10
11790 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn . . . . . — —

II. Halbhohe Sorten.

Полу-высокія астры.

Victoria-Astern.

(S. Abb. S. 39, 35—45 cm hoch).

Wohl die vollkommenste aller Astern. Sie bildet in Bezug auf die Höhe den Uebergang von den hohen zu den mittelhohen Gattungen.

ℳ. ₰

à Farbe 100 Korn . . . . — 35
— — 20 Gr. — —
*12500 **Alle Farben gemischt** à 100 Korn . . . . — 30
*12502 — — — — 500 — 1 20
*12504 — — — — 1000 — . . . . 2 —
12506 — — — — 20 Gr. . . . . 20 —
12520 Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn . . . . . — —
12522 — — — 6 — — 100 — . . . . . . — —

12540 Weiss.
12542 Braunviolett.
12544 Pfirsichblüte.
12546 Karminrosa.
12548 Hellblau.
12550 Dunkelkarmoisin.
12552 Violettpurpurn.
12554 Hortensienrot.
12558 Weiss mit rosa Schein.
12560 Weiss mit Lasurblau.
12562 Karmoisin.
12564 Dunkelblau.
12566 Purpurn.
12568 Schwefelgelb (hellgelb).
12572 Scharlach.
12574 Zinnoberscharlach, weissumflort, à Port. 15 ₰.

Victoria-Nadel-Astern.

No. (S. Abb. S. 39.)

à Farbe 100 Korn . . . . — 35
— — 20 Gr. — —
*12600 Alle Farben gemischt à 100 Korn . . . . — 30
*12602 — — — — 500 — 1 20
*12604 — — — — 1000 — . . . . 2 —
12606 — — — — 20 Gr. . . . . — —
12610 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn . . . . . — —

12615 Hellblau.
12516 Feurig-scharlach.
12617 Dunkelkarmoisin.
12618 Rötlichlila.
12619 Karminrosa.
12620 Dunkelviolett.
12621 Pfirsichblüte.

Komet-Astern (s. Abb. S. 39).

à Farbe 100 Korn . . . . — 35
— — 20 Gr. — —
12770 Alle Farben gemischt à 100 Korn . . . . — 30
12772 — — — — 500 — 1 25
12774 — — — — 1000 — . . . . — —
12776 — — — — 20 Gr. . . . . — —
12780 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn . . . . . 14 —

12789 Reinweiss.
12790 Rosa.
12792 Rosa mit Weiss.
12794 Hellblau.
12796 Hellblau mit Weiss.
12798 Rötlichlila.
12800 Weiss mit Lila.
12802 Karmin.
12804 Weiss mit Rosa.

Mignon-Astern.

12850 Alle Farben gemischt 20 Gr. —,— ℳ. . . 100 Korn — 30
12890 Reinweiss (s. Abb.) . 20 Gr. —,— ℳ. . . 100 Korn — 30
12892 Rosa . . . . 20 Gr. —,— ℳ. . . 100 Korn — 30
12894 Hellblau . . . . . . 20 Gr. —,— ℳ. . . 100 Korn — 30
12896 Karmoisin . . . . . . 20 Gr. —,— ℳ. . . 100 Korn — —
12898 Pfirsichblüte . . . . . 20 Gr. —,— ℳ. . . 100 Korn — 30

Prinzess-Astern.

12900 Schneeball, reinweiss à 100 Korn . . . . — 30
— — à 20 Gr. . . . . — —

Diamant-Astern.

40—50 cm hoch.

Eine der schönsten halbhohen Astern. Prachtvoll als Topfpflanze.

à Farbe 100 Korn . . . . — 30
— — 20 Gr. — —
12920 **Alle Farben gemischt** à 100 Korn . . . . — 25
12922 — — — — 500 — . . . . 1 —
12924 — — — — 1000 — 1 75
12926 — — — — 20 Gr. . . . . 9 —
12940 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn . . . . . — —

12950 Weiss.
12952 Rosa.
12954 Hellviolett.
12956 Dunkelkarmoisin.
12958 Dunkelviolett.
12960 Purpurlila.

Liliput-Astern.

(40—50 cm hoch).
In 6 schönen Farben abgebbar.

Liefert sehr hübsche, mit unzähligen Miniaturblumen bedeckte Pflanzen. Eignet sich besonders zur Topfkultur.

No.		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	3 —
13010	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
13012	— — — — 500 —	— 40
13014	— — — — 1000 —	— 75
13016	— — — — 20 Gr.	2 —
13030	**Reinweiss**, 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰, 100 Korn	— 20

Kugel-Astern.

In 12 schönen Farben abgebbar.

	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	1 60
*13070	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
*13072	— — — — 500 —	— 40
*13074	— — — — 1000 —	— 75
13076	— — — — 20 Gr.	1 40
13080	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	— —
13082	— — — 6 — — 100 —	— —

Schiller- oder Anmut-Astern.

(30 cm hoch).

	à Farbe 100 Korn	— 20
	— — 20 Gr.	3 25
13140	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 15
13142	— — — — 500 —	— 60
13144	— — — — 1000 —	1 —
13146	— — — — 20 Gr.	2 60
13150	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— —

13162 Hellblau. 13166 Dunkelrot. 13170 Lebhaft rosa.
13164 Schneeweiss. 13168 Karmoisin. 13172 Dunkelblau.

Paeonien-Kugel-Astern.

(40—50 cm hoch).
Sehr reichblühende Gattung, in 12 schönen Farben.

Als neu und sehr schön empfehle:

13272	**Dunkelblutrot** 100 Korn	— —
	à Farbe 100 Korn	— 25
	— — 20 Gr.	— —
13230	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 20
13232	— — — — 500 —	1 —
13234	— — — — 1000 —	1 50
13236	— — — — 20 Gr.	6 —
13240	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	— —
13242	— — — 6 — — 100 —	— —

Zwerg-Paeonien-Perfektions- oder Bismarck-Astern.

(25—30 cm hoch, eine der schönsten Gattungen).

	à Farbe 100 Korn	— 25
	— — 20 Gr.	— —
*13350	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 20
*13352	— — — — 500 —	— 80
*13354	— — — — 1000 —	1 30
13356	— — — — 20 Gr.	6 —
13370	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— —

13380 Rosa. 13386 Schwarzblau. 13392 Karmoisin.
13382 Schneeweiss. 13388 Hellblau. 13394 Hellkarmin.
13384 Dunkelscharlach. 13390 Rotviolett m. Weiss. 13396 Lilarot.

III.

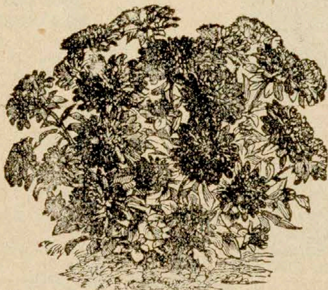
Niedrige (Zwerg-) Sorten.

Нискія сорта астровъ.

Zwerg-Astern.

(S. Abb.).
Die niedrigste und frühestblühende Art, ca. 3 Wochen vor allen anderen Sorten.

	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	4 —
*14000	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 15
*14002	— — — — 500 —	— 60
*14004	— — — — 1000 —	1 —
14006	— — — — 20 Gr.	3 —



No. *14000. Zwerg-Astern.
Alle Farben gemischt, 100 Korn 15 ₰, 20 Gr. 3 ℳ.
No. 14022. Ein Sortiment von 6 schönen Farben, à 100 Korn 70 ₰.

Zwerg-Astern.

No.		ℳ ₰
14020	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1 30
14022	— — — 6 — — 100 —	— 70

14030 Dunkelrot. 14040 Dunkelpurpurn mit Weiss. 14048 Purpurn mit Weiss.
14032 Dunkelblau mit Weiss. 14042 Rosenfarbe. 14050 Lila.
14034 Silberweiss. 14044 Braunviolett. 14052 Brillantrosa.
14036 Hellblau. 14046 Dunkelrot mit Weiss. 14054 Rosa.
14038 Zinnoberkarmin. 14056 Karmoisin.
14058 Schwarzblau.

Shakespeare-Astern.

(20 cm hoch).
In 6 distinkten Farben abgebbar.

	à Farbe 100 Korn	— 30
	— — 20 Gr.	— —
14130	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 25
14132	— — — — 500 —	1 —
14134	— — — — 1000 —	1 60
14136	— — — — 20 Gr.	10 —
14140	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 100 Korn	— —

Zwerg-Königin-Astern.

	à Farbe 100 Korn	— 30
	— — 20 Gr.	— —
14200	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 25
14202	— — — — 500 —	1 —
14204	— — — — 1000 —	1 60
14206	— — — — 20 Gr.	10 —
14210	Ein Sortiment von 5 Farben à 100 Korn	— —

14220 Weiss. 14224 Rosa. 14228 Hellblau.
14222 Karmoisin. 14226 Dunkelblau.

Triumph-Astern.

14280	Dunkelscharlach, à 20 Gr. — ℳ à Port.	— 40
14282	—— mit Weiss, — 20 — — — — —	— 25

Grossblumige niedrige Perl-Astern.

14340	Rosa, à 20 Gr. — ℳ à Port.	— 30
14342	Weiss, à 20 Gr. 9 ℳ — —	— 30

Boltzes Zwerg-Bouquet-Astern.

(25 cm hoch).

	à Farbe 100 Korn	— 20
	— — 20 Gr.	— —
*14380	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 15
*14382	— — — — 500 —	— 60
*14384	— — — — 1000 —	1 —
14386	— — — — 20 Gr.	7 —
14390	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— —

14400 Weiss, später lasurblau. 14410 Hellblau.
14402 Lasurblau. 14412 Reinweiss.
14404 Karmin mit Weiss. 14414 Dunkelblutrot mit Weiss.
14406 Karmoisin. 14418 Leuchtend Rosa.
14408 Weiss mit violettem Herz. 14420 Pfirsichblüte.
14422 Dunkelviolett mit Weiss.

Zwerg-Bouquet-Victoria-Astern.

(25—30 cm hoch).

	à Farbe 100 Korn	— 35
	— — 20 Gr.	— —
14480	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 30
14482	— — — — 500 —	1 25
14484	— — — — 1000 —	— —
14486	— — — — 20 Gr.	— —

14500 Indigo. 14510 Hellblau.
14502 Weiss. 14512 Purpurviolett.
14504 Rötlichlila. 14514 Braunviolett.
14506 Karmoisin. 14516 Leuchtend kupferigrot.
14508 Schwefelgelb (hellgelb), neu. (Neu).

Zwerg-Chrysanthemum-Astern.

(20 cm hoch.)

	à Farbe 100 Korn	— 30
	— — 20 Gr.	— —
*14560	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 25
*14562	— — — — 500 —	1 —
*14564	— — — — 1000 —	1 80
14566	— — — — 20 Gr.	9 —
14580	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	— —
14582	— — — 6 — — 100 —	1 30

14590 Dunkelblau. 14608 Hellblau mit Weiss.
14592 Karmin. 14610 Apfelblüte.
14594 Zinnoberscharlach m. Weiss. 14612 Karmoisin.
14596 Feurigscharlach. 14618 Rosalila.
14598 Weiss, später lasurblau. 14620 Hellblau.
14600 Leuchtend rosa. 14622 Bordeauxrot, nadelartig, sehr schön.
14602 Rosa. 14624 Kupferscharlach.
14604 Weiss. 14626 Brillantrosa.
14606 Karmin mit Weiss.
14628 Braunviolett.

Verbesserte Zwerg-Chrysanthemum-Astern.

		à Port. ₰
14630	Rosa mit weissen Spitzen, sehr grossblumig, neu	— 30
14632	Lila mit weissen Spitzen, sehr grossblumig, neu	— 30
14634	Feurigscharlach, sehr grossblumig, neu	— 30

Verbesserte Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Astern.

(25—30 cm hoch).

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	25
	— — 20 Gr.	—	—
*14680	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	20
*14682	— — — — 500 —	—	75
*14684	— — — — 1000 —	1	30
14686	— — — — 20 Gr.	8	—
14690	Ein Sortiment von 10 Farben à 100 Korn	—	—
14692	— — — 6 — — 100 —	—	—

14700	Weiss.	14710	Purpurn.
14702	Lasurblau.	14712	Purpurviolett.
14704	Karmoisin.	14714	Hellblau.
14706	Pfirsichblüte.	14716	Dunkelblau.
14708	Dunkelblutrot.	14718	Rosa.

Zwerg-Cocardeau- oder Kronen-Astern.

(25—30 cm hoch).
Eine sehr schöne, nicht ganz niedrige Gattung.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	25
	— — 20 Gr.	—	—
14748	Alle Farben gemischt, à 100 Korn	—	20
14750	— — — — 500 —	—	75
14752	— — — — 1000 —	1	30
14754	— — — — 20 Gr.	8	—

14760	Rosa.	14762	Karmoisin.
14764	Hellblau.	14766	Violett.

D. Balsaminen.

Balsam — Balsamine — Бальзамины.

Kamellien-Balsaminen.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	30
	— — 20 Gr.	2	—
16100	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	20
16102	— — — — 500 —	—	80
16106	— — — — 20 Gr.	1	50
16110	Ein Sortiment von 10 Farben (500 Korn)	1	25
16112	— — — 6 — (300 —)	—	75

16120	Scharlach.	16132	Karminrosa.
16122	Hellviolett.	16134	Lilarosa.
16124	Kupferrot	16136	Kupferscharlach.
16126	Karmoisin.	16140	Granatrot.
16128	Violett.	16142	Dunkellila.
16130	Fleischfarbe		

Zwerg-Kamellien-Balsaminen.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	25
	— — 20 Gr.	1	40
16180	Alle Farben gemischt à 100 Korn	—	15
16182	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	60
16186	Alle Farben gemischt à 20 Gr.	—	80
16190	Ein Sortiment von 6 Farben (300 Korn)	—	60

16202	Hellblau.	16208	Ziegelrot.
16204	Karmoisin.	16210	Fleischfarbe.
16206	Violett.	16212	Scharlach.

Zwerg-Balsaminen.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	25
	— — 20 Gr.	1	40
16250	Alle Farben gemischt à 100 Korn	—	15
16252	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	60
16256	Alle Farben gemischt à 20 Gr.	—	80
16262	Ein Sortiment von 6 Farb. (300 Korn)	—	60

16270 Kupferrot.
16272 Lila.
16274 Karmoisin.
16276 Granatrot.
16278 Weiss.
16280 Dreifarbig.
16282 Granatrot mit Weiss.
16284 Fleischfarbe.
16286 Pfirsichblüte.
16288 Dunkellila mit Weiss.

Prächtige Andrieux-Balsaminen

(Rosen-Balsaminen).
Dichtgefüllt, sehr empfohlen (s. Abb.).

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	30
	— — 20 Gr.	1	80
*16320	Alle Farben gemischt à 100 Korn	—	20
*16322	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	70
*16324	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	1	20
16326	Alle Farben gemischt à 20 Gr.	1	50
16330	Ein Sortiment v. 10 Farb. (500 Korn)	1	—
16332	Ein Sortiment v. 6 Farb. (300 Korn)	—	75

16340 Weiss.
16342 Blassgelb.
16344 Fleischfarbe.
16346 Chamois.
16348 Rosa.
16350 Granatrot.
16352 Scharlachrot.
16354 Ziegelrot.
16356 Karmoisin.
16358 Purpurn.
16360 Lila.
16362 Violett.

Verbesserte Kamellien-Balsaminen.

Dichtgefüllt und sehr grossblumig (s. Abb.)

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	40
	— — 20 Gr.	5	60
16388	Prachtv. Mischg. à 100 K.	—	25
16390	— — à 500 K.	1	—
16392	— — à 1000 K.	1	75
16396	— — à 20 Gr.	4	50
16398	Ein Sortiment v. 6 Farb. (300 Korn)	1	—

16402 Weiss mit lila Schein.
16404 Weiss mit rosa Schein.
16406 Rosa gefleckt.
16408 Scharlach.
16410 Scharlach gefleckt.
16412 Karmoisin.
16414 Violett.
16416 Violett gefleckt.



Oberste und unterste Blume: No. 16440. **Gestreifte Nelkenbalsaminen.** (S. S. 43).
Alle Farben gemischt. 100 Korn 30 ₰.
— 16450. Ein Sortiment von 6 Farben 80 ₰.
Rechte mittlere Blume: — 16388. **Verb. Kamellien-Balsaminen.**
Alle Farben gemischt. 100 Korn 25 ₰.
— 16398. Ein Sortiment von 6 Farben (300 Korn) 1 ℳ.
Linke mittlere und rechte untere Blume: — *16320. **Andrieux-Balsaminen.**
Alle Farben gemischt, à 100 Korn 20 ₰.
— 16332. Ein Sortiment von 6 Farben 75 ₰.

No. 16600. **Heinemanns Elite-Mischung der abgebildeten Sorten** à 20 Gr. 2 ℳ 50 ₰, à 100 Korn 20 ₰.

Gestreifte Nelken-Balsaminen.

Sehr schön (s. Abb. S. 42).

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	30
	— — 20 Gr.	1	60
16440	Alle Farben gemischt à 100 Korn	—	20
16442	— — — — 500 —	—	80
16446	— — — — 20 Gr.	1	10
16450	Ein Sortiment von 6 Farben (300 Korn)	—	80

16460 Weiss mit Rosa.
16462 Weiss mit Karmin.
16464 Weiss mit Karmoisin.
16466 Weiss mit Kupferrot.
16468 Weiss mit Karmoisin und Zinnober.
16470 Weiss, karmin und lila.
16472 Weiss mit Violett.
16474 Weiss mit Scharlach.
16476 Pfirsichblüte mit Scharlach.
16478 Tricolor.

E. Rittersporn.

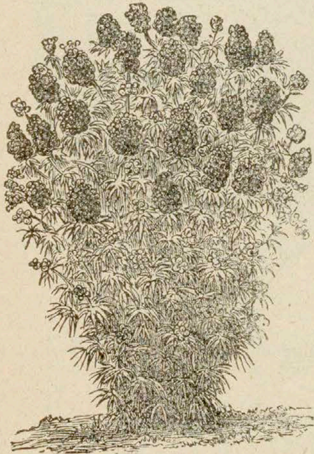
Larkspur — Pied d'alouette — Кавалерскія шпоры.

Ranunkelblütiger Rittersporn.

Delphinium Ajacis ranunculiflorum.

16700 Weiss.
16702 Aschgrau.
16704 Ziegelrot.
16706 Fleischfarbe.
16710 Rosa.
16714 Violett.

	à Farbe 20 Gr.	—	40
	— — 1 Port	—	10
*16720	Gemischt à 1 Port.	—	10
16722	— — 20 Gr.	—	30
16724	— — 1 Pfd.	4	—
16732	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	—	50



No. *16990. Kaiser-Rittersporn, prächtige Farben gemischt. à Port. 10 ₰, 20 Gr. 60 ₰.
No. 17000. Ein Sortiment von 6 Farben 70 ₰.

Hyacinthen-Rittersporn.

Delphinium humile hyacinthiflorum.

16890 Weiss.
16892 Dunkelblau.
16894 Hellblau.
16896 Ziegelrot.
16898 Violett.
16900 Lilarot.
16902 Dunkellila.
16904 Chamois.
16906 Rehfarbe.
16908 Apfelblüte.

		ℳ	₰
	à Farbe 1 Port.	—	10
	— — 20 Gr.	—	40
*16920	Gemischt à 1 Port.	—	10
16922	— — 20 Gr.	—	20
16924	— — 1 Pfd.	2	50
16930	Ein Sortiment von 8 Hauptfarben (8 Port.)	—	70
16932	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben (6 Port.)	—	50

Kaiser-Rittersporn.

Delphinium imperiale.
Sehr reichblühend und sehr zu empfehlen. (s. Abb.).

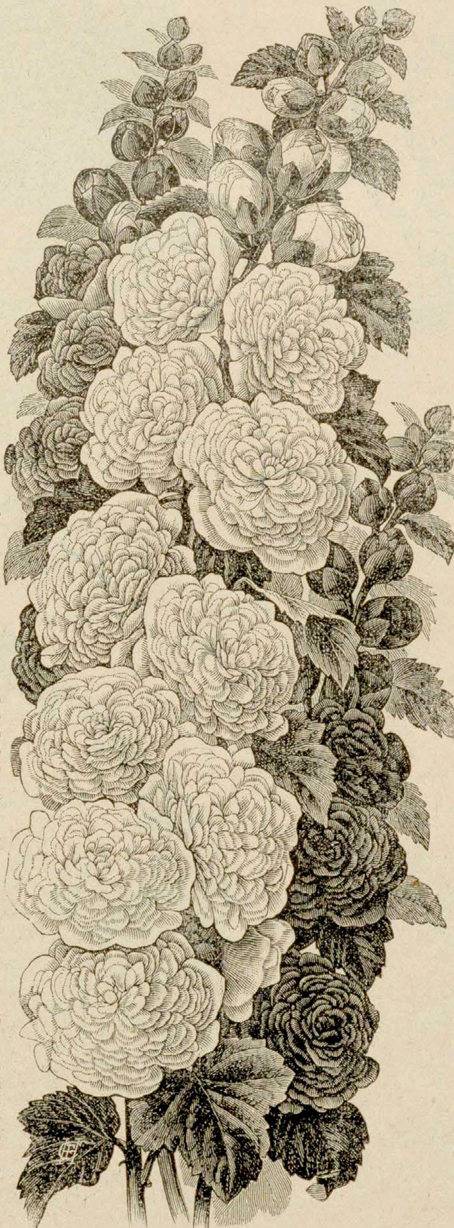
16960 Schwarzblau.
16962 Dreifarbig.
16966 Fleischfarbe.
16968 Fleischfarbe mit Rot gestreift.
16970 Rosa.
16972 Weiss.
16974 Violett.
16976 Lasurblau.
16978 Rosa mit Rot gestreift.

16980	**Leucht. karmin, dunkelrot gestreift,** neu, à Port.	—	20
	à Farbe 1 Port.	—	15
	— — 20 Gr.	—	60
*16990	Gemischt à 1 Port.	—	10
16992	— — 20 Gr.	—	60
17000	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben (6 Port.)	—	70

Kandelaber-Rittersporn.

Delphinium Candelabrum fl. pl. (s. Abb.).

17040 Weiss.
17042 Rosa.
17044 Hellblau.
17046 Dreifarbig.



No. *17620. **Malven, echte, extra gefüllte englische Prachtsorten** gemischt à Port. 25 ₰. (S. S. 44).

Gefüllter hoher Rittersporn.

Delphinium Ajacis.

16750 Apfelblüte.
16752 Weiss.
16754 Lila.
16756 Violett.
16758 Hellviolett.
16760 Hellblau.
16762 Dunkelbraun.
16764 Rosa.

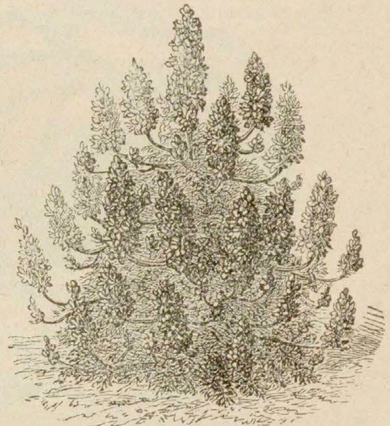
No.		ℳ	₰
	à Farbe 1 Port.	—	10
	— — 20 Gr.	—	40
*16780	Gemischt à 1 Port.	—	10
16782	— — 20 Gr.	—	20
*16784	— — 1 Pfd.	2	50
16790	Ein Sortiment von 8 Farben (8 Port.)	—	60
16792	— — — 6 — (6 —)	—	40

Levkoyen-Rittersporn.

Delphinium Consolida.

16820 Rosa.
16822 Dunkellila.
16824 Weiss.
16826 Zweifarbig.
16828 Dunkelblau.
16830 Dreifarbig.
16832 Hellviolett.
16834 Fleischfarbe.
16836 Leuchtend karmin, neu.
16838 Scharlachrosa, neu.

		ℳ	₰
	à Farbe 1 Port.	—	10
	— — 20 Gr.	—	40
*16850	Gemischt à 1 Port.	—	10
16852	— — 20 Gr.	—	30
16854	— — 1 Pfd.	3	—
16860	Ein Sortiment von 8 Farben (8 Port.)	—	60
16862	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	—	50



No. 17062. **Kandelaber-Rittersporn.** Gemischt à Port. 15 ₰.

17048 Schwarzblau.
17050 Dunkelblau.

		ℳ	₰
17052	**Leuchtend karmin, rosa gestreift,** neu, à Port.	—	20
	à Farbe 1 Port.	—	20
	— — 20 Gr.	3	—
17062	Gemischt à 1 Port.	—	15
17064	— — 20 Gr.	2	—
17070	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	—	90

F. Wunderblumen.

Mirabilis Jalapa — Marvel of Peru — Belle de nuit — Мирабилисъ Ялапа.

Am Abend prachtvoll duftend.
Grünblätterige Sorten.

17500 Weiss.
17502 Rosa.
*17504 Gelb m. Weiss
17506 Dreifarbig.
17508 Gelb mit Rot.
17510 Rot.
17512 Schwefelgelb.

	à Farbe 1 Port.	—	10
	— — 20 Gr.	—	20
*17520	Gemischt à 1 Port.	—	10
17522	— — 20 Gr.	—	15
17530	Ein Sortiment in 6 grünblätterigen Sorten	—	40

Mit gelbbunten Blättern.

17540 **Dreifarbig.**
17542 Gelb mit Rot.
17544 Rot.
17546 Schwefelgelb.
17548 Weiss mit Rot.
17550 Weiss.

	à Farbe 1 Port.	—	10
	— — 20 Gr.	—	20
17560	Gemischt à 1 Port.	—	10
17562	— — 20 Gr.	—	15
17570	Ein Sortiment in 6 buntblätterigen Sorten	—	40
17590	**Mirabilis Jalapa Tom Thumb, neue Zwergsort. gemischt, 20 Gr. 30 Pf., à Port.**	—	10

G. Malven.

Hollyhocks — Mauves — Мальвы.

Echte englische Prachtsorten.

No.	(S. Abb. S. 43).	ℳ	₰
*17620	Prachtmischung schönster Farben, à 1 Port. . .	—	25
17622	5 Gr. von den Hauptfarben gemischt	1	75
17630	1 Sortiment von 6 Farben	1	—

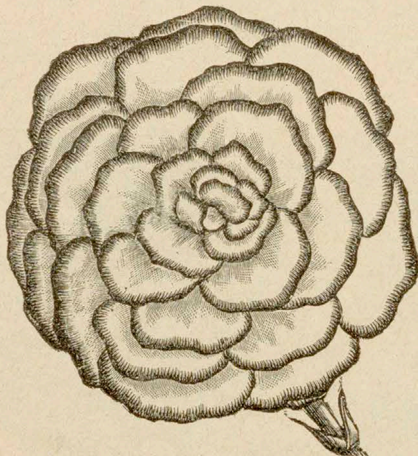
H. Nelken. Гвоздики.

Topfnelken.

Dianthus Caryophyllus flore pleno (s. Abb.).

Stage Carnations — Oeillets — Гвоздики горшковыя.

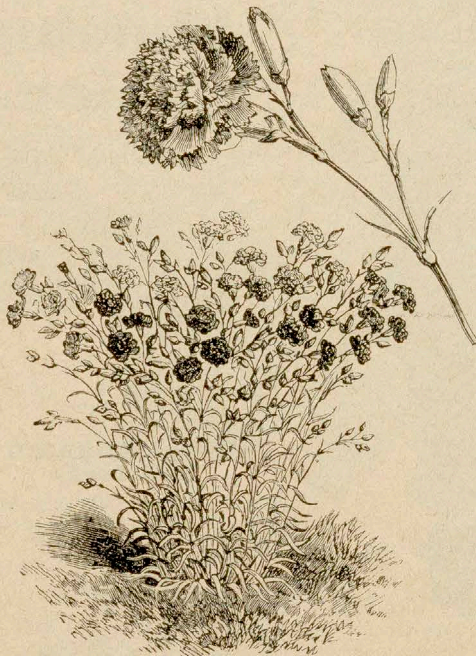
Die nachstehend offerierten Samen sind gegenseitige Befruchtungen aus den besten aller Klassen wie: Doubletten (bandierte), Picotten (gestreifte), Fameusen (getuschte) u. s. w. gesammelt und werden ausgezeichnete Resultate ergeben.



No. 17648. **Topfnelken.** — Samen in feinster Mischung. 25 Korn 40 ₰. No. 17650. 50 Korn 75 ₰.

Topfnelken:

17648	25 Korn alle Farb. gem., I. Rang (s. Abb.)	—	40
17650	50 — — — — — —	—	75
17652	100 — — — — — —	1	60
17654	500 — — — — — —	6	—
*17660	**Germania, die schönste gelbe Nelke,** à Port. = 10 Korn	—	80
17670	1 Sortiment von 18 schönen Sorten	3	50
17671	1 — — 12 — —	1	75
17672	1 — — 6 — —	1	—



No. *17680. **Landnelken,** Prachtmischung aller Farben, gefüllte, Ia. Qualität, 100 Korn 25 ₰, 20 Gr. 6 ℳ.

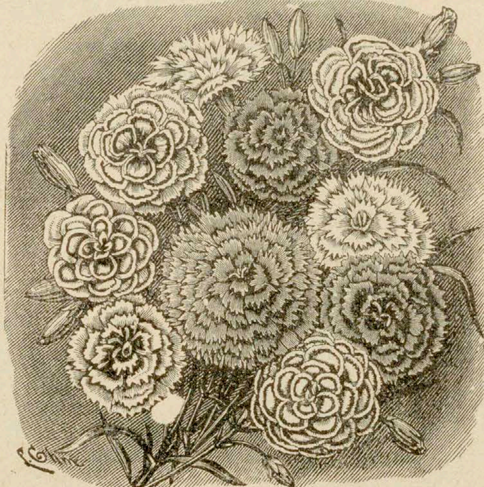
Landnelken Садовыя гвоздики.

No.	(s. Abb.)	ℳ	₰
*17680	100 Korn Prachtmisch. aller Farb,. gefüllte, Ia Qualität	—	25
*17682	500 — — — — — —	1	—
*17684	1000 — — — — — —	1	60
17686	20 Gr. — — — — —	4	—
17687	**Comtesse de Paris.** Prachtv. kanariengelb, à Port.	—	50

Schottische Federnelken

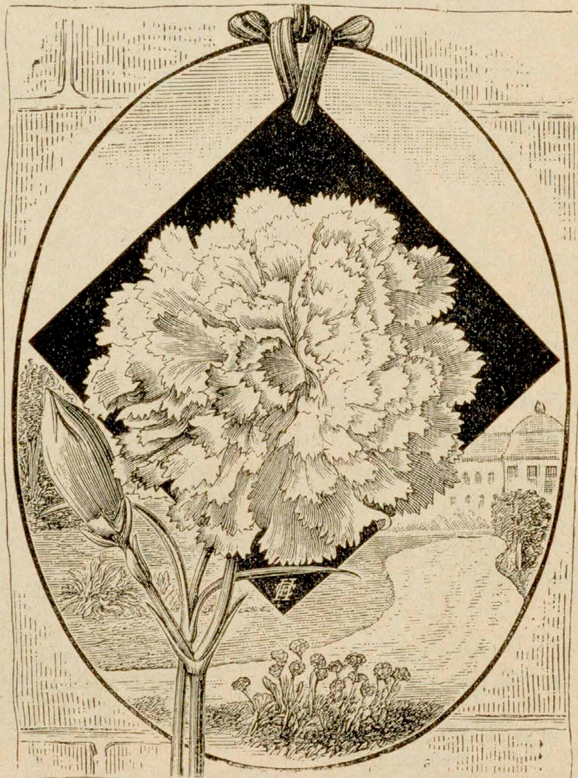
(Pinks). Шетландская гвоздика.

Neue, gefüllte, schottische Federnelken. Der hier offerierte Same ist von den besten schottischen Varietäten gesammelt, deren vorzügliche Eigenschaften, wie gute Füllung, Blumenreichtum, angenehmer, feiner Wohlgeruch, in den letzten Jahren grosse Aufnahme und Beliebtheit bei allen Nelkenliebhabern bewirkten.



No. 17692. **Dianthus plumarius fl. pl.,** gefüllte gefranste Federnelken in Prachtmischung. Diese Nelken haben den feinsten Geruch. à Port. 25 ₰, 20 Gr. 4 ℳ.

17690	**Dianthus plumarius scoticus flore pleno** (Topf-Same) à Port. = 10 Korn	1	—
17692	—— —— **flore pleno** (s. Abb.) **(meistens gefranste), sehr wohlriechend.** 20 Gr. 4 ℳ, à Port.	—	25
17693	—— —— nanus flore albo pleno. Reinweisse niedrige Federnelke . . . . à Port.	—	50
17694	—— —— semperflorens „Cyclop“. Prachtvoll wohlriechende Nelke, einfach blühend in allen roten Nüancen, à 20 Gr. 5 ℳ, à Port. .	—	25
17696	—— —— —— nanus fl. pl., niedrige immerblühende halbgefüllte Federnelken in Prachtmischung.	—	50



No. 17714. **Grenadin-Nelke ,,Reinweiss“.** à Portion 30 ₰. (S. S. 45.)

Wiener Zwergnelken.

Vienna Carnations — Oeillets nains de Vienne — Вѣнскія низкія гвоздики.

Im Lande erzogen, während des Flores mit Erdballen in Töpfe gepflanzt, liefert diese Spielart ebenso prächtige Marktpflanzen, wie einen lieblichen Schmuck für Rabatten und Blumengruppen.

Selbst einfache Blumen sind noch eine Zierde des Gartens und sehr wohlriechend.

No. — ℳ ₰

*17700 Beste gefüllte Mischung . . . . à Port. — 20
17702 — — — . . . . à 20 Gr. 2 —
*17710 **Grenadin-, feuerrot, frühblühend,** schönste **rote** Landnelke . . . . à Port. — 25
17712 —— —— —— . . . . à 5 Gr. 1 —
17714 —— —— **schneeweiss** (s. Abb. S. 44) à 20 Gr. 8 ℳ à Port. — 30

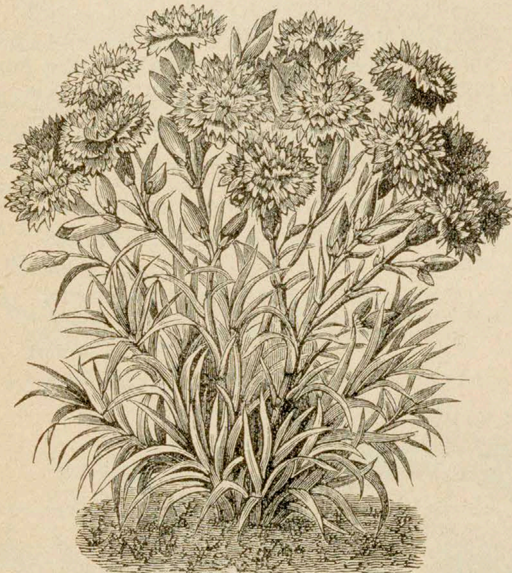
Die vorzüglichen Eigenschaften der feuerroten Grenadin-Nelke gehören auch der „schneeweissen" an und machen sie zu einer hochfeinen und deshalb begehrten Sorte. Sie übertrifft bei weitem die neuerdings aufgetauchte weisse Wiener Zwergnelke.

Margareten-Nelken.

Гвоздика-Маргаритка.

Bei einer Aussaat im März—April blühen dieselben schon im Spätsommer und lassen sich blühend aus dem freien Lande gut in Töpfe verpflanzen. Sehr zu empfehlen.

17720 **Hohe Margareten-Nelken,** beste gefüllte Mischung in schönem Farbenspiel . . . 20 Gr. 3 ℳ, à Port. — 25
*17724 **Halbh. Margareten-Nelken,** beste gefüllte Mischung in schönem Farbenspiel (s. Abb.) 20 Gr. 4 ℳ, à Port. — 25
17727 **Margareten-Nelke,** „Reinweiss", vorzügliche Neuheit, 50 bis 60 % konstant (s. Abb.) 20 Gr. 5 ℳ, à Port. — 30



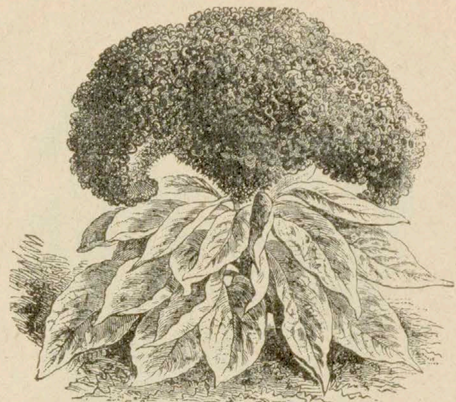
No. *17724. **Halbhohe Margareten-Nelken.** à Port. 25 ₰ (wohlriechend).
No. 17727. **Reinweisse Margareten-Nelken.** à Port. 30 ₰.

J. Hahnenkamm.

Celosia cristata nana.

Dwarf Cockscomb — Crête de coq — Пѣтуший гребень.

17760 Dunkelpurpurn (Präsident Thiers, Glasgow Prize, Tom Thumb), extra (s. Abb.) . . . . à Port. — 30
5 Gr. 1 60



No. 17760 **Celosia cristata nana,** dunkelpurpurn. à Portion 30 ₰, 5 Gr. 1 ℳ 60 ₰,
No. 17779 Die schönsten Sorten des Zwerg-Hahnenkammes in Prachtmischung, à Port. 20 ₰, 20 Gr. 4 ℳ 75 ₰

No. — ℳ ₰

Celosia cristata nana:

*17762 **Empress** (maxima), **grosse leuchtend purpurrote Kämme und dunkles Laub** . . . . à Port. — 30
" 5 Gr. 1 60
17779 Zwergsorten, in den schönsten Farben gemischt 20 Gr. 4 75
*17780 —— gemischt . . . . à Port. — 20
17782 1 Sortiment in 6 schönen Farben . . . . — 90



No. 17804. **Celosia pyramidalis plumosa Thompsoni.** 20 Gr. 1 ℳ 80 ₰, à Port. 20 ₰.

Pyramiden-Hahnenkamm. Celosia pyramidalis plumosa (sehr elegante Dekorationspflanze).

17800 —— **Scharlachrot** . . . . à Port. — 10
17802 —— **Goldgelb** . . . . à Port. — 10
17804 —— Thompsoni, prächtige Dekorationspflanze, sehr zu empfehlen (s. Abb.) 20 Gr. **1 ℳ 80 ₰** à Port. — 20
17806 —— plumosa nana, in vielen schönen Farben gem. à Port. — 15

K. Stiefmütterchen

Pansies — Pensées. — Аннютины глазки. (S. Abb.).

⁂ **Grossblumige, rund und flach gebaute Sorten, die sich, vermöge ihrer streng geschiedenen Farben, sehr gut für Teppichbeete eignen.** ⁂

Die mit † sind die effektvollsten für den genannten Zweck.

No.		à 20 Gr. ℳ	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
18000	Kupfer- und aurikelfarbige	2	—	20
18002†	Hellblaue, sehr nette Färbung	2	50	20
18003	Reinblau (hell ohne Auge)	2	50	20
*18005†	Goldelse, reingelb ohne Auge, prachtv. Teppichbeetsorte	2	50	20
*18006†	Reinweiss	2	5	20
18008†	Dunkelblaue	2	—	20
18010	Violet bordé blanc, sehr interessant, in blauen Nüancen. Alle weiss bordiert	2	—	20
*18012†	Faust (Mohrenkönig), kohlschwarz	2	50	20
18014	**Rotkäppchen, prächtiges Rot, neu**	3	50	25
18015	**Victoria**, weinrot, etwas heller als Rotkäppchen	5	—	30
*18016	Neue goldrandige, ausgezeichnet	2	—	20
18017	**Kardinal**, samtigbraunscharlach mit dunkl. Auge. Bis jetzt das beste rote Stiefmütterchen, das existiert	—	—	40
*18018†	Kaiser Wilhelm, prächtig ultramarinblau		—	20
18020	**Gloriosa perfecta, unübertreffl. schön, neu** (s. Abb. S. 46)	4	—	25
18021	Marmorata (Pelargonienblüte), wunderhübsch. Farbenspiel	2	—	20



No. *18040. **Stiefmütterchen, Heinemanns Farben-Elitemischung,** à Port. 20 ₰, 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, 100 Gr. 6 ℳ.

No.*18020. **Stiefmütterchen**, „Gloriosa perfecta“, unübertrefflich schön (s. S. 45). à Port. 25 ₰ — à 20 Gr. à Port.

No.		ℳ.	₰	₰
*18022†	**Schneewittchen**, reinweiss, reizend	2	—	20
*18024	**Gestreifte**, prachtvoll	2	—	20
18026†	Schwarz mit Goldbronze	3	—	20
18028	Havannafarben, interessante Farbe	2	—	20
18029	Rosalila, effektvolle Farbe, neu	3	—	25
*18030	Tiefmahagonibraun	2	50	20
18031†	Meteor, etwas heller und kleinblumiger als die vorhergehende	3	50	25
*18032†	Purpurviolett (Lord Beaconsfield)	2	75	25
18033	**Kaiser Friedrich**, neu	—	—	30
18034	**Schwarz, rot und weiss gerandet, neu**	3	—	20
*18036	**Silbergesäumt, sehr grossblumig**	2	—	20
	Alle nebenstehenden Farben sind in meiner Elitemischung enthalten, und namentlich die besseren sind hervorragend vertreten.			
*18040	**Heinemanns** Farben-Elitemischung	—	—	20
18042	—— —— 100 Gr. 6 ℳ.	1	50	—
18050	**Die ganze Kollektion zusammen**, 25 Sorten à 1 Port.	2	—	—
18052	**1 Sortiment** von 10 Sorten (10 Port.)	1	25	—
18054	1 — — 6 — (6 —)	—	70	—

18056 1 Elite-Sortiment von 6 der schönst. Farben vorhergehender Stiefmütterchen à 1 Port. 75 ₰.

Schönste drei- und fünffleckige Pracht-Pensées.

(Auch Odier-Pensées genannt, s. Abb. unten.)

Dieselben habe ich in grösster Specialkultur und in höchster Vollkommenheit in Bezug auf Zeichnung, Färbung und Form, und will ich hierbei ausdrücklich bemerken, dass die jetzt vielfach im deutschen Handel befindlichen Sorten wie **Cassiers, Bugnots** nichts weiter vorstellen, als **höchstens dasselbe**, was ich unter obiger Sorte führe.

No.		ℳ.	₰
*18070	**Schönste drei- und fünffleckige Pracht-Pensées (Odier-)** à Port. (starke Portion)	—	25
18072	—— —— —— eine Doppelportion	—	40
18076	—— —— —— à 20 Gr.	7	50
18080	**Schönste fünffleck. weissgrundige Pracht-Pensées, sog. weissgrundige Odier-P., in der Abbild. die beiden mittelsten Blumen,** à Port.	—	25
	5 Gr.	3	—

Trimardeau- oder Riesen-Stiefmütterchen.

Ganz aparte Klasse, kräftig und kompakt wachsend. Produziert mit 3 Flecken gezeichnete sehr grosse Blumen. à 20 Gr. à Port.

		ℳ.	₰	₰
18100	Trimardeau, azurblau	—	—	30
18102	—— gestreift	—	—	30
18104	—— goldgelb	6	—	30
18106	—— Kaiser Wilhelm	6	—	30
18108	—— Lord Beaconsfield	7	50	30
18110	—— Mohrenkönig (Faust)	7	50	30
18112	—— weiss	—	—	30
*18130	—— in schönster Mischung	6	—	30

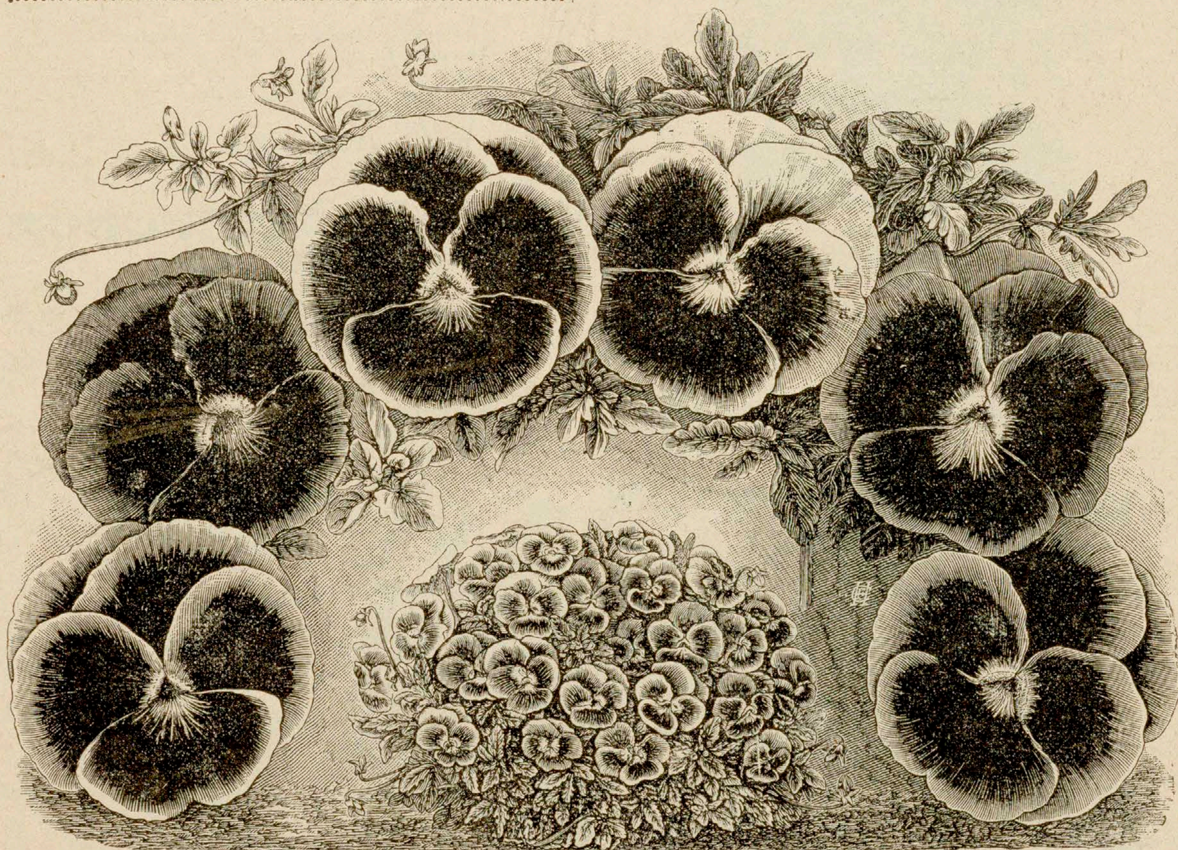
Neueste riesenblumige Pensées.

Dieselben sind in Bezug auf Form und Farbe der Blüten tadellos, sie repräsentieren das Non plus ultra aller grossblumigen und feinen Pensées. Sie sind eine deutsche Züchtung und die vielgerühmten Cassiers und Bugnots können keinen Vergleich mit den „neuen riesenblumigen Pensées“ aushalten, ich führe deshalb auch diese französischen Sorten nicht.

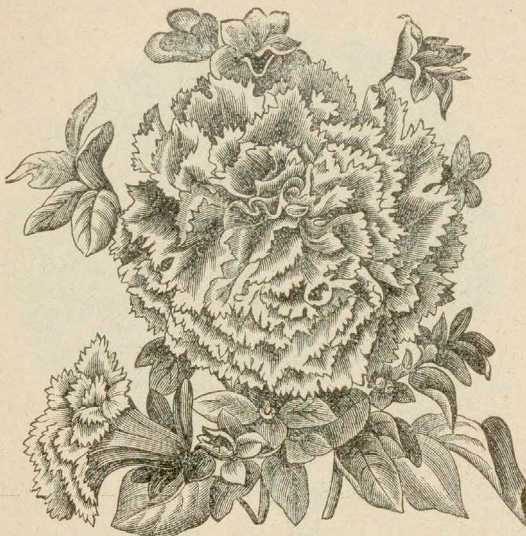
18140 Neueste riesenblumige Pensées in Prachtmischung . . . à Port. 50 ₰

Englische Stiefmütterchen.

No.		ℳ.	₰
*18150	**Mischung I. Qualität, echte englische Pensées, kompakt und reichblühend** 20 Gr.	3	—
	à Port.	—	20



Blütenform (²/₃ natürlicher Grösse) **und Habitus meiner grossblumigen drei- und fünffleckigen Pracht-Pensées (Odier-),** No. *18070. à Port. 25 ₰. No. 18072. à Doppelportion 40 ₰. No. 18076. 20 Gr. 7 ℳ. 50 ₰.



No. *18210. Petunia hybrida grandiflora fimbriata fl. pl. Grossblumige gefüllte, gefranste Petunie in schönster Mischung. à Port. 30 ₰.

L. Petunia hybrida.

Petunia — Петунia.

Samen von gefüllten Preis-Petunien,

erzeugt durch Befruchtung mit gefüllten Blumen, ergiebt einen verhältnismässig hohen Prozentsatz (25%) gefüllter Blumen.

Auf der allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Petunien den ersten Preis:

Die „grosse silberne Medaille“,

und offeriere ich Aussaaten von dieser Preis-Kollektion wie folgt:

Alle Sorten gleichmässig gemischt. ℳ. ₰

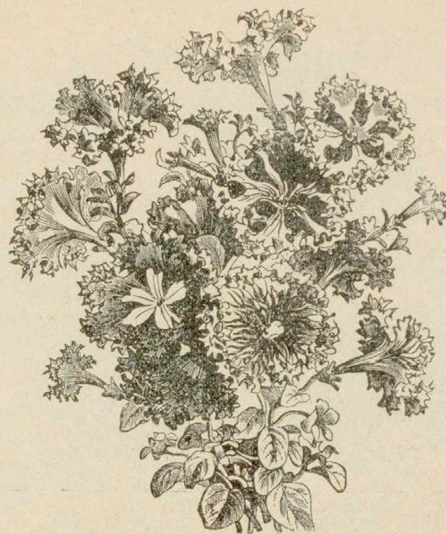
*18200 Petunia hybrida grandiflora fl. pl. . . . . . . à Port. — 30
18202 —— —— —— à 500 Korn . . . . 3 —
*18210 —— —— —— **fimbriata fl. pl.** (s. Abb.) Grossblumige gefranste gefüllte Petunie. Bringt denselben Prozentsatz gefüllter Blumen wie obige. . . à Port. — 30

Grossblumige einfache Petunien.

Petunia hybrida grandiflora.
Für Topf- und Freilandkultur.

Der Same wurde durch gegenseitige künstliche Befruchtung von Elite-Farbenblumen, z. B. Petunia hybrida grandiflora Inimitable alba, purpurea, venosa, violacea, marginata, rosea, brillantrosa etc. gewonnen.

*18220 Grossblumige einfache, Prachtmischung . . . à Port. — 20
*18223 —— —— —— . . . . à 500 Korn — 40
*18224 —— —— —— . . . . à 1000 — — 60
18226 —— —— —— . . . . à 1 Gr. 3 —
*18230 **Petunia hybrida grandiflora fimbriata** (s. Abb.). Einfache gefranste in schöner Mischung à Port. — 25
18232 —— —— —— . . . . à 1 Gr. 3 50
18236 —— —— —— **Intus aurea.** Mit schön gezeichnetem, meist gelblichem Schlund . . . . à Port. — 40
18240 —— —— —— **superbissima „Prinz v. Württemberg“**, verbesserte. Dunkelpurpurn mit prachtvollem Schlund . . . . à Port. — 40
18244 —— —— —— **„Prinzessin von Württemberg“**, verbesserte. Rosa mit prachtvollem Schlund à Port. — 40
18246 —— —— —— **atropurpurea**, dies ist die schönste grossblumige dunkel-purpurn blühende Petunia . . . . à Port. — 30



No. *18230. Petunia hybrida grandiflora fimbriata. Gefranste Petunien in schöner Mischung. à Port. 25 ₰.

No. à Port. ℳ. ₰
18248 **Petunia hybrida grandiflora „Brillantrosa“**, leuchtendste aller Farben . . . . — 30
18250 —— —— **fimbriata Titania**, gefranst, purpurn mit weissem Randsaum, prachtvoll . . . . — 40
18252 —— —— —— —— **delicata**, weiss mit Rosalila, reizende Varietät . . . . — 30
18254 —— —— —— —— **Brillantrosa**, auffallend schöne Farbe . . . . — 30
18256 —— —— —— —— **maculata**, gefranste, gefleckte und gesternte Varietäten . . . . — 30

Kleinblumige einfache Petunien.

Eine der reichhaltigsten Florblumen, die sich ganz besonders für Freilandkultur eignet!

18270 In schöner Mischung . . . . à 20 Gr. 2 —
*18274 —— —— —— . . . . à Port. — 15
18278 Brillantrosa . . . . à — — 20
18279 **Carmen.** Leuchtend brillantrosa mit weissem Schlund. Wuchs kompakt . . . . à Port. — 20
18282 **Countess of Ellesmere**, sehr schön tiefrosa mit weissem Schlund . . . . à Port. — 15
18284 —— —— —— . . . . à 20 Gr. — 80
18288 **Carmen Sylva.** Dunkelviolett mit weissem Schlund. Habitus wie Countesse of Ellesmere. 20 Gr. 1 ℳ. à Port. — 15
*18292 **Petunia hybrida Inimitable nana compacta.** Glänzend kirschrot mit weissem Stern. Als Gruppen- und Topfpflanze besonders effektvoll . . . . à Port. — 25
18294 —— —— —— . . . . à 2 Gr. — 75
18296 **Petunia hybrida stellaris „Ernst Locke“.** Prachtvolle Neuheit, ganz kompakt wachsend, Blumen hellrosa mit weissem Stern. 1 Gr. 2 ℳ. à Port. . . — 30

Kleinblumige gefüllte Petunien.

Ebenfalls künstliche Befruchtungsresultate.

Dieselben lassen sich leichter kultivieren, als die grossblumigen Sorten, und bilden durch ihr ausserordentlich reiches Blühen eine ganz reizende Gartenzierde. ℳ. ₰

*18300 Kleinblumige gefüllte Liliput- . . . . à Port. — 30

18310 1 Sortiment von 12 vorzüglichen Sorten aus allen Klassen . . . . à 1 Portion ℳ. ₰ 2 50
18312 1 Sortiment von 6 Sorten (darunter die Nummern 18210, 18240, 18244 und 18246) . . . à 1 Portion 1 25

Verschiedene besonders zu empfehlende Florblumen.

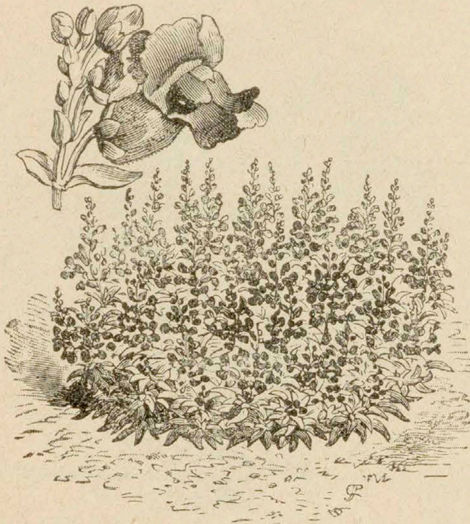
A. Antirrhinum majus nanum, Löwenmaul. Жабрей.

No. **1. Halbhohe Sorten** in folgenden Farben:
19000 Weiss. 19004 Brillant. 19008 Nigrescens. 19012 Papilionaceum.
19002 Firefly. 19006 Galathee. 19010 Gestreift.
19014 **Niobe**, siehe Neuheiten.
19016 **Kaiserin des Nordens.** Bestes reinweisses . . . . ℳ. ₰
à Port. von vorhergehenden Sorten 15 ₰ . à 20 Gr. — 80
*19020 Alle Farben gemischt . . . . à Port. — 10
19022 —— —— —— . . . . à 20 Gr. — 60
19024 Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port. . . . . — 60

No. **2. Zwerg- oder Tom Thumb-Sorten.** (s. Abb. S. 48).
19030 Weiss. 19034 Gestreift. 19038 Firefly.
19032 Henry IV. 19036 Schwefelgelb. 19040 Brillant. ℳ. ₰
à Port. . . . . — 20
à Sorte 20 Gr. 1 50
*19050 **Alle Farben gemischt** (s. Abb. S. 48) . . . à Port. — 15
19052 —— —— —— . . . . à 20 Gr. 1 20
19054 Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port. . . . . — 75

Die Antirrhinum lassen sich auch wie Stauden kultivieren, da sie den Winter über im Freien aushalten und kräftig im Frühjahr wieder austreiben.

Von den mit * bezeichneten Nummern werden die Portionen ausschliesslich in kolorierten Düten mit Kulturanleitung verkauft. (S. Bemerkung Seite 36.)



No. *19050. **Antirrhinum.** Zwerg- oder Tom Thumb-Sorten in Prachtmischung. à Portion 15 ₰. (Siehe Seite 47).

B. Dahlia variabilis.

Разнообразныя георгины.

Grosse Special-Kultur des Geschäftes, einige Morgen Land werden zu derselben alljährlich verwendet.

Neue, einfachblühende Dahlien oder Georginen im verschiedenartigsten und prächtigsten Farbenspiel. Durch ihr reiches und frühes Blühen, verbunden mit graziösem Habitus, eine der schönsten Gartenzierden. Im Frühjahr ausgesäet und einige Mal verpflanzt, blühen sie vom Juli an. **Eine gute einfache Dahlie ist sowohl in Bezug auf Farbe, wie Habitus, eine Musterblume ersten Ranges.**

No.		ℳ	₰
19250	**Schönste Farben gemischt** . . . . 20 Gr.	2	—
*19252	— — — . . . . à Port.	—	15
19253	Jules Chrétien, prachtvoll scharlach, beste für Gruppen à Port.	—	30
19254	White Queen, weisse Königin, ausgezeichnete Schnittblume . . . . à Port.	—	30
19280	**Neue gestreifte Dahlien;** dieselben sind schnell beliebt geworden und der hier offerierte Same wird prachtvolle Blumen liefern . . . . à Port.	—	25
19285	Neue bandierte Dahlien in feiner Mischung. Bei diesen ist jedes Blumenblatt, wie die Abb. S. 111 zeigt, scharf umsäumt, und ist die Grundfarbe entweder weiss, crême oder goldgelb u. s. w. und dem entsprechend die Randzeichnung blutrot, orange od. scharlach etc. à Port.	—	50
19290	Neue riesenblumige in Prachtmischung . . . à Port.	—	50
19296	Neue niedrige Zwerg-, dieselben halten sich sehr niedrig und wachsen in ganz runden Büschen, à Port.	—	40

Gefüllte Dahlien siehe Topfgewächse.

C. Dianthus chinensis.

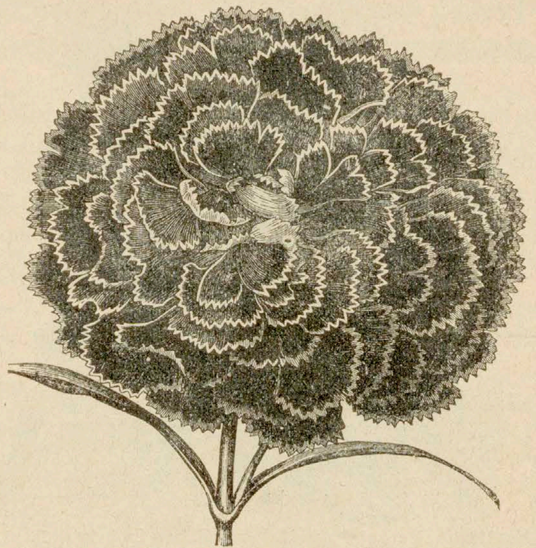
Sommer- oder Chineser-Nelken.

Китайская гвоздика.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19400	Dianthus chinensis fl. pl., dicht gefüllte, prächtig gezeichnete	75	10
19402	—— —— —— —— dicht gefüllt, leuchtend dunkelpurpurn	150	20
19404	—— chinensis nanus fl. pl., dichtgefüllte Zwerg-	60	10
*19408	—— —— **imperialis fl. pl.**, prachtvolle gefüllte Kaisernelken	75	15
*19412	—— Heddewigi, Prachtmischung	160	20
*19416	—— —— „Eastern Queen“ prachtvoll marmoriert .	170	20
*19417	—— —— „Crimson Belle“, prachtvoll dunkelblutrot	120	15
19418	—— —— „die Braut“, weiss mit violettroter Mitte	300	25
*19420	—— —— **diadematus fl. pl. Schönste Diademnelke**	225	20
*19422	—— —— atropurpureus albo-marginatus fl. pl., Trauermantel (s. Abb.)	200	20
*19424	—— —— laciniatus, Schlitznelken, prächtigste Farben	100	15
19428	—— —— —— fl. pl., gefüllte in Prachtmischung .	250	20
*19432	—— —— hybridus fl. pl., grossblumige, in prachtvoller Mischung	200	20
19436	**Besonders empfohlen: Alle Prachtsorten** von No. 19400—19432 gemischt	150	20

Die vorstehend aufgeführten sind die prächtigsten und empfehlenswertesten im Handel befindlichen Sorten.

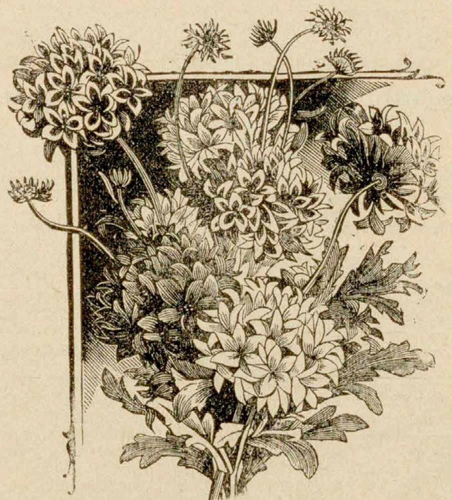
No. 19450.
Ein Sortiment von 6 der schönsten Sommernelken
80 ₰.



No. 19422. **Dianthus Heddewigi atropurpureus albo-marginatus fl. pl.**, Trauermantel. 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 20 ₰.
No. 19436. Alle Prachtsorten von No. 19400—19432 in egaler Mischung. 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 20 ₰.

D. Gaillardia. Гелардiя.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19500	**Gaillardia picta fistulosa fl. pl.** (Lorenziana), prachtvolle gefüllte (s. Abb.)	60	15
19508	—— Amblyodon, tief zinnoberrot	40	10
19509	—— —— atrosanguinea, dunkelblutrot	150	15
*19510	—— **picta, deutsche Tricolore (Deutsche Schulvereinsblume), sehr schön 0 M**	40	10
19514	—— —— albo-marginata, weissgerandete 0 M . . .	40	10
19520	—— —— einfache gemischt	40	10



No. *19500. **Gaillardia picta fistulosa fl. pl.** in reichem Farbenspiel. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

E. Lobelia. Лобелія.

a. Kompaktwachsende. für Teppichbeete und Topfkultur am besten geeignete Varietäten.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19600	Lobelia Erinus pumila alba, reinweiss	200	20
19604	—— —— —— rosea, rötlich	200	20
19612	—— —— —— coelestina, himmelblau	200	20
*19616	—— —— erecta **compacta Crystal Palace**, ultramarinblau, grossblumig (s. Abb. S. 49)	750	30
*19620	—— —— —— —— **Kaiser Wilhelm**, kornblumenblau	600	25
*19624	—— —— —— **alba oculata Royal purple**, schönste leuchtendste Species . .	500	25
19626	—— —— **stricta multiflora.** Diese Sorte verträgt, wenn im Juli verblüht, über der Erde abgeschnitten zu werden, um dann wieder auszutreiben und zu blühen, als wenn sie frisch gepflanzt wäre	140	15



No. *19616. Lobelia Erinus erecta compacta „Crystal Palace". 20 Gr. 7½ M., à Port. 30 ₰ (s. S. 48).

b. Niedrige, kriechende Varietäten, die sich zu Einfassungen eignen, aber auch als vorzügliche Zimmerampelpflanzen mit Effekt benutzt werden können.

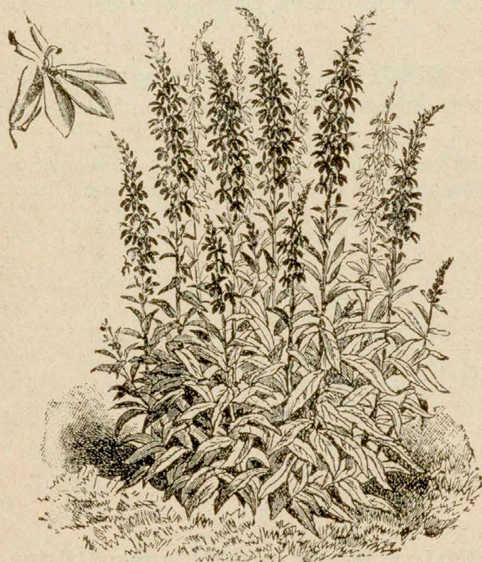
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19628	Lobelia Erinus (gracilis) bicolor, weiss und blau	140	20
19632	—— —— blau	150	20
19636	—— —— rosea, rötlich (Lindleyana)	150	20
19640	—— —— speciosa grandifl., grossblumig, dunkelblau	200	20
19644	—— —— —— —— **superba, prächtig, neu**	—	30
19648	—— —— alba, weiss	150	20
19652	—— —— Paxtoniana, grossblumig, weiss u. blau	110	15
19654	—— —— „Primadonna", lebhaft rot	—	25
19660	**Ein Sortiment von 5 der schönsten Sorten für Teppichbeete** à 1 Port.	—	70

c. Höhere Sorten.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19670	Lobelia ramosa coerulea, blau (grossblumig)	140	20
19674	—— —— rosea, rötlich (grossblumig)	140	20
19680	—— —— alba, weiss (grossblumig)	120	20

d. Zweijährige Sorten.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19690	Lobelia fulgens „Queen Victoria", glühend scharlachrot	—	40
19692	—— —— hybrida (perennis hybrida) (s. Abb.). Prächtig, im schönsten Farbenspiel, in dem auch die vorjährige Neuheit „Lobelia Gerardi" vorkommt	—	40

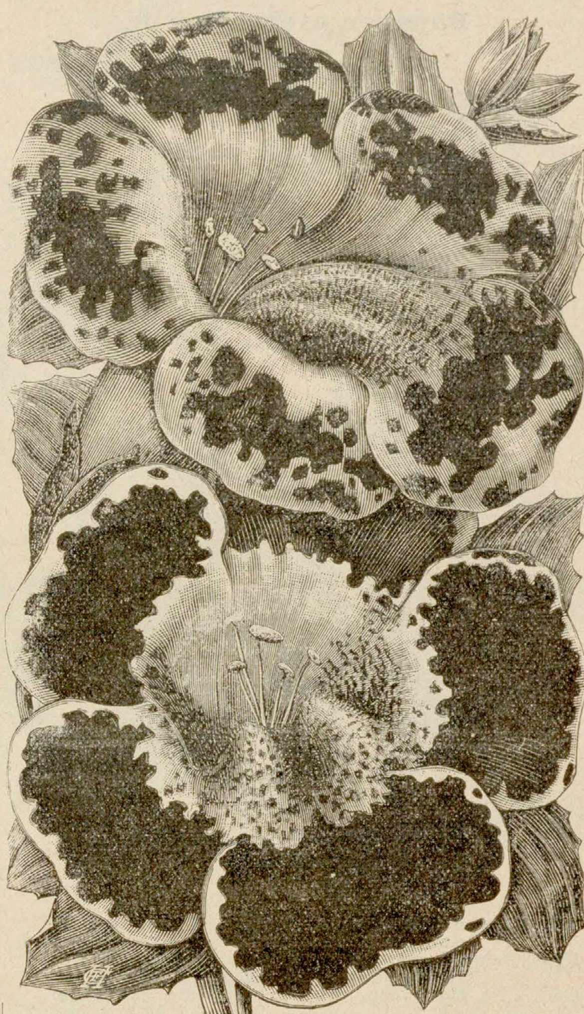


No. 19692. **Lobelia hybrida perennis.** Prachtmischung, in der auch die Lobelia Gerardi mit vorkommt. à Port. 40 ₰.

F. Mimulus (Wassergaukler).

Sehr schönes, dankbares Sommergewächs, welches wie Kresse im Wasser selbst gezogen werden kann, ganz besonders aber auf feuchten, halbschattigen Stellen des Gartens gut gedeiht.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19750	Mimulus cardinalis, Kardinalblume 0 M	450	30
19752	—— —— roseus	—	30
19753	—— —— pictus. Dieser Mimulus, eine vorjährige Neuheit, repräsentiert eine der anmutigsten Sorten.	—	30
*19756	—— moschatus, Moschuspflanze * M . . . 5 Gr.	150	30
*19758	—— —— compactus	—	30
19760	—— quinquevulnerus maximus, fünffleckig, prächtig, * M	200	25



No. 19774. **Mimulus hybridus grandiflorus, Heinemanns Prachtmischung.** à Port. 30 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	a Port. ₰
19762	Mimulus quinquevulnerus maximus duplex, doppelblütig * M	450	30
19764	—— cupreus, kupferrot * M . . . 5 Gr.	180	30
*19765	—— —— **Fürst Bismarck,** Blumen purpurkarmin, wunderschön für Töpfe	—	30
19768	—— —— nanus, feurigrot * M . . . 5 Gr.	300	30
*19770	—— tigrinus, gelb oder weiss getigert 0 M	600	30
19772	—— —— var. duplices * M	—	30
19774	—— **hybridus grandiflorus, schön gezeichnet u. ausserordentl. grossbl., Heinemanns Prachtmischung. Diese Sorte hat entschieden das reichste Farbenspiel und ist in dieser Beziehung sowohl wie ihrer prachtvoll grossen Blumen wegen unerreicht** (s. Abb.) . . . 5 Gr.	—	—
19778	—— —— —— imperialis	—	30
19780	—— —— —— „Feuerkönig". Prachtvolle grossblumige Sorte	—	40
19790	Ein Sortiment von 6 schönen Mimulus-Sorten à 1 Port.	—	100

G. Papaver Gartenmohn.

Sehr dekoratives, leicht zu kultivierendes Sommergewächs. Aussaat gleich an Ort und Stelle.

Papaver somniferum.

Prachtvoll gefüllt, mit fein geschlitzten Blumenblättern in folgenden prächtigen Farben:

No.		No.	
19840	Schwarzbraun m. Zinnober.	19850	Scharlach.
19842	Weiss mit Hellpurpurn.	19852	Zinnober mit Weiss.
19844	Granatrot mit Weiss.	19854	Weiss.
19846	Dunkelaschgrau.	19856	Dunkellila.
19848	Purpurn.	19858	Stahlblau mit Zinnober.
19849	Weiss, scharlach gestreift.	19860	Rosa.

No.			₰
19862	„Cardinale", 20 Gr. 60 ₰	à Port.	10
19864	Brillantrosa, neu	à Port.	20
	à Farbe 1 Port. 10 ₰, à 20 Gr. 30 ₰.		
*19870	Prachtvolle Mischung	à Port.	10
19872	—— ——	à 20 Gr.	20
19878	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben	à 1 Port.	50

Papaver paeoniflorum.

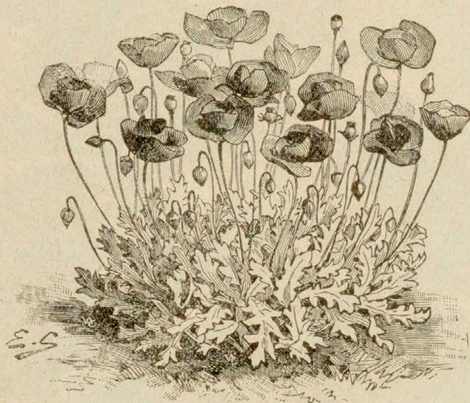
Paeonienmohn,

paeonienartig dicht gefüllt in folgenden Prachtfarben:

19940 Weiss.	19948 Dunkelmordoré.
19941 Kupferscharlach.	19950 Mohngrau.
19942 Ziegelrot.	19952 Schwarz.
19943 Purpur.	19954 Brennendscharlach mit Violett.
19944 Weiss, rot gestreift.	19956 Hellpurpurn mit Weiss.
19946 Scharlach.	19958 Rosa.

à Farbe 1 Port. 10 ₰, à 20 Gr. 30 ₰.

No.			₰
*19970	Prachtmischung	à Port.	10
19972	——	à 20 Gr.	20
19980	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben	à 1 Port.	50



No. *19999. **Papaver glaucum, Tulpen-Mohn.** 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 20 ₰.

*19986	**Papaver umbrosum**, niedrig, mit glühend scharlachroten schwarzgefleckt. Petalen, à 20 Gr. 60 ₰, à Port.	10
19988	—— **umbrosum fl. pl., die gefüllte Abart des vorhergehenden. Dieser Mohn ist entschieden einer der s c h ö n s t e n, die existieren.** 20 Gr. 4 ℳ 50 ₰, à Port.	25
19992	—— Danebrog. Sehr hübscher annueller Mohn, 20 Gr. 20 ₰ à Port.	10
*19996	—— **Rhoeas fl. pl.** gemischt, 20 Gr. 30 ₰ . . . à Port.	10
19997	—— **Murselli** — — „The Mikado", weiss, karmoisingestreift, 20 Gr. 60 ₰ . . . à Port.	10
19998	—— laevigatum, leuchtend dunkelscharlach mit schwarzen Flecken, 20 Gr. 2 ℳ . . . à Port.	20
*19999	—— **glaucum** (s. Abb.), Tulpen-Mohn. Einfach, vom tiefsten, leuchtendsten Rot. 20 Gr. 2 ℳ . à Port.	20



No. 20220. **Phlox Drummondi cuspidata, Stern-Phlox,** gemischt. 20 Gr. 2 ℳ 60 ₰, à Portion 25 ₰.

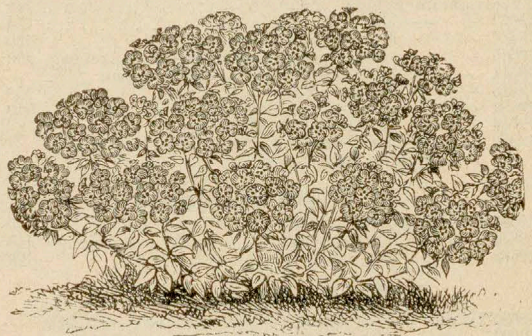
H. Phlox Drummondi

(Flammenblumen).

Пламяцвѣтъ.

Wohl das schönste und reichstblühende Sommergewächs mit überaus glänzendem Farbenspiel und Blütedauer bis zum Frost.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
20100	Alba, reinweiss	180	20
20102	—— oculata, weiss mit dunklem Auge	180	20
20104	Coccinea, feuerrot	180	20
20106	Leopoldi, rosa, weissgesternt	180	20
20108	Rosea, reinrosa	180	20
20110	—— alba oculata, rosa, weissgesternt	180	20
20112	Purpurea, purpurrot	180	20
20114	—— striata, gestreift	180	20
20116	Varians, in blauen Nüancen variierend	250	20
20118	Violacea, violett	200	20
20120	—— oculata, violett, weissgesternt	180	20
*20194	**Prachtvollste Mischung obiger Farben à Port.**	—	20
20196	—— —— —— . . . à 20 Gr.	—	120
20198	Ein Sortiment von 10 Farben	—	120
20200	— — — 5 —	—	70
20210	Phlox Drummondi semipleno, gemischt	500	30
20220	—— —— cuspidata und fimbriata, Stern-Phlox (s. Abb.) gemischt	260	25



No. 20270. **Phlox Drummondi hortensiaeflora**, gemischt. à Port. 20 ₰, 20 Gr. 2 ℳ.

No. 20280. Ein Elite-Sortiment von 6 der schönsten Hortensien-Phlox à 1 Port. 90 ₰.

Niedrige oder Zwergsorten.

Phlox Drummondi hortensiaeflora, hortensienblütiger, prachtvoll!

Von den niedrigen Phlox-Sorten sind die hortensienblütigen die schönsten, sie passen sich auch allen vorkommenden Boden-etc.-Verhältnissen am besten an (s. Abb.).

20250	Hortensiaeflora rosea, rosa	250	25
20252	—— coccinea, feuerrot	225	25
20254	—— violacea, violett	225	25
20256	—— alba, schneeweiss	225	25
20258	—— Brillant	225	25
20260	—— Leopoldi	350	25
20261	—— rosa mit weissem Auge (neu)	350	25
20262	—— Purpurviolett mit weissem Auge (neu)	500	25
20263	—— Triumph, prachtvolles leuchtendes Scharlach, die schönste zu Gruppen	600	30
20270	—— **in prachtvoller Mischung** (s. Abb.)	200	20
20280	Ein Elite-Sortiment von 6 der schönsten Hortensien-Phlox à 1 Portion	—	90
20340	**Phlox Drummondi nana compacta, Feuerball,** feuerrot	600	30

Phlox Drummondi grandiflora.

Neue grossblumige Flammenblumen

(s. Abb. S. 51).

Diese an Schönheit unübertroffene Gattung wurde von meiner Firma in den Handel gebracht.

20400	Kermesina alba oculata, karminrot mit weissem Centrum	200	20
20402	Violacea alba oculata, violett mit weissem Centrum	200	20
20403	Fürst Bismarck	200	20
*20404	**Splendens, blendend scharlach mit weissem Centrum**	250	25
20406	Rosea albo-oculata, rosa mit weissem Centrum	200	20
20407	Rosea aurea-stellata, effektvolle Sorte mit goldgelbem Centrum	250	20

Phlox Drummondi grandiflora:

à 20 Gr. à Port.

No. ₰ ₰

*20408 **Coccinea, feurig-scharlach** . . 200 20
20409 Crême-gelb 250 25
*20410 **Alba, reinweiss** 200 20
20411 Elegans violacea 300 25
20412 —— rosea 300 25
20413 —— gemischt. Die „elegans“ Phlox sind ganz reizend und namentlich die Mischung von wunderbarem Effekt 275 25
20414 Chamois-rosa, schöne Färbung . . 250 25
20416 Atropurpurea striata, schwarzpurpurn, weiss gesternt . . . 250 25
20418 **Brillant, eine neue schöne Sorte, brillantrosa mit dunklem Auge** 250 25
20425 Quadricolor rosea 200 20
*20460 **Alle grossblumigen Sorten in prachtvollst. Mischung** (s. Abb.) 150 20
20466 **Ein Sortiment von 10 der schönsten Phloxarten** à 1 Port. — 125
20468 **Ein Sortiment von 5 der schönsten Phloxarten** à 1 Port. — 75

J. Portulaca grandiflora,

Portulakröschen.

Портулакъ.

Reizendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus. Sehr passend für der Sonne stark ausgesetzte Stellen des Gartens mit trockenem und sandigem Boden.

a. Einfachblühende.

No. In folgenden Farben abgebbar:

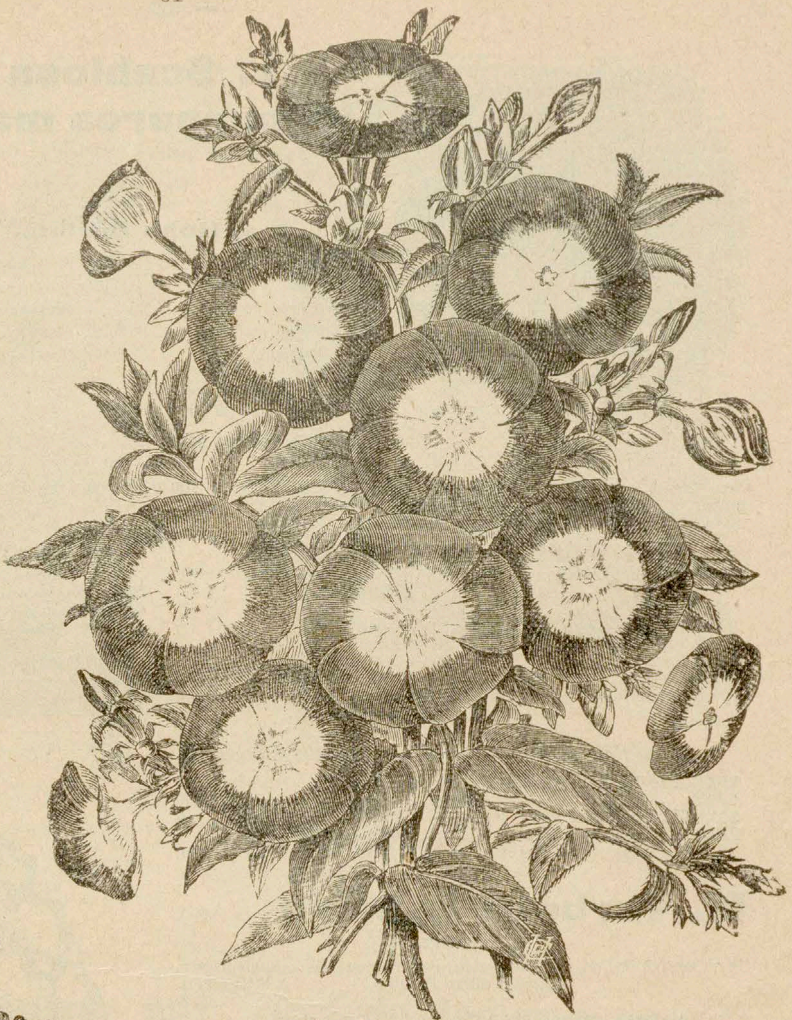
20600 Goldgelb.
20602 Weiss und rotgestreift.
20604 Rosa.
20606 Purpurrot.
20608 Scharlachrot.
20610 Schwefelgelb.
20612 Weiss mit rotem Centrum (Bedmanni)

ℳ ₰

à 1 Port. . . . . — 15
à 20 Gr. . . . . — 90
*20630 **Alle Farben gemischt** 1 Port. . . — 10
20632 — — — 20 Gr. . . — 75
20634 Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port. . . . . — 60



No. *20850. **Salpiglossis variabilis grandiflora.** Prachtmischung 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰; à Port. 20 ₰.



No. *20460 **Phlox Drummondi grandiflora.** Alle grossblumigen Sorten in Prachtmischung 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 20 ₰.
20468 Ein Sortiment von 5 der schönsten grossblum. Phlox-Sorten, à 1 Port. 75 ₰.

b. Portulaca grandiflora fl. pl.

Gefülltblühendes Portulakröschen.

Reizende, sehr zu empfehlende Spielart.

20660 Karminrot.
20662 Chamois.
20664 Goldgelb.
20666 Weiss.
20670 Rosa.
20672 Karmoisin.
20674 Scharlach.
20676 Schwefelgelb.
20668 Violettrot.

ℳ ₰

à Farbe 1 Port. . . . . — 30
à — 1 Gr. . . . . — 75
*20690 **Alle Farben gemischt** 1 Port. . . . . — 25
20692 — — — 20 Gr. . . . . 12 —
20696 Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port. . . . 1 —

K. Salpiglossis variabilis grandiflora.

(s. Abb.). Neue grossblumige Salpiglossis.

Сальпиглосисъ.

Wohl eine der imposantesten und farbenreichsten Sommerblumen, deren prächtige Zeichnung nur ihresgleichen in der Fauna und Flora der Tropen findet.

No. In folgenden Prachtfarben abgebbar:

20820 Coccinea, scharlachrot.
20822 Azurea, himmelblau.
20824 Rosea, rosa.
20826 Sulphurea, schwefelgelb.
20828 Purpurea, purpurn.
20830 Venosa, geaderte.
20832 Atrococcinea aureo venosa, dunkelscharlach mit goldgelben Adern.
20834 Chamois.
20836 **Dunkelviolett mit Gold.**

ℳ ₰

à Farbe 1 Port. . . . . — 20
à — 20 Gr. 1 60
*20850 **Alle Farben gemischt** à 1 Port. (s. Abb.) . . . . . . — 20
20852 — — — à 20 Gr. 1 50
20854 Ein Sortiment von 6 Prachtsorten à 1 Port. . . . . — 70

Salpiglossis variabilis nana,

kleinblumige Zwergsorten.

20880 **Alle Farben gemischt** 1 Port. . . . . — 10
20882 — — — 20 Gr. . . . . — 80
20886 Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port. . . . . — 60

Salpiglossis hybrida pumila compacta.

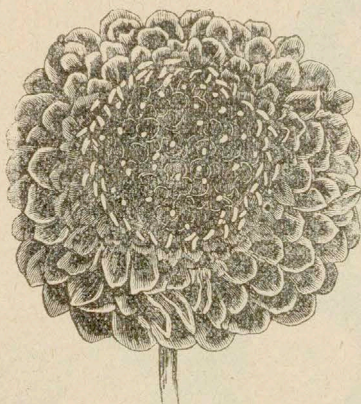
Neue niedrige Sorte, wie Tropaeolum Tom Thumb wachsend.

20890 Coccinea, scharlach, à Port. . . . . — 20
20892 Purpurea, purpurn, à — . . . . — 20

L. Scabiosa atropurpurea major,

grossblumige gefüllte Scabiosa (s. Abb.).

Скабіоза.

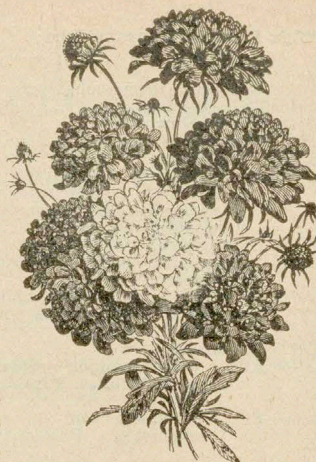


No. *20940. Scabiosa atropurpurea major. ³/₄ natürl. Grösse. Alle Farben gemischt. 20 Gramm 50 ₰, à Portion 10 ₰.

a. Hohe Sorten.

No.		No.	
20910	Kirschrot.	20918	Fleischfarbe.
20912	Lila.	20920	Schwarzpurpurn (Mohrenkönig).
20914	Hellpurpurn.	20922	Feuerrot.
20916	Weiss (gefülltblühend.)	20924	Rosakarmin, neu.

		M. ₰
	à Farbe 1 Port.	— 10
	à — 20 Gr.	— 50
*20940	**Alle Farben gemischt** 1 Port. (s. Abb.)	— 10
20942	— — — 20 Gr.	— 50
20946	Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port.	— 50



No. *21020 und 21022. **Scabiosa atropurpurea nana fl. pl.** Gefüllte Zwerg-Scabiose, alle Farben gemischt. 20 Gr. 30 ₰, à Port. 10 ₰.

b. Niedrige gefüllte Sorten.

Sehr schöne und reichblühende Sommergewächse, deren prachtvoller Flor bis zum Frost andauert.

No.		No.	
20990	Dunkelziegelrot.	21000	Lasurblau.
20992	Fleischfarbe.	21002	Kirschrot.
20994	Rosa.	21004	Schwarzpurpurn.
20996	Weiss.	21006	Schwarzpurpurn mit Weiss.
20998	Gestreift.	21008	Goldgelb, neu. 5 Gr. 1,30 M. à Port. 20 ₰.

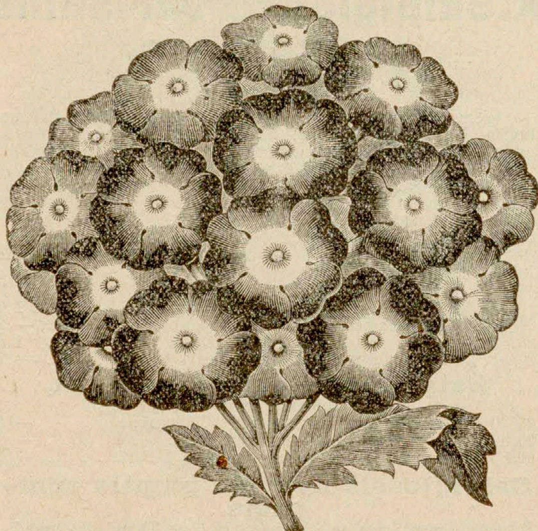
		M. ₰
	à Farbe 1 Port.	— 10
	à — 20 Gr.	— 30
21020	**Alle Farben gemischt** 1 Port. (s. Abb.)	— 10
21022	— — — 20 Gr.	— 30
21026	Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port.	— 50
*21040	**Scabiosa candidissima fl. pl. „Schneeball"**, reinweiss, gefüllt, beste für den Schnitt. 20 Gr. 50 ₰, à Port.	— 10

M. Verbena hybrida (s. Abb.).

Вербена.

Dankbar blühendes, wohlriechendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus.

No.		à 20 Gr. M. ₰	à Port. M. ₰
*21160	**Hybrida grandiflora, nur von den schönsten grösstblumigen, deutschen und französischen** Hybriden, wie auch aurikelblütigen (mit grosser weisser Mitte) gesammelt (s. Abb.)	3 25	— 25
21162	—— schöne Farbenblumen gemischt	1 50	— 20
21163	—— grandiflora elegans, prachtvolle Mischung. Diese Verbene übertrifft an Schönheit alle anderen (s. Abb.)	5 —	— 40
*21164	—— **candidissima**, grossbl., **schneeweiss**	2 —	— 25
*21166	—— striata, **reizend gestreift, in schöner** Mischung	3 —	— 25
*21168	—— **coccinea**, prächtig **rote** Nüancen	3 —	— 25
21170	—— —— oculata, dunkelscharlach m. weiss. Auge	3 —	— 25
21172	—— **coerulea, tiefblau**	2 —	— 25
21174	—— —— **oculata, dunkelblau mit weissem** Auge	2 50	— 25
21175	—— **atropurpurea. Neue prachtvolle Farbe. Tiefpurpurn**	— —	— 40
21200	Ein Sortiment von 5 der schönsten Sorten, à 1 Port.	— —	1 —

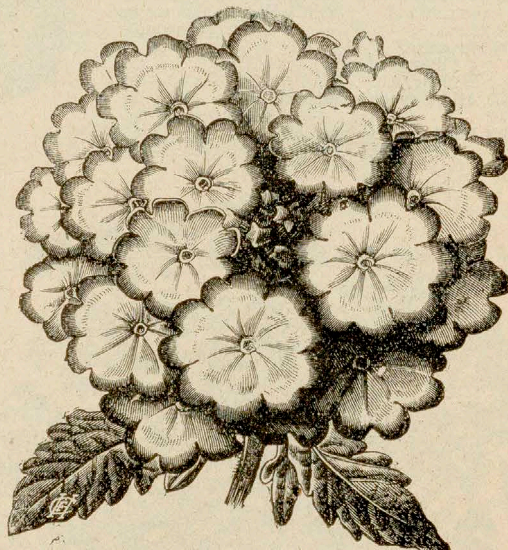


No. *21160. **Verbena hybrida grandiflora.** 20 Gr. 3 M. 25 ₰, à Port. 25 ₰.

Verbena hybrida compacta.

Die kompakt wachsenden Verbenen bilden eine ganz neue Klasse. Sie sind entgegen den alten Sorten **nicht** kriechend, sondern sie bilden einen kleinen runden Busch mit aufrechtstehenden Zweigen. Aus Samen zieht man sie ziemlich konstant.

No.		à 20 Gr. M. ₰	à Port. M. ₰
21205	Verbena hyb. compacta candidissima	— —	— 30
21207	—— —— Defiance	— —	— 40
21212	—— —— erecta carminea	— —	— 30
21214	—— —— —— coccinea	— —	— 30
21216	—— —— —— violacea	— —	— 30
21218	—— —— —— atrosanguinea	— —	— 40
21230	—— —— niedr. und kompakte Sorten in Prachtmischung	3 50	— 30



No. 21163. **Verbena hybrida grandifl. elegans**, in prachtvoller Farbenmischung. 20 Gr. 5 M., à Port. 40 ₰.

N. Zinnia elegans fl. pl.

Цинния. (S. Abb. S. 53).

Dichtgefüllte Zinnia, sehr effektvolles Sommergewächs.

21340	Weiss.	21346	Scharlachrot.	21352	Purpurn.
21342	Goldgelb.	21348	Fleischfarbe.	21354	Schwefelgelb.
21344	Karminrot.	21350	Lila.	21356	Prachtvoll gestreift.

	à Farbe 1 Port.	— 15
	à — 20 Gr.	— 80
*21385	**Alle Farben in Prachtmischung** à 1 Port.	— 10
21387	— — — — à 20 Gr.	— 50
21390	Ein Sortiment von 6 prachtvollen Farben	— 60
21400	**Zinnia elegans tortuosa fl. pl.**, Komet-Zinnien, Prachtmischung, vorjährige Neuheit	— 30

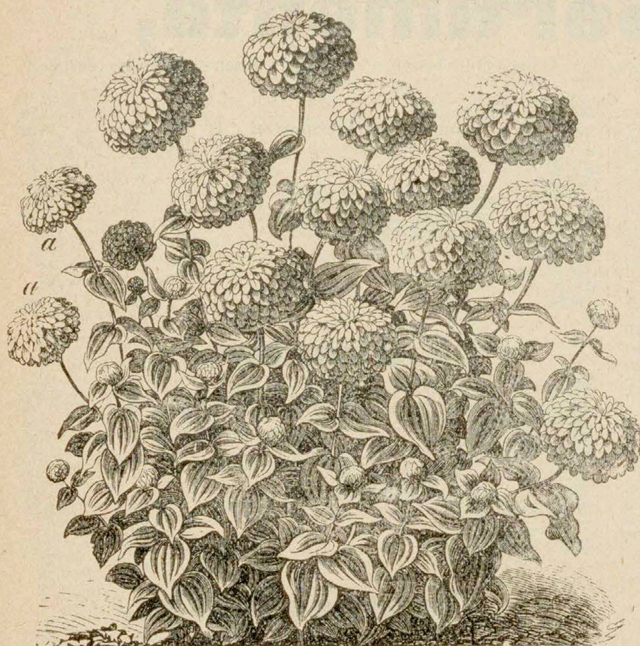
Riesenblumige Zinnien.

21440	**Zinnia elegans grandiflora plenissima** (s. Abb. S. 53). **Neue riesenblumige dichtgefüllte** in prachtvoller Mischung. à Port. 20 ₰, à 20 Gr.	1 30
21446	1 Sortiment von 5 prächtigen Farben, wobei purpur, scharlach, fleischfarbe etc.	— 80

Liliput-Zinnien.

21500	**Zinnia elegans pomponica Tom Thumb. Reizende kleinblumige Zinnia in prachtvoller Mischung** (s. Abb. S. 53). à Port. 20 ₰, à 20 Gr.	2 50
21520	—— —— —— **Tom Pouce.** Kleinblumig, dicht gefüllt und ganz niedrig, kaum 15—20 cm hoch. Schöne Mischung à Port.	— 25

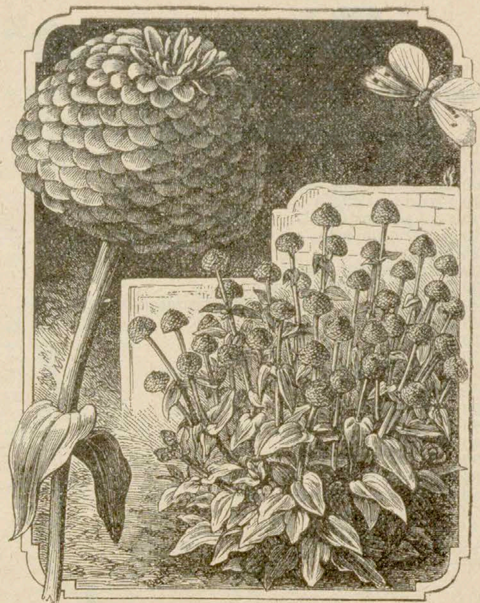
Fortsetzung: Zinnia elegans.



No. 21440. **Zinnia elegans grandifl. plenissima.** Neue riesenblumige Zinnia in Prachtmischung. à Portion 20 ₰, à 20 Gr. 1 ℳ 30 ₰. (S. S. 52).

No. 21446. Ein Sortiment in 5 prächtigen Farben, wobei Purpur, Scharlach, Fleischfarbe etc. 80 ₰.

Die beiden Blumen a, a sind die der alten Sorte — 21385 **Zinnia elegans fl. pl.**, gemischt, à Port. 10 ₰ — angehörig.



No. 21500. **Zinnia elegans pomponica Tom Thumb,** schönste kleinblumige Zinnie in Prachtmischung. à Port. 20 ₰, 20 Gramm 2.50 ℳ (S. S. 52).

Zinnia elegans pumila flore pleno.

In prachtvoller Mischung. Eignet sich wegen ihres niedrigen Wuchses zur Bepflanzung ganzer Gruppen, wie auch einzeln auf die Rabatten.

			ℳ	₰
21560	Prachtmischung	à Port.	—	10
21562	—	à 20 Gr.	—	75
21564	Ein Sortiment von 6 schönen Farben	à Port.	—	55

Weitere Zinnia-Sorten siehe von No. 32995 ab.

Einige Pflanzen mit Zierfrüchten.

Sind am effektvollsten, wenn in Töpfen gezogen, und dann reizend zur Dekoration des Blumentisches.

O. Capsicum annuum,

spanischer Beisspfeffer.
Стручковый перецъ.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21800	Roter spanischer, eckiger, milder	40	10
21804	—— schnabelförmiger	40	10
21808	Gelber —	40	10
21812	—— tomatenfrüchtiger	40	10
21816	Roter —	40	10
21818	—— kirschförmiger	40	10
21820	Gelber —	40	10
21822	Golden Dawn, monströser goldgelber	60	10
21824	„Little Gem", mit vielen kleinen scharlachroten Früchten übersäet, reizend!	60	10
21826	Celestial, ausgezeichnete Marktpflanze	40	10
21828	Elephanten-Rüssel, blutrot, mit Riesenfrüchten	140	15
21829	Bouquetständiger roter, hat Schoten von sehr scharfem Geschmack und ist eine reizende Zierpflanze	35	10
21830	Ruby King, mit glänzend roten grossen Früchten, im Wuchs dem Golden Dawn ähnlich	40	10
21840	Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Port.	—	40

P. Solanum Lycopersicum.

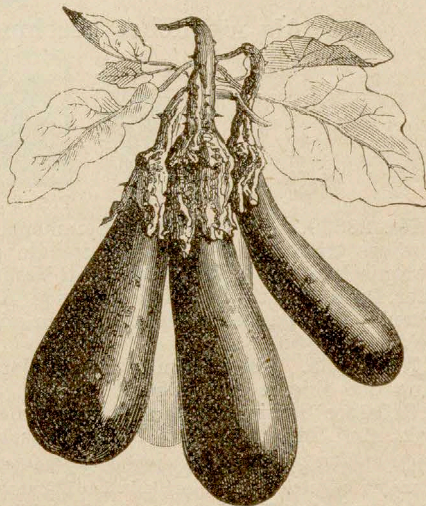
Liebesapfel, Tomate. Помидоры.

Siehe No. 3009 bis 3060 des Gemüsesamen-Teiles.

Q. Solanum Melongena.

Eierfrucht.
Яичьникъ.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21960	Eierfrucht, runde weisse	35	10
21962	—— —— blaue	35	10
21964	—— lange weisse	35	10
21966	—— —— blaue (s. Abb.)	35	10
21968	Eierfrucht, violette von New-York	90	15
21970	—— liebesapfelfrüchtige rote, fein im Geschmack	50	10
21972	—— gestreifte von Guadeloupe	40	10
21974	—— riesenfrüchtige schwarze von Peking, sehr dekorativ	55	10
21975	—— —— weisse	40	10
21977	—— violette Zwerg-, allerfrüheste	40	10
21978	—— Negerfürst, sehr früh	150	15
21980	Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Port.	—	40



No. 21966. **Eierfrucht,** lange blaue, 20 Gr. 35 ₰, à Port. 10 ₰.

Diverse Sortimente,

von den besten Sorten, je eine Portion enthaltend. Die nichtangeführten Sortimente sind bei den betreffenden Artikeln, denen sie zugehören, zu finden.

Sommergewächse.

No.				ℳ.	₰
28000	Calliopsis, Schöngesicht	6	Sorten	—	50
28005	Chrysanthemum, einjährige Wucherblume	6	—	—	50
28010	Clarkia pulchella	6	—	—	50
28015	Convolvulus tricolor, niedrige Winde	6	—	—	50
28020	Elichrysum monstrosum fl. pl., Strohblume	6	—	—	60
28025	**Godetia**	6	—	—	50
28030	Iberis, Schleifenblume	6	—	—	50
28035	**Ipomoea, Trichterwinden**	8	—	—	50
28040	**Lathyrus odoratus (s. Schlinggewächse)**	—	—	—	—
28045	Lupinus, einjährige Lupine	6	—	—	50
28050	Nemophila, Hainblume	6	—	—	50
28055	**Reseda odorata**	6	—	—	80
28060	Ricinus, Wunderbaum	6	—	—	50
28065	Senecio elegans fl. pl., Kreuzblume	6	—	—	50
28070	—— —— nanus fl. pl. — niedrige	6	—	—	50
28075	Zinnien, einfache	6	—	—	50
28080	Blattpflanzen für Gruppen	24	—	2	50
28085	—— —— ——	12	—	1	20
28086	—— im Freien ausdauernde	12	—	1	20
28090	Einfassungspflanzen, einjährige (jede Sorte für 3 m berechnet, ins Freie zu säen)	10	—	—	90
28092	—— einjährige	20	—	1	75
28095	Immortellen und Immortellenartige	12	—	1	50
28100	Schlingpflanzen	12	—	1	75
28105	Schlingpflanzen	6	Sorten	—	70
28110	**Wohlriechende Sommerblumen**	6	—	—	70
28115	Zierfrüchte (Cucurbitaceen)	10	—	1	—
28120	Ziergräser	25	—	1	75
28125	——	12	—	1	—
28130	Sommergewächse für Töpfe	10	—	1	—
28135	—— **weissblumige zum Schneiden**	6	—	—	70
28140	Sommerblumen, beste Auswahl	200	—	15	—
28145	—— —— ——	100	—	8	—
28150	—— —— ——	50	—	4	—
28155	—— —— ——	25	—	2	—
28156	—— —— ——	12	—	—	90

Stauden.

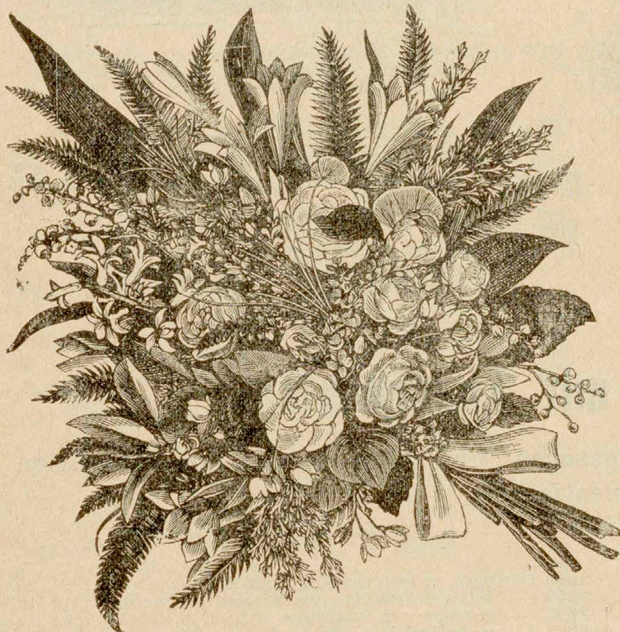
No.				ℳ.	₰
28250	Campanula, perennierende Glockenblume	6	—	—	70
28255	Delphinium, perennierender Rittersporn	6	—	—	70
28260	Digitalis, Fingerhut	6	—	—	50
28265	Alpenpflanzen	6	—	—	70
28270	Stauden für Terrassen und Felspartien	6	—	—	75
28275	—— als Frühjahrsblumen	6	—	—	80
28280	—— als Einfassungspflanzen	6	—	—	90
28285	Zwei- oder mehrjährige Ziergewächse	50	—	4	50
28290	—— —— —— ——	25	—	2	—
28295	—— —— —— ——	12	—	1	25

Topfgewächse.

No.				ℳ.	₰
28395	Akazien	20	Sorten	3	—
28400	——	10	—	1	20
28402	——	5	—	—	75
28405	Agaven	6	—	1	75
28410	**Kakteen**	12	—	1	50
28415	Topfgewächse für das Kalthaus	50	—	10	—
28420	—— —— —— ——	25	—	5	—
28425	—— —— —— ——	12	—	2	50
28430	—— —— —— Warmhaus	25	—	5	—
28435	—— —— —— ——	12	—	3	—

28600 Ein Sortiment schönster Sommergewächse zur Anfertigung kleiner Bouquets oder ähnlicher Arrangements in 12 Sorten ℳ. ₰ 1 ℳ. 25 ₰, in 6 Sorten (s. Abb.) . . . . — 60

No.				ℳ.	₰
28605	**Ampelpflanzen**	6	Sorten	1	—
28610	**Miniaturpflanzen**	12	—	1	75
28612	——	6	—	1	—
28615	**Laubhölzer und Sträucher**	12	—	1	—
28616	—— —— ——	6	—	—	70
28620	**Koniferen**	25	—	2	50
28621	——	12	—	1	50
28622	—— **zur Topfkultur**	12	—	1	75
28625	**Honigende Sommerblumen und Stauden als Bienenfutter**	10	—	—	90
28626	**Honigende Sommerblumen und Stauden als Bienenfutter**	5	—	—	50



No. 28600. **Ein Sortiment schönblühender Sommergewächse zur Anfertigung kleinerer Bouquets oder ähnlicher Arrangements.** In 12 Sorten 1 ℳ. 25 ₰, in 6 Sorten 60 ₰ (s. auch Sortiment 28630).

Neuheit.

Als niedliches geschmackvolles Geschenk verwendbar.







Preis 2 ℳ. 50 ₰ und 1 ℳ. 25 ₰.

No. 28630. Ein Sortiment Sommerblumen in 25 Sorten. Jede Sorte ist in einer kolorierten Düte, diese trägt auf der Vorderseite die getreue Abbildung der betreffenden Blume mit Angabe des botanischen und event. populären Namens; auf der Rückseite ist der Habitus veranschaulicht. In jeder Düte steckt die dazu gehörige Kultur-Anleitung (letztere sowohl wie der Name in drei Sprachen). Das ganze Sortiment ist in einem reizenden, in Buntdruck ausgeführten Umschlage verpackt. 2 ℳ. 50 ₰.

No. 28635. Ein Sortiment in 10 Sorten schönster Sommerblumen in gleich eleganter Ausstattung wie obiges. 1 ℳ. 25 ₰.

Grössere Sortimente von Blumensamen in kolorierten Düten, die in elegante Metall-Kästchen verpackt sind, bitte auf Seite 58 nachzuschlagen.

Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens und der Blattpflanzen etc. verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — auschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kultur-Anleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogs-Nummer einen *.

Blumengarten-Kalender.

Januar. Bei gelindem Wetter kann man noch Anemonen und Ranunkelknollen, auch Tulpen- und Hyacinthenzwiebeln ins Land legen, wenn es vielleicht im vorhergehenden Herbste verabsäumt worden war. Man kann Aurikel- und Primelsaaten in Kästen vornehmen, deren Erdoberfläche mit Schnee bedeckt wird, worauf man den Samen streut und sonnig im Freien aufstellt. Bei anhaltender und schneeloser Kälte sind die im freien Lande stehenden Stauden, welche leiden könnten, wie die Zwiebelblumen-, Aurikel-, Primel- und Tausendschön-Beete und andere Arten zu bedecken, indem man alte Lohe oder Laub locker überstreut, oder Nadelreisig darüber legt. Man schützt die Ueberwinterungskästen bei stärkerer Kälte durch Umschläge und Strohdecken, überzieht die Rasenflächen mit Komposterde und gräbt nach Bedürfnis die Beete der Blumengruppen aus, deren Inhalt zu neuen Komposthaufen verwendet wird. Erdhaufen, Gartengeräte, Werkzeuge und Möbel setzt man in Stand. Ende des Monats blühen im freien Lande bei günstiger Witterung die Helleborus. — Bei Zimmerkulturen reinigt man die Pflanzen von gelben Blättern, Staub, Moder, Schimmel, giesst vorsichtig und lüftet bei gelinder Witterung. **Man sorgt für den Bedarf an Sämereien.**

Februar. Fortsetzung und Beendigung der Arbeiten des Januars. Man beschneidet Ziersträucher und die unbedeckten Landrosen, lüftet vorsichtig die Bedeckungen zum Schutze gegen die Kälte. Man achtet auch auf die Ueberwinterungskästen, lüftet fleissig im Verhältnis zur Witterung, putzt die Pflanzen und begiesst vorsichtig. In gleicher Weise besorgt man die Zimmerpflanzen. Bei günstiger Witterung kann man Stauden umlegen, mit der Reinigung des Gartens beginnen, harte Annuelle, wie Rittersporn, Mohn, Nemophilen, Silene pendula etc. ins freie Land aussäen, Beete von Pferdemist und Laub anlegen, damit sie für die Aussaaten in den ersten Tagen des März fertig sind. Man drückt die vom Frost gehobenen Pflanzen an und überzieht die Oberfläche zwischen denselben mit Komposterde. Bei günstiger Witterung blühen im Lande gegen Ende des Monates Galanthus nivalis, Leucojum vernum und Daphne Mezereum.

März. Fortsetzung und Beendigung der Arbeiten des Februars. In diesem Monat häufen sich die Arbeiten und werden die mannigfaltigen Vorbereitungen für den Sommer getroffen. Man beendigt das Beschneiden der Ziersträucher und steckt die im Februar geschnittenen und bis jetzt an einer kühlen Stelle eingeschlagenen Steckreiser. Man entfernt die Decken der zarten Staudengewächse, sowie der Zwiebelbeete, reinigt die Wege des Gartens, überzieht sie mit frischem Kiessande und gräbt die Rabatten, womit zugleich das Zerkleinern zu umfangreicher Staudenbüsche durch Abstechen mit dem Spaten verbunden wird. Man ebnet die im Herbste gestürzten Ländereien und tritt die Beete ab, legt Einfassungen von Buxbaum oder niedrigen Staudengewächsen (Einfassungspflanzen) um, oder bessert nur aus, wenn das Bedürfnis vorhanden ist. Man reinigt die Rasenflächen durch Abharken der grossen Erdteile und des trockenen Laubes, wirft die Maulwurfshaufen auseinander und walzt, befreit die zarten Sträucher und hochstämmigen Rosen, sowie Beete mit immerblühenden wurzelechten Rosen von der Winterdecke, hält jedoch einiges Material bei der Hand, um im Falle plötzlich eintretender Kälte die durch den Winterschutz etwa verweichlichten Gewächse schnell wieder bedecken zu können. Aus diesem Grunde richtet man die niedergelegten Rosen u. s. w. noch nicht auf. Die Ueberwinterungskästen werden gelüftet, bei warmer Witterung die Fenster tagesüber abgehoben; in den Mittagsstunden wird gegossen. Man pflanzt Calceolarien, Cinerarien, die für die Bepflanzung der Beete überwinterten Stecklinge von Blütensträuchern u. s. w. Die im Februar zubereiteten Beete werden nun bestellt, durch Aussaaten von Astern, Balsaminen, Elichrysum, Hahnenkämmen, Gomphrenen, Nelken, Sommer-, Herbst- und Winterlevkoyen, Pyrethrum, Antirrhinum, Dianthus chinensis u. s. w. Wer keine Beete hat, säet sie in Näpfe oder Kästen und stellt sie ins Wohnzimmer. Man legt lauwarme Beete von Laub an und stellt auf dieselben die verpflanzten Stecklinge und Näpfe oder Kästen mit ausgesäeten Sämereien unter Fenster und schlägt, um Stecklinge zu machen, Georginen und Canna-Knollen ein. Man säet harte Annuellen, die das Verpflanzen nicht vertragen, ins freie Land, wenn es nicht schon im Februar geschehen war. Im freien Lande blühen bei günstiger Witterung Primeln, besonders Primula acaulis mit Varietäten, Stiefmütterchen (Pensée), Crocus, Scilla, Corydalis bulbosa, Bellis perennis, Hepatica triloba mit ihren Varietäten, oft auch schon Viola odorata u. s. w.

April. Fortsetzung und Beendigung der im März begonnenen Arbeiten, besonders des Reinigens des Gartens, der Wege, der Rasenflächen und des Umgrabens der Rabatten; ferner des Um- und Verpflanzens. Man überwacht die im März gemachten Aussaaten oder nimmt sie, wenn es nicht schon dort geschehen war, in den ersten Tagen vor, säet in lauwarmen Beeten solche Sommergewächse aus, welche einiger Wärme zum Keimen bedürfen und das Verpflanzen ertragen und unter Abteilung IX angegeben sind, ebenso die Blattpflanzen X, Gräser XI und Schlingpflanzen XII. Man säet ins freie Land die härteren unter IX aufgeführten Annuellen, pflanzt die frostfrei überwinterten Nelkensorten ins Land, bepflanzt Frühjahrsbeete mit den im Herbste auf Anzuchtbeeten angezogenen Viola tricolor, Myosotis alpestris, Silene pendula und anderen. Man beschneidet die Rosen und bindet sie an, putzt die Schlingsträucher, wie wilden Wein, Geisblatt, Clematis, Schlingrosen u. s. w. aus und bindet selbige an die Gitter oder Drahtzüge. Wenn es nicht schon im März geschehen war, so bringt man jetzt die Topfgewächse aus ihren Ueberwinterungsräumen, stellt sie jedoch anfangs etwas schattig und so, dass sie gegen Nachtfröste geschützt werden können. Der Wein wird an trüben Tagen aufgedeckt und aufgebunden. Das Begiessen geschieht jetzt am Morgen. Gegen Ende des Monates jätet man die Blumenbeete, lockert auf und bindet nach Erfordernis. Man legt Gladiolen, Georginenknollen (nicht angetrieben), Mirabilis, Oxalis, Ferraria u. s. w. an die Standorte und beschneidet die Buxbaum-Einfassungen. Die Florbeete der Aurikeln, Primeln, Ranunkeln, Anemonen, Hyacinthen, Tulpen u. s. w. müssen gegen starken Regen und Sonnenschein geschützt werden. Ausser den bereits im März aufgeführten Pflanzen blühen jetzt oder fangen an die Frühtulpen, Hyacinthen, Narcissen, Tazetten, Kaiserkronen und andere Zwiebelgewächse, Adonis vernalis, Anemone nemorosa fl. pl., Aquilegia canadensis, Alyssum saxatile, Aubrieia deltoidea, Corydalis formosa, Dodecatheon Meadia, Epimedium macranthum und pinnatum, Erythronium dens canis, Gentiana acaulis, Iris pumila, Myosotis alpestris, Omphalodes verna, Phlox verna, Primula Auricula, farinosa, rosea, veris und mehrere andere, Pulmonaria virginica, Saxifraga, Soldanella alpina, Vinca minor, Viola odorata und V. tricolor maxima (Stiefmütterchen) u. s. w.; von den Ziersträuchern Cydonia japonica, Forsythia viridissima, Caragana arborescens, Amelanchier ovalis und A. Botryapium, Mahonia (Berberis) aquifolium, Ribes aureum, atropurpureum, Spiraea prunifolia fl. pl., Amygdalopsis Lindleyi (Prunus triloba), Amygdalus etc.

Mai. Fortsetzung und Beendigung der im April begonnenen Arbeiten. Man pflanzt die im März angezogenen Sämlinge aus und wiederholt zur Verlängerung des Flores Aussaaten harter Annuellen. Man nimmt die abgeblühten Frühtulpen und Crocus heraus, breitet sie luftig zum Abtrocknen aus, legt die Kaiserkronen um. Nach dem Aufhören der Nachtfröste, von Mitte dieses Monats ab, beginnt man mit dem vollständigen Ausräumen der kalten Häuser und anderer Ueberwinterungsräume und der Aufstellung resp. Auspflanzung im Freien. Man bepflanzt die im Januar bereits vorbereiteten und bis Ende März ausgefüllten Blumenbeete, ferner die Rabatten, Blattpflanzengruppen mit den im März und April angezogenen Gewächsen, überwinterten Stecklingen von Blütensträuchern oder mit den alten Pflanzen letzterer, pflanzt die angetriebenen Georginenknollen, legt zur Folge Gladiolus, setzt etwa in Töpfen angezogene Lilienarten ins freie Land, kurz, verrichtet alle Arbeiten, die zur Ausschmückung des Blumengartens während der Sommermonate dienen. Man begiesst von Mitte Mai ab am Abend, überwacht die Rabatten, Aussaatbeete, Blumenbeete, jätet aus, verdünnt zu dicht aufgehende Saaten, lockert auf und bindet an Stäbe, sorgt für die Reinlichkeit und Sauberkeit. Man mähet von 10 zu 10 Tagen die Rasenflächen, wenn es nicht auf Gewinnung von Heu ankommt, walzt nach jedem Mähen und bewässert, wenn es ausführbar ist. Man macht Jagd auf schädliche Insekten.

Juni. Fortsetzung und Beendigung der im Mai begonnenen Arbeiten, besonders des Bepflanzens der Blumenbeete. Man nimmt die nun abgeblühten und etwa abgewelkten Hyacinten, Tulpen, Anemonen, Ranunkeln heraus und breitet sie zum Abtrocknen luftig und schattig aus, räumt die im April mit Viola tricolor, Myosotis u. s. w. bepflanzten Beete ab und bepflanzt die so frei gewordenen Stellen mit zu diesem Zwecke reservierten Sommergewächsen oder auch Topfpflanzen, wie Fuchsien, Geranien, Heliotrop, Verbenen, Pentstemon und ähnlichen, oder mit Blattpflanzen, je nach dem Zwecke. Man säet zwei- und mehrjährige Freilandpflanzen in Näpfe oder auf Anzuchtbeete, wenn man nicht bis zum Juli aufschieben will, Cinerarien und chinesische Primeln für den Herbstflor, auch Reseda zum Einpflanzen in Töpfe. Man pflanzt im Frühjahre gemachte Aussaaten von Topfgewächsen und Stauden, jene in Töpfe, diese ins freie Land, kann auch noch Sommerlevkoyen für den Herbstflor aussäen. Man überwacht die Blumenbeete, Rabatten und Topfgewächse, jätet, lockert, reinigt, schneidet abgeblühte Pflanzenteile ab, bindet an Stäbe und begiesst fleissig an Abenden, solange nicht Regenwetter eintritt, überspritzt an heiteren und warmen Abenden die Topfgewächse im Freien, lüftet und beschattet nach Erfordernis die in Kästen unter Fenster stehenden Gewächse.

Juli. Die in den vorigen Monaten bezeichneten Arbeiten in der Unterhaltung des Gartens werden fortgesetzt. Die im Juni angedeuteten Aussaten müssen jetzt geschehen. Man macht eine zweite Aussaat von Cinerarien, chinesischen Primeln, Reseda u. s. w. für den Winterflor. Man schneidet Stecklinge an den Blütensträuchern, senkt die Chornelken, beschneidet die Hecken von Weissdorn, Thuja, Taxus und anderen Nadelhölzern, beschneidet die abgeblühten remontierenden Rosen für den zweiten Flor, pikiert die im Juni etwa gemachten Aussaaten von Stauden und Topfgewächsen und verpflanzt die Topfgewächse. In diesem Monate ist der Garten besonders reich an Blumen.

August. Fortsetzung und Beendigung der im Juli begonnenen Arbeiten, namentlich der Pflege des Gartens und der Blumenbeete, Verpflanzens der Topfgewächse und des Okulierens. Man säet Calceolarien für den Frühjahrsflor aus, pflanzt die im Juni oder Juli ausgesäeten Topfgewächse in Töpfe, besonders Cinerarien und chinesische Primeln, auch die Reseda, und bereitet die Anzuchtsbeete des freien Landes durch Düngen mit verrottetem Miste oder Laube und sorgfältiges Graben, um gegen Ende des Monates die Aussaaten von Vor- und Mehrjährigen auspflanzen zu können, namentlich Viola tricolor, Myosotis alpestris, der annuellen Silene pendula u. s. w. Man nimmt abgeblühte Stauden, wie Aurikeln, Primeln, Pechnelken, Lychnis, Veilchen, Dianthus plumarius (Federnelken), Iris-Arten, Bellis perennis fl. pl., Maiblumen, Päonien u. s. w. aus der Erde, zerteilt sie und pflanzt sie, wie eben erwähnt ist, auf zubereitete Beete oder auf Rabatten. Ebenso verfährt man mit Zwiebelgewächsen, wie Lilien, Schneeglöckchen, Kaiserkronen, Muskat- und Traubenhyacinthen u. s. w. Man löst die Brutzwiebeln ab und pflanzt die alten Zwiebeln sogleich wieder, da sie nicht lange ausserhalb der Erde bleiben dürfen. Die noch nicht blühbaren Brutzwiebeln pflanzt man nach Bedürfnis auf Anzuchtbeete. Man legt neue Erdbeerbeete an, wozu die Ausläufer in der nächsten Nähe der alten Pflanzen verwendet werden. Der Blumenflor ist im August noch sehr reich, da dieser Monat die meisten Arten aus dem Juli mit hinübernimmt.

September. Fortsetzung und Beendigung der im August begonnenen Arbeiten und Pflege des Gartens. Man beendigt die Pflanzarbeiten des August und das Umpflanzen der Staudengewächse. Man beginnt nach und nach für den Winter vorzubereiten, indem man die Stecklinge einzeln in Töpfe pflanzt, wenn man es nicht vorzieht, dieselben in den Näpfen und Töpfen zusammenstehend zu überwintern und das Auseinanderpflanzen erst im nächsten Frühjahr vorzunehmen, besonders wenn es im Winter an Raum mangelt. Die bepflanzten Töpfe stellt man unter Fenster bei anfangs abgesperrter Luft, um das Anwachsen zu beschleunigen. Man pflanzt die zu überwinternden Exemplare von Blütensträuchern ein, damit sie vor dem Winter noch anwurzeln, ebenso Goldlack und Winterlevkoyen. Man pflanzt die bewurzelten Nelkensenker in Töpfe oder in die Ueberwinterungskästen. Man sammelt reifen Samen und kann auch einige harte Annuelle, wie Rittersporn, Mohn, Clarkien, Gilien, Nemophilen u. s. w. ins freie Land säen, die dann im nächten Jahre zeitiger blühen. Man beaufsichtigt die Okulanten und löst sorgsam etwa einschneidende Verbände, auch kann man noch, wenn die Rinde sich löst, okulieren. Man pflanzt die zum Treiben bestimmten Zwiebelgewächse, wie Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Narcissen, Tazetten, Jonquillen, in Töpfe und stellt sie

kühl und mit Erde bedeckt zum Durchwurzeln auf. Gegen Ende des Monates beginnt man mit dem Beziehen der Winterquartiere, indem man die im Freien stehenden Topfgewächse in die Ueberwinterungsräume schafft, die jedoch bei guter Witterung fleissig gelüftet werden müssen. Hin und wieder zeigen sich Nachtfröste. und muss man auf der Hut sein, zärtliche Pflanzen bei drohender Gefahr zu schützen. Das Begiessen geschieht von jetzt ab am Morgen. Der Flor des August verlängert sich in den September hinein; manche Gewächse, wie die Blütensträucher, Georginen, Astern, Zinnien, Tagetes u. s. w. kommen erst jetzt zur vollen Geltung. Sonst bringt dieser Monat nicht viele neu aufblühende Pflanzengattungen oder Arten. Es sind zu nennen die Staudenastern in zahlreichen Arten, eigentliche Herbstblüher, Aconitum autumnale, chinense, japonicum, Phlox decusata mit mehreren Abarten, Helianthus u. s. w.

Oktober. Der Garten leert sich in diesem Monat zusehends. Man schneidet die abgeblühten und abgestorbenen Pflanzen ab und nimmt die Knollengewächse, wie Canna, Georginen, Gladiolus, Mirabilis aus der Erde, sobald das Kraut erfroren war, lässt sie einige Tage in der Luft abtrocknen und schafft sie in die Ueberwinterungsräume. Eben dahin bringt man die etwa noch im Freien stehenden Topfgewächse. Man legt die für den Frühjahrsflor bestimmten Zwiebelgewächse, Ranunkeln und Anemonen ins freie Land, bereitet die im Lande gegen Kälte zu schützenden Pflanzen, besonders die Rosen zum Bedecken vor, indem man sie niederlegt, sorgt für Deckmaterial, um es zur Hand zu haben, wenn es notwendig wird. Man widmet von jetzt ab dem Komposthaufen mehr Sorgfalt, den man jedoch während des Sommers nicht ausser Acht gelassen, und zu dem man die Abgänge des Gartens und Hauses gesammelt hatte. Man schichtet die gesammelten Materialien zusammen und setzt ältere Haufen um, beginnt mit dem Stürzen, sobald die Beete abgeräumt und gedüngt sind, überzieht die Rabatten mit halbverrottetem Dünger oder Komposterde. Man achtet auf die Ueberwinterungsräume, reinigt die Pflanzen von trockenen Blättern, giesst mit Vorsicht und lüftet fleissig, pflanzt Ziersträucher und Rosenwildlinge, welche letztere gleich in Erde eingelegt werden. Der Blumenflor hängt lediglich von der Witterung ab; tritt in den ersten Tagen des Monats Frost ein, so wird der Garten kahl und öde, hält dagegen günstigere Witterung länger an, so dauert der Flor des September bis in den Oktober hinein.

November. Die Arbeiten des November werden sehr durch den Oktober beeinflusst. War letzterer gelinde und frostfrei, so werden von selbst die meisten Verrichtungen in den November hinein verschoben und in diesem Monat ausgeführt. Die speciell dem November zufallenden Arbeiten sind hauptsächlich die Vorkehrungen zum Schutze der durch Kälte leidenden und dennoch im Freien aushaltenden Gewächse, die bedeckt werden müssen. Holzarten, welche sich umbiegen und niederlegen lassen, wie die Rosen, legt man nieder, befestigt sie mit Haken und bedeckt sie. Ist dieses nicht ausführbar, wie bei den Baum-Päonien, so umkleidet man die Stöcke, indem man z. B. im Abstande von 35 cm zwei konzentrische Reihen Pfähle einschlägt und den Zwischenraum zwischen den beiden Reihen mit trockenem Laube ausfüllt. Zartere Schlingpflanzen, wie z. B. Glycine, Bignonia, schneidet man los, bindet die biegsamen Zweige auf einen geringeren Raum am Spalier zusammen und verhängt sie mit Deckmaterial, wozu sich Nadelreisig am besten eignet, ausserdem deckt man auch noch den Boden im Bereiche der Wurzeln. Immergrüne Sträucher, die einzeln stehen, erhalten ein pyramidenartiges Dach aus Pfählen errichtet, über welche das Deckmaterial gehängt wird, nachdem der Boden bedeckt war. In gleicher Weise überdeckt man ganze Gruppen, z. B. von Rhododendron und pontischen Azaleen. Die Stauden-, Blumenzwiebel-, Ranunkel- und Anemonenbeete schützt man, indem man bei strengerer Kälte eine bis 25 cm hohe Lage von Laub, alter Gerberlohe, Spreu, auch Sägespäne überbreitet. Man kann noch Blumenzwiebeln legen, düngt und gräbt, so lange der Boden noch offen ist, beschäftigt sich mit dem Erdmagazine, indem man ältere Komposthaufen umsetzt, neue zusammenschichtet. Bei eingetretenem Frostwetter düngt man die Rasenflächen, nachdem man sie von Laub gereinigt hatte. Man bringt die Gartengerätschaften, Stäbe, Pfähle, Nummerhölzer in den Winterschutz. So lange das Wetter offen ist, lüftet man fleissig die Ueberwinterungsräume, die bei eintretender strengerer Kälte durch Umschläge, Strohdecken und Läden oder durch Heizen, je nach der Beschaffenheit der Räume, gegen das Eindringen des Frostes verwahrt werden müssen; Mäuse und Ratten sind, wo nötig, wegzufangen.

Dezember. Ist das Wetter noch günstig und der Boden nicht zu stark gefroren, so werden die im November angedeuteten Arbeiten auch in den Dezember noch mit hinübergenommen; man düngt, stürzt, gräbt, setzt Erdhaufen um und bedeckt oder verstärkt nach Bedürfnis bereits gemachte Bedeckungen. Schneefall und starke Kälte verbieten die Arbeiten im Freien, man ist mehr auf geschützte Räume beschränkt, in denen man sich mit Anfertigung von Strohdecken, Schneiden von Stäben und Nummerhölzern und Ausbessern der Gerätschaften beschäftigt. Manche der für Januar angegebenen Arbeiten können jetzt schon ausgeführt werden, so das Aussäen des Aurikelsamens und das Ausgraben der Blumenbeete. Man muss besondere Aufmerksamkeit auf die Ueberwinterungsräume verwenden, damit die Pflanzen dort nicht von faulenden oder modernden Teilen leiden, weshalb äusserste Reinlichkeit und sehr vorsichtiges Begiessen unbedingt notwendig sind.

Behandlung der Sämereien.

I. Das Aussäen der Sommergewächse oder Annuellen.

Die grosse Klasse der einjährigen Gewächse, — Sommergewächse, Einjährige, Annuelle — umfasst eine Anzahl von Pflanzenarten, deren Kultur, je nach ihren natürlichen Standorten, von abweichenden Bedingungen abhängig ist. Eine grosse Anzahl bedarf zum Keimen nur einer geringen Bodenwärme, welche deshalb gleich in das freie Land ausgesäet werden kann. Unter diesen haben einige Arten die Eigentümlichkeit, dass sie sich ohne empfindliche Störung in der Entwicklung nicht verpflanzen lassen, solche sind mit F bezeichnet, während bei anderen ohne Gefahr das Verpflanzen geschehen kann, ja für ihre Entwickelung es sogar erforderlich ist, solche sind mit M F bezeichnet. Andere endlich bedürfen einer grösseren Bodenwärme zum Keimen, als die Erde zur Zeit des Aussäens gewährt, sie bedürfen deshalb zum Aufgehen künstlicher Wärme und verlangen eine Vorkultur, ehe sie an ihre Standorte ausgepflanzt werden können. Diese sind mit M bezeichnet.

a. Aussaat in das freie Land auf die Standorte.

Das Verfahren ist verschieden, je nach dem Zwecke, dem gedient werden soll. Widmet man der Anzucht besondere Beete, so teilt man diese der Länge nach in solche den Samenmengen entsprechende Abteilungen ein, streut hier die feinkörnigen Sämereien breitwürfig recht dünn aus, macht für grobkörnige Samen Furchen und bedeckt dann die Saat der Grösse der Körner entsprechend mit Erde. Benutzt man jedoch die Sommergewächse nur zur Ausfüllung von Lücken auf den Blumenrabatten, so säet man truppweise in den Reihen, denen sie ihrer Grösse nach zugewiesen werden müssen, indem man für feinere Sämereien und niedrige Pflanzen Ringe oder Kränze von etwa 20 cm Durchmesser macht und in diese die Körner dünn ausstreut, welche dann in der Folge einen Busch bilden. Grobkörnige Sämereien und solche Arten, welche hoch werden, säet man in Stufen in ähnlicher Weise, wie z. B. die Buschbohnen gelegt werden. Verwendet man niedrige Arten zu Einfassungen, so zieht man am Rande des Beetes Furchen und streut in dieselben die Körner dünn hinein. Die Tiefe der Rinnen richtet sich nach der Stärke der Körner. Nach dem Bedecken mit gewöhnlicher oder kräftiger Erde wird die Fläche festgedrückt und durchdringend überbraust, was bei trockener Witterung bis zum Aufgehen öfters wiederholt werden muss. Nach dem Aufgehen müssen zu dicht stehende Pflanzen verdünnt werden. Man beginnt mit dem Aussäen von Mitte April ab und kann es mit den früh und schnell verblühenden Arten von 3 zu 3 Wochen wiederholen, um einen verlängerten Flor zu haben.

b. Aussaat zur Vorkultur.

Zur Anzucht der Sommergewächse dieser Abteilung bedarf man der Mistbeete. Dieselben können in entsprechender Weise hergerichtet werden, indem man den Raum eines Mistbeetkastens mit einer 40—50 cm hohen Lage von trockenem Baumlaub fest ausfüllt und nachdem sich die Schicht hinreichend erwärmt hatte, mit einer 15 cm hohen Lage feiner lockerer und sandiger Erde bedeckt, in welche der Same ausgesäet wird. Man teilt die Oberfläche eines Fensterraumes durch längere und kürzere Stäbe in so viele Abteilungen und Fächer, als man dem Bedarfe entsprechende Samensorten hat und streut je eine Sorte in je eine Abteilung recht dünn aus, bedeckt die Körner durch Ueberstreuen feiner und sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an, überbraust leicht die ganze Fläche und legt die Fenster auf, welche bis zum Keimen des Samens durch Beschatten dunkel gehalten werden. Sobald die Samenblätter auf der Oberfläche erscheinen, entfernt man die Beschattung, lüftet nun der Witterung entsprechend, hält die Erde immer mässig feucht und von Unkraut rein. Sollte der Same zu dicht aufgehen, so muss man bei fortschreitender Entwickelung die jungen Pflänzchen verdünnen, indem man einige herauszieht. Geschah die Aussaat bis Mitte April, so erhält man bis Mitte oder Ende Mai eine hinreichende Anzahl kräftiger Pflanzen zum Aussetzen auf ihre Standorte.

Da jedoch nicht jeder Blumenfreund über Mistbeete zu verfügen hat und doch die Selbstanzucht ein besonderes Vergnügen gewährt, so gebe ich eine Anleitung, wie es auf bequeme und wenig umständliche Weise geschehen kann. Man verschafft sich eine genügende Anzahl flacher, viereckiger Gefässe, die in gleicher Weise wie die Blumentöpfe angefertigt werden, von etwa 15, 20 bis 25 □ cm, bei 10 cm innerer Höhe und am Boden mit Abzugslöchern versehen, oder man lässt sich länglich-viereckige hölzerne Kästen von erwähnter Höhe, beliebiger Länge und Breite anfertigen und den Boden gleichfalls mit Abzugslöchern versehen. Man füllt die Gefässe mit Erde, säet aus und stellt sie in das Fenster eines Wohnzimmers oder eines anderen Raumes mit 10° R Wärme. Das Verfahren beim Aussäen ist folgendes: Man bedeckt die Löcher des Bodens mit Scherben, füllt die Gefässe mit einer lockeren recht sandigen Gartenerde, stösst sie leicht auf und drückt die Erde mit einem Brettchen, in welchem senkrecht ein kurzer Stiel eingesetzt ist, soweit fest, dass der Rand etwa 1 cm hoch frei bleibt. Die Erde muss hinreichende Feuchtigkeit haben, doch darf sie sich nicht ballen. Man streut nun auf die Oberfläche die feineren Körner recht dünn aus, gröbere steckt man einzeln in gleichmässigen Entfernungen, bedeckt sie der Stärke der Körner entsprechend **(sie dürfen nicht höher, als die dreifache Stärke der Körner beträgt, bedeckt werden; in dem Verstosse gegen diese Regel liegt meistens das Misslingen der Aussaaten, nicht in der bezweifelten Güte des Samens)**, indem man durch ein kleines Sieb oder einen Blechdurchschlag Erde übersiebt, drückt diese gleichmässig an und überbraust leicht. Sehr feine Sämereien streut man nur oben auf und drückt sie fest. Geschieht dieses Aussäen im März, so stellt man die Gefässe in das Fenster der Wohnstube, für spätere Aussaaten im April genügen auch ungeheizte Räume. Das Begiessen geschieht stets durch Ueberbrausen mit erwärmtem Wasser. Es empfiehlt sich zur besseren Unterhaltung einer gleichmässigen Feuchtigkeit, die Gefässe bis zum Aufgehen mit einer Glasscheibe zu überdecken und durch Ueberlegen von Papier dunkel zu erhalten, der Same keimt dann schneller. Sobald die Samenlappen erscheinen, wird das Papier entfernt und bei fortschreitender Entwickelung auch die Glasscheibe, welche man anfangs durch Unterschieben von Holzklötzchen etwas gehoben hatte, um die jungen Pflänzchen an die Luft zu gewöhnen. Man giebt nun den Gefässen einen hellen Standort, beschattet gegen die direkte Mittagssonne, zieht das Unkraut aus, verdünnt zu dicht stehende Pflanzen und bewässert reichlich. Bei warmer Witterung öffnet man die Fenster, oder stellt die Gefässe ins Freie, anfangs etwas schattig, schützt sie jedoch während der Nacht gegen etwaige Fröste. Auf diese Weise kann man bis Mitte Mai recht kräftige, zum Auspflanzen geeignete Blumenpflanzen erziehen.

II. Aussaat der mehrjährigen Gewächse.

Die mehrjährigen Zierpflanzen zerfallen in Bezug auf ihre Lebensdauer in zwei Klassen, deren erste diejenigen umfasst, welche nur zwei

Jahre ausdauern, deren zweite solche, welche mehrere und unter Umständen viele Jahre am Leben bleiben. Die erste Klasse bezeichnet man als zweijährige, Zeichen ♂. Sie bedürfen nämlich zu ihrer Entwickelung eines Zeitraumes von 2 Jahren. Im ersten Jahre keimt der Same, die Pflanze entwickelt sich im Verlaufe des Sommers, überwintert in lebensfähigem Zustande, treibt im zweiten Jahre die Blüte, reift den Samen und stirbt in den meisten Fällen im Herbst mit den Wurzeln ab. Die mehrjährigen Gewächse, Stauden genannt, Zeichen ♃, haben einen lange Zeit andauernden Wurzelstock, aus dem sich im Frühjahre die Stengel entwickeln, blühen, Samen reifen und im Herbst bis auf die Wurzeln absterben, um im nächsten Jahre den Kreislauf von neuem zu beginnen. Die Kultur beider Klassen ist nur insofern verschieden, als die zweijährigen alljährlich durch Aussaaten erneuert werden müssen, sonst ist die Anzucht aus Samen dieselbe. Man säet im allgemeinen die Sämereien im Juni und Juli in Samennäpfe wie die einjährigen, oder in kalte Mistbeete, oder auch auf sonnige, warme Stellen im freien Lande aus, erzieht die jungen Pflanzen stämmig durch Verdünnen und reichliche Luft, pflanzt sie ziemlich eng im September 10 bis 12 cm weit auf Anzuchtbeete, oder auf ihre Standorte, wo sie unter sorglicher Pflege sich so kräftigen, dass sie den Winter aushalten. Die auf Anzuchtbeeten gezogenen Pflanzen kann man im Frühjahre mit dem Ballen ausheben und versetzen. Die in gleicher Weise erzogenen Stauden lässt man in dem folgenden Jahre nach der Aussaat noch auf den Anzuchtbeeten sich weiter ausbilden und verpflanzt die Frühlingsblüher im Herbst, die Sommer- und Herbstblüher dagegen im nächsten Frühjahre mit den Erdballen auf die Standorte. Die Stauden sind, da sie das alljährliche Umpflanzen ohne wesentliche Beeinträchtigung ihrer Blüte nicht vertragen, die geeigneten Gewächse für lange Zeit ausdauernde Blumenbeete. Die Entfernung der Stauden ist im Durchschnitte 50—60 cm. Die Bepflanzung geschieht im Verbande. Es werden die verschiedenen Arten nach Höhe, Blütezeit und Färbung der Blumen verteilt, so dass die Beete in Verbindung mit den zwischen gesäeten Sommergewächsen und eingepflanzten zweijährigen Gewächsen vom Frühjahr bis zum Herbst einen ununterbrochenen Flor gewähren.

III. Aussaat der Topfgewächse.

Den Samen der Topfgewächse säet man am besten in Töpfe oder Samennäpfe und stellt solche, da sie fast durchgängig zum Keimen einer geringen oder stärkeren Wärme bedürfen, auf ein lauwarmes Beet, für manche ist allerdings ein warmes Beet erforderlich. Die Samennäpfe werden in der bei den einjährigen Gewächsen (I b) angegebenen Weise gefüllt. Den Töpfen giebt man erst bis zu ⅛ ihrer Höhe eine Unterlage von Scherben, Steinbrocken oder Holzkohlenstückchen, um einen schnelleren Wasserabzug zu befördern, da zu anhaltende und stagnierende Nässe den Samenkörnern, mit Ausnahme der Sumpf- und Wasserpflanzen, verderblich wird. Die Erde muss fein gesiebt sein, um so feiner, je kleiner die Körner sind. Man nimmt eine Mischung von Heideerde und guter alter Lauberde mit einem reichlichen Zusatze von Sand. Die ganz feinen Körner streut man nun auf die Oberfläche der geebneten Erde und drückt sie fest; je grobkörniger der Same, um so stärker wird er bedeckt, bis zur dreimaligen Stärke des Kornes. Die besäeten Töpfe werden mit einer feinen Brause getränkt, ohne zu schlemmen, oder besser noch in ein Gefäss mit Wasser gesetzt, bis die Erde von letzterem durchzogen ist. Man giebt den Töpfen einen warmen Standort, der bis zum Keimen dunkel sein kann. Die Erde muss in den Töpfen stets gleichmässig feucht erhalten werden; man erreicht dieses in bequemer Weise, indem man die Töpfe bis zum Aufgehen der Sämereien mit einer Glasscheibe oder mit Löschpapier bedeckt, welches letztere beständig feucht erhalten wird. Trotz aller dieser Vorsicht brauchen manche Samen lange Zeit zum Keimen, je härter deren Hülle oder Schale ist, um so länger dauert es. Man veranlasst diese zum schnelleren Keimen, indem man die Schale in der Nähe des Keimauges etwas ausschneidet oder anfeilt, ohne jedoch den inneren Kern zu verletzen. Auch kann man die Keimkraft beschleunigen, wenn man schwer keimende Samenkörner 2 bis 3 Tage in warmgehaltenem, weichem Wasser, welchem man zum hundertsten Teile Chlor oder Salzsäure zusetzt, einweicht, oder man schlägt sie einige Zeit in einen mit Chlorwasser getränkten, wollenen Lappen ein. Sobald die jungen Pflänzchen das vierte Blatt gebildet haben, nimmt man sie mit möglichster Schonung aller Wurzeln aus den Samengefässen und pflanzt sie einzeln in kleine Töpfchen mit vorstehend angegebener Erde, stellt sie zum Anwachsen unter Fenster, die man anfangs geschlossen und beschattet hält, gewöhnt sie bei fortschreitender Entwickelung an die Luft und verpflanzt, wenn die Töpfe durchwurzelt sind, in grössere, wobei dann die zum Gedeihen der Pflanzenarten notwendige Erdmischung genommen werden muss. Können die versetzten Pflanzen zum Anwurzeln unter Fenster und geschlossen gehalten werden, so ist der Erfolg um so sicherer und schneller.

IX. Sommerblumen (Annuelle).

Annuals — Annuelles — Сѣмена однолѣтнихъ цвѣтовъ.

Gewichtsteile, welche den Wert von 10 ₰ nicht erreichen, können nicht abgegeben werden; ebenso auch keine halben Prisen!

Besonders empfohlen!

Elite-Ausstattungs-Sortimente von den schönsten Sommergewächsen aus den Abteilungen VIII bis XII zur Bepflanzung ganzer Gärten und in der Weise arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis Ende Oktober ein andauernder abwechselnder Blumenflor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann, offeriere zu folgenden Preisen: ℳ ₰

No. I. für grössere Gärten . . . . 30 —
No. II. für mittelgrosse Gärten . . . . 20 —
No. III. für kleinere Gärten . . . . 9 —

Sortimente für Blumenfreunde, die nur über kleine Gärten verfügen können, sowie zu Arrangements auf Blumenbrettern in Fenstern etc.

No. IV. Sortiment zu 6 ℳ.
No. V. Sortiment für kleine Arrangements zu 3 ℳ.
No. VI. Sortiment für Kindergärten, aus leicht kultivierbaren Sorten zusammengestellt, um schon in Schulkindern das Interesse für Blumenpflege zu wecken, 50 ₰.

Blumensamen-Sortimente

in Blechkästen mit buntfarbigem Chromodruck.

Preis 3 ℳ. und 5 ℳ. (s. Abb.)

Ein nützliches, belehrendes, prachtvolles Geschenk für Blumenfreunde. Die Samen befinden sich in Düten, mit künstlerisch ausgeführten, **naturgetreuen buntfarbigen** Abbildungen, welche wesentlich dazu beitragen, die Blumensamen dem Gedächtnis einzuprägen, und daher in ihrer Weise bildender wirken, wie umfangreiche, teuere, gärtnerische Werke. Jedes Beutelchen ist mit Kulturanweisung versehen.

a. Ein Sortiment Blumensamen von ca. 50 Sorten in feinem Blechkasten mit buntfarbigem Chromodruck 5 ℳ.
b. Ein Sortiment Blumensamen von ca. 25 Sorten in derselben Ausstattung 3 ℳ.
c. 28630. Ein Sortiment von 25 Sorten **leicht kultivierbarer Sommerblumen**, verpackt in einem reizenden, in Buntdruck ausgeführten Umschlag; auch ganz vorzüglich zu Geschenken passend, 2 ℳ 50 ₰.
d. 28635. Ein Sortiment von 10 Sorten **Sommerblumen**, gleichfalls wie obige in reizenden bunten Düten resp. Umschlag, 1 ℳ 25 ₰.



Blumensamen-Sortimentskasten a u. b, wie nebenstehend empfohlen, à 3 ℳ und 5 ℳ.

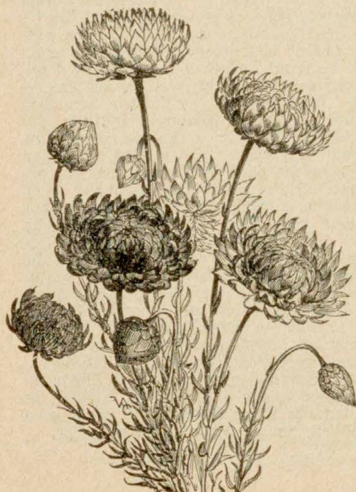
Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens und der Blattpflanzen etc. verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kulturanleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogs-Nummer einen *.

Höhezeichen: * = bis 30 cm zu Einfassungen; 0 = 30 cm bis 50 cm; † = 0,60 bis 1,75 cm hoch.
Aussaat: M = Aussaat ins Mistbeet; F = Aussaat in das freie Land; H = Honigende.

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30000	**Abronia umbellata**, doldenblütige, sehr schön, * M	40	10
*30012	**Acroclinium roseum**, rosenrotes 0 M	40	10
30016	—— **fl. albo**, weisses O M	40	10
30020	—— roseum fl. pl., gefülltes rosenrotes, empfehlensw. (s. Abb.)	60	10
30024	—— fl. albo pl., (s. Abb.)	60	10
30042	Adonis autumnalis, Herbstadonis O F	20	10
*30046	—— aestivalis, Sommer-Adonis	20	10
30055	Aethionema Buxbaumi * M	50	10
30062	**Ageratum Lasseauxi**, zartrosa	130	15
*30064	—— **mexicanum**, blau O M	50	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30133	Amaranthus monstrosus, rosenroter † M	20	10
30135	—— spec. aureus, goldgelb † M	20	10
30137	—— Margaritae, neu, niedrig	40	10
30147	—— schönste Freiland-Sorten gemischt	20	10
	Amaranthus, andere Sorten s. Abteil. Blattpflanzen.		
	Ammobium, s. Abteil. Stauden.		
*30152	**Anagallis grandiflora, gemischt** * M	75	10
30154	—— —— blau * M	90	15
30156	—— —— scharlach * M	130	15
30157	—— —— Napoléon III. * M	90	15
30159	—— —— Eugénie, hellblau * M	200	20



No. 30020 und 30024. **Acroclinium roseum fl. pl. und albo fl. pl.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰.

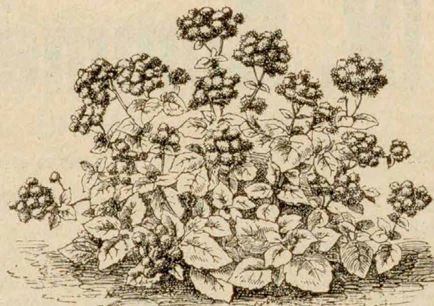


No. 30129. ***Amaranthus caudatus, Fuchsschwanz.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.



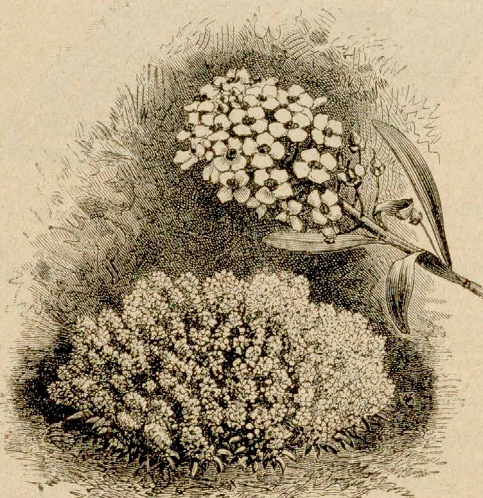
No. 30100. **Alonsoa myrtifolia.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰.

30068	**Ageratum mexicanum** nanum album, weisslich * M	50	10
30070	—— —— nanum **atrocoeruleum**, das schönste dunkelblaue (s. Abb.) * M	90	10
30071	—— —— —— Swanley blue, grossdoldig, sehr schön * M	200	20
30073	—— —— —— Little Dorrit, lasurblau, reichbl., reizend zu Teppichbeeten. * M	130	15
30074	—— —— —— Little Dorrit, weiss, neu * M	130	15
*30077	**Agrostemma coeli-rosa**, Himmelsröschen † F	40	10
30079	—— coeli-rosa flore albo † F	40	10
30083	—— coeli-rosa fimbriata nana, gefranstes Zwerg- * F	90	10
30096	Alonsoa grandiflora, Halbblume. 0 M	40	10
30098	—— Mutisi, chamoisgelb 0 M	110	15
30100	—— myrtifolia (s. Abb.)	60	10
30104	—— **Warszewiczi**, scharlachrot, die schönste, 0 M	80	15
30106	—— linifolia gracilis, ein reizendes Sommergewächs	140	15
*30115	Alyssum Benthami, Steinkraut* F H	50	10
30116	—— —— compactum (erectum), ganz niedrig mit aufrechten Blütenstengeln. Beide sind wohlriechend * F H (s. Abb.)	60	10
30127	Amaranthus atropurpureus, blutrot F	20	10
*30129	—— **caudatus**, † F rot (s. Abb.)	20	10
30131	—— cruentus, Blut-Amarant † F	20	10

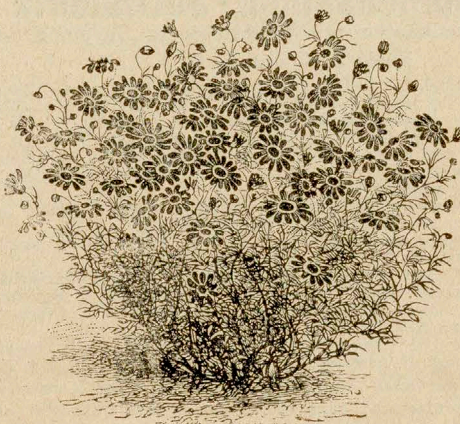


No. 30070. **Ageratum mexicanum nanum atrocoeruleum.** 20 Gr. 90 ₰, à Port. 10 ₰.

30160	**Anagallis** linifolia, blau * M	200	20
30170	Anthemis purpurascens, Purpur-Kamille 0 M	40	10
	Antirrhinum s. No. 19000—19052.		
30180	Arctotis breviscapa, kurzstengeliges Bärenohr * M	220	20
30190	Argemone grandiflora, grossbl. Stachelmohn, weiss 8 F	40	10
30200	Asperula azurea setosa, blaublühender Waldmeister	20	10
30205	Arnebia cornuta, Blumen leuchtend goldgelb mit fünf dunkelbraunen Punkten † M	—	30



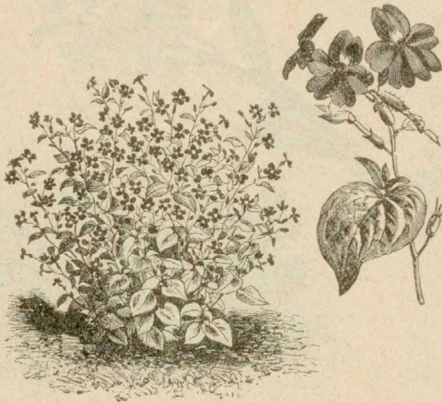
No. 30116. **Alyssum Benthami compactum (erectum).** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 30261. **Brachycome iberidifolia rosea.** 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 20 ₰ (s. S. 59).

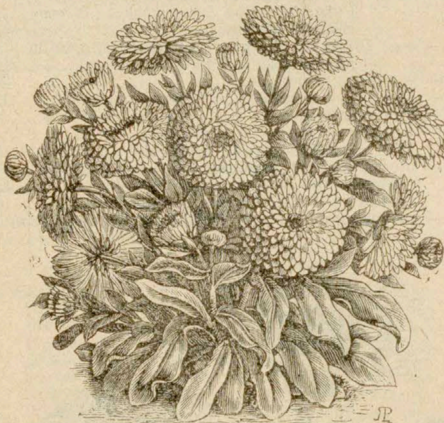
Um meiner werten Kundschaft eine sichere gute Wahl zu erleichtern, habe ich Vieles, was keinen blumistischen Wert hat, gestrichen, kann jedoch auf besonderen Wunsch ***Alles****, was der Erfurter Handel bietet, zum Preise meiner Konkurrenz liefern.*

Sommerblumen :



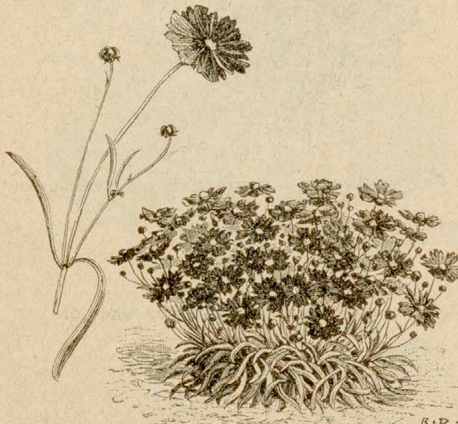
No. 30290. **Browallia elata**, gemischt.
20 Gr. 90 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
	Aster chinensis fl. pl., siehe Sortimente.		
30221	—— tenellus, hellblaue A * F	60	10
30232	Athanasia annua * M F	40	10
*30240	Bartonia aurea, goldgelbe Bartonie 0 F H	40	10



No. 30325. **Calendula officinalis grandiflora fl. pl.**
Prachtvoll orange, grossblum. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

30242	Bartonia aurea nana, niedrige * F	40	10
30251	Blitum capitatum, kopfförmiger Erdbeerspinat † F	40	10
30259	**Brachycome iberidifolia** * M F, blau und weiss	200	20
30261	—— —— **rosea** (s. Abbildung S. 58)	200	20
30275	Browallia elata, hohe blaue 0 M	110	15
30277	—— —— fl. albo, weissblühende 0 M	110	15
30279	—— —— purpurea, purpurviolett	250	20
30290	—— —— **gemischt** 0 M (s. Abbildung) Sehr hübsches reichbl. Sommergewächs.	90	10
30294	—— Linneana, schön blau, grossblumig	250	20
30295	—— Czerwiakowski, tiefhimmelblau	140	15



No. 30356. **Calliopsis bicolor nana marmorata.**
20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

30311	Calandrinia speciosa, prächtige purpurrote † M	20	10
30313	—— —— alba, weisse Varietät † M	20	10
30314	—— umbellata, dunkelrote doldenblütige, * M, reizend für Topfkultur	200	20
30320	Calendula pluvialis, regenanzeigende * F	20	10
30322	—— **ranunculoides fl. pl.**, gefüllte ranunkelartige *F	20	10
*30324	—— **officinalis „Meteor“**, gestreift	30	10
30325	—— —— **grandiflora fl. pl.** neu, dunkelorange, grossblumig (s. Abbildung)	40	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30326	**Calendula officinalis grandiflora, Prinz von Oranien**, dunkelorangegelb gestreift	30	10
30327	—— —— —— **sulphurea fl. pl.** Grossblumig, schwefelgelb	50	10
30330	—— —— fl. pl, gefüllte, gemischt	20	10
30336	Callichroa platyglossa, breitzungige 0 F	60	10
*30348	Calliopsis bicolor, zweifarbiges Schöngesicht † M F	40	10
30350	—— —— nigra speciosa, schwarzes † M F	40	10
30352	—— —— marmorata † M	40	10
30354	—— —— nana * M F	40	10
30356	—— —— —— **marmorata**, * MF das schönste (s. Abb.)	40	10
30358	—— —— —— purpurea * M F	40	10
*30370	—— —— **gemischt**	30	10
30380	—— **cardaminifolia nana compacta atrosanguinea**, sehr schön 0 M F	60	10
30388	**Callirhoë pedata nana compacta**, zu Einfassungen M	100	15
30390	—— verticillata * M (ist auch ausdauernd)	100	15
30400	**Campanula attica**, sehr zierlich * F u. M.	200	20
30404	—— —— **alba**, weisse Glockenblume	200	20
30406	—— Loreyi, blaue * F	200	20
30408	—— —— alba, weisse * F	200	20
30410	—— macrostyla	—	30
*30416	—— **speculum**, blauer Venusspiegel * F	40	10
30418	—— —— flore albo, weissblühender * F	40	10
30420	—— —— grandiflora, grossblumig, b'au * F	40	10
30424	—— —— procumbens, blau	110	15
30426	—— —— —— weiss	110	15
30440	—— —— **procumbens**, **gemischt** (s. Abb.)	75	10



No. 30440. **Campanula speculum procumbens**, gemischt.
20 Gr. 75 ₰, à Port. 10 ₰.

	Cajophora, s. Schlingpflanzen.		
	Cannabis, s. Blattpflanzen.		
	Capsicum, s. No. 21800 und 2948.		
30450	Carthamus tinctorius, Saflor † F	20	10
30455	**Castilleja indivisa**, prachtvoll, ein reizendes rotblühendes Sommergewächs für Topfkultur	—	40
	Celosia cristata, s. Sortimente No. 17760.		
30461	**Centaurea americana**, Riesenflockenblume † M	100	15



No. 30464. **Centaurea Cyanus nana compacta „Victoria“.**
20 Gr. 4 ℳ, à Port. 25 ₰.

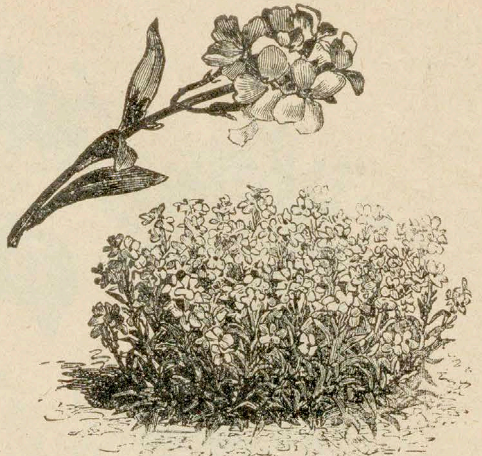
30462	**Centaurea Crupina.** Ich führe diese Sorte ihrer interessanten Samen wegen	20	10
*30463	—— **Cyanus, blaue Kornblume, Lieblingsblume Kaiser Wilhelm I.**	30	10
30464	—— —— **nana compacta Victoria.** Diese Sorte ist eine Miniatur-Ausgabe der bekannten blauen Kornblumen. Ein wirklich ganz reizendes, lange blühendes Sommergewächs. Sie wächst ganz gedrungen und wird höchstens 20 cm hoch (s. Abb.)	400	25
*30465	—— —— (s. Abb. S. 60) **in vielen Farben gemischt** † F	20	10
30467	—— —— fl. pl. gemischt (s. Abb. S. 60) bringt ca. 50% gefüllte in ganz reizenden Farben	60	10
30473	—— depressa, blaue Zwergflockenblume 0 F	20	10



No. 30467. **Centaurea Cyanus fl. pl.** Gefüllte Kornblumen gemischt. (S. S. 59.) 20 Gr. 60 ₰, à Portion 10 ₰.

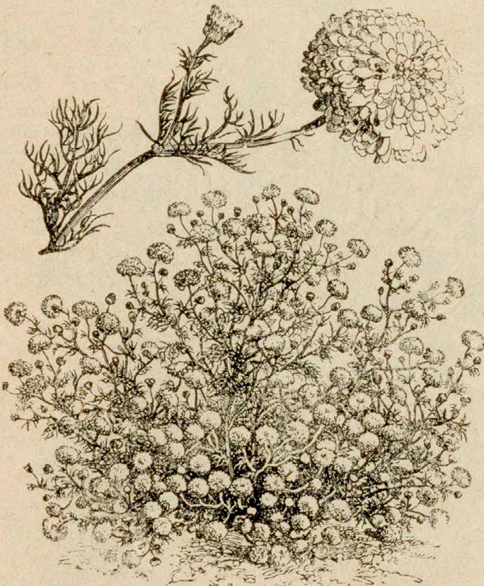


No. *30465. **Centaurea Cyanus.** In vielen Farben gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰. (S. S. 59.)



No. *30549. **Cheiranthus maritimus, gemischt.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30475	**Centaurea depressa** rosea, rosenrot blühende 0 F	20	10
30477	—— moschata, weisse 0 F	40	10
30479	—— —— atropurpurea, dunkelpurpurn H	40	10
30481	—— —— fl. coeruleo, blaurote 0 F H	40	10
*30483	—— suaveolens, gelbe 0 M F H	110	15
30495	Centranthus macrosiphon nanus † F	40	10
30497	—— —— nanus albus, weiss F	40	10
30511	Cerinthe major F H	40	10
30513	—— gymnandra F H	40	10
30520	**Chaenostoma fastigiatum,** rot * M	75	15
30522	—— —— **fl. albo,** weissblumig M	80	10
30524	—— **polyanthum,** vielblumig * M	80	10
	Cheiranthus annuus, Erfurter Sommerlevkoyen, siehe Sortimente von No. 4000 ab.		
	Cheiranthus Cheiri, Goldlack, siehe Sortimente von No. 9660 ab.		
30535	**Cheiranthus maritimus, rote Seelevkoye * F**	20	10
30537	—— —— weisse * F	20	10
30538	—— —— compactus fl. albo * F	40	10
30539	—— —— —— fl. rubro * F	40	10
30540	—— —— „Fairy Queen", leuchtendrot	40	10
30541	—— —— „Crimson King", schön * F	40	10
*30549	—— —— **gemischt** (s. Abb.)	20	10
	Chenopodium, s. Blattpflanzen.		
30552	**Chrysanthemum carinatum,** weiss 0 M u. F	40	10
30558	—— —— nanum coccineum, scharlachrot, neu * F	—	20
30560	—— —— **atrococcineum,** rotblühende Wucherblume 0 M u. F	40	10
30562	—— —— purpureum, purpurviolett 0 M u. F	40	10



No. 30586. **Chrysanthemum inodorum plenissimum.** Prachtvolle weisse Schnittblume. 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30564	**Chrysanthemum carinatum, leuchtend violett-rot, neu,** sehr schön, 0 M u. F	—	15
30566	—— —— Burridgeanum 0 M u. F	40	10
30568	—— —— „Eclipse", braun mit gelb 0 M u. F	60	10
30569	—— —— venustum, reizend rosa 0 M u. F	40	10
*30570	—— —— hybridum fl. pl., in schönem Farbenspiel	110	15

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30571	**Chrysanthemum carinatum** hybr. fimbriatum fl. pl., neueste dichtgefüllte Hybriden, Prachtmischung von: Crimson Queen, Purple Prince, Schneeflocke, Picotte, Bronze, Lilacina	600	30
30572	—— —— **Dunetti fl. pl.,** schneeweiss gefüllt, nicht konstant 0 M u. F	150	15
30573	—— —— —— purpureum fl. pl.	600	30
30574	—— —— —— **aureum fl. pl.,** goldgelb, schön	150	15
30576	—— coronarium aureum fl. pl., goldgelb † M u. F	40	10
30578	—— —— album fl. pl. 0 M u. F	40	10
30580	—— —— imbricatum fl. pl. 0 M u. F	60	10
30586	—— **inodorum plenissimum,** schneeweiss, unübertrefflich für Bouquets (s. Abb.) 0 M	150	15
30590	—— multicaule 0 M u. F.	40	10
*30600	—— **carinatum, schönste einfache gemischt** (s. Abb.)	40	10



No. 30600*. **Chrysanthemum carinatum,** schönste einfache gemischt. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

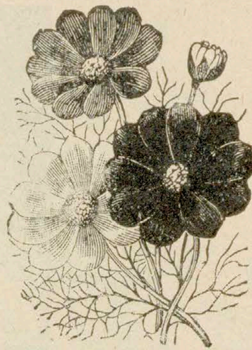
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30610	**Clarkia elegans fl. pl.** 0 M F	40	10
30611	—— —— alba	40	10
30612	—— —— —— fl. pl.	40	10
30614	—— —— fl. pl. Purple King	40	10
30615	—— —— —— Salmon Queen	40	10
*30620	—— —— **schöne Mischung gefüllter und einfacher Varietäten**	30	10
*30622	—— pulchella	40	10
*30623	—— —— alba	40	10
30624	—— —— —— Tom Thumb	40	10
30625	—— —— fl. pl.	40	10
30626	—— —— integripetala	40	10
30628	—— —— —— **fl. pleno**	40	10
30632	—— —— marginata	40	10
30634	—— —— —— Morning Glory	120	15
30640	—— —— **gemischt** (s. Abb. S. 61)	30	10
30641	Cleome sesquiorgialis, schön †M	150	20
30642	—— speciosa, prächtig † M	100	15
30650	**Clintonia elegans,** zierlich * M	250	25
30653	—— pulchella, blaue * M	—	30
30656	—— —— alba * M	—	20

Um meiner werten Kundschaft eine sichere gute Wahl zu erleichtern, habe ich Vieles, was keinen blumistischen Wert hat, gestrichen, kann jedoch auf besonderen Wunsch ***Alles,*** *was der Erfurter Handel bietet, zum Preise meiner Konkurrenz liefern.*

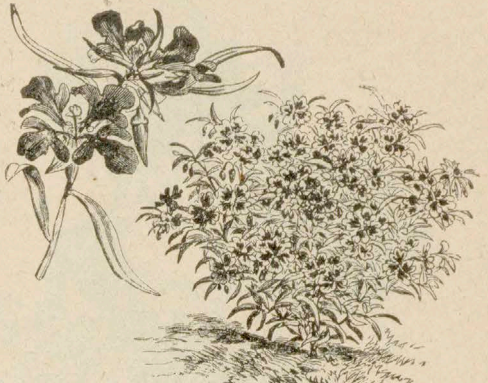
Sommerblumen:



No. *30690. **Collinsia,** schönste Sorten gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.



No. *30779. **Cosmos hybrida** gemischt, à 20 Gr. 1 ℳ. 30 ₰, à Port. 15 ₰.



No. 30640. **Clarkia pulchella,** gemischt. 20 Gr. 30 ₰, à Port. 10 ₰. (S. S. 60.).

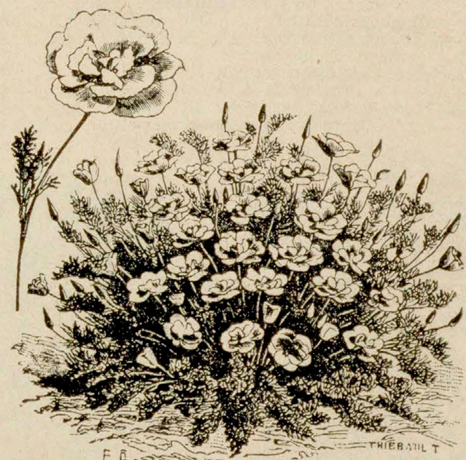
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30660	**Clintonia pulchella,** atropurpurea * M	—	25
30669	**Collinsia bartsiaefolia,** rot- und weissblühend 0 F	60	10
30672	—— bicolor candidissima, schneeweiss * F	20	10
30674	—— grandiflora, grossblumig 0 F	40	10
30676	—— multicolor, vielfarbig 0 F	20	10
30678	—— violacea, buschig	40	10
*30690	—— **schönste gemischt** (s. Abb.)	20	10
30695	Collomia coccinea, scharlachrot 0 F	50	15
30704	Commelina coelestis, himmelblau 0 M	60	10
30708	—— —— alba, weiss 0 M	60	10
30721	**Convolvulus tricolor unicaulis,** dunkelblau, die **schönste**	20	10
30725	—— —— dreifarbig * FH	20	10
30729	—— —— albus * F	20	10
30731	—— —— azureus, blau * F	20	10
30733	—— —— splendens, braunviolett * F	20	10
30734	—— —— roseus, zart rosenrot * F	20	10
30738	—— —— variegatus, gestreift * F	20	10
*30750	—— —— **schönste gemischt**	20	10
30756	Cosmanthus fimbriatus * F	100	15
30771	Cosmidium Burridgeanum, sametbraun, goldig bordiert † M F	40	10
30773	—— Engelmanni, gelb	40	10
*30779	**Cosmos hybrida, gemischt, neu.** † M. **Cosmos hybrida ist eine der reizendsten Sommerbl. Die Blume erinnert in etwas an die einfache Dahlie, ist aber kleiner und eleganter. Das Laubwerk dagegen ist fein u. zierlich. Der Same ist gross, geht leicht auf und ist die Kultur überhaupt ohne jede Schwierigkeit. Die Pflanze wird bis 1 Meter hoch** (s. Abb.)	130	15



No. *30895. **Elichrysum monstrosum fl. pl.,** grosse gefüllte Strohblumen gemischt, 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 15 ₰.

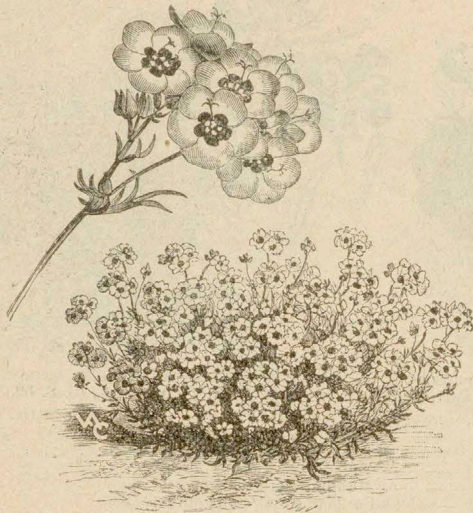
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30780	**Cosmos bipinnatus,** reinweiss. Reizende weisse Abart der vorhergehenden Sorte †	200	20
30787	Crepis barbata, bärtiger Pippau 0 F	40	10
30789	—— rubra, rote 0 F	20	10
30794	—— **verschiedene Farben gemischt**	20	10
30798	Cuphea platycentra, prachtvoll * M	—	40
30800	—— **miniata, mennigrote** * F	130	15
30804	—— purpurea, purpurn 0 M	130	15
30806	—— Roezli grandiflora superba 0 M	—	40
30810	—— strigulosa, Marktpflanze, gelb 0 M	—	40
30812	—— Zimapani, violettrot 0 M	40	10
30820	Cynoglossum coelestinum * F	20	10
*30823	—— linifolium, weisses Vergissmeinnicht * F	20	10
30831	**Dahlia Zimapani** (Bidens atrosanguinea) 0 M	200	15

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30848	Datura fastuosa alba pl. † M	60	10
30850	—— —— violacea pl. † M	60	10
30852	—— —— **Huberiana,** gefüllter † M	60	10
30854	—— humilis flava fl. pl., gelbgefüllt † M	60	10
30856	—— Metel, weisser, duftend † M	40	10
30857	—— Wrighti, lilaweiss	40	10
30866	**Delphinium** cardiopetalum * F	40	10
30868	—— —— roseum † F	40	10
	—— Rittersporn, s. No. 16700 bis 17070.		
	Dianthus chinensis, Sommernelken s. von No. 19400 ab.		
30877	Dracocephalum moldavicum, blau 0 F	20	10
30879	—— —— weissblühend 0 FH	20	10
30885	**Echium creticum, scharlach, schön für Gruppen** 0 FH u. M	60	10
30893	Elichrysum brachyrhynchum, gelbe Strohblume * M	100	15
*30895	—— **monstrosum fl. pl.** (s. Abb.), **grosse gefüllte, gemischt** 0 M	100	15
30914	—— —— —— dunkelblutrote 0 M	150	15
30916	—— —— —— schwefelgelbe 0 M	150	15
30918	—— —— —— rostfarbige 0 M	150	15
30920	—— —— —— rosenrote 0 M	150	15
30922	—— —— —— dunkelbraune 0 M	150	15
*30924	—— —— —— **Borussorum Rex, schönste weisse** 0 M	150	15
30926	—— —— —— **nanum Tom Thumb, gefüllt, niedrig, gemischt**	110	15
30927	Elsholtzia cristata, lila, wohlriechend	60	10
30935	Emilia (Cacalia) flammea, feuerrote Emilie 0 F	60	10
30940	Erodium gruinum, Hygrometer-Reiherschnabel, 0 M Wetter anzeigend	20	10
30945	Erysimum arkansanum, gelb 0 F	40	10
30947	—— Perowskianum, orangegelber F	20	10
30950	Erythraea Mühlenbergi, rosa, sehr hübsches Sommergewächs, ähnlich der Sabbatia	—	30
*30956	**Eschscholtzia californica,** gelbe * FH	40	10
*30958	—— —— alba, weissblühend * FH	40	10
30964	—— —— rosea, schön * FH	40	10
30966	—— —— carminea — Rose Cardinal — leuchtendrot, schön * F	90	15
30968	—— **crocea, safrangelbe** * FH	40	10
30970	—— —— fl. pl. * FH (s. Abb.)	80	10
30972	—— —— alba fl. pl. * FH (s. Abb.)	90	15



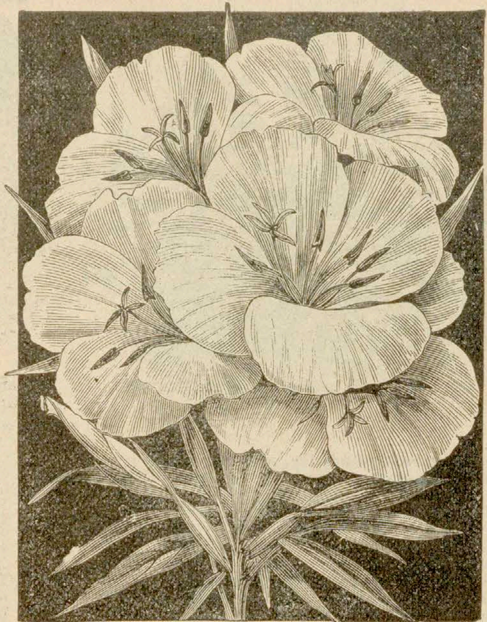
No. 30970. **Eschscholtzia crocea** fl. pl. 20 Gr. 80 ₰, à Port. 10 ₰.
No. 30972. —— —— **alba fl. pl.** 20 Gr. 90 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30974	**Eschscholtzia** Mandarin, tief orangegelb F	75	15
30980	—— tenuifolia, niedrig, zartblätterig * F u. M F	40	10
*30990	—— viele schöne Sorten gemischt	40	10
31000	Eucharidium grandiflorum * F H	40	10
31002	—— —— album	60	10
31004	—— —— roseum	60	10
31020	Eutoca Wrangeliana * M H	20	10
31052	Fenzlia dianthiflora * M	600	30
31054	—— —— alba, weissblühend M	600	30



No. 31101. **Gilia tricolor nana compacta,** niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

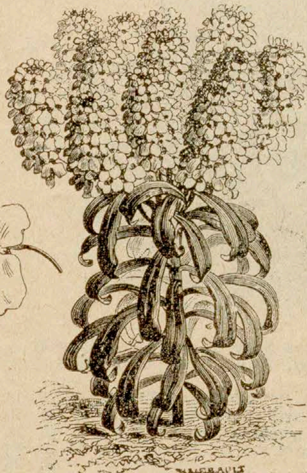
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31056	Fenzlia dianthiflora rosea, rosa	600	30
	Gaillardia (s. No. 19500).		
31060	Gamolepis Tagetes, tagetesartige * M	60	10
31067	Gaura Lindheimeri, weisse Prachtkerze † M	40	10
31075	**Gilia capitata, kopfförmige Gilie 0 F**	20	10
31078	—— —— alba, weissblühende 0 F	20	10
31080	—— achilleaefolia, schafgarbenblätterige	20	10
31081	—— —— **fl. roseo,** rosenrot 0 F	20	10
31083	—— laciniata, sehr niedlich * F	20	10
31085	—— minima coerulea, kleinste himmelblaue	20	10
*31087	—— tricolor, dreifarbige * F H	20	10
31089	—— —— alba, weisse * F H	20	10
31090	—— —— rubro —— violacea F H	20	10
31092	—— —— rosea splendens, rosenrote * F	20	10
31093	—— —— nana compacta alba, neu, schön * F	40	10
31094	—— nivalis, schneeweisse * F	20	10
31100	—— **hohe Sorten gemischt** (s. Abb.)	20	10
31101	—— **niedrige Sorten gemischt**	20	10
31108	Glaucium phoeniceum, roter Hornmohn * F	40	10
31120	Gnaphalium foetidum (Immortelle) † M	40	10
31128	Godetia amoena, blassrote 0 F	40	10
31130	—— Bijou, reizende Zwerg- * F	90	15
31134	—— **pumila hybrida, blüht bis in den Herbst hinein.*** F u. M, viele Farben gemischt	110	15
31138	—— Lindleyana fl. pl., purpurrosa 0 F	40	10
31140	—— rubicunda splendens, rotgefleckte 0 F H	40	10
*31144	—— „The Bride“, sehr schön 0 F	40	10
31146	—— **Prinzess Heinrich** 0 F	100	15
*31148	—— **Lady Albemarle** (s. Abb.)	80	10
31149	—— **Duke of Fife**	150	15
*31150	—— **Lady Satin Rose,** niedrig, atlasrosa, extra 0 F	110	15
31152	—— **Princess of Wales,** feurig 0 F	60	10
31153	—— **leuchtendscharlach. Von den roten Varietäten ist dies die schönste**	200	20
*31154	—— **Duchess of Albany** (s. Abb.), reinweiss 0 F	130	15
31170	—— Mischung halbhoher schönster Sorten	80	15
31171	—— gewöhnliche Mischung	40	10
31179	Gomphrena globosa rubra * M	40	10
31181	—— —— variegata * M	40	10
31183	—— aurea superba, goldgelb * M	40	10
31185	—— globosa nana compacta, leuchtend violett	40	10



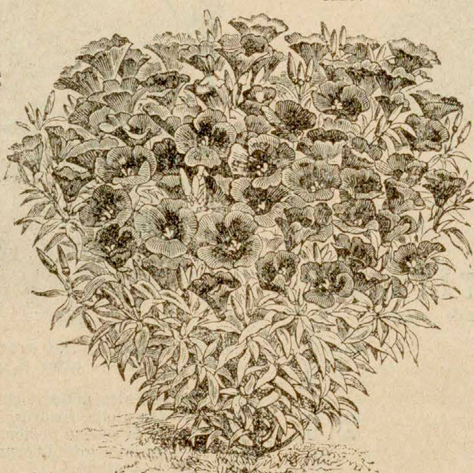
No. *31154. **Godetia „Duchess of Albany“.** 20 Gr. 1 ℳ 30 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31197	Grahamia aromatica, Apfelduft 0 M	60	10
31204	Grammanthes gentianoides * M	—	30
31212	**Gypsophila elegans ,** weisses Gypskraut † F	20	10
31214	—— elegans rosea, rosenrotes * F	20	10
31216	—— muralis, rosa Zwerg- 0 F	60	10
31230	**Hedysarum humile,** purpurn, ganz niedrig	60	10
31400	**Helianthus annuus, gefüllte Sonnenblume** † M	20	10
31402	—— —— einfache, à Pfd. **70** ₰	20	10
31403	—— —— fl. simpl. sulphureo, neu, sehr hübsch	60	10
31404	—— argyrophyllus, silberblätterig † M	40	10
*31406	—— **californ. fl. pl.,** dichtgefüllte goldgelbe † M	20	10
*31408	—— nanus fl. pl., gefüllte Zwerg- † M	40	10
31409	—— cucumerifolius (Miniatur)	40	10
*31410	—— **globosus fistulosus,** safrangelb, dicht gefüllt † M	40	10
31412	—— peruvianus, kompakt wachsend	40	10
31414	—— uniflorus, mit Riesenblumen	20	10
31415	—— macrophyllus giganteus, eine der schönsten und grössten Sorten (siehe Abb. S. 63)	20	10
31416	—— lenticularis. Die schönste, resp. decorativste Sonnenblume	60	10
31420	—— **gefüllte Sorten gemischt**	20	10
31429	Helipterum corymbiflorum, weissblühend * M	60	10
31431	—— Sanfordi, reizend gelb M	60	10
*31440	**Hibiscus calisureus,** grossblumiger Eibisch † M F	20	10
31446	Hymenoxis californica, zierlicher * M	110	15
*31470	**Iberis amara,** Schleifenblume * F	20	10
*31472	—— **hesperidifolia** (candidissima coronaria), reinweiss, sehr schön (s. Abb.)	20	10
31474	—— coronaria Empress, weiss * F	90	10
31476	—— pectinata, weiss, schön * F	20	10
31478	—— coronopifolia compacta, reizend * F	40	10
31480	—— umbellata albida * F	90	10
31484	—— —— lilacina, lila * F	40	10
*31486	—— —— **purpurea,** purpurrot * F H	40	10
*31488	—— —— nana hybrida, neue prachtvolle Hybriden (s. Abb.)	110	15

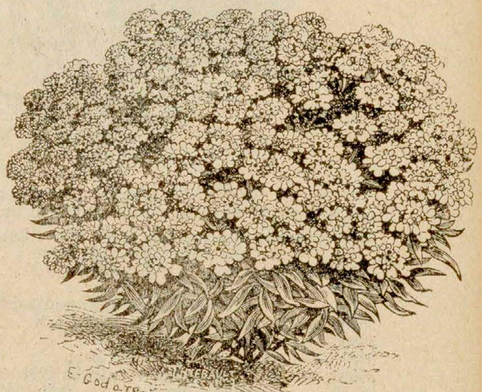
Impatiens Balsamina. s. No. 16100—16446.
Impomoea, s. Schlingpflanzen.



No. *31472. **Iberis hesperidifolia.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰



No. *31148. **Godetia Lady Albemarle.** 20 Gr. 80 ₰, à Port. 10 ₰.



No. *31488. **Iberis umbellata nana hybrida.** 20 Gr. 1 ℳ 10 ₰ à Port. 15 ₰.

Sommerblumen:



No. 31415. **Helianthus macrophyllus giganteus,** Riesen-Sonnenblume. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰ (s. S. 62).



No. 31648. **Linaria reticulata aureopurpurea.** 20 Gr. 90 ₰, à Port. 15 ₰



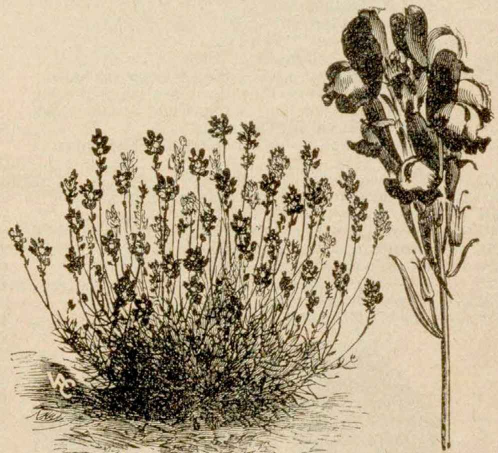
No. *31670. **Linum grandiflorum rubrum,** roter Prachtlein. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31500	Ipomopsis Beyrichi 0 M F	110	15
31502	—— elegans (picta) 0 M F	110	15
31504	—— aurantiaca	110	15
31506	—— superba, scharlach 0 M F	110	15
31520	Isotoma axillaris, hellblau * M	350	30
31529	—— petraea alba, weisse Felsen- * M	250	20
31549	**Kaulfussia amelloides atroviolacea,** dunkelviolett * M F	80	10
31553	—— —— rosea, rosenrote * M F	80	10
	Lathyrus, s. Schlingpflanzen.		
*31581	**Lavatera trimestris,** rote Sommerpappel † F	40	10
*31583	—— —— alba, weisse † F	40	10
31590	**Leptosiphon androsaceus, blaue** * F	40	10
31592	—— aureus, goldgelbe * F	50	10
31594	—— densiflorus, rötliche * F	50	10
31596	—— —— albus, weissblühende * F	50	10
31598	—— luteus, gelbe * F	80	10
31600	—— roseus, rosenrote * F	90	15
31612	—— **schönste Sorten gemischt** (s. Abb.)	40	10
31616	—— **hybridus, reizende Hybriden** F	80	15
*31630	Limnanthus Douglasi, gelbe Sumpfblume * F	40	10
31639	**Linaria** bipartita, bläuliches Leinkraut 0 F	20	10
31641	—— maroccana, purpurrotes 0 F	50	10
31645	—— —— **carminea,** leuchtend karmin 0 F	50	10
31646	—— —— hybrida, bringt die reizendsten Färbungen hervor	50	10
31648	—— **reticulata aureo-purpurea,** prachtvoll * M (s. Abb.)	90	15
31650	—— triornitophora, Dreivogelblume, 0 M	250	20
31655	—— **aparinoides splendens** (s. Abbildung). Die schönste	100	15
*31670	**Linum grandiflorum rubrum,** roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	40	10
31671	—— —— roseum, sehr hübsch lachsrosa	40	10
31679	Loasa hispida, gelb- und weissblühend M	250	25
31681	—— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennnessel	60	10
31688	Lotus Jacobaeus, schwarzer Jacobsklee 0 M	100	15
31690	—— —— luteus, gelbblumiger 0 M	100	15
31700	**Lupinus albus,** weisse Wolfsbohne † F	20	10
31702	—— albo-coccineus † F	20	10
31703	—— —— —— nanus	60	10
31704	—— —— violaceus nanus, neu	250	25
31705	—— Cruikshanksi, blaue † F	20	10
31708	—— Guatemalensis, violettblaue † F	20	10
31710	—— **Hartwegi,** blaue 0 F	20	10
31712	—— **hybridus coccineus,** karminscharlach m. Weiss † F	20	10
31714	—— —— **superbus,** purpurn, weiss und gelb † F	20	10
31718	—— luteus, gelbe wohlriechende † F	20	10
*31720	—— mutabilis, wohlriechende weisse † F	20	10
31723	—— —— **tricolor,** weiss mit Dunkelpurpurn wechselnd † F	20	10
31725	—— **nanus** (subcarnosus lilacinus) 0 F	40	10
31728	—— —— albus, weisse 0 F	40	10



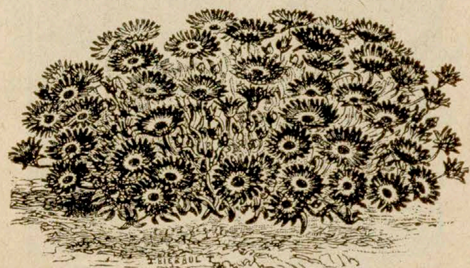
No. 31612. **Leptosiphon,** Mischung reizender Varietäten. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31730	**Lupinus pilosus coeruleus** † F	20	10
31734	—— **pubescens elegans,** purpurn, rosa u. weiss † F	20	10
31738	—— **sulphureus superbus,** schwefelgelb † F	60	10
31740	—— **venustus tricolor** † F	20	10
*31752	—— **schönste hohe Sorten gemischt**	20	10
31756	—— **Zwergsorten gemischt**	30	10
31770	Madia elegans, zierliche gelbe 0 F	40	10
*31778	Malope grandiflora, grossblumig, purpurn † F H	20	10
*31780	—— —— weisse † F H	20	10



No. 31655. **Linaria aparinoides splendens.** 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 15 ₰

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31787	Malva miniata, mennigrote Malve † F	60	10
31790	—— mauritiana, weissblumige † F	40	10
31792	—— crispa, krause † F	20	10
31796	Martynia Craniolaria, ahornblätteriges † M	60	10
31800	—— lutea, goldgelbes † M	60	10
31802	—— proboscidea, blassrotes † M	60	10
31810	**Matricaria eximia fl. pl.** † M	60	10
31814	—— —— **nana flore pleno**	160	15
31818	—— —— **grandifl. pl.,** eine der besten weissen Schnittblumen	100	15
31827	Matthiola bicornis, Gemshorn, sehr wohlriechend † F	40	10
	Maurandia, s. Schlingpflanzen.		
31842	**Mesembrianthemum cordifolium fol. var., bekannte Teppichbeet-Pflanze** * M	—	25
31846	—— cristallinum, Eispflanze * M	40	10
31848	—— **tricolor,** dreifarbige * M. (s. Abb.)	80	10



No. 31848. **Mesembrianthemum tricolor.** 20 Gr. 80 ₰, à Port. 10 ₰.

Sommerblumen:



No. *31932. **Nemophila insignis.** à Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

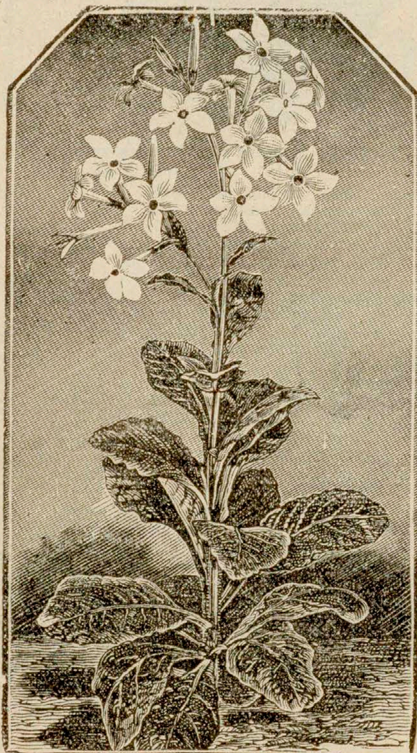


No. *32150. **Oxalis tropaeoloides.** 20 Gr. 4 ℳ, à Port. 25 ₰.



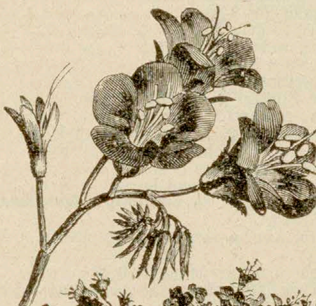
No. 32146. **Oxalis rosea delicata.** 20 Gr. 3 ℳ, à Port. 30 ₰

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31852	**Mesembrianthemum tricolor** album, weisse * M	60	10
	Mirabilis, siehe No. 17500—17590 H		
31860	—— longiflora, weisse wohlriechende † M	40	10
31863	—— —— violacea, violettpurpurn † M	40	10
	Momordica, siehe Schlingpflanzen.		
31875	**Myosotis azorica**, azorisches Vergissmeinnicht * M	—	30
31877	—— —— alba, weisses * M	—	30
31890	**Nemesia floribunda, reichblühende** * F	130	15
31892	—— versicolor, bunte * M	130	15
31894	—— compacta alba * F	130	15
31896	—— —— coerulea, blaue * F	130	15
31900	—— in schöner Mischung	130	15
31920	**Nemophila atomaria**, schwarzpunktierte Hainblume * F	40	10
31924	—— crambeoides, blassblaue * F	40	10
31926	—— discoidalis, schwarzbraune * F	40	10
31930	—— —— marmorata * F	40	10
*31932	—— **insignis** (s. Abb.), himmelblaue * F, à Pfd. **2 ℳ 50 ₰**	20	10
31934	—— —— alba, weisse * F	20	10
31936	—— —— marginata * F	20	10
31944	—— **maculata grandiflora**, grossblumig * F . . .	40	10
31948	—— —— purpurea * F	40	10
*31960	—— **schönste gemischt**, à 1 Pfd. **1 ℳ 40 ₰** . .	20	10
*31975	**Nicotiana affinis** (s. Abb.). Eine der wohlriechendsten Sommerblumen. Die reinweissen, langgeröhrten Blüten verbreiten morgens und abends einen **köstlichen Wohlgeruch**	80	15
31990	**Nierembergia calycina**, grosskelchige Nierembergia * M	100	15
31992	—— frutescens, grossblumige * M	130	15
32000	**Nigella damascena fl. pl., Schwarzkümmel O F H**	20	10
32004	—— —— nana fl. pl. * F	20	10
32006	—— hispanica atropurpurea, dunkelbraunroter * F	20	10
32010	—— **Fontanesiana**, dunkelblauer * F	20	10
32020	Nolana grandiflora, grossblumig blau * M F	40	10
32022	—— —— alba * M F	40	10
32024	—— paradoxa violacea * M F	20	10
*32026	—— schöne Mischung	40	10



No. *31975. **Nicotiana affinis**, mit köstlichem Wohlgeruch. 20 Gr. 80 ₰, à Port 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32030	**Nycterinia capensis**, * M wie Vanille duftend . .	200	20
32032	—— **selaginoides**, weiss * M	110	15
32080	Oenothera acaulis, weisse Nachtkerze * M	180	15
32084	—— bistorta Veitchiana, gelbe 0 M	40	10
32088	—— Drummondi, grossblumige 0 M	75	10
32090	—— macrantha, grossblumige * M	60	10
32092	—— rosea, zierliche * M	150	15
32095	—— Sellowi, hochgelbe 0 M	20	10
32120	Orobanche speciosa, Schmarotzerpflanze mit hübscher Blüte; der Same wird mit den **Puffbohnen** gleichzeitig gesäet, auf deren Wurzeln die Pflanze schmarotzt 0 F	590	25
32142	**Oxalis rosea**, rosenroter Sauerklee * M	300	30
32144	—— —— alba, weissblühender	300	30
32146	—— —— delicata (s. Abb.), sehr aparte Farbe * M	300	30
*32150	—— **tropaeoloides**, purpurblätteriger, mit gelben Blumen * M F (s. Abb.)	400	25
32152	—— **Valdiviana**, wohlriechend, gelb * M	100	15
32195	Palava flexuosa, leuchtend rosa	—	25
32212	**Palafoxia texana**, aus Texas † M F	40	10
32214	—— **Hookeriana**, niedrige purpurrote. 0 M F . .	40	10
	Passiflora, siehe Schlingpflanzen.		
	Petunia hybrida, siehe No. 18200—18312.		





No. *32244. **Phacelia campanularia.** Prachtvolle Sommerblume. 20 Gr. 90 ₰ à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32230	**Petunia nyctaginiflora, schönste weisse für Gruppen** 0 M	40	10
32232	—— phoenicea, kleinblumige rote für Gruppen 0 M	40	10
*32244	Phacelia campanularia, prachtvolles Enzianblau 0 M u. F H (s. Abb.). Eines unserer schönsten Sommergewächse	90	15
32246	—— tanacetifolia, **Bienenfutter** † F H à Pfd. **1,80 ℳ**	20	10
	Phaseolus, s. Schlingpflanzen.		
	Phlox Drummondi (s. von No. 20100 ab).		
	Pyrethrum parthenif., zur Teppichgärtnerei, Einfassungen etc. siehe No. 41270 u. d. f.		
32260	Polycolymna Stuarti, weisse Immortelle	60	10

Reseda odorata.

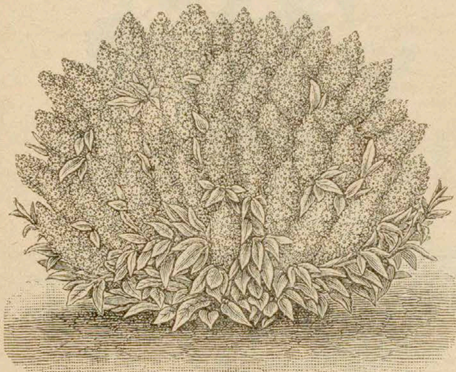
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*32282	**Reseda odorata**, wohlriechende Reseda * F H à Pfd. **1,80 ℳ**	20	10
32286	—— —— **grandiflora**, robustere (v. meiner Firma in den Handel gebracht) * F H à Pfd. **1,80 ℳ**	20	10
32291	—— —— —— **Heinemanni**, beste zur Topfkultur * F	160	15
32293	—— —— —— **meliorata** * F	20	10
32295	—— —— —— Gabriele, sehr schön * F	120	15
32297	—— —— —— eximia, weiss * F	150	15
32299	—— —— —— nana compacta multiflora * F, reichblühende Zwerg-, ganz echt (s. Abb. S. 65)	200	20

Sommerblumen:



No. 32299. **Reseda odorata nana compacta multiflora.**
20 Gr. 2 ℳ, à Port. 20 ₰. (s. S. 64).

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32300	**Reseda odorata grandiflora** nana compacta, verbesserte Victoria-, sehr hübsche Topfreseda	160	15
*32305	—— —— —— **meliorata aurea,** Gold-Reseda; sehr effektvoll * F	75	10
32306	—— —— —— **rote Riesen-, eine der „Machet" ähnliche sehr robuste und grossdoldige Reseda**	160	15



No. *32310. **Reseda odorata grandiflora „Machet"**
20 Gr. 1 ℳ 60 ₰, à Port. 15 ₰.

*32310	**Reseda odorata grandiflora „Machet",** ausgezeichnet zur Topfkultur * F (s. Abb.)	160	15
32312	—— —— —— Urania. Sehr grossblumige rotblühende Reseda. Sehr empfehlenswert	125	15
32325	**Rhodanthe atrosanguinea,** dunkelblutrote Immortelle 0 M	—	25
32327	—— **Manglesi,** rosa * M	150	15
32330	—— **maculata,** hochrosa mit dunkler Mitte 0 M	150	15
32334	—— **fl. albo pl.,** neu 0 M	—	30
32336	—— —— **alba,** weiss	200	20
*32340	—— einfache Sorten in bester Mischung	170	15
	Ricinus, siehe Blattpflanzen.		
32344	Rudbeckia amplexicaulis 0 F	40	10
32370	**Sabbatia campestris,** dunkelrosa * M	—	35
32375	Salvia carduacea, hellblau †	60	10
32380	—— **coccinea,** scharlachrot * M H	60	10
32382	—— —— **pumila** * M	110	15
32384	—— **farinacea,** leuchtend hellblau * M	200	20
32386	—— **Roemeriana,** scharlachrot, niedrig 0 M	200	20
32388	—— prunelloides, blau 0 M	200	20



No. *32440. **Schizanthus retusus nanus.** Prächtig karminrot.
20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.
No. *32460. **Schizanthus,** prächtige Mischung.
20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32389	Salvia prunelloides purpurea. Sehr hübsches purpurrotblühendes Sommergewächs	—	40
32393	—— Hormium, gemischt, ausgezeichnet. Bienenfutter	20	10
*32395	Sanvitalia procumbens, liegende * M F	60	10
*32397	—— —— fl. pl., f. Teppichgärtnerei u. Einfassungen zu empfehlen * M F	110	15
*32411	**Saponaria multiflora** (calabrica) * F	40	10
32415	—— —— alba * F	40	10
32416	—— —— Scarlet Queen, neu und sehr schön	40	10
32417	—— —— compacta * F	40	10
32419	—— —— —— alba * F	40	10
32428	**Schizanthus** Grahami, rosenrot † F u. M	40	10
32430	—— **grandiflorus albus** * F u. M	40	10
32432	—— —— **oculatus,**purpurrot,schwarzgefleckt † Fu.M	40	10
32434	—— pinnatus, gefiedert † F	40	10
32436	—— —— albus, weissblühend † F	40	10
32437	—— —— **candidissimus, die schönste, wirklich reinweisse Schlitzblume**	60	10
32438	—— —— humilis, purpurrot † F	40	10
32440	—— **retusus,** karminrot † F u. M	40	10
32441	—— —— weissgefleckt, neu, reizend	—	25
32442	—— —— **fl. albo** † F u. M	40	10
*32444	—— —— **nanus,** niedrig, rot 0 M. u. F	40	10
*32460	—— **schönste Farben gemischt** (s. Abbildung)	40	10
32471	Schizopetalum Walkeri, fein duftend F	60	10
32477	Sedum coeruleum, blaues Sedum * M	—	40
*32490	**Senecio elegans fl. pl., hohes gefülltes Kreuzkraut gemischt** M	300	20

In folgenden Farben:

32495 Weiss.	32499 Helllila.	32504 Karminrot.
32497 Fleischfarbe.	32502 Dunkelpurpurn.	32506 Violett.

à 20 Gr. 3 ℳ 60 ₰, à Port. 25 ₰.



No. 32520. **Senecio elegans nanus fl. pl.**
20 Gr. 3 ℳ 60 ₰, à Port. 20 ₰.

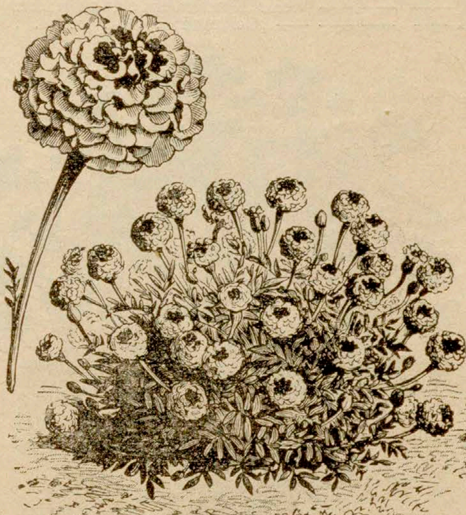
32520	**Senecio elegans nanus fl. pl., niedriges Kreuzkraut, gemischt** (s. Abb.) *M	360	20

In folgenden Farben:

32534 Weiss.	32538 Karmoisin.	32542 Dunkellila.
32536 Blau.	32540 Purpurrot.	32544 Fleischfarbe.

à 20 Gr. 4 ℳ 50 ₰, à Port. 25 ₰.

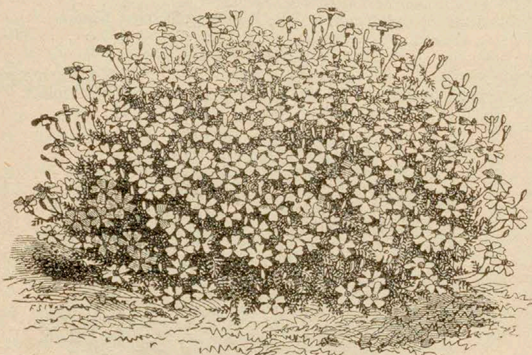
32562	**Senecio elegans nanus pomponicus fl. pl.,** purpurn, neu, sehr schön * M.	450	25
32563	—— —— —— —— ruber	450	25
32564	—— —— —— —— crêmefarbe	—	30
32570	Silene Armeria, rot	20	10
32571	—— —— alba	20	10
32572	—— —— rosea	20	10
32573	—— —— gemischt	20	10
32574	—— Pseudo Atocion, tiefrosa	20	10
32578	—— pendula (rosea gracea), rosa	20	10
32579	—— —— alba	20	10
32580	—— —— —— fl. pleno	20	10
*32581	—— —— Bonnetti	20	10
32582	—— —— fl. pleno	20	10



No. 32701. **Tagetes patula nana pulchra pl.**
20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰ (s. S. 66).

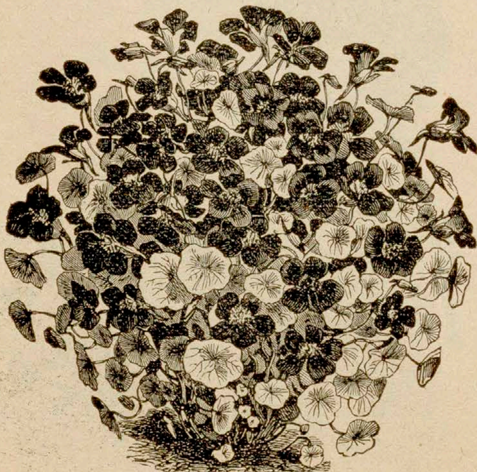
Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32583	**Silena pendula delicata** fl. pleno	40	10
32584	—— —— ruberrima fl. pleno	40	10
32588	—— —— compacta	40	10
32589	—— —— —— alba	40	10
32590	—— —— —— —— fl. pleno	40	10
32591	—— —— —— Bonnetti	40	10
*32592	—— —— —— ruberrima	40	10
32593	—— —— —— Snow-King, reinweiss	170	15
32596	—— einjährige Sorten gemischt	20	10
32597	—— —— gefülltblühende gemischt	20	10
32599	Sphenogyne speciosa, goldgelbe 0 F	40	10
32610	Spilanthes oleracea, Husarenknopf 0 F	150	15
32618	**Spraguaea umbellata**, sehr zierlich	—	30
32624	Stachys coccinea, gute Bienenweide, scharlachrot 0 M	80	10
32638	**Statice Bonduelli**, gelbe 0 M	20	10
32640	—— **sinuata**, blaue 0 M	20	10
32642	—— —— **candidissima**, weiss 0 M	20	10
32644	—— —— hybrida	20	10
32648	—— spicata, rosalila 0 M	120	15
32650	—— **Suworowi**	60	10
32670	Tagetes erecta fl. pl. aurea	60	10
32671	—— —— —— sulphurea	60	10
32672	—— —— —— fistulosa aurea	60	10
32673	—— —— —— —— sulphurea	60	10



No. 32719. **Tagetes signata pumila „Golden Ring."**
20 Gr. 120 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32674	Tagetes erecta fl. pl. nana aurea	75	10
32675	—— —— —— —— sulphurea	75	10
32676	—— —— —— —— fistulosa aurea	75	10
32677	—— —— —— —— —— sulphurea	75	10
32681	—— —— —— hohe Sorten gemischt	60	10
32682	—— —— —— niedrige —— ——	60	10
32686	—— patula fl. pl. aurea, orange	60	10
32687	—— —— —— pulchra, gelb mit Braun	60	10
32688	—— —— —— ranunculoides, dunkelbraun	60	10
32689	—— —— —— striata, gelb und braun	75	10
32693	—— —— —— hohe gemischt	60	10
32697	—— —— nana fl. pl., braun	60	10
32698	—— —— —— —— aurea	60	10
32699	—— —— —— —— —— fistulosa	60	10
32701	—— —— —— —— pulchra (s. Abb. S. 65)	60	10
*32702	—— —— —— —— striata, gestreifte und gefleckte, prächtig	100	15
32703	—— —— —— —— sulphurea	60	10
32704	—— —— —— —— Liliput-, neu, ganz niedrig, mit reizend. braun. Blumen	400	30
*32707	—— —— —— —— niedrige gemischt	60	10
32710	—— —— —— bicolor „Ehrenkreuz", einf. gelb m. Br.	120	15
32711	—— —— —— —— „Goldrand"	—	—



No. *32840. **Tropaeolum majus Tom Thumb.**
Alle Sorten gemischt
1 Pfd. 4 ℳ, 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32715	Tagetes lucida	90	15
32716	—— signata, gelb	75	10
*32718	—— —— pumila, schöne Einfassungspflanze	60	10
32719	—— —— —— „Golden Ring", goldgelb (s. Abb.)	120	15
	Thunbergia, s. Schlingpflanzen.		
32729	**Trachymene coerulea**, blaue Trachymene 0 M	100	15
32732	Tridax bicolor rosea, reichblüh. Komposite, rosenrot	130	15
32738	**Trifolium suaveolens**, wohlriechender Klee	40	10



No. 32950. **Viscaria oculata.**
20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰ (s. S. 67).

Tropaeolum majus Tom Thumb, Zwerg-Kapuziner-Kresse.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32768	—— Purpurbraun (Crimson)	40	10
32770	—— **Aurora, prächtige Farbe, neu**	60	10
32772	—— **Gefleckt**	40	10
32774	—— **Golden King** (goldgelb	60	10
*32776	—— **King of Tom Thumb** (scharlach, dunkellaubig)	40	10
32778	—— —— Theodore, schwarzbraun	130	15
32780	—— **Brennendscharlach**	40	10
32782	—— Marmoriert (Crystal Palace Gem)	40	10
32786	—— **„Kaiserin von Indien", prächtig dunkelscharlach mit dunklem Laube**	60	10
32788	—— **coeruleo-roseum**, bläulichrot	60	10
32790	—— **Pearl**, gelblichweiss	40	10
32792	—— Beauty, gestreift	40	10
32794	—— Yellow, goldgelb	40	10
32796	—— Ruby King, lebhaft rosa	100	15
*32840	—— **Alle Sorten egal gemischt** (s. Abbild.) **à Pfd. 4** ℳ	40	10
32844	—— minus, Kapuzinerkresse 0 F	40	10
32846	—— —— **coccineum**, scharlachrot 0 F	40	10
	Tropaeolum majus und Lobbianum siehe Schlingpflanzen.		



No. 32971. **Whitlavia grandiflora gloxinioides,**
reinweiss und hellblau, à 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰ (s. S. 67).

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32852	**Tunica Saxifraga**, sehr zierlich für Bouquets und Einfassung * E	40	10
32864	Venidium calendulaceum, gelbes ringelblumenartiges *M	75	10
32878	**Verbena Aubletia grandiflora**, grossblumig 0 F	60	10
32880	—— Drummondi, lilafarbig 0 F	60	10
32882	—— pulchella, rasenbildende blaue 0 M	40	10

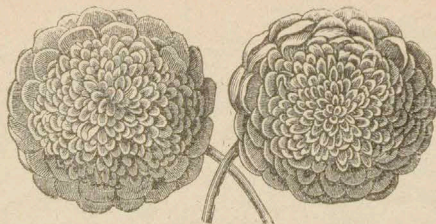
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32884	Verbena Niveni, weiss, wohlriechend 0 M	40	10
32886	—— venosa, geaderte violette 0 M	60	10
	—— hybrida (siehe von No. 21160 ab).		
32895	Veronica syriaca, blauer Miniatur-Ehrenpreis * F	100	15
32897	—— —— alba, weissblühend * F	100	15

Viola tricolor, Stiefmütterchen (siehe No. 18000 ab).

32911	Viscaria oculata, rote Klebnelke * F	40	10
32914	—— —— coerulea, blaue mit dunklem Auge * F	20	10
*32916	—— —— **cardinalis,** brillant magentarote 0 F	40	10
32918	—— —— nana, hochrot, niedrig * F	40	10
32920	—— —— —— coerulea	80	10
32922	—— —— —— alba pura * F	300	25
32924	—— —— —— rosea, rosa * F	80	10
32926	—— —— —— carnea * F	100	15
32928	—— —— —— picta * F	80	10
32936	—— —— —— gleichmässig gemischt	125	15

Letztere 6 Viscarien-Sorten sind sehr schön und äusserst empfehlenswert.

32950	Viscaria, mehrere Sorten gemischt (s. Abb. S. 66)	20	10
32961	**Waitzia grandiflora,** prächtig gelbe W. * M	350	25
32967	**Whitlavia grandiflora,** blauglockige W. * M	40	10
32969	—— —— **alba,** weissglockige * F	40	10
32971	—— —— **gloxinioides,** reinweiss und hellblau * F (siehe Abb. S. 66)	40	10
32980	Xeranthemum annuum plenissimum, gefüllte weisse 0 M H	120	15
32984	—— —— —— atropurpureum, **gefüllte purpurrote** 0 M	120	15



No. 32988. **Xeranthemum annuum superbissimum.** 20 Gr. 1 ℳ. 20 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32988	Xeranthemum **annuum superbissimum,** dunkelrot (s. Abb.)	120	15
32990	—— —— —— album, weiss	120	15
32992	—— —— **pleniss. roseum,** gefüllt hellrosa	120	15
32994	—— —— gefüllte Sorten gemischt	100	15
	Zea, Mais, siehe Gräser.		
32995	**Zinnia elegans, einfache in den prächtigsten Farben gemischt** † M	40	10
32996	—— **Haageana fl. pl.,** leuchtend gelb † M	400	30
32997	—— —— **(mexicana),** niedrige sanvitalienartige * M	80	10
32998	—— —— fl. pl. Tom Thumb, niedrige kompakte, sehr schön	500	30
	Zinnia elegans fl. pl., gefüllte Zinnien, von No. 21340 ab.		
33100	**Sommerblumen gemischt, zur Aussat ins freie Land** à Pfd. 2 ℳ	20	—

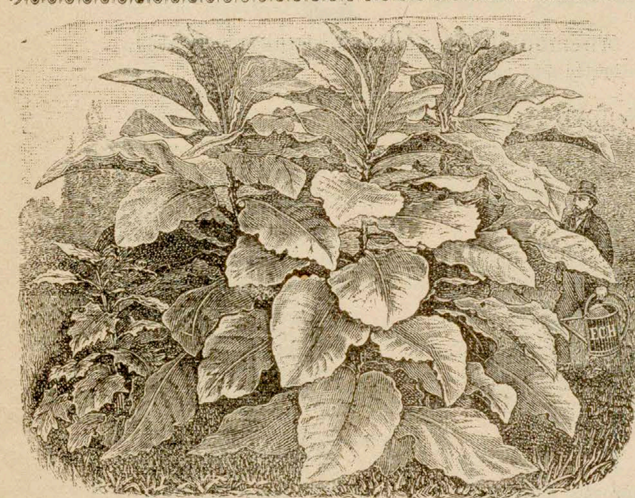
X. Samen von annuellen und ausdauernden Blattpflanzen.

Ornamental foliaged plants—Plantes à feuilles ornementales—Декорацiонныя лиственныя растенiя.

Ich empfehle zur gefl. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen", 48 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 50 ₰.

(Die ausdauernden Arten sind durch ♃ bezeichnet.)

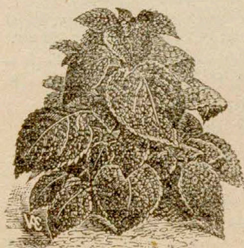
No. 34000	**Ein Sortiment Blattpflanzen für Gruppen, schönste in 24 Sorten**	2 ℳ.	50 ₰.
„ 34002	—— —— im Freien ausdauernder Blattpflanzen von 12 Sorten	1 „	20 „
„ 34004	**Blattpflanzen f. Gruppen, schönste in 12 Sorten**	1 „	20 „



No. 34500. **Nicotiana colossea,** Riesen-Tabak. à Port. ca. 500 Korn 25 ₰. In Pflanzen: 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰. (s. S. 68).

		à 20 Gr. ℳ	à Port. ₰
34100	Acanthus mollis, ächter Bärenklau ♃	40	10
34102	—— latifolius ♃	40	10
34104	—— lusitanicus ♃	40	10
34112	Amaranthus Henderi ⊙	80	15
34114	—— **ruber melancholicus**	40	10
34116	—— salicifolius, sehr effektvoll	100	15
34118	—— bicolor, zweifarbiger	40	10
*34120	—— tricolor giganteus	100	15
34122	—— —— splendens, sehr schön	110	15
34140	**Artemisia annua,** Beifuss ⊙	20	10
34144	—— **procera** (gracilis, Spec. St. Petersburg), sehr raschwachsend ⊙	40	10

		à 20 Gr. ℳ	à Port. ₰
34150	Atriplex hortensis atropurpurea ⊙	20	10
34162	**Beta brasiliensis, gemischt** ⊙	20	10
34164	—— chilensis, chilenischer scharlachroter ⊙	20	10
34168	Barbarea vulgaris fol. var., Barbenkraut ♃	75	10
34180	**Bocconia japonica (cordata)** ♃	130	15
34192	Buphthalmum cordifolium, herzbl. Rindsauge ♃	75	10
	Canna (s. Topfgewächse von No. 43280 ab).		
34199	**Cannabis gigantea,** Riesenhanf, echt ⊙	20	10
34210	**Carduus Marianus, Mariendistel** ⊙	20	10
34221	**Celosia pyramidalis,** schönste gemischt ⊙	40	10
	Centaurea, weissblätter., siehe Stauden und Topfgewächse.		
	Cerastium, siehe Stauden.		
34227	Chenopodium Atriplicis, meldenartiger ⊙	75	10
	Cineraria, weissblätterige, siehe Topfgewächse No. 43390.		
34230	Cynara Carduncullus Alexandræ, die Kardonen sind an und für sich schon imposante Blattpflanzen, diese Neuheit zeichnet sich aber namentlich durch ihren dekorativen Wuchs aus	400	25
34238	Eryngium giganteum, Riesen-Mannstreu ♃	200	20
34240	Funkia ovata ♃	—	25
34241	—— lanceolata marginata	—	20
34247	**Gunnera scabra,** prachtvolle Blattpflanze ♃	—	30

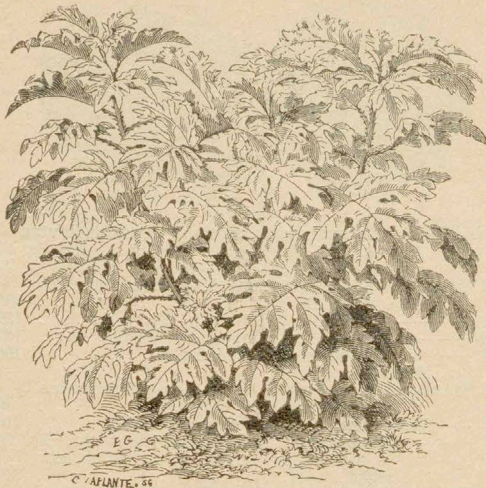


No. *34536. **Perilla nankinensis,** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 34538. **Perilla nankinensis fol. atropurpur. laciniatis.** (s. S. 68.) 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

Blattpflanzen:



No. 34671. **Solanum Warscewiczi.**
20 Gr. 3 ℳ, à Port. 25 ₰.

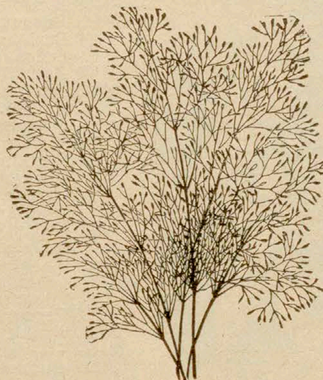
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
34255	Helianthus argyrophyllus, silberblätterig ⊙	40	10
34269	—— **macrophyllus giganteus**	20	10
	—— andere Arten siehe Sommergewächse.		
34273	Heracleum giganteum, Riesen-Heilkraut ♃	40	10
34475	—— eminens, schöne Blattpflanze ♃	20	10
34491	**Humea elegans** (2jährige Kultur)	—	40
34493	Lavatera arborea variegata, höchst dekorative Blattpflanze mit bunter Belaubung, dieselbe tritt erst ein bei einer gewissen Grösse der Pflanze	350	25
34496	**Nicotiana grandifl. atropurpurea**, prächtig ⊙	60	10
34498	—— glauca, graugrün	60	10
34500	—— **colossea, Riesen-Tabak** (s. Abb. S. 67), die schönste u. grösste aller Blattpfl. à Port. ca. 500 Korn	—	25
34520	**Onopordon arabicum**, Prachtgruppenpfl. ♃	40	10
34522	—— tauricum ♃	20	10
*34536	**Perilla nankinensis**, chinesisches Erzblatt (siehe Abb. S. 67) ⊙	40	10
34538	—— —— foliis atropurpureis laciniatis, geschlitztblätterig (s. Abb. S. 67)	40	10
34540	—— —— macrophylla compacta, grossblätterig, sehr hübsch	40	10
34541	**Perilla nankinensis** compacta microphylla. Sehr effektvolle ganz kleinblätterige neue Sorte (s. Neuheiten.)	75	15
34545	Polygonum orientale ⊙	40	10
34546	—— —— foliis variegatis	100	15
	Pyrethrum parth. aureum, s. Stauden.		
34552	**Rheum palmatum tanguticum**. Eine imposante, im Freien ausdauernde Blattpflanze ♃	60	10
34553	—— Collinianum, eine der schönsten Rhabarberarten	60	10
34554	—— Emodi	100	15
34555	—— giganteum	40	10
34588	**Ricinus africanus**, hoher Wunderbaum ⊙	20	10
34590	—— **Belot Defougères**	30	10
34592	—— **borboniensis arboreus**	20	10
34595	—— brasiliensis, brasilianischer	30	10
34602	—— **macrophyllus atropurpureus**	40	10
34604	—— **Gibsoni**, mit metallisch glänzenden, dunkelblutroten Blättern	20	10
*34605	—— **Cambodgensis, der schwarze Ricinus, sehr schön**	40	10
34606	—— **sanguineus**, blutroter	20	10
34612	—— —— tricolor, dreifarbig	20	10
34615	—— **Spec. von den Philippinen**	20	10
34620	—— **zanzibariensis, eine neue Sorte von ungekanntem riesigen Wachstum; schönste Varietäten gemischt**	80	15
34630	—— **viele und schöne Sorten gemischt**	20	10
34632	**Ein Sortiment der 6 schönsten Sorten Ricinus** à 1 Port.	—	40
34640	**Salvia argentea**, Silbersalbei ♃	60	10
34645	Silphium doronicifolium, sehr dekorativ ♃	120	15
34654	**Solanum atropurpureum, schwarzpurpurn** ⊙	75	10
34656	—— cabiliense argenteum, mit silberweiss behaarten Blättern	75	10
34662	—— giganteum	200	20
34664	—— **laciniatum**, sehr dekorativ	60	10
34666	—— Pseudo-capsicum	75	10
34670	—— **robustum**, schönster	250	25
34671	—— Warscewiczi, wohl das schönste (s. Abb.)	300	25
34672	—— Weatherillei, reizend	75	10
	Andere Sorten siehe Topfgewächse.		
34674	**Verbascum olympicum, sehr dekorative Einzelpflanze** ♃	60	10
34675	—— **pannosum**, 1½ m hoch. Sehr dekorativ	300	25
34701	Wigandia caracasana, prachtvolle Blattpflanze	170	20
34703	—— imperialis. Beide Wigandien müssen im temperierten Hause überwintert werden, wenn man sie im folgenden Jahre wieder verwenden will	300	25
	Zea, Mais, als Dekorationspflanze (siehe Gräser von No. 36641 ab)		

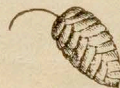
XI. Samen von Ziergräsern.

Ornamental Grasses — Graminées ornementales — Декоративныя травы.

Die mit ♃ bezeichneten sind mehrjährig.









No. 36270. **Briza minima.** Das schönste Zittergras. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰. (s. S. 69).

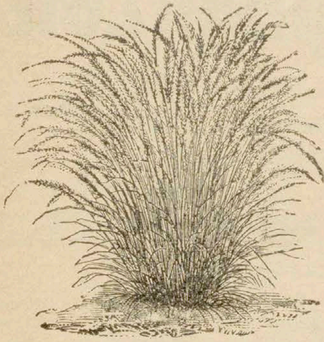
No. 36204. **Agrostis nebulosa.** 20 Gr. 90 ₰, à Port. 15 ₰.

No. 36266. **Briza maxima.** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰. (s. S. 69).

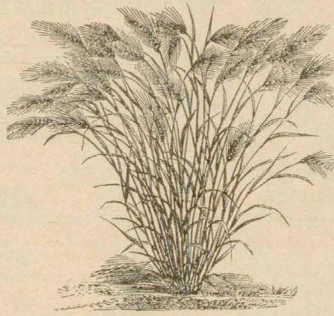
		ℳ	₰
36080	**Ein Sortiment von 12 der schönsten Bouquetgräser**	1	—
36082	—— —— **6 der schönsten Bouquetgräser**	—	60
36084	—— —— **10 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen** (einschliesslich einiger ausdauernder Sorten)	1	—
36086	—— —— **5 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen**	—	50

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36200	Agrostis laxiflora, niedlich	75	10
36202	—— minutiflora, sehr zierlich	220	20
36204	—— **nebulosa**, feines Straussgras (s. Abb.)	90	15
36206	—— pulchella, niedlich	40	10
36218	Andropogon argenteus, schön, mit prächtigen Rispen ♃	80	10
36220	—— Sorghum, sehr dekorativ	40	10
36233	Anthoxanthum gracile, zierliches Gras	20	10
36241	Arundo Donax, breitblätteriges Rohr ♃	90	10
36243	—— —— fol. variegatis ♃	200	20
36247	Asprella hystrix, schön ♃	60	10
36250	Avena sterilis	40	10
36264	Briza geniculata, gegliedertes Zittergras	100	15

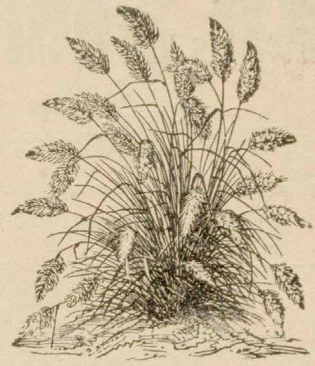
Ziergräser:



No. *36601. **Stipa pennata.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰.

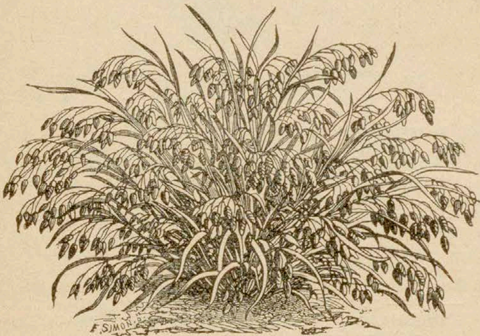


No. 36475. **Hordeum jubatum.** à Pfd. 3 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 36554. **Pennisetum longistylum** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

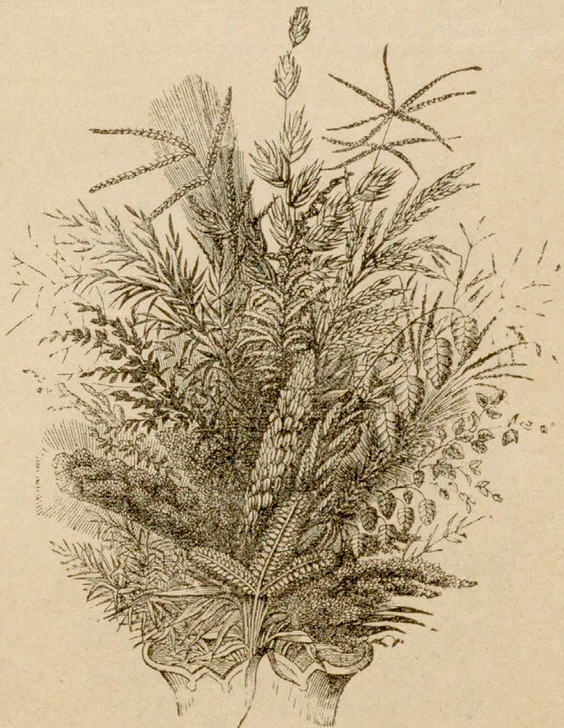
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36266	Briza maxima, Riesen-Zittergras (s. Abb. S. 68)	40	10
36268	—— rotundata, neu, wertvoll	130	10
36270	—— minima, kleinstes Zittergras (s. Abb. S. 68)	40	10
36278	Brizopyrum Siculum	60	10
36289	**Bromus brizaeformis,** zittergrasartige Trespe ♃ (s. Abb.) à Pfd. 75 ₰	20	10



No. 36289. **Bromus brizaeformis.** à Pfd. 75 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

36291	**Bromus** lanuginosus, sehr hübsch	20	10
36293	—— madritensis, reizend	40	10
36295	—— patulus nanus, sehr zierlich	40	10
36297	—— purpureus, purpurrote	20	10
36299	—— virens, grün ♃	20	10
36311	Ceratochloa pendula, hängendes Hartgras ♃	20	10
36315	Chloris barbata vera, bärtiges Fingergras	60	10
36317	—— elegans	130	15
36319	—— truncata, sehr elegant für Gruppen	120	15
36328	Chloropsis Blanchardiana, mit hellrosa Aehren	225	20
36335	Coix exaltata, hohes	60	10
36337	—— Lacrymae, Hiobsthräne	20	10
36346	Cryptopyrum Richardsoni	150	15
36351	Deschampsia caespitosa ♃	80	10
36360	Diplachne fascicularis, amerikanisches Büschelgras	60	10
36368	Eleusine barcinonensis	40	10
36375	—— coracana, krummährige E.	20	10
36377	—— oligostachya, zierliche	—	—
36379	—— rigida, schön	40	10
36384	—— species ex China, niedrige sehr zierliche	40	10
36390	Elymus tener, Sand-Haargras ♃	40	10
36392	—— caput Medusae, Medusenhaupt ♃	40	10
36394	—— giganteus, riesenhaftes ♃	20	10
36404	Eragrostis elegans, zierliches	40	10
36406	—— capillaris, haarförmiges	60	10
36408	—— maxima, aus Abyssinien	60	10
36410	—— senegalensis, vom Senegal	40	10
36418	Erianthus Ravennae, Wollgras ♃	100	15
36420	—— —— fol. var., mit violettem Schein	150	15
36428	Euchlaena luxurians, wird ca. 3 m hoch	90	10
36432	Eulalia japonica ♃	130	15
36433	—— —— zebrina ♃	200	20
36437	Festuca stipoides, blaugrüner	20	10
36438	—— viridis, grüner ♃	40	10
36439	—— amethystina, schön als Einfassung ♃	80	10
36445	**Gymnothrix latifolia,** imposant	110	15
36457	**Gynerium argenteum,** Pampasgras ♃ (s. Abb. Pfl.-Kat.)	100	15
36458	—— —— roseum, rosenrot ♃	130	15
36460	—— —— Bertini ♃	130	15
36462	—— jubatum ♃	150	15
36475	**Hordeum jubatum, Mähnen-Gerste,** ♃ (s. Abb.) à Pfd. **3** ℳ **75** ₰	40	10
36482	Isolepis gracilis, zierliches Gras f. Ampeln u. Töpfe ♃	—	30
36490	**Lagurus ovatus,** eiförmiges Sametgras	40	10
36498	Leptochloa gracilis	60	10
36505	Melica ciliata, gewimpert ♃	20	10
36510	Milium nigricans, schwärzliches	40	10
36530	Panicum altissimum, Hirse, höchste	130	15
36532	—— colonum, rauher Fennich	40	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36534	**Panicum** orycinum, reisähnliche Hirse, schön	150	15
36536	—— plicatum, faltenblätterig, sehr schön ♃	170	20
36538	—— sulcatum, sehr elegant, palmenähnlich ♃	200	20
36540	—— spectabile, Riesengras	120	15
36548	Paspalum elegans, zierliches Pfannengras	40	10
36554	**Pennisetum longistylum,** reizend (s. Abb.)	40	10
36556	—— —— violaceum	80	10
36558	—— Rüppelianum, siehe Neuheiten.		
36570	Poa amabilis, hübsches Ziergras	60	10
36580	Saccharum Maddeni, dem Erianthus Ravennae ähnlich ♃	120	15
36586	Setaria macrochaeta, langhaariger Borstenfennig	40	10
36588	—— alopecuroides nigra, schönes 1½ m hohes Ziergras	300	20
36595	**Stipa elegantissima, elegant und dekorativ** ♃	220	20
36597	—— splendens, glänzendes ♃	220	20
36599	—— gigantea, riesiges ♃	200	20
*36601	—— pennata, feines ♃ (s. Abb.)	60	10
36603	—— **Lagascae, das schönste Federgras** ♃	350	25
36614	Tricholaena rosea, sehr zierlich	60	10
36619	Tripsacum dactyloides, dreijähriges Löchergras ♃	110	15
36628	Uniola latifolia, breitblätteriges Spitzgras ♃	90	15
36641	**Zea Caragua,** Riesenmais. à Pfd. 1 ℳ	20	10
36642	—— Cuzko, importierte Saat	20	10
36645	—— gracillima, Miniaturmais	20	10
*36648	—— **japonica foliis variegatis,** prächtiger Bandmais, à Pfd. **90** ₰	20	10
36649	—— tunicata variegata, schön 3 farbig	100	25
36651	—— gracillima variegata, bunter Miniaturmais, sehr hübsch	20	10
36700	Ziergräser, Mischung für Bouquets (s. Abb.)	40	10



No. 36700. **Ziergräser.** Mischung für Bouquets. 20 Gr. 40 ₰ à Port. 10 ₰.

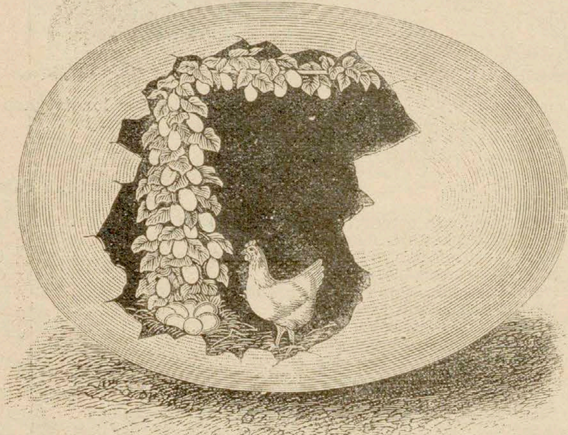
XII. Samen v. Schlingpflanzen.

Climbing plants — Plantes grimpantes — Вьющіеся растенія.

Ich empfehle zur gef. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen", 48 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 50 ₰.

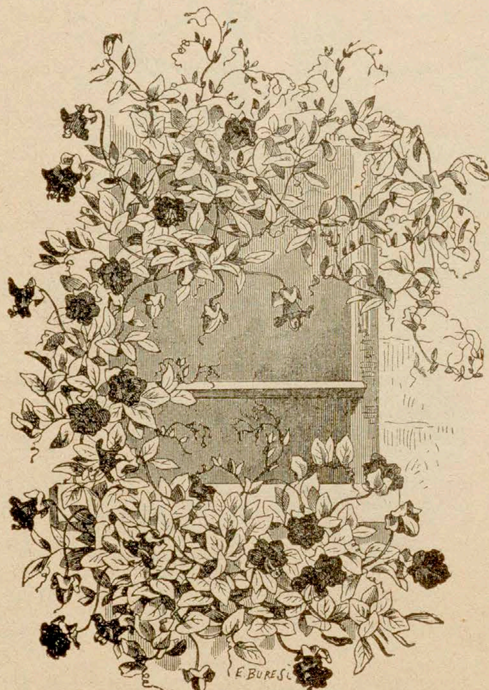
(Die mit ♃ bezeichneten sind mehrjährig).

No.			ℳ	₰
38046	**Ein Sortiment Schlingpflanzen in 12 schönen Sorten**	à 1 Portion	1	75
38048	— — — in 6 schönen Sorten	à 1 —	—	70

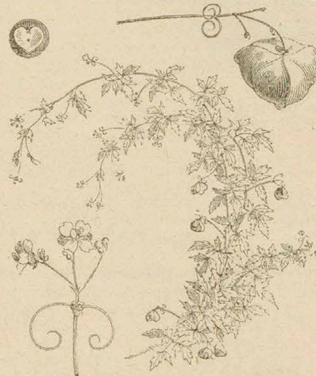


No. 38230. **Cucurbita oviformis alba, Eierkürbis.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38150	**Abobra viridiflora**, mit zierlichen scharlachroten Früchten ♃	170	20
*38154	Adlumia cirrhosa, rankende Adlumie ♃	200	20
38158	Apios tuberosa ♃, wohlriechendes ausdauerndes Schlinggewächs. Sehr zu empfehlen	450	30
38160	**Aristolochia Sipho**, grossblätt. Pfeifenstrauch ♃ .	660	40
38164	Benincasa cerifera, Wachsfrucht	100	15
38166	**Bryonopsis laciniata erythrocarpa**, hat purpurrote, weissgestreifte Früchte	40	10
38180	Cajophora lateritia, ziegelrot	75	10
38184	**Cardiospermum halicacabum** (s. Abb.), reizende Schlingpflanze	40	10
*38188	**Cobaea scandens**, kletternde Glockenrebe (s. Abb.)	130	20
38190	— — flore albo, weisse	--	40
38195	**Coccinea indica**, schneeweisse Blumen u. scharlachrote Früchte W	130	15
38198	**Cyclanthera explodens**, schnellwachsend	80	10
38200	— pedata, fussförmige	40	10
38208	Cucumis anguinus, Schlangenfrucht	60	10



No. *38188. **Cobaea scandens.** Die Glockenrebe rankt bis 12 m Höhe. Auch im Schatten gut gedeihend. 20 Gr. 1 ℳ 30 ₰, à Port. 20 ₰.



No. 38184. **Cardiospermum halicacabum.** 20 Gr. 40 ₰. à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38212	**Cucumis** dipsaceus, Weberkardenkürbis	60	10
38217	— Grossularia, Stachelbeerkürbis	60	10
38230	**Cucurbita oviformis alba, weisser Eierkürbis, reizende Cucurbitacee** (s. Abb.)	60	10
38232	— Lagenaria enormis	60	10
38234	— **melanosperma**, Angurienkürbis (s. Abb. S. 22)	75	15
38250	Dolichos Lablab, Lablab-Fasel	20	10
38253	— albiflorus, weissblühende	20	10
38255	— **giganteus**, aus Texas	40	10
*38265	**Eccremocarpus scaber**, scharfe Schönrebe	170	15
38267	— — fl. roseo, rosenrot	300	25
38269	**Hablitzia tamnoides**, harte Schlingpflanze mit knolliger Wurzel ♃	200	25
38271	**Humulus japonicus**, japanischer Hopfen, die raschwachsendste Schlingpflanze	90	15
38272	— — **fol. variegatus** (s. Abb.)	200	25

Ipomoea purpurea.

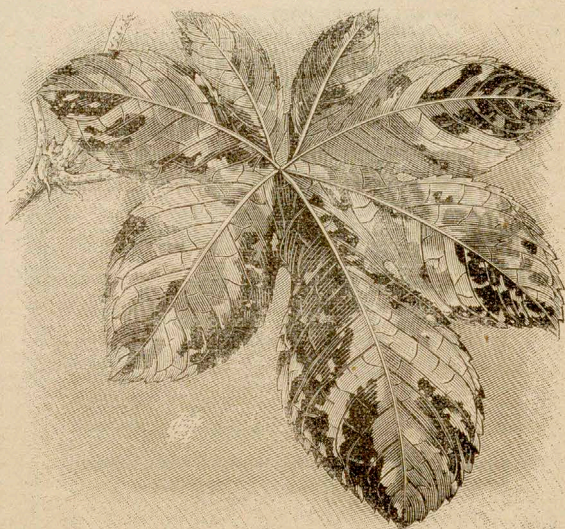
Purpurtrichterwinde (s. Abb. S. 72).

Wohl das schönste und dankbar blühendste Sommer-**Schlinggewächs.**

No.					
		38296	Rosa.	38304	Dreifarbig.
38290	Karminrot.	38298	Gestreift.	38306	Inkarnatrot.
38292	Dunkelblau.	38300	Weiss.	38308	Blutrot.
38294	Lila.	38302	Hellblau.		

In Farben à Port. **10** ₰, à 20 Gr. **20** ₰, à Pfd. **1** ℳ **60** ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*38320	**Alle Sorten gemischt**, à Pfd. 1 ℳ 20 ₰ (s. Abb. S. 72)	20	10
38326	Ein Sortiment von 8 schönen Sorten à 1 Port. . . .	—	50
38330	**Impomoea bona nox**, Trichterwinde	40	10
38332	— coccinea, scharlachrote	40	10
38334	— — lutea, gelbe	20	10
38336	— **grandiflora**, grossblumige weisse ♃	100	15
38338	— hederacea grandiflora superba	40	10



No. 38272. **Humulus japonicus variegatus.** Weissbunter japanischer Hopfen. 20 Gr. 2 ℳ. Port. 25 ₰.

Schlingpflanzen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38340	**Ipomoea** hederacea grandiflora superba alba	60	10
38342	—— —— —— atroviolacea	40	10
38344	—— —— —— lilacina	40	10
38346	—— limbata, weissrandige	40	10
38348	—— —— elegantissima	40	10
38350	—— Nil, himmelblaue	40	10
38352	—— Quamoclit, gefiederte	40	10
38354	—— —— flore albo, weisse	40	10
38356	—— **violacea vera** (rubro-coerulea)	170	20
38358	—— —— —— **flore albo**	350	25
38360	—— **Roxburghi,** reinweiss, sehr schön	60	10
38362	—— **sanguinea** (Mina), besser d. h. leichter blühend als Mina lobata	150	20

Lathyrus odoratus,

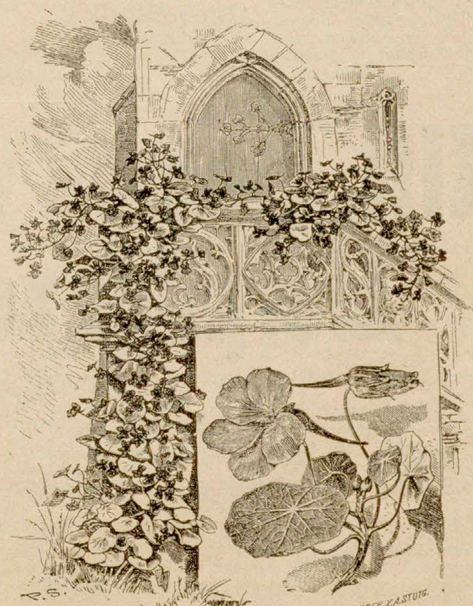
wohlriechende Wicken.

Mein Sortiment ist das grösste und vollständigste, welches existiert; es enthält alle neuen und charakteristischen Sorten, von Synonymen abgesehen.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38370	**Emily Henderson** (s. Neuheiten)	50	10
38371	**Mrs. Sankey,** grossblum., reinweiss	40	10
38372	**Queen of England** (weiss, alte Sorte) à Pfund 1 ℳ 75 ₰	40	10
38375	**Primrose,** gelb	20	10
38376	**Mrs. Eckford** (s. Neuheiten)	90	15
38377	**Lemon Queen,** grossbl., gelblich	40	10
38380	**Apple Blossom,** grossblumig, lebhaft dunkelrosa u. zart fleischfarben	20	10
38381	**Her Majesty** (s. Neuheiten)	90	15
38382	**Splendour,** grossbl., feur. karmoisin	20	10
38383	**Ovid** (s. Neuheiten)	—	60
38386	**Isa Eckford,** zartrosa m. gelbl. Anflug	40	10
38387	**Queen Victoria,** zartes Rosa	40	10
38388	**Princess Beatrice,** rein. zartes Rosa	20	10
38389	**Royal Robe,** s. Neuh.	—	60
38390	**Blushing, Beauty,** zart rosa	120	20
38391	**Venus** (s. Neuheiten)	75	15
38392	**Peach Blossom** (s. Neuheiten)	—	60
38393	**Rising Sun** (s. Neuheiten)	50	10
38394	**Mrs. Gladstone,** zartrosa	50	10
38397	**Countess of Radnor** (s. Neuheiten)	60	10
38398	**Dorothy Tennant** (s. Neuheiten)	60	10
38401	**Lottie Eckford,** leicht rosa, kräftig blau gesäumt	40	10
38402	**Captain Clarke,** leicht rosa m. lila Schein	20	10
38403	**Miss Hunt,** hellblau	40	10
38404	**Butterfly,** hellblau	20	10
38405	**Kronprinzess von Preussen,** rosa mit gelblichem Anflug	20	10
38408	**Boreatton,** tief purpurbraun	20	10
38409	**Stanley** (s. Neuheiten)	—	60
38412	**Indigo King,** schwarzviolett	20	10
38413	**Grand Blue,** schön blauviolett	20	10
38414	**Schwarzpurpurn**	20	10
38415	**Hellblau und purpurn**	20	10
38418	**Duchess of Edinbourgh,** hellscharlach m. Karmoisin	20	10
38419	**Princess Victoria** (s. Neuheiten)	40	10
38420	**Orange Prince,** orangerot und rosa	20	10
38421	**Lady Penzance** (s. Neuheiten)	—	60
38422	**Adonis,** kupferkarmin	20	10
38425	**Empress of India,** grossbl., karminrosa und weiss	40	10
38426	**Nellie Janes,** karmin und weiss mit rosa Anflug	20	10
38427	**Miss Blanche Ferry,** karmin mit Weiss	20	10
38429	**Duke of Clarence,** lebhaft weinrot	120	20
38430	**Cardinal** (Invincible Carmine), schönst. Scharlachrot	20	10
38431	**Ignea** (s. Neuheiten)	60	10
38432	**Firefly** (s. Neuheiten)	120	20
38433	**Invincible Scarlet,** scharlach	20	10
38436	**Bronze King** (s. Neuheiten)	150	30
38437	**Lady Beaconsfield** (s. Neuheiten)	200	40
38440	**Carmen Sylva** (s. Neuheiten)	50	10
38441	**Aetna** (s. Neuheiten)	50	10
38444	**Queen of the Isles** (Invincible scarlet striped), weiss und scharlach gestreift	20	10
38445	**Gaiety** (s. Neuheiten)	75	15
38448	**Senator,** grossbl., dunkelviolett, purpurn gestreift	40	10
38449	**Princess of Wales,** violett geadert u. gestrichelt	20	10
38452	**Emily Eckford** (s. Neuheiten)	—	60
38453	**Waverley** (s. Neuheiten)	75	15
38456	**Violet Queen (Princess Louise),** rosalila mit gelblichem Ton	40	10
38459	**Princess May** (s. Neuheiten)	250	50
38460	**Mme. Carnot,** lila mit bläulichem Schein	—	60
38463	**Fairy Queen**	20	10
38464	**Delight,** weiss, leicht rosa angehaucht	40	10
38470	**Neueste grossblumige Sorten,** prächtige Farben gemischt (s. Abb. S. 72)	20	10
38471	—— —— —— à Pfd. **1 ℳ 20 ₰**	—	—
38474	**Ein Sortiment,** enthaltend die ganze Kollektion (59 Sorten) à 1 Port.	—	700
38475	**Ein Elite-Sortiment** von 18 der schönsten und neuesten Lathyrussorten à 1 Port.	—	200
38476	**Ein Elite-Sortiment** von 12 der schönsten und neuesten Lathyrussorten à 1 Port.	—	120
38477	**Ein Elite-Sortiment** von 6 der schönsten und neuesten Lathyrussorten à 1 Port.	—	75
*38481	**Lathyrus latifolius,** breitblätterige Blatterbse ♃	50	10
38482	—— —— fl. roseo ♃	60	15
38483	—— —— **fl. albo** ♃	200	25
38484	—— —— splendens, leuchtend rot ♃	130	15
38485	—— azureus, himmelblaue ♃	20	10
38486	—— —— roseus, reizende neue Varietät	20	10
38487	—— rotundifolius ♃	60	10

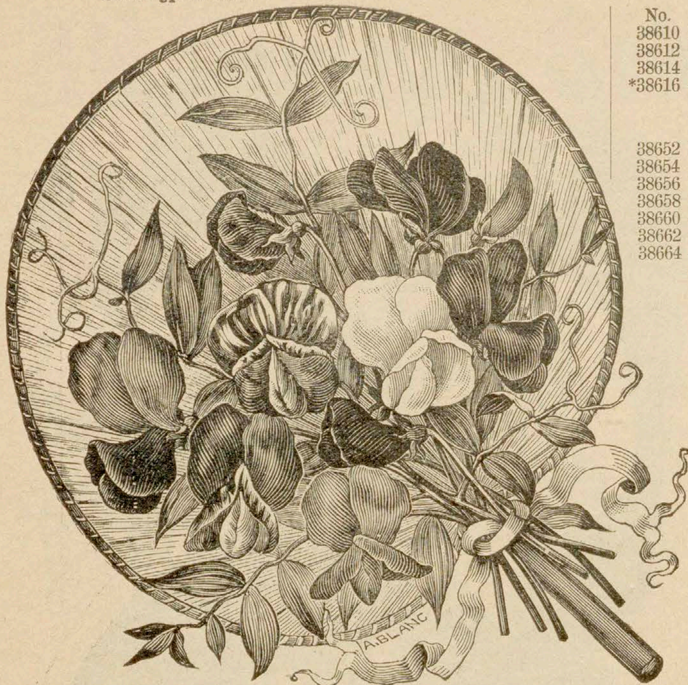


No. 38370. **Lathyrus odoratus, Emily Henderson.**
Schönste weisse wohlriechende Wicke. 20 Gr. 50 ₰, à Port. 10 ₰.



No. *38748. **Tropaeolum Lobbianum,** alle Sorten gemischt.
20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰. No. 38756. Ein Sort. von 6 Sorten 50 ₰ (s. S. 72).

Schlingpflanzen:

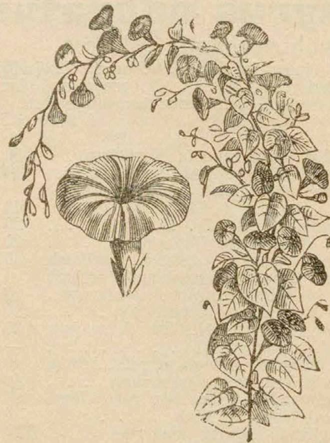


No. 38470. Lathyrus odoratus grandiflorus.
Neue grossblumige wohlriechende Wicken in Prachtmischung 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.
No. 38476. Ein Elite-Sortiment von 12 der schönsten Lathyrus-Sorten à 1 Port. 1 ℳ. 20 ₰ (s. S. 71).

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38490	Lophospermum coccineum, scharlachr. Mähnensame K	—	40
38492	—— scandens, kletternder K	—	30
38500	Luffa cylindrica, interessant, dient zur Herstellung der Luffa-Schwämme	75	15
38511	Mikania scandens, Sommerepheu, prächtig	—	50
38520	**Maurandia albiflora, weissblühende**	—	30
38524	—— **Emeryana rosea**	—	25
38528	—— purpurea grandiflora	—	25
38530	—— semperflorens, immerblühend, blau	—	25
*38540	—— **schönste Sorten gemischt**	400	25
38548	**Mina lobata, schön**	—	30
38556	Momordica Balsamina, Balsamapfel	40	10
38558	—— Charantia, bitterer	40	10
38560	—— Elaterium, Vexirgurke	90	10
38567	Mukia scabrella, sehr zierlich	—	30
38575	Passiflora gracilis, schlanke	150	15
38580	Phaseolus bicolor, zweifarbige Prunkbohne	20	10
38582	—— ensiformis gigas, Riesenbohne	20	10
38590	**Pueraria Thunbergiana.** Eine schnellwachsende Schlingpflanze fürs Kalthaus, in guten Lagen im Sommer fürs Freie. Blüht reich in reizenden hellblauen Blütentrauben	350	30
38596	**Scyphantus elegans,** schöne Tassenblume	—	30
38600	Sicyos angulata, rankende Haargurke	40	10
38606	**Thunbergia alata,** geflügelte Thunbergie	200	20
38608	—— —— alba, weissblühende	200	20
38610	**Thunbergia alata aurantiaca,** orangerote	200	20
38612	—— —— Bakeri, reinweisse	200	20
38614	—— —— intus alba	200	20
*38616	—— —— **gemischt**	150	20

Tropaeolum majus,
hohe Kapuzinerkresse.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38652	Tropaeolum majus atropurpureum, dunkelbraun	40	10
38654	—— —— **coccineum,** scharlachrot	40	10
38656	—— —— **Dunetts Orange**	40	10
38658	—— —— Heinemanni, bronzefarbig	40	10
38660	—— —— **hemisphaericum,** prachtvoll	40	10
38662	—— —— luteum, gelb	40	10
38664	—— —— Regelianum, braunrot	40	10
38666	Tropaeolum majus Scheuerianum coccineum, scharlach	40	10
*38680	—— —— **Alle Sorten gemischt**	40	10
38686	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port.	—	50



No. *38320. Ipomoea purpurea, Trichterwinde.
à Pfd. 1 ℳ. 20 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰. (s. S. 70).

Tropaeolum Lobbianum.
Lässt sich sowohl im Sommer im Freien, als auch im Winter im Hause verwenden, und gilt deshalb auch als eine der besten winterblühenden Pflanzen.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38708	**Tropaeolum Lobbianum** Caroline Smith, scharlach	60	10
38710	—— —— Crystal Palace, zinnober-scharlach	60	10
38712	—— —— coccineum multiflorum	60	10
38714	—— —— flammulum grandiflorum, scharlach u. gelb	60	10
38716	—— —— Géant des batailles, blutrot	60	10
38718	—— —— Kronprinz von Preussen, blutrot	80	10
38720	—— —— Lili Smith, scharlach	60	10
38722	—— —— Lucifer, dunkelste rote Färbung, extra!	150	20
38724	—— —— Monsieur Colmet, dunkelbraun	60	10
38726	—— —— **Napoléon III., goldgelb und braun**	80	10
38728	—— —— Queen Victoria, scharlach	80	10
38730	—— —— Roi des noirs, schwarzbraun	80	10
38732	—— —— Triomphe d'Hyères, scharlach	60	10
38734	—— —— —— de Gand, hellscharlach	60	10
*38748	—— —— **Alle Sorten gemischt** (s. Abb. S. 71)	60	10
38754	—— —— **Ein Sortiment von 10 Sorten**	—	70
38756	—— —— **Ein Sortiment von 6 Sorten** (s. Abb. S. 71)	—	50
*38760	—— **peregrinum** (canariense). Die beste in schattiger (Nord-)Lage gedeihende Schlingpflanze	110	15
38770	Vicia Gerardi, schön violett	40	10

XIII. Samen von mehrjährigen Zierpflanzen (Stauden).

Unter Stauden versteht man Gewächse des freien Landes, die unsere Winter überstehen und in jedem Jahre wieder zu voller Schönheit austreiben.

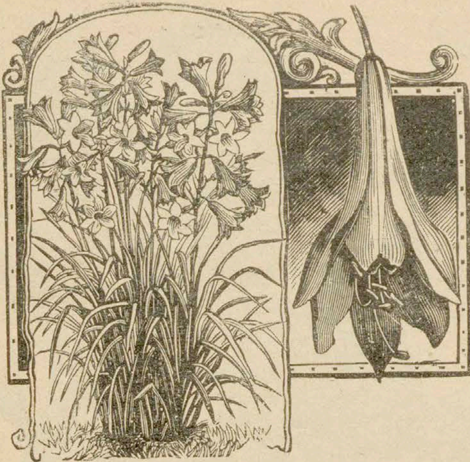
Perennials — Plantes vivaces de pleine terre — Сѣмена многолѣтнихъ цвѣтовъ.

☛ Ich führe nur solche, welche wirklichen blumistischen Wert haben. ☚

Besonders empfohlen:

Elite-Ausstattungs-Sortimente der schönsten mehrjährigen Zierpflanzen, so arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis zum Spätherbst ein andauernder, abwechselnder Flor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann. Ich offeriere diese Sortimente in 3 Grössen und zwar:

No. 40000 für grössere Gärten . . . . ℳ. 22.50
No. 40002 für mittelgrosse Gärten . . . . ℳ. 15.—
No. 40004 für kleine Gärten . . . . ℳ. 6.—

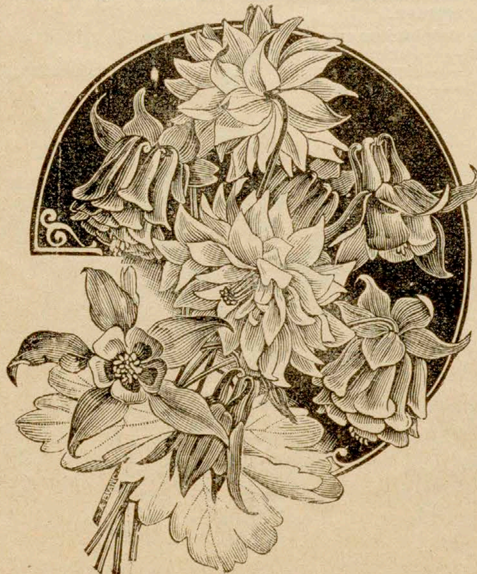


No. 40235. **Anthericum Liliastrum.** 20 Gr. 2 ℳ 20 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
	Acanthus, siehe Blattpflanzen No. 34000—34703.		
40140	Achillea Ptarmica fl. pl., prachtvolle weisse Schnittblume	—	30
40142	—— —— —— —— „Perle“, neu, reinweiss, schön	—	30
40150	Aconitum Napellus, Eisenhut, echt	250	25
40152	—— Tauscheanum	80	15
40156	—— uncinatum, dunkelblauer	80	15
40159	—— beste Sorten gemischt	250	25
40160	Adenophora suaveolens	350	25
40166	Adonis vernalis, gelber Frühlings-Adonis	40	10
40172	Aethionema coridifolium, rosa, sehr schön für Einfassungen	400	25
40175	Agapanthus umbellatus, blaue Schmucklilie	220	25
*40179	**Agrostemma coronaria, rote Vexirnelke** ♂	80	10
40181	—— —— atrosanguinea, dunkelblutrote ♂	60	10
40183	—— —— alba, weisse ♂	80	10
40185	—— —— bicolor, weiss und rot ♂	40	10
40187	—— flos Jovis, rote Jupiterblume	40	10
40196	**Allium azureum, blauer Lauch**	350	25
40200	Alsine pinifolia (gracilis), weiss, schön als Einfassung	200	20
40203	Alstroemeria chilensis	200	20
40207	Alyssum saxatile, Goldkorb	40	10
40209	—— —— **compactum,** dichtblütiger	60	10
40211	—— argenteum, silberweisser	60	10
*40214	**Ammobium alatum grandiflorum** ♂ und ⊙	60	10
40217	**Anchusa incarnata** H	60	10
40219	—— italica, blaue H	40	10
40221	—— sempervirens H	130	15
40222	—— Barrelieri, neu, prachtvoll dunkelblau, niedrig	150	15
40225	Anemone chinensis (coronaria), chines. Garten-Anemone	170	15
40227	—— japonica „Honorine Jobert“	—	30
40229	—— sylvestris, weisse Waldanemone	200	20
40233	Anthericum Liliago, gewöhnliche Zaunlilie	60	10
40235	—— Liliastrum, reizend (s. Abb.)	220	20
	Antirrhinum, siehe No. 19000—19052.		
40237	**Apocynum androsaemifolium,** Fliegenfänger	—	30

Aquilegia, Akelei. Аквилегія.

40245	Alpina, Alpen-Akelei	80	10
40247	—— superba, weiss mit blauen Spitzen	—	30
40249	Canadensis, echt, rot mit Gelb, eine der zierlichsten	220	20



No. *40269. **Aquilegia hybrida.** Einfache und gefüllte Hybriden in Prachtmischung. 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.

Stauden:



No. 40450. ⊙ **Chrysanthemum maximum.** (S. S. 74.). 20 Gr. 3 ℳ, à Port. 25 ₰.

Aquilegia:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40251	Caryophylloides fl. pl., nelkenartig gestreift	—	30
40252	Chrysantha rubra, neu, prachtvoll	—	25
40253	—— grandiflora alba	—	30
40254	Durandi plena, gefüllt, gestreift	130	15
40255	Flabellata nana alba. Bleibt niedrig, eignet sich zur Topfkultur, und da er sich treiben lässt, ist er seiner weissen Blüten wegen doppelt wertvoll	250	25
40256	Formosa plena, gefüllt, blau	80	10
40257	—— rubra plena, rotgefüllt	80	10
40259	Glandulosa, drüsentragender	150	15
40261	—— vera, echter drüsentragender	—	40
40262	Leptoceras lutea, gelb	260	25
40263	Olympica, sehr schön	250	25
40264	**Skinneri,** schönster scharlachroter	—	35
40265	**Stellata fl. pl. gemischt. Bringt reizende Blumenformen und Färbungen hervor**	130	15
40266	Vervaeneana fol. varieg., gestreiftblätterig	250	20
40267	Vulgaris fl. pl., gemischte Farben	60	10
*40269	**Hybrida,** einfache und gefüllte Hybriden **in prachtvoller Mischung** (s. Abb.)	80	15
40276	**Ein Sortiment von 10 Sorten** à 1 Port.	150	—
40277	— — — 6 — à 1 Port.	—	80
40280	Arabis alpina, Alpen-Gänsekraut	300	25
40283	**Armeria dianthoides,** weisse Grasnelke	100	15
40285	—— **formosa,** sehr schön, rot	40	10
40289	—— —— alba, weiss	40	10
40291	—— maritima, Meerstrands-Grasnelke	120	15
40292	—— —— splendens (Laucheana), reichblühend, leuchtend karmin	120	15
40296	Asclepias incarnata, Seidenpflanze H	100	15
40297	—— tuberosa, echt	—	30
40300	Asperula odorata, echter Waldmeister	90	15
40306	**Aster** pyramidalis hybridus, neue frühbl. Varietäten	450	25
40309	—— alpinus, Alpen-Sternblume	110	15
40310	—— —— speciosus, prachtvoll, neu	—	30
40312	—— **die schönst. perennierend. Species gemischt**	300	25
40313	Astragalus galegiformis	40	10
40314	Aubrietia Eyrii, schönste dunkelblaue	325	25
40316	—— **graeca,** schöne Frühlingsblume	120	15
40317	—— Leichtlini, karminrosa, grossblumig	—	30
40321	Baptisia australis, schön blau	40	10

Bellis perennis fl. pl.

Маргритки.

Gefülltes Massliebchen oder Gänseblümchen. (S. Abb. S. 74.)

*40325	**Bellis perennis fl. pl.,** in bester gefüllter Mischung	800	30
*40326	—— —— flore albo pleno, weissgefüllt	800	30
40327	—— —— —— rubro pleno, rotgefüllt	—	40



No. *40325. Bellis perennis flore pleno.
In bester gefüllter Mischung. 20 Gr. 8 ℳ, à Port. 30 ₰. (s. S. 73).

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40329	**Bellis perennis** fl. rub. pl. Longfellow, mit grossen dunkelrosa Blumen auf langem Stiel . . . . 2 Gr.	150	40
40331	—— —— —— albo pleno, **Schneeball.** Reinweisse Varietät aus der vorhergehenden . 5 Gr.	800	40
40335	—— —— maxima alba fl. pl. Gefülltblühendes Riesen-Bellis (s. Abb.) . . . . 1 Gr.	300	40
*40348	**Campanula carpathica,** blau ♂	60	10
40350	—— —— fl. albo	60	10
40352	—— fragilis, niedrig, hellblau, gute Zimmerpflanze .	—	30
40354	—— garganica, sehr hübsche Ampelpflanze	—	40
40356	—— grandis, grosse	500	35
40358	—— macrantha, grossblumige blaue	60	10
40360	—— **Medium fl. pl.,** blaue	250	25
40362	—— —— —— weisse	400	30
40364	—— —— —— rosa gefüllt	—	35
*40366	—— —— —— gefüllte gemischt	350	30
40368	—— —— **calycanthema coerulea,** blaue ♂ . . .	500	35
40370	—— —— —— **alba,** weisse ♂	500	35
40371	—— Die schönsten Sorten von Medium und M. calycanthema in Prachtmischung	200	20
40372	—— **pyramidalis,** blaue Pyramiden-Glockenblume ♂	100	15
40373	—— —— weisse ♂	170	20
40375	—— **rhomboidea fl. pl.**	—	25
40378	—— persicifolia coerulea	—	25
40379	—— —— fl. albo	—	25
40380	—— trachelioides fl. pl.	60	10
40385	—— verschiedene schöne perennierende Campanula-Sorten gemischt	60	10
40386	**Carlina acaulis. Bekannte Silberdistel (Teufelsglotze genannt)**	300	25
40390	Catananche coerulea, für getrocknete Bouquets . .	50	10
40392	—— —— alba	50	10
40398	**Cedronella cana,** dunkelrot, wohlriechend	150	15
40406	**Centaurea babylonica, sehr schön**	150	15
40408	—— **candidissima** (argentea vera, ragusina), prachtv. silberweiss, hält nicht im Freien bei uns aus 1000 K. **1 ℳ 50** ₰	—	25
40409	—— Clementei, prächtig	—	25
40410	—— gymnocarpa, schön für Gruppen	130	15
40411	—— rutaefolia, dekorativ auf Rasen	130	15
40412	Cephalaria tatarica, gute Bienenweide, gelbblühend	60	10
40420	**Cerastium Biebersteini**	200	25
40422	—— **Boissieri,** reizend	—	40
40424	—— **tomentosum**	—	40
40430	**Chamaepeuce diacantha,** sehr schön	110	15
40438	Chelone barbata, zinnoberrot	40	10
40445	—— —— coccinea, scharlach	40	10
40447	—— —— Torreyi, robuste	40	10
40448	—— —— hybrida, reizende Hybriden	60	10



No. 40335. Bellis perennis maxima alba fl. pl., gefülltes Riesen-Bellis. 1 Gr. 3 ℳ, à Port. 40 ₰.



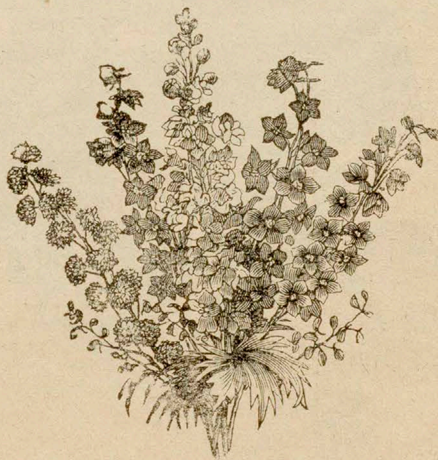
No. 40492. Coreopsis lanceolata. 20 Gr. 4 ℳ 50 ₰, à Port. 30 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40450	**Chrysanthemum maximum (s. Abb. S. 73). Eine unserer wertvollsten, schönsten und begehrtesten weissen Schnittblumen**	300	25
40455	Cirsium pulcherrimum, hohe Federdistel	90	10
40462	Clematis integrifolia	200	20
40463	—— corymbosa, weiss	90	10
40464	—— Pallasi, weiss	90	10
40465	—— verticillata, weiss	90	10
40471	**Convallaria** japonica, mit schönen himmelblauen Beeren	40	10
40473	—— **majalis, Maiblume**	170	15
40481	Corydalis aurea, goldfarbiger Kappenmohn	130	15
40482	—— **nobilis. Der schönste K., säet sich leicht selbst aus**	200	25
40489	**Coreopsis** Atkinsoni, Wanzenblume	40	10
40490	—— **grandiflora,** eine der schönsten goldgelben Schnittblumen	300	25
40492	—— **lanceolata** (longipes), ♂ (s. Abb.)	450	30
40498	Crucianella stylosa, langgriffeliges Kreuzblatt . . .	80	10
	Dahlia, siehe No. 40697 u. 19250—90.		

Delphinium od. Stauden-Rittersporn.

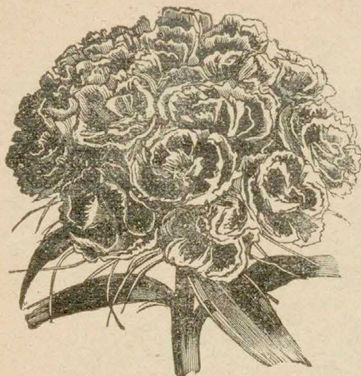
Die Stauden-Rittersporn sind durch ihre unvergleichlichen Färbungen vom Weiss bis in das tiefste reinste Azurblau, welches oft metallisch, bald kupferrötlich, bald stahlblau schillert, unentbehrliche Zierblumen für jeden Garten geworden.

40506	**Delphinium** armeniacum, leucht. himmelblau. 10 Korn	—	50
40508	—— Barlowi, grossblumig	—	40
40510	—— Brunonianum, schön blau, riecht stark n. Moschus	—	100
40511	—— cashmerianum, tiefdunkelblau, schön	800	40



No. *40530 und *40535. Blütenrispen einfacher und gefüllter Stauden-Rittersporn. No. 40530 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 15 ₰ u. No. 40535 à 20 Gr. 5 ℳ 60 ₰, à Port. 30 ₰. (s. S. 75.)

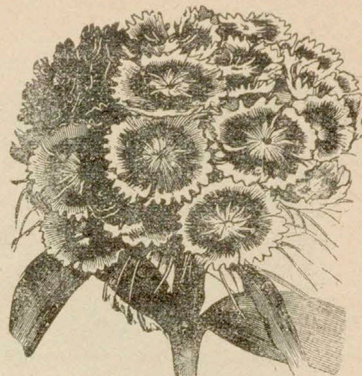
Stauden:



No. *40554. **Dianthus barbatus fl. pl.,** gefüllte Bartnelken in Prachtmischung. 20 Gr. 1 ℳ 30 ₰, à Port. 15 ₰.



No. 40688. **Gentiana acaulis.** Enzian, prächtig ultramarinblau. 20 Gr. 1 ℳ 20 ₰, à Port. 15 ₰.



No. *40552. **Dianthus barbatus,** einfache Bartnelken in Prachtmischung. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40512	**Delphinium cashmerianum** album	800	40
40514	—— cardinale	—	30
40515	—— **chinense**, chinesischer Rittersporn in vielen Varietäten ♂	60	10
40517	—— —— fl. albo, weisser ♂	60	10
40519	—— —— pumilum album ♂	60	10
40521	—— —— —— coeruleum ♂	60	10
40522	—— —— —— —— grandiflorum, prachtvoll, neu, (s. Abb.)	1500	40
40523	—— formosum, blau, weisse Mitte ♂	150	15
40525	—— elatum, hoher himmelblauer	60	10
*40530	—— **hybridum**, einfache neueste Prachtsorten **gemischt** (s. Abbildung S. 74)	150	15
*40535	—— —— gefüllte Spielarten gemischt (s. Abb. S. 74)	560	30
*40540	—— **nudicaule,** prächtig scharlachzinnober	—	30
*40548	**Dianthus Caryophyllus semperflorens fl. pl.,** Remontantnelken, beste Qualität	—	80
40550	—— —— —— nanus fl. pl. in schöner Mischung	—	80
*40552	—— **barbatus, einfache, in schönen Farben gemischt** ♂ (s. Abb.)	40	10
*40554	—— —— **gefüllte, in brillanten Sorten gemischt** (s. Abb.) ♂	130	15
40556	—— —— atrosanguineus, dunkelblutrote ♂	60	10
40558	—— —— nanus compactus fl. pl., mit dichtgef. Blumen, niedrig ♂	220	20
40560	—— —— oculatus marginatus, weissgeäugelt und bordiert ♂ (Hunt's Perfection)	40	10
40562	—— —— —— **mutabilis(Harlequin,** buntgescheckte Varietäten). Diese Sorte hat ein wunderschönes Farbenspiel und vor allem wird sie dadurch interessant und schön, dass fast jede einzelne entweder weiss oder hellfarbig punktiert ist, was ganz reizend aussieht	100	20
*40564	—— plumarius, einfache Federnelke gemischt	40	10
40566	—— superbus nanus	220	20
	—— **plumarius fl. pl.,** gefüllte Federnelken, siehe No. 17692.		
	—— **Caryophyllus fl. pl.,** Topfnelken (s. No. 17650)	—	—
*40568	Diclytra spectabilis, bekannte schöne Staude	—	25
*40571	**Dictamnus Fraxinella,** schön rot	130	15

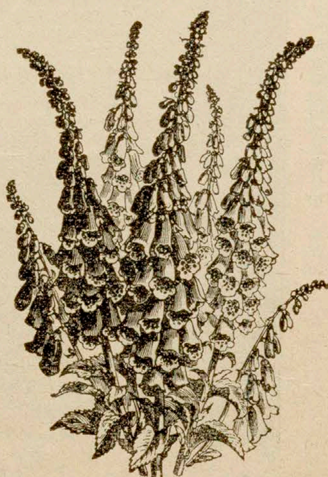
Digitalis (Fingerhut). (S. Abb.)

Allbekannte, sehr dankbare Stauden, unter welchen besonders der grossblumige **Fingerhut, D. gloxiniaeflora,** warm zu empfehlen ist.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40574	**Digitalis** Buxbaumi, niedriger	40	10
40576	—— canariensis, safrangelber	—	30
40577	—— ferruginea gigantea, rostfarbener Riesen-	80	10
40578	**Digitalis** grandiflora, grossblumiger	90	10
40579	—— lanata, wolliger	20	10
40581	—— lutea, gelber	100	15
40583	—— purpurea, purpurroter	20	10
40584	—— —— fl. albo, weisser	60	10
*40585	—— **gloxiniaeflora,** grossblumig, in prachtvoller Farbenmischung (s. Abb.)	40	10
40587	—— —— fl. albo, weisser	60	10
40589	—— **Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten** à 1 Portion	—	50
40591	**Dodecatheon Meadia,** Götterblume	—	40
40593	—— Clevelandi	600	40
40595	Dracocephalum austriacum, dunkelblau H	250	25
40597	—— Ruyschyanum, himmelblau	40	10
40600	Echinops Ritro, dekorativ	100	15
40602	Erigeron glabellus	40	10
40604	—— aurantiacus	560	30
40606	Erinus alpinus, Alpen-Leberbalsam	—	50
40618	**Eriogonum umbellatum,** sehr nett	130	15
40627	Erpetion reniforme, australisches Veilchen	—	40
40640	Eryngium giganteum, schön	200	20
40642	—— planum, flachblätteriger	50	10
40644	—— pandanifolium, sehr dekorativ	140	15
40650	Erysimum pulchellum, rasenbildend	40	10
40660	Fragaria indica, beliebte Ampelerdbeere	300	30
40669	Gaillardia bicolor, zweifarbige	40	10
*40672	—— maxima hybrida, prachtvolle grossblumige Mischung	180	20
40674	—— Loiseli, prächtige Species	100	15
40680	Galega officinalis, Geissraute	20	10
40688	**Gentiana acaulis,** leuchtendblauer Enzian (s. Abb.)	120	15
40690	—— cruciata, kreuzblumiger	100	15
40695	Gerardia tenuifolia. Neue, dem Pentstemon ähnliche, reichblühende Staude, die schon im Aussaatjahre ihren reichen Flor entfaltet (s. Abb. S. 76)	—	60
40700	Geum chiloense, chilen. Nelkenwurzel	200	20
40701	—— coccineum, scharlachrote	180	20
40702	—— —— atrosanguineum	200	20
40703	—— —— —— fl. pl., scharlachrot gefüllt, wunderschöne Schnittblume	180	15
40709	**Gladiolus Lemoinei hybridus,** grossgefleckte Hybriden, viele schöne Sorten gemischt (s. Abb.)	200	20
40711	—— **gandavensis hybridus,** Mischung bester Varietäten	150	15



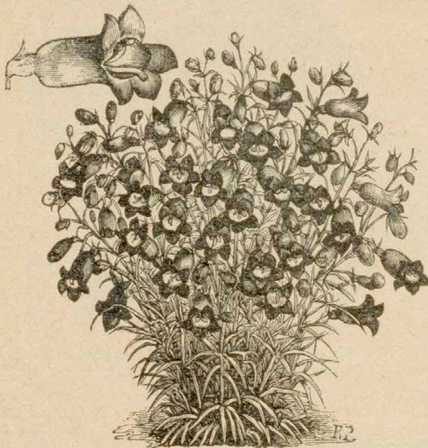
No. 40709. **Gladiolen,** neue grossgefleckte Hybriden. 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 20 ₰.



No. *40585. **Digitalis gloxiniaeflora,** schön gemischt. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 40522. **Delphinium chinense pumilum coeruleum grandiflorum,** prachtvoll, neu. 20 Gr. 15 ℳ, à Port. 40 ₰.



No. 40695. **Gerardia tenuifolia.** (S. S. 75.) à Port. 60 ₰.



No. 41270. **Pyrethrum partheniifol. arureum discoideum.** (S. S. 78.) 20 Gr. 1 ℳ 20 ₰, à Port. 15 ₰.



No. *40790. **Heuchera sanguinea.** Neue prachtvolle rotblühende Staude. à Port. 40 ₰. Kräftige Pflanzen von Heucheria sang. siehe Pfl.-Kat.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40714	**Gladiolus Nanceianus hybridus,** allerneueste grösstblumige Varietäten. Prächtige neue Gattung, deren leichte Kultur aus Samen, sie blühen meistens im ersten Jahre schon, sehr zu empfehlen ist	—	50
40720	Globularia trychosantha, dunkelblau, niedrig, s. hübsch	100	15
40726	Glaucium Fischeri, Hornmohn	120	15
40735	Gnaphalium decurrens, neue Immortelle	250	25
40737	—— Leontopodium, das **echte Edelweiss** (s. Abb.) Pflanzen-Katalog)	560	30
40745	**Gypsophila paniculata,** rispenblütig	60	10
40750	—— repens, schön für Felsenpartien	100	15
40755	Haplocarpha Leichtlini, gelbe niedrige schöne Staude	60	10
40760	Hedysarum coronarium, Hahnenkopf H	40	10
40762	—— —— fl. albo	40	10
40774	**Helleborus, die vorzüglichsten Sorten meiner weltbekannten Sammlung gemischt**	—	25
40776	Helianthemum alpestre, weiss	80	10
40779	Helianthus rigidus, ausdauernde Sonnenblume, die wegen ihrer Schönheit sowohl als Blume, wie auch als Pflanze jetzt viel begehrt wird	—	40
40780	—— occidentalis	—	75
40781	—— strumosus	—	40
*40785	Hesperis matronalis, rote Nachtviole	20	10
40787	—— —— fl. albo, weisse	20	10
40788	—— tristis, schwarzbraun, wohlriechend	20	10
40790	**Heuchera sanguinea, neu, mit leuchtend karmoisinroten grossen Blumenrispen** (s. Abb.)	—	40
40792	Hieracium aurantiacum, Habichtskraut	200	20
40793	—— villosum	60	10
40795	**Hunnemannia fumariaefolia,** schön	120	15
*40797	Hyacinthus candicans, hübsches Zwiebelgewächs, leicht aus Samen heranzuziehen	40	10
40798	Hypericum elegans, Johanniskraut	130	15
40814	Iberis Tenoreana, sehr schön	40	10
40816	—— gibraltarica hybrida, niedrig	250	25
40818	—— sempervirens, dichte Büsche voll weisser Blumen	150	15
40827	Iris Kämpferi	250	25
	Kniphofia synonym Tritoma.		
	Lathyrus latifolius siehe Schlingpflanzen.		
40830	Liatris pycnostachia, violettrot	—	30
40839	Lilium auratum, Goldbandlilie	—	25
40840	— lancifolium album	—	60
40842	—— —— rubrum	—	80
40844	—— —— gemischt	—	60
40848	Linaria alpina, niedriges Alpen-Leinkraut	—	30
40850	—— Cymbalaria, reizend für Töpfe	—	30
40858	Linum campanulatum grandiflorum	350	30
40860	—— **flavum,** gelber Lein	300	25
40862	—— Lewisi variegatum	40	10
40864	—— narbonense	130	15
40866	—— perenne, gewöhnlicher blauer	40	10
40868	—— —— album, weisser	60	10
40870	—— perennierende Sorten in schöner Mischung	40	10
40877	Lunaria biennis, zweijährige Mondviole ♂	60	10
40879	—— —— fol. variegatis, neu, im Frühling schön bunt	300	25
40891	Lupinus arboreus, baumartige Wolfsbohne	130	20
40892	—— nutkaënsis, sehr schön blau	350	30
40893	—— grandifolius, purpurn	40	10
*40895	—— **polyphyllus, gemischt**	40	10
40904	—— Lychnis alpina, Lichtnelke	—	40
40906	—— chalcedonica, scharlach	60	10
40908	—— —— alba, weiss	250	25
40910	—— Haageana nana hybrida	220	20
*40912	—— —— **hybrida,** zinnober	200	20
40914	—— Sieboldi, Siebolds reinweisse	500	35
40916	—— **Viscaria splendens,** Pechnelke	120	15
40924	Lysimachia punctata, punktiert	120	15
40930	Lythrum roseum superbum	40	10
40940	**Malva moschata,** rosa, wohlriechend	175	15
40948	**Michauxia campanuloides,** Prachtpflanze ♂	400	30
40952	**Morina longifolia,** langblätterig, prachtvoll	200	20

Myosotis oder Vergissmeinnicht.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40970	Myosotis alpestris, blaues Vergissmeinnicht	180	20
40974	—— —— fl. albo, weissblühend	200	20
40978	—— —— rosea, rosablühend	250	20
40986	—— —— nana, blaues Zwerg-	260	20
40988	—— —— —— rosea, rosenrot	500	30
40990	—— —— —— fl. albo, weiss	270	25
40996	—— —— elegantissima, blau, sehr schön	300	25
40998	—— —— —— rosea	300	25
41000	—— —— —— fl. albo	200	20
41006	—— —— **umbellata grandiflora (Elisa Fonrobert), blau, sehr schön**	325	25
41007	—— —— —— rosea, rosablühend	500	30
41008	—— —— —— —— alba, weiss	200	20
*41020	—— —— **„Victoria“ das schönste niedrige blaue**	750	35
41021	—— —— —— rosea	—	40
41022	—— —— —— alba	—	30
41025	—— —— Juwel, sehr grossblumig	—	40
41027	—— —— gracilis, reizendes Miniatur-Vergissmeinnicht. Es müsste eigentlich gracillima heissen, denn es ist wirklich die zierlichste Sorte	—	30
41030	—— —— **gemischt**	170	15
41029	—— **Ein Sortiment Vergissmeinnicht in 6 schönen Sorten**	—	120



No. 41277. **Pyrethrum uliginosum.** Prachtvolle weisse Marguerite. (S. S. 78.) 5 Gr. 3 ℳ 50 ₰, à Port. 30 ₰.

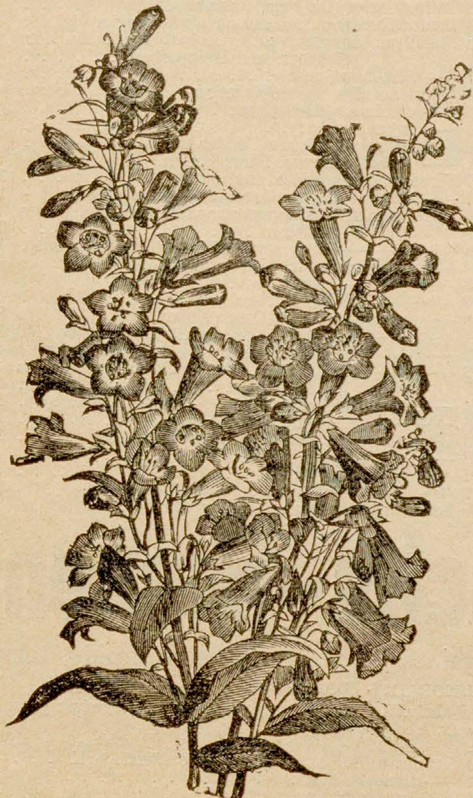
Stauden:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41036	**Myosotis oblongata**, schön ♂	170	20
41038	—— palustris, echtes Sumpf-Vergissmeinnicht	—	30
41040	—— —— semperflorens, immerblühend	—	30
41042	—— sylvatica, Wald-Vergissmeinnicht	100	15
41044	—— dissitiflora, gut zum Treiben	—	30
41059	Oenothera Fraseri, Nachtkerze	200	20
41061	—— **missouriensis**, gelbe	110	15
41064	Ononis rotundifolia, schön rosa	100	15
41068	Orobus lathyroides, blaue Walderbse	130	15
41070	—— niger, schwarze	60	10
41078	Paeonia herbacea, schönste gemischt	300	15
41090	Papaver bracteatum, scharlachroter Mohn	100	15

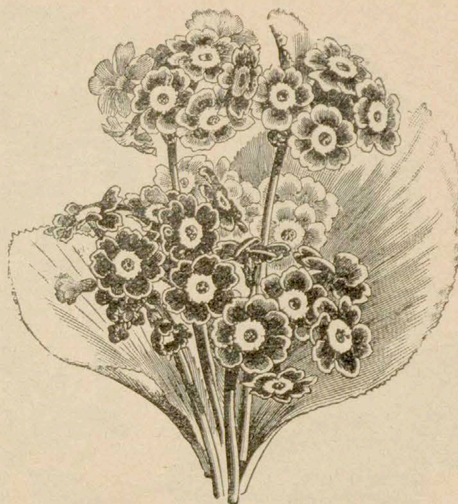


No. 41165. **Phytolacca acinosa.** Reizende Staude.
20 Gr. 2 ℳ 25 ₰, à Port. 25 ₰.

41094	Papaver **involucratum maximum**, Riesen-Mohn	100	15
41096	—— maculatum superbum	100	15
41097	—— orientale hybridum, schönste gemischt	300	25
41098	—— —— grossblumig, purpurn	—	30
41099	—— nudicaule coccineum (aurantiacum)	450	35
41100	—— —— —— fl. pl., ergiebt einen hohen %Satz gefüllter Blumen	—	40
*41104	—— —— in schöner Mischung	275	25
41110	**Pentstemon acuminatus**, bläulichpurpurn	260	25
41118	—— Cobaea, echt	200	20
41120	—— Digitalis, weisser	80	10
41124	—— **Murrayanus**, scharlach	—	40
41125	—— **Hartwegi erectus.** Sehr hübsche Spielart mit aufrecht stehenden Blüten	750	40
*41126	—— —— **(gentianoides)**, alle Farben gem. (s. Abb.)	560	30
41127	—— hybridus grandiflorus, neue riesenblumige Pentstemon, siehe Neuheiten	—	25



No. *41126. **Pentstemon gentianoides**,
alle Farben gemischt. 20 Gr. 5 ℳ 60 ₰, à Port. 30 ₰.



No. *41200. **Primula Auricula**, Mischung ersten
Ranges von auserlesener bester Qualität.
2 Gr. 2 ℳ, à Port. 40 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41128	**Pentstemon Jeffreyanus**, himmelblau	—	40
41130	—— **Lobbi**, gelb, schön	600	40
41134	—— ovatus, eiförmige	80	10
41136	—— Palmeri, von 1—1,80 m Höhe	800	40
41140	—— **Wrighti**, scharlach	500	30
41145	—— Viele Sorten ausdauernder Pentstemon gemischt	80	10
*41160	**Phlox decussata, von den besten Sorten meines ausgezeichneten Sortimentes**	350	30
41165	**Phytolacca acinosa.** Sehr schöne Staude (s. Abb.)	225	25
41170	Polemonium coeruleum, blaues Sperrkraut	20	10
41172	—— —— album	20	10
41180	**Potentilla atrosanguinea**, dunkelblutrot	260	25
41184	—— formosa, schön rote	200	20
*41192	—— **die prächtigsten Varietäten gemischt**	250	20
41196	—— hybrida fl. pl., gemischt	—	30

Primula auricula,

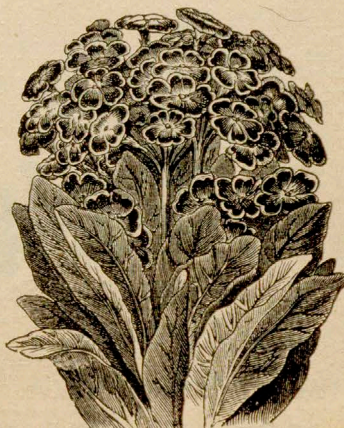
Garten-Aurikeln (s. Abb.). Аврикулы.

*41200	**Mischung ersten Ranges von auserlesener bester Qualität** . . . 2 Gr.	200	40

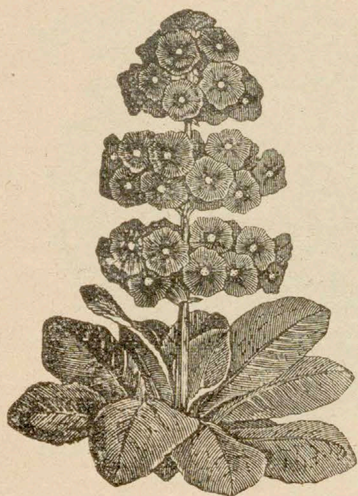
Primula veris,

Gartenprimeln. Примулы.

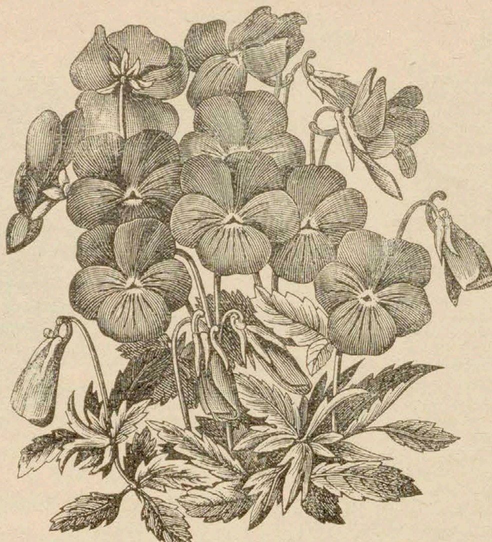
41210	**Primula cortusoides**, schönste rote	—	30
41212	—— —— amoena grandiflora (Sieboldi)	—	40
41214	—— farinosa, mehlblätterige	—	30
	—— **obconica, Winterblüher, sehr wertvoll.** (s. Abb. Topfgewächse No. 43985)	—	—
41230	—— **rosea, schön leuchtend rosa**	—	40
*41236	—— **veris elatior.** Beste englische Sorten in Prachtmischung	500	25
41238	—— —— —— Goldprimel, goldgelb gerandete, sehr effektvolle Gattung (s. Abb.)	—	30
41239	—— —— **acaulis**, Prachtmischung . . . 5 Gr.	350	30
41240	—— —— —— **atroviolacea**, prachtvoll ultramarinblaue Frühlingsprimel	—	80
*41244	—— japonica, schön gemischt (s. Abb. S. 78)	440	35



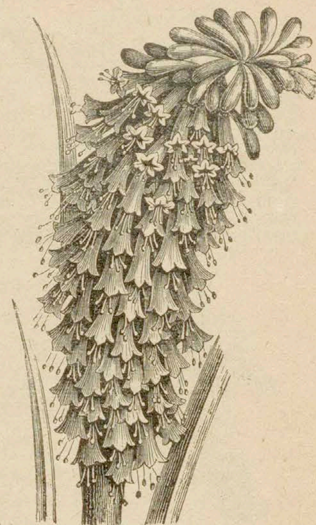
No. *41238. **Primula veris elatior**,
Goldprimel. à Port. 30 ₰.



No. *41244. **Primula japonica,** japanische Primel, in verschiedenen Farben gemischt. (Same liegt lange, bevor er keimt). à 20 Gr. 4 ℳ. 40 ₰, à Port. 35 ₰. (s. S. 77).



No. 41551. **Viola cornuta „Perfection“,** das schönste hellblaue, à 20 Gr. 5 ℳ., à Port. 30 ₰.
No. 41553. —— —— **„Admiration“,** das schönste dunkelblaue, à 20 Gr. 4 ℳ., à Port. 30 ₰.



No. 41458. **Tritoma Uvaria grandiflora.** Prachtmischung. à 20 Gr. 2 ℳ., à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41246	Prunella grandiflora, grossblumiger Braunheil H	60	10
41250	Pulmonaria mollissima	80	10
41258	**Pyrethrum carneum**	200	20
41260	—— roseum, rosenrote	200	20
41262	—— atrosanguineum, dunkelblutrote	200	20
*41264	—— roseum hybr., **prächt. einfache Sort. gem.**	180	20
41266	—— —— **fl. pl., schönste halbgefüllte Sorten gem.**	—	40
*41268	—— parthenifolium aureum, m. goldgelb. Blättern	150	15
41270	—— —— —— **discoideum,** am meisten zu empfehlen (s. Abb. S. 76.)	120	15
41272	—— —— —— laciniatum, Blätter geschlitzt, goldgelb	170	15
41273	—— —— —— selaginoides, blüht gewöhnlich erst im zweiten Jahre	600	30
41274	—— Tchihatchewi, anspruchslos an den Boden	130	15
41277	—— uliginosum (Leucanthemum). Die beste weissblühende Staude für den Schnitt. Diese schöne Marguerite sollte in keinem Garten fehlen (siehe Abb. S. 76) 5 Gr. 3 ℳ. 50 ₰	—	30
41280	**Ramondia pyrenaica,** prachtvolle Alpine	—	50
41285	Romneya Coulteri, prachtvoll weiss, grossblumig	560	30
41291	**Ranunculus asiaticus superbissimus,** asiatische Ranunkel	100	15
	Rheum, siehe Blattpflanzen.		
*41308	Salvia argentea, prächtig	60	10
41310	—— nutans, sehr schön	100	15
41315	**Santolina Chamaecyparissus,** wohlriechend. Muss geschützt überwintert werden.	120	15
41318	**Saponaria ocymoides,** kriechendes Seifenkraut	40	10
41319	—— —— splendens, reizend für Felspartien	40	10
41327	Saxifraga caesposita	—	30
41329	—— cordifolia	400	30
41330	—— grandiflora villosa	—	30
41336	—— **speciosa, die schönste rote**	—	40
41340	Scabiosa caucasica, lila, sehr schön	500	30
41342	—— —— alba, Neuheit	—	80
41345	Scutellaria alpina, Alpenhelmkraut	60	10
41357	Sedum Aizoon, sägeblätteriger Mauerpfeffer	120	15
41358	—— hybridum, Bastard-M.	150	15
41360	—— ibericum, rosa	60	10
41362	—— purpurascens, purpurn	—	40
41364	—— Maximoviczi, von Japan	80	10
41366	—— reflexum, zurückgebogen	130	15
41368	—— spurium, fleischfarben	90	10
41370	—— gemischt	60	10
41380	Silene orientalis compacta	60	10
41382	—— alpestris, von den Alpen	—	30
41384	—— **Schafta,** schön	200	20
41392	Spergula pilifera, Teppichspörgel	—	30
41394	—— —— aurea, goldgelb, neu	—	60
41399	Stachys lanata, mit weissfilzigen Blättern	20	10
41409	**Statice altaica,** Statice vom Altai	40	10
41411	—— Besseriana, karmoisin	80	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41417	**Statice** eximia, sehr schön	130	15
41419	—— Gmelini, Gmelins Statice	80	10
41423	—— **incana nana,** schön für Bouquets, **gemischt**	40	10
41425	—— tatarica, die beste zum Trocknen	60	10
41428	—— perennierende Sorten gemischt	40	10
41430	Stellaria graminea aurea, für Terrassen	560	35
41432	Stenactis speciosa, blauer Schmalstrahl	40	10
41445	Thalictrum paniculatum	100	15
41448	Trifolium rubens, sehr schön	60	10
41457	Tritoma (Kniphofia) Uvaria nobilis, grossblumig, leuchtend rot	350	25
41458	—— —— **grandiflora.** Mischung von einer sehr schönen Kollection gesammelt. **Die Anzucht aus Samen ist sehr dankbar und leicht.** Ueberwinterung im frostfreien Raume oder bei guter Bedeckung im Freien (s. Abb.)	200	20
41459	—— hybrida nana Remontant, sehr hübsche kleinbl. niedrige Sorte, remontierend	—	40
41460	—— corallina. Prächtig rot, remontierend	500	40
41461	—— Saundersi	400	30
41469	Trollius europaeus (Kugelranunkel)	—	30
41478	Tulipa Greigi (Dr. Regel), dunkelscharlach	—	40
41488	Tunica Saxifraga, reizend zu Einfassungen	40	10
41490	Umbilicus Sempervivum. Lebhaft rot, schön für Teppichbeete und Steinpartien	—	30
41491	—— Semenowi, rosa	—	30
41496	Valeriana alba, weisse Valeriane	60	10
41498	—— coccinea, scharlachrote	60	10
41500	—— rubra, rote	60	10
41510	Verbascum phoeniceum, Mottenkraut	20	10
	—— andere Sorten s. Blattpflanzen.		
41520	Veronica gentianoides, enzianartig	130	15
41524	—— **diverse perennierende Species gemischt**	100	15
41536	**Viola odorata semperflorens,** immerblüh. blaues Veilchen	300	25
41538	—— —— —— alba, immerblühendes weisses	400	30
41540	—— —— the Czaar, blau	—	30
41542	—— —— —— weiss	—	25
41546	—— —— **schöne Sorten gemischt**	400	30
41550	—— **cornuta** (Purple Queen), blau	250	25
41551	—— —— „Perfection“, das schönste blaue (s. Abb.)	500	30
41552	—— —— „white Perfection“, das schönste weisse	400	30
41553	—— —— „Admiration“, das schönste dunkelblaue (s. Abb.)	400	30
41554	—— lutea, reingelb, niedrig	100	15
41556	—— —— splendens, grossbl. goldgelb	200	20
41566	**Wahlenbergia grandiflora,** grossbl. blaue	130	15
41568	—— —— **fl. pl.,** gefüllte blaue	—	30
41570	—— —— **alba,** weisse	60	10
41572	—— —— —— **fl. pl.,** gefüllte weisse	—	30
41590	Zauschneria californica, scharlachrot	—	40

XIV. Topfgewächs-Samen.

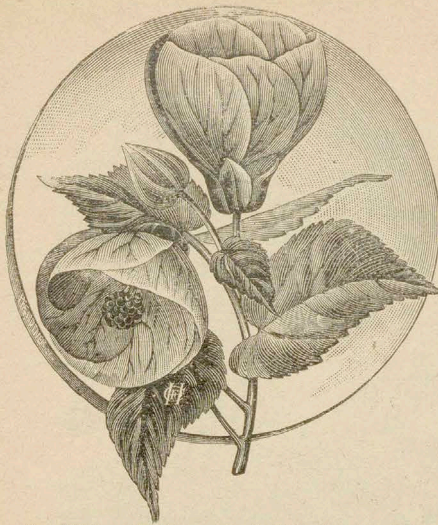
Seeds of hardy Greenhouse- and Stove plants. — Graines de plantes de serre froide, temperée et chaude. — Сѣмена горшковыхъ растеній.

Erklärung der Zeichen: ♄ = strauchartig, ♃ = staudenartig, ♂ = zweijährig, K = Kalthauspflanzen, W = Warmhauspflanzen. Schl = Schlingpflanzen, Zw. = Zwiebelpflanzen.

Abutilon, Sammetmalve.

No.		à Port. ₰
42980	**Abutilon hybridum,** ♄ KW prachtvolle Farbenmischung. Leicht zu kultivierende, sehr schöne, effektvolle Zimmerpflanze, die sich auch zur Auspflanzung in das freie Land während der Sommermonate eignet. (s. Abb. S. 79.)	30

No.		à Port. ₰
43000	**Acacia albicans,** weissblühende Akazie ♄ K	15
43002	—— **armata** ♄ K	15
43004	—— **brachybotrya** ♄ K	15
43008	—— cultriformis, messerförmige ♄ K	25
43012	—— **dealbata,** weissliche ♄ K	10
43014	—— **Decaisneana,** duftende ♄ K	50





No. 42980. **Abutilon.** (s. S. 78.) Prachtvollste Farbenmischung. à Port. 30 ₰.

No.			à Port. ₰
43018	**Acacia** Farnesiana, wohlriechende ♄ K		10
43020	—— Julibrissin, orientalische ♄ K		10
43022	—— ixiophylla, ixienblätterige ♄ K		35
43026	—— leptophylla, kleinblätterige ♄ K		10
43028	—— linifolia, kleinblätterige ♄ K		20
43030	—— longifolia, langblätterige ♄ K		10
43032	—— longissima elegans, elegante ♄ K		15
43034	—— **lophanta** ♄ K	20 Gr. 30 ₰	10
43036	—— —— Neumanni ♄ K	20 Gr. 40 ₰	10
43038	—— —— **speciosa** ♄ K.	20 Gr. 50 ₰	10
43040	—— —— —— **nana compacta**	20 Gr. 1 ℳ	20
43041	—— —— —— magnifica	20 Gr. 75 ₰	20
43042	—— Melanoxylon, schwarzholzige ♄ K		15
43044	—— **Nemu.** Diese prächtige Sorte entfaltet schon als kleines Topfpflänzchen ihre prächtigen rosa Blüten. Ist sehr hart, deshalb von leichtester Kultur.	20 Gr. 1 ℳ 25 ₰	20
43046	—— rupicola. Reizende Topfpflanze, einer kleinen Tanne ähnlich	100 Korn 3 ℳ	40
43060	—— **schöne Sorten gem.** (s. Abb.) ♄ K.	20 Gr. 60 ₰	10
43070	**Achimenes, schönste Sorten gemischt** Zw W (s. Abb. Abth. Knollen S. 126)		40
43072	—— coccinea Zw W (Knollen siehe S. 126)		40
	Agapanthus umbellatus, blaue Schmucklilie s. No. 40175		25
43090	Agave americana, die 100jähr. Aloe, echt ♃ K		30
43094	—— Verschaffelti		30
43100	—— gemischte Species		30
43102	Alocasia metallica W		75
43104	Amaryllis hybrida, Bastard-A. Zw W		100
43116	**Angelonia grandiflora,** blaublütige ♄ W		30
43118	Anthurium Scherzerianum W		100
43119	—— —— grandiflorum W		100
43120	**Ardisia crenulata,** scharlachfrüchtige ♄ W, 100 K. 2.50 ℳ		40
43125	Aristolochia elegans, W, dunkelpurpurn m. Weiss, sehr schön		40
43128	Arum crinitum W		40
43129	Asclepias curassavica, Seidenpflanze ♄ K H		15
43138	**Azalea indica,** prächtigste Hybriden ♄ K		50

Begonia hybr. gigantea.

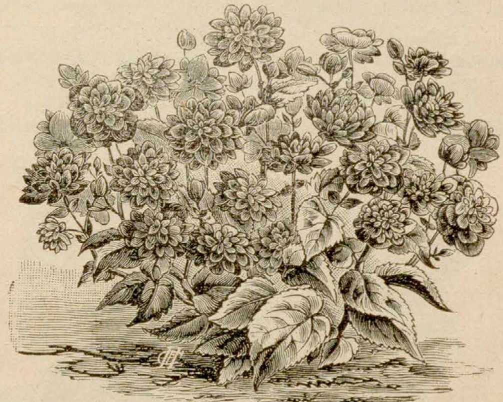
Криволистъ.

Heinemanns neueste, prachtvolle Knollen-Begonien mit **Riesenblumen** Zw. W. (s. Abb. und Neuheiten).

43145	Feurigrote Nüancen	40
43146	Faust, schwarzpurpurn	40
43147	Rosenrote Nüancen	40
43148	Reinweiss	40

No. 43060. Mischung vieler schöner Sorten. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰. 1 Sortiment von 5 Sorten 75 ₰ (s. 28402).

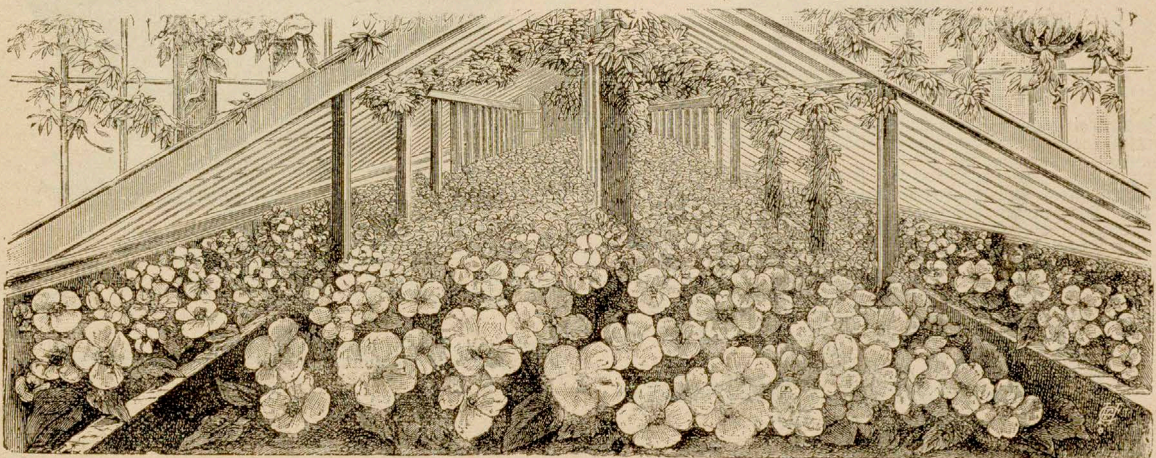
No.	**Begonia hybr. gigantea.**	à Port. ₰
43150	Chamois Nüancen	40
43151	Lachsrote Nüancen	40
43152	Gelbe Nüancen	40
43153	Orangegelb	40
43154	Goldorange	40
*43160	Prachtvolle Mischung aller Farben (s. Abb.)	30
*43165	**Begonia hybrida fl. pl. schöne gefüllte Varietäten, gemischt** (s. Abb.)	50
43170	—— —— **globosa** „rot“	30
43172	—— —— —— „rosa“	30
43174	—— —— —— „weiss“	50
43175	—— —— —— „gemischt“	30
43180	—— —— atropurpurea floribunda. Niedrige reichblühende Sorte mit dunkelroten Blumen. Sehr empfehlenswert	30



No. *43165. **Begonia hybrida fl. pl.** Gefüllte Begonien in Mischung, à Portion 50 ₰.

(Knollen von gefüllten Begonien siehe Seite 125.)

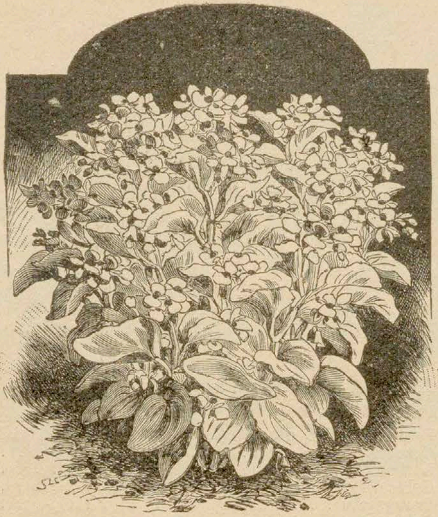
43184	**Begonia hybrida,** neue gestreifte	50
43185	—— —— mit weisser Mitte, neu	50
43186	—— fulgens (s. Abb. u. Beschr. Neuh.)	40
43188	—— odoratissima (Baumanni)	75
43189	—— —— hybrida, wohlriechende Hybriden der Begonia odoratissima, gekreuzt mit gigantea	80
43190	—— Rex, buntblätterige Blatt-Begonie	60



Eins meiner Begonienhäuser, zur Samengewinnung, in Blüte.

(Begonia-Knollen siehe Neuheiten und Seite 123—125.)

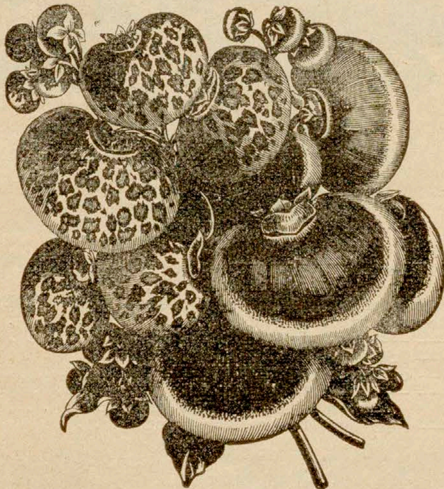
No. *43160. Heinemanns einfache Riesen-Begonien in Prachtmischung à Portion 30 ₰.



No. 43195. **Begonia semperflorens foliis aureis,** mit goldgelber Belaubung. à Port. 25 ₰.

No.		à Port. ₰
43192	Begonia semperflorens atropurpurea (Vernon)	25
43193	—— —— alba compacta . . . . 500 K.	25
43194	—— —— rosea compacta. Sowohl für Topfpflanzen im Zimmer, als auch zu Gruppen und Einfassungspflanzen . . . . 500 Korn	25
43195	—— —— **fol. aureis,** mit goldgelben Blättern (s. Abb.)	25
43196	—— —— **Erfordia,** neu, reichblühend beste Teppichbeet-Begonie	30

Knollen von oben aufgeführten Knollen-Begonien siehe Neuheiten und Abteilung Knollen.



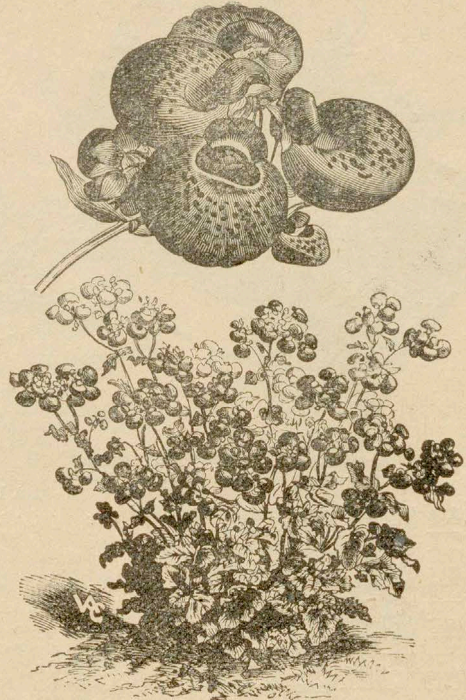
No. *43236. **Calceolaria hybrida,** getigerte und getuschte gemischt. Port. à 50 ₰.

43200	**Bocconia frutescens,** schöne Dekorationspflanze ♄ K .	50
43204	Boehmeria nivea, Chinagras K	15
43206	—— **tenacissima** K ♄	20
43212	Bonapartea gracilis ♃ W	25
43215	Boronia megastigma, wohlriechend, braun	30
43217	Bouvardia Jacquini	50
43220	**Cacteen, viele Sorten gemischt** ♃ W	30
43224	**Ein Sortiment von 12 Sorten der schönsten Kaktus-Species**	175
	Von vielen bekannteren Kakteen-Sorten führe ich Samen und sehe Aufträgen darin gern entgegen.	
43228	**Caladium bulbosum, neueste buntblätterige Hybriden.** Sehr feine und prächtige Blattpflanzen fürs Warmhaus	75

Calceolaria hybrida,

grossblumige Calceolarien.

43232	Calceolaria hybrida, grossblumige	50
43235	—— —— getuschte	50
*43236	—— —— getigerte und getuschte gemischt (s. Abb.) . .	50
43238	—— —— halbhohe getuschte	50
43240	—— —— —— getigerte	50

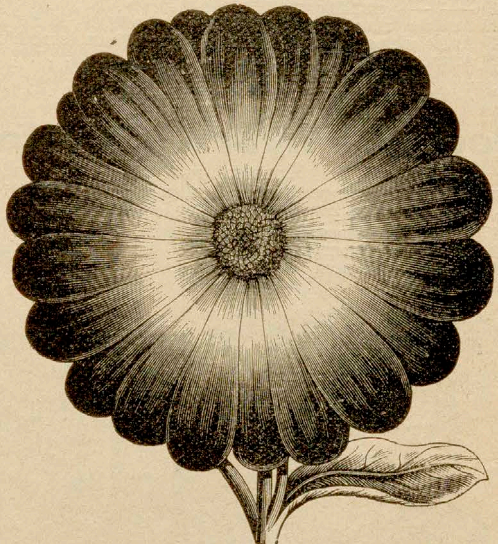


No. 43251. **Calceolaria rugosa hybrida,** neue grossblumige Hybriden. à Port. 50 ₰.
No. 43253. **Calceolaria rugosa,** „Goldregen“ beste für Gruppen. à Port. 75 ₰.

Calceolaria rugosa.

No.		à Port ₰
43251	Calceolaria rugosa, hybrida, schöne grossblumige Hybriden (s. Abb.)	50
43253	—— —— —— „Goldregen“, ganz prachtvolle Varietät für Teppichbeete, ist vollkommen übersäet mit Blumen und blüht willig im ersten Jahre (s. Abb.)	75
43254	—— —— Brillant. Diese Sorte bildet ein prachtvolles Gegenstück zu Goldregen	75

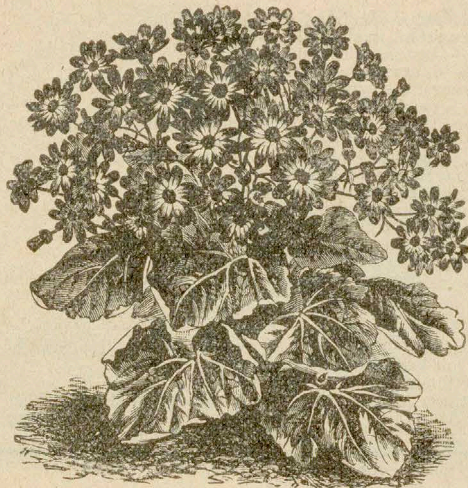
Die Rugosa Calceolarien sind prachtvolle Gruppenpflanzen für den Sommer.



No. 43390. **Cineraria hybrida grandiflora.** à Port. 75 ₰ (s. S. 81.)
No. 43394. **Cineraria hybrida grandiflora nana.** à Port. 75 ₰. (s. S. 81).

		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
43261	Calla aethiopica, Drachenwurz ♃ K	—	20
43265	**Camellia japonica,** gefüllte Varietäten gemischt, 100 Kn. 2 ℳ 20 ₰	—	30
43267	—— —— **simplex,** einfach zu Unterlagen, 100 Kn. 1 ℳ 50 ₰	—	20
43270	**Camphora officinalis, Kampferbaum**	—	25
	Canna, Blumenrohr: ♄ K		
43280	—— Annei	50	10
43284	—— Bonneti, sehr schön	60	10
43286	—— discolor violacea	60	10
43288	—— —— nobilis	100	20

Topfgewächs-Samen:



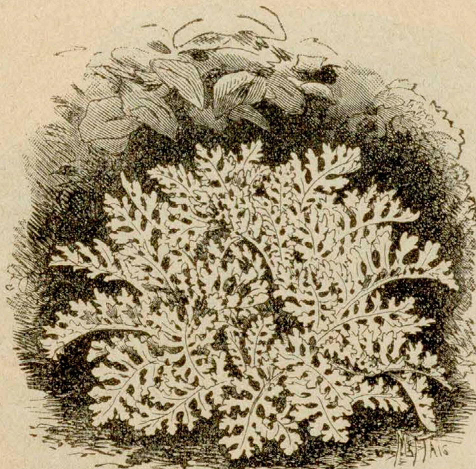
No. *43380. **Cineraria hybrida.** Hohe Sorten in Prachtmischung à Port. 50 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
43290	**Canna gigantea**	50	10
43292	—— **indica**	40	10
43296	—— musaefolia hybrida	120	20
43302	—— purpurea spectabilis	60	10
43304	—— rubricaulis	100	20
43308	—— zebrina	120	20
43310	—— **Ein Sortiment von 12 schönen Sorten**	—	100
*43314	—— **Schöne Sorten gemischt**	40	10
*43316	—— **Dunkellaubige Sorten gemischt**	75	15

Canna Crozy.

43322	Canna, **allerneueste frühblühende grossblumige gladiolenblütige. Sehr empfehlenswert**	150	25
43324	—— Mme. Crozy, sehr schön	200	30
43325	—— Alphonse Bouvier	200	30
43326	—— Kaiser Wilhelm II.	150	25
43329	—— Präsident Carnot	140	25
43330	—— Königin Charlotte, prachtv. Neuheit, 100 Korn 3 ℳ 50 ₰, à Port. 10 Korn 50 ₰.		

43350	**Carica Papaya**, Melonenbaum W	—	40
	Centaurea, siehe Abth. Stauden No. 40408 u. a.		
43360	**Chorizema varium** ♄ K	—	50
43369	**Chrysanthemum indicum**, grossblumig gefülltes, in schönen Sorten gemischt ♃ K.	—	30
43371	—— frutescens, beliebte weisse Margueritenblume	—	15
43374	—— **indicum Pompon-**, gefülltes	—	30
43376	—— **japonicum**, gefülltes ⚥ K	—	30
43377	—— —— frühblühende, siehe Neuheiten	—	—

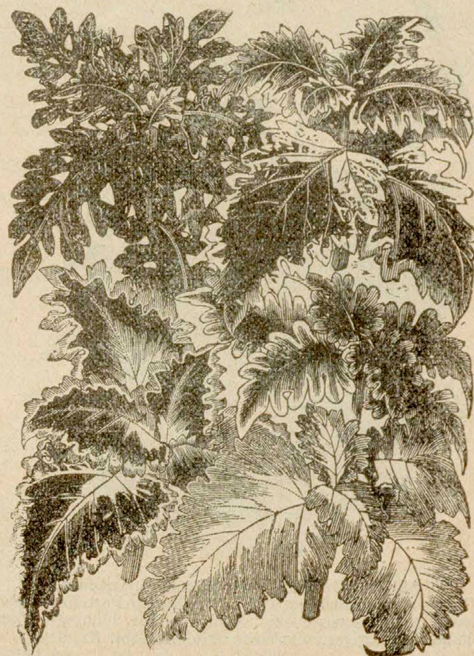


No. 43402. **Cineraria maritima candidissima.** à Port. 15 ₰.

Cineraria hybrida,

von meiner vielfach gekrönten Sammlung, in den mannigfaltigsten und prächtigsten Färbungen.

No.		à Port. ₰
*43380	**Cineraria hybrida, hohe Sorten in Prachtmischung** (s. Abb.)	50
43384	—— —— nana, Zwergsorten in Prachtmischung	50
43385	—— —— —— alba, weiss	75
43386	—— —— —— azurblau, hübsche Farbe, ganz konstant, niedrig, ausgezeichnete Marktpflanze	60
43390	**Cineraria hybrida grandiflora** (s. Abb. S. 80). **Mischung von den grösstblumigen, deren einzelne Blüten oft über 7—8 cm Durchmesser haben, dabei ebenso reich blühen**	75
43394	—— —— —— nana (s. Abb. S. 80). Niedrige grossblumige, prachtvoll gemischt	75
43395	—— —— —— kermesina, mit tiefkarmoisinroten grossen Blumen, äusserst effektvoll	75
*43398	—— —— **plenissima, gefüllte Sorten in Prachtmischung**	75
43401	—— **maritima**, mit silberweissen Blättern ♃ K	10
43402	—— —— **candidissima** (s. Abb.)	15
43407	Cissus antarctica, südliche Klimme Schl. K	40
43408	**Clianthus Dampieri**, scharlachrot ♃ K	75
43410	—— **puniceus**, dunkelrot ♄ K	40
43415	**Clitoria coelestis**, blaue Schamblume Schl. W	15
43420	Clivia (Imantophyllum), bekannte schönblühende Zimmerpflanze. 10 Korn ℳ 3.—, à Port. 3 Korn	100
43425	**Coffea arabica**, Kaffeebaum ♄ W (s. Abb. Pfl.-K.)	25



No. *43438. **Coleus hybridus**, Prachtmischung. à Port. 30 ₰.

Coleus hybridus. Колеусъ.

Der Same stammt aus meiner weit über **100 der neuesten und allerschönsten (auchriesenblätterigen) Sorten haltenden Kollektion**, und wird jede Portion ein kleines und sehr schönes Sortiment, womöglich ganz neuer Sorten, da die Blüten gegenseitig befruchtet wurden, reproduzieren.

*43438	**Coleus hybridus, Prachtmischung**	30
43439	—— —— ausschliesslich grossblätterige Sorten in schönster Mischung	30
	—— —— **giganteus** siehe Neuheiten.	

43440	Colocasia albo-violacea	50
43441	—— gigantea	50
43442	—— macrorrhizon fol. var.	80
43450	Convolvulus mauritanicus, Ampelpflanze ♃ K	20
43456	**Cylamen europaeum**, Alpenveilchen ♃ K	40
43458	—— **macrophyllum** ♃ K	30

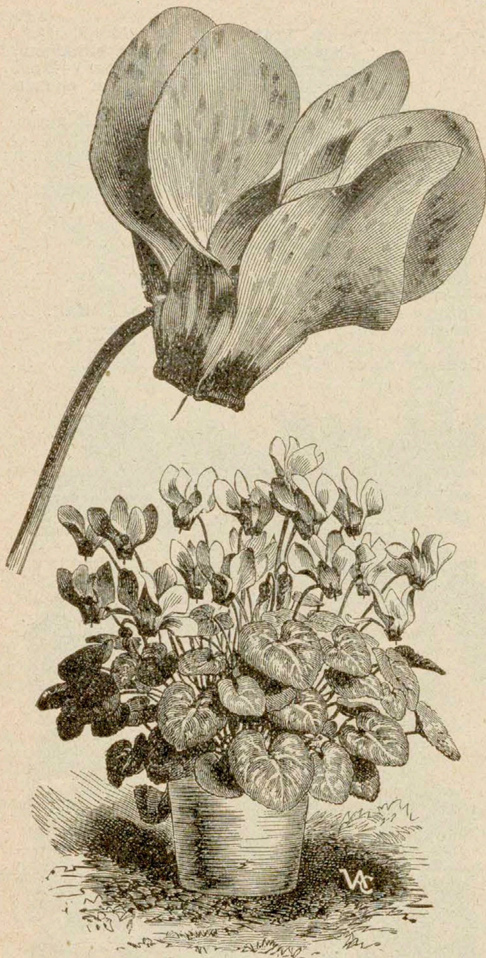
Cyclamen persicum,

Alpenveilchen. Альпійская фіалка.

43460	Cyclamen persicum album, reinweiss	30
43461	—— —— atrorubrum, prächtig dunkelrot	50
*43465	—— —— in den prächtigsten Färbungen gemischt	30
*43470	—— —— **giganteum (universum)** (s. Abb. S. 82), **prächtige, ausserordentl. grossblumige Gattung im schönsten Farbenspiel**	75
43472	—— —— —— **sanguineum**, neues blutrotes	75
43473	—— —— —— **odoratissimum album.** Wohlriechend, reinweiss	75
43474	—— —— —— roseum magnificum, zartrosa mit dunklem Auge	— 75
43475	—— —— —— Kaiser Wilhelm II., rosa mit Purpurrot, prachtvoll grossblumig	— 75
43478	—— —— —— fl. pleno. Schön gefüllte, grosse, rote Blumen, giebt sehr wenig Samen. 5 Korn	— 80

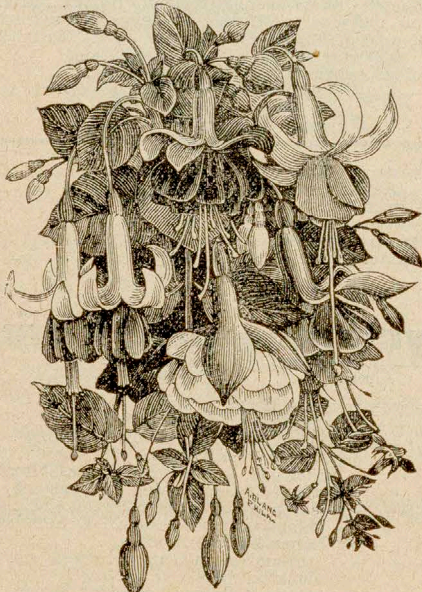
F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Topfgewächs-Samen:



No. *43470. **Cyclamen persicum giganteum.**
Alpenveilchen, ausserordentlich schöne Mischung, à Port. 75 ₰. (s. S. 81.)
Ruhende (nicht angetriebene) Knollen **oder** blühbare Pflanzen von Cyclamen pers. giganteum siehe Seite 126 Abt. Knollen.

No.		à Port. ₰
43482	**Dahlia variabilis fl. pl. Juarezi, Kaktus-Dahlien. Dieselben lassen sich ebenso leicht aus Samen heranziehen wie die einfachen, und der hier offerierte Same wird einen ziemlich hohen %Satz guter, gefüllter Blumen liefern, wobei oft ganz neue Spielarten auftreten**	40
	Dahlien, einfache siehe Seite 48.	
43486	**Datura aborea,** baumartige Dekorationspflanze ♄ W	30
43492	Desmodium Dilleni	25



*43585. **Fuchsia hybrida,** einfache und gefüllte gemischt à Port. 50 ₰.

No.		à Port. ₰
43495	**Disemma coccinea,** scharlachrot Schl. W	25
43499	**Dracaena australis,** Drachenbaum ♄ W	40
43501	—— **Draco,** sehr schön ♄ W	30
43503	—— **indivisa** ♄ W	25
43512	Echeveria secunda	25
43514	—— metallica	50
43515	—— De Smetiana, entschieden die feinste und schönste, ganz silberweiss überzogen	75
43518	—— hybrida, schöne Hybriden in Prachtmischung	30
43520	**Epacris, beste Mischung** ♄ K	40
43530	**Erica, schönste Kap-Species gemischt**	40
43537	**Erythrina corallodendron,** echt ♄ W	50
43539	—— **crista galli,** dunkelkirschrot ♄ W	50
43541	—— **Hendersoni** ♄ W	60
43550	Eucalyptus amygdalina ♄ K 20 Gr. **2 ℳ 20 ₰**	20
43551	—— citriodora, sehr wohlriechend, selten, leicht wachsend	30
43552	—— globulus 20 Gr. **1 ℳ 50 ₰**	15
43554	—— obliqua, schiefwachsender	20
43556	—— robusta, grosser	20
43560	Exacum affine, reizendes, wohlriechendes Topfgewächs mit dunkellila Blumen	40
43568	Ferdinanda eminens, schön ♄ K	30
43570	Freesia hybrida. Sehr leicht aus Samen zu ziehen, blühen im ersten Winter nach der Frühjahrsaussaat. Ausgezeichnete, wohlriechende Schnittblume	30
43575	**Fuchsia coccinea** ♄ K	35
43577	—— **syringaeflora** ♄ K	25
43581	—— **fulgens** ♄ K	25

Fuchsia hybrida. Фуксія.

Prächtige Mischung gefüllter und einfacher Blumen meines über 500 Sorten haltenden Sortimentes, sicher gute Resultate ergebend.

		₰
*43585	**Fuchsia hybrida,** einfache und gefüllte in Prachtmischung (s. Abb.)	50
43592	Genista canariensis, wohlriechender Ginster ♄ K	25
43594	—— florida ♄ K	25

Gesneria. Геснерія.

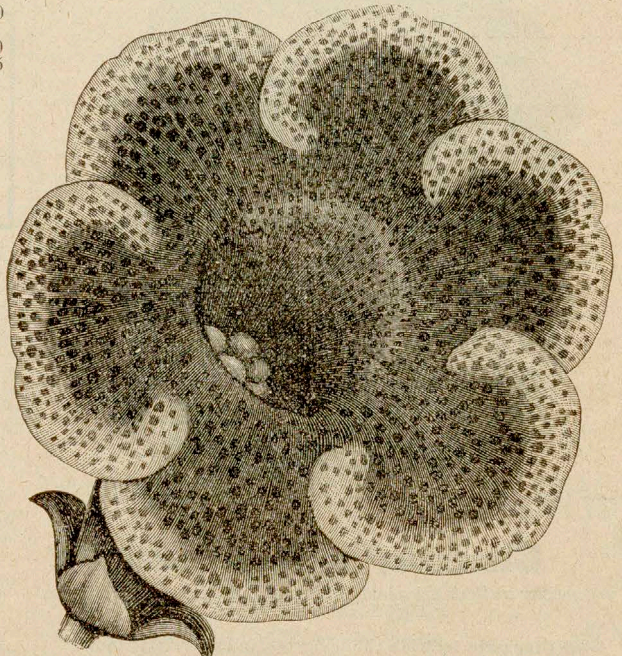
Abbildung siehe Abteilung Knollen.

43601	**Gesneria macrantha,** glänzend scharlach	30
43605	**Gesneria robusta perfecta.** Neue prachtvolle Gesneria (**Gesneria-Knollen** siehe Seite 126.)	30
43607	—— —— —— Reinweiss s. Neuheiten	—
43608	—— —— —— Reingelb s. Neuheiten	—

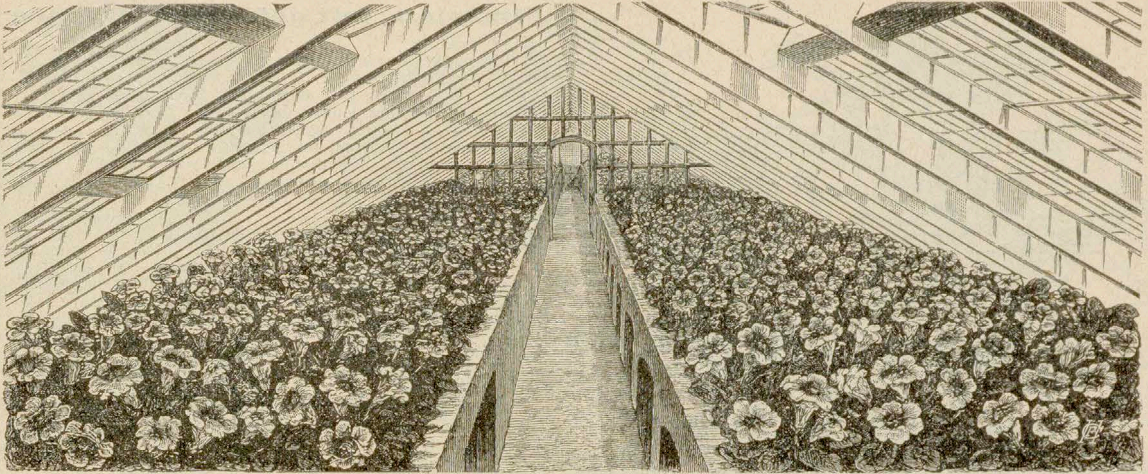
Gloxinia hybrida. Глоксинія.

Siehe auch Neuheiten.

43610	**Ein Sortiment aus 5 der nachstehenden Sorten** à 1 Port.	1 —
43612	Gloxinia hybrida crassifolia pendula, mit hängenden Blumen	— 30
43614	—— —— —— erecta, mit aufrechtstehenden Blumen, Prachtmischung	— 30
*43615	—— —— —— in prachtvoller Mischung	— 30
*43616	—— —— —— erecta, „leuchtend rot mit weissem Rand" (Kaiser Friedrich)	— 30
43617	—— —— —— —— „Dunkelviolett mit weissem Rand"	— 30
43618	—— —— —— —— Scharlach-Königin, siehe Neuheiten	— 50
43619	—— —— —— nana compacta, im prächtigsten Farbenspiel	— 30



No. 43634. **Gloxinia hybrida grandiflora tricolor,** Prachtmischung, à Port. 50 ₰. (s. S. 83).
(**Gloxinien-Knollen,** siehe Seite 127).

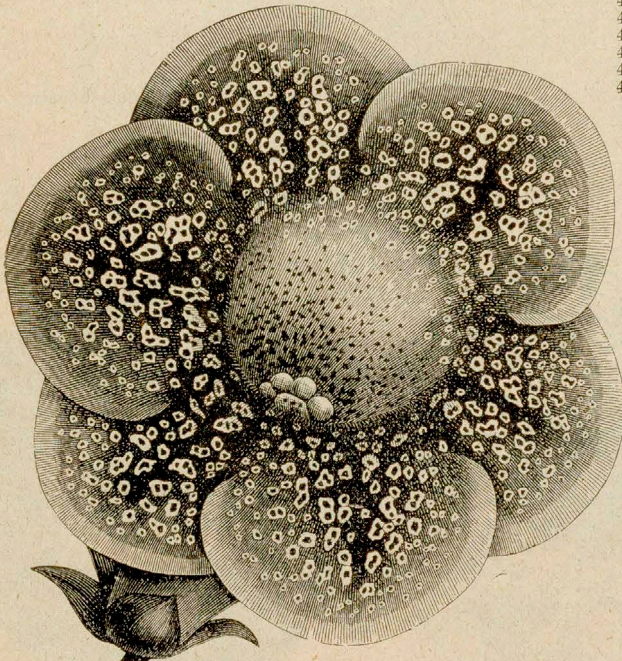


Eins meiner Gloxinien-Häuser zur Samen-Gewinnung in Blüte, nach einer Photographie in Holz geschnitten.
(Gloxinien-Knollen siehe Seite 127.)

Meine Gloxinien, Begonien, Tydaeen, sowie sonstige schöne Gesneriaceen sind in der Regel Ende Juni und im Juli in schönster Blüte, ich lade an dieser Stelle freundlichst ein, diesen einzig dastehenden prachtvollen Flor um diese Zeit sich anzusehen.

No.		à Port. ₰
*43620	**Gloxinia hybrida grandiflora, leucht. scharlach, Defiance**	30
43621	—— —— —— alba „Schneeweiss“	30
43622	—— —— —— Princess Victoria Louise, siehe Neuheiten	50
43624	—— —— —— grossblumige Varietäten in allen Nüancen gemischt	30
*43632	—— —— —— **Heinemanns allerneueste getigerte u. leopardierte** grossblum. Hybriden (s. Abb.)	40
43634	—— —— —— **„tricolor“**, Prachtmischung (s. Abb. S. 82)	50
43636	—— —— —— **„venosa“**, Prachtmischung	40
43638	—— —— —— **neue rosenrot leopardierte**	40
43640	—— —— —— „Auguste Victoria“ (s. Abb. Abt. Knollen)	100
43645	Gnaphalium lanatum, wolliges Ruhrkraut ♃ K	30
43648	**Gossypium** herbaceum, **Baumwollenstrauch** ♃ W	10
43650	Grevillea robusta ♄ K	25
43652	Habrothamnus aurantiacus ♄ K	30
43653	—— elegans, zierlicher ♄ K	30
43655	**Hedychium Gardnerianum** ♄	30
*43656	**Heliotropium hybridum, die vorzüglichsten Sorten gemischt** (Vanille) (s. Abb. Pflanzenkat.)	25
43658	—— **incanum hybridum. Neue grossblumige Raçe, blüht ganz willig im Aussaatjahre schon und hat einen ganz aparten vom gewöhnlichen Heliotrop abweichenden Geruch**	25
43669	Hibiscus coccineus, dunkelroter ♃ K	25

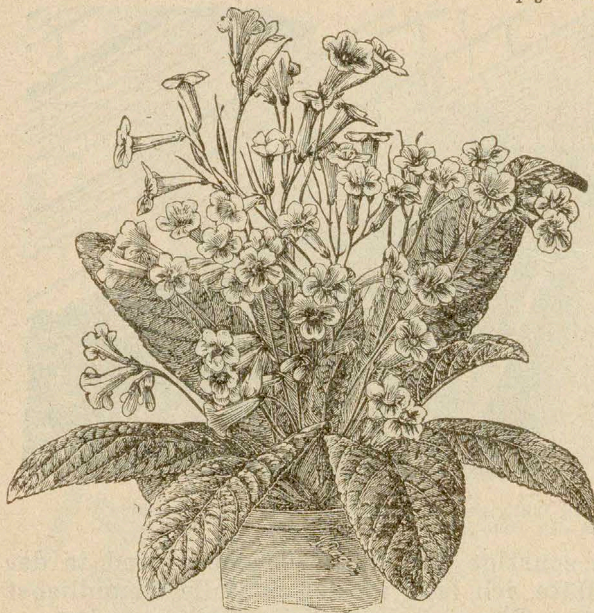
No.		à Port. ₰
43671	Hibiscus macrophyllus ♄ W	50
43673	—— mutabilis ♃ K	25
43675	—— puniceus ♃ K	30
43677	—— rosa sinensis, gemischt ♃ K	50
43679	—— roseus grandiflorus ♃ K	50
*43687	**Impatiens Sultani**	25
*43688	—— —— hybrida, neue Hybriden, sind sehr leicht aus Samen zu ziehen, wachsen kräftig u. blühen leicht. Können auch an warmen Stellen des Gartens ausgepflanzt werden.	25
43695	Indigofera Dosua, dunkelrosenroter ♄ K	10
43700	**Ipomoea Leari,** himmelblau ♃ Schl. W	30
43702	—— scarlatina ♃ Schl. W	25
43711	Jochroma coccinea, scharlachrot ♄ W	25
43715	**Kennedya bimaculata, violette ♄ Schl. K.**	25
43717	—— ovata macrophylla ♄ Schl. K.	25
43719	—— Marryattae, scharlachrote ♄ Schl. K.	40
43721	—— ovata alba, weisse ♄ Schl. K	25
43723	—— —— purpurea ♄ Schl. K	30
43727	—— rubicunda, dunkelrote ♄ Schl. K	25
43738	**Lantana, vorzüglich schöne Sorten gemischt** ♄ K 20 Gr. **60** ₰	10
43750	Lapageria rosea, prachtvolle Schlingpflanze	100
43755	Laurus Camphora, Kampferbaum	25
43764	Libonia floribunda, rot- und gelbblühend	60
43770	**Lisianthus Russellianus,** hellviolett ♃ W	50
43772	Lobelia littoralis, reizend für Töpfe und Ampeln	25
43777	Lophospermum coccineum, scharlachrot	40
43779	—— **scandens** Schl. K	30
43788	**Mandevillea suaveolens,** wohlriech. Mandel ♄ Sch. K.	15
43799	**Medeola asparagoides,** Guirlandenstrauch ♄ K	25
43804	Melianthus major	50
43810	**Mesembrianthemum cordifolium fol. var.**	25
43818	**Methonica Planti** (Gloriosa), prächtige Schlingpflanze W Schl.	75
43827	**Mimosa pudica,** schamhafte Sinnpflanze ♄ W 20 Gr. **1** ℳ	15



No. *43632. **Gloxinia hybrida grandiflora,** neueste getigerte und leopardierte in Prachtmischung. à Port. 40 ₰.
(Gloxinien-Knollen siehe Seite 127.)



No. 43840. **Musa Ensete.** 100 Korn 4 ℳ, à Port. 30 ₰.
(S. Seite 84.)



No. 44033. **Streptocarpus**, neueste Hybriden. à Port. 40 ₰. (s. S. 85.)

No.		à Port. ₰
43830	Montbretia crocosmiaeflora	30
43834	—— —— neue Varietäten in schöner Mischung	30
43840	**Musa Ensete,** die prächtigste u. dekorativste Banane W (s. Abb. S. 83) 100 Korn 4 ℳ	30
43842	—— rosacea, mit weissem Stamm- und Blätteranflug	50
43844	—— Martini, prachtvoll . . . 5 Korn	40
43846	—— **Sumatrana, sehr schön gezeichnet, entwickelt sich schnell und leicht. Eine der besten Spielarten . . . 100 Korn 3 ℳ 50 ₰**	30
43848	**Naegelia hybrida. Von meinen prachtvollen Hybriden gesammelt,** gemischt	40
43850	**Nerium Oleander,** verschiedene Sorten K 20 Gr. 1 ℳ	15
43852	Nertera depressa, niedliche Miniaturpflanze mit korallenähnlichen Beeren übersäet	40
43856	Nierembergia frutescens, lila ♄ K	15
43861	**Passiflora coerulea,** Passionsblume ♄ Schl. W	15
43865	—— **edulis, essbare weisse**	30
43872	**Pelargonium, grossblumige englische Prachtsorten** gemischt K	75
*43878	—— **Scarlet oder Zonale,** alle Sorten meines reichhaltigen Sortimentes gemischt	25
43880	—— —— buntblätterige Spielarten, schön gemischt	25
43890	**Phormium tenax,** neuseeländischer Flachs, sehr dekorative Zimmerpflanze ♃ K	15
43892	—— —— fol. varieg.	40
43896	Pilea callitrichoides, Feuerwerkspflanze	40
43898	Plumbago capensis, reizender blauer Winterblüher	40
43900	**Poinciana Gilliesi,** prächtig ♄ K	15
43902	—— **pulcherrima,** niedrige	20
43912	**Poinsettia pulcherrima,** prächtige ♄ K	60
43918	Polygala cordata, Kreuzblume ♄ W	40
43920	—— Dalmaisiana	40
43922	—— grandiflora superba	40
43924	—— myrtifolia, myrtenblätterige	30
43926	—— speciosa	35

Primula chinensis,

chinesische Topfprimel. Unübertroffene Winterblüher.

43928	Nicht gefranste in schönster Mischung	— 20

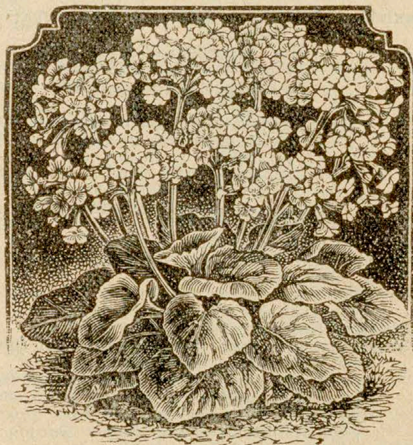
Fimbriata, mit gefransten Blumen.

No.		à Port. ℳ ₰
43930	Fimbriata coccinea, feuerrote (s. Abb. S. 85)	— 40
*43931	—— alba, weisse	— 50
43932	—— —— rosea, rosa angehaucht, prachtvoll	— 40
43934	—— kermesina, lebhaft dunkelrote	— 50
43935	—— —— violacea, eigenartiges Rot	— 50
43936	—— striatiflora, mit reizend gezeichneten Blumen	— 50
43937	—— punctata elegantissima, prachtvolle Primel	— 50
*43938	—— coerulea, neue blaue	— 50
*43940	—— gefranste, schönste Farben gemischt (s. Abb. S. 85)	— 30
*43941	—— —— —— —— —— . . . doppelte Portion	50
43945	—— erecta rubra, robuste dunkelrote	— 50
43946	—— —— alba, robuste weisse	— 50
	Die „Erecta“-Sorten zeichnen sich durch hochfeine Blumen und kompakten Bau aus.	
43948	—— —— in schöner Mischung	— 50
43949	—— Standard. Eine hervorragend grossblumige Mischung (s. Abb.)	— 60

Fimbriata filicifolia,

gefranste, farnkrautblätterige, robuste Sorte.

43950	alba, weisse	— 50
43951	rubra, purpurkarminrote	— 50
43952	mutabilis, sehr schön	— 60
43953	Gipsy Queen, neu	— 50
43954	Rosy Queen, prachtvoll zartrosa	— 50
43955	marmorata lilacina, mit eigenartigen schönen Blumen	— 50
43956	gigantea alba, eine der besten weissen Primeln mit Riesenblumen	— 75
43957	Prachtmischung farnkrautblätteriger Sorten	— 50
43959	Pallanzae, neue krausblätterige Varietäten in prachtvoller Farbenmischung	— 50

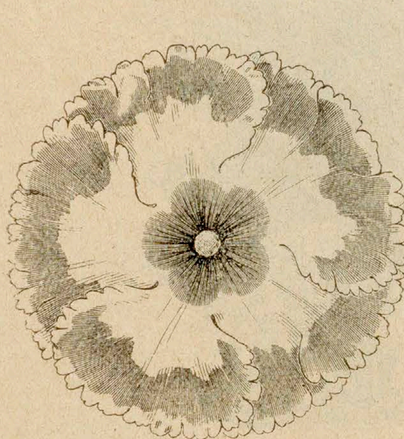


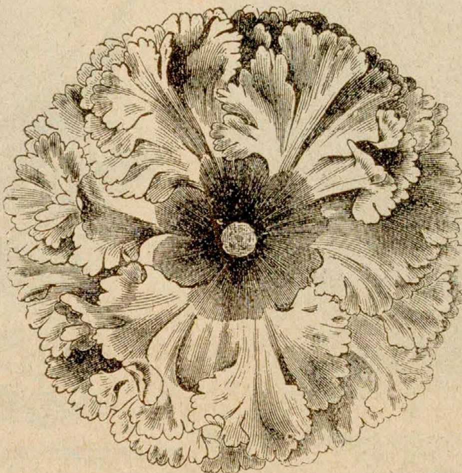
No. 43985*. **Primula obconica.** (S. S. 85.)
1 Gr. 2 ℳ, à Port. 25 ₰.

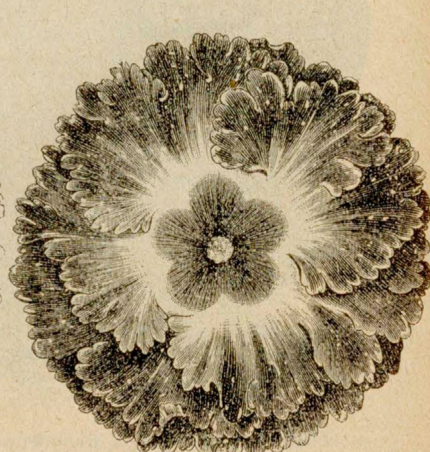
Fimbriata plena,

gefranste gefülltblühende, einen grossen Teil gefüllter Blumen bringend.

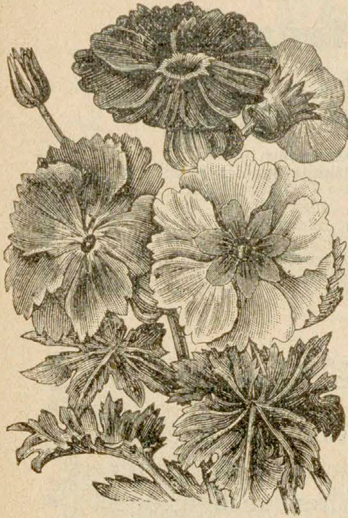
43961	Fimbriata alba plena, weissgefüllte	— 75
43962	—— coccinea plena, gefüllte feuerrote, kommt ziemlich treu aus Samen	— 75
43963	—— kermesina plena, karmoisinrote gefüllte	— 75
*43965	—— plena, gefüllte, verschied. Sorten gem. (s. Abb. S. 85)	— 60
43981	Ein schönes Sortiment in 6 Sorten à 1 Port.	1 75



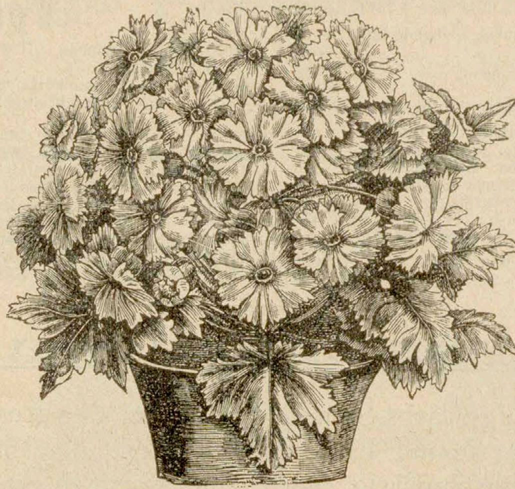




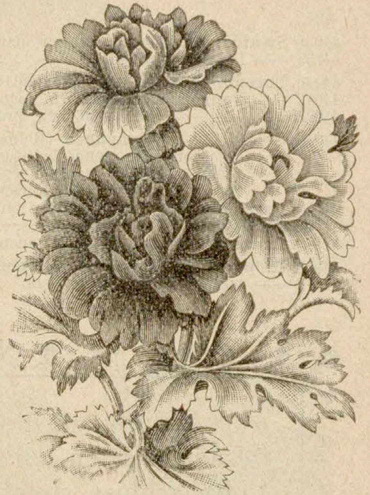
No. 43949. **Primula chinensis fimbriata „Standard“.** Prachtvolle Mischung. à Port. 60 ₰.



No. *43940. **Primula chinensis fimbriata.** Gefranste, schönste Farben gemischt. à Port. 30 ₰. (S. S. 84.)

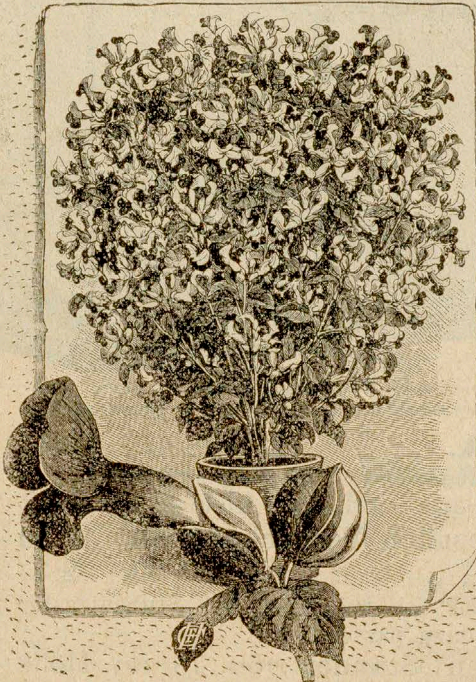


No. 43930. **Primula chinensis fimbriata coccinea.** Schönste feuerrotblühende Primel. à Port. 40 ₰. (S. S. 84.)

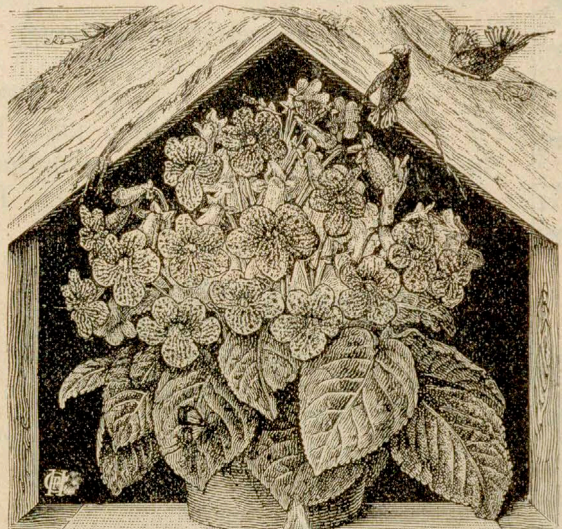


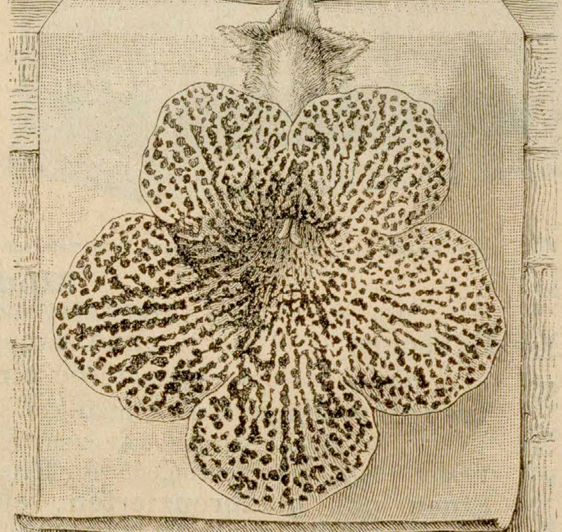
No. *43965. **Primula chinensis fimbriata fl. pl.** Gefüllte verschiedene Sorten gemischt. à Port. 60 ₰ (S. S. 84).

No.		à Port. ℳ ₰
*43985	**Primula obconica** (s. Abb. S. 84). Diese neue Primel hat sich ausgezeichnet bewährt; sie blüht das ganze Jahr hindurch, dazu kommt, dass die Kultur aus Samen die leichteste ist, vor allem viel sicherer als die der chinensis. Ich kann Primula obconica aufs wärmste empfehlen. 1 Gr. 2 ℳ.	— 25
*43986	—— —— grandiflora	— 40
43987	—— Forbesi, neu, ähnlich der obconica	— 40
43991	**Rhodochiton volubile,** windendes Rosenkleid ♄ K. Schl.	— 25
43995	**Rhododendron arboreum hybridum,** baumartige Alpenrose, prächtige Varietäten gemischt ♄ K	— 30
43999	**Rivina humilis,** mit leuchtend roten Beeren ♄ W	— 30
44006	Rochea falcata, prachtvoll blühende Succulente	— 30
*44007	**Salvia patens,** dunkelblaue ♄ K	— 30
44008	—— **splendens compacta,** scharlachrot ♄ W	— 40
44009	—— —— „Ingenieur Clavenad"	— 40
44014	**Solanum capsicastrum,** scharlachfrüchtiger Nachtschatten ♄ K	— 15
44015	—— ciliatum, blau mit roten Früchten ♄ K	— 15
44016	—— cyananthum	— 20
44017	—— Hendersoni, mit orangeroten Früchten	— 20
44019	—— **Pseudo-Capsicum,** rote Strausskirsche	— 10
44021	Sollya heterophylla ♄ Schl. K.	— 25
44025	**Statice arborescens,** bis 2½ m hoch ♃ K	— 30
44027	—— **imbricata,** prachtvolle ♃ K	— 30
44029	—— **macrophylla,** grossbl. prächtig ♃ K	— 30
44031	Stephanophysum longifolium, mit schönen scharlachroten Blüten	— 40
44033	Streptocarpus, neueste Hybriden in Prachtmischung (s. Abb. S. 84) . . . ca. 600 Korn	— 40
44035	Swainsonia coronillaefolia ♄ K	— 30
44037	—— Greyana, Greys purpurrote, weissgefleckte	— 30



No. 44044. **Torenia Fournieri grandiflora compacta,** reizende Blüten, hellblau mit Samtig-schwarzblau. (Heinemann 87). à Port. 25 ₰. (S. S. 86.)





No. 44076. **Tydaea hybrida grandiflora.** (Heinemann.) **Neue grossblumige, niedrige Varietäten gemischt.** à Port. 50 ₰. (S. S. 86.) (**Knollen** siehe Abteilung Knollen Seite 127.)

Topfgewächs-Samen:

No.		à Port. ℳ ₰
44038	**Swainsonia** Osborni, Osborns purpurne, gelbgefleckte .	— 30
44039	—— Rollissoni, schön	— 30
44040	**Torenia Bailloni**, gelbblühende Ampelpflanze	— 25
44042	—— **Fournieri grandiflora**, blau	— 25
44043	—— —— —— coelestina, neu, prachtvoll	— 60
44044	—— —— —— **compacta** (Heinemann 87), ununterbrochen mit vielen hellblauen samtig-schwarzblau gefleckten Blüten übersäet. Eine wertvolle, leicht zu kultivierende Marktpflanze. (S. Abb. S. 85.)	— 25
44050	Tetranema mexicana, niedliche Miniaturpflanze	— 30
44052	Tradescantia discolor W	— 60
	Tritoma, Sorten s. unter Stauden No. 41458 u. s. f.	
44070	**Tropaeolum pentaphyllum** Schl. K	— 40
44072	—— tricolor grandiflorum Schl.	— 40

Tydaea. Тидея.

No.		à Port. ℳ ₰
44075	Tydaea hybrida, Heinemanns neue reichblühende Varietäten	— 40
44076	—— —— grandiflora, neue grossblumige Varietäten in Prachtmischung (s. Abb. S. 85.)	— 50
44080	Verbena citriodora, Citronengeruch ♄ W	— 30
44085	**Veronica hybrida, Kalthaus-Species gemischt** .	— 40
44090	**Vinca rosea**, rosenfarbenes Sinngrün ♄ K	— 20
44092	—— —— **alba**, weisses, innen rot	— 20
44094	—— —— **nova species**, reinweisses	— 20
*44096	—— —— **gemischt**	— 20
44104	Yucca aloifolia, aloeblätterige Palmenlilie ♄ K	— 10
44108	—— **variegata** ♄ K	— 15
44110	—— angustifolia ♄ K	— 30

Die feinen Topfgewächs-Samen dürfen bei der Aussaat nur obenauf gesäet werden, ohne sie mit Erde zu bedecken. Man muss sie aber unter Luftabschluss stets gleichmässig feucht und warm zu erhalten suchen, dies erreicht man am besten im Miniatur-Gewächshaus und empfehle ich

zu erfolgreicher Aussaat feiner Sämereien

Heinemanns Miniatur-Gewächshäuschen

Bei dem **Reichspatentamt** unter Nummer 19522 als D. R. G. M. Gebrauchsmusterschutz eingetragen. D. R. G. M. No. 19522.

(Siehe Figur 2.)

Um dieses Häuschen nach beendeter Verpflanzung der erzogenen Sämlinge sogleich weiter verwenden zu können, empfiehlt sich die Anschaffung einer auswechselbaren Treppenstellage, wie sie in Figur 1 dargestellt ist.

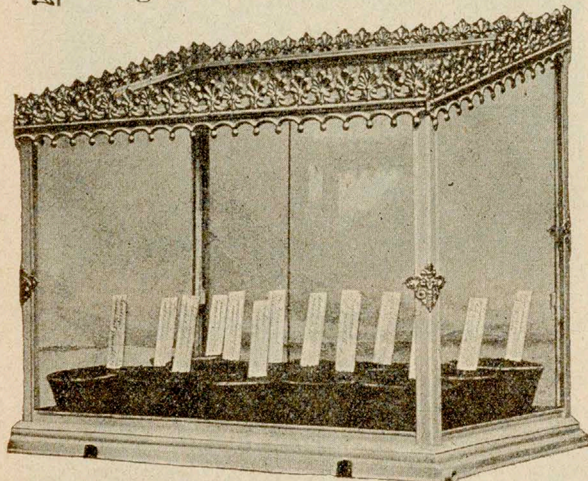


Fig. 2.
Gewächshaus mit Aussaattöpfchen ohne Treppenstellage.

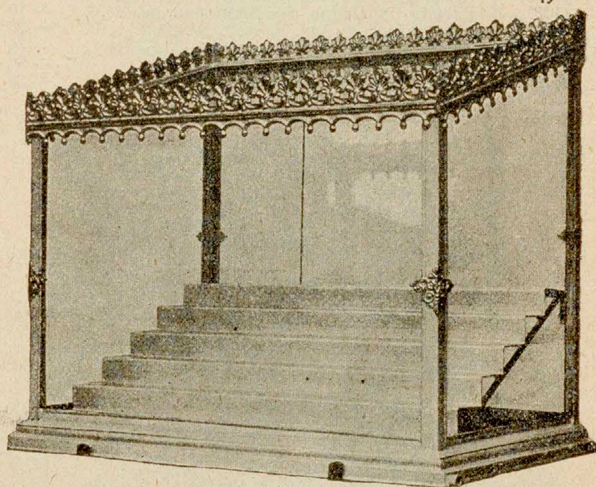


Fig. 1.
Gewächshaus mit herausnehmbarer Treppenstellage.

Modell A.

Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt).

Häuschen (s. Fig. 2) **ohne** Treppenstellage und mit kleinen Aussaattöpfchen und Aussaaterde **einschliesslich Verpackung** Mk. **14.50**

Treppenstellage zum Einhängen . . . . à Stück Mk. **2.—**

Ist keine Gelegenheit dazu vorhanden, das Häuschen am Stubenfenster (bester Platz) unterzubringen, so offeriere ich dazu passend:

Einen gut goldbronzierten, eleganten Ständer von 78 cm Höhe **einschliesslich Verpackung** . . . . Mk. **7.50**

Einige Palmen-Samen.

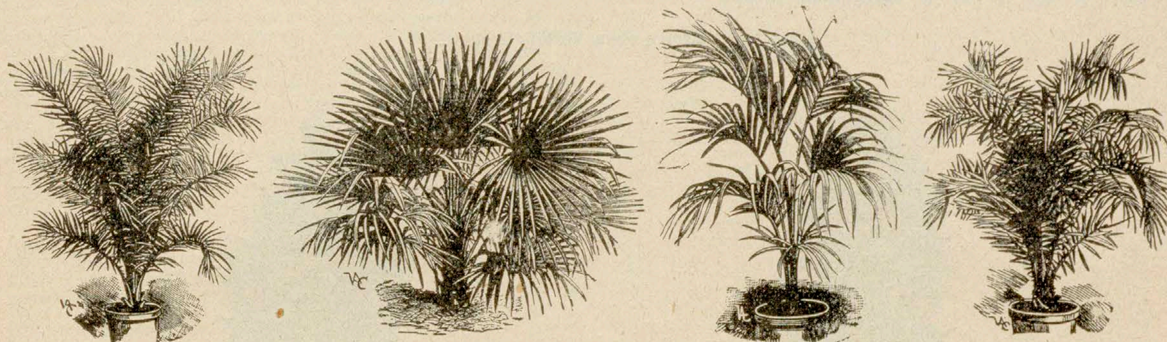
Palm seeds — Graines exotiques de Palmiers — Нѣсколько Пальмъ.

Alle Palmensamen werden sofort nach Eingang der Importe geliefert. Für Palmensamen gilt dieselbe Bemerkung wie für Koniferen- und Laubholz-Samen.

Hier nicht aufgeführte Sorten stehen zum Preise meiner Konkurrenz zur Verfügung.

Kultur.

Obschon junge Palmenpflanzen jetzt wohlfeil genug sind, ziehen doch Manche die noch wohlfeilere Saat vor, oder es macht Vergnügen, selbst Palmen aus Samen zu ziehen. Man legt die grossen Samen in grobe Sägespäne von weichem Holze, stellt sie sehr warm und hält die Masse **stets mässig feucht**. Sowie das Keimblatt sich zeigt, verpflanzt man mit grösster Behutsamkeit und sehr locker (damit die Keimwurzel nicht abbricht) in Heideerde und hält die jungen Pflanzen warm und feucht.



No. 45196. **Phoenix tenuis.** 100 Korn 1 ℳ 75 ₰, 10 Korn 25 ₰. — No. 45130. **Chamaerops excelsa.** 50 Korn 25 ₰. — No. 45162. **Kentia Belmoriana.** 10 Korn 50 ₰. — No. 45198. **Phoenix reclinata.** 10 Korn 40 ₰.

(Preise veränderlich.)

No.			₰
45100	Areca Baueri	10 Korn	40
45102	—— rubra	10 —	50
45120	Caryota urens	10 —	50
45130	Chamaerops excelsa (s. Abb.)	50 —	25
45132	—— humilis, 1 Pfd. 2 ℳ 50 ₰	50 —	30
45134	Chamaedorea elegans	10 —	50
45146	Cocos Bonneti	5 —	50
45148	—— plumosa	5 —	50
45149	—— Weddelliana	5 —	50
45158	Corypha australis . . . 10 Korn 25 ₰,	100 —	225
45159	Cycas revoluta	2 —	50
45160	Geonoma gracilis, 100 K. 6 ℳ 50 ₰	5 —	50
45161	—— Schottiana	5 —	50
45162	Kentia Belmoriana	100 —	400
	(s. Abb.)	10 —	50
45163	—— Canterburyana	5 —	60
45164	—— Forsteriana 100 K. 4 ℳ	10 —	50
45166	Latania borbonica, 1 Pfd. 4,50 ℳ, 100 K. 2,25 ℳ	10 —	25
45172	Oreodoxa regia	10 —	40

No.			₰
45180	Pandanus utilis	5 Früchte	75
45192	Phoenix canariensis	10 Korn	15
45194	—— dactylifera, 100 K. 1 ℳ 75 ₰	10 —	25
45196	—— tenuis, 100 K. 1 ℳ 75 ₰ (s. Abb.)	10 —	25
45198	—— reclinata (s. Abb.)	10 —	40
45200	—— sylvestris	10 —	40
45201	—— pumila, 100 K. 3 ℳ 50 ₰	10 —	40
45203	—— leonensis, 100 K. 2 ℳ 75 ₰	10 —	30
45212	Pritchardia filamentosa	10 —	15
45225	Sabal umbraculifera	10 —	35
45229	—— Adansoni	10 —	20
45227	—— Palmetto	10 —	20
45235	Seaforthia elegans	10 —	30
45240	Washingtonia robusta	100 —	150
		10 —	25
45270	**Ein Sortiment von 10 leicht zu kultivierenden Palmensamen à 1 Port.**		350
45272	—— —— **von 6 leicht zu kultivierenden Palmensamen à 1 Port.**		200

Farne.

Ferns — Fougères — Папоротники.

Kultur.

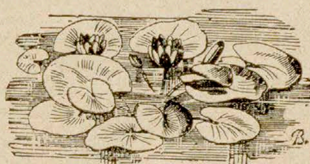
Man füllt flache Samenschalen, mit grober Heide- oder Topferde oben aufgesiebt, drückt die Oberfläche glatt und fest, feuchtet sie gehörig an und schabt mit dem Messer die als brauner, grüner oder gelber Staub erscheinenden Samenkörner (Sporen) von der Rückseite des Blattstückes, mit welchem der Same meist verschickt wird (manche Sorten sind reiner Same), und so Jahre lang keimfähig bleibt. Hierauf deckt man eine Glastafel darüber. Nun stellt man sie an einen warmen schattigen Ort und bewässert nur durch Untersetzer. Bald bildet sich Moos, darauf erscheinen kleine hellgrüne, glänzende Schuppen (die ersten Zellen), welche ein Würzelchen bilden, an dem sich nun erst das Pflänzchen mit Blättern entwickelt. Man schneidet dieselben nach und nach samt der anhängenden Erde mit einem Messer heraus und pflanzt sie anfangs in sehr kleine Töpfchen, wo die kleinen Pflanzen schattig und unter Glas rasch heranwachsen.

No.		ℳ	₰
46100	**Ein Sortiment von 100 Sorten** Kalthaus- und Warmhaus-Farne	25	—
46106	**Ein Sortiment von 25 Sorten** Kalthaus- und Warmhaus-Farne	5	—
46108	—— —— **von 12 Sorten** Kalthaus- und Warmhaus-Farne	1	80
46112	—— —— **Baumfarne von 12 Sorten**	3	50
46118	—— —— **Freilandfarne von 12 Sorten**	2	—
46124	**Freilandfarne gemischt** . . . à Port.	—	25
46136	**Kalthausfarne und Warmhausfarne gemischt** à Port.	—	30

Wasserpflanzen.

Водяныя растенія.

No.		à Port.	ℳ	₰
46400	Alisma Plantago		—	10
46420	Calla palustris		—	20
46440	Cyperus alternifolius		—	40
46442	—— Papyrus		—	75
46444	—— rotundus		—	25
46460	Euryale ferox	5 Korn	—	60
46480	Iris acoroides		—	10
46500	Mimulus ringens		—	30
46510	Nelumbium luteum	5 Korn	—	40
46512	—— pekinense rubrum	2 Korn	—	40
46514	—— speciosum	5 Korn	—	40
46520	Nuphar lutea		—	25
46530	Nymphaea alba (s. Abb.)		—	25
46536	—— Lotus		—	30
46540	—— zanzibariensis		—	40



No. 46530. **Nymphaea alba,** à Port. 25 ₰.

No.		à Port.	ℳ	₰
46550	Papyrus antiquorum		—	75
46590	Sagittaria sagittifolia		—	30
46591	—— montevidensis		—	40
46595	Scirpus natalensis		—	15
46610	Trapa natans	2 Nüsse	—	25
46620	Typha latifolia		—	15
46630	Victoria regia	2 Korn	—	60
46640	Vallisneria spiralis		1	50
46645	Zizania aquatica		—	10
46700	Ein Sortiment von 12 Sorten Wasserpflanzen fürs Freie		2	50
46702	— — — 6 —		1	20
46804	— — — 12 — für Zimmeraquarien	à 1 Port.	2	50

XV. Ziergehölze.

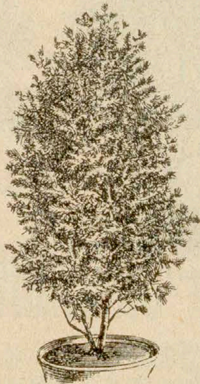
Tree and Shrub — Seeds — Graines d'arbres et d'arbustes — Украсительныя деревья.

Die mit B bezeichneten halten unter Bedeckung im Freien aus, die mit F bezeichneten sind frostfrei zu überwintern.

Bemerkung:

Da die Gehölzsamen nicht unter meiner speciellen Aufsicht gesammelt werden können, und es auch oft nicht möglich ist, vor dem Versand derselben eine sorgfältige Keimprobe vorzunehmen, übernehme ich weder für Irrtümer in der Benennung, noch für völlige Keimfähigkeit Garantie; dagegen gebe ich die Versicherung, dass ich nur Samen zum Versand bringe welcher mir nach möglichst eingehender Prüfung als **gut** und **verkäuflich** erscheint.

Preise ohne Verbindlichkeit.



No. 47121. **Cryptomeria japonica ericoides.** 20 Gr. 1 ℳ 40 ₰, à Port. 20 ₰.



No. 47159. **Cupressus Lawsoniana pyramidalis.** 1 Pfd. 13,50 ℳ, 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 15 ₰.

a. Nadelhölzer, Koniferen.

Иглистыя деревья или коинферы.

Kultur.

Die meisten Koniferen können nur aus Samen gezogen werden, und wenn auch einige aus den Gattungen Cupressus, Juniperus, Thuja etc. aus Stecklingen und Ablegern wachsen, so ist dies doch nur ein Notbehelf. Die Saaten, welche man nur bei grossem Bedarf ins Freie macht, werden in den mit sandiger Erde gefüllten Töpfen kalt, wenigstens nur mässig warm gehalten und bekommen viel Luft und Schatten, so wie sie aufgehen. Es ist gut, die Pflänzchen schon im ersten Sommer zu verstopfen, im folgenden Frühjahr einzeln in kleine Töpfe zu setzen, sonst muss man später zu viel von den langen Wurzeln abschneiden. Die im Freien gedeihenden Koniferen werden erst im dritten Jahre in die Baumschule gepflanzt und bis dahin in frostfreien Kästen überwintert. Manche Koniferen-Sorten haben nur einen geringen Prozentsatz keimfähiger Körner, oft kaum 10%, doch es lässt sich dieser Uebelstand nicht beseitigen, da man die guten von geringen Körnern nicht trennen kann.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47100	Araucaria imbricata, lieferbar im August u. Septbr.	900	60	10
47104	Callitris quadrivalvis (Tuja articulata), vierklappige F	—	160	20
47108	**Cedrus Libani,** Ceder vom Libanon	750	60	10
47110	—— **atlantica,** B	1125	80	10
47112	—— Deodara, Himalaya-Ceder, europäischer Same	900	60	10
47118	**Cryptomeria japonica,** japan. C., prächt. F	300	40	10
47120	—— —— **Lobbi,** F	600	100	10
47121	—— —— **ericoides** (s. Abb.)	—	140	20
47122	—— —— viridis	—	160	20
47130	**Cunninghamia sinensis,** chinesische C., F	—	480	40
47132	—— —— **glauca,** graugrüne, selten F	—	400	35
47140	Cupressus Benthami, schön F	750	60	10
47142	—— Corneyana	1125	80	10
47144	—— disticha (Taxodium), Eibencypresse	180	20	10
47146	—— **funebris,** Trauercypresse aus China F	600	60	10
47148	—— **glauca**	750	60	10
47150	—— —— pendula	600	60	10
47154	—— Goveniana F	750	60	10
47158	—— **Lawsoniana**	450	40	15
47159	—— —— pyramidalis (s. Abb.)	1350	100	15
47164	—— —— sempervirens	150	20	10
47166	—— —— horizontalis, horizontale	150	20	10
47170	—— —— pyramidalis	150	20	10
47172	—— thyoides, weisse Ceder	-	140	20
47174	—— torulosa, schön	560	40	10
47176	—— Tourneforti B	510	40	10
47190	**Gingko biloba** (Salisburia adiantifolia), 100 Nüsse **1,20** ℳ, 10 Nüsse	—	—	15
47200	Juniperus Bermudiana	1125	80	10
47202	—— communis, 100 Pfd. **24** ℳ	45	15	—
47204	—— cupressiformis	600	60	10
47206	—— excelsa, hoher	450	40	10
47210	—— japonica	750	60	10
47212	—— Oxycedrus	150	20	10
47214	Juniperus Sabina, Sadebaum	210	20	10
47216	—— **virginiana, vorzügliche Qualität, aus Amerika importiert**	450	40	10
47218	—— —— italienischer Same	135	20	10
47220	—— —— pendula	450	40	10
47222	—— —— pyramidalis, pyramidenförmiger	450	40	10
47232	Libocedrus decurrens	3000	200	25
47240	**Pinus Cembra,** Zürbelkiefer, 100 Pfd. **98** ℳ **50** ₰	135	20	10
47242	—— **alba,** amerikanische Weisstanne	1125	80	10
47244	—— amabilis	3000	200	25
47246	—— australis, australische	4350	300	35
47248	—— **balsamea,** amerikanische Balsam-Tanne	900	60	10
47250	—— **canadensis,** Schierlingstanne	2550	160	20
47252	—— canariensis, canarische	600	60	10
47254	—— **cephalonica vera**	1125	80	10
47256	—— Douglasi	2100	140	20
47258	—— Fraseri	4350	300	35
47260	—— halepensis	450	40	10
47262	—— insignis	1950	140	20
47264	—— Llaveana	3600	240	30
47266	—— Morinda	1950	140	20
47268	—— monticola	3600	240	30
47270	—— Menziesi	4350	300	35
47272	—— **Nordmanniana,** prachtvolle Edeltanne	405	40	10
47274	—— palustris	—	220	25
47276	—— nobilis (amerikanischer Same)	3600	240	30
47278	—— **Pinea,** italienische Nusskiefer B	75	20	10
47280	—— **Pinsapo,** spanische Fichte, prachtvoll	560	40	10
47282	—— ponderosa	2550	160	20
47284	—— rigida, reiner Same	2700	180	25
47286	—— **Sabiniana** B	1200	80	10
47290	—— Torreyana	2700	180	25
47300	Retinospora obtusa	2550	160	20
47301	—— squarrosa	—	440	40
47302	—— pisifera	2250	160	20
47310	Taxodium sempervirens	600	60	10
47318	Taxus baccata, Eibenbaum	225	20	10
47320	—— —— erecta	750	60	10
47330	**Thuja asplenifolia,** Lebensbaum	—	200	25
47332	—— articulata	—	160	20
47334	—— aurea, goldgelber, von Stecklingspflanzen	300	40	10
47336	—— **compacta,** gedrungener	330	40	10
47338	—— gigantea, riesenhafter B	600	60	10
47342	—— Lobbi	2550	160	20
47344	—— Meldensis	—	100	15
47346	—— nepalensis	—	80	10
47348	—— occidentalis	675	60	10
47350	—— orientalis	180	20	10
47352	—— pyramidalis	360	40	10
47356	—— tatarica, tatarischer	510	40	10
47358	—— **Warreana**	2550	160	20
47360	Torreya californica	1125	80	10
47380	**Wellingtonia gigantea,** amerik. Riesentanne B	6600	440	40

Gangbare Wald- und Gehölz-Samen siehe No. 6700 bis 6770.

b. Laubhölzer und Sträucher. Лиственныя деревья и кустарники.

Kultur.

Die Aussaat der hier eingereihten Baum- und Straucharten geschieht meistenteils ins freie Land, und wenn man kleine Portionen aussäet, ist die Aussaat in flachen Holzkästen vorzuziehen. Man legt dazu sogenannte Saatbeete an, die an einer freien und sonnigen Stelle gelegen sein müssen, damit sie den wohlthätigen Einwirkungen der Atmosphäre vollständig ausgesetzt sind. Das Land muss gut zubereitet, gelockert und zerkleinert sein, auch gut in Dungkraft stehen, jedoch nicht frisch gedüngt. Man säet reihenweise in Furchen, die mit einer Hacke gezogen werden, in Abständen von 10—15 cm, und die in ihrer Tiefe der Stärke der einzelnen Samenkörner entsprechen. Nachdem die Körner dann in die Furchen eingestreut sind, feine in Abständen von 2 cm, grössere bis 5 cm, grosse bis 10 cm, wird die bei Seite gesetzte Erde überzogen und festgedrückt, oder, wie es mehr zu empfehlen ist, es werden die Samen mit gesiebter Lauberde und Sand vermischt, eingedeckt. Nach Beendigung der Saat überbraust man stark und durchdringend und überdeckt zur besseren Erhaltung der Bodenfeuchtigkeit die ganze Oberfläche mit fein gehacktem, vorher getrocknetem Moose oder halb verrottetem Laube bis zur Stärke von 5 cm. Bis zu dieser Stärke sind die aufgehenden Sämereien im Stande, die Deckschicht zu durchbrechen. Stärkere Lagen müssen beim Keimen des Samens entfernt werden. Nach dem Aufgehen beschränkt sich im Verlaufe des Sommers die Pflege darauf, dass man etwa zu dicht stehende Pflänzchen durch Ausroden verdünnt, die Beete vom Unkraute rein erhält, mehrmals behackt und auflockert und nach Bedürfnis begiesst. Im nächsten Frühjahre verpflanzt man die am meisten entwickelten Pflanzen in die Baumschule, während man die schwächeren noch ein Jahr unter gleicher Pflege der Beete auf den Saatstellen belässt. In gleicher Weise behandelt man auch grössere Aussaaten von Nadelhölzern.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47480	Abrus praecatorius	1050	70	15
47500	Acacia Julibrissin, orientalische Akazie F	105	20	10
47505	Acer campestre, Maassholder F 100 Pfd. **27** ℳ.	45	20	10
47507	—— macrophyllum, grossblumig	360	40	10
47511	—— Negundo, eschenbl. Ahorn, 100 Pfd. **30** ℳ.	45	20	10
47512	—— —— fol. var.	405	40	10
47515	—— Pennsylvanicum	450	40	10
47517	—— Pseudo-Platanus, 100 Pfd. **35** ℳ.	60	20	—
47519	—— —— **fol. atropurpureis**	260	40	10
47520	—— platanoides 100 Pfd **27** ℳ.	2100	45	10
47521	—— rubrum, roter	1650	120	15
47523	—— saccharinum, Zucker-A.	900	60	10
47535	Aesculus rubicunda, rotblühende Kastanie	150	—	—
47540	**Ailanthus glandulosa,** Götterbaum 100 Pfd. **30** ℳ.	45	—	—
47545	Alnus glutinosa, 100 Pfd. **60** ℳ.	90	—	—
47547	—— incana, 100 Pfd. **126** ℳ.	165	20	—
47555	Amorpha fruticosa	110	20	10
47560	Ampelopsis Veitchi	525	40	10
47565	—— hederacea, Beeren	255	40	10
47570	Amygdalus communis amara, bittere Mandel	110	—	—
47575	—— —— dulcis, süsse Mandel	110	—	—
47577	—— persica, Pfirsichsteine	75	—	—
47583	Arbutus Unedo, Erdbeerbaum, F., reiner Same	410	40	10
47589	**Aristolochia Sipho,** schöne Schlingpfl. f. Lauben	—	660	40
47590	Aucuba japonica, verschiedene Sorten gemischt	600	60	10
47593	Azalea mollis, 5 Gr. **3** ℳ. **30** ₰	—	—	75
47599	—— americana, amerikan.	—	625	50
47605	**Berberis Aquifolium**	300	40	10
47607	—— —— japonica	750	60	10
47611	—— Jamesoni	750	60	10
47613	—— vulgaris	110	20	—
47615	—— —— purpurea, purpurroter	375	40	10
47621	Betula alba pendula, Trauerbirke	110	20	10
47625	—— nigra, schwarze	1800	120	15
47627	—— odorata	110	20	10
47629	—— rubra, rote	2250	160	20
47631	—— papyrifera	—	140	20
47639	Bignonia Catalpa, syringenblätterig. Catalpabaum	110	20	10
47641	—— radicans, schöne Schlingpflanze	1800	120	15
47649	Buxus sempervirens	300	40	10
47657	Calycanthus floridus, blütenreich. Gewürzstrauch B	675	60	10
47659	—— praecox, fr. B.	510	40	10
47661	—— —— grandiflorus, grossblütiger	675	60	10
47677	Carya alba, Hickory-Nuss	150	—	—
47684	Carpinus Betulus, 100 Pfd. **67** ℳ.	100	—	—
47685	Castanea vesca macrocarpa	90	—	—
47686	—— japonica	550	—	—
47689	Ceanothus azureus, azurblauer Säckelbaum F	675	60	10
47691	—— americanus	—	160	20
47693	—— Gloire de Versailles	1650	120	15
47703	**Celastrus scandens,** reiner Same	1500	100	15
47711	Celtis australis, gemeiner Zürgelbaum	150	—	—
47713	—— occidentalis, abendländischer	135	—	—
47715	Cercis Siliquastrum	110	—	—
47731	**Clematis, neue grossblumige Hybriden meiner über 200 Sorten enthaltenden Sammlung**	—	—	50
47733	—— Vitalba	110	20	10
47735	—— Viticella, kletternde	150	20	10
47743	Colutea arborescens, baumartiger Blasenstrauch	135	20	10
47749	Cornus mascula, Korneliuskirche	75	20	—
47750	—— sanguinea, blutrote	75	20	—
47759	Coronilla glauca, blaugrüne Peltschen	—	80	10
47761	Corylus Avellana, gewöhnliche Haselnuss	100	—	—
47765	Cotoneaster buxifolia, buxblätt. Quittenmispel B	375	40	10
47773	Crataegus coccinea, scharlachrot	75	20	10
47775	—— Crusgalli, langspornig	150	20	10
47779	—— **glabra** (Photinia serrulata), schöner immergrüner Strauch mit glänzenden Blättern	255	30	10
47781	—— **Oxyacantha** (**Weissdorn in Beeren**) 100 Pfd. **13** ℳ. **50** ₰	30	—	—
47783	—— —— reiner Same, 100 Pfd. **56** ℳ.	85	20	10
47791	**Cydonia vulgaris,** Quitte	375	40	10
47795	**Cytisus Laburnum,** Bohnenbaum, Goldregen	135	20	10
47797	—— alpinus, von den Alpen	300	40	10

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47799	**Cytisus** sessilifolius, stielloser	—	120	15
47801	—— nigricans	1350	100	15
47803	Daphne Laureola, Seidelbast	—	160	20
47804	—— Mezereum, Kellerhals	1500	100	15
47807	Deutzia crenata fl. pl., gefüllte Deutzie	750	60	10
47811	—— Fortunei, Fortunes Deutzie	900	60	10
47819	Diospyros Lotus, italienische Dattelpflaume	110	20	10
47821	—— virginiana, virginischer	360	40	10
47827	Evonymus europaeus, Pfaffenhütchen	180	20	10
47829	—— japonicus F	300	40	10
47833	—— latifolius, breitblätteriges	260	40	10
47845	Fraxinus excelsior pendula, hängende Esche	75	20	—
47847	—— americana alba	225	25	—
47849	—— Ornus, Manna-Esche	60	15	10
47857	Gleditschia horrida	180	20	10
47863	—— triacanthos, 100 Pfd. **36** ℳ.	60	—	—
47871	**Glycine frutescens,** strauchartige, sehr schön	260	40	10
47873	—— **sinensis,** chinesische 100 Korn **3** ℳ. **75** ₰, 10 Korn **45** ₰			
47877	Gymnocladus canadensis, canad. Schusserbaum	450	40	10
47885	Hedera Helix, gemeiner Epheu	75	20	10
47887	—— quinquefolia, wilder Wein (Ampelopsis)	260	40	10
47895	Hibiscus syriacus, syrischer Eibisch, meliert	110	20	10
47897	—— —— fl. pl., gefüllt	210	20	10
47907	Ilex Aquifolium, Stechpalme (Beeren)	75	20	10
47909	—— —— fol. aureis variegatis, goldbunte B	180	20	10
47911	—— —— fol. argenteis variegatis, silberbunte B	180	20	10
47913	—— laurifolia, lorbeerblätterige	180	20	10
47917	Juglans nigra 100 Pfd. **39** ℳ.	60	—	—
47929	Kalmia angustifolia, reiner Same	—	800	50
47935	Koelreuteria paniculata, rispenblütige B	110	20	10
47941	Laurus nobilis, Lorbeerbaum F	60	15	10
47943	Laurus Sassafras	1125	80	10
47949	Ligustrum japonicum F	110	20	10
47951	—— vulgare, gemeiner	75	15	10
47955	**Liriodendron tulipifera,** Tulpenb., amerik. Same	450	40	10
47957	—— **tulipifera,**	110	20	10
47965	Lonicera Caprifolium, Geissblatt	600	60	10
47967	—— brachypoda fol. aureis reticulatis	1125	80	15
47977	**Maclura aurantiaca** (Osagenorange), orangefarb.	300	40	10
47985	Melia Azedarach, glatter Zedrach	110	20	10
47993	**Mespilus pyracantha,** Feuerdorn	150	20	10
47999	**Morus alba,** weisse Maulbeere	300	40	10
48001	**Morus Moretti,** Morettis Maulbeere	750	60	10
48009	Myrtus communis	900	60	10
48011	—— tarentina, kleinblätterig	360	40	10
48019	Oreodaphne californica	900	60	10
48027	Paeonia arborea	2700	180	20
48030	**Paliurus aculeatus, Christusdorn**	70	20	—
48037	**Paulownia imperialis,** prächtige P. B.	150	20	10
48048	Philadelphus coronarius, wilder Jasmin	2250	160	20
48049	Phillyraea angustifolia, schmalbl. Steinlinde B	225	20	10
48060	Platanus orientalis morgenländische	60	—	—
48070	—— occidentalis, abendländische	60	—	—
48075	Prunus Laurocerasus, Kirsch-Lorbeer	150	20	10
48077	—— lusitanica, portugiesischer B	150	20	10
48079	—— **Mahaleb,** Mahaleb-Kirsche	100	20	—
48081	—— spinosa, Schwarzdorn	60	—	—
48091	**Punica Granatum,** Granate	900	60	10
48099	**Pyrus communis,** Birnenkerne	225	40	10
48103	—— **Malus, Aepfelkerne**	120	20	10
48105	—— paradisiaca, Paradies-A. zu Unterlagen	135	20	10
48111	Rhamnus Alaternus, immergrüner Wegdorn B	180	20	10
48113	—— catharticus	450	40	10
48119	**Rhododendron ponticum maximum,** Genter Varietäten	2700	180	20
48129	**Rhus Cotinus,** Perrückenstrauch	600	60	10
48133	—— typhina, Hirschkolben, Essigbaum	450	20	10
48135	Ribes aureum	—	140	20
48136	—— sanguineum	—	320	25
	Ribes, Fruchtsorten siehe No. 6829 u. d. f.			
48143	Rosa bengalensis	260	40	10
48145	—— Remontant, franz. Hybriden, reiner Same	—	280	30
48147	Rosa canina, reiner Same, z. Anzucht v. Unterlagen	60	—	—
48150	—— polyantha hybr. pl. 100 Früchte **7** ℳ. **50** ₰, 10 „ **1** ℳ.	—	—	—
	Rubus Idaeus siehe No. 6841.			
48154	Salix Caprea, Saalweide	150	20	10
48155	Sophora japonica, japanischer B	135	20	10
48167	—— —— **pendula** B	180	20	10
48175	Sorbus Aucuparia, Eberesche	60	—	—
48181	Spartium scoparium, Besenstrauch	75	15	10
48189	**Spiraea callosa** (Fortunei), rotbl. Spierstrauch, prachtvoll	—	140	20
48193	—— **Douglasi**	—	360	35
48195	—— Lindleyana	750	60	10
48197	—— opulifolia	—	100	20
48211	**Syringa vulgaris**	180	20	10
48213	—— alba, weisser	180	20	10
48221	Staphylea pinnata	180	20	10
48229	Sterculia platanifolia	330	30	10
48251	Tilia americana, amerikanische Linde	225	20	10
48253	—— **argentea,** Silber-Linde	150	20	10
48255	—— europaea grandifolia	90	20	10
48257	—— macrophylla, grossblätterige	300	40	10
48267	Viburnum Lantana, wilder Schlingbaum	110	15	10
48269	—— Opulus, Schneeballenstrauch	135	20	10
48271	—— Tinus, Laurus Tinus F	135	20	10
48279	Vitex Agnus castus, Keuschbaum B	135	20	10
48287	Weigelia rosea	—	320	35
48289	—— arborea grandiflora	—	400	35
48299	Zizyphus sativa	210	20	10

Obst-Samen (siehe No. 6800 bis 6853).

PFLANZEN-KATALOG.

Descriptive catalogue of plants — Catalogue descriptif des plantes — Каталогъ растеній.

Alle hier nicht aufgeführten Arten werden auf speciellen Wunsch meiner verehrten Abnehmer den Bestellungen zum Katalogspreise der Konkurrenz beigefügt.

A. Special-Sortimente der Freiland-Pflanzen.

Herbaceous Biennials and Perennials — Plantes vivaces de pleine terre — Въ садахъ ростущіе цвѣты.

I. Dianthus Caryophyllus flore pleno (Topf-Chornelken).

Carnations — Oeillets — Гвоздика горшечная.

Nachstehende Nelken-Sortimente enthalten die wertvollsten blumistischen Spielarten, und steht ein specielles Verzeichnis mit Beschreibung und Kulturanleitung gratis und franco zu Diensten.

Dieselben können von Anfang Oktober bis Ende Mai bei nicht zu starkem Frost versandt werden und stehen in kräftigen, gut durchgewurzelten Topfpflanzen zur Verfügung.

Ein Muster-Sortiment von 10 der schönsten Elite-Sorten mit Namen, die schönsten meines weltbekannten Sortimentes inkl. „Germania“ . . . . 6 ℳ.
Dasselbe in 20 Sorten . . . . 10 ℳ.

Ein Muster-Sortiment von 6 der schönsten einfarbigen Sorten in Scharlach, Gelb, Rosa, Weiss, Violett etc., das Beste dieses Genres . . . . 4 ℳ. 50 ₰.

Neuheiten:

„Germania“ (siehe Abbildung S. 91).
Sehr wohlriechende Prachtnelke von edlem rosenartigem Bau der Blumen und prächtig goldgelber Farbe. Ein schöneres Gegenstück zu der Rose „Maréchal Niel“ kann man sich unter den Nelken nicht denken. à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ.

„Weisse Dame.“
Siehe Abbildung und Beschreibung Neuheiten. à Stück 1 ℳ.

„Kardinal.“
Neue kompakt wachsende Zwergnelke mit edelgebauten, dichtgefüllten, glänzend roten Blumen. Sehr schöne aparte Neuheit. à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ.

„Stolz von Grossbritannien.“
Neue von England warm empfohlene grossblumige, goldgelbblühende Topfnelke, à Stück 2 ℳ. 50 ₰.

Neue Victoria-Nelken.

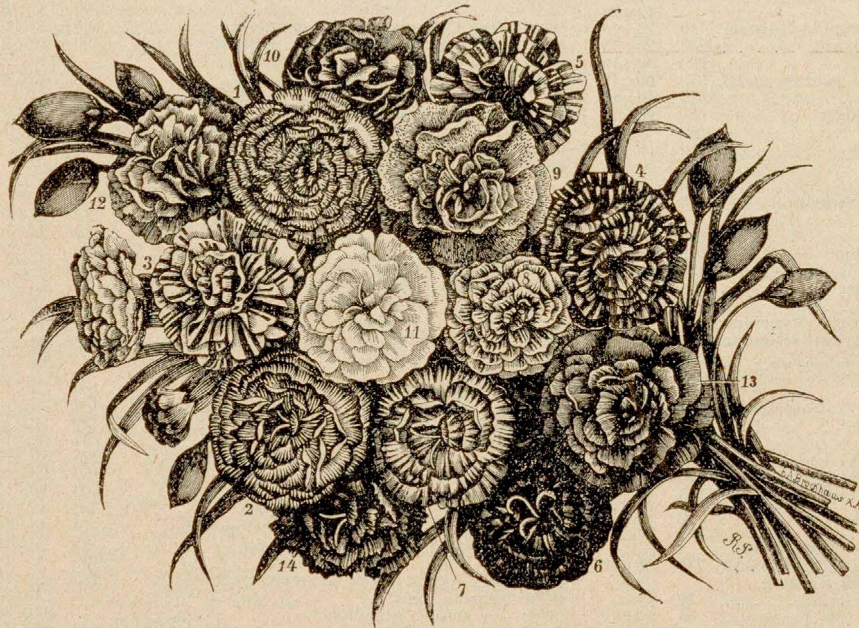
Dieselben bilden eine durchaus neue distinkte Gattung Topfnelken. Die sehr buschigen, niedrigen Pflanzen fallen sofort durch ihren urkräftigen gedrungenen Wuchs ins Auge und sind höchst charakteristisch durch ihre graugrünen, straffen und saftigen Blätter. Sie übertreffen bei weitem die von anderer Seite ausgebotenen sogenannten Kaiser-Nelken.

Ein Sortiment Victoria-Nelken
von 20 der schönsten Sorten mit Namen inkl. „Frau Küchler“ 15 ℳ. — ₰
von 10 dergleichen . . . . 5 ℳ. — ₰
à Stück nach Wahl des Herrn Bestellers 60 ₰.

Schönste weisse Victoria-Nelke „Frau Küchler“. Dies ist wohl unstreitig die schönste **weisse** Victoria-Nelke. Sie besitzt alle Vorzüge dieser mit Recht sehr beliebten Gattung, **übertrifft aber alle ihresgleichen durch ihren angenehmen Wohlgeruch und Blütenreichtum,** à Stück 1 ℳ.

Remontant- oder immerblühende Nelken.

		ℳ. ₰
Ein Muster-Sortiment immerblühender Nelken (Remontant-) in 10 vorzüglichen Sorten		5 —
Ein Muster-Sortiment immerblühender Nelken (Remontant-) in 5 vorzüglichen Sorten 3 ℳ.	à Stück	— 80
Souvenir de la Malmaison, bekannte Prachtnelke, echte Sorte, 2 Stück 1 ℳ. 50 ₰	à Stück	1 —
Gloire de Nancy, schönste reinweisse	à „	1 —
Alegatière, schönste scharlachrote	à „	1 —
Kanarienvogel, schönste reingelbe	à „	1 20



Ein Sortiment (siehe Abbild.) von 100 der vorzüglichsten Elite-Sorten mit Namen (Matadore!) 24 ℳ. — ₰
von 50 dergleichen . . 12 ℳ. — ₰
—— 25 —— . . 6 ℳ. — ₰
—— 10 —— . . 2 ℳ. 50 ₰
Dieselben . . . à Stück 40 ₰

Topfnelken, Dianthus Caryophyllus flore pleno (1/3 natürl. Grösse). In gut bewurzelten Senkern abgebbar.

Schottische Federnelken (Pinks) mit Diadem- und Randzeichnung.

Dianthus plumarius scoticus fl. pl.,
10 Stück in schönsten Sorten mit Namen 3 M. 50 Pf., 5 Stück 2 M.
10 Stück **weissgefüllte**, sehr wohlriechend, 3 M. 50 Pf.

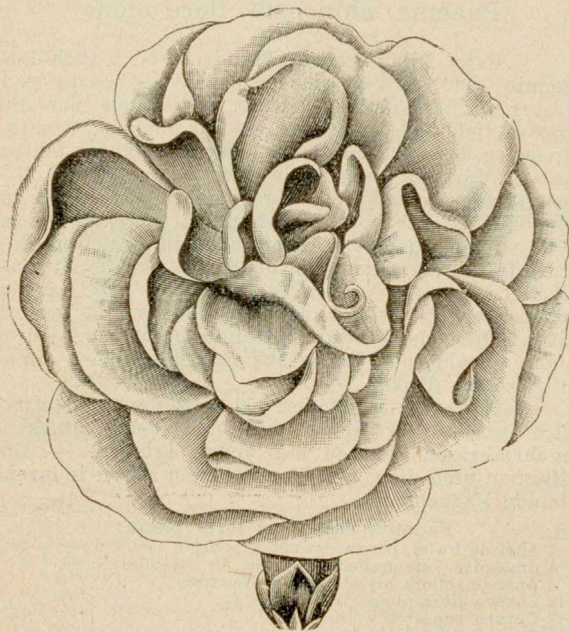
Neuheiten:

Ernest Ladham. Neue sehr grossblumige Varietät mit rosenroten, nach der Mitte dunkler gefärbten Blumen.
à Stück 1 M., 10 Stück 9 M.

Her Majesty. Schneeweiss, mit riesig grossen, gefransten Blumen. Wohl die schönste zur Binderei.
à Stück 60 Pf., 10 Stück 5 M.

Dianthus Caryophyllus fl. pl., Landnelken.

Bewurzelte Senker, sicher gefülltblühende, in allen	M.	Pf.
Farben spielende Blumen liefernd . . . . . 10 Stück	1	25
100 Stück 10 M. . . . . à Stück	—	20



Topfnelke „Germania“, à Stück 75 Pf., 10 Stück 6 M. (s. S. 90).

II. Helleborus.

(Weihnachtsrose).

Christmas-rose — Rose de Noël —

Рождественная Роза. (Siehe Abbildung).

Eine Specialität meines Geschäftes, erfolgreiche Resultate von Befruchtungen des H. abschasicus mit H. guttatus und anderen. Die allgemeinen Vorzüge derselben, den älteren Sorten gegenüber, bestehen in schönerer Blütenform, reicherem Blühen, grösseren Blumen und distinkterem, leuchtenderem Farbenspiel.

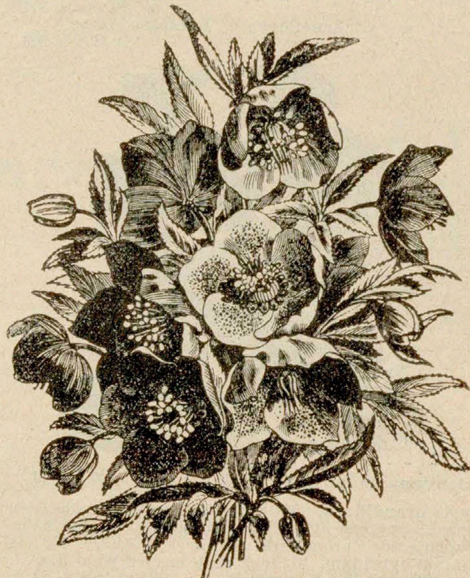
Die Sorten **Gretchen Heinemann, Frau Irene Heinemann, Kommerzienrath Benary, F. C. Heinemann** etc. sind in Folge grosser Nachfrage auch für diese Saison nicht abgebbar.

Zweijährige Sämlinge, aus Samen der schönsten punktierten und grossblumigen Varietäten gezogen, **die von keiner anderen Sammlung bis jetzt erreicht, noch übertroffen wurden,** erlasse à Stück **75** Pf., 10 Stück **6** M.

Grossblumige einfarbige 10 Stück **5** M., 1 Stück **60** Pf.

Von anderen Seiten angebotene, vorgeblich neue Helleborus-Hybriden, enthalten, soweit ich dieselben kenne, absolut keine neuen von meinen Sämlingen abweichende Formen oder Farben, im besten Fall sind sie ähnlich oder gleich meinen nunmehr durch Samen und Pflanzen 20 Jahre im Handel verbreiteten Sorten.

Helleborus niger, die allbekannte weisse Christrose, 10 Stück **2.50** M., à Stück **30** Pf.



Helleborus (Weihnachtsrose). Grossblumige einfarbige, 10 Stück 5 M. 1 Stück 60 Pf. — Neue punktierte à Stück 75 Pf., 10 St. 6 M.

III. Phlox decussata, perennierender Phlox

(Flammenblumen).

Perennial Phlox — Phlox vivace — Многолѣтній Флоксъ.

Elite-Sortiment

der prächtigsten Phlox-Varietäten meiner grossen Kollektion, 10 Sorten 4 M.

Aeltere Jahrgänge.

Nach meiner Wahl à Stück 40 Pf., 10 Stück 3 M., 100 St. ohne Namen 15 M., 10 Stück ohne Namen 2 M.

Zwergsorten

Dieselben enthalten das Vollkommenste, was bis jetzt in Bezug auf niedrigen und gedrungenen Bau erzielt wurde. Um dieselben recht niedrig und buschig zu erhalten, empfiehlt sich eine **alljährliche Umpflanzung.** à Stück 50 Pf., 10 Stück 4 M.

Stauden oder mehrjährige Zierpflanzen für das freie Land.

Biennials and Perennials — Plantes vivaces — Многолѣтнія растенія.

Von diesen offeriere ich in bester Auswahl folgende Sortimente, bei deren Zusammenstellung möglichste Rücksicht auf langdauernden Flor, sowie verschiedenste Farbennüancen genommen ist.

Die Pflanzen sind einjährig, grösstenteils aus Samen gezogen und, da **im Topfe kultiviert, zu jeder Zeit vom März ab versendbar. Der Erfolg ist daher,** im Gegensatz zu den aus dem freien Land entnommenen geteilten Stauden, **ein ganz gesicherter. 100 Stück in 50 Sorten 24** M., **50 Stück in 50 Sorten 13** M., **50 Stück in 25 Sorten 8** M., **25 Stück in 25 Sorten 4** M. **50** Pf., **10 Stück in 10 Sorten 3** M.

Alle hier nicht genannten Arten können stets in bester Qualität zu den Preisen meiner Konkurrenz geliefert werden.

Ein Sortiment

Alpenpflanzen zur Verwendung für Grotten, Felspartien etc. von 10 Sorten 6 M., von 5 Sorten 3 M. 50 Pf., **Edelweiss inbegriffen.**

Ausdauernde Blattpflanzen von 10 Stück in 5 Sorten 5 M., von 5 Stück in 5 Sorten 3 M.

Wasserpflanzen, zur Kultur im Freien, von 10 Sorten 6 M., von 5 Sorten 3 M. 50 Pf.

Besonders empfohlen:

à Stück	M.	Pf.
Achillea Ptarmica fl. pleno. Eine zu allen Zwecken mit grossem Vorteil verwendbare Staude, mit Unmassen reizender, reinweisser, zierlicher Blumen fortwährend bedeckt. 10 Stück 3 M.	—	50
Anemone japonica „Honorine Jobert“. Prachtvolle dankbar blühende weisse Anemone	—	60



Bellis perennis fl. pl. „Brillant".
10 Stück 2 ℳ, à Stück 40 ₰.

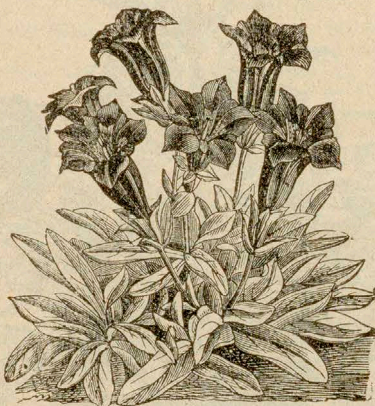
à Stück ℳ ₰

Bellis perennis fl. pl., gefülltblühende Ganseblümchen, Tausendschön oder Massliebchen, in weisser und rosaroter Farbe variierend, 10 Stück 60 ₰, 25 Stück 1 ℳ 20 ₰, 100 Stück 4 ℳ — —

—— —— **aucubaefolia fl. pl.**, gelbbuntblätterige 10 Stück 2 ℳ — 40

—— —— **fl. pl. „Brillant"**, **leuchtenddunkelkarmoisinrot**, die **effektvollste** Farbe dieser Pflanzen (s. Abbild.) 10 Stück 2 ℳ — 40

—— —— **fl. pl. „Schneeflocke". Reinstes Weiss** 10 Stück 2 ℳ — 40



Gentiana acaulis. 10 Stück 4 ℳ 50 ₰, à Stück 50 ₰.

Coreopsis grandiflora. Mit prächtigen grossen goldgelben Blumen; ausgezeichnet als Schnittblume, wie auch als hervorragende Gartenzierde. 10 Stück 4 ℳ . . . . — 50

Delphinium hybridum, 10 Stück nach meiner Wahl 5 ℳ . . — 60

Diclytra spectabilis, Frauenherz . . . 10 Stück 2 ℳ 50 ₰ — 35

Funkia cucullata albo-marginata. Sowohl zur Verwendung im Freien, wie im Topfe . . . . . . 10 Stück 4 ℳ — 60

—— **subcordata grandiflora**, prächtige Neuheit fürs freie Land, grossbl., weiss . . . . — 75

Gaillardia grandiflora hybrida. Prächtige grossblumige Hybriden. Unentbehrlich zur Anfertigung langstieliger Bouquets oder als Vasenblume. 10 Stück 4 ℳ . . . . . . — 50

à Stück ℳ ₰

Gentiana acaulis (s. Abbild.), tief azurblau, eine der prächtigsten Alpenpflanzen . . . . 10 Stück 4 ℳ 50 ₰ — 50

Gnaphalium Leontopodium (s. Abb.), das echte sehr gesuchte **Edelweiss der Alpen** . . . . . 10 Stück 4 ℳ — 50

Gunnera scabra. Wohl die vornehmste aller ausdauernden Blattpflanzen; verlangt etwas Schutz im Winter. Starke Pflanzen . . . . à Stück 1 ℳ 50 ₰ bis 3 —

Gynerium argenteum, Pampasgras . . . . . 10 Stück 4 ℳ — 50

Harpalium rigidum. Sehr hübsche Staude mit goldgelben Blumen. 10 Stück 4 ℳ . . . . — 50

Helianthus multiflorus fl. pl. „Goldregen" (siehe Neuh.). Prächtige ausdauernde Sonnenblume mit kleinen goldgelb gefüllten Blumen reich übersäet . . . . 10 Stück 6 ℳ — 75

Hepatica triloba fl. coeruleo pl., blaugefüllt . . . . . . — 75

—— —— —— **rubro pl.**, rotgefüllt . . 10 Stück 2 ℳ 50 ₰ — 30

Heracleum eminens, Herkuleskümmel . . . . — 60

Hesperis matronalis fl. albo pl., weiss . . 10 Stück 5 ℳ — 55

Heuchera sanguinea (s. Abb. Samenkatalog). Eine der schönsten neuen Stauden mit prächtigen langen roten Blütenrispen, deren Dauer den ganzen Sommer währt. 10 Stück 5 ℳ — 60

Hoteia (Spiraea) japonica, schön zum Treiben . . . . . — 50

—— **jap. splendens**, eine grossartige Verbesserung der vorgenannten Varietät 1 50

Iris (siehe Abt. Blumenzwiebeln u. Knollen).

Paeonien (Pfingstrosen).

Paeonia chinensis flore pleno

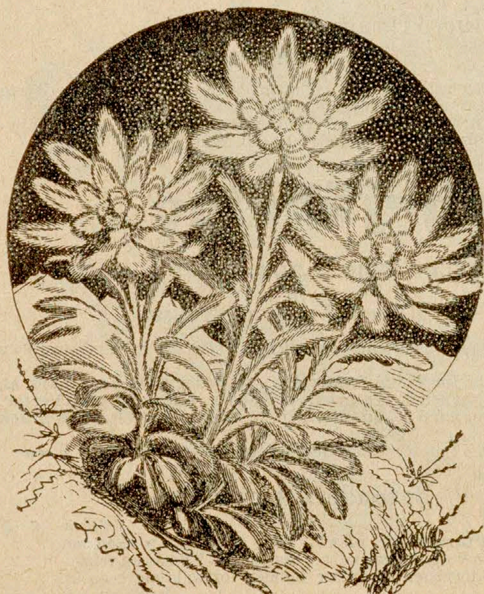
(s. Abb.).

Unter **Pfingstrosen**, **Pfundrose** oder **auch** **Putennie**, wie im Volksmunde genannt — kannte man bisher in den Städten wie auf dem Lande nur die grosse, tiefdunkelrote Blume. — Nur wenigen Pflanzenfreunden war es bekannt, dass man seit einigen Jahren in den Gärtnerkreisen emsig danach strebt, durch Befruchtungen und Veredelungen **neue Varietäten in den Farben wie in der Blütenform** hervorzubringen. **Von wirklich grossem Erfolg sind die erzielten Resultate**, die **vor allem auch** den **Hauptwert** der Stamm-Mutter behalten haben — nämlich **„vollständig winterhart zu sein, ohne jeden Schutz und Decke"** auszuhalten und bei **gutem Standort**, durch mit jedem Jahre zunehmende Triebe und reicheres Blühen ihrem Besitzer zu danken.

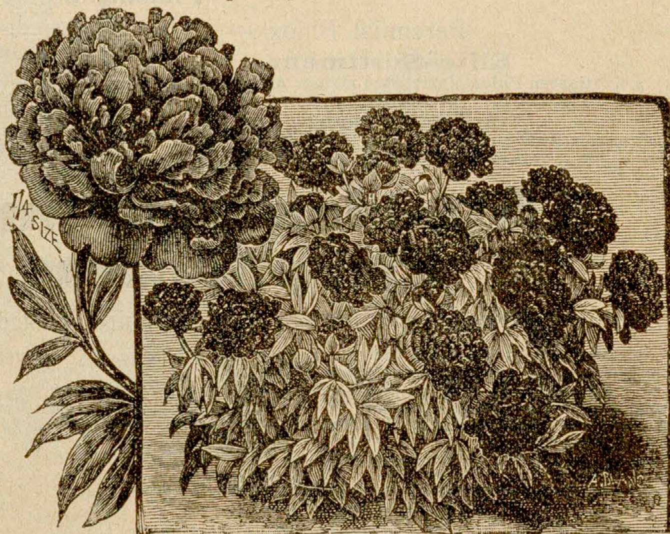
Nachstehend offeriere ich eine Auswahl wirklich prachtvoller Blüher in durchgehends **starken, mehrjährigen** Pflanzen mit **vielen Trieben. — Die Blumen sind dicht gefüllt und einzig schön in ihrem feinen Farbenspiel.**

No. **Paeonia chinensis flore pleno:**

1 **Abel de Pajol**, purpurrosa mit weisslichen Reflexen.
4 **Ambroise Verschaffelt**, violettlila, in Rosa übergehend.
6 **Anemonaeflora striata plena**, blassrosa.
15 **Carnea flore pleno**, hellfleischfarbig.
17 **Carnea superba**, weiss.
19 **Chateaubriand**, dunkelrosa.
22 **Cuprea**, kupferrosa.
25 **Dr. Bretonneau**, dunkelrosalila.
26 **Duc de Brabant**, leuchtendrosa, im Verblühen lilarosa.
27 **Duchesse d'Aumale**, rosa, innen weiss.
32 **Edulis albiflora pl.**, weiss.
33 — **superba pl.**, rosa.



Gnaphalium Leontopodium, Edelweiss.
10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.



Paeonia chinensis flore pleno.
10 Stück in Sorten nach Wahl des Bestellers ℳ 6.—.
20 „ „ „ „ „ „ „ „ 10.—.
Einzelne Sorten à Stück 75 ₰.
Elite-Sortiment von 6 St. in 6 Sorten aus den schönsten und verschiedensten Farben **meiner** Wahl für 3 ℳ 50 ₰.

No. **Paeonien:**
40 **Globosa**, blassrosa, innen weiss.
42 **Hericarteana**, karmoisinrot, nach innen kupferfarbig.
44 **Houletti**, hellrosa, innen gelblichweiss.
47 **Isabelle Karlitzky**, lebhaft karmoisin.
54 **Lutea variegata**, gelblichweiss, innen zartrosa.
58 **Mad. Bollet**, rosafleischfarbig mit weissen Rückseiten.
62 „ **Dhur**, zartfleischfb., lila getuscht, teilw. karmin gesäumt.
63 „ **Furtado**, karmoisin, innen karmin mit kupferrotem Schein.
64 „ **James Odier**, hochrosa.
65 „ **Lebon**, lebhaft kirschrot, weiss getuscht, mit silberartigen Reflexen.
67 „ **Loix**, violettrosa mit weissem Saum.
68 „ **Meunier**, karmoisin mit weissen Spitzen.
72 „ **Varoquiez**, Mitte zartrosa, lila getuscht.
73 „ **Vilmorin**, lebhaft rosa.
78a **Mutabilis**, hochrot.
81 **Nivea**, schneeweiss.
89 **Poitsii rosaeformis**, dunkelkarmin mit Rosa.
92 **Purpurea superba**, dunkelpurpurviolett.
96 **Rosea mutabilis**, lebhaft rosa, weiss gerandet.
97 **Rosea Ne plus ultra**, rosenrot.
100 **Sir Gaspard Callot**, violettrosa mit weissen Reflexen.
102 **Speciosa**, dunkelviolettrosa, innen chamois.
106 **Triomphe de l'expos. de Lille**, lebhaft fleischfb. m. weiss. Schein
108 **Variabilis grandiflora**, karmoisinrot.
109 **Vicomte de Freeville**, rosa, zartrosa gesäumt.
110 **Viktor Daruflet**, dunkelpurpurviolett.
112 „ **Jaquet**, leuchtend karmin.
114 **Victoire Modesta**, weiss, innen schwefelgelb.
115 **Ville de Soissy**, hochrosa, innen lachsrosa.

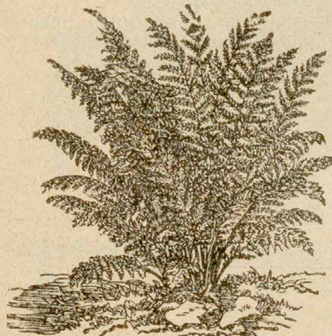
Vorstehende Sorten erlasse ich zu folgenden Preisen:
Einzelne Sorten nach Wahl des Bestellers à Stück 75 ₰.
10 Stück in Sorten nach Wahl des Bestellers für 6 ℳ.
20 „ „ „ „ „ „ Bestellers für 10 ℳ.
Ein Elite - Sortiment v. 6 St. in 6 Sorten aus den schönsten und verschiedensten Farben nach meiner Wahl für 3 ℳ. 50 ₰.

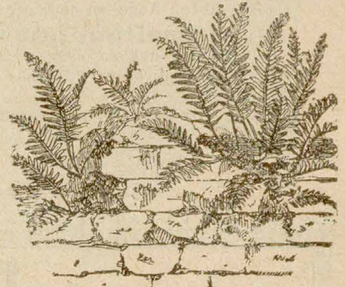
	à Stück ℳ. ₰
Papaver orientale hybrida. Dieser prächtige grossblumige, feuerrote Staudenmohn ist eine weitleuchtende Zierde für jeden Privatgarten	— 40
Plumbago Larpentae. Prächt. Einfassungspflanze, die fast immer mit vielen gentianblauen Blumen bedeckt ist. Sehr empfehlenswert, 10 St. 4 ℳ.	— 50
Pyrethrum hybridum „Tasso“. Einfachblühend, in Form einer Marguerite aber prächtig leuchtend dunkelblutrot. Mit abgeschnittenen weissen Margueritenblumen zusammengestellt, einen wenig gekannten herrlichen Effect gebend.	
—— —— **fl. pl.**, schönste, gefülltbl. Sorten, 10 St. 5 ℳ.	— 60
Primula veris elatior, Gartenprimel, in extra schöner Farbenmischung . 100 Stück 10 ℳ., 10 Stück 1 ℳ. 75 ₰	— 20
—— **rosea**, einer der prächtigsten Frühlingsblüher	1 —
—— **japonica**, in schönen Farben	— 60
—— **auricula**, Aurikel, in schönen Farben, 100 Stück 12 ℳ., 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰	— 20
Rheum palmatum tanguticum, thibetanischer Rhabarber mit geschlitztem Blatte, eine der imposantesten u. schönsten ausdauernden Blattpflanzen	1 —
—— **officinale.** Mit grossen, äusserst dekorativen Blättern	1 50
Rheum Queen Victoria, beste Sorte zum Verspeisen, 10 Stück 3½ ℳ.	— 40
Saxifraga speciosa. Sollte in keinem Garten fehlen. Eine der effektvollsten und schönstblühenden Stauden	2 —

Freilandfarne.

Perennial ferns — Fougères de pleine terre —
Въ садахъ ростущіе папоротники.
Specialität meines Geschäftes.

Zur Bepflanzung von feuchten oder schattigen Stellen, Terrarien, sowie auch zur Zwischenpflanzung in Sträucher - Gruppen etc. besonders zu empfehlen. Tausch- oder Kauf - Offerten hierin nehme gern entgegen.

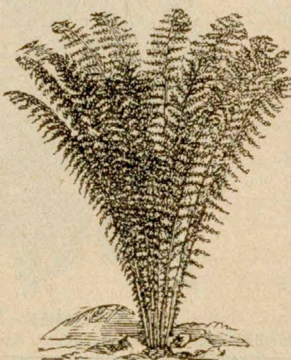

Asplenium Filix femina.
10 Stück 4 ℳ., à Stück 50 ₰.

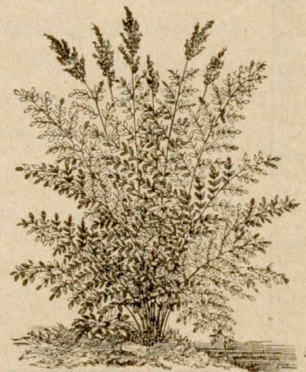

Polypodium vulgare.
5 Stück 2 ℳ., à Stück 50 ₰.

		à Stück ℳ. ₰
Adiantum Capillus veneris, Frauenhaarfarn.	10 Stück 5 ℳ.	— 65
—— pedatum, prachtvoll!		2 —
Aspidium aculeatum		1 50
—— **lobatum**		1 —
—— **rigidum** (Polystichum)		1 50
*—— **spinulosum**	10 Stück 5 ℳ.	— 60
Asplenium Filix femina (Athyrium) (siehe Abbildung) 10 Stück 4 ℳ.		— 50
—— **ruta muraria**	10 Stück 3 ℳ.	— 50
—— **septentrionale**		1 —
—— **Trichomanes**	10 Stück 4 ℳ.	— 50
—— **viride**		1 —
Athyrium Filix femina (Asplenium)	10 Stück 4 ℳ.	— 50
—— —— **Victoriae, echt!** Gitterfarn. Höchst seltene und schöne Sorte		1 —
—— **F. f. Goeringianum pictum**		1 25
—— —— **gracile**	10 Stück 5 ℳ.	— 60
Blechnum alpinum (Lomaria)		2 50
—— **boreale**, Rippenfarn	10 Stück 3 ℳ.	— 40
***Cyrtomium falcatum**	10 Stück 5 ℳ.	— 75
Cystopteris fragilis	10 Stück 6 ℳ.	— 80
Dyctiogramme japonica fol. varieg., neu, prachtvoll!		2 50
Lastraea F. m. cristata. Sehr schön		1 —
—— Pindari		— 80
Onoclea sensibilis	10 Stück 6 ℳ.	— 50
***Osmunda regalis**, kgl. Traubenfarn (s. Abb.) Sämlingspflanzen		— 80
—— —— **cristata**		2 —
Polypodium calcareum (Robertianum)		1 50
—— **Dryopteris**	10 Stück 3 ℳ.	— 40
—— **Phegopteris**	10 Stück 5 ℳ.	— 60
—— **Thelipteris**	10 Stück 3 ℳ.	— 50
*—— **vulgare** (s. Abbildung)	5 Stück 2 ℳ.	— 50
Polystichum angulare proliferum		1 —
—— **rigidum (Aspidium)**		1 50
—— **setosum**		1 —
Pteris aquilina, Adlerfarn	10 Stück 2 ℳ. 50 ₰	— 40
Scolopendrium officinarum	10 Stück 4 ℳ.	— 50
—— —— crispum		1 50

		à Stück ℳ. ₰
Scolopendrium officinarum daedaleum		2 —
Struthiopteris germanica (s. Abb.), echt!	10 Stück 4 ℳ.	— 50
—— japonica		3 —
***Woodsia obtusa**, sehr schön	10 Stück 3 ℳ.	— 40

Zu Massenpflanzungen 100 Stück nach meiner Wahl 8 bis 10 ℳ.


Struthiopteris germanica.
10 Stück 4 ℳ., à Stück 50 ₰.


Osmunda regalis, Königsfarn.
à Stück 80 ₰.

Ein Sortiment Farne	ℳ. ₰
von 10 Sorten nach meiner Wahl	5 —
von 5 Sorten nach meiner Wahl	2 —
von 5 Sorten mit kleinen, zierlichen Wedeln für Terrarien etc., nach meiner Wahl	4 —

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen.

Violet — Violet — Фіалка душистая.

Die Veilchensorten variieren mehr oder weniger sowohl in Farbe, wie in Füllung, alle aber blühen zweimal, im Frühjahr und im Herbst.

I. Einfache Veilchen. Freilandpflanzen. Preise für Topfpflanzen siehe S. 94!

	à Stück ₰	10 Stück ℳ. ₰
Kermesina, das schönste weinrot blühende sehr wohlriechende Veilchen	60	5 —
Barrensteini, blau, in grossen Massen blühend	30	2 50
The Czaar, grösstblühendes Veilchen, dunkelblaues	30	2 50
—— **weiss**, schönstes weisses	40	3 —
Victoria Regina, Riesenveilchen, dunkelblau, schönstes, grösstes und reichblühendstes	40	3 —

	à Stück ₰	10 Stück ℳ. ₰
Kronprinzessin von Deutschland. Entwickelt ihre grossen tiefblauen Blumen vom **Juni an**	50	4 —
Sansprez, das beste existierende Treibveilchen für den **Winter**	40	3 —
Baumveilchen (en arbre)	100	— —
Russica, russisches Treib-	30	2 50
Augusta, bestes Treib-	30	2 —

Fortsetzung: Veilchen.

Neuheit.

Viola odorata, „Prinzessin v. Wales". (Siehe Abbildung.) Diese Sorte wird als das schönste aller existierenden Monats-Veilchen gepriesen. Die Blumen sind grösser als diejenigen aller bekannten Arten, tief violettblau, sehr langstielig und sehr wohlriechend. Sie ist ausserordentlich reich und willig blühend, so dass ich sie Jedermann empfehlen kann. à Stück ℳ 1.20.

2. Gefüllte Veilchen.

Freilandpflanzen.

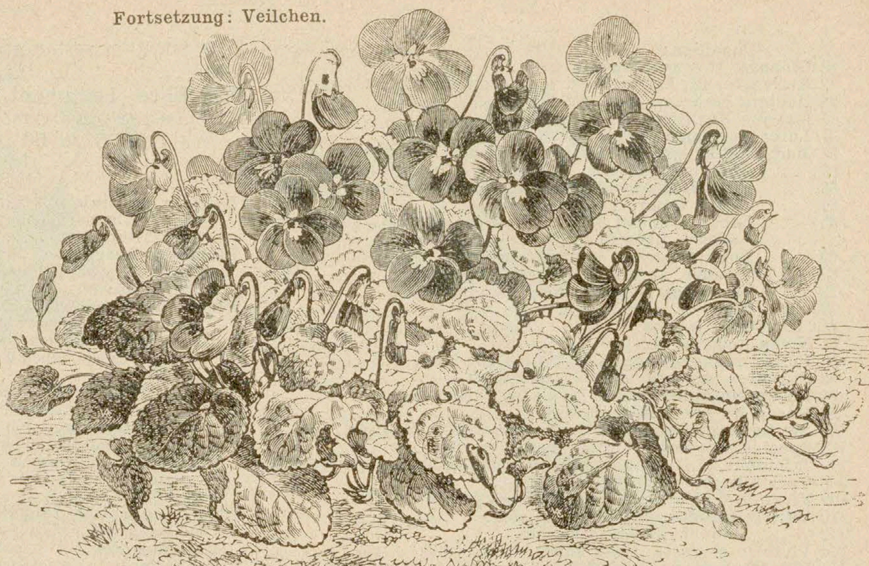
Preise für Topfpflanzen siehe unten!

	à Stück ₰	10 Stück ℳ ₰
Alba plena echt, gutgefüllt, weiss	50	3 50
Deutsche Kaiserin, Blumen blau, dicht gefüllt	40	3 50
Queen of the Violets, schön hellblau, grossblumig	60	5 —
Ruhm von Kassel, stark gefüllt, violett	60	5 —
Swanley white (Comte de Brazza), weiss	60	5 —
Belle de Chatenay, schwarzblau, dicht gefüllt	60	5 —
Mad. Millet, mit dichtgefüllten, rosenroten Blumen u. weisser Mitte. Bis jetzt das beste rosenrot gefüllte	80	— —

Vorstehende Sorten enthalten das Beste, was in dieser Beziehung existiert. Es giebt noch viele andere, die jedoch kaum dem geübten Auge zu unterscheiden sind.

Freilandpflanzen.

5 Sorten Viola odorata, einfach 2 ℳ.
5 Sorten Viola odorata, gefüllte 2 ℳ 50 ₰.



Viola odorata „Prinzessin von Wales", à Stück ℳ 1.20.

Topfpflanzen

aller vorstehenden Sorten werden 15 ₰ per Stück höher berechnet, sind aber, da sie Ballen halten und deshalb sicher anwachsen, sehr empfehlenswert.

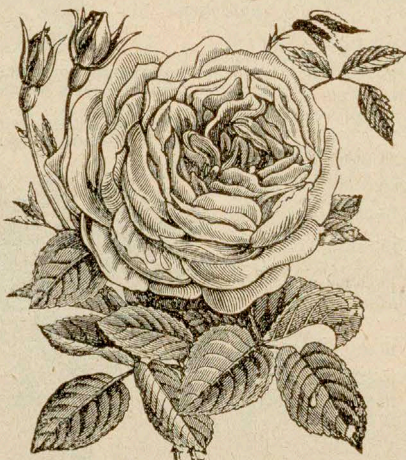
Der Versand geschieht ohne Topf, wenn dies nicht besonders gewünscht wird! Bei grösseren Entnahmen bedeutende Preisermässigung.

B. Rosen.

Roses — Rosiers — Розы.

Hochstämmige Rosen.

Sollten im Laufe des Winters durch starken Frost grosse Verluste an meinen Vorräten eintreten, dann behalte ich mir event. einen Preis-Aufschlag vor.



Dieselben enthalten nur die ausgesucht schönst. Effekt-Rosen, von der reinsten weissen bis z. schwarzpurpurnen Färbung; Wurzeln, Stamm und Krone sind tadellos. **Geringere** und daher auch **billigere Qualität** führe ich im Interesse meiner werten Kundschaft **nicht.**

100 Stück 110 ℳ, 50 Stück 60 ℳ, 10 Stück 15 ℳ, 1 Stück 1 ℳ 60 ₰.

Sorten nach Vorschrift des Herrn Bestellers: à St. 2 ℳ.

1 Stück Maréchal Niel, in schönen hohen Exemplaren 2—3 ℳ.

Trauer-Rosen

mit schönen ausgebildeten, 2 jährigen Kronen, das egale Paar 7 ℳ, à Stück 3 ℳ.

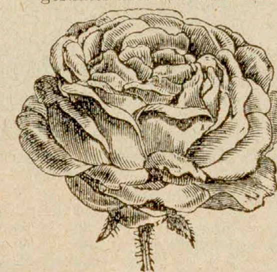
Niedrige Rosen, in allen gangbaren empfehlenswerten Sorten vertreten.

Ein Sortiment	ℳ	₰
aus nachfolgenden 5 Klassen in 100 Sorten	60	—
aus nachfolgenden 5 Klassen in 50 Sorten	35	—
Noisetterosen in 10 Sorten 5 ℳ, in 5 Sorten	3	—
Bourbonrosen in 10 Sorten 5 ℳ, in 5 Sorten	3	—
Theerosen in 10 schönsten Sorten 6 ℳ, in 5 Sorten	4	—
Souvenir de la Malmaison, atlasweiss, eine der schönsten und edelsten Rosen à Stück	—	80
Maréchal Niel, schönste gelbe Theerose à Stück	—	80
Remontant-Rosen, 25 schönste Sorten	12	—
—— —— 10 schönste Sorten	5	—
—— —— 5 schönste Sorten	3	—
Moosrosen, 5 schönste, ein- und mehrmals blühende Sorten	3	—
1 Stück rotgefüllte Moosrose 75 ₰ 5 Stück	3	—
1 Stück weissgefüllte Moosrose, prachtvoll	1	—
1 St. weissgefüllte remontier. Moosrose „Blanche Moreau"	1	—
Schlingrosen in schönsten Sorten (wurzelecht), à Stück 60 ₰ 5 Stück 2 ℳ 50 ₰, 10 Stück	4	50
Schlingrosen, mehrmals blühende oder remontierende, à Stück 1 ℳ, 10 Stück	8	—

	ℳ	₰
Centifolienrosen, rotgefüllte à Stück 50 ₰, 10 Stück	3	—
Dijonensis, à Stück 60 ₰ 5 Stück	2	50
Rosa Lawrenceana, rosa. Reizendes immerblühendes gefülltes Miniatur-Röschen 1 Stück	—	60

Bengal- oder Monatsrosen, (s. Abb.).

in weissen, rosa-, feuer- und purpurroten Sorten, wie Hermosa, Nemesis, Eugène Beauharnais etc., à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ. 100 Stück nach meiner Wahl 35 ℳ.



Bengal- oder Monatsrosen.

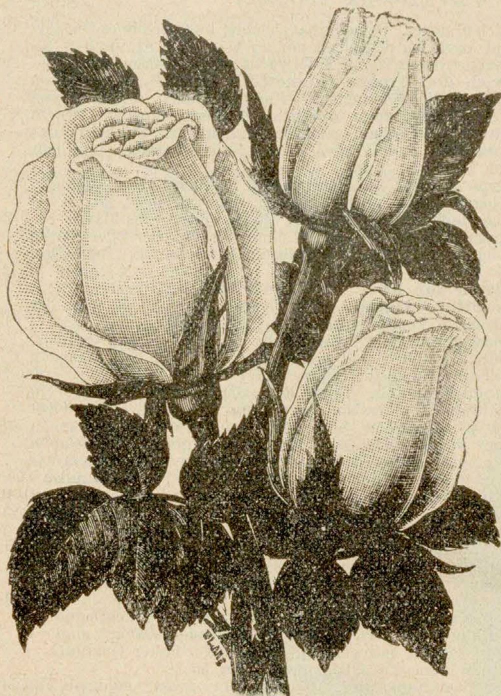
Neue Monatsrosen:

Abbé Miolan. Niedrige Sorte mit purpurroten schön gebauten Blumen, à Stück 50 ₰.

Alexina. Die schönste weisse Bengalrose, sehr grossblumig, à Stück 1 ℳ.

Laurette Messimy. Blume mittelgross, glänzend chinesischrot, im Grunde lebhaft kupferiggelb, kräftig wachsend. Schönste aller Monatsrosen, à Stück 1 ℳ.

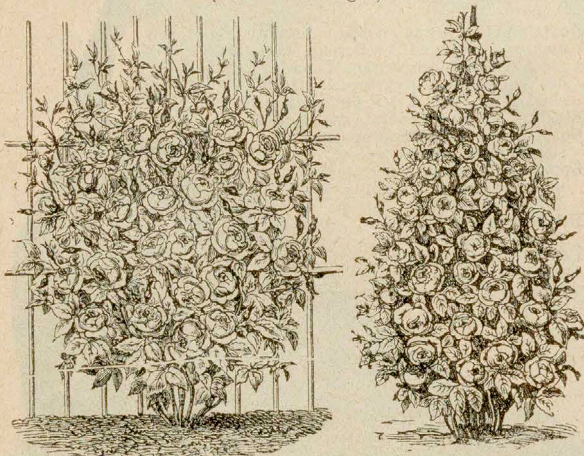
Vesuv. Eine der schönsten Bengalrosen, mit lebhaft roten und rosenroten Blumen auf ein und derselben Pflanze. Sehr interessante und effektvolle Sorte, à Stück 1 ℳ.



Rosa rugosa „Mme. George Bruant". Niedrig, à Stück 1 ℳ. 50 ₰

Spalier- und Pyramiden-Rosen.

(Siehe Abbildungen).



Spalierrose. Pyramidenrose.

Zu dieser äusserst eleganten Kulturform eignen sich fast alle niedrigen Rosen, und wird eine kurze Anleitung jeder Bestellung gratis beigegeben.

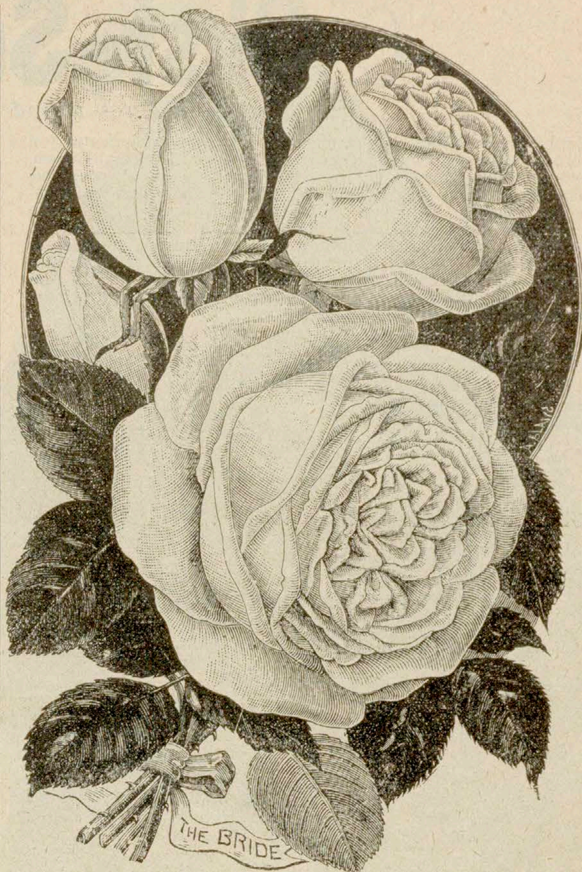
5 Stück 2jährige Pflanzen 3 ℳ. 50 ₰
10 Stück 2jährige Pflanzen 6 ℳ. — ₰
25 Stück 2jährige Pflanzen 14 ℳ. — ₰.

Neuheiten oder besonders empfehlenswerte Sorten.

Nur in niedrigen Exemplaren abgebbar.

Remontierende stachellose Schlingrose „Zéphirin Drouot". Sehr seltene und wohl die schönste existierende Schlingrose, kräftig wachsend, reichblühend, ganz stachellos und mit grossen effektvollen glänzend roten Blumen, à Stück 2 ℳ., 2 Stück 3 ℳ.

Rosa rugosa Mme. George Bruant. (S. Abb.). Diese neue Sorte widersteht ohne Bedeckung den strengen nordischen Wintern. Sie stammt aus einer Befruchtung der Rose „Kaiserin des Nordens" mit „Sombreuil". Die Blume ist weiss, die Knospen länglich, köstlich und stark duftend, auch ohne Blüten bildet sie in Folge ihrer lederartigen, dunkelgrün glänzenden Blätter einen prachtvollen Zierstrauch.
Niedrig à Stück 1 ℳ. 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ.



Neueste Theerose „Die Braut". Niedrig, à Stück 1 ℳ.

Die Braut. (The Bride) (S. Abb.). Sowohl nach Angabe des amerikanischen Züchters, als auch nach dem Urteil eines der grössten deutschen Rosenkenners ist dies **die schönste weisse Theerose.** Niedrig veredelt 1 ℳ. à Stück ℳ. ₰

Gloire de l'exposition de Bruxelles. Remontantrose. Soll die dunkelst gefärbte aller Rosen sein 1 50

Duchesse of Albany, Theerose. Ein Sämling von der weltbekannten „La France"-Rose, die sie jedoch durch brillantere und dunklere Färbung bei weitem übertrifft. 20

Augustine Guinoisseau, Theerose. Die **weisse** La France-Rose. Eine prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit . . . 1 50

Kaiserin Augusta Viktoria, Theehybride. Sehr reichblühend, grossblumig blassgelb, mit herrlichem Wohlgeruch. Eine der schönsten Schnittrosen 1 50

La France 1889, Theehybride. Blendend leuchtend rot. Ein prachtvolles Gegenstück der allbekannten La France 1 20

Gloire Lyonaise. Die erste **gelbe Remontantrose.** Chromgelb, reinweiss umsäumt. Duft und Bau der Blumen wie eine Theerose . . . . 1 —

— de Margottin, Remontantrose. Die Farbe dieser Sorte ist die **blendendste** und **feurigste** unter allen Rosen. Sie sollte auch nicht in der kleinsten Sammlung fehlen . . 1 —

Kronprinzessin Viktoria, Bourbonrose. Unterscheidet sich von der allbekannten **Souvenir de la Malmaison** durch schöne gelbe Färbung der Blumen 1 20

Souvenir de la Malmaison „rouge". Blumen samtigdunkelrot . . . . 1 —
Die beiden letztgenannten Varietäten bilden schöne Gegenstücke zu der mit Recht beliebten „Souvenir de la Malmaison".

Niedrige immerblühende vielblumige Rosen.

(Rosa multiflora plena).

Reiches (in Dolden bis zu 50 Blumen) Blühen, niedriger kompakter Wuchs, Wohlgeruch und schönes Farbenspiel werden dieser Gattung eine hervorragende Stellung unter allen Rosen geben. Sie wird eine unentbehrliche Zierde des kleinsten Gartens, wie des grössten Parkes bilden. . . . . à Stück 2 ℳ.

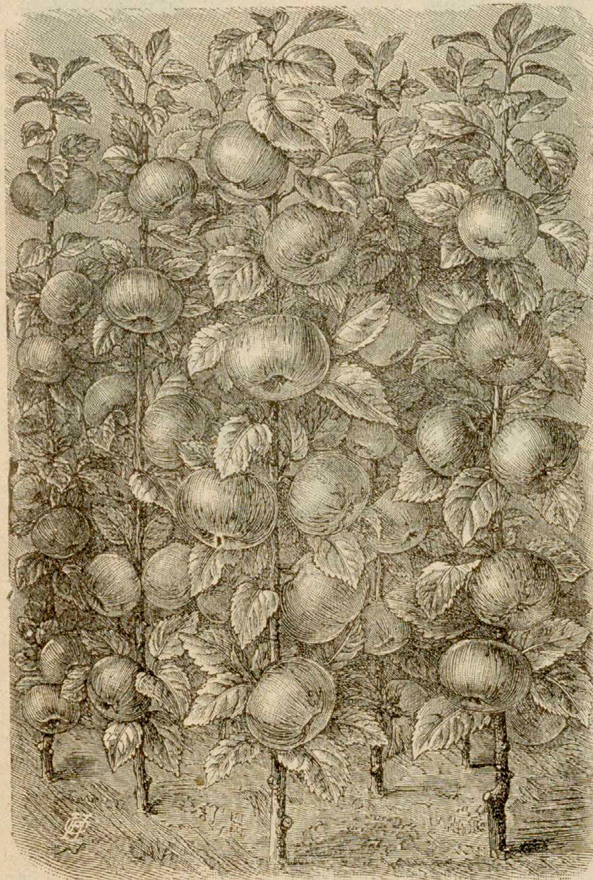
6 distinkte Sorten in prächtigem Farbenspiel. 7 ℳ. 50 ₰

Clotilde Soupert. Reinweiss mit roter Mitte! Prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit.
à Stück 1 ℳ., Hochstamm à Stück 2 ℳ.

C. Obst-Sortimente.

Fruit trees — Arbres fruitiers — Фруктовыя деревья.

In Anbetracht des noch immer sehr bedeutenden Importes von Früchten sollte es auch der kleinste Grundbesitzer nicht verabsäumen, Obstbäume anzupflanzen; für letzteren empfehle ganz besonders das leicht- und reichtragende Zwergobst, welches auch geringe Aufmerksamkeit reichlich lohnt, und nach dem allbekannten Ausspruch schmeckt ein selbstgezogener Apfel besser als die schönste ostindische Ananas. **Damit nun auch Laien erfolgreiche Resultate erzielen, reihte ich in meine Gartenbibliothek ein Heft No. 12 ein, welches die Kultur des Zwergobstes in den hübschesten und gebräuchlichsten Formen knapp, aber erschöpfend und leichtfasslich behandelt. Der Preis ist 50 ₰.**



Apfel „Belle de Pontoise“. à Stück 1 ℳ 50 ₰.

Im Nachstehenden biete ich meinen geehrten Geschäftsfreunden eine Elite von Obstsorten, welche das Edelste und Bewährteste ihrer Art umfasst. Trotz der beschränkten Auswahl ist nicht nur auf Mannigfaltigkeit und Schönheit der Fruchtgestalten, sondern auch auf vorzügliche innere Qualitäten, sowie auf eine möglichst lückenlose Reihenfolge und Haltbarkeit der Frucht Rücksicht genommen worden, ohne die als **vorzüglich** empfohlenen Neuheiten aus den Augen zu lassen. **Hier nicht aufgeführte Neuheiten anderer Firmen liefere meinen werten Kunden zum Preise meiner Konkurrenz.**

a. Aepfel (niederstämmig).

Apples — Pommiers — Яблони.

Neuheiten.

à Stück ℳ ₰

Heinemanns Schlotterapfel. Reife und Nutzung Dez. bis zur neuen Ernte; sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Niederstämmige einjähr. Veredelungen ℳ **1.25. Hochstämme** à Stück ℳ 2.50.

Beauty of Bath. Wird durch Mr. Gladstone bei weitem übertroffen.

Belle de Pontoise (s. Abb.). **Echt!** Ein Sämling der allbekannten Sorte „Kaiser Alexander“, den er sowohl an **Grösse,** wie an **Feinheit** des Geschmackes weit **übertrifft.** Es ist der schönste und grösste bis jetzt existierende Winter-Apfel **und übertrifft in jeder Beziehung den Bismarckapfel.** Ein fernerer Vorzug ist der, dass er jedes Jahr sichere Ernten giebt. Reifz. November bis März . . . . à Stück **1** ℳ **50** ₰.

Bismarckapfel. Dieser mit enormer Reklame verbreitete neue Apfel wird durch vorhergehende seit langem im Handel befindliche Sorte, wie schon gesagt, bei weitem übertroffen. Ich führe diesen Reklameapfel nur, um Zweifelnden Gelegenheit zu geben, durch vergleichenden Anbau sich von der Richtigkeit des Gesagten zu überzeugen . . à Stück 1 50

Calville Lesans (s. Abb. Neuh.). Man schreibt diesem Winterapfel eine grosse Zukunft zu. Die Form und Reifezeit ist wie die der weissen Winter-Calville, dagegen ist der Wuchs des Baumes kräftiger und sein Ertrag von schön ausgebildeten Früchten reich u. sicher. Derselbe hat sich hier ausgezeichnet bewährt und kann ich denselben meiner verehrten Kundschaft als unübertroffene feine Tafelfrucht aufs wärmste empfehlen 1 50

Friedrich der Grosse (Reinette). Eine Tafelfrucht von höchster Vollkommenheit. Fleisch gelblich, saftreich, von köstlich gewürztem, weinigem Zuckergeschmack. Frucht mittelgross; Schale goldgelb, sonnenwärts dunkelrot mit Rostanflug und Warzen. Reift Ende Dezember und hält sich bis März—April . . . . 3 —

Grahams königl. Jubiläumsapfel. Frucht gross, konisch, goldgelb. Die Frucht verträgt den Transport gut u. ist eine Marktfrucht I. Ranges. Reifz. Oktober bis März . . . 2 50

Kronprinz Rudolf. Ein sehr schöner vorzüglicher Wirtschaftsapfel, reich tragend, pyramidal wachsend. Reif. Dez. bis März . . . . 2 —

Köstlicher von Kew. Tafel- und Wirtschaftsfrucht . . . . 1 —

Lanes Prince Albert. Wird von Autoritäten als einer der schönsten Aepfel gepriesen 1 20

Mr. Gladstone. Sehr frühreifend. Fr. scharlachrot gefärbt; Fleisch gelblich und saftreich, wohl einer der schönsten und verlockendsten Sommeräpfel . . . . 1 —

Peasgood Nonsuch. Einer der schönsten Herbstäpfel; ein 2jähriges Topfobstbäumchen trug 5 Früchte im Gewicht von je 450—475 gr (echte Sorte) . . . . 3 —

Schöner von Nordhausen. Ein prächtig gefärbter Tafelapfel I. Ranges, der selbst in rauhen Gegenden, in trockenen wie feuchten Lagen gut gedeiht. Aehnelt der Pariser Rambour-Reinette und hält sich bis April, ohne zu welken . . . . 2 —

Schulmeister. Selbst in ungünstigen Jahren reichtragend. Fr. schön gefärbt, Fl. sehr fein, R. Oktober bis Januar . . 2 50

Soflaham. Eine der schönsten frühen Apfelsorten . . . . . 1 —

The Queen. Fleisch sehr zart, schmelzend, mit süssweinigem, aromatischem Geschmack! Frucht ersten Ranges. Reif. Nov. bis März 1 20

Trauerapfel „Elise Rathke“. Ein Zier- und Fruchtbaum I. Ranges. Die elegant herabhängenden Zweige sind dicht besetzt mit goldgelben Früchten bester Qualität. Hochstämme 3 ℳ 50 ₰, niedrig 1 ℳ 50 ₰.

Winter-Bananen-Apfel. Frucht sehr gross, goldgelb, leichtrot gefärbt. Der Geschmack erinnert an den der Banane. Kräftig pyramidal wachsend, ℳ 3.—.

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste Sorten,

niederstämmig à St. **1** ℳ, 10 St. **9** ℳ 100 St. **80** ℳ

Horizontal-Cordons (fertige, formierte Exemplare), ein- und zweiarmig, ganz nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifezeit etc. gern berücksichtigt. à St. ein- od. zweiarm. v. **1** ℳ **50** ₰ u. **2** ℳ **50** ₰.

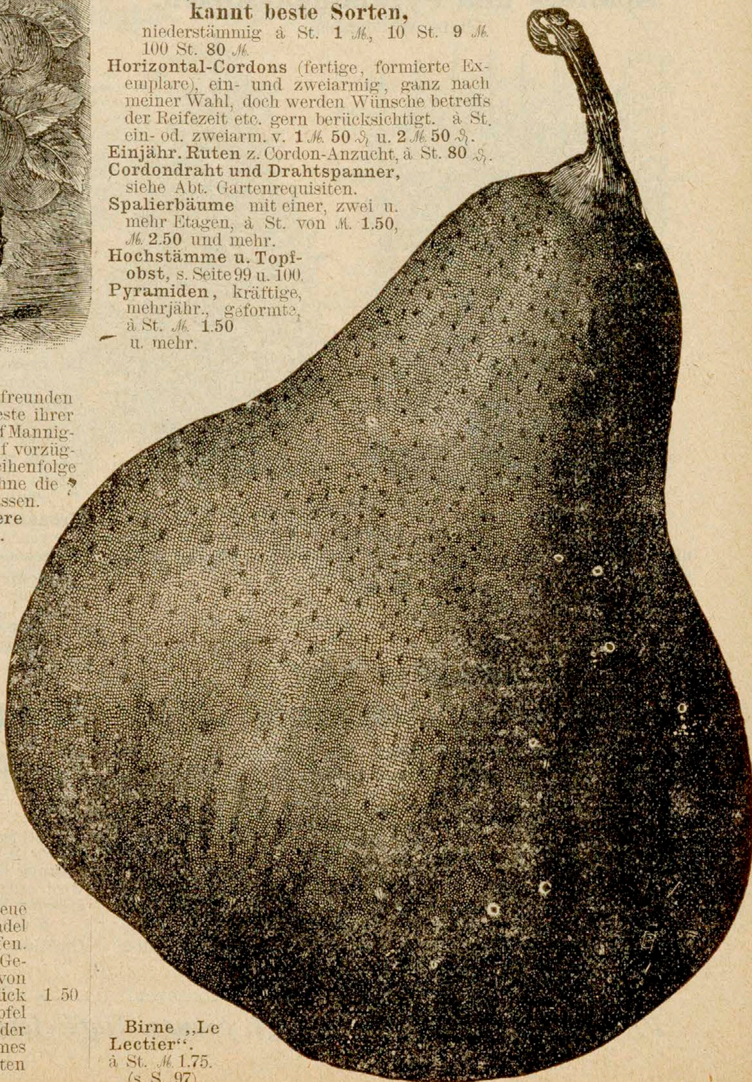
Einjähr. Ruten z. Cordon-Anzucht, à St. **80** ₰.

Cordondraht und Drahtspanner, siehe Abt. Gartenrequisiten.

Spalierbäume mit einer, zwei u. mehr Etagen, à St. von ℳ **1.50,** ℳ **2.50** und mehr.

Hochstämme u. Topfobst, s. Seite 99 u. 100.

Pyramiden, kräftige, mehrjähr., geformte, à St. ℳ **1.50** u. mehr.



Birne „Le Lectier“. à St. ℳ 1.75. (s. S. 97).

b. Birnen (niederstämmig).

Pears — Poiriers — Груши.

Neuheiten.

à Stück M. ₰

Bergamotte Kronprinz Rudolph. Wohlschmeckend und fruchtbar. Reifezeit November bis März . 2 —

Bergamotte von Gent. Prachtvolle Winterbirne, Sämling der Bergamotte d'Esperen, deren gute Eigenschaften sie besitzt, sie aber an Grösse übertrifft . . . . 2 —

Beurré Chaudy. Fleisch fein und saftreich. Reifz. November 1 20

—— **Baltet père. Eine der schönsten existierenden Butterbirnen.** Reifezeit Dezember . 2 —

Comte de Chambord. Prachtvolle Herbstbirne von feinem, weinartigem Geschmack. Reifz. Sept. 1 80

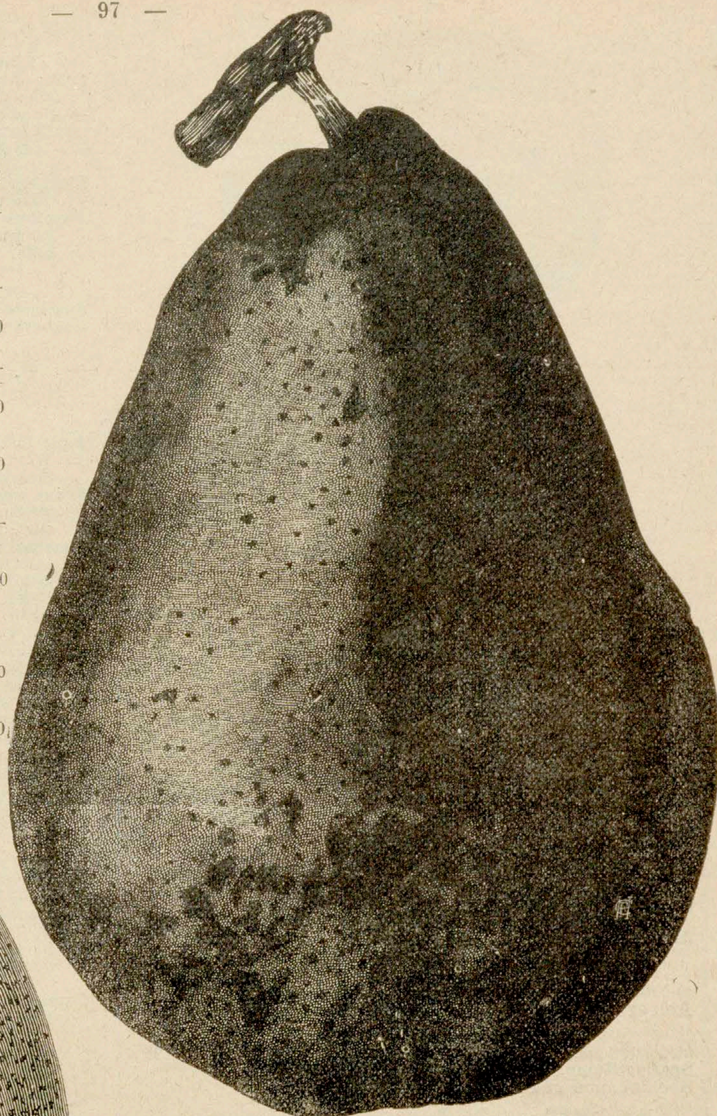
Docteur Jules Guyot (s. Abb.) Frucht gross, strohgelb, karminrosa gestrichelt; Fleisch fein und aromatisch. Reifezeit August 2 50

Julibirne. Frucht länglich, goldgelb, sonnenwärts roth. Ausserordentlich reichtragend und kräftig wachsend. Reifezeit zweite Hälfte Juli . . . . 3 —

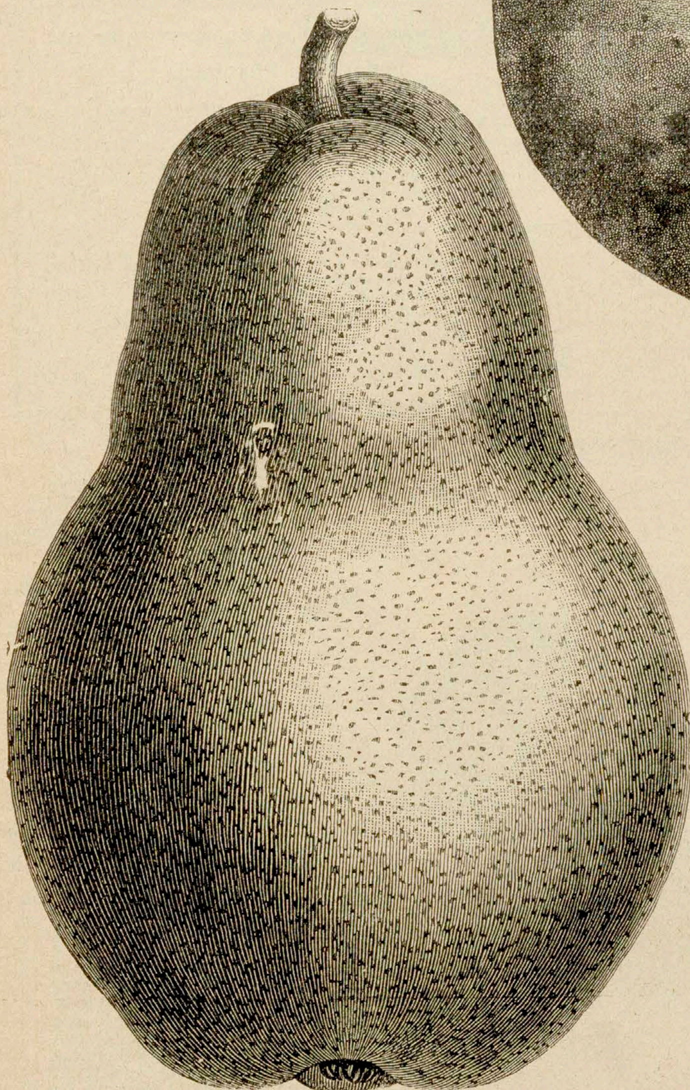
Kieffers Hybride. Frucht gross, quittenförmig, Fleisch fest, saftig, mit starkem ananas- und quittenartigem Aroma. Reifezeit Nov. bis Dez. 1 50

König Karl von Württemberg. Frucht sehr gross, Schale graugrün, in der Lagerreife grüngelb, rostig punktiert und marmoriert; das Fleisch ist saftreich und angenehm gewürzt; Reifz. Ende Oktober bis Ende November 1 20

La France. Noch feiner als **Duchesse d'Angoulême.** Reifz. Nov. **Frucht ersten Ranges, bis jetzt unübertroffen** 1 50



Birne Marguerite Marillat. à Stück 2 M.



Birne „Docteur Jules Guyot".
Abbildung nach der Frucht eines einjährigen Topfbäumchens. à Stück 2 M. 50 ₰.

à Stück M. ₰

Le congo. Frucht mittelgross, sehr gezuckert und parfümiert. Reifezeit November bis Dezember 1 50

Le Lectier (s. Abb. S. 96). Vorzüge dieser neuen Sorte: Kräftiger schön geformter Wuchs des Baumes, im ersten Jahre beginnende und dauernd anhaltende Tragbarkeit desselben, schöne grosse Form der Frucht, Feinheit des Geschmackes und Zartheit d. Fleisches; eine der besten Herbstbirnen 1 75

Mademoiselle Solange. Die früheste aller Birnen 1 20

Marguerite Marillat (s. Abbild.). Reichtragende, prächtig gefärbte, feinschmeckende und grossfrüchtige Herbstbirne . . . . 2 —

Prémices de Maria Lesueur. Durch prächtiges Aussehen sowohl, als auch durch Grösse und Wohlgeschmack empfehlenswerte und erprobte Neuheit. Reifezeit Oktober 2 50

Sanguinole, Blutbirne. Sehr fruchtbare Sorte. Frucht mittelgross, Fleisch blutrot mit violettem Schein 1 75

Triomphe de Tourraine. Fleisch fest, fein, saftreich, sehr süss und gewürzt. Frucht sehr gross. Schale gelb, sonnenwärts rot. Ausgezeichnete Tafelfrucht. Baum sehr kräftig wachsend und fruchtbar. Reifezeit Ende November bis Januar 2 50

Triomphe de Vienne. Eine der grössten bekannten Birnen. Ausgezeichnete Frucht; Reifz. Ende Aug. 1 50

Vanillen-Butterbirne. Eine der **wertvollsten** Neuzüchtungen. Fleisch sehr saftig, gezuckert und von feinstem Aroma. Reifezeit November . . . 2 —

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste Sorten, niederstämmig,

à Stück 1 M., 10 Stück 9 M., 100 Stück 80 M.

Horizontal-Cordons nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifezeit etc. berücksichtigt. à Stück ein- oder zweiarmig 2 M. bis 3 M.

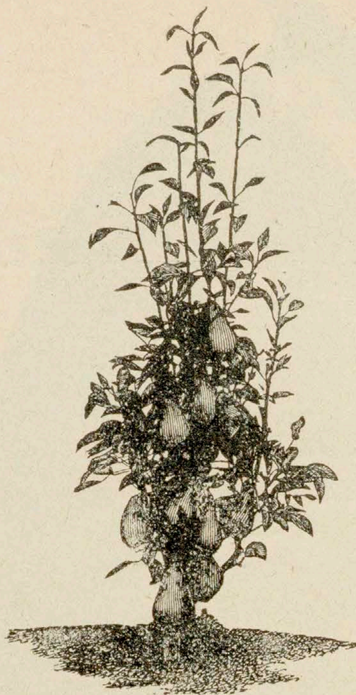
Einjährige Ruten, zur Cordon-Anzucht, à Stück 80 ₰.

Cordondraht und Drahtspanner s. Abt. Gartenrequisiten.

Spalierbäume, à Stück von 1 M. 75 ₰ aufwärts.

Hochstämme und Topfobst siehe S. 99 u. 100.

Pyramiden, kräftige mehrjährig geformte, je nach Stärke à Stück 1 M. 50 ₰ und mehr.



Niederstämmige Birne. 1 Stück 1 ℳ, 10 Stück 9 ℳ

c. Aprikosen (niederstämmig).

Apricots — Abricotiers — Абрикосы.

Neuheiten.

à Stück ℳ ₰

Gloire d'Auvergne. Prachtvolle Neuheit m. grossen weissen wohlschmeckenden Früchten . . . . 3 —

Souvenir d'Amic. Die grösste Frucht unter allen Frühsorten. Fleisch erster Qualität . . . . 2 —

Alexander, Alexis . . . . je . 2 50

Letztere zwei sind neue Einführungen aus der Krim, die ihrer grossen Widerstandsfähigkeit geg. Witterungseinflüsse wegen zum Anbau in Deutschland sehr empfohlen werden.

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste, für deutsches Klima passende Sorten,

niederstämmig, à 1 Stück 1 ℳ 50 ₰, 10 Stück 14 ℳ. 100 Stück 125 ℳ.

Spalierbäume, à Stück von 2 ℳ 50 ₰ aufwärts.

Hochstämme und Topfobst siehe S. 99 u. 100.

d. Pfirsichen (niederstämmig).

Peaches — Pêchers — Персики.

Neuheiten.

Amsden- oder Juni-Pfirsiche. Frucht mittelgross; Schale rot, sonnenwärts schwärzlichrot; sehr saftig und süss. Reifezeit Juni . . . . 2 —

Eiserner Kanzler, Neuheit 1893. Die beste Sorte f. norddeutsches Klima. Vollständig winterhart ohne jede Bedeckung . . 3 —

Pfirsichen: à Stück ℳ ₰

Frühe Alexander-. Verbindet mit Frühreife alle Eigenschaften, die an eine feine Tafelfrucht gestellt werden . 2 —

—— Beatrice. Frucht mittelgross, purpurbraun gefärbt; Fleisch weiss und sehr saftig . . . . 2 —

—— der Markthallen. Frucht mittelgross, Fleisch vorzüglich in jeder Beziehung. Reifezeit Juli bis August . . . . . 2 —

Blutpfirsiche. Mit grossen, fast schwarzroten Blättern und weissen, geniessbaren Früchten 1 50

Maipfirsiche, Briggs rote. Eine neue Sorte, die nach authentischen Berichten in günstigem Klima sogar im Mai reifen soll . . . . 2 —

Aeltere, anerkannt beste Sorten.

Niederstämmig à Stück 1 ℳ 50 ₰, 10 Stück 14 ℳ.

Spalierbäume, à Stück von 2 ℳ 50 ₰ aufwärts.

Hochstämme und Topfobst, siehe S. 99 u. 100.

e. Pflaumen (niederstämmig).

Plums — Pruniers — Сливы.

Neuheiten.

Anna Späth. Eine Haus-Zwetsche von hohem wirtschaftlichen Wert. Die Früchte sind grösser und saftreicher als die Stammsorte. Ausserordentlich reichtragend, Hochst. ℳ 2,50 1 —

Frühe aus Bühlerthal. Die frühe Reifezeit dieser alljährlich reiche Ernten gebenden vorzüglichen Hauszwetsche wird sie für jeden Obstgarten unentbehrlich machen. Hochst. ℳ 2,— 1 —

Grossherzog. Die grösste existierende Zwetschensorte. Frucht blauschwarz, von köstlichem Wohlgeschmack. Reifezeit Ende September. Wuchs kräftig, gedeiht in jedem Boden und giebt jährlich reiche Ernten. 1 50

Monarch. Prachtvolle englische Neuheit. Frucht sehr gross, dunkelviolett. Fleisch feinster Qualität . . . . 2 —

Königin der Mirabellen, echt! (Vorrat sehr knapp). Kreuzungsresultat zwischen der Mirabelle und Reineclaude. Die Frucht dieser neuen Sorte besitzt den angenehmen Wohlgeschmack der bekannten Mirabelle und erreicht dabei die Grösse der Reineclaude. Hochstämmig à Stück ℳ 3,50 (s. Abb.) . . 2 —

Reineclaude de Razaimbaut. Mittelgross, von ausgezeichnetem Geschmack. Reifz. Juli 1 20

Schöne von Paris, sehr schöne, schon in der ersten Hälfte des August reifende Pflaume 1 50

Blutpflaume, Prunus Pissardi. Mit schwarzroten Blättern. Hochstämmig ℳ 2,— . . . . 1 —

Japanische Pflaumen.

Botan. Frucht gross, länglich, schön gelb mit Rot gefärbt. Der Geschmack ist ananasartig. Reifz. Anfang August . . . 1 50

Kelsey-, Japan. Bo-Tan-Kio, niederstämmig, 1 jähr. Veredelung 2 50

Neue hervorrag. japan. Einführung. Frucht erster Qualität, herzförmig, fast so gross wie eine Pfirsich, circa 100 Gr. wiegend. Ausserordentlich tragbar und durch das lebhafte Kolorit von bestechendem Aussehen. Verlangt Winterschutz wie die Pfirsichen 1 50

Satsuma oder japanische Blutpflaume. Grosse deliciöse Frucht mit dunkelrotem Fleische 1 50

Die Eigenschaften der vorgenannten japanischen Einführungen sind so hervorragend, dass ich allen Gartenbesitzern deren Anpflanzung dringend empfehle.

Aeltere, anerkannt beste Sorten.

Niederstämmig à Stück 1 ℳ, 10 Stück 9 ℳ.

Spalierbäume mit einer Etage, à Stück 2 ℳ.

Hochstämme und Topfobst siehe S. 99 und 100.

f. Kirschen (niederstämmig).

Cherries — Cérisiers — Вишни.

Neuheiten.

D'Olivet. Die Eigenschaften dieser frühen Sorte sind bis jetzt noch nicht in der Klasse der frühen Kirschen vertreten. Sie ist fein süss-säuerlich, grossfrüchtig und dunkelrot . . 1 20

Belle de Montreuil. Eine bedeutende Verbesserung der beliebten „Königin Hortense" 2 —

Neueste Oktober - Knorpelkirsche. (Vorrat gering). Diese wertvolle Sorte reift ihre Früchte vom September bis Ende Oktober. Da zu dieser Zeit wohlausgereifte Süsskirschen ein Hochgenuss für jeden Obstliebhaber sind, empfehle deren Anpflanzung angelegentlichst. Hochstämme mit einjährig. Kronen abgebbar, à Stück 3 ℳ, Halbstämme 2 ℳ, niederstämmig 1 50

Aeltere, anerkannt beste Sort.

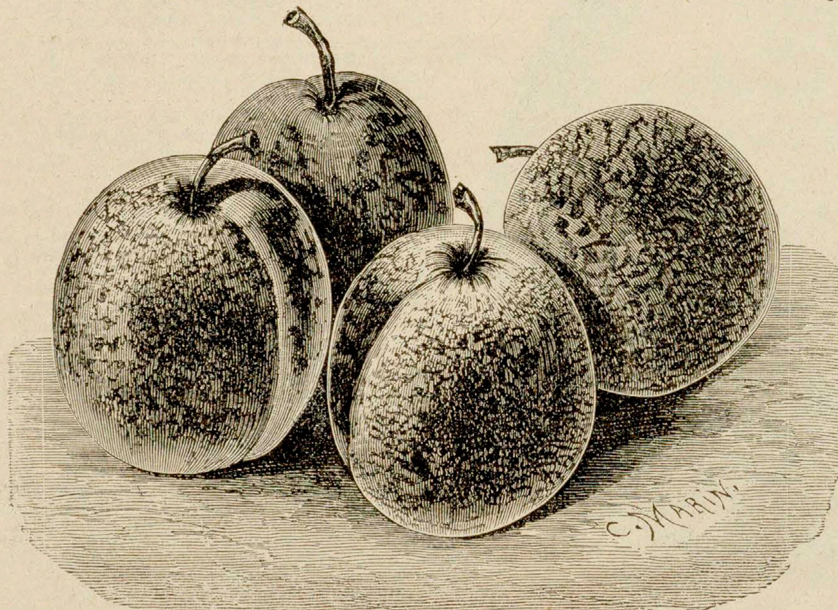
Niederstämmig à Stück 80 ₰, 10 Stück 7 ℳ.

Kornelkirsche, Cornus mas. Sehr gesucht z. Einmachen. Auch als Zierstrauch sehr zu empfehlen. Blüht Anfang April u. bringt schöne hochrote Früchte, die auch unter d. Namen Herlitze bekannt sind. 2 jährige Sträucher — 30

Schattenmorelle, à Stück 1 ℳ.

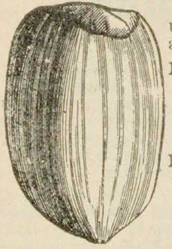
Spalierbäume, à Stück von 1 ℳ 50 ₰ bis 3 ℳ und mehr.

Hochstämme u. Topfobst siehe S. 99 und 100.



Mirabelle „Königin der Mirabellen", echt à Stück 2 ℳ

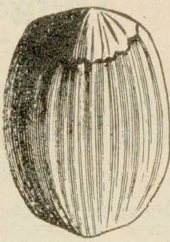
g. Haselnüsse. Hazelnut — Noisettiers — Орѣхи.



In den grossfrüchtigsten und ertragreichsten Sorten, à Stück 70 ₰, 10 Sort. 6 ℳ.

Mit dunkelroten Blättern, gleichzeitig einer der wertvollsten Ziersträucher, à St. 80 ₰, Hochstämme à St. 2 ℳ 50 ₰.

Mit goldgelben Blättern, ein herrliches Gegenstück zur vorgenannten. Zu allen Jahreszeiten ganz konstant. à St. 1 ℳ 50 ₰.



Besonders empfohlen:

Reichtragende weichschalige von Cosford. Ausgezeichnete Sorte, deren Anpflanzung nicht genug empfohlen werden kann. 1 ℳ.
Lambertsnüsse für Anpflanzung im Grossen. (Preise brieflich.)

h. Feigen. Figs — Figuiers — Смоковница.

In diversen ausgezeichneten Sorten, à Stück 1 ℳ 20 ₰.

i. Kastanien. Spanish Chestnuts — Châtaigniers — Каштаны.

Castanea japonica (s. Abb.), allerneueste japanische Esskastanie. Dieselbe trägt vom 2. Jahre ab reich und willig ihre grossen und wohlschmeckenden Früchte und hält unsere deutschen Winter ohne Nachteil aus (25 Grad unter 0 soll sie ertragen können). à Stück ℳ ₰

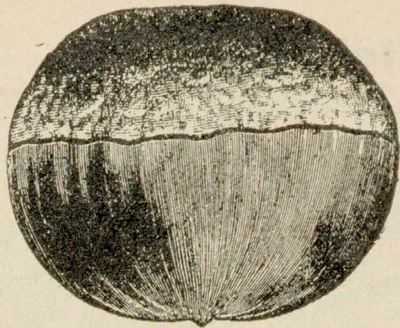
	ℳ	₰
Hochstamm (Vorrat knapp)	5	—
Halbstämme	3	—
Sämlinge	2	—

k. Mandeln. Almonds — Amandiers — Миндаль.

à Stück 1 ℳ.

Neuheit.

Hatch, neue, extra grossfrüchtige sehr empfehlenswerte Sorte 2 50


Castanea japonica. Sämlinge, à Stück 2 ℳ.

l. Mispeln. Medlars — Néfliers — Ирга.

	à Stück ℳ ₰
à gros fruits, grossfrüchtige, extra, niedrig	— 75
Hochstamm	2 —

m. Quitten. Quinces — Cognassiers — Айва.

Gewöhnliche, à Stück 1 ℳ.
Portugiesische, eine der besten Species, 2 m hoch, à St. 2 ℳ 50 ₰.
Champion, neue riesenfrüchtige. Uebertrifft alle Sorten durch ihre Grösse, Tragbarkeit und Dauer der prächtig gefärbten Früchte . . . 1 25
Reas Mammut. Reichtragende, kräftig wachsende Sorte mit grossen apfelsinenähnlichen Früchten . . . 1 25

n. Rosenäpfel (Hagebutten).

Rosa rugosa alba	10 Stück 6 ℳ	1 —
——— rubra	10 „ 6 „	1 —

Obengenannte Sorten liefern die grössten und zartesten Früchte mit schönem Aroma. Durch ihre grossen Blüten und glänzendgrünen Blätter empfehlen sie sich als Zier-, wie als Fruchtstrauch. Sie übertreffen in jeder Beziehung die gewöhnliche Hagebutte.

o. Hochstämmige Obstbäume,

in den passendsten und bewährtesten Sorten, bei tadelloser, ausgezeichneter Qualität.

Nur per Bahn versendbar.

Für Grundbesitzer, die grössere Anlagen auszuführen beabsichtigen, stehe mit Special-Offerten jederzeit gern zu Diensten, und kann ich bei grösserer Abnahme bedeutende Preisermässigung in Aussicht stellen, sodass dieselbe mit jeder reellen Offerte wirksam zu konkurrieren im Stande ist.

Aepfel, 100 Stück 130 ℳ, 10 Stück 14 ℳ, à Stück 1 ℳ 50 ₰.
Birnen, 100 Stück 130 ℳ, 10 Stück 14 ℳ, à Stück 1 ℳ 50 ₰.
Aprikosen . . . 10 Stück 25 ℳ, à Stück 3 ℳ,
Pfirsichen . . . 10 Stück 30 ℳ, à Stück 3 ℳ 50 ₰.
Pflaumen und Zwetschen, 10 Stück 16 ℳ, à Stück 1 ℳ 75 ₰.
Da bei den gewöhnlichen gerodeten Zwetschenbäumen (Bauernpflaumen) sehr häufig Klagen vorkommen über schlechtes Wachsen, alte krumme Stämme, keine Krone, und was der Uebel noch mehr sind, so habe ich den Verkauf solcher Ware vollständig aufgegeben. Ich bringe nur **veredelte**, schöne, gerade, vollkommen gesunde und starke Bäume zum Verkauf. Es ist dies bei Anpflanzungen ein ganz bedeutender Vorteil; erstens ist das Anwachsen solcher Bäume vollständig gesichert, zweitens tritt die Tragbarkeit einige Jahre eher ein, als bei gerodeten, und drittens werden die Früchte bedeutend grösser und schmackhafter, die natürlich auch einen viel höheren Wert haben. Es stellt sich daher eine solche Anpflanzung mit allen diesen Vorzügen noch obendrein um 50 bis 70 % billiger, als eine solche von gerodeten, unveredelten Zwetschenbäumen.
Reineclauden . . . 10 Stück 16 ℳ, à Stück 1 ℳ 75 ₰.
Kirschen . . . 10 Stück 16 ℳ, à Stück 1 ℳ 80 ₰.
Sauerkirschen zur Anlage von grösseren Obstplantagen und Anpflanzung an Chausseen liefere auf gefällige Anfrage billigst.
Wallnussbäume, 10 Stück 20 ℳ à Stück 2 ℳ 25 ₰ bis 3 ℳ.
Wallnuss „Mayette“. Feinste Dessertnuss, vollkommen winterhart. Halbstamm, 2 Meter hoch, 2 ℳ 50 ₰, Sträucher per Stück 1 ℳ.
Quitten, portugiesische, 2 m hoch, 10 Stück 20 ℳ, à Stück 2 ℳ 50 ₰.
Mispeln, grossfrüchtige, à Stück 2 ℳ.

Topf-Obstbäume,

Ich bin im Besitze der grössten Kollektion am hiesigen Platze und führe dieselben als Specialität meines Geschäftes. Auf der Thüringer Obstausstellung, welche Anfang Oktober 1893 in Erfurt stattfand, erhielt meine Firma für das dortselbst ausgestellte Topfobst die silberne Staatsmedaille des Herzogtumes Sachsen-Meiningen.



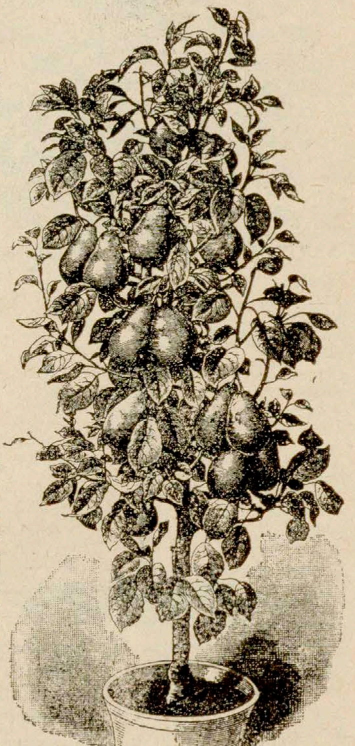


Meinen werten Geschäftsfreunden kann ich die Kultur der Zwergobstbäume in Töpfen oder Kübeln nicht angelegentlich genug empfehlen, sie gehört zu einer der **angenehmsten und lohnendsten Beschäftigungen** in den Mussestunden. Die Bäumchen erfordern **keine umständliche Behandlungsweise** und lohnen überreich die auf sie verwendete Aufmerksamkeit. **Ein anfangs in der Blüte stehendes und später reichlich mit Früchten beladenes Bäumchen gewährt einen reizenden Anblick,** eignet sich besser als manche blühende oder Blattpflanze zu dekorativen Zwecken **und verbindet so das Nützliche mit dem Angenehmen;** denn der **Fruchtertrag ist stets sicher,** da man es in seiner Macht hat, die Blüten gegen die Unbilden der Witterung zu schützen; die Früchte bilden sich in Folge der aufmerksamen Behandlung vollkommen aus und **geben eine köstliche Tafelfrucht,** deren Qualität die Quantität übersehen lässt. **Die mit Früchten behangenen Bäumchen sind eine Zierde des Salons, der Veranda, können auf Treppen-Rampen** aufgestellt werden und dienen selbst zum **Schmucke einer Fest-Tafel.**

Um Missverständnissen vorzubeugen, wiederhole ich hiermit, dass alle zum Versand kommenden Topfobstbäumchen zweijähriger Veredlung zur Topfkultur geeignet und bislang im freien Land kultiviert worden sind. Der Versand geschieht **ohne** Ballen (ohne Erde an den Wurzeln), da im andern Falle der Fracht- resp. Porto-Betrag den Wert der Sendung übersteigen würde.

Die Kübel sind von hartem Oelfassholz, mit zwei eisernen Reifen, dauerhaft gearbeitet, **ohne** Anstrich. **Nur** auf besonderen Wunsch versende dieselben mit Farbenanstrich und berechne hiefür 30 ₰.

Die **Wahl der Sorten** treffe ich nach langjähriger Erfahrung auf das gewissenhafteste und berücksichtige nach Möglichkeit alle Wünsche meiner verehrten Auftraggeber.


Topfobstbaum: Birne,
à St. i. Töpfen u. Kübeln zu 2,50-6 ℳ u. mehr.

Topfobstbäume (2jährige Veredelung)

in diesem Jahre noch nicht tragbare, zur Weiterkultur in Töpfen oder Kübeln geeignete Sorten erlasse ich wie folgt:

		M. ₰		M. ₰
Aepfel	à Stück mit Kübel von Hartholz	2 50	ohne Kübel	1 20
Birnen	— — —	2 50	—	1 20
Aprikosen	— — —	3 —	—	1 75
Pfirsichen	— — —	3 —	—	1 75
Pflaumen	— — —	2 50	—	1 20
Kirschen	— — —	2 50	—	1 20

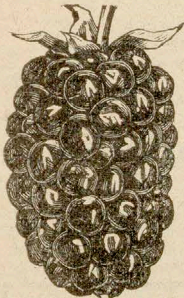
Tragbare Topfobstbäume.

Bereits in Töpfen resp. Kübeln kultivierte Bäumchen (Birnen, Aepfel, Pflaumen, Kirschen), welche schon getragen haben und Fruchtansatz resp. Tragknospen zeigen, offeriere ich in Töpfen oder Kübeln von 2 M. 50 ₰ an bis 6 M. u. mehr, je nach Alter, Stärke und Fruchtansatz. Dieselben sind vorrätig und jederzeit versendbar.

Meiner verehrten Kundschaft empfehle ich: **Anleitung zur Pflege der Obstbäume in Töpfen oder Kübeln, von F. C. Heinemann, fünfte** verbesserte Auflage. Diese kleine Brochüre ist ein sicherer Leitfaden für den Laien; dieselbe enthält in knapper, leicht verständlicher Form **Alles**, was ein guter Kulturerfolg erfordert, und ist eingeteilt, wie folgt: Die Wahl der Sorten, die Töpfe resp. die Erde, das Einpflanzen, das Verpflanzen, das Begiessen, das Düngen, das Beschneiden der Wurzeln, die Ueberwinterung, die Aufstellung während des Sommers, die Form der Bäumchen, das Beschneiden, das Ausbrechen der Früchte, die Feinde. 1 Exemplar 50 ₰.

Beerenobst.

Bacciferous shrubs — Arbustes bacifères — Фруктовые кустарники.



Brombeeren.
5 Sort. 2 M., à St. 50 ₰.

p. Brombeeren,

grossfrüchtige

(siehe Abbildung).

Blackberries — Ronces — Ежевика.

5 schöne, grossfrüchtige amerikanische Sorten 2 M., à Stück 50 ₰.

	à Stück M. ₰
Agawam. Reichtragend, sehr süss	1 50
Dornenlose. Sehr fruchtbar	— 60
Taubeere „Lucretia.“ Ausserordentl. fruchtb. u. von ausgezeichneter Qualität	1 25
Wilsons frühe. Wohl die früheste aller Brombeeren, sehr grossfrüchtig und sehr reichtragend	— 50

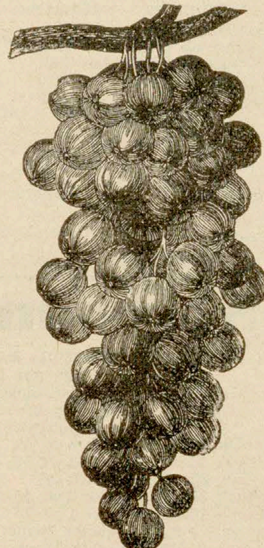
q. Himbeeren.

Raspberry — Framboisiers — Малины.

10 St. in 5 ein- und mehrmals tragenden Sorten	3 —
1 St. in 5 ein- und mehrmals tragenden Sorten	2 —
5 Stück	— 40
100 St. ohne Namen	8 —

Neuheiten.

Shaffers Colossal. Die Königin der Himbeeren. Sehr reichtragend, grossfrüchtig, fast schwarzrot ... 1 —



Johannisbeeren.
10 Sort. 3 M., 5 Sort. 1 M. 50 ₰.

Himbeeren:

Weisse Magnum bonum. Die reichtragendste u. beste aller weissen Himbeeren. Junge gutbewurz. Stecklingspflanzen	— 30
Baumforths Sämling (s. Abb. Neuheiten). Die feinste existierende Himbeere für die Tafel. Frucht dunkelrot, sehr aromatisch	— 60
Marlborough (s. Abb. Neuheiten). Wird wegen ihrer Widerstandsfähigkeit am meisten gelobt. Die Früchte sind karmoisinrot und sehr festfleischig	— 50

r. Johannisbeeren.

Currants — Groseilliers à grappes — Смородины.

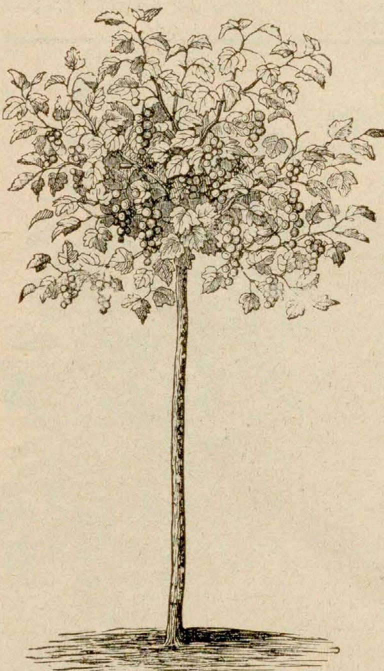
(Siehe Abbildung.)

Ein Sortiment von 10 Sorten 3 M.
Ein Sortiment von 5 Sorten 1 M. 50 ₰.
à St. 40 ₰.

Schwarze Johannisbeeren, 10 Stück in 5 Sorten . . 3 M. 50 ₰.

Fays new prolific, neue amerikanische Sorte mit für Johannisbeeren unverhältnismässig grossen Trauben, dabei äusserst reichtragend. à St. 1 M.

Hochstämmige Johannisbeeren.
(Siehe Abbildung.)
Prachtvolle Stämme, à St. 2 M., 10 St. 15 M.
Geringe Qualität entsprechend billiger.



Hochstämmige Johannisbeeren.
10 Stück 15 M., à Stück 2 M.

s. Preisselbeeren,

neue grossfrüchtige amerikanische.

Cranberries — Airelles rouges — Брусники.

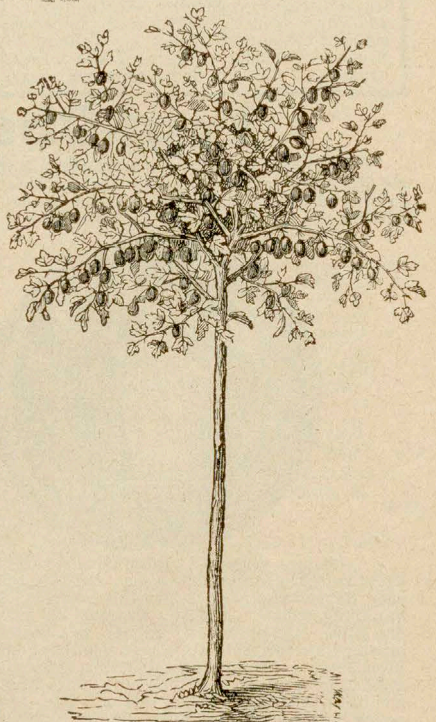
Vaccinium macrocarpum. Um einen möglichst schnellen Erfolg zu erzielen, pflanze man per qm 25 bewurzelte Ausläufer. Zweijähr. Ausläufer à St. 30 ₰, 10 St. 2 M. 50 ₰.

t. Stachelbeeren.

Gooseberries — Groseilliers épineux — Крыжовники.

Mein Sortiment ist nur aus solchen Sorten zusammengesetzt, deren Früchte sich durch Grösse, Dünnschaligkeit, Süsse, Aroma und Reichtum des Fruchtmarkes auszeichnen. Ich erlasse hiervon à St. 50 ₰, 10 Sort. zu 4 M., 25 Sort. zu 7 M. 50 ₰.

Hochstämmige Stachelbeeren.
Prachtvolle Stämme, à St. 2 M., 10 St. 15 M.
Geringe Qualität entsprechend billiger.



Hochstämmige Stachelbeeren. 10 Stück 15 M. à Stück 2 M.

Neue englische grossfrüchtige Stachelbeere „Industrie“.

Dieselbe wird in England wegen ihrer hervorragenden Eigenschaften als die Stachelbeere der Zukunft ausgeboten. Die Frucht ist sehr gross, unreif grün, reif dunkelrot und hat einen angenehmen, sehr süssen Geschmack. Niedrig à Stück 50 ₰.

Amerikanische Gebirgs-Stachelbeere. Ausserordentlich kleinfrüchtig. Nur zur **Massenanzucht** für Weinbereitung zu empfehlen. 100 Stück 30 M., 10 Stück 3 M. 50 ₰.

u. Weinbeere, neue japanische.

Rubus phöniculasius. (Siehe Abbildung).

Über Amerika ging mir die Offerte obiger Neuheit mit folgender Beschreibung zu:

Sie gehört zur Familie der Himbeeren, wächst rasch und kräftig, erreicht die Höhe der Himbeere und ist ohne jede Bedeckung in jeder Lage winterhart. In der That ist sie noch härter als die Himbeere und Brombeere. Sie widersteht ebensogut der nordischen Kälte als der Hitze des Südens.

Die Oberseite der Blätter ist dunkelgrün, die Unterseite ist silberweiss und die jungen Schösslinge sind mit roten Haaren bedeckt. Die Früchte stehen in grossen Trauben oft zu 75—100 beisammen. Sie sind in der Entwickelung bis zur Reife in eine Hülle eingeschlossen, welche durch den Kelch gebildet wird und die Frucht vollständig einhüllt. Wenn die Früchte reif sind, öffnet sich die Hülle und zeigt eine grosse Beere von glänzend scharlach oder weinroter Farbe. Der Geschmack der Frucht ist ganz und gar verschieden von dem jeder anderen Beere, er ist sehr herzhaft, kräftig, süss und aromatisch und hat kein unangenehmes Sauer, im Gegenteil, ein überaus delikates Aroma giebt ihr den Vorzug vor gleichartigen Früchten. Auch eingemacht ist sie vielen anderen Früchten vorzuziehen, denn sie ist die einzige Frucht, welche ihr frisches Aroma nach dem Abkochen behält. Sie ist sehr saftig und liefert den besten Fruchtwein. Die Reife beginnt Ende Juli und es dauert eine lange Zeit, bis alle Beeren geerntet sind.

Da die Weinbeere auch hier Früchte getragen, erlaube ich mir weiter unten zwei Urteile über dieselben hinzuzufügen.

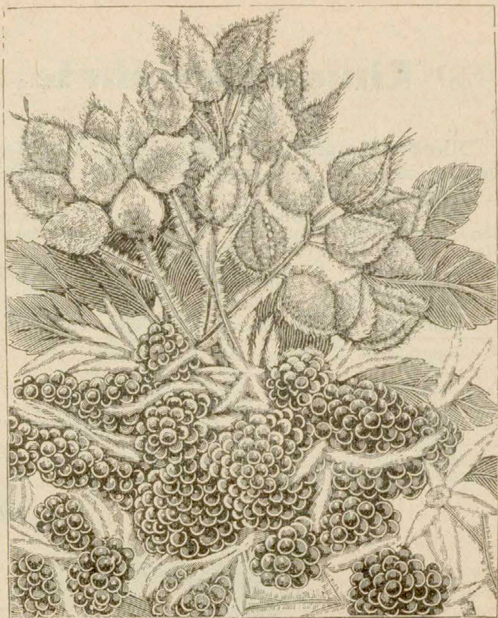
Herr Hofgärtner in Wernigerode am Harz schreibt:

„Die Früchte von Rubus phön. sind dunkelrotbraun, lackglänzend und sehr wohlschmeckend und werden vom Publikum gern gekauft."

Herr Bergmann I., Lehrer u. Sekretär des Gartenbauvereins Erfurt:

„Die Früchte des Rubus phön., welche zu kosten mir bei einem meiner Besuche im Etablissement des Kunst- und Handelsgärtners Herrn F. C. Heinemann Gelegenheit gegeben wurde, sind sehr wohlschmeckend. Sie zeichnen sich aus durch feines Aroma, pikante Weinsäure, und verdienen im vollen Masse die deutsche Bezeichnung „Weinbeere". Sie dürften, in den Handel gebracht, einen gern gekauften Artikel bilden."

à Stück 1 ℳ, 10 Stück 8 ℳ.



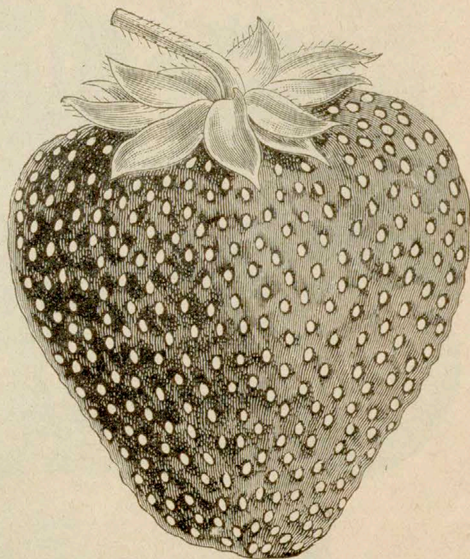
Neue japanische Weinbeere. à Stück 1 ℳ, 10 Stück 8 ℳ.

v. Beste Erdbeer-Sorten, junge kräftige Senker.

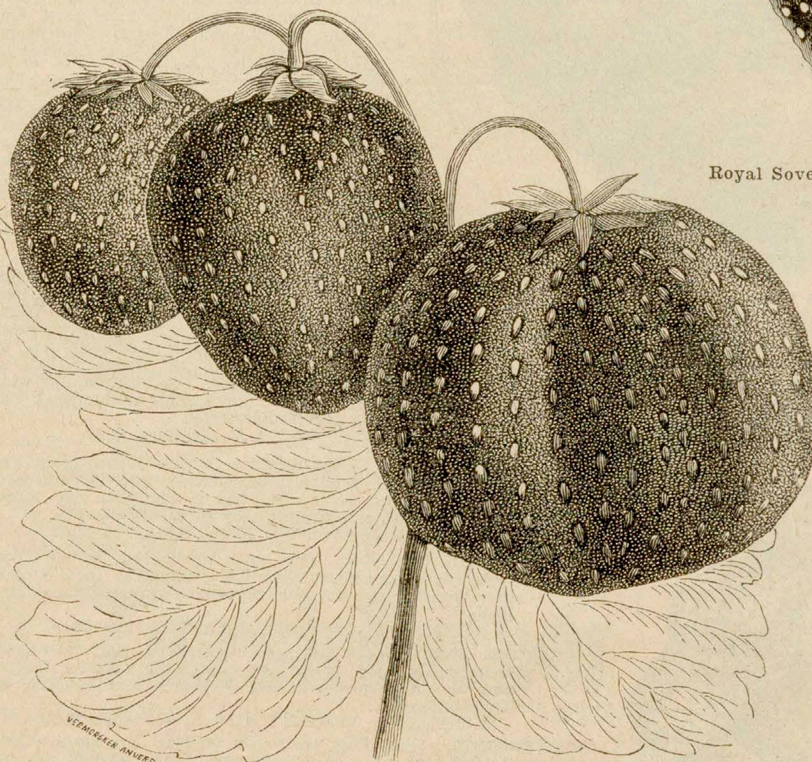
Strawberries — Fraisiers — Земляники.

A. Neue Sorten.

(Grossfrüchtige oder Ananas-Erdbeeren.)



Royal Sovereign. 1 Stück 1,50 ℳ, 2 Stück 2 ℳ.



Neueste fast schwarzfrüchtige Erdbeere, Souvenir de Mad. Struelens. à Stück 40 ₰.

Souvenir de Mme. Struelens (s. Abb.). Diese Neuheit zeichnet sich durch schöne grosse Früchte aus, die von ganz aparter Färbung sind; es ist nämlich unstreitig die dunkelste, fast schwarze Sorte. Die Frucht ist fest und haltbar. Der Geschmack unübertrefflich aromatisch und süss, das Fleisch schwarzrot. Die Pflanze ist, entgegen den bis jetzt bekannten dunkeln Sorten, von sehr robustem Wuchs und äusserst ertragreich.

Ich empfehle diese Neuheit aus eigener Erfahrung aufs angelegentlichste und bin nicht im Zweifel, Jedermann mit dieser Sorte zufrieden zu stellen. à Stück 40 ₰, 10 St. 3 ℳ, 100 St. 25 ℳ.

Scharlach-Königin (Scarlet Queen). Wie schon der Name besagt, ist diese schöne grossfrüchtige Sorte prachtvoll scharlachrot, so dass sie ein reizendes Gegenstück von Mme. Struelens bildet. Ihr voll aromatischer weinartiger Geschmack und ihr reiches Tragen bei kräftigem Wachstum sind besonders hervorzuheben. à Stück 30 ₰, 10 Stück 2 ℳ, 100 Stück 16 ℳ.

Sensation. Die Riesen-Erdbeere. Diese Sorte bringt Früchte von ungekannter Grösse und sollte schon deshalb in keinem Sortimente fehlen. Die Pflanze hat aber auch ein besonders kräftiges Wachstum und muss ihr gute Düngung und, wenn nötig, genügend Wasser verabreicht werden, um sie so recht zur Entfaltung ihrer Grösse zu bringen. à St. 1 ℳ, 10 St. 7 ℳ 50 ₰.

Royal Sovereign (Königlicher Herrscher) (s. Abb.). In dieser Sorte vereinigen sich die Vorzüge aller guten Sorten und lobt der Züchter Laxton namentlich ihre Frühreife, prachtvolle grosse scharlachrot glänzende Frucht und feines, edles Aroma derselben. Die Pflanze wächst kräftig und bringt zahlreiche Fruchtstiele, die alle gut ausgebildete Früchte bringen. à Stück 1 ℳ 50 ₰, 2 St. 2 ℳ.

Ich verweise auch an dieser Stelle auf meine Broschüre 6a „Die Kultur der Erdbeeren im Topf und im freien Lande."

B. Einige bewährte, ältere empfehlenswerteste Sorten.

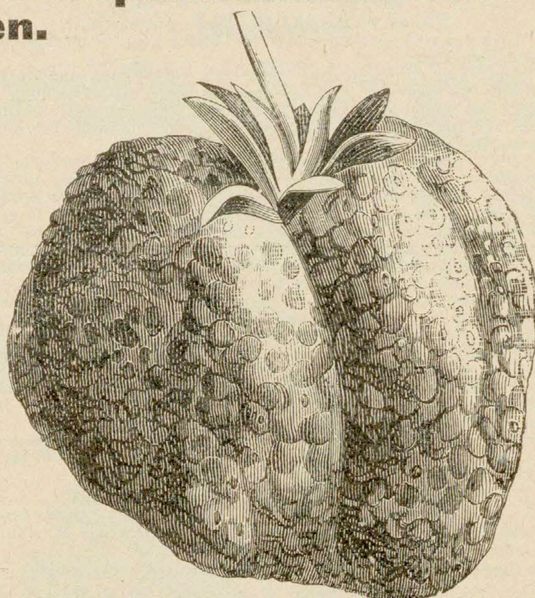
Hierbei empfehle No. 6a „Die Kultur der Erdbeeren im Topf und im freien Lande“ (aus F. C. Heinemanns Gartenbibliothek).

Dieses kleine Schriftchen ist ein praktischer Ratgeber für den Laien und Privatgärtner; es enthält alles Wissenswerte dieser Kultur in klarer leicht verständlicher Form.

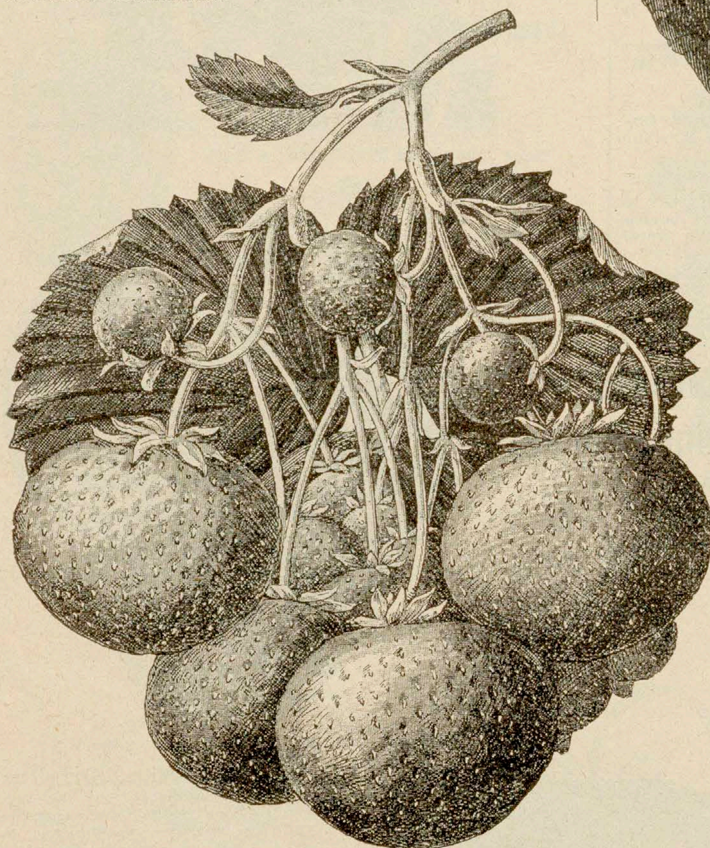
1 Exemplar inkl. Porto 33 ₰. Bei Erdbeer-Aufträgen über 3 ℳ. wird dasselbe gratis beigegeben.

Versandzeit der Erdbeerpflanzen: Frühjahr und Herbst. Die Topfpflanzen dagegen lassen sich zu jeder Zeit versenden.

Nachstehende Erdbeeren, die Elite-Auswahl unter Hunderten von Sorten, enthalten das Beste aller Züchtungen. Das Sortiment fand während der Tragzeit von allen Besuchern meiner Kulturanstalten, von Laien wie von Fachmännern, gleich grosse Anerkennung, teils wegen ihrer grossen (6 Früchte dieser Sorten erreichten bei guter Kultur das fast unglaubliche Gewicht von 500 Gramm), teils wegen ihrer aromatischen Früchte, alle aber wegen ihrer ausserordentlichen Fruchtbarkeit.

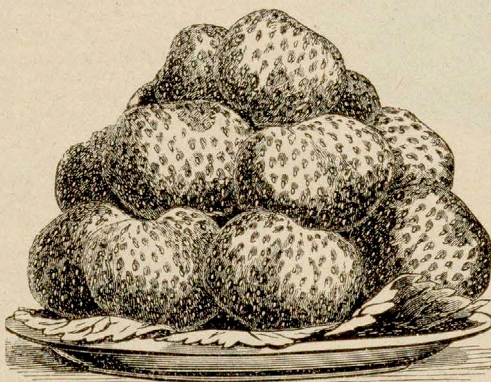


Theodore Mulié.
100 Stück 7 ℳ. 50 ₰, 10 Stück 1 ℳ., à Stück 15 ₰.



Laxtons Noble.
1 Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ, 100 Stück 6 ℳ.

Baumeister Limburger (s. Abb.). Ist als die **reichsttragende** unter den grossfrüchtigen Sorten sehr warm zu empfehlen. Die Früchte sind sehr verschieden geformt, teils kammförmig, teils rund, auch konisch, von dunkelschwarzroter Färbung und erfrischendem weinsüssen Geschmack.
1 Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ. — ₰, 100 Stück 7 ℳ. 50 ₰.



Baumeister Limburger.
à St. 15 ₰, 10 St. 1 ℳ, 100 St. 7 ℳ. 50 ₰.

Competitor (Laxton. Neuheit 1890). Frucht sehr gross, schön geformt, von köstlichem Wohlgeschmack und sehr frühreifend, von leuchtend karminscharlachroter Farbe. Fleisch fest. Eine vorzügliche Markt- und Tafelfrucht. Der Wuchs der Pflanze ist sehr kräftig, sie ist sehr reichtragend und bildet ihre Früchte gleichmässig aus.
1 Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ. 75 ₰, 100 Stück 12 ℳ.

John Ruskin (Neuheit 1889). Eine sehr frühe, sehr reichtragende vorzügliche Treib- u. Marktsorte, welche sich wegen ihrer vielen guten Eigenschaften bald eingeführt haben wird. Die grossen, stumpfkegelförmigen Früchte sind von prächtig leuchtend karmoisinroter Farbe und von köstlichem Wohlgeschmack.
1 Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ. 75 ₰, 100 Stück 12 ℳ.

Kaisers Sämling. Hat dieselben Eigenschaften wie die mit Recht vielgerühmte Sorte König Albert von Sachsen, übertrifft letztgenannte jedoch durch eine um 14 Tage frühere Reifezeit. Sehr empfehlenswert.
1 Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ., 100 Stück 8 ℳ.

König Albert von Sachsen. Eine überaus reichtragende Sorte, deren Früchte sich durch enorme Grösse, vorzügliche Haltbarkeit und **köstlichen aromatischen Wohlgeschmack** auszeichnen. Ebenso ist der Ertrag ein unvergleichlicher, so dass diese Sorte auch **zur Massenkultur** nicht genug empfohlen werden kann.
à Stück 10 ₰, 10 Stück 50 ₰, 100 Stück 4 ℳ.

Laxtons Noble. (Siehe Abb.). Eine prachtvolle Erdbeere, welche von der Londoner Königl. Gartenbau-Gesellschaft mit einem **ersten** Preise bedacht und somit als etwas ganz Vorzügliches anerkannt und empfohlen worden ist. Die Früchte sind sehr gross, wohlgeformt und regelmässig flachkugelförmig, von aromatisch-weinartigem Geschmack, mit festem Fleisch und von leuchtend scharlachroter Farbe. Die Pflanzen sind widerstandsfähig, kräftig wachsend und äusserst reichtragend. Preiswerte und früheste aller Erdbeersorten.
à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ., 100 Stück 6 ℳ.

Marguérite. Eine Dessert-Frucht 1. Ranges. Enorm gross, schön lebhaft glänzendrot, länglich kegelförmig, oft gelappter Gestalt. Fleisch orangerot, sehr saftig und gewürzreich. Zur Massenkultur und auch zum Treiben sehr zu empfehlen.
1 Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ, 100 Stück 7 ℳ. 50 ₰.

Ornément de table. Eine ganz vorzügliche, schönfrüchtige, frühe Sorte, von aromatischem Wohlgeschmack. Diese Erdbeere charakterisiert sich durch ihr eigentümlich kurzes tiefgeschlitztes Laub.
à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ, 100 Stück 7 ℳ. 50 ₰.

Ruhm von Cöthen. Eine prachtvolle Tafelfrucht erster Grösse, breitgedrückt, auch regelmässig rund. Fleisch blutrot, fest, voll und vom allerfeinsten Aroma. Reifezeit ziemlich früh und lange anhaltend.
à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰, 100 Stück 12 ℳ.

Teutonia. Vorzügliche Sorte zum Treiben. Früchte sehr gross, länglich-rund und von lebhaft roter Farbe. Fleisch rosa und sehr saftig. Die Pflanze wächst kurz und gedrungen, ist ungemein reichtragend und sehr früh.
1 Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ. 100 Stück 7 ℳ. 50 ₰.

Théodore Mulié (s. Abb.). Sehr grosse Frucht mit feinem, sehr saftigem und gezuckertem Fleisch (zum Treiben ausgezeichnet.)
à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ, 100 Stück 7 ℳ. 50 ₰.

Fortsetzung: Erdbeeren.

The Captain. Sehr grosse runde glänzendkarminrot gefärbte Frucht mit weissem, festem, sehr süssem und fein parfümiertem Fleisch. Ausserordentlich früh und reichtragend, nach englischen Berichten sogar immertragend.
1 Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ, 100 Stück 7 ℳ 50 ₰.

Walluf (Jukunda). Ist ihrer hervorragenden Eigenschaften wegen ganz besonders für Tafel-, Markt- und Konservenfrucht zu empfehlen. Hauptvorzüge dieser erprobten Sorte sind: Festes Fleisch, feines weinsäuerliches Aroma, aufrechtstehende Fruchtstiele und herrlich leuchtende Färbung. Besonders fällt ins Gewicht, dass sie nicht wie andere Erdbeersorten einer mehrmaligen Umpflanzung bedurfte, sondern auf ein und demselben Standort 7 Jahre hindurch eine **unverminderte und anhaltende** Tragbarkeit gezeigt hat.
à Stück 10 ₰, 10 Stück 50 ₰, 100 Stück 4 ℳ.

Weisse Ananas-. Grosse Frucht, weiss mit feinem rosa Schimmer angehaucht. Fleisch schneeweiss, sehr süss, saftig, schmelzend, mit ganz natürlichem Ananasgeschmack. Prachtvolle Dessertfrucht und vortrefflich geeignet zu Bowlen. Die Pflanze ist sehr reichtragend und sehr früh, eine in jeder Beziehung empfehlenswerte Sorte, die in keinem Garten fehlen sollte.
à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ, 100 Stück 6 ℳ.

Ausserdem offeriere ich zum Anbau im Grossen:

1000 Stück Erdbeerpflanzen in durchaus grossfrüchtigen, reichtragenden Marktsorten nach meiner freien Wahl mit 20 ℳ, 100 Stück mit 3 ℳ.

Vierländer- oder Moschus-Erdbeere „Royal Hautbois“ zeichnet sich durch moschusartigen Geschmack aus.
10 Stück 80 ₰, 100 Stück 5 ℳ, 1000 Stück 30 ℳ.

☛ Bei grösserem Bedarf als die hier verzeichneten Quantitäten stehe mit Special-Offerten zu Diensten, mit dem Bemerken, dass meine Vorräte es erlauben, jeder reellen Konkurrenz wirksam zu begegnen!

C. Monats- oder immertragende Erdbeeren.

Neue Monats-Erdbeere „Die Freigebige“ (s. Abb.). Die Früchte dieser Neuheit erreichen 30—35 mm in der Länge und 18 bis 21 mm Breite, sind oval und schön dunkelrot gefärbt. Das Fleisch hat schönstes Waldbeeraroma und dementsprechenden Geschmack. Der Wuchs ist kräftig und die Fruchtbarkeit unerreicht gross. Es ist mit einem Wort die grösste, feinstschmeckende und reichtragendste Monats-Erdbeere. à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

Rote ohne Ranken, à Stück 10 ₰, 10 Stück 70 ₰, 100 Stück 5 ℳ.

Weisse ohne Ranken, à Stück 10 ₰, 10 Stück 75 ₰, 100 Stück 5 ℳ 50 ₰.

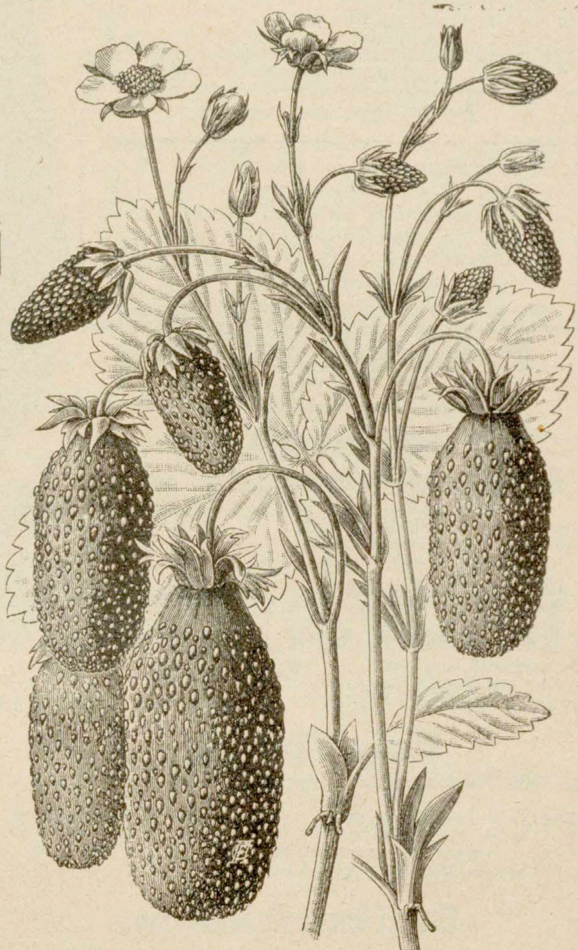
Blanche d'Orléans, die beste grossfrüchtigste weisse Monatserdbeere, à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ, 100 Stück 8 ℳ.

Duru, sehr reichtragend; Frucht länglich, purpurrot, à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ.

Belle de Montrouge, sehr schöne und grosse reichtragende Monatserdbeere, à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ.

Schöne Anhaltinerin, eine sehr ergiebige feinschmeckende rote Monatserdbeere, à Stück 20 ₰, 10 Stück 1,50 ℳ, 100 Stück 10 ℳ.

Président Meurein, soll nach Angabe des Züchters die Grösse einer Ananas-Erdbeere haben, sehr fein von Geschmack sein und mehrmals im Jahre tragen. à Stück 20 ₰, 10 Stück 1,50 ℳ, 100 Stück 10 ℳ.



Neue Monats-Erdbeere „Die Freigebige“.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

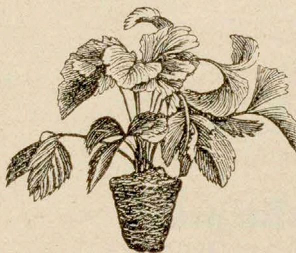
D. Erdbeer-Topfpflanzen,

zur Anzucht von Früchten im Zimmer oder im Gewächshaus.

Nachstehend angebotene Erdbeerpflanzen sind den Sommer über im Topfe kultiviert, in Folge dessen eignen sie sich ganz vorzüglich **zur Anzucht von Früchten im Zimmer oder Gewächshaus.** Es ist somit Jedem, der Blumen im Zimmer hält, auch die Gelegenheit geboten, sich schon frühzeitig reife Erdbeerfrüchte zu ziehen. Im nachstehenden Sortiment sind auch namentlich die Sorten enthalten, die auf der „Grossen Berliner Frühjahrs-Ausstellung“ als die besten prämiiert wurden.

Dieselben eignen sich ganz besonders zum Auspflanzen in das freie Land während der wärmeren Jahreszeit (Mai—August) und vertragen leicht die weitesten, auch überseeischen Transporte.

Zur besseren Orientierung empfehle aus meiner Gartenbibliothek No. 6a „Die Kultur der Erdbeeren im Topf und im freien Land“ 33 ₰ inkl. Porto.



Topfpflanzen:

	₰		ℳ
Laxtons Noble à St.	35	10 St.	3,—
Walluf . . . à „	35	10 „	3,—
Marguerite . à „	25	10 „	2,—
König Albert von Sachsen . . à „	25	10 „	2,—
Théodore Mulié à „	25	10 „	2,—
Ruhm v. Cöthen à „	25	10 „	2,—
Baumeister Limburger . . à „	25	10 „	2,—

Ein Sortiment v. 10 Sorten, inkl. obiger Sorten, 2 ℳ 50 ₰.
Ein Sortiment v. 5 Sorten, inkl. der besten obigen Sorten, 1 ℳ 20 ₰.

D. Ziersträucher und Bäume.

Ornamental shrubs and trees — Arbustes et arbres ornementales — Кустарники и деревья для украшенія.

Bei grösseren Lieferungen zur Anlage von Parks, Gärten, Fasanerien etc. etc. kann ich nach vorheriger Vereinbarung äusserst günstige Preise stellen.

Die Preise nachstehender Sträucher-Sortimente sind so billig als möglich, die Exemplare zwei- und dreijährig, in dem Stadium des Alters, **in welchem dieselben am besten fortwachsen** und auch noch nicht durch Holz beschwert sind, das beim Pflanzen doch zurückgeschnitten werden muss und Fracht und Porto unnützerweise erhöht.

Ziersträucher

in 2–3jährigen, mehrere Male verpflanzten Exemplaren.

	ℳ. ₰
100 Stück in 25–50 auserwählten Sorten	40 —
100 Stück in 25 guten Sorten	30 —
50 Stück in 25 vorzüglichen Sorten	20 —
50 Stück in 12 guten Sorten	17 50
25 Stück in 10 guten Sorten	17 —
10 Stück in 10 vorzüglichen Sorten	6 —
10 Stück in 10 guten Sorten	5 —
10 Stück in 10 buntblätterig. Sorten erster Wahl	8 —
5 Stück in 5 buntblätterigen Sorten erster Wahl	4 50

Besonders empfohlen:

Sortimente, die speciell für Vorgärten nach meiner Wahl zusammengestellt sind:

	ℳ. ₰
10 Stück schönblüh. Sorten mit Namen	7 50
5 Stück schönblüh. Sorten mit Namen	4 50
10 Stück in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung	10 —
5 Stück in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung	6 —

Pyramidenbäume

wie Eiche, Pappel etc.

in 6 verschiedenen Arten. à Stück 1 ℳ. 75 ₰, 5 Stück 8 ℳ.

Zierbäume für Schmuckgärten etc.

(in Pyramiden-, Halb- und Hochstämmen).

	ℳ. ₰
100 Stück in auserlesenen Sorten . . . ℳ. 90 bis	150 —
10 Stück in 10 auserlesenen Sorten	18 —
5 Stück in 5 auserlesenen Sorten	10 —

Buntblätterige Zierbäume, sehr effektvoll.

20 prachtvoll buntblätterige Sorten	30 —
10 prachtvoll buntblätterige Sorten	18 —
5 prachtvoll buntblätterige Sorten	10 —

Kugelbäume.

Robinia Pseudo-Acacia inermis, Kugelakazie. 1 Stück 2 ℳ., 10 Stück 18 ℳ., 100 Stück 140 ℳ.

Fraxinus excelsior globosa, mit vollständig kugelrunder Krone, 1 Stück 2 ℳ., 10 Stück 18 ℳ.

Ulmus campestris umbraculifera, neue kugelrunde, kronenbildende Ulme, sehr schön, à Stück 2 ℳ. 50 ₰.

Solitairbäume.

	à Stück ℳ. ₰
10 Stück in 10 auserlesenen Arten 30 ℳ.	3 —

Trauerbäume.

10 schöne Sorten in gut bewurzelten kräftigen Exemplaren	20–30 —
5 extra schöne Sorten in gut bewurzelten kräftigen Exempl.	12–20 —
Trauerbirken, sehr effektvoll	2 50
Trauerkirschen, einer der feinstbelaubten Trauerbäume. Mittelhoch, grün- und buntblätterige	2 —
Trauerweissdorn	2 50
Trauerbuchen	3 50
Trauerulmen	2 50
Trauerebereschen	2 50
Trauerebereschen, buntblätterige	3 —
Trauerweiden, schöne Exemplare	2 50
Trauerhaselnüsse, einer der schönsten Trauerbäume	3 50
Trauerlinde	3 —
Trauereschen, Fraxinus excelsior pendula	2 —
Trauereschen mit bunten Blättern	3 —
Trauerpappeln, sehr schön	2 50

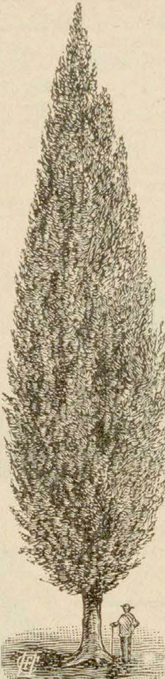
Alleebäume.

100 Stück, je nach der Stärke und Seltenheit 130 bis 250 ℳ., 10 St.	15 —
Acer platanoides, Ahorn . . . 100 Stück 80 ℳ.	1 50
Aesculus hippocastanum, Kastanie, 10 Stück 12 ℳ.	1 50
—— **rubicunda**, rotblühende Kastanie, 10 Stück 15 ℳ.	2 —
Robinia Pseudo-Acacia, gewöhnliche Akazie	1 50
—— —— **inermis**, Kugelakazie, 100 St. 140 ℳ., 10 St. 18 ℳ.	2 —
Tilia platyphylla, grossblätterige Linde	2 —

Zierbäume,

deren häufige Verwendung ich ganz besonders empfehle:

	à Stück ℳ. ₰
Acer Negundo foliis variegatis, buntblätteriger virginischer Ahorn . . . 10 Stück 18 ℳ.	2 —
—— **Platanus Reitenbachi**, purpurblätteriger Ahorn, ebenso schön wie die Blutbuche. 100 Stück 120 ℳ.	2 —
Betula alba foliis atropurpureis, rotblätterige Birke von 2–3 m Höhe	2 —
Caragana aborescens pendula, hängender Erbsenbaum	2 50



Populus alba Bolleana, Silberpappel. à Stück hochst. 3 ℳ., 1½–2 m hoch 1 ℳ. 50 ₰.

	à Stück ℳ. ₰
Cerasus acida fl. pl., gefüllte Sauerkirsche	2 —
—— **Avium fl. pl.**, gefüllte Süsskirsche, hoch	2 —
Corylus Avellana atropurpurea, Blutnuss	2 50
Crataegus oxyacantha fl. albo, rubro und coccineo. Gefülltblühender Weissdorn, gefülltblühender roter und feuerroter Rotdorn . . . à	2 —
Fagus sylvatica foliis atropurpureis, Blutbuche, 2–3 m hoch	2½–5 —
Fraxinus excelsior globosa, kugelförmige Esche, Ersatz für die Kugelakazie in Gegenden, wo solche erfrieren . . . 10 St. 18 ℳ.	2 25
—— —— **fol. var.**, buntblätterige Esche	2 —
Populus canadensis aurea, Goldpappel, hochstämmig	2 —
—— —— —— niedrig	1 20
Prunus Pissardi, Blutpflaume mit schwarzroten Blättern, prachtvolle Einführung, hochstämmig	2 —
niedrig	— 80
—— **triloba**, rosenroter gefüllter Pflaumenbaum, hochstämmig ℳ. 2.— . . . niedrig	1 —
Quercus Concordia, Goldeiche, 1–2 m hoch, 4 ℳ., niedrig	1 75
—— **pedunculata atrosanguinea**, echte Bluteiche. Hochstämmig ℳ. 4.50 . . . niedrig	2 50
—— —— **fastigiata**, Pyramideneiche . . 2½ m hoch	3 50
niedrig	2 —
Robinia hispida, rotblühende Akazie, prächtiger Zierbaum	2 20
Sorbus quercoides, eichenblätterige Eberesche, hoch	2 50
niedrig	1 20
Tilia tomentosa, Silberlinde	3 —
Ulmus campestris fol. argent. var., silberblätteriger Rüster	2 —

Syringa chinensis, Flieder, **Kronenbäumchen**	2 50
Viburnum Opulus, Schneeball. Vered. Kronenbäume	2 50

Diese zwei Sorten Ziersträucher bilden als Kronenbäumchen einen reizenden und effektvollen Gartenschmuck, besonders für Vorgärten.

Einige Ziersträucher,

die ich wegen ihrer hervorragenden Eigenschaften besonders empfehle:

	à St. ℳ. ₰
Acacia New-Mexicana (Robinia). Eine immerblühende Akazie mit prächtigen rosafarbenen aufrechtstehenden Blütentrauben. Vollständig winterhart, sehr kräftig	1 50
—— **pendulifolia purpurea** (Pseud-Akazie), Trauerakazie mit grossen dunkelroten Blüten	1 50
Cornus sibirica aurea Spàthi. Wohl der schönste buntblätterige Strauch. Die Blätter sind bronzegrün, mit Goldgelb breit eingefasst und leiden selbst bei der grössten Hitze nicht	1 50
Cytisus Laburnum semperflorens. Neuer immerblühender Goldregen. Sehr empfehlenswert	2 —
Ligustrum robustum marginatum aureum. Einer der empfehlenswertesten buntblätterigen Ziersträucher	1 25
Pirus spectabilis floribunda Scheideckeri. Schon einjährige Bäumchen dieses prächtigen Zierapfels waren übersäet mit grossen, schön gefüllten, leuchtendroten Blüten. Wohl eine der wertvollsten Einführungen, die weder im kleinen Garten, noch im grössten Park fehlen sollte	1 50
Populus alba Bolleana (s. Abb.). Neue Pyramiden-Silberpappel. Durch ihren kräftigen, elegant pyramidalen Wuchs, sowie prächtige silberglänzende Färbung der Unterseite der Blätter kann man diese Einführung mit zu den schönsten der letzten zehn Jahre rechnen. Hochstamm	3 —
1½–2 m hoch	1 50
Ptelea trifoliata aurea. Der schönste Zierstrauch mit goldgelber Belaubung, die sich auch in den stärksten Sonnenstrahlen nicht verliert	1 50
Sorbus aucuparia fructu luteo. Sehr zierende, gelbfrüchtige Eberesche	2 —
Syringa japonica. Neuester japanischer Flieder. Die Blütendolden dieser aus dem nördlichsten Japan stammenden Abart erreichen eine Länge von 40 bis 60 cm und entfalten sich in den Monaten Juli und August. Da im deutschen Klima vollständig winterhart, verspricht er einer unserer schönsten Blütenbäume zu werden	1 50
—— **villosa** (Brettschneider). Ebenfalls eine neue japanische Einführung, die sich durch spätere Blütezeit ihrer grossen prächtig rosenrot gefärbten Blütendolden auszeichnet	1 50
—— **vulgaris „Andenken an Louis Späth".** Dies ist unzweifelhaft die schönste existierende Fliedersorte. Die einzelnen Blüten sowohl, wie die Rispen sind sehr gross, von prachtvoll dunkelpurpurroter Farbe und halten diesen prächtigen Farbenton bis zum vollständigen Verblühen	1 25

Syringa vulgaris fl. pl. Neue gefüllte Fliederarten.

Durch die an eine gefüllte Hyacinthe erinnernde Füllung dieser Neuheit wird deren Blütedauer bedeutend verlängert. Sie erhielt in Paris und London stets die ersten Preise, ein Umstand, der wohl am meisten für ihren Wert spricht. Nachstehende 4 Sorten haben **die schönsten und distinktesten Farben** des jetzt schon sehr zahlreichen Sortimentes.

Michel Buchner, lilarosa	1 50
Präsident Grévy, dunkelblau	1 50

Syringa vulgaris fl. pl. à Stück ℳ ₰
Léon Simon. Hellblau mit hellkorallenroten Knospen. Einzige Färbung sowohl unter den einfachen wie gefüllten Syringen 1 50
Madame Lemoine. Prachtvoll schneeweiss . . . . 4 —

Buxus-Pyramiden.

Dieselben lassen sich vielseitig und, da sie sehr **unempfindlicher Natur**, mit grossem Erfolg verwenden, sowohl ausgepflanzt in das Freie als Solitärpflanzen, wie auch in Kübeln an Treppenaufgängen etc.; sehr dekorativ! à Stück 5—9 ℳ
à Paar 12—20 ℳ
Mit Kübel à Stück 1 ℳ teurer.

Koniferen.

Ich führe dieselben in den empfehlenswertesten und schönsten Varietäten, **die unsere harten Winter ohne Störung ertragen.**

Grössere Partien zu Anlagen erlasse zu billigen Preisen, welche auf Verlangen gern brieflich mitgeteilt werden.

Die Koniferen lassen sich vielseitig verwenden, besonders als Einzelpflanzen auf Rasen, in Kübeln an Treppenaufgängen u. s. w. und bilden ein geradezu unentbehrliches Material für jede Gartenanlage.

Ein Sortiment Koniferen von 10 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse und Seltenheit, 20—50 Mk.

Ein Sortiment Koniferen von 5 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse und Seltenheit, 10—30 Mk.

Bitte bei den Bestellungen besonders zu bemerken, ob die Koniferen in Töpfen resp. Kübeln verschickt werden sollen oder nicht. Preise für Prachtexemplare, von 2 m Höhe und darüber, stehen brieflich zu Diensten.

Weidenstecklinge.

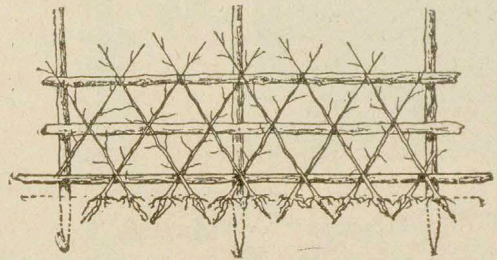
Verzeichnis steht bei Bedarf zu Diensten.

Weissdornpflanzen.

Бояришникъ.
(S. Abb.)

Hierzu empfehle ich aus Heinemanns Gartenbibliothek: No. 6d; **Die Kultur des Weissdorns**, das Exemplar 30 ₰.

	ℳ	₰
100 Stück I. Qualität, kräftige verpflanzte Waare . . .	2	—
1000 — I. — — — — . . .	17	50
10000 — I. — — — — — . . .	150	—



Pflanzweise der Weissdornpflanzen.

Schwedischer Bocksdorn, Schottische Zaunrosen, Hainbuchen etc. etc. stehe auf Verlangen mit brieflicher Offerte zu Diensten.

E. Elite harter Schlingsträucher.

Ornamental climbing plants — Plantes grimpantes de pleine terre — Вьющіеся кустарники.

Die Schling- und Klettersträucher, die Lianen der Gärten, sind zur Dekoration nackter Baumstämme, zur Bekleidung von Mauern und Säulen, wie zur Bildung von Lauben und Schattengängen unentbehrlich, und verleihen den Gärten einen malerischen und grotesken Charakter. Die in folgenden Sortimenten offerierten Arten und Varietäten gehören zu den besten, die der Handel zu bieten hat. Ich erlasse:

Sortiment von 5 Sorten nach meiner Wahl 3 ℳ.
1 Sortiment v. 10 Sorten nach meiner Wahl 5 ℳ. 50 ₰.

à Stück ℳ ₰
Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein. Für rauheres Klima die schönste, rasch wachsende Schlingpflanze. 10 Stück 3 ℳ — 40
—— —— **fol. varieg.** Buntblätteriger wilder Wein. Sehr schön 1 —

> **Ampelopsis muralis, selbstklimmender wilder Wein.** Der einzige an Mauern etc. selbstklimmende wilde Wein, der unsere norddeutschen Winter aushält. Der vielgerühmte A. Veitchi hält bekanntlich hier nicht aus. à Stück 90 ₰.

Aristolochia Sipho, grossblätterige Osterluzei. Eine der imposantesten Schlingpflanzen, in starken kräftigen Exemplaren . . . . 1 ℳ. 50 ₰ bis 4 —
Bignonia grandiflora . . . . — 75
—— **radicans**, Trompetenstrauch . . . . — 60
—— **sanguinea praecox** . . . . — 75
Glycine (Wistaria) chinensis, blaue Traubenwinde. Eine der schönsten Schlingpflanzen, mit herrlichen bohnenartigen dunkelblauen, wohlriechenden Blütentrauben . 1 50
—— **multijuga. Mit Blütentrauben von 75 cm bis 1 m Länge.** Färbung der Blumen wie bei vorgenannter . . . 1 50

Hedera, Epheu.

Als härteste, anspruchslose und sehr dekorative Zimmerpflanze kann ich den Epheu zu vielseitiger Verwendung warm empfehlen.

Unter den vielen im Handel befindlichen Sorten sind die nachstehend verzeichneten die besten:

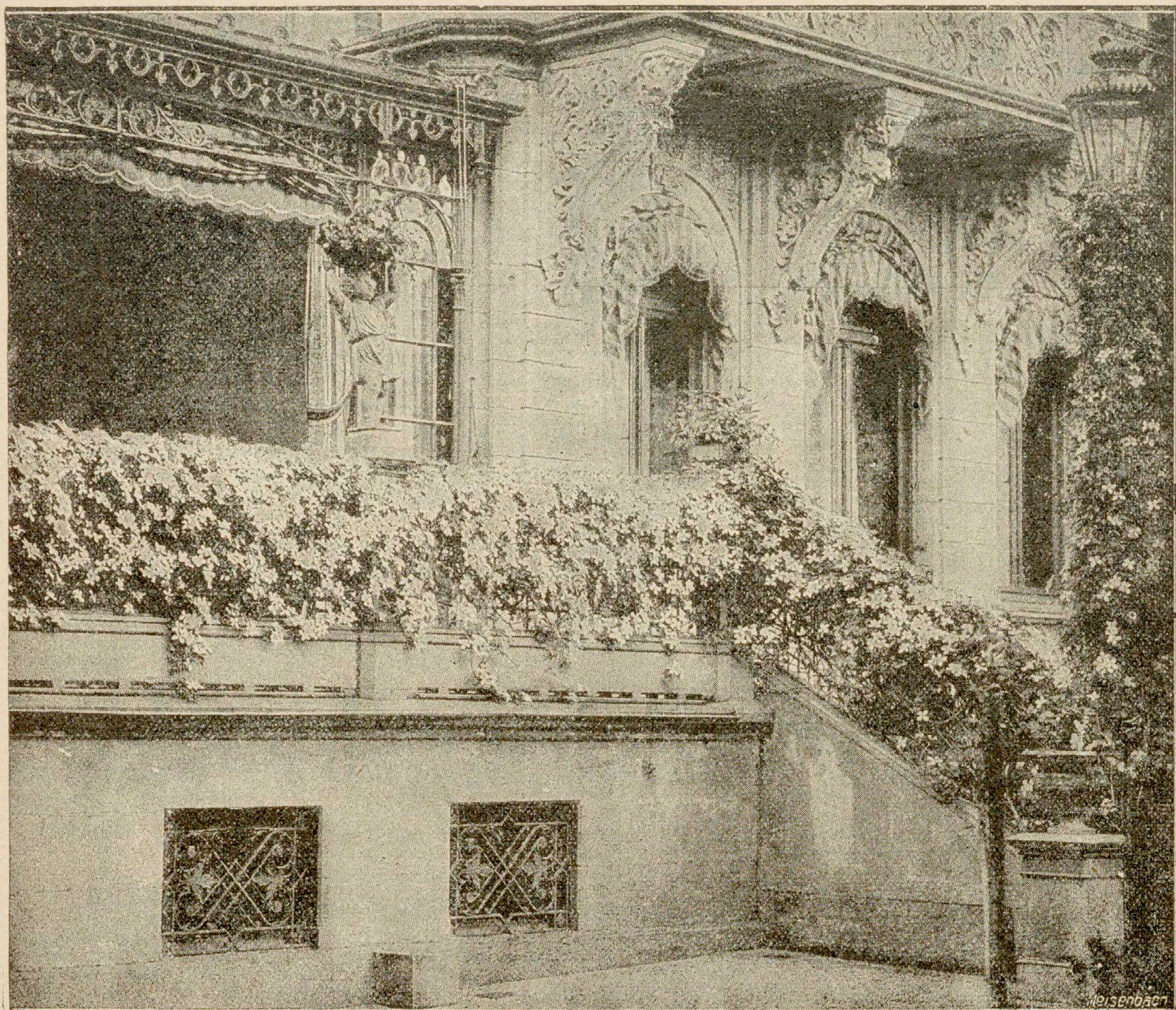
à Stück ₰
Hedera algeriensis fol. var., buntblätteriger 175
—— **conglomerata**, schön für Felspartien 50
—— **cordata, grossblätteriger**, herzförmiger Epheu 60
—— **dentata, grossblätteriger, sehr schön** 60
—— **foliis pictis**, kleinblätteriger, weiss panachierter . . . 50
—— **Hendersoni variegata**, mit silbergrauer Belaubung . . 150
—— **Helix** —— panachierter 75
—— **hibernica**, bekannter für Gräber etc. 40
—— —— **marginata**, schön weissbunt 60
—— **foliis variegatis**, gelb panachiert 75
—— **marginata argentea**, schön weissbunt 100
—— **pannonica**, kleinblätteriger, zierlich geformt 75
—— **pensylvanica**, stark geschlitztblätteriger 75
—— **Roegneriana**, mit grossen herzförmigen Blättern . . . 60
1 Sortiment Hedera von 10 schönen Sorten 4—8 ℳ.
1 Sortiment Hedera von 5 schönen Sorten 2 ℳ. 50 ₰.
Lonicera brachypoda fol. aureis var., goldgelb geadert . 50
—— **flava**, gelbblühendes Geissblatt 40
—— **Hallei, echtes Geissblatt (Jelängerjelieber)**; die weissen Blüten duften wie Orange und blühen anhaltend
—— **punicea**, scharlachrotes Geissblatt 40
—— **semperflorens**, prächtiges immerblühendes Geissblatt . 60
—— **sinensis**, chinesisches Geissblatt 40
Periploca graeca, griechische Winde 50
Rosa rubifolia, Kletterrosen, 5 Sorten 2 ℳ 50 ₰ 60
Rubus americanus, Brombeeren, 5 schöne Sorten 2 ℳ . . . 50

Clematis. Die ausdauernde Waldrebe.

Auf den allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellungen zu Erfurt und Hannover erhielt meine Clematis-Sammlung die ersten Preise.

Meine Sammlung ist sehr reichhaltig (wohl die reichhaltigste des Kontinentes) und befinden sich ca. 200 **im Freien ausdauernde** Sorten dieser Pflanzengattung in Kultur. Die vielseitige Verwendung der Clematis, die in Deutschland noch sehr wenig gekannt ist, und durch welche man einen dauernden Flor, sowohl ausgepflanzt ins Freie, als auch im Kübel oder Topf, erzielen kann, besteht in folgenden verschiedenen Kulturmethoden:

a) Als **Schlingpflanzen** für Häuser (im Verein mit Aristolochia Sipho höchst effektvoll), Mauern, Geländer etc. bis 10—12 m hoch.
b) Als **Einzelpflanze** für Rasenparterres an Draht-Ballons, Pfählen mit und ohne Schirm, Spiralcordons etc.
c) Als **Feston** zur Verbindung von hochstämmigen Rosen, Pfeilern etc.
d) Als **Deckungspflanze** für Felspartien, Baumstämme etc.
e) Wenn niedergehakt wie Verbenen, lassen sich dieselben mit grossem **Effekt zur Teppichgärtnerei** verwenden.
f) Als **Topf- oder Kübelpflanze** an Drahtfächern, Ballons oder Schirmen gezogen, eignen sie sich vorteilhaft fürs Zimmer und Gewächshaus.



Vorstehende photographische Abbildung zeigt, mit welchem Vorteil die **Clematis montana grandiflora** als schönblühende und angenehm duftende Schlingpflanze Verwendung finden kann. Unter allen Sorten ist dies die best und schnellstwachsende. Es giebt wie gesagt keine bessere Schlingpflanze, die alle guten Eigenschaften vereint, wie schönes und reiches Blühen, angenehmer Wohlgeruch, prächtige Belaubung, rasches Wachstum in allen Bodenarten und gute Ausdauer unserer Winter.

Ich erlasse kräftige Pflanzen à Stück **75** ₰, 10 Stück **6** ℳ, 25 Stück **10** ℳ.

Zur Sicherheit des guten Erfolges ist es nötig, bei Einsendung der Bestellungen die Art der Verwendung anzugeben, damit die dafür passendsten Sorten ausgewählt werden können. Die Kultur bietet keine Schwierigkeiten dar; beim Pflanzen wähle man nur eine fette Erde, vermischt mit etwas Lehm und Sand, bedecke dieselbe mit verrottetem Pferdedünger oder sonstigen gleichwirkenden Substanzen; ausserdem bewirkt ein öfteres Begiessen mit aufgelöstem Dunge ein robustes, schnelles Wachstum und einen langanhaltenden üppigen Flor. Im ersten Jahre thut man wohl, die Zweige auf die zu bedeckende Fläche zu leiten, während in späteren Jahren von allem oben Erwähnten nichts mehr nötig ist, und die geringe Mühe wird durch den prachtvollen, mit jedem Jahre zunehmenden Flor auf das Reichlichste belohnt. Noch bemerke, dass die gefülltblühenden Sorten oft erst im zweiten oder dritten Jahre wirklich gefüllt blühen.

Der abgebbare Vorrat von in Töpfen gezogenen Verkaufspflanzen beziffert sich auf circa 10,000 Stück, und kann ich auch in diesem Artikel jeder reellen Konkurrenz wirksam entgegentreten!

Der Versand beginnt, sobald es die Witterung zulässt, und kann bis zum Herbst stattfinden, da in Töpfen kultivierte Pflanzen bei frostfreiem Wetter stets mit Erfolg ausgepflanzt werden können.

Mein Specialverzeichnis von sämtlichen in Kultur befindlichen Sorten wird jedem Interessenten auf Wunsch kostenlos zugeschickt.

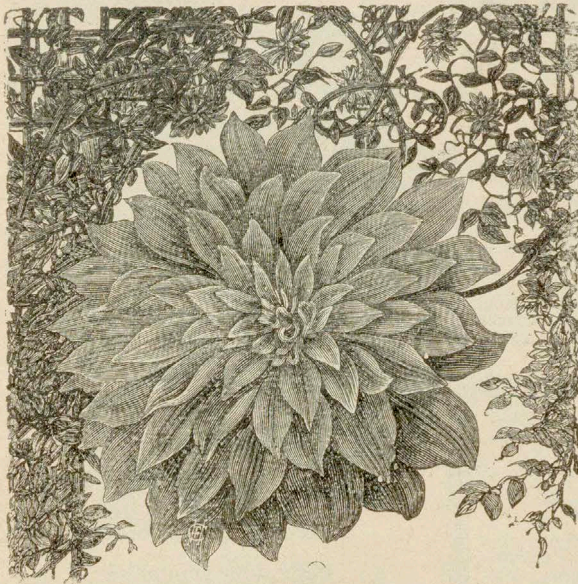
Ferner empfehle ich: „F. C. Heinemanns Gartenbibliothek“ No. 1: Die Clematis, Einteilung, Pflege und Verwendung. Nach dem Englischen übersetzt von Hofgarteninspector Hartwig und F. C. Heinemann. Zweite verbesserte Auflage. Preis 2 ℳ. 50 ₰., per Kreuzband 2 ℳ. 60 ₰.

		ℳ	₰
1.	Ein Sortiment grossblumiger Clematis in 10 schönen Sorten für den Frühjahrsflor	10	—
2.	Ein Sortiment dergleichen in 5 schönen Sorten	6	—
3.	Ein Sortiment grossblumiger Clematis in schönen Sorten für Sommer- und Herbstflor	13	50
4.	Ein Sortiment dergleichen in 5 schönen Sorten	7	50
5.	Ein gemischtes Sortiment für immerwährenden Flor in 10 Sorten aus allen Klassen	10	—
6.	Ein Sortiment dergl. in 5 Sorten	6	—
7.	100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl aus allen Klassen	80	—
8.	100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl aus einer Klasse	100	—
9.	Zum Treiben geeignete Sorten à Stück 2—4 ℳ.		

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Fortsetzung: Clematis.

Allerneueste Clematis.



187. Clematis Frau Hedwig Heinemann. à St. 3 ℳ, 2 St. 5 ℳ

Clematis, Freilandpflanzen.

Grossblumige Clematissorten aus dem freien Lande, die schon mehrere meterlange Ranken gebracht haben, nach meiner Wahl à Stück 2—4 Mk.

No. 186.
Clematis Jackmani alba.

Die einzige weisse Sorte der mit Recht beliebtesten Jackmanigruppe. à Stück 1 ℳ 25 ₰.

No. 187.
Clematis Frau Hedwig Heinemann
(s. Abb.).

Eine neue gefülltblühende Clematis. Sie ist ein Sämling, den ich vor einigen Jahren erzog und genau auf seinen Wert prüfte, und der sich als eine ganz hervorragende Neuheit bewährt hat. Er gehört zur Lanuginosa-Klasse und zeichnet sich ganz besonders durch ausserordentlichen Blütenreichtum und durch sehr grosse aussergewöhnlich dicht- und regelmässig gefüllte Blumen von lebhaft rötlich-violetter Farbe aus. Im ersten Jahr nach der Anpflanzung bringt diese Clematis, wie viele der übrigen gefüllten Sorten, mehr einfache Blumen, um so üppiger und auffallender ist ihre Blumenfüllung in den nächsten Jahren. à Stück 3 ℳ, 2 Stück 5 ℳ.

No. 188. **Clematis Jackmani rubra**
(Mad. Furtado Heine).

Es ist dies die erste grossblumige Clematis, deren Farbe die Bezeichnung „rot“ beanspruchen kann. Sie erhielt auf allen Ausstellungen, wo sie in Konkurrenz trat, die ersten Preise und ist gleich der Clematis Jackmani die bedeutendste Einführung ihrer Art. à Stück 3 ℳ.

No. 204. **Clematis Jackmani rosea**
(Mad. Baron-Veillard).

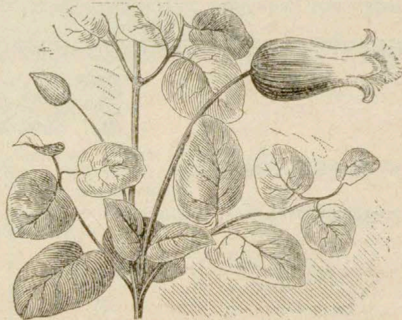
Die Färbung dieser Sorte ist heller als die vorgenannte, ihr Blütenreichtum geradezu enorm zu nennen, eine ausserordentlich raschwachsende und sehr widerstandsfähige Sorte. Sehr empfehlenswert. à Stück 1 ℳ.

No. 203. **Clematis Davidiana.**

Eine wunderbar schöne, wenn auch kleinblütige, neue nicht rankende Stauden-Clematis, deren zahlreiche, aufrechte Triebe in jedem Blattwinkel eine Menge prächtig himmelblauer, glockenförmiger Blumen mit angenehm **hyacintenartigem Wohlgeruch** tragen. Diese neue wertvolle Einführung wird durch ihren grossen Blütenreichtum, sowie durch das Kolorit und den **angenehmen Duft** ihrer Blumen bald der bevorzugte Liebling in allen Gärten sein. à Stück 1 ℳ.

No. 143. **Clematis coccinea** aus Texas (s. Abb.).

Ist hochkletternd, bringt brillantscharlachrote fleischige Blumen und hält unsere Winter im Freien aus. Zweijährige Sämlinge à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ 50 ₰.



No. 143. Clematis coccinea. à Stück 75 ₰.

No. 209. **Clematis graveolens.**

Die einzige rein gelbblühende Spielart. Die Blüten sind zwar klein, erscheinen aber derart massenhaft, dass sie einem gelben über die Pflanzen gebreiteten Tuche gleichen. Im Herbst bilden die glänzenden Seidenbällen ähnlichen Samendolden einen ebenso originellen wie schönen Gartenschmuck. Echt à Stück 1 ℳ.

Als unentbehrlich empfehle meinen Clematis-Dünger à Büchse, mit Gebrauchsanweisung 1 ℳ.

F. Kalthaus-Pflanzen.

Greenhouse Plants — Plantes de serre froide — Оранжерейныя растенія.

Versandzeit der Hauspflanzen beginnt im allgemeinen Ende April, die zarteren im Mai.

Aucuba japonica,

Goldorange

Die Aucubas sind prachtvolle, grossblätterige, immergrüne Sträucher, deren Kultur im Freien wie im geschlossenen Raume eine ebenso dankbare wie leichte ist, in 1—2 jährigen veredelten Pflanzen abgebbar.



Aucuba-Varietäten.

Ein Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl 7,70 ℳ. Ein Sortiment von 5 besten Sorten meiner Wahl 4 ℳ, 1 Stück 1—2 ℳ. Aucuba japonica, schöne Dekorationspflanzen von circa 1 Meter Höhe, à Stück von 7 ℳ 50 ₰ aufwärts.

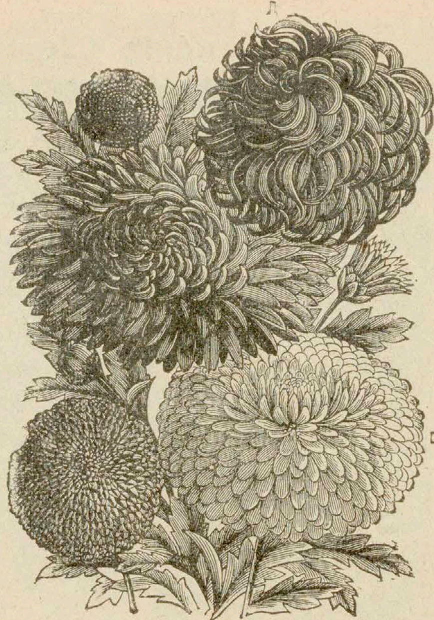
Chrysanthemum

in kräftigen Stecklingspflanzen, die im Herbst sicher blühen, abgebbar (s. Abb.)

Neue vom Oktober an blühende Varietäten.

Diese neue Race stellt sowohl die frühblühenden wie die spätblühenden Sorten vollständig in den Schatten. Denn während die frühblühenden noch zu einer blumenreichen Zeit ihren Flor entwickeln, und daher weniger wertvoll sind, und die spätblühenden von Dilettanten und selbst vom Gärtner oft mangels der nötigen Räumlichkeiten nicht zur Blüte gebracht werden, **beginnt der Flor dieser Gattung** schon **im Oktober und dauert lange bis in das Jahr** hinein, wodurch eine empfindlich gewesene Lücke der blumenarmen Zeit gut ausgefüllt wird. Es ist diese Chrysanthemumart daher eine sehr bemerkenswerte Neuheit und wird jedem Blumenliebhaber unentbehrlich sein. à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ. Nach Farbenwahl des Bestellers 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

Im Spätsommer erscheint, da es manchem Liebhaber nicht möglich ist, selbst die Pflanzen zum Blühen heranzuziehen, ein Special-Verzeichnis zum Blühen fertiger Pflanzen dieser mit Recht so beliebt gewordenen Modeblume.



Neu erschienen!
Zu beziehen direkt durch mich oder durch **Hugo Voigt (Paul Moeser), Verlagsbuchhandlung, Leipzig.**
No. 17 meiner **Gartenbibliothek:**

„Das Chrysanthemum"

enthält auf ca. 48 Octavseiten Einleitung (Geschichtliches). Vermehrung, Behandlung der jungen Pflanzen, Anzucht in Buschform, Erziehung der niederen Pflanzen, Erziehung in Pyramidenform, Erziehung zu Hochstämmen, frühblühende Chrysanthemum und deren Kultur zu Ausstellungszwecken, das Düngen, Feinde des Chrysanthemum, monatlichen Arbeitskalender, und führt **jeden Laien wie Fachmann zu einem erfolgreichen Kulturresultat.**
Preis 1 ℳ.

Besonders empfohlen:
Ein Muster-Sortiment Chrysanthemum, bestehend aus den schönsten und prächtigsten Sorten meiner berühmten Sammlung.
in 20 Sorten 8 ℳ.
in 10 Sorten 4 ℳ.
in 5 Sorten 2 ℳ. 50 ₰.

Fuchsien.

Alle Fuchsien sind in gut durchgewurzelten Stecklingspflanzen **Anfang Mai abgebbar.**
Da das Fuchsien-Sortiment bereits auf über 1000 Sorten herangewachsen war, habe ich mich im Interesse meiner werten Abnehmer entschlossen, dasselbe auf eine Elite-Auswahl zu beschränken.
Dieselben repräsentieren das schönste im Welthandel Existierende ihrer Gattung, und sind ohne Ausnahme Prachtblumen in allen Farbenschattierungen.

Ich erlasse hiervon:
Ein Sortiment von 50 Sorten zu 15 ℳ.
— — — 20 — — 8 ℳ.
— — — 10 — — 4 ℳ.

Fuchsien für Gruppen
ohne Namen 100 Stück 20 ℳ, 50 Stück 12 ℳ, 25 Stück 8 ℳ.
Einzelne nach Wahl des Bestellers zu den beigesetzten Preisen.

a. Gefülltblühende.

1. Weiss-Corollige.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

2. Gestreift-Corollige.
à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

3. Dunkel-Corollige.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

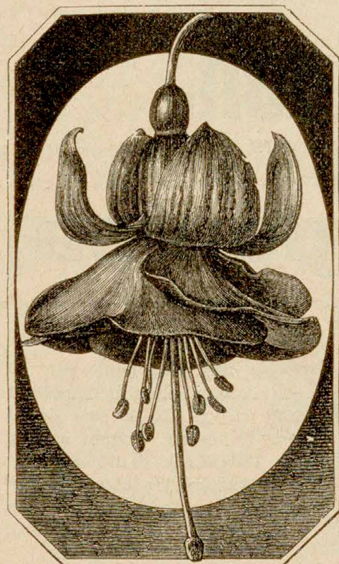
b. Einfachblühende.

1. Weiss-Corollige.
à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

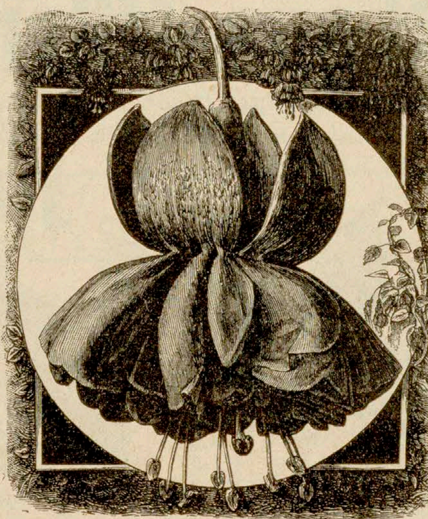
2. Dunkel-Corollige.
à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

3. Hellsepalige.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

4. Weisscorollige und weisssepalige.
634 **Countess of Aberdeen.** Die auffallendste Neuheit! Kelch, Corolle und Sepalen reinweiss. Seit dem Jahre 1852 ist keine solch distinkte Sorte wieder eingeführt worden . . 1 ℳ.



No. 547. **Fallschirm.**
2/3 natürlicher Grösse. à Stück 1 ℳ.



No. 600. **J. B. Varonne.**
2/3 natürlicher Grösse. à Stück 1 ℳ.



No. 614. **Phénoménal.**
2/3 natürlicher Grösse. à Stück 75 ₰.

C.

Buntblätterige Fuchsien.

No. à Stück M. Pf.

376 Golden Treasure. Goldgelb mit bronzenem Reflex . . . — 50
638 —— Fleece. Mit goldgelber Belaubung . . . . — 50
486 Gracilis fol. var., 10 Stück 4 M. . . . . — 50
324 Meteor, Goldgelb mit roten Blattrippen . . . . — 40
488 Sunray (Sonnenstrahl). Die schönste bunte . . . . . . — 60

Neue im Winter blühende Fuchsien.

636 **Fuchsia Lord Ardelaun**, Neuheit. S. karmoisin, C. amarantviolett. Kelch 7—8 cm lang. Sehr empfehlenswert . . 1 —
646 **Winterblüher** (Heinemann). Diese von mir gezüchtete Neuheit hat sich als ausgezeichneter Winterblüher bewährt. Die sehr zahlreich auftretenden Blüten sind einfach, deren Sepalen reinweiss und ihre Corolle feurigrot . . . . — 75

Fuchsien-Species.

Fuchsia fulgens, eine schöne, kräftig gebaute Species mit grossen, saftiggrünen Blättern und 7 - 8 cm langen, orangeroten Blumen . . . . — 40
—— **pumila** (T. Thumb). 10 Stück 3 M. . . . . — 40
—— **gracilis**. 10 Stück 3 M. . . . . — 40
—— **syringaeflora Liboni** . . . . — 50

Fortsetzung: **Fuchsien.** à Stück M. Pf.

464 **Fuchsia procumbens (Hooker).** Eignet sich vorzüglich für Ampeln. 10 Stück 3 M. 50 Pf. . . . . — 50
Fuchsia triphylla, neu! Eine ganz distinkte, feurigscharlachrot blühende Species, mit dunkelgrüner Belaubung 1 —
Nur botanisches Interesse habende Species wurden ausgeschlossen.

Hochstämmige Fuchsien-, Heliotrop- und Gnaphalium - Kronenbäumchen.

Grösste Specialkultur dieser Gattung.

Meine grossen Vorräte gestatten mir, diese Fuchsien-Kronenbäumchen zu aussergewöhnlich niedrigen Preisen, welche zu der Mühe und Sorgfalt der Kultur in keinem Verhältnis stehen, abzugeben.

Hierzu bemerke, dass diese Bäumchen nicht aus alten ausgeputzten Buschformen erwachsen, sondern in zwei Jahren zu Bleistift glatten geraden Stämmchen mit Kronen herangezogen sind. Dieselben stehen in kleinen Versandtöpfchen, nicht wie die der Konkurrenz in grossen Levkoyentöpfen, **die das Porto um das Doppelte verteuern.**

a) Fuchsia hybrida,

(s. Abb.), je nach Grösse und Seltenheit der Sorten, 2, 3 und 4 M.

Meinen hochstämmigen Fuchsien gebührt der erste Rang unter den Erscheinungen der krautartigen Modepflanzen, und keine andere kann mit ihnen in Anmut und Eleganz verglichen werden. In üppiger Kraft erhebt sich der glatte braungefärbte Stamm von 1 bis $1^1/_2$ Meter Höhe, seine Zweige und Aestchen zu einer Krone ausrundend, welche schon durch die Fülle der saftigen Blätter einen ganz angenehmen Sommerschmuck bietet. Ausserdem ist dieser schöne Bau mit unzähligen, reizenden Blüten behängt, von denen jede, einem leicht bewegten Glöckchen ähnelnd, sich an den losen Umrissen des Geästes wiegt. So bildet das Ganze eine Erscheinung voll Lieblichkeit und bezaubernder Anmut.

b) Fuchsia gracilis

(s. Abb.), à Stück 2 bis 3 M.

Die Hochstämme der Fuchsia gracilis gewähren durch die reizende myrthenartige Belaubung einen überraschenden Effekt, der sich während der fast den ganzen Sommer andauernden Blütezeit noch bedeutend steigert, so dass die Kronen von weitem einem zierlichen Korallenbouquet gleichen.

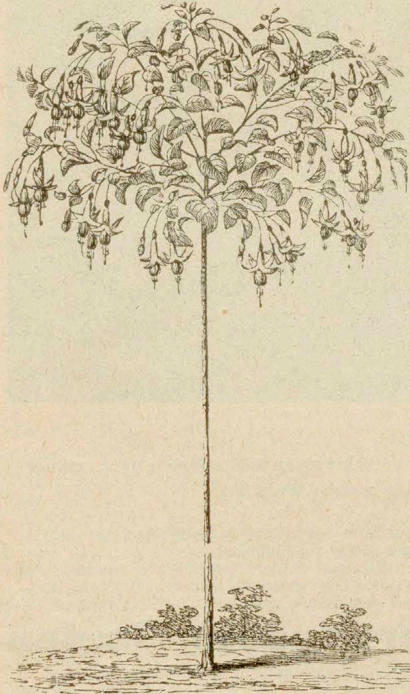
c) Heliotropium

(Vanille), à Stück 3 M.

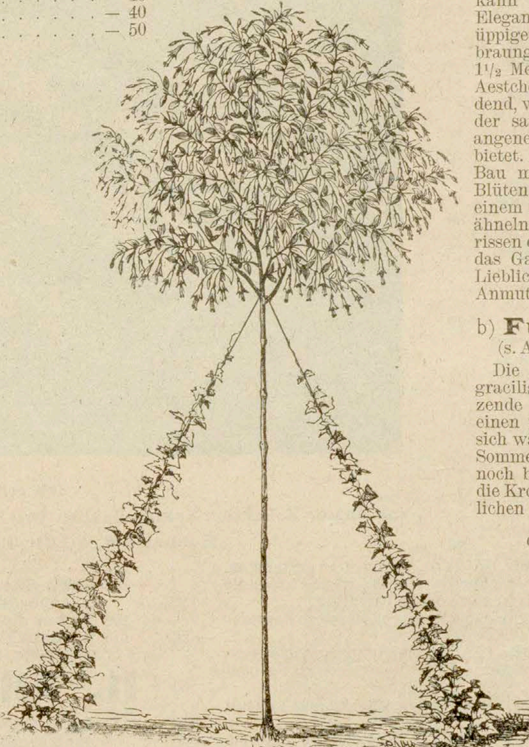
Die Höhe der offerierten Bäumchen ist ca. 1 bis 1,30 Meter.

d) Gnaphalium lanatum.

Prachtvolle Kronenbäumchen mit wolliger silberweisser Belaubung. à Stück 3 M.



Fuchsia hybrida, Hochstamm. à Stück 2, 3 und 4 M.



Fuchsia gracilis, Hochstamm, mit Festons von Pilogyne suavis. à Stück 3 M., 2 Stück Pilogyne suavis 75 Pf.

Georginen.

Dahlia — Georgina — Георгины.

Alle Georginen sind als Pflanzen und als trockene Topfknollen abgebbar, letztere jedoch nur vom Herbst bis Frühjahr, so lange der Vorrat reicht. Die Preise für Beide sind gleich. Sobald Knollen vergriffen, erlaube ich mir, die etwa bestellten Sorten in blühbaren Pflanzen nachzuliefern, da die Kultur derselben ebenso erfolgreich als die der trockenen Knollen ist.

Pflanzen lieferbar vom Mai ab. Knollen vom Herbst zum Frühjahr.

I. Neue Kaktus-Dahlien, Georginen (s. Abb. 110).

Meine Sortimente wurden auf der Gartenbau-Ausstellung in Hannover allgemein bewundert und erhielten den ersten Preis.

Die seit einigen Jahren so beliebten Kaktus-Dahlien, Abkömmlinge der bekannten Georgine oder Dahlie **Juarezi**, haben sich durch ihre groteske Form und auffallende, aparte Schönheit mit Recht eine hervorragende Stellung bei allen Blumenliebhabern erobert, und noch jedes Jahr entstehen neue Sorten dieser prächtigen Race, welche die alten an Schönheit und Farbenreichtum übertreffen. Meine ausgedehnten Züchtungen der letzten Jahre haben ganz hervorragende Neuheiten ergeben, die bei allen Besuchern meiner Kulturen und auf verschiedenen Ausstellungen grosses Aufsehen erregten.

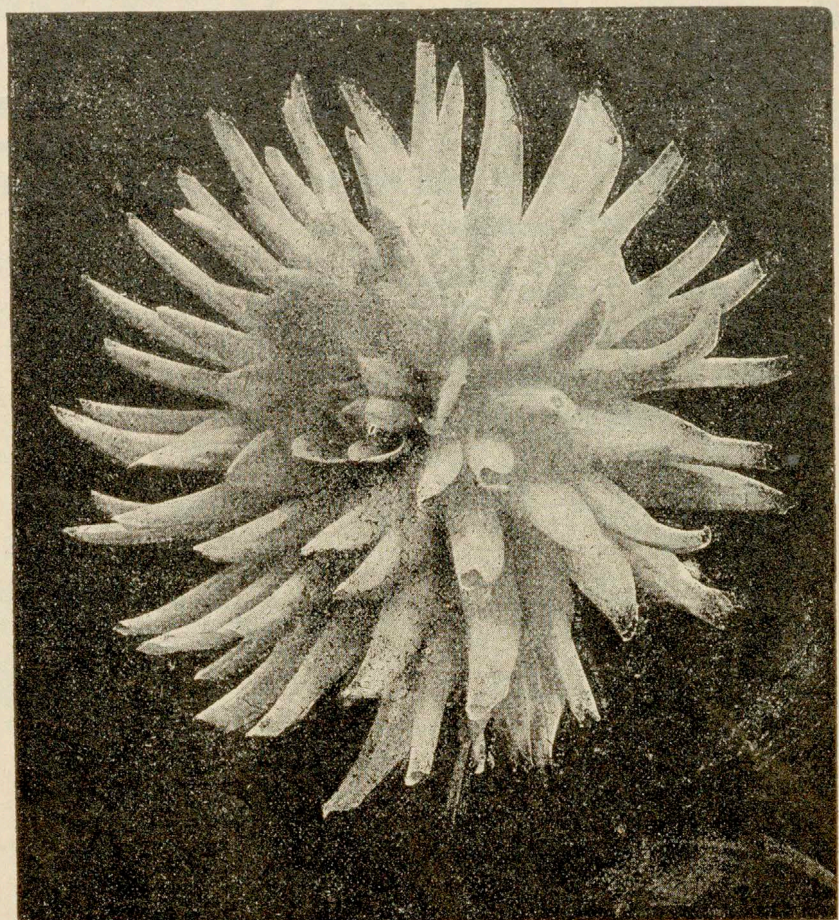
Die nachfolgend offerierten Kaktus-Dahlien sind neue, vorzügliche Sorten aus den letzten Jahrgängen, eine von mir gewählte Elite-Sammlung, die bis jetzt in keiner Beziehung übertroffen wurde.

Die mit * bezeichneten Sorten haben die in nebenstehender Abbildung gezeigte **echte Kaktusform.**

No. à Stück M. Pf.

*1 **Juarezi.** Scharlachrot, erste echte Kaktus-Dahlie . . . . — 50
4 **Riesen-Kaktus.** Prachtvoll purpurrot . . . . — 50

Fortsetzung: Dahlien oder Georginen.



Ich erlasse:
eine Muster-Kollektion Kaktus-Dahlien von 10 verschiedenen Elite-Sorten nach meiner Wahl zu 6 M., 5 Elite-Sorten meiner Wahl 4 M.

No.		à Stück M. ₰
12	**Marianne Harvey.** Tief karmoisinrot	— 50
16	**Cochineal.** Tiefkarmoisinrot mit leisem, braunem Anflug	— 50
18	**Lady Hume Campbell.** Leuchtend purpurviolett; prachtvoll	— 50
20	**Henry Patrick.** Schönste weisse	— 75
21	**William Darvill.** Purpurmagenta, prachtvoll	— 75
22	**William Pearce.** Glänzend gelb, die schönste dieser Farbe	— 60
23	**Zulu.** Violettkarmin	— 50
27	**Sir Trewor Lawrence.** Purpuramarant mit Karmoisin, prachtvoll	— 60
31	**Beauty of Brentwood.** Bläulichrot mit Juarezi-Form	— 75
32	**Prince of Wales.** Orangerot, mit breiten, gedrehten Petalen	— 60
37	**Centenary.** Terra-cotta-farbig	— 50
40	**U. Ebeling.** (Heinemann.) Scharlachr., sehr grossbl., ausserordentlich reichblühend	— 50
41	**Gartendirekt. Siebert.** (H.) Kupferigorange mit scharlachrot. Reflex, sehr grossblumig	— 75
42	**Ed. Meyer.** (H.) Dunkelscharlach m. Bronceglanz. Eine extra gut gefüllte Sorte	— 60
43	**Augusto Weber.** (H.) Leuchtend kanariengelb	— 75
44	**B. Bippart.** (H.) Kanariengelb, mit grossen weissen, in Violett übergehenden Spitzen	— 75
45	**Otto Stehle.** (H.) Gelb, mit weissen Spitzen, einzelne Blumen weiss, kanariengelb bandiert, gut gefüllt	1 —
46	**Hermann Schubert.** (H.) Gelblichweiss mit hellviolettrosa Spitzen; riesenblumig	— 50
47	**Paul Schelosky.** (H.) Dunkelblutrot mit grossen rein weissen Spitzen; vorzüglich gefüllt und von kräftigem Wuchs	— 50
48	**Hauptmann von Pawel.** (H.) Terracotta m. fein gefransten, gelben Spitzen. Eine prachtvolle, seltene, zarte Farbe, die bis jetzt unter Georginen noch nicht existierte	— 50
49	**W. Kapferer.** (H.) Dunkelpurpurn mit violetten, in Rosenrot übergehenden Spitzen	— 50
51	**Baron von Helldorf.** (H.) Kupfrigorange, violettrosa bandiert, sehr gut gefüllt. Eine sehr seltene Farbenzusammenstellung	— 50
52	**von Bloedau.** (H.) Ockerfarben mit Braun bandiert und mit weissen Spitzen	— 50
53	**Graf Schweinitz.** (H.) Weiss mit Violett bandiert, halb gefüllt. Eine sehr auffallende aparte Farbe	— 50
*55	**Beauty of Arundel.** Karmoisinrot, in Purpurmagenta übergehend	— 50
*56	**Duke of Clarence.** Samtig-schwarzkarmin, in Scharlach übergehend	— 50
58	**Harry Freemann.** Die beste weisse Kaktus-Dahlie	— 50
61	**Oban.** Kupferigrosa. Sehr seltene Farbe unter den Dahlien	— 50
62	**Black Prince.** Fast schwarz, edel gebaut	— 70
63	**Centenial.** Magentakarmin mit schwarzviolettem Rand	— 50
76	**Sidney Hollings.** Dunkelschwarzbraun mit violetten Spitzen	— 50
*75	**Professor Baldwin.** Leuchtend orangescharlach	— 50
*78	**Robert Cannell.** Schön violettrosa	— 50
*83	**Ernest Cannell.** Leuchtend scharlach, nach den Spitzen in Orange übergehend	— 50
84	**Princess Christian.** Leuchtend karmoisin	— 50
85	**Mrs. Thornton**	— 50
*86	**Sir Roger.** Scharlachrot, nach den Spitzen, orange	— 50
*87	**Edward Hawley.** Karmoisinrot	— 50
88	**Emily Girdlestone.** Orangerot	— 50
89	**Glory of Brentwood.** Grossblumig, dunkelpurpurrot	— 50
91	**Mrs. Keith.** Brillant silberigrosa, nach der Mitte in Gelb übergehend	— 50
95	**Feuergold.** Leuchtend rot, beim längeren Blühen färben sich die Spitzen goldig. Sehr reichblühend	— 50
*99	**Delikata** (Jubelbraut). Pfirsichblütenrosa, nach der Mitte in Hell- und dann in Goldgelb übergehend	— 75
101	**Baron Schroeder.** Leuchtend purpurn, schön und reich über dem Laube blühend	— 75
102	**Bertha Mawley.** Prächtige Neuheit. Die Blumenblätter sind an den Spitzen violettrot und gehen dann in das Innere der Blume von glühend Scharlach zu Goldgelb über	1 50
103	**Claribel.** Purpurrosa. Sehr reich und über dem Laube blühend	2 —
104	**Countess of Gosford.** Prächtige Form der Blumen. Zimmtbraun, nach dem Innern der Blume goldgelb	2 —
106	**Josephine.** Dunkelblutrot	— 60
107	**Kynerith.** Brillantscharlachrot	— 60

No.		à Stück M. ₰
108	**Lady Skelmerdale.** Schlüsselblumenfarbige prächtig geformte Blume. Sehr reichblühend	— 75
109	**Rayon d'or.** Glänzend orangerot mit Weiss gestreift	1 —
110	**William Rayner.** Purpur geformte lachsrote Blumen, die sich schön über dem Laube tragen	— 60

II. Allerneueste Sorten.

No.		M. ₰
*111	**Edith Cheal.** Samtigbraunpurpurn, nach der Mitte zu dunkler gefärbt	2 —
*112	**Die Unvergleichliche,** die schwärzeste aller Kaktus-Dahlien. Samtigbraunpurpurn, nach der Mitte zu in Schwarzbraun übergehend. Blumenblätter lang und gedreht, prachtvoll. Reich und über dem Laube blühend	2 —
*113	**Purple Prince.** Beim Aufblühen schwarzpurpurn, später in leuchtendes Violettkarmin übergehend. Sehr schön	2 —
*114	**Gloriosa** (s. Abb. Rückseite des Kataloges). Leuchtend zinnoberscharlach. Blumenblätter lang und gedreht, die silberweiss schillernden Spitzen der Rückseite verleihen der Blume von der Seite gesehen ein prächtiges Aussehen	2 —
*115	**Mrs. Peart.** Gelblichweiss, zuweilen in Reinweiss übergehend	2 —
*116	**Lady Pencanze** (s. Abb. Rückseite des Kataloges). Schwefelgelb, grossblumig, prachtvolle Blume; schönste gelbe Kaktus-Dahlie	2 —
*117	**Marie Hedlier.** Crêmegelb mit Orange getuscht, leicht gefüllt, mit langen spitzen Blumenblättern	2 —
118	**Ernest Glosse.** Violettkarmin mit crêmegelber Mitte; grossblumig	2 —
119	**Blanche Keith.** Schwefelgelb, schön geformte Blumen. Blumenblätter an den Spitzen geschlitzt	2 —
120	**Imperator.** Purpurscharlach, Blumenblätter gelockt	2 —
121	**Kaiserin Auguste Victoria.** Reinweiss, grossblumig, zuweilen nur halb gefüllt, jedoch sehr reich und schön über dem Laube blühend	2 —

III. Georginen, neueste riesenblumige.

Nicht zu verwechseln mit den sogenannten grossblumigen Arten, welche durch diese Klasse vollständig in den Schatten gestellt werden.

1 Mustersortiment von obigen riesenblumigen Georginen in 10 Elite-Sorten nach meiner Wahl 5 M.
5 Elitesorten meiner Wahl 3 M.

IV. Georginen, schönste grossblumige.

Ich führe unter dieser Abteilung nur solche Sorten, welche sich durch auffallende Farbe und Zeichnung auszeichnen.
10 Stück 3 M., à Stück 50 Pf.

V. Georginen, Zwerg-Sorten.

In den schönsten Farben und Zeichnungen.
10 Stück 4 M., à Stück 50 Pf.

VI. Georginen, Liliput-Sorten.

Sehr wertvoll für Bindezwecke.
10 Stück 4 M., à Stück 50 Pf.

VII. Georginen, Dahlien, neueste einfache Varietäten.

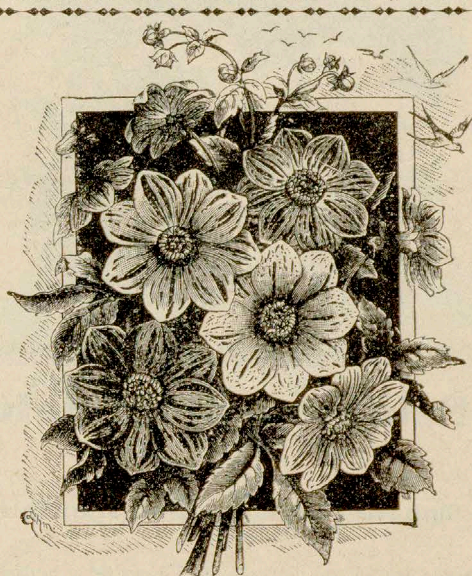
(S. Abb.)

Die einfachen G. haben eine Vollkommenheit in jeder Beziehung erreicht, die sie für jeden Garten geradezu unentbehrlich machen, besonders auch wegen der ausgezeichneten Verwendbarkeit ihrer hocheleganten Blumen für alle Arten Bindezwecke.

No.
501 **Canary.** Kanariengelb, grossblumig, guter Wuchs.
509 **Parragon.** Samtig-kastanienbraun mit Purpurrosa gerändert.
517 **Frau Olga Steinbrück** (Heinemann). Samtig feurig-purpurn, in Karmin verlaufend. Blumen schön geformt.
520 **Citrone** (H.). Leuchtendes gelb. Eschenblätterig.
521 **Kamerun** (H.). Schwarz und rot unregelmässig gestreift.
526 **Curiosum** (H.). Salmfarbig, höchst originelle Blumen.
527 **Frau Adolf Stürcke** (H.). Schön geformt, samtig purpur-braun.
529 **Chilwel Beauty.** Gelb mit Karmoisin gerandet, extra.
530 **Dr. Moffat.** Dunkelkastanienbraun mit Karmoisin gerandet, extra.
532 **Florie Fischer.** Malvenfarbig mit weissem Centrum.
533 **Kate Green.** Prächtig orangerot.
538 **Mrs. Bowman.** Feurig purpurn.
540 **Monte Christo.** Scharlachrot, goldbronziert.
544 **F. C. Heinemann** (H.). Grundfarbe milchweiss, mit Karmoisin gerandet.
545 **Amos Perry.** Dunkelbraun, mit Dunkelkarmin gerandet.
547 **Barbara** (H.). Modefarben, mit Braunrot gestreift u. gestrichelt.
548 **Circe** (H.). Chamoisrosa mit Karminrot gestreift und gestrichelt. Ausgezeichnete reichblühende Gruppenpflanze.
549 **Diana** (H.). Reingelb mit leuchtend Orange gestreift. Ausgezeichnete reichblühende Gruppenpflanze.
550 **Elsam** (H.). Dunkelviolettpurpurn mit Karmin gestreift und gestrichelt. Gute Gruppenpflanze.
551 **Flora** (H.). Weiss, mit Violett gestreift und gestrichelt.
553 **Hadar** (H.). Rosiglila mit Purpurbraun gestreift.
555 **Pfirsichblüte** (H.). Pfirsichblütenrosa mit gelber Mitte. Ausgezeichnete reichblühende Gruppenpflanze.
558 **Mikado.** Orangepurpurn mit gelben Spitzen und Centrum.
559 **Conspicua.** Weiss mit leuchtend Violett bandiert.
562 **Bagamoyo** (H.). Grundfarbe rahmweiss mit Orangerot bandiert.
570 **Major von Wissmann** (H.). Fast schwarz, mit runder schön geformter Blume.
571 **Mme. Oberst Grant-Duff** (H.). Leuchtend scharlach, ausserordentlich grossblumig, reichblühend, niedrig und gedrungen.
572 **Frau Dr. Sophie Rhoden** (H.). Schwefelgelb, beste gelbe.
573 **Frau Dr. Biltz** (H.). Violettrosa mit dunkelroten Streifen. Wuchs niedrig und sehr gedrungen.
575 **Frau Barthelmes** (H.). Zartrosa mit Dunkelrosa schattiert und mit grossem, leuchtend goldgelbem Centrum.
577 **Frau Bernhard Hoffmann** (H.). Leuchtend rosa mit bläulichem Schein, stahlblauen Spitzen und ockergelbem Centrum.
578 **Frau Dr. Koeniger** (H.). Lilarosa mit ockergelbem Centrum. Sehr grossblumig, reichblühend, niedrig und gedrungen.
579 **Frl. Anna Lucas** (H.). Grundfarbe kupferigscharlach mit dunkeln Rändern und strohgelben Spitzen.
581 **Frau Stadtrat Lange** (H.). Hellrot mit Blutrot gestreift, sehr grossblumig, niedrig und gedrungen.
584 **Claudia.** Karminrosa mit lilarosa Spitzen und gelbem Centrum.
586 **Mrs. W. C. Harvey.** Grundfarbe schön rotviolett mit Lilarosa gerandet.
587 **Emily.** Schönes Magentarot mit violettem Schein und dunkelpurpurner Mitte.
589 **Gulielma.** Weiss mit Gelb bandiert, schöne Blume.
591 **Maude.** Grundfarbe reinweiss mit Purpurviolett gerandet.
592 **Northern Star.** Grundfarbe leuchtendbraunrot mit Orangegelb gerandet.
593 **Miss Gordon.** Violettkarmin mit grossem goldgelbem Centrum.
598 **Deuil du député Thiers.** Samtig karminviolett mit purpurbrauner Mitte und dunkeln Staubfäden.

No.
599 **Lucien Chaurée.** Orange, nach den Spitzen in Lila verlaufend, mit grosser purpurbrauner Mitte und dunkeln Staubfäden.
600 **Souvenir de Mme. Chrétien.** Crêmegelb mit dunkelpurpurnem Centrum.
601 **Lyon.** Schwarzlaubig mit blutroten Blumen.
602 **Le Nankin.** Schwarzlaubig mit gelben Blumen.
605 **Margueriten-Dahlie.** Die Blumen dieser Dahlie haben in Form und Farbe eine täuschende Aehnlichkeit mit den allbekannten und beliebten Margueriten. Reinweiss.
607 **Gertie Bywater.** Grundfarbe weiss mit Kanariengelb gerandet.
611 **Oscar Böhme** (H.). Die einzelne Pflanze bildet einen hübschen mit goldgelben Blumen übersäeten Busch. Schöne gelbe Sorte.
612 **Carl Wagner** (H). Wuchs kompakt und niedrig. Blumen leuchtend karminpurpurn mit eigentümlichem Metallreflex, wie man ihn bei keiner anderen Sorte findet.
613 **Josef Bruggmayer** (H). Blumen dunkelblutrot, nach den Spitzen der Blumenblätter sind sie hellkarmin abgetuscht. Schöne und sehr auffallende Färbung.
614 **Julius Eberius** (H). Blumen teilweise karmoisin mit Rosa bandiert, teilweise schön gestreift und dunkel getuscht.
615 **Frau Generalin von Bronsart** (H). Lebhaft karminrosa, reichblühend, auffallende schöne Sorte.
617 **Ferdinand Schöningh** (H.). Goldgelb mit Karminrot gestreift, eine der auffallendsten gestreiften Dahlien.
619 **Frau von Butlar, geb. v. Hatten** (H.). Die Färbung der Blumen ist durch die aparte Zeichnung sehr auffallend. Jedes einzelne Blumenblatt ist mit einem violetten Streifen umsäumt, der sich von der weissen Grundfarbe scharf abhebt.
620 **Graf Bülow von Dennewitz** (H.). Riesenblumig. Blumen lebhaft dunkelkarmoisin mit Hellkarmin bandiert. Kompakt wachsend.
621 **Graf Bernstorff** (H.). Samtig dunkelpurpurn, sehr kompakt wachsend.
622 **Frau Lyda Schlegelmilch** (H.). Schönste reinweisse einfache Dahlie, gute Schnittblume und schöne Gruppen- und Rabattenpflanze.
623 **Carl Schmidt** (H.). Weiss mit Lebhaftrosa stark gestreift und gestrichelt.
624 **A. Schwiglewski** (H.). Weiss mit Braungelb bandiert. Das einzelne Blumenblatt ist etwas gedreht, so dass die ganze Blume in Verbindung mit der eigentümlichen Farbe und Zeichnung einen originellen Eindruck macht.
628 **Baron von Exterde** (H).. Riesenblumig, reichblühend, dunkelrot und ziemlich kompakt wachsend.
629 **Rentmeister Keimer** (H.). Sehr grossblumig, lebhaftes Karmin mit gelblichem Centrum.
630 **Fabrikant C. A. Kleemann** (H.). Prachtvolle, reichblühende, riesenblumige Gruppenpflanze mit leuchtend scharlachroten Blumen.
631 **Fabrikant R. Trenk** (H.). Riesenblum., reichblühende Gruppenpflanze. Blumen lebhaft karminrosa mit bläulichem Anflug.

Weitere Sorten s. Abt. Neuheiten.
Von vorstehenden Sorten erlasse:
Nach meiner Wahl à Stück 40 Pf., 10 Stück 3 M.
Nach Wahl des Herrn Bestellers à Stück 50 Pf., 10 Stück 4 M.



Einfache Georginen oder Dahlien.

Muster-Sortimente

der schönsten einfachen Dahlien, nur Elite-Sorten, sowohl passend als unübertroffene Gartenzier, wie als elegante Schnittblume etc.
10 Elite-Sorten 5 M., 5 Elite-Sorten 3 M.

Scarlet-Pelargonien

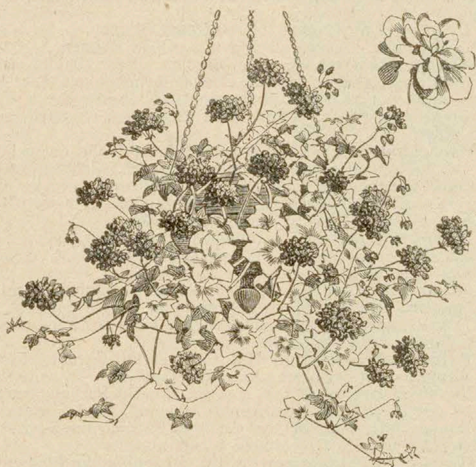
(auch Zonal-Pelargonien und Geranien genannt).

Geranium — Geranium zonale — Pelargonium zonale — Скарлеть Пеларгоніи.

Mein Scarlet-Pelargonium-Sortiment erhielt auf den allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellungen zu Erfurt die ersten Preise.

Wie bei den Fuchsien, so auch hier, habe ich im Interesse meiner verehrten Abnehmer aus der Masse der jährlich erscheinenden Sorten Alles gestrichen, was nicht durch Schönheit der Blumen oder der gesamten Pflanzenform den Anspruch auf Eliteblumen ersten Ranges machen kann.

Fortsetzung: Pelargonien.



Epheublätteriges Pelargonium.
5 Elite-Sorten 3 ℳ, à Stück 75 ₰.

a. Einfachblühende.

Neueste grossblumige Sorten,
à Stück 50 ₰,
10 Stück 4 ℳ, 20 Stück 6 ℳ 50 ₰, 100 Stück 30 ℳ.

Von älteren Sorten erlasse:
10 Stück 2,50 ℳ, 25 Stück 6 ℳ.
50 — 11,— ℳ, 100 — 20 ℳ.
100 — ohne Namen 18 ℳ.

Niedrige Sorten für Freilandgruppen

No. in 5 Hauptfarben.

437 **West-Brighton-Gem.** Das schönste Scharlachrot, extra!
312 **Henri Jacobi.** Dunkelstes Amarantkarmoisin.
489 **Königin Olga von Württemberg.** Dunkelrosenrot mit weisser Mitte.
436 **Duchesse de Cars.** Die schönste niedrige weisse Varietät.
444 **Surprise.** Lachsfarben, sehr reichblühend.

Von vorstehenden erlasse:
1 Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ, 100 Stück 24 ℳ.

Madame Geduldig. Prächtig atlasglänzendes Rosa.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

b. Gefülltblühende.

à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ, 20 Stück 6,50 ℳ, 100 Stück 30 ℳ.
Von älteren Sorten erlasse:
10 Stück 2,50 ℳ, 25 Stück 6 ℳ, 50 Stück 11 ℳ, 100 Stück 20 ℳ,
100 Stück ohne Namen 18 ℳ.

c. Buntblätterige Scarlet-Pelargonien.

Die buntblätterigen Pelargonien bilden eine hervorragende Zierde unserer Gärten. Grössere und kleinere Gruppen von verschiedenfarbigen Sorten in geschmackvollen Formen zusammengestellt, auch im Verein mit Teppichbeet-Pflanzen, Iresine etc. sind im grünen Rasen von unbeschreiblichem Effekt. Zusammenstellungen für solche Gruppen liefere ich zu den billigsten Preisen bei Angabe der Beetgrösse. Ebenso jedoch, wenn nicht noch schöner, gedeihen die buntblätterigen Pelargonien im Zimmer. Ganz besonders eignen sie sich für sonnig gelegene Fenster; dort wachsen sie freudig und gewähren durch die prachtvoll gezeichneten Blätter im Verein mit ihrem Blütenflor einen reizenden Anblick, während die meisten anderen Zimmerpflanzen, der grellen Sonne ausgesetzt, leider zu Grunde gehen.

I. Bronzefarbige.

Für Freiland-Gruppen sehr geeignet.

Ich erlasse dieselben in den besten, gangbarsten Sorten, à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ, 100 Stück 20 ℳ.

Black Vesuvius, schwarzblätteriges Pelargonium,
à Stück 1 ℳ.

II. Drei- und vierfarbige.

à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

III. Weissbunte und gelbe.

(Besonders für Einfassungen empfehlenswert.)
à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.

41 **Mme. Salleroi.** Weiss-grün; bekannte Einfassungspflanze, 10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰.

d. Pelargonium peltatum

(lateripes).

Epheublätteriges Pelargonium

(s. Abb.).

Das Farbenspiel und die Grösse der Blumen der epheublätterigen Pelargonien haben so überraschende Fortschritte gemacht, dass eine gleich dankbar blühende und leicht **kultivierbare Zimmerpflanze** kaum zu finden ist. Besonders effektvoll ist sie als Ampelpflanze oder am Topfspalier gezogen.

Nachstehendes Sortiment enthält das beste bis jetzt Existierende.

* bedeutet gefülltblühend.

*283 **Bürgermeister Feldmann.** Karminpurpurviolett mit feurig Amarant, die sich auch als Winterblüher bewährt hat à St. 75 ₰.
*278 **Robert Owen.** Rosenrot, vorzügliche Neuheit à Stück 1 ℳ 50 ₰.
*240 **Fürstin Josephine von Hohenzollern.** Die starkgefüllten feurigroten Blumen gleichen den Kamelien-Balsaminen.
*244 **Alice Crousse.** Violettpurpurn mit Amarant.
*199 **Gloire d'Orléans.** Magentarot.
*222 **Horace de Choiseul.** Atlasrosa mit Weiss.
*223 **Jeanne d'Arc.** Milchweiss, sehr grossblumig.
*270 **Camille Flammarion.** Purpurviolett.
*271 **Galilée.** Lachsrosa, sehr grossblumig.
*241 **Eden Marchi.** Lachsviolett, grossblumig.
*242 **Butterfly.** Karmoisinrosa.
247 **Daniel Brothers.** Dunkelviolettkarmin.

Von vorstehenden ohne Preis gelassenen Sorten à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ 50 ₰.

Muster-Sortiment
der schönsten und neuesten grossblumigen gefüllten Epheupelargonien im prächtigsten Farbenspiel. 5 Elite-Sorten 3 ℳ.

e. Grossblumige englische Odier-Pelargonien.

Mein Sortiment enthält ausschliesslich schöne, neuere und allerneueste unübertroffene Sorten. Ich erlasse hiervon:

10 Sorten 5 ℳ 50 ₰, 1 Stück 65 ₰.

Einige empfehlenswerte Teppich- und Gruppen-Pflanzen.

Цвѣты для ковровыхъ клумбъ.

Bei grösserer Entnahme bedeutende Preisermässigung.

Die Preise per 100 oder 1000 Stück lassen sich im Herbst nicht bindend feststellen, da der Vermehrungserfolg sehr von der Winter- und Frühjahrs-Witterung abhängig ist. Der Preis der Alternantheren stellt sich per 100 Stück ungefähr auf 8—12 ℳ. im Frühjahr exkl. Töpfe. Von kleinblätterigen Pflanzen, wie Alternantheren, Antennarien etc., ist der Bedarf per Quadratmeter circa 150—200 Stück von grossblätterigen, wie Coleus, Iresinen etc. 50—100 Stück je nachdem man die Anlage rasch effektvoll zu haben wünscht. **Preisanschlag für auszuführende Teppichbeete werden auf Wunsch eingesandt.**

Beginn des Versandes nicht vor Mai! Die mit † bezeichneten sind ausdauernd.

Diese Preise gelten nur für Frühjahrsvermehrung.

(Versendbar Mitte Mai).

Reizende Neuheit für Rasenparterres und Vorgärten etc.

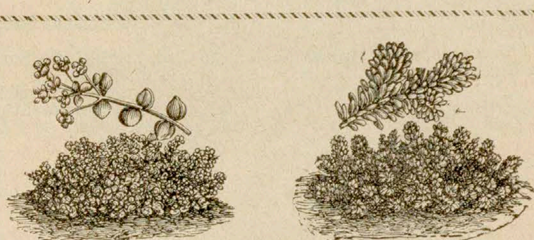
„SALVE“

Vorstehende Buchstaben sind 35 cm hoch, 25 cm breit, aus Thon verfertigt und können, wenn mit **roten, weissen, gelben** Teppichpflanzen bepflanzt, leicht im Rasen eingesetzt werden und bilden so eine schöne **neue Zierde des Gartens, gleichsam einen Blumengruss für jeden Eintretenden.**

☞ **Ich erlasse angeführte 5 Buchstaben (Salve) zu ℳ. 7.50.**

	ℳ.	₰
Hierzu **gelbblätterige** Bepflanzung	4	—
—— **rote** dunkelblätterige Bepflanzung	8	—
—— **weisse** silberblätterige Bepflanzung	8	—

	à Stück ℳ.	₰
Achyranthes siehe Iresine.		
Agaven (siehe S. 114).		
Ageratum „Kind von Dresden“, das niedrigste und schönste blaue. 10 Stück 3 ℳ.	—	40
—— **„Louise Bonnet“**, weiss, kompakt. 10 Stück 2 ℳ.	—	30
Alternanthera amabilis, rot und gelb. 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰	—	20
—— **amoena spectabilis**, leuchtendrot. 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰	—	25
—— **chromatella**, chamois. 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰	—	20
—— **paronichioides**, rot, grün u. gelb, reizend. 10 St. 1 ℳ. 50 ₰	—	20
—— —— **nana aurea**, niedrigste gelbe. 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰	—	20
—— **purpurea**, dunkelbraunrot. 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰	—	20
—— **(Teleianthera) versicolor**, braunrot mit Rosarot. 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰	—	20
—— **versicolor aurea.** 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰	—	20
†Antennaria tomentosa, niedrig, silberweiss, 10 St. 2 ℳ. 50 ₰	—	30
Arenaria laricifolia, schöne niedrige grüne Teppichpflanze. Für feinere Arbeiten ganz unentbehrlich. 10 Stück 2 ℳ.	—	30
Bellis perennis fl. pl. „Brillant“, leuchtend dunkelkarmoisinrot. 10 Stück 2 ℳ.	—	40
—— —— **Schneeflocke“**, reinweiss, 10 Stück 1 ℳ.	—	30
Centaurea candidissima, silberweiss, 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰	—	30
Cineraria maritima, silberweiss. 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰	—	25
†Cerastium tomentosum, silberweiss, niedrig. 10 St. 2 ℳ. 50 ₰	—	30
†Clematis Jackmani	1	—
Coleus Verschaffelti, blutrot. 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰	—	30
—— **Hero**, schwarz. 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰	—	30
—— **Citrone**, goldgelb, 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰	—	30
Obige 3 Sorten sind die besten für Freilandgruppen		
Cuphea platycentra, mit unzähligen scharlachroten Blumen. 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰	—	30
Echeveria secunda. 10 Stück 3 ℳ.	—	40
—— **metallica**	ℳ. 1—2	—
—— **Desmetiana**, schönste **reinsilberweisse**	1	—
Zur Teppichbeetbepflanzung empfehle besonders obige 3 Sorten.		
Fuchsia pumila, 20—30 cm Höhe, bildet reizend schöne, mit Blüten übersäete pyramidale Büsche. 10 Stück 3 ℳ.	—	40
—— **gracilis foliis variegatis**, buntblätterige	—	50
Gnaphalium lanatum, weissbelaubt. 10 Stück 2 ℳ.	—	25
—— **miniatum.** Sehr schön silberweiss, niedrig und feinblätterig. 10 Stück 2 ℳ.	—	25
Grenovia fallax. Interessant, becherförmig	—	75
†Hedera hibernica, grossblätteriger Epheu. 10 Stück 3—5 ℳ. je nach Grösse	40 ₰ bis —	60
Iresine Lindeni, dunkelblutrot. 10 Stück 2 ℳ.	—	25
—— **Biemülleri**, schönste, 10 Stück 3 ℳ.	—	40
—— **Verschaffelti splendens**, feurigkarmoisin. 10 Stück 2 ℳ.	—	25
Iresine foliis aureis reticulatis. 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰	—	30
—— **Wallisi**, Höhe 20 cm, dunkelbraunrot. 10 Stück 2 ℳ.	—	30
Kleinia repens, 10 Stück 2 ℳ.	—	30
Lantana, Zwergsorten:		
—— **Schneeball**, reinweiss . . . 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰	—	30
—— **Dr. Faust**, reingelb . . . 10 — 2 — 50 —	—	30
—— **Jacqueminot**, leuchtend rot . . . 10 — 2 — 50 —	—	30
—— **Lilli**, rosa . . . 10 — 2 — 50 —	—	30
Lobelia „Kaiser Wilhelm“, intensiv blau. Sämlingspflanzen 100 Stück 2 ℳ. . . . 10 Stück	—	25
—— **„Ruhm von Koblenz“**, Stecklingspflanzen, dunkelblau, reichblühend. 10 Stück 2 ℳ.	—	25
—— **„Schwabenmädchen“**, Stecklingspflanzen. Kornblumenblau mit grossem weissem Auge. 10 Stück 2 ℳ.	—	25
†Mentha Pulegium gibraltarica. Pelzartig wachsend, grasgrün, durch Arenaria übertroffen. 10 Stück 2 ℳ.	—	25
Mesembrianthemum cordifolium varieg. Höhe 10 cm, 10 Stück 2 ℳ.	—	30
Pyrethrum partheniifolium aureum. Samenpflanzen 100 Stück 1 ℳ. 80 ₰, 10 Stück 20 ₰	—	—
Pelargonien, siehe Seite 111 bis 112.		
Salvia argentea. Grossblätteriger Silbersalbei, 10 Stück 2 ℳ.	—	25
Santolina incana. Feine silbergraue Belaubung, 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰	—	30
Sedum carneum variegatum. Höhe 10 cm, mit nadelartigen weisslichen Blättern. 10 Stück 2 ℳ.	—	25
†Spergula pilifera aurea, reizend, goldgelb. 10 Stück 3 ℳ.	—	40
Verbena melindris splendens 10 Stück 3 ℳ.	—	40
Verbenen. 100 Stück Sämlingspflanzen, ab Mai versendbar, in Weiss, Feuerrot und Blau 4 ℳ.	—	—



Sedum dasyphyllum. à Stück 30 ₰, 10 St. 2 ℳ. **Sedum Lydium.** à Stück 20 ₰, 10 Stück 1,50 ℳ.

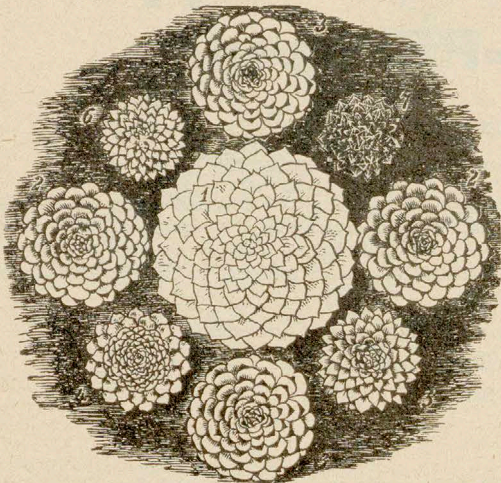
† Sedum.

Reizende, im Freien ausdauernde Miniaturpflanze, zur Bepflanzung von Terrarien, Felspartien und Teppichbeeten sehr zu empfehlen.

	à Stück ℳ. ₰
acre aureum. 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰	20
anglicum 10 „ 1 ℳ.	20
brevifolium, reizend. 10 Stück 2 ℳ., 100 Stück 12 ℳ.	35
dasyphyllum, silberweiss, 100 St. 12 ℳ., 10 Stück 2 ℳ. (s. Abb.)	30
Lydium (s. Abb.) purpurrot, reizendes Gegenstück zu brevifolium. 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰, 100 Stück 12 ℳ.	20
stellatum, 100 Stück 12 ℳ., 10 Stück 2 ℳ.	30
virescens, 100 Stück 10 ℳ., 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰	20

Besonders empfohlen: Sedum spurium für Ränder, Böschungen, Rabatten, Grabhügel etc. als Ersatz von Rasen, wo solcher verbrennt, oder in Folge ungenügenden Lichtes nicht gedeiht. Stecklinge: 100 Stück 2 ℳ., 500 Stück 6 ℳ., 1000 Stück 10 ℳ. (Sicher anwachsend.) Pflanzweite 5 cm.

Sempervivum. Земпервивумъ.



Sempervivum (1/3 natürlicher Grösse).

No. 1. tabulaeforme. No. 2. tectorum. No. 3. californicum. No. 4. spinosum. No. 5. montanum. No. 6. Funki. No. 7. tomentosum.

Vorstehendes Sortiment von 7 Sorten erlasse zu 1 ℳ. 25 ₰.

Eine ganz reizende Zimmerzierde für Blumenschalen, Terrarien etc. bilden die Sempervivum, und zwar bei folgender Anwendung: Man bringe die erhaltenen Pflanzen im Sommer an recht sonnige Lage in das freie Land, löse die sich an den Seiten bildenden Triebe ab und pflanze sie wieder; hierdurch erhält man bis zum Herbst eine Menge ganz allerliebster Miniaturpflänzchen, die man in Blumenschalen, gefüllt mit sandiger Erde (zum Wasserabzug bedecke man den Boden des Gefässes mit einer starken Lage von Scherben etc.) teppichartig pflanzt. Um an Pflanzen zu sparen und den Effekt zu erhöhen, kann man einige Felder dieses so arrangierten Miniaturbeetchens mit farbigen Sandarten circa 1/4 cm hoch bedecken. Eine Blumenschale von 30 cm Durchmesser, wie beschrieben, herzustellen, genügen 20—30 Pflanzen in diversen Sorten. Schliesslich bemerke ich noch, dass selbst die kleinsten, 1/2 cm im Durchmesser haltenden Pflänzchen, wenn auch ohne Wurzeln, anwachsen.

Ich erlasse hübsche Miniaturpflänzchen, zu vorerwähntem Zwecke passend:

25 Stück in 5 Sorten meiner Wahl 1 ℳ. 50 ₰.
50 Stück in 5 Sorten meiner Wahl 2 — 50 —
100 Stück in 5 Sorten meiner Wahl 5 — — —

avernense . . . . 100 Stück 8 ℳ., à 10 Stück 100 ₰
californicum (s. Abb. No. 3), 100 Stück 7 ℳ. 50 ₰, à 10 — 100 —
fimbriatum . . . . 10 Stück 2 ℳ., à 1 — 30 —
Funki (s. Abb. No. 6) . . . . . . 10 Stück 2 ℳ., à 1 — 30 —
montanum (s. Abb. No. 5), 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰, à 1 — 20 —
Reginae Amaliae . . . . 10 Stück 5 ℳ., à 1 — 60 —
spinosum (s. Abb. No. 4) . . . 10 Stück 2 ℳ., à 1 — 25 —
tabulaeforme (s. Abb. No. 1) . 10 Stück 4 ℳ., à 1 — 50 —
tectorum (s. Abb. No. 2) . . . 10 Stück 2 ℳ., à 1 — 30 —
tomentosum (s. Abbild. No. 7). Die Spitzen der einzelnen Blättchen sind mit glänzend silberweissen, feinen Fädchen untereinander verbunden; 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰, 1 Stück 20 ₰.

Ich erlasse nach meiner Wahl:

Ein Sortiment Sempervivum für das freie Land, 100 Stück in 10 Sorten 10 ℳ., 10 Stück in 5 Sorten 1 ℳ.

Für das Kalthaus, 5 Sorten 3 ℳ. 50 ₰.

Agaven, Yucca etc.

Агаве — Юкка и пр.



Yucca recurvata pendula.
à Stück je nach Stärke 1 bis 5 ℳ. (s. S. 119).

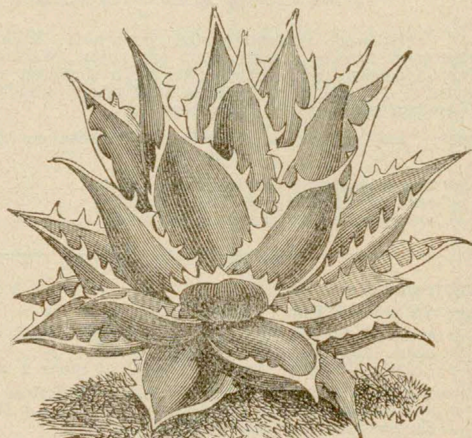
Keine Pflanze schliesst sich schöner und mit mehr Effekt an die architektonischen Linien, als die Agave; doch ist ihre Wirkung in entgegengesetzter Verwendung auf dem Rasen gleich gewinnend. Auf den Pfeilern der Thorwege, an Treppen, vor Pergolas und Verandas, kurz wo eine architektonische Linie abgegrenzt oder unterbrochen werden soll, kann keine Pflanze mit mehr Glück verwendet werden als die Agave. Gleichso auf dem Rasen, frei und einzeln zu 3 und 5 gruppiert, wie in regelmässigen Gruppen verwendet, bleibt ihre Wirkung eine grandiose.

Mein Sortiment enthält die schönsten und seltensten Arten, und stehe ich auf Wunsch mit Grössen-Angabe gern zu Diensten. Der Durchmesser der verkäuflichen Pflanzen variiert zwischen 0,10 bis 0,75 Meter.

5 charakteristische Sorten nach meiner Wahl 10 ℳ.

10 charakteristische Sorten nach meiner Wahl 18 bis 20 ℳ.

Von Dasylirion, Agave und Yucca **sind schöne Schau-Exemplare vorrätig!** Bei Bedarf stehe mit specieller Offerte gern zu Diensten.



Agave. Je nach Stärke u. Seltenheit à Stück ℳ. 1,50—50 ℳ.

Einige empfehlenswerte Gruppen-Pflanzen,

die sich durch raschen Wuchs und schöne Blattform zur Dekoration von Rasenparterres, auch als Einzelpflanzen und zu Gruppen ganz besonders eignen.

Нѣкоторые замѣчательные цвѣты.

Ein Sortiment raschwüchsiger Blattpflanzen zur Bepflanzung eines Beetes inkl. Einfassungspflanzen: von ca. 1—2 Mtr. Durchm. 2—3 Mk., — von 2—3 Mtr. Durchm. 6—8 Mk., — von ca. 3—4 Mtr. Durchm. 10—15 Mk.

Vorstehende Preise sind nur Durchschnittsangaben, und lassen sich je nach Seltenheit der dazu zu verwendenden Pflanzen erniedrigen oder erhöhen.

Beginn des Versandes nicht vor Anfang Mai.

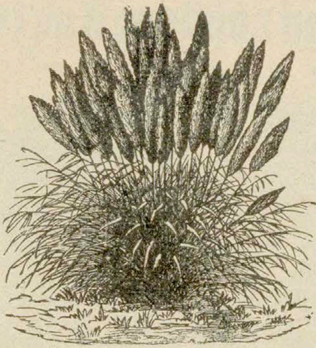
à Stück ℳ. ₰

Artemisia annua (s. Samenkatalog). 10 Stück 3 ℳ. . . . . . — 40
Arundo Donax wird 3 bis 4 m hoch. 10 Stück 7 ℳ. 50 ₰ . . . 1 —
—— **foliis varieg.**, buntblätterig. 10 Stück 10 ℳ. 1 25
Canna Ehmanni, mit karminroten Blumen und grossen dekorativen Blättern . . . . — 80
—— **in diversen Sorten** (s. Abt. Blumenzwiebeln und Knollen).
Cannabis gigantea, Riesenhanf. 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰ . . . — 25
Centaurea argentea vera (candidissima), 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰ — 30
Coleus, 10 St. in 10 der **schönsten** Sorten. 4 ℳ. . . . . . . — 50

à Stück ℳ. ₰

Eucalyptus globulus, Fieberheilbaum, Säml. 10 Stück 5 ℳ., Samen à Port. 25 ₰ . . . . — 60
Eucalyptus amygdalina . . . . — 75
Georginen, prachtvolle Einführungen, s. S. 109—111 u. Neuheiten
Gynerium argenteum, Pampasgras (s. Abb. S. 115), 10 St. 5 ℳ. — 60
Lavatera arborea variegata. Elegante Einzelpflanze zur Dekoration von Rasenparterres etc. . . . . 1 —
Musa Ensete (s. Abb. S. 119), prachtvolle tropische Blattpflanze, ... 2, 3 bis 30 —
Nicotiana colossea (s. Abb. S. 115), schönste und grösste aller einjährigen Blattpflanzen. 10 Stück 4 ℳ. . . . . — 50
Nicotiana wigandioides. Sämlingspflanz., 10 Stück 3 ℳ., à Stück 40 ₰.

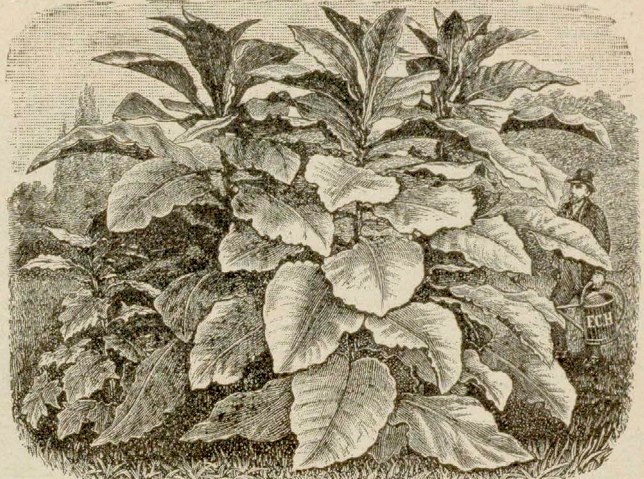
Fortsetzung: Teppichbeet- und Gruppenpflanzen.



Gynerium argenteum (Pampasgras), 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰ (s. S. 114).

Perilla nankinensis, chinesisches Erzblatt. Samenpflanzen 100 Stück 4 ℳ, 10 Stück 75 ₰, à Stück 15 ₰.
Ricinus in den schönsten Sorten. Samenpflanzen 10 Stück, 2,50 ℳ, à Stück 30 ₰.
Solanum in diversen Sorten, wie z. B. argenteum, purpureum, laciniatum, robustum, quitoense etc., zeichnen sich durch raschen Wuchs und schöne Belaubung aus. 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.
Tritoma Uvaria grandiflora, prachtvoller Herbstblüher, à Stück 75 ₰.

Wigandia caracasana, à Stück 1 ℳ.
Zea Caragua, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰, à Stück 20 ₰.
— **japonica fol. variegatis**, Bandmais, 10 Stück 2 ℳ, à Stück 25 ₰.



Nicotiana colossea, Riesen-Tabak, die schönste einjährige Blattpflanze. 1 Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ (s. S. 114.)

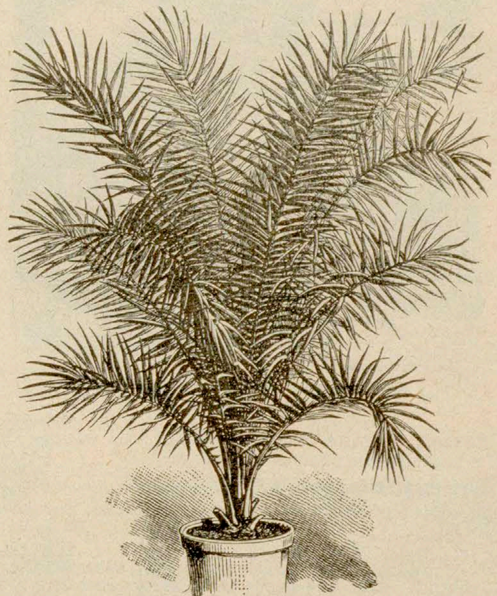
Empfehlenswerte Pflanzen
für
Salon- u. Zimmerdekoration.

Nachfolgend offeriere eine Elite-Auswahl derjenigen Palmen, Blattpflanzen etc., die auch unter der Hand des unerfahrenen Laien gut gedeihen und eine reizende Zierde für den Blumentisch bilden. **Hierzu empfehle (ganz besonders als kleines Geschenk für Damen passend): „Die Kultur und Pflege der Pflanzen im Zimmer", 5. vermehrte Auflage, aus F C. Heinemanns Gartenbibliothek. Heft 10. Preis 1 ℳ.**

Palmen:

Areca Baueri (Seaforthia robusta). Prachtexemplare. à Stück 3 ℳ bis 6 ℳ und mehr.
Chamaerops excelsa. Mit 2 bis 10 charakterisierten Wedeln. à Stück von 2 ℳ bis 6 ℳ.
— **humilis.** Von gedrungenerem Wuchse als die vorgenannte und sehr hart. Mit 3 bis 5 Blättern 2 ℳ, 60 bis 70 cm hoch 3 ℳ bis 5 ℳ per Stück.
Cocos Weddeliana. Die feinstgefiederte Palme, à St. 2½—3½ ℳ.
Corypha australis. Eine der wertvollsten, in jedem Zimmer gedeihenden Palmen. Schöne Pflanzen, 2 ℳ bis 3 ℳ.
Latania borbonica, bekannte und beliebte Zimmerpalme, in schönen Pflanzen, à Stück von 1 ℳ 50 ₰ bis 6 ℳ und mehr.
Phoenix leonensis. Mit 4—5 Wedeln. à Stück 3 ℳ bis 4 ℳ.
Phoenix reclinata. à Stück 3 ℳ bis 15 ℳ.
Die Dattelpalmen gehören unstreitig zu den schönsten und passendsten für Zimmerkultur.
Seaforthia elegans, bildet prachtvolle Fiederwedel. Pflanzen mit charakterisierten Wedeln. à Stück 3 ℳ bis 5 ℳ.

Hübsche Palmen für den Blumentisch.
10 Stück, je nach Stärke 12—30 ℳ.
5 Stück, je nach Stärke 5—20 ℳ.
1 Stück von 1½ ℳ an aufwärts.



Phoenix, Dattelpalme, à Stück 3 ℳ bis 15 ℳ. Schaupflanzen für Rasenparterres, Wintergärten etc. à 100 bis 300 ℳ und teurer.

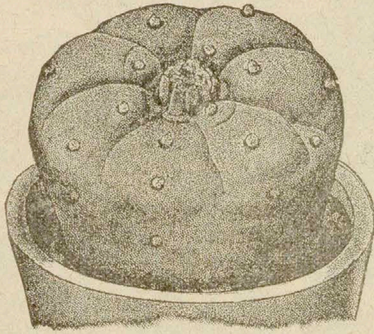
Kakteen.

Aus meinem reichhaltigen Special-Verzeichnis über Kakteen, welches Interessenten porto- und kostenfrei zu Diensten steht, habe ich nachstehend eine Auswahl hervorragend schöner Sorten zusammengestellt, die das Interesse der Pflanzenfreunde zu erregen berechtigt sind.

Es dürfte wohl auch kaum eine Pflanzenfamilie geben, die so **bescheiden in ihren Ansprüchen an Kultur** ist, als die **Kakteen**, und dabei weist sie eine Reichhaltigkeit und Mannigfaltigkeit in ihren Formen auf, dass sie immer und immer wieder die Bewunderung aller Pflanzenliebhaber auf sich lenkt.

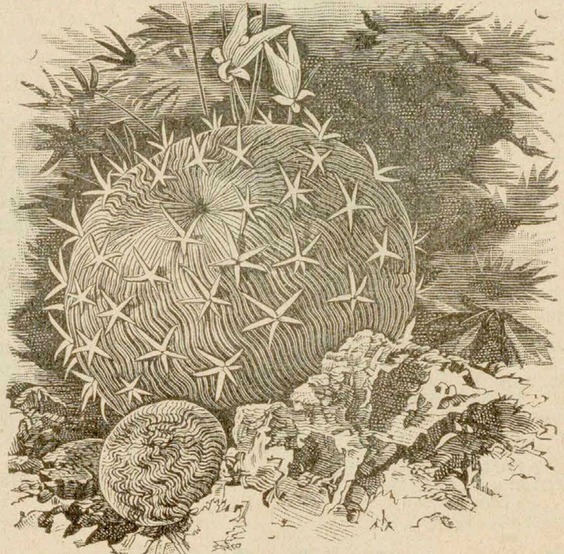
Zusammenstellung einiger hervorragend schöner Kakteen.

Ueber Kultur siehe meine Broschüre Nr. 10, Pflege der Pflanzen im Zimmer. Preis 1 ℳ.



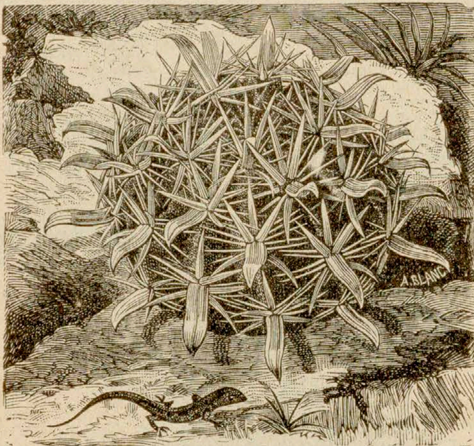
Anhalonium Williamsi, à Stück 1—8 ℳ.

	à Stück ℳ	₰
Anhalonium Williamsi, Web. (Echinocactus Williamsi, Lem.) (s. Abb.)		
von 2—3 cm Durchmesser . . . ℳ 1 bis	2	—
„ 3—4 „ „	3	—
„ 4—5 „ „	4	—
„ 5—6 „ „ . . . ℳ 5 bis	8	—
Cereus colubrinus, Otto, 8—10 cm hoch . . . 50 ₰ bis	3	—
—— **formosus monstruosus** . . . 50 ₰, 1, 2, 3 bis	4	—
—— **grandiflorus**, echt, „Königin der Nacht" . 75 ₰ bis	3	—
von herrlichem Wohlgeruch		
Stärkere Pflanzen . . . ℳ 3, 4, 5 bis	10	—
—— **Martini**, Hort. gall., leicht blühend . . . 40 ₰ bis	2	—
—— **nycticalus**, Link, „Prinzessin der Nacht", ähnlich der „Königin der Nacht" . . . 50 ₰, 1 ℳ bis		—
—— **Roezli**, neue prachtvolle Species aus Südamerika, schöne dunkelgrüne Säulen bildend, mit 5—8 cm langen Mittelstacheln bei grösseren Pflanzen. Blumen sehr gross, von roter Farbe . . . ℳ 3 bis	5	—
—— **Seideli**, Lem., leichtblühend . . . 50 ₰, 1, 2, 3 bis	5	—
—— **Serpentinus**, Lag., schön zu Unterlagen . . 50 ₰ bis	3	—



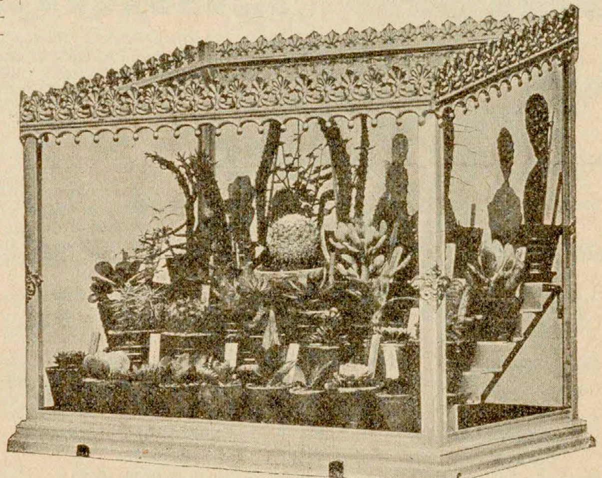
Echinocactus multicostatus, à Stück 2—6 ℳ.

	à Stück ℳ	₰
Echinocactus gibbosus, ferox, Lab. . . . ℳ 1, 2, 3 bis	6	—
—— **Grusoni**, neue prachtvolle Species mit langen, breiten, goldgelben Stacheln dicht besetzt, Samen-Pflanzen, 5—6 cm Durchm. 3 ℳ; 2 cm Durchm. . . .	1	—
—— —— **Originale**, 6—30 cm Dm. ℳ 6, 8, 10, 12, 15, 20 bis	25	—



Echinocactus cornigerus flavispinus, à Stück 1 bis 10 ℳ.

	ℳ	₰
10 Sorten Cereus meiner Wahl, in recht verschiedenen, interessanten Formen, für . . .	4	—
10 Sorten Cereus meiner Wahl, stärkere, für ℳ 6 bis	12	—
Echinocactus Cachetianus, Engelm. (setispinus), dankbar blühend . . . 50 ₰ bis	1	—
—— —— starke blühbare . . . ℳ 2 bis	5	—
—— **californicus**, Cels (viridescens Nutt), sehr schöne Species, leicht blühend, 8—20 cm Durchmesser ℳ 2, 3, 4, 5, 6, 8 bis	10	—
—— **capricornis**, Dietr., Original-Pflanzen, 3—7 cm hoch, 4—8 cm Durchmesser (selten) . . . ℳ 3, 4, 5, 8 bis	10	—
—— —— Sämlinge . . .	1	50
—— **coptonogonus**, Lem., Sämlinge . . .	1	—
—— —— Original-Pflanzen, 5—10 cm hoch, 8—10 cm Durchmesser . . . ℳ 3 bis	8	—
Echinocactus cornigerus, Sämlinge, schön . . . ℳ 1 bis	2	—
—— —— **flavispinus**, Haage jr., Original-Pflanzen, 5—18 cm Durchm., gelbstachlig (s. Abb.) ℳ 5, 6, 8 bis	10	—
—— —— —— Sämlinge . . . ℳ 1 bis	2	—
—— **crispatus**, DC., schöne Original-Pflanzen, 4—6 cm hoch, 4—10 cm Durchmesser . . . ℳ 3, 4, 5 bis	6	—
—— —— Sämlinge . . . ℳ 1 bis	2	—
—— **cylindraceus**, Engelm. (Leopoldi), Original-Pflanzen, 5—15 cm Durchmesser . . . ℳ 2, 3, 4, 5 bis	10	—
—— **electracanthus**, Lem. (hystrichacanthus), Original-Pflanzen, 8 cm hoch, 12—18 cm Dm. ℳ 3, 4, 5, 8, 10 bis	20	—
—— —— Sämlinge, 2—4 cm Durchmesser . . .	2	—
—— **gibbosus**, DC., . . . ℳ 1, 2, 3 bis	6	—



Gesetzlich geschützt (D. R. G. M. No. 19522).

Fig. 3. **Heinemanns Miniatur-Gewächshaus** mit Stellage und einem Sortiment Succulenten.

Modell A.

Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

	ℳ	₰
1. Häuschen mit herausnehmbarer Treppenstellage und **ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung** . . .	16	50
3. Häuschen (s. Fig. 3) **mit** Treppenstellage und **einem Sortiment von 25 Succulenten** u. Kakteen einschl. Verpackung	29	—
5. **Ein gut goldbronzierter eleganter Ständer** dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung . . .	7	50

Modell B.

Höhe 34 cm, Länge 36 cm, Breite 26 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

	ℳ	₰
1. Häuschen **mit** Treppenstellage und **ohne** Pflanzen einschliesslich Verpackung . . .	12	60
3. Häuschen (s. Fig. 3) **mit** Treppenstellage u. **mit** einem Sortiment von 16 Succulenten u. Kakteen einschl. Verpackung	20	50
5. **Ein gut goldbronzierter eleganter Ständer** dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung . . .	7	50

	ℳ	₰
Echinocactus Le Contei, Engelmann (Devils pin cushion) oder des Teufels Nadelkissen. Dieser ist in der Bestachelung jedenfalls der schönste Echinocactus. Stacheln sehr lang, breit und ineinander verwoben, bei einigen Exemplaren rot, bei anderen gelb. Sämlinge, Haselnussgrösse	1	50
—— —— **Original-Pflanzen** . . . ℳ 3, 5, 8 bis	10	—
—— —— sehr starke Pracht-Exemplare . . . ℳ 12 bis	20	—
—— **multicostatus**, Hild. (s. Abb.), seltene Art, 4—8 cm. Durchmesser . . . ℳ 2, 3, 4, 5 bis	6	—
—— **mamillosus**, Lem., Blum. gelb, gross, leichtblüh. ℳ 1 bis	3	—
—— **scopa candidus**, Pfersd. . . . ℳ 2 bis	5	—

Ka teen:

	ℳ	₰
Echinocereus Berlandieri, Engelm. . . . . 50 ₰, 1 ℳ bis	2	—
—— **caespitosus**, Engelm. sowohl in der Bewaffnung als auch in Blüte und Geruch eine der schönsten Kakteen, die in keiner Sammlung fehlen darf. Original-Pflanzen blühbar . . . . ℳ 1, 2, 3 bis	5	—
—— —— Original-Pflanzen auf Cereus gepfropft . ℳ 2 bis	3	—
—— **chloranthus**, Engelm., Original-Pfl. . . ℳ 3, 4, 5 bis	6	—
—— **enneacanthus**, Engelm. prachtv., grosse, purpurfarbige		—
Blumen, starke Orig.-Pfl., blühbar . . ℳ 1, 2, 3, 4, 5 bis	6	
—— —— starke Sämlinge, 5 cm hoch, 2 cm Durchm. . .	1	—

Epiphyllum Russellianum Gaertneri, à Stück 1–3 ℳ

Echinocereus
—— 10 Sorten meiner Wahl für . . . . . ℳ 3.—
—— 10 —— —— in starken Pflanzen für ℳ 6.—
—— 10 —— —— in stärk. Pflanz. f. ℳ 8, 10 b. 20.—

	ℳ	₰
Echinopsis Eyriesi cristata, schön . . ℳ 2, 3 bis	5	—
—— —— —— **major**, H.	3	—
—— **multiplex cristata**, Salm., schön . ℳ 2, 3 bis	5	—
Epiphyllum Russellianum Gaertneri, neu (s. Abb.). Ganz prachtvolle Florblume, dankbar blühend. Blumen leucht. scharlach, regelmässig geformt, ähnlich wie Cereus speciosissimus, daher ganz verschieden von den übrigen bekannten Epiphyllumsorten. Veredelte Pflanzen ℳ 1 bis . .	3	—
Mamillaria applanata, Engelm., s. declivis Dietr.; im Frühjahr m. gross., weissen Blüten u. mit roten Früchten besetzt.		
Original-Pflanzen . . . . ℳ 2 bis	3	—
Sämlinge, 3 cm Durchmesser	1	—
—— **bumamma**, Ehrbrg., **Sämlinge** . . . . 50 ₰ bis	5	—
—— —— **Original-Pflanzen** . . . . ℳ 3 bis	5	—
—— **cornifera**, selten, 6—8 cm Durchm.	2	50
—— **Donati** . . . . ℳ 2, 3 bis	4	—
—— **Haageana**, Pfersd., schön, mit kurzen silberweissen Randstacheln, die Mittelstacheln mit brauner Spitze. **Original**-Pflanzen sehr schön, 4—10 cm hoch, 3—6 cm Dm., echt . . . . ℳ 2, 3, 4 bis	6	—
—— **maschalacantha**, 6—9 cm Durchm.	1	50
—— **micromeris**, Engelm., niedliche Species mit dichtanlieg. fein. weiss. Stacheln. Original-Pflanzen ℳ 1, 2, 3 bis	4	—
—— **nivea**, Wendl. s. bicolor . . . . ℳ 1, 2, 3 bis	4	—
—— —— **cristata**, Hort., veredelt . . . . ℳ 2 bis	5	—
—— **uberiformis**, Zucc., mit grossen gelben Blumen ℳ 1, 2 bis	3	—
—— **uncinata**, Zucc., Sämlinge 2 bis 3 cm Durchm. . . .	1	—
—— —— Originalpflanzen . . . . ℳ 2, 3 bis	5	—
Opuntia microdasys, Lem. (s. Abb.)	1	—
Pelecyphora asselliformis pectinata, Ehrenbg., allerliebste Form mit feinen, weissen, kurzen anliegenden Stacheln bedeckt. **Sämlinge**	1	—
Originalpflanzen . . . . ℳ 1,50, 3, 4 bis	5	—

	ℳ	₰
Phyllocactus Conways Giant, grossblumig, scharlach . . .	—	60
—— **Cooperi**, gelbblühend, **echt**	—	60
—— **Feasti**	1	—
—— **Kampmanni**, prachtv. Blumen, sehr gross, purpurkarm.	—	75
—— **kermesinus magnus**	1	—
—— **Pfersdorffi** (s. Abb.), prachtvolle grosse Blumen, **aussen** gelb, nach innen weiss, wohlriechend	1	—
—— **in** diversen, weiss-, rot- und gelbblühenden Hybriden à 60 ₰, 75 ₰, ℳ 1, 1,50 bis	2	—

Phyllocactus Pfersdorffi, à St. 1 ℳ

	ℳ	₰
Pilocereus Bruennowi. Schöne kräftige Pflanzen à Stück ℳ 5, 6, 8, 10, 15 bis	20	—
—— **senilis**, Lem., Sämlinge (s. Abb.) . . . . ℳ 1 bis	2	—
—— —— Original-Pflanzen 5—10 cm hoch . . . . . ℳ 3 bis	4	—
„ 10—12 „ „	5	—
„ 12—20 „ „	6	—
„ 20—30 „ „	7	50
„ grössere . . . . . . ℳ 10, 15 bis	20	—
Miniatur-Kakteen in wirklichen Miniaturtöpfen von 2—5 cm Durchm. und 2—5 cm Höhe je nach Wunsch.		
10 Stück in 10 Sorten ℳ 4,—		
100 „ „ 10 „ „ 30,—		
Kakteen u. Succulenten in Miniaturtöpfch. 100 St. ℳ 25. 10 St.	3	—

Einige succulente Pflanzen.

	ℳ	₰
Agave Victoriae Reginae, prachtvoll, die schönste Agave, stark ℳ 3, 4, 5, 6, 8, 10 bis	30	—
Aloe longiaristata, prachtvoll, wächst in schöner, runder Form, sehr zu empfehlen . . . . ℳ 1, 2, 3 bis	5	—

Aloe variegata à St. 50 ₰, 1 ℳ bis 3 ℳ

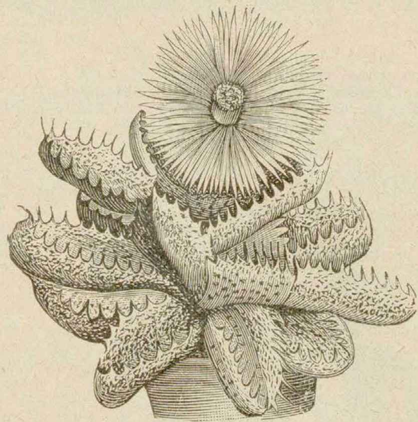
Opuntia microdasys, à St. 1 ℳ

Pilocereus senilis à St. 1 ℳ bis 20 ℳ

Fortsetzung: Kakteen.

à Stück M. Pf.

Aloe picta . . . . . . 50 Pf. bis 2 —
—— **variegata**, Lin., eine der hübschesten Zimmerpflanzen (s. Abb. S. 117) . . . . . . 50 Pf., M. 1, 2 bis 3 —
Euphorbia jaquiniflora, prachtvoller Winterblüher, unstreitig die schönste dieser Klasse, bringt gleich der E. splendens schöne, **leuchtend zinnoberrote Blumen.** Sie **blüht zweimal** im Jahr, im April bis Mai und dann im Dezember bis Januar und entwickelt einen reichen Blütenflor. Die Blüten entwickeln sich 2—4 nacheinander aus den Blattwinkeln, so dass der mit Blüten bedeckte Zweig einer langen Blütenrispe gleicht. Zur feinen Binderei sehr zu empfehlen . . . . . . 2 —
Stärkere Pflanzen . . . . . . 3 —
Gasteria verrucosa, Tit., reizend . . . . . . 50 Pf. bis 3 —
Haworthia in den verschiedensten schönsten Sorten von 75 Pf., M. 1, 1.50, 2, 3 bis 4 —
Mesembrianthemum tigrinum, in Form und Zeichnung der Blätter das schönste (s. Abb.), 10 Stück M. 4 à Stück M. — 50



Mesembrianthemum tigrinum, 10 St. 4 M., à St. 50 Pf.

Verschiedene Blattpflanzen.

Unter dieser Abteilung empfehle ich Pflanzen, die ihrer dekorativen Blätter oder ihres interessanten Habitus (Kakteen etc.) wegen beliebt sind.

à Stück M. Pf.

Akazien für Zimmerkultur, Sämlingspfl. 5 Sort. 2,50 M. . . . — 60
Aralia Sieboldi. Eine der beliebt. Zimmer-Blattpflanzen. 1 bis 2 —
Araucaria excelsa, Norfolktanne . . . . . . 6 bis 15 —
—— **Bidwilli** . . . . . . 4 bis 8 —
Beide Sorten in prächtigen 50 - 60 cm hohen Exemplaren.
Aroideen, 5 Sorten bester Wahl (Anthurium, Philodendron etc. 10 M. 50 Pf. . . . . . . à Stück 2 bis 3 —
Asparagus tenuissimus, neu! Die feinst belaubte und zierlichste Zimmerpflanze. 10 Stück 5 M. . . . . . . — 70
Asparagus plumosus nanus, neu. Fast noch schöner als vorgenannte . . . . . . 2 —
Aspidistra (Plectogyne), eine der härtesten Zimmerblattpfl. . 2 —
Aucuba, s. S. 107.

Begonien, 10 Sorten schöne bunte Rex-Varietäten 5 M.
—— 5 Sort. **allerneueste prachtvoll gezeichnete**, 4 M. 50 Pf., à 1 —

Begonia Rex-Diadema „Gloire du Vésinet" (s. Abb.).

Eine prachtvolle neue Blattbegonie mit eleganten fein geschnittenen Blättern, deren prächtig reinsilberner Glanz mit dem grün schillernden Grund lebhaft kontrastiert. Für Zimmerkultur besonders wertvoll, da sie willig wächst und, wie obige Photographie zeigt, stets reich mit Blättern garniert ist. Hübsche junge Pflanzen vom Mai ab abgebbar, à Stück 1 M.

Nachfolgende Arten von Begonien zeichnen sich teils durch prachtvoll gefärbte Blätter, teils durch reichen Blütenflor aus:

à Stück M. Pf.

Begonia Credneri, ausgezeichneter Winterblüher 1 50
—— **albo-picta** . . . . . . — 75
—— **argentea guttata**, prachtvoll . . . . . . 1 —
—— **cupreata** . . . . . . 1 —
—— **fuchsioides** . . . . . . — 50
—— **metallica** . . . . . . — 75
—— **Lubbersi** . . . . . . 1 —
—— **Mad. Leonett** . . . . . . 1 —
—— **Président de Bureuille** . . . . . . 1 —
—— **hybrida Margaritae**, neue dankbar blühende Sorte . . . . — 75
Bromeliaceen, in 5 prachtvollen Sorten 7 50
Caladium (s. Abb. Abt. Knollen), 5 **buntblätterige Prachtsorten** 2 M. 50 Pf. 1 60
Citrus chinensis, ohne Früchte 2,50 M., mit Fruchtansatz (letztere nur im Herbst) . . . . . . M. 4.— bis 10 —
Coffea arabica (s. Abb. 119), arabischer Kaffeebaum vorzügl. für Zimmerkultur. 2 Stück 1 M. . . . . . . — 75
Coleus, 10 schönste Sorten (s. Abb. Topfgewächsamen). 4 M.
Croton, 5 Sorten, beste Varietäten, 12 M. 2 50
Cyperus (s. Abt. Wasserpflanzen, S. 121).
Dracaena (Cordyline). Je nach Grösse und Seltenheit erlasse:

10	**Sorten**	**grünblätterige**	**Dracaenen**	**8—20 Mk.**
5	—	—	—	4—10 —
10	—	**buntblätterige**	—	15—40 —
5	—	—	—	8—20 —

Einzelne starke Schaupflanzen 10—15 M.

Evonymus, japanischer Buchsbaum, 10 Stück in schönen Sorten 4 M. . . . . . . — 50
Sehr empfehlenswerte, unempfindliche und dekorative Zimmerpflanze.
Eugenia australis, hübsche myrtenartige Zimmerpflanze . . 1 —
Farne für temperiertes Haus, Zimmer-Aquarien, Terrarien (Adiantum, Pteris etc.).
—— 10 schönste Sorten 6 M., 5 schönste Sorten 4 M. . . . . — 50
—— für Zimmerkultur passend . . . . . . à Stück 50 Pf. bis 1 50
Ficus elastica, Gummibaum, à Stück M. 1.50 bis 3 M. u. mehr.
Gynura aurantiaca. Mit prachtvoll samtigviolett schillernden Blättern . . . . . . — 75
Hibiscus Cooperi, sehr schön buntblätterig . . . . . . — 75
Laurus, Lorbeer, Kronenbäume und Pyramiden à St. M. 40 bis 400 —
Maranten, 5 schöne Sorten 7 M. 1 50
Musa Ensete (s. Abb. S. 119), zum Aufstellen im Sommer auf Parterres etc. besonders empfehlenswert. à St. 2, 3 bis 30 —
Nertera depressa. Mit korallenroten Beeren übersäet . . . . — 75
Ophiopogon Jaburan fol. aureis marginatis. Reizend zur Dekoration von Terrarien, Jardinièren, Blumentischen etc. 1 20
—— **spicatus fol. variegatis.** Weissbuntblätterig, ebenso verwendbar wie vorgenannte . . . . . . 1 —



Begonia Rex-Diadema „Gloire du Vésinet" à Stück 1 M.

M. Pf.

Begonien, 10 schöne Sorten, bunte Rex-Varietäten . . 5 —
„ 5 Sorten allerneueste prachtvoll gezeichnete 4 —



Pandanus utilis. à Stück 2 bis 3 M. (s. S. 119).

à Stück ℳ. ₰.

Pandanus utilis, Schraubenpalme (s. Abb. S. 118), für helle Zimmer sehr empfehlenswert . . . . ℳ. 2 bis 3 —

—— **Veitchi,** sehr schöne, weisspanaschierte, . . . ℳ. 4 bis 25 —

Peperomia resedaeflora und **P. marmorata** . . . . — 75
Schöne und leicht zu kultivierende Zimmerpflanzen.

Philodendron pertusum. Schöne, leicht zu kultivierende Aroidee . . . . 2 ℳ. bis 10 —

Plectranthus fruticosus, Mottenpflanze, ... — 50

Pogostemon Patchouli, die echte Patchoulipflanze. Verbreitet einen angenehmen Wohlgeruch, der gar nicht zu vergleichen mit den meisten im Handel befindlichen Imitationen . . . . 2 Stück 1 ℳ. — 60

Rohdea japonica fol. var. Eine vorzügliche Blattpflanze mit harten, dunkelgrünen, weiss und gelbpanachierten Blättern.

à Stück ℳ. ₰.

Rohdea japonica fol. var.
Als eines der härtesten Zimmergewächse besonders zu empfehlen . . . . ℳ. 3 bis 5 —

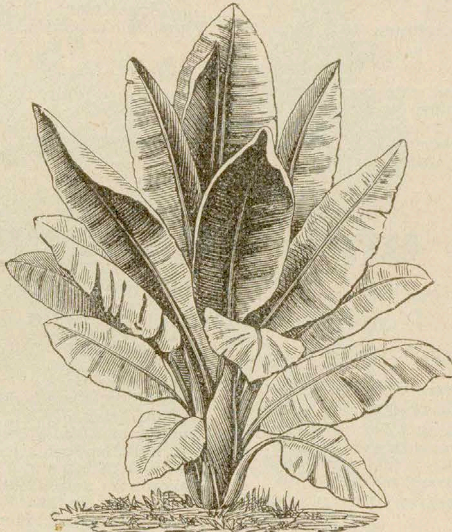
Scirpus natalensis. Sehr hübsche und harte, grasartige Dekorationspflanze . . . . — 50

Selaginella, Moosfarn (s. Abb.). Reizende Pflanzengattung, die eine Mannigfaltigkeit von Blattformen enthält, wie selten eine andere; die schuppenartigen Blätter schillern in den verschiedensten Tönen des gesättigten Grüns bis Stahlblau. Ich empfehle dieselben meiner verehrten Kundschaft zur Dekoration von Zimmerfontainen, feuchten Terrarien etc. . . . . — 50
5 Selaginellen 2 ℳ. 50 ₰.
10 Selaginellen 5 ℳ.

Yucca recurvata pendula (s. A. S. 114) . . . . 1 bis 5 —



Coffea arabica, arabischer Kaffeebaum.
à Stück 75 ₰, 2 Stück 1 ℳ.



Musa Ensete. à Stück ℳ. 2, 3 bis 30 ℳ.



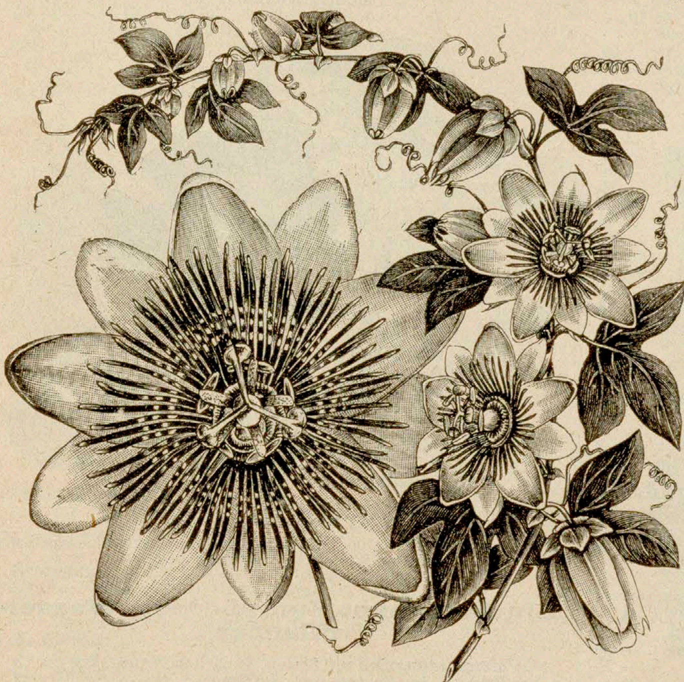
Selaginella, Moosfarn.
5 Selaginellen 2 ℳ. 50 ₰.
10 Selaginellen 5 ℳ.

Ausstattung von Wintergärten jeder Grösse zu soliden Preisen. Mit Beschreibungen und Preisnotizen über vorzüglich kultivierte, prachtvolle Schau-Exemplare, welche sich zur Dekoration von grösseren Salons, Wintergärten etc. besonders eignen, stehe jederzeit gern zu Diensten.

Ampel- und Schlingpflanzen für das Zimmer.

Цвѣты для висячихъ корзинъ и вьющіеся. — Plantes grimpantes.

Passende Ampeln hierzu siehe Abteilung Gartenrequisiten etc.



Passiflora „Impératrice Eugénie“. à Stück 1 ℳ.



Othonna crassifolia. 1 Stück 40 ₰, 2 Stück 75 ₰.

Ampel- und Schlingpflanzen: à Stück *M.* *₰*
Aristolochia elegans. Samtig bräunlich-amarantrot . . . 1 —
Ceropegia elegans. Hochinteressante Blüten 1 50
Chlorophytum Sternbergianum foliis variegatis. Weiss und grün gestreift . . . . 1 —
Cissus discolor, m. prächtig schillernder Belaubung. 75 *₰* bis 1 —
Epheu, siehe Seite 105.
Fragaria indica. Mit erdbeerartigen Früchten . . . . . . — 50
Cobaea scandens. Schnellwachsend (abgebbar Mai) . . . . — 30
Fuchsia procumbens, blütenreiche Ampelfuchsie. 10 Stück 3 *M.* 50 *₰* . . . . — 40
Fuchsia hybrida „Marinka“. Aussergewöhnlich blütenreich — 50
Hoya carnosa. Allbekannte sogenannte Wachsblume . . . 1 20
Isolepis gracilis. (s. Abb. S. 121 *d*) . . . . — 50
Leucophytum Browni. Reizend silberweisse Belaubung . . — 60
Lotus peliorhynchus. Prächtig rot blühend . . . . 1 —
Medeola asparagoides. Reizend für Ballgarnituren. 40 *₰* bis — 75

à Stück *M.* *₰*
Othonna crassifolia (s. Abb. S. 119). Reizende, sehr anspruchslose Ampelpflanze. 2 Stück 75 *₰* . . . . — 40
Panicum variegatum, hübsch buntblätterig . . . . — 40
Passiflora coerulea. Schön und reichblühend. 10 Stück 4 *M.* — 50
—— **„Constance Elliot“.** Neu. Reinweiss. 10 Stück 4 *M.* — 50
—— **edulis Mammut Purple.** Prächtig bläulich-rosa . . . 2 50
—— **Impératrice Eugénie,** prächtige, im Zimmer leicht blühende, wohlriechende Passionsblume (s. Abb. S. 119) 1 —
—— **violacea.** Schönste für Topf- und Zimmerkultur . . . 1 25
Pelargonium peltatum. Epheublätteriges P. in gefüllten und einfachen Spielarten. (Namen-Verzeichnis s. S. 112). 50 *₰* bis 1 —
Pellionia Daveauana u. P. pulchra. Reizende Ampelpfl. à — 75
Pilogyne suavis. Reizende Schlingpflanze mit epheuartigen, freudiggrünen Blättern. Wohl die schönste und beste aller Zimmer- und Gartenschlingpflanzen, leidet **nie vom Ungeziefer!** 10 Stück 3 *M.* 50 *₰* . . . . — 40
Plumbago capensis. Mit prächtigen blauen Blüten . . . . — 75

à Stück *M.* *₰*
Saxifraga sarmentosa, Judenbart . . . . — 50
—— —— **tricolor superba.** Weiss, rot und grün panachiert 2 50
Stephanotis floribunda. Die weissen Blüten der St. haben den feinsten Wohlgeruch 1 50
Tradescantia viridis und Tr. zebrina. Sehr dankbare Ampelpflanzen . . . . — 50
—— **multicolor.** Uebertrifft die beiden vorgenannten durch prachtvolle Blattpanachüre . . . . . . — 50
—— **alba variegata.** Die schönste weissbunte . . . . — 50

Ein Sortiment Ampel- oder Schlingpflanzen für das Zimmer von 5 Sorten 2 *M.* 50 *₰*.

Sumpf- und Wasserpflanzen

für Bassins, Aquarien, feuchte Terrarien — Plantes aquatiques — Aquatic plants.

Болотныя и водяныя растенія.

A. bedeutet: zur Kultur für Zimmeraquarien, F.: im Freien, AF.: dass die betreffenden Arten im Sommer im Freien zu halten, jedoch im Hause zu überwintern sind.

Besonders empfohlen:

F. C. H.s Gartenbibliothek No. 16: Aquarium, Terrarium und Zimmergewächshäuschen, ihre Verwendung, Bepflanzung etc. mit vielen Abbildungen. 2. Aufl. Preis 50 *₰* — inkl. Porto 55 *₰*. Bei Wasserpflanzen-Bestellungen im Betrage von 3 *M.* gratis.

à Stück *M.* *₰*
Acorus calamus F. 10 Stück 3 *M.* . . . . — 40
—— —— **foliis variegatis** F. Schönste panachierte . . . . — 75
Alisma plantago F. Froschlöffel . . . . — 40
Alisma natans F. — 50
Aponogeton distachyon AF (s. Abb. c S. 121), im Winter blühend, nach Vanille duftend, niedlich für Zimmeraquarien . . . 1 —
Azolla canadensis AF. Zierliches, schwimmendes Farn, m. selaginellenartiger Belaubung. 10 St. 10 *₰*, ... 100 St. — 75
Butomus umbellatus F . . . . — 50
Calla palustris F . . . . — 60
Caltha palustris flore pleno. Sehr schön gelb u. frühbl. . — 50
Carex pendulina maxima F . . . . — 50
Carex Pseudo-Cyperus . . . . — 50
Ceratophyllum demersum F. Untergetauchtes Wasserheu . — 50
Cyperus alternifolius nanus A (s. Abb. *f* S. 121) . . . . . — 50
—— —— **fol. variegatis** A echt 1 25
—— **distans,** die dekorativste Art . . . . — 60
—— **laxus** A (s. Abb. *g* S. 121) . . . . — 75
—— **papyrus** AF (s. Abb. *e* S. 121). Bekannte Papierpflanze. 1 *M.* bis 2 —
Darlingtonia californica . . . . 5 bis 10 —
Dionaea muscipula, wunderbarer Fliegenfänger. Recht feucht zu halten 1 50
Drosera rotundifolia, rundblätteriger Sonnentau . . . . . — 80
Dionaea und Drosera sind in den Monaten September bis Mai im ruhenden Zustand.
Eichhornia azurea A., prachtvoll! . . . . 1 —
—— **speciosa** A., mit interessanter Blattbildung 1 50
Elodea canadensis F. . . . . — 50
Equisetum limosum F. Dekorativ . . . . — 50
—— **maximum** F . . . . — 50
Glyceria aquatica F . . . . — 50
Heteranthera zosteraefolia A. 10 Stück 3 *M.* . . . . . . — 40
—— **reniformis** A. 10 Stück 5 *M.* . . . . — 60
Hippuris vulgaris F. 10 Stück 3 *M.* . . . . — 50
Hydrocharis morsus ranae F. Froschbiss . . . . — 60
Isolepis gracilis A. (s. Abb. *d* S. 121)) . . . . — 40
Iris Pseud-Acorus . . . . — 40

Zur Ausschmückung von sumpfigen Stellen in Gärten, Teichrändern, Flussufern etc. empfehle die neuen prachtvollen gefüllten

japanischen „Iris Kämpferi“, Schwertlilie (s. Abb.)

im grossartigsten Farbenspiel. Sie halten die härtesten Winter aus, blühen in Weiss, Blau, Samtigviolett und Dunkelpurpur und haben einen Durchmesser v. 16—20 cm. à St. 1 *M.* 50 *₰*.

à Stück *M.* *₰*
Juncus zebrinus F. Zebraartig grün und gelb gestreifte . — 75
Jussiaea grandiflora AF. . . . . — 80
Limnanthemum nymphaeoides F . . . . — 75
Limnocharis nymphaeoides A . . . . 1 —
Menyanthes trifoliata F . . . . — 40
Myriophyllum proserpinacoides (Herpestes reflexa) A. und AF. (s. Abb. S. 121); reizend, leichtwachsend. 10 Stück 3 *M.* — 40

à Stück *M.* *₰*
Nepenthes, Kannenträger von 8 *M.* aufwärts.
Nuphar lutea F. . . . . 1 —
Nymphaea alba. Weisse Wasserrose (s. Abb. S. 121) 10 St. 7 *M.* — 80
—— **zanzibariensis purpurea** A. . . . . 2 —
Pistia Stratiotes A. . . . . — 75
Polygonum amphibium F. Hübschblühende Sumpfpflanze . — 40
Ranunculus Lingua F . . . . — 50
Sagittaria montevidensis AF. Prächtig blühend . . . . . — 60
—— **sagittaefolia** F. . . . . — 50
Sarracenia Drummondi, S. rubra, S. variolaris. Amerikanische Sarracenien mit kannenförmigen Blättern . . . à 3 —
Scirpus lacustris F. Hochwachsend . . . . — 50
—— **palustris** F. Niedrig . . . . — 50
—— **Tabernaemontani** F. . . . . — 50
Sparganium simplex F. . . . . — 40
Stratiotes aloides F. Sehr interessante schwimmende Wasserpflanze . . . . 1 —
Trianaea bogotensis AF. (s. Abb. *a*, Aqu.), schwimmend, 10 Stück 4 *M.* . . . . — 50
Typha angustifolia, F. Kolbenrohr . . . . — 50
—— **stenophylla** F. — 50
Vallisneria spiralis A. In Aquarien mit Glaswänden lässt sich an dieser hochinteressanten Pflanze mit dem Mikroskop der Saftumlauf beobachten (s. Abb. *b* S. 121, Aqu. spec. femina und mas.). 10 Stück 4 *M.* . . . . — 50

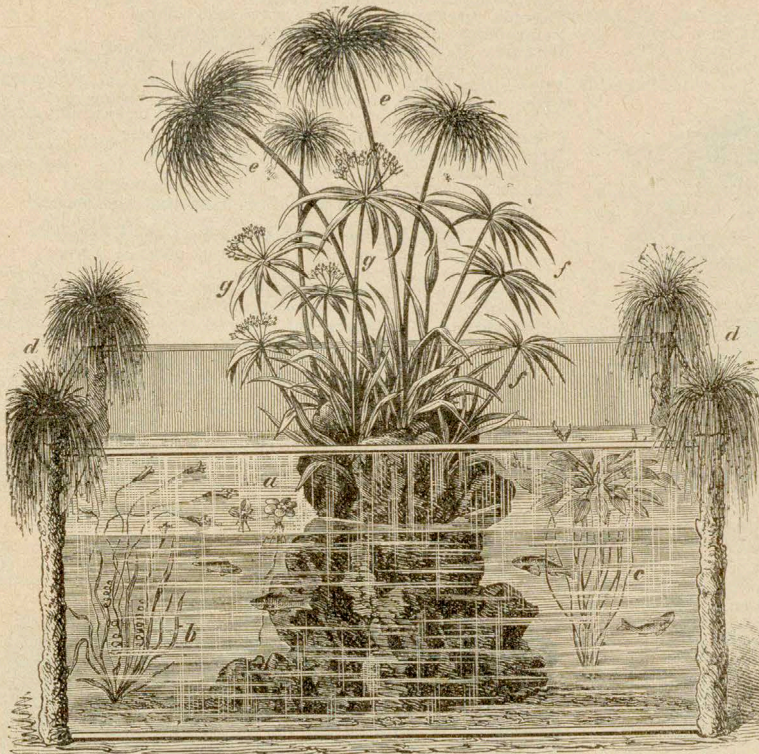
Hier nicht aufgeführte Sorten liefere zu den Preisen meiner Konkurrenz.



$1/_{5}$ natürlicher Grösse.
Iris Kaempferi, einzelne Blumen, prachtvoll grossblumige japanische gefüllte Schwertlilie, à Stück 1 *M.* 50 *₰*

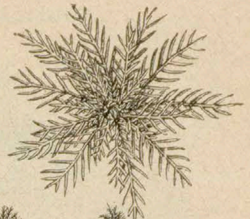
Ein Sortiment Sumpf- resp. Wasserpflanzen

à Stück *M.* *₰*
für Zimmeraquarien v. 5 Sorten, je nach Seltenheit, 2 *M.* bis 3 —
für Bassins im Freien von 5 Sorten . . . . 2 —
für Bassins im Freien von 10 Sorten . . . . 4 —
Zur Bepflanzung von Ufern an Teichen, Seen etc. billigste Preise brieflich.

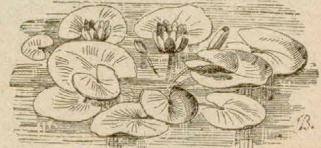


Aquarium.

a. Trianaea bogotensis, à Stück 40 ₰, *b*. Vallisneria spiralis, à Stück 50 ₰, *c*. Aponogeton distachyon, à Stück **1**,— ℳ, *d*. Isolepis gracilis, à Stück 40 ₰, *e*. Cyperus papyrus, à Stück 1 bis **2** ℳ, *f*. C. alternifolius, à Stück **50** ₰, *g*. C. laxus, à Stück **75** ₰.



Myriophyllum proserpinacoides (Herpestes reflexa). à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ



Nymphaea alba.
à Stück **80** ₰, 10 Stück **7** ℳ

Orchideen,

die Blumen des Paradieses.

Ich führe nur solche Sorten, die sich besonders für den Dilettanten eignen, der nicht über warme Häuser verfügen kann und nur mässige, resp. billige Orchideenpreise anlegen will.

10 gesunde und gut etablierte Sorten von 30 Mk. aufwärts.
5 gesunde und gut etablierte Sorten von 10 Mk. aufwärts.
1 St. von 3 Mk. an.

	à Stück ℳ	₰
***Abutilon** (s. Abb.), 5 schöne neue Sorten **2** ℳ **50** ₰	—	60
Achimenes (s. S. 126).		
Azalea indica, 10 Stück **12** ℳ **50** ₰	1	50
—— **pontica**, 10 Stück **12** ℳ	1	50

Schönblühende Topfpflanzen:
Die mit * bezeichneten sind vorzügliche Winterblüher.

	à Stück ℳ	₰
***Chrysanthemum indicum** (s. S. 108).		
—— **frutescens** (s. Abb.). Die allbeliebte, auch im Winter blühende, weisse Margueritenblume. **Grossblumig** .	—	50
—— —— **grossblumig goldgelb** . . .	—	75
Clivia miniata (Imantophyllum), feurig-orangerot . . . . ℳ **2** bis	5	—
Crassula rubicunda. Dankbar blühend und leichtwachsend	—	50
***Cyclamen** (s. Abt. Knollengewächse, S. 126).		
***Cyclamen persicum u. pers. giganteum,** blühb. Pflanz. **75** ₰ bis	3	—
***Erica** (Heide), in verschied. guten Sorten. 10 Stück **10** bis **15** ℳ	1	20
Eucharis amazonica, wohlriechend, weiss. **1** ℳ **50** ₰ bis	2	—
Fuchsia (s. S. 109).		
Gardenia florida fl. pl. . . . . 1 ℳ 50 ₰ bis	2	—
—— **radicans fl. pl.** . . . . 1 ℳ 50 ₰ bis	2	—
Beide bringen feine weisse Blumen mit dem herrl. Duft.		
Gloxinia (s. S. 127).		
Heliotropium, Vanille (s. Abb.), 10 Stück 3 ℳ 50 ₰, ...	—	40
Heliotrop „Capus". Bekanntlich zeichnen sich die Blüten des Heliotrop durch einen angenehmen Vanilleduft aus und werden deshalb auch im Volksmund als Vanilleblume bezeichnet. Die hier offerierte neue Sorte duftet auch herrlich, aber erinnert mehr an Apfel oder Pfirsich und kann allen Liebhabern von wohlriechenden Blumen aufs wärmste empfohlen werden	—	60

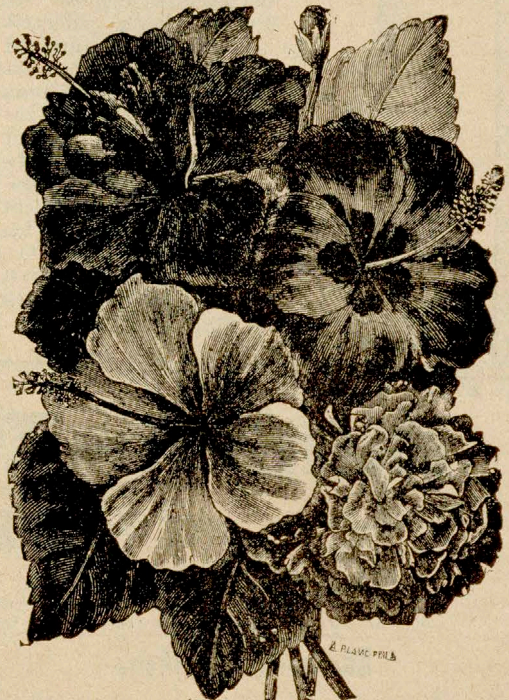


Abutilon. 5 schöne Sorten 2 ℳ 50 ₰, à Stück 60 ₰.



Heliotropium (Vanille). 10 Stück 3 ℳ 50 ₰, à Stück 40 ₰.

	à Stück ℳ	₰
Begonien, knollentragende (s. S. 123/124 und Neuheiten).		
***Bouvardia albo pl. „Alfred Neuner",** weiss, 10 St. **5** ℳ	—	60
*—— **roseo pl.,** rosenrote, gefüllte	—	75
—— **corymbiflora Humboldti,** weiss, wohlriechend	—	75
—— **Rosalinde,** feurigrosenrot	1	—
—— **Hogarthi fl. pl.,** feurigziegelrot gefüllt	1	—
—— **angustifolia,** scharlachrote Blüten	1	—
Calla aethiopica etc. (siehe Abt. Knollen S. 125).		
***Camellia japonica mit Knospen** . . . . 1 Stück **3** ℳ bis	4	—
*Choisya ternata, weiss, wohlriechend	1	—



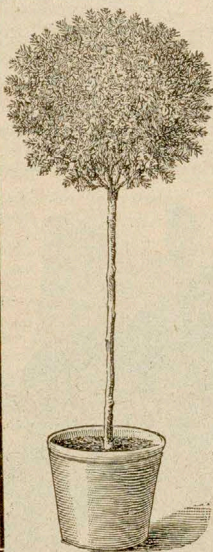
Hibiscus rosa-sinensis, à Stück 1 ℳ

Fortsetzung: Topfpflanzen.



Chrysanthemum frutescens (Margueriten).
Grossblumig weiss, à Stück 50 ₰.

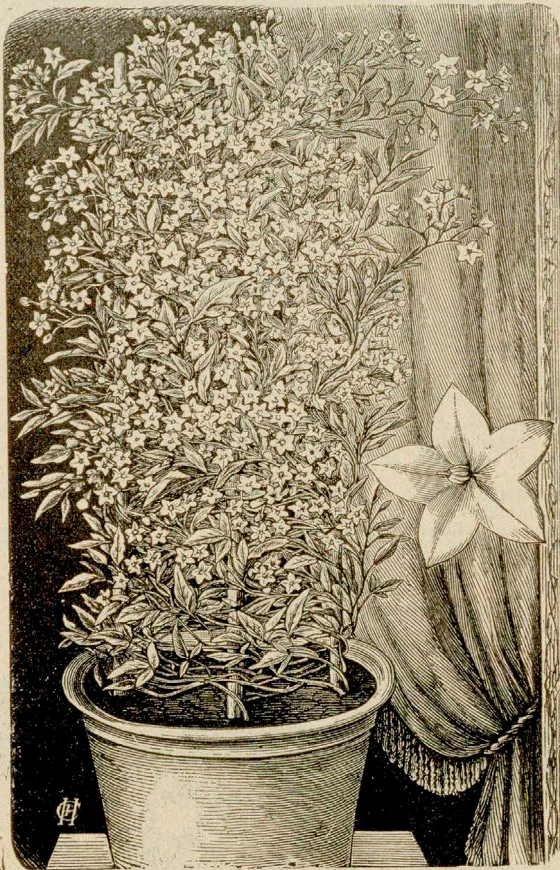
	à Stück ℳ ₰
*Hibiscus rosa-sinensis (s. Abb. S. 121). Die grossen, prachtvoll leuchtendrot gefärbten Blüten erheben sich frei über d. schöne, dunkelgrüne, lackglänzende Belaubung und bilden dadurch einen effektvollen und noch selten gesehenen Zimmerschmuck, besonders für den Winter	1 —
Hoya carnosa (Asclepias). Wachsblume, beliebte Zimmerpfl.	1 20
*Jasminum Sambac. Weiss, wohlriechend	1 50
*Impatiens Sultani, atlasrosa. 2 Stück 60 ₰	— 40
Lantana (s. S. 113).	
*Laurus tinus, weissblühender Lorbeer. In Buschform	1 50
—— —— Kronenbäume . . . per Paar 30 ℳ bis	50 —
*Libonia floribunda, eine prachtvoll gelb und rot im Winter blühende Pflanze	— 50
Metrosideros (Callistemon). Schöne Neuholländer Pflanze	1 50
Nelken, immerblühende (Topf- s. S. 90).	
Nerium Oleander (Oleanderbaum). 10 Sorten gefüllte und einfache meiner Wahl 10 ℳ . . . ℳ 1 bis	2 —



Myrten-Kronenbäumchen.

Die Myrte zählt seit undenklichen Zeiten zu jenen bevorzugten Pflanzen, die als Geschenk jederzeit und bei Jedermann auf eine freundliche u. dankbare Annahme zu rechnen haben. — Ich besitze zur Zeit einen grossen Vorrat **prachtvoll kultivierter Kronenbäumchen** mit dicht belaubten Kronen, die ich aufs angelegentlichste meiner werten Kundschaft empfehlen kann, à Stück **2, 2½ und 3 ℳ.**

	à Stück ℳ ₰
Passiflora, Passionsblume (s. S. 119).	
*Pavonia intermedia. Fast immerwährend blühend	1 —
Pelargonium (s. S. 111 und 112).	
Petunien, 10 Sorten gefüllte und einfache, worunter die neuesten gefransten (s. Abb. Samenkatalog) 3 ℳ 50 ₰	— 50
Pilea serpylifolia. Feuerwerkpflanze, hochinteressant	— 75
*Primula chinensis grandiflora fl. pl., neue grossblumige weissgefüllte chinesische Primel. 10 Stück 7 ℳ	— 75
Punica Granatum nana compacta, Zwerggranate	1 50
Rhododendron hybridum, buschig mit Knospen	3 —
Rochea falcata mit zinnoberroten Dolden	1 20
Ruellia macrantha. Diesen vorzüglichen Winterblüher kann ich jedem Blumenliebhaber angelegentlichst empfehlen. Im Winter mit zahlreichen grossen, leuchtend karminrosafarbigen Blumen bedeckt. Die geringen Ansprüche in Bezug auf Pflege machen sie zu einer wertvollen, sehr beliebten Zimmerpflanze	— 75
Salvia splendens „Ingenieur Clavenad". Sehr empfehlenswerte feuerrotblühende Salvia. 10 Stück 6 ℳ	— 75
Salvia patens. Ultramarinblau. 10 Stück 3 ℳ 50 ₰	— 50
Solanum jasminoides floribundum (s. Abb.). Die traubenartigen, schneeweissen Blüten bedecken im Herbst und Winter die ganze Belaubung und sind zur Dekoration des Blumentisches sehr zu empfehlen	— 60
Thyrsacanthus rutilans. Ausgezeichneter Winterblüher mit dunkelroten Blumen	1 —
*Tropaeolum majus fl. pl. Dichtgefüllter Winterblüher	1 —
Tydaea (s. Knollen und Zwiebelgewächse S. 127).	
Verbenen, 10 Stück in den schönsten Farben zusammengestellt	3 —
*Veronica, mit schönen Blütentrauben. Empfehle besonders folgende 3 Sorten:	
—— buxifolia violacea, violett	— 50
—— hybrida bolide, leuchtend rot	— 50
—— —— Murillo, weiss	— 75



Solanum jasminoides floribundum.
à Stück 50 ₰ bis 1 ℳ.

Blumen-Zwiebeln und -Knollen.

Flowering bulbs — Bulbes et tubercules — Луковицы и корневищы.

Meistens bis Ende April in trockenem Zustande versendbar.

Kultur etc. derselben siehe Heinemanns Garten-Bibliothek No. 9. 4. Auflage. 1 Exemplar 1 ℳ 50 ₰.

Ranunkeln.

		ℳ ₰
Gefüllte holländische, Prachtfarben	100 Stück	2 —
—— ——	10 —	— 25
—— —— in 25 Prachtsorten	100 —	5 —
Gefüllte holländische, in 25 Prachtsorten	50 Stück	3 —
—— türkische, blühen etwas früher u. grösser. In schönem Farbenspiel	100 Stück 2 ℳ, 10 —	— 25
Ranunculus asiaticus superbissimus (s. Abbildung Samenkatalog). Die empfehlenswerteste Ranunkel; blüht herrlich vom Juli bis September. 100 Stück 2 ℳ 50 ₰, 10 Stück		— 30

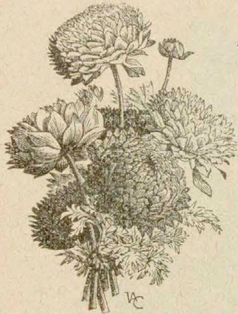
Fortsetzung: Blumenzwiebeln und Knollen.

Anemonen.

			M.	₰
Gefüllte, in 25 Prachtsorten	100	Stück	6	—
Scharlachrote	100	—	6	—
Desgleichen	10	—	—	75
Gefüllte in schönem Farbenspiel	100	—	3	25
Desgleichen	10	—	—	50
Einfache in schönem Farbenspiel (s. Abbild.)	100	—	1	75
Desgleichen	10	—	—	20

Besonders empfohlen:

Neue französische Anemonen.



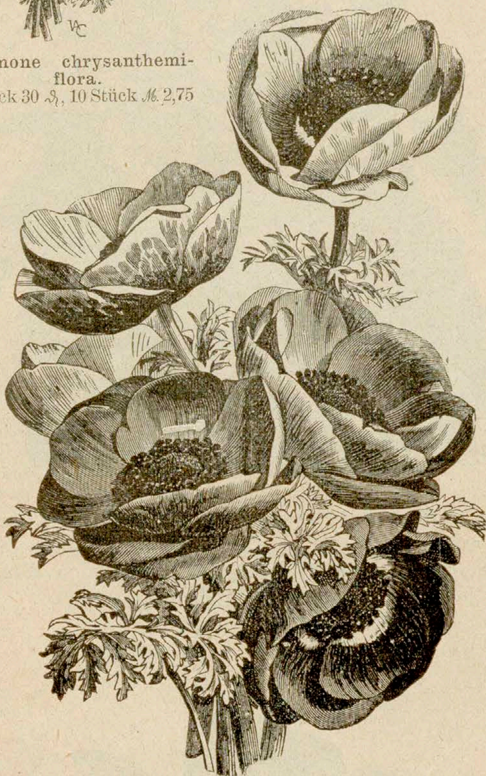
Anemone chrysanthemiflora.
à Stück 30 ₰, 10 Stück M. 2,75

Anemone chrysanthemiflora, neu, sehr schöne mit dem Chrysanthemum ähnlichen Blumen, alle Farben gemischt. (s. Abbildung).
10 Stück 2 M. 75 ₰, à Stück 30 ₰

Gloire de Nantes, 10 Stück 2 M. 75 ₰, à Stück 30 ₰

Ponceau, 10 St. 4 M. 50 ₰, à Stück 60 ₰

Lilas . . . . — 75 ₰



Anemone, einfache in allen Farben gemischt.
100 Stück 1 M. 75 ₰, 10 Stück 20 ₰.

		M.	₰
	à Stück		
Anemone fulgens, prächtig scharlachrote (s. Abbildung).	10 Stück 75 ₰	—	10
—— —— **fl. pl.** (s. Abb.)	10 Stück 80 ₰	—	10
—— hepatica fl. coeruleo pl.		—	80
—— —— —— rubro pl.	10 Stück 3 M.	—	40
Achimenes (s. Gesneriaceen S. 126)			
Agapanthus umbellatus	75 ₰ bis	1	—
Amaryllis Belladonna	10 Stück 4 M.	—	50

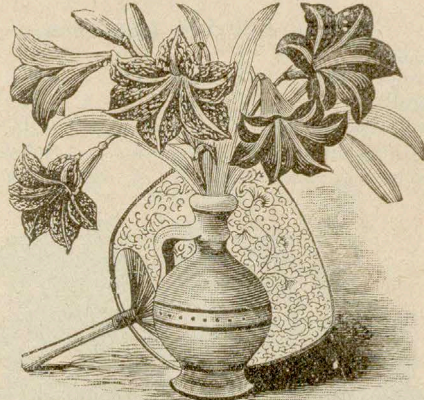
		M.	₰
	à Stück		
Amaryllis formosissima, Jakobslilie	10 Stück 4 M.	—	50
—— Tettaui, prachtvoll	M. 2 bis	3	—
—— **vittata**, in prächtiger Färbung (s. Abb.)		1	50
—— —— hybrida, prachtvoll		3	50
Amorphophallus Rivieri	10 Stück 6 M. 50 ₰	—	75



Anemone fulgens.
à Stück 10 ₰. 10 Stück 75 ₰

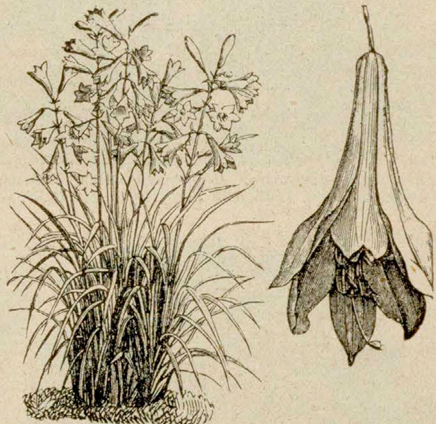


Anemone fulgens fl. pl.
à Stück 10 ₰, 10 Stück 80 ₰.



Amaryllis vittata. à Stück 1 M. 50 ₰.

	M.	₰
à Stück		
Anthericum Liliastrum (s. Abb.) prachtvoll wohlriechend	—	70
Apios tuberosa, Knollenwicke. Sehr wohlriechende ausdauernde Schlingpflanze (s. Abb. S. 124)	—	60
Arum sanctum, schwarze oder Trauer-Calla (s. Abb. S. 124), angetriebene Knollen	1	—



Anthericum Liliastrum. à Stück 70 ₰.

Begonia hybrida gigantea

(s. Abb. S. 124) (Specialität meines Geschäftes)!

knollenartige, riesenblumige Hybriden vom feurigsten Scharlach in allen Schattierungen bis zum reinsten Weiss und gesättigten Gelb.

Dieselben empfehlen sich ihrer grossen Verwendbarkeit und leichten Kultur halber ganz besonders für die Dilettanten und gedeihen, im Sommer in das Freie gepflanzt, ebenso schön als im Zimmer oder Gewächshause. In folgenden Hauptfarben: (S. Abb. auch Neuheiten)

	₰	M.	M.		₰	M.	M.
Rosa	1 St. 40	10 St. 3.	100 St. 25.	Reinweiss	1 St. 40	10 St. 3.	100 St. 25.
Scharlachrot	1 — 40	10 — 3.	100 — 25.	Reingelb	1 — 40	10 — 3.	100 — 25.
Leuchtend rote Nüancen	1 — 40	10 — 3.	100 — 25.	Chamois	1 — 40	10 — 3.	100 — 25.

Canna.

Ausserdem erlasse aus meinem reichhaltigen Pracht-Sortiment:
1 Stück nach meiner Wahl ℳ —.75.
10 Sorten „ „ „ „ 5.—.



1. Ferraria tigrida alba. à Stück 40 ₰.

2. Ferraria tigrida. 10 Stück 1,75 ℳ, à Stück 20 ₰.

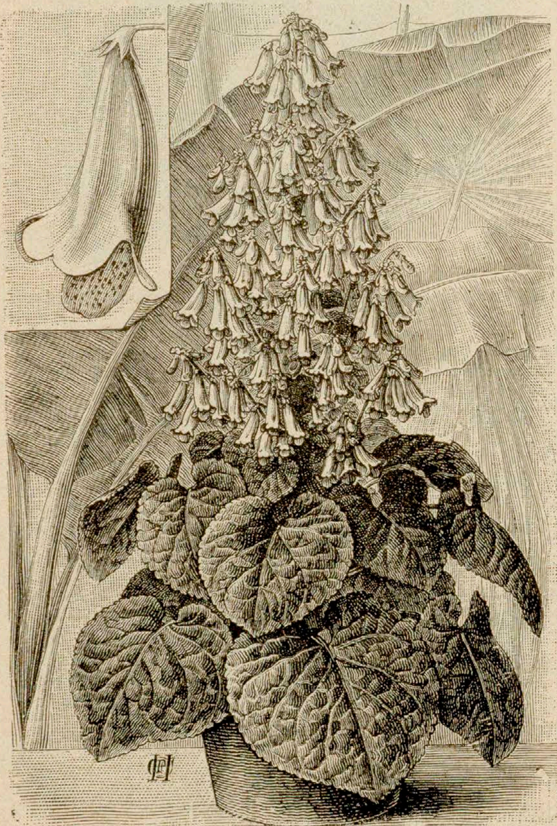
	à Stück ℳ ₰
Chlidanthus fragrans, mit grossen gelben wohlriechenden Blumen	— 40
Convallaria majalis, Maiblumenkeime, nur im November lieferbar.	
Cyclamen coum (vernum), . .	— 60
—— europaeum, 10 Stück 1½ ℳ	— 25
—— hederaefolium, Teppich- und Einfassungspflanze, 10 St. 3½ ℳ	— 40
—— **persicum**, Alpenveilchen 10 St. 4 ℳ	— 50
—— —— starke Knollen, 10 Stück 5 ℳ	— 60
—— —— **giganteum**, das schönste u. grossblumigste Alpenveilchen (s. Abb. Topfgewächssamen)	— 75
Angetriebene blühbare Pflanzen von Cyclamen persicum und persicum giganteum, 1 ℳ 50 ₰ bis	3 —
Dahlien, einfache, gefüllte und Kaktus- (s. S. 109 u. 110)	— —
Diclytra spectabilis, Jungfernherz od. Doppelsporn, 10 Stück 2 ℳ	— 30
Erythrina Cristagalli, Korallenbaum	1 —
Eucharis amazonica, prachtvoll, weiss, wohlriechend. **1,50** ℳ bis	2 —
Ferraria tigrida (s. Abb.) . . . . 10 Stück **1** ℳ **75** ₰	— 20
—— —— **flore albo, neu!** (S. Abb.) Weiss mit Kastanienbraun und Gelb. Prachtvoll!	— 40
—— **lilacina**, neu, violettblau; sehr effektvoll	— 40
Georginen, einfache, gefüllte u. Kaktus-Dahlien. (S. S. 109 u. 110).	

Gesneriaceen.

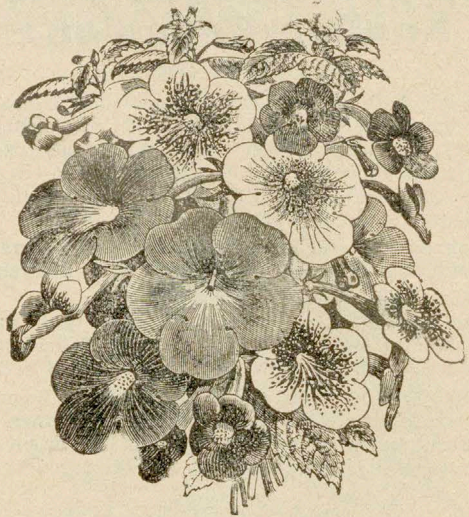
(Kulturanleitung gratis.) (Schönblühende Topfpflanzen.)

Grösste Special-Kultur am Platze.

Nachstehende Sortimente empfehle ich meinen verehrten Geschäftsfreunden als das Beste und Wertvollste, was in diesem Artikel existiert. Von den ersten gärtnerischen Kapazitäten wurden meine Kulturen als die bedeutendsten und besten anerkannt.



Gesneria robusta perfecta. à Stück 25 ₰, 10 Stück 1,50 ℳ.



Achimenes, schönste Farben.
10 Sorten à 3 Knöllchen 2 ℳ.

Besonders empfohlene Neuheit.

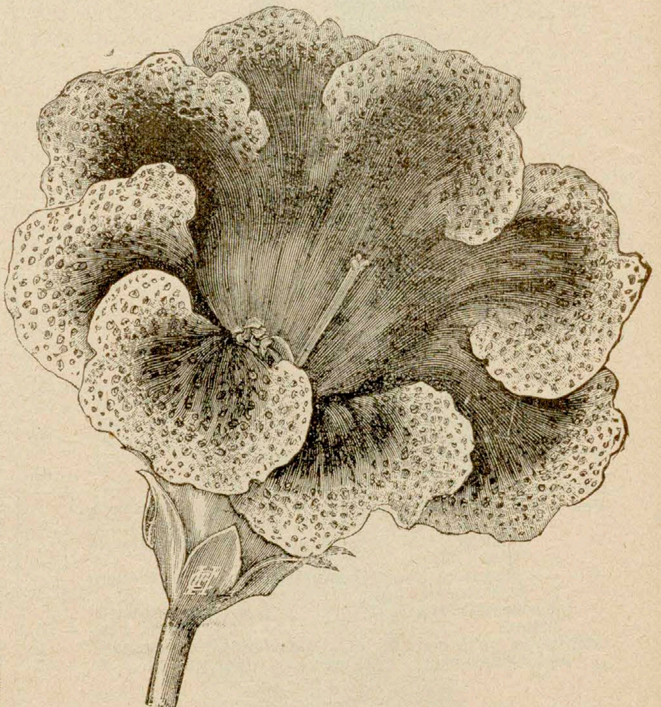
Sehr niedrige, stark verzweigte Gewächse mit prachtvollen Blumen.

Naegelia-Achimenes „Rubicond", feuerrot	à Stück 30 ₰
—— —— „Violetta", leuchtend karmin.	à Stück 30 ₰
—— —— „Brillant".	à Stück 30 ₰

Vorstehende 3 Sorten à 2 Stück 1 ℳ 50 ₰.

Gesneria robusta perfecta (s. Abb.), in feuerroten, gelben und weissen Farbenschattierungen, mit prachtvoll gezeichneten samtartigen Blättern, in Prachtsorten gemischt. à Stück 25 ₰, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰

	ℳ ₰
Achimenes, in den schönsten Farben (s. Abb.)	
—— —— 5 Sorten à 3 Knöllchen	1 —
—— —— 10 Sorten à 3 Knöllchen	2 —
—— —— 10 Sorten ohne Namen	— 30
—— coccinea, scharlachrot, prachtvoll. (4 Knöllchen genügen zur effektvollen Bepflanzung eines Topfes.) 25 Stück 1 ℳ 20 ₰, 5 Stück	— 30



Gloxinia hybrida grandiflora „Auguste Victoria."
10 Stück 5 ℳ, 1 Stück 60 ₰. (S. S. 127.)

Fortsetzung: Blumen-Zwiebeln und -Knollen:

Gloxinien.

Eine der prächtigsten und dankbarsten Florblumen für das Zimmer u. den Salon ist die „Gloxinia" (s. Abb. S. 126) in ihren neuesten Spielarten. Die schöne Belaubung und der reiche, lang anhaltende Flor, die über alle Beschreibung zarten und doch ausserordentlich brillanten Färbungen in Weiss mit Rosa und Karminpurpur, desgleichen in Weiss und samtig Azurblau, wie auch in blauen und roten Nüancen, sind Eigenschaften, mit denen keine ihresgleichen ausgestattet ist. 10 Stück à St.

	ℳ	₰
Gloxinia **crassifolia erecta** in prachtvollem Farbenspiel	3	40
— — — **„Leuchtend rot mit weissem Rand"** (Kaiser Friedrich)	4	50
— — — „Leuchtend violett mit weissem Rand" (Heinemann)	4	50
— **hybr. grandiflora erecta venosa** (Heinem.) salpiglossenartig, prachtv. gezeichn. Neuheit.	4	50
— — — **„Auguste Victoria"** (Heinemann) prachtvoll dreifarbig gezeichnete Hybride (s. Abb. S. 126)	5	60
— — — **tricolor**	4	50
— — — **rosenrote leopardierte**	4	50
— — **tigrina** (Heinemann), neue getigerte und leopardierte Prachtvarietäten	4	50
— — — **scharlachrot** (Défiance), — — — **kirschrot**, — — — **reinweiss**, — — — **schwarzviolett**, vier seltene Farben, jede	5	60

Weitere Sorten siehe Abt. Neuheiten.

Isoloma hirsutum, sehr schöne, winterblühende Gesneriacee, prachtvolle Zimmerpflanze . . . . — 50

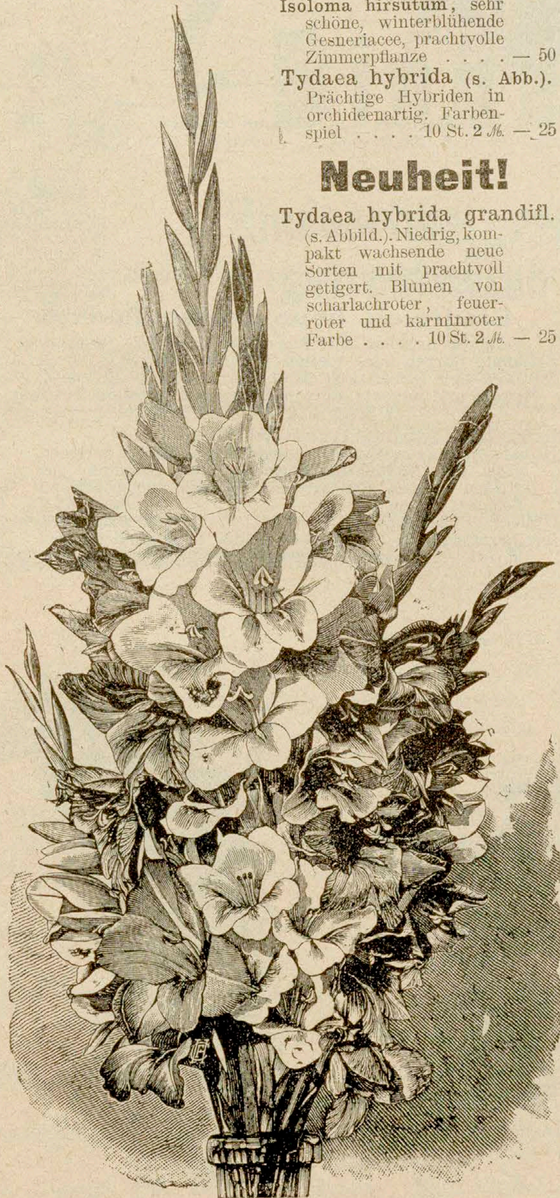
Tydaea hybrida (s. Abb.). Prächtige Hybriden in orchideenartig. Farbenspiel . . . . 10 St. 2 ℳ — 25

Neuheit!

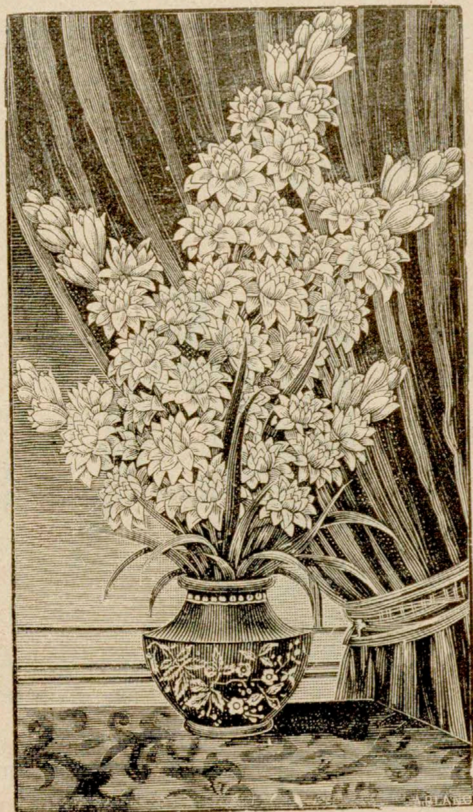
Tydaea hybrida grandifl. (s. Abbild.). Niedrig, kompakt wachsende neue Sorten mit prachtvoll getigert. Blumen von scharlachroter, feuerroter und karminroter Farbe . . . . 10 St. 2 ℳ — 25



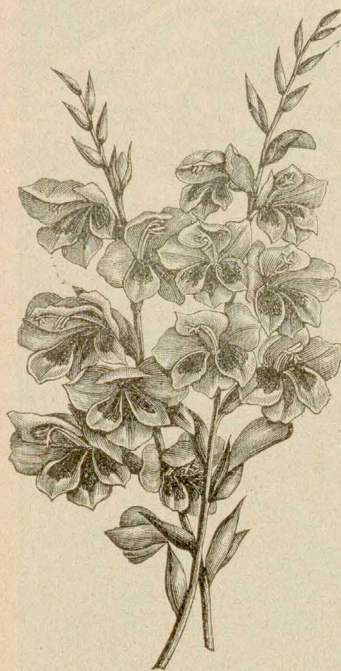
Tydaea hybrida.
Heinemanns neue reichblühende Varietäten.
10 Stück 2 ℳ., 1 Stück 25 ₰.

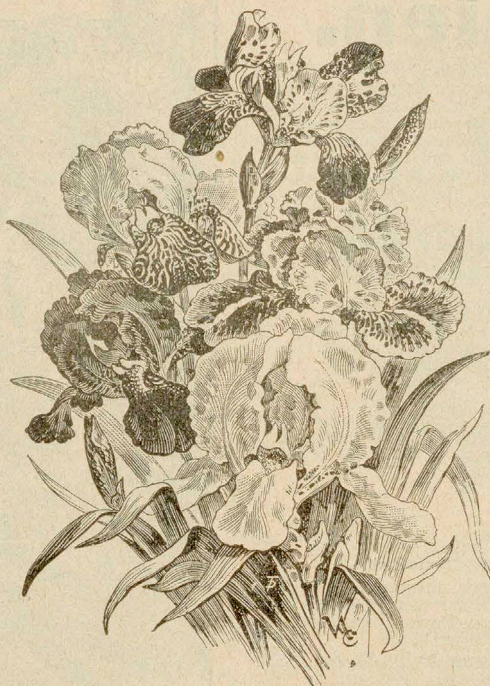


Gladiolus gandavensis-hybriden. 10 Stück in Prachtmischung 1 ℳ 50 ₰, 10 schönste Sorten meiner Wahl 2 bis 5 ℳ. (s. S. 128.)



Tuberosen, gefülltblühende.
à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰ (s. S. 129).


Gladiolen, neue grossgefl. Hybriden. Schönste Sorten nach meiner Wahl à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ, neuere u. neueste Sorten, à Stück 1 ℳ., 10 Stück 9 ℳ.


Iris germanica. 10 schönste Varietäten 3 ℳ. In schönsten Farben ohne Namen 10 St. 1 ℳ, 100 St. 8 ℳ.


Lilium auratum. Je nach Grösse à Stück 1 ℳ. 20 ₰ bis 3 ℳ.

Gladiolus gandavensis-Hybriden.

Französische Prachtsorten.

(S. Abb. S. 127.)

		ℳ	₰
10 schönste Sorten nach meiner Wahl	ℳ. 2—	5	—
100 Stück in 10 Sorten nach meiner Wahl	ℳ. 20—	40	—
100 — — 25 — — — —		35	—
100 — — 50 — — — —		60	—
100 — — Prachtmischung		12	—
10 — — **Prachtmischung**		1	50
Gladiolus floribundus	10 Stück	1	40
—— gandavensis, schön für Gruppen	10 —	1	60
—— psittacinus	10 —	1	40
—— Brenchleyensis, blendend schön	10 —	1	20

		ℳ	₰
Gladiolus ramosus, prachtvoll	10 Stück	1	20
—— communis	10 —	1	40
—— Colvilli	10 —	—	60
—— —— **alba, beste reinweisse zur Bouquetbinderei**	10 —	1	—

Gladiolen, neue grossgefleckte.

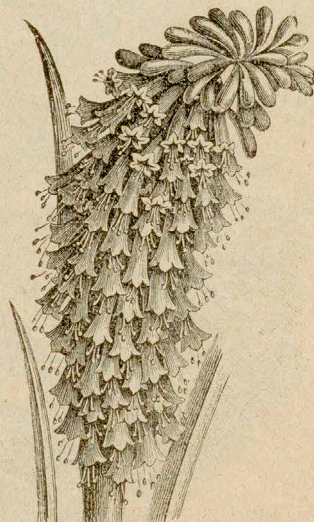
(Gladiolus Lemoinei und Nanceianus hybridus.) (Siehe Abb.)

Schönste Sorten nach meiner Wahl à Stück 50 ₰, 10 St. 4 ℳ.
Dieselben ohne Namen à St. 30 ₰, 10 St. 2 ℳ. 50 ₰, 100 St. 20 ℳ.
Neuere und neueste Sorten dieser prachtvollen Gattung. à Stück 1 ℳ., 10 Stück 9 ℳ.

	à Stück	ℳ	₰
Hedychium Gardnerianum, prachtvoll		—	60
Hoteia japonica (Spiraea), besonders zum Treiben geeignet, **eine der schönsten ausdauernden Stauden** mit grossen weissen Blütenrispen, die sich vortrefflich zu Bouquets eignen	10 Stück 4 ℳ.	—	50
Hyacinthus candicans	10 Stück 2 ℳ.	—	25
Iris germanica (s. Abbild.) Schwertlilie, in den prächtigsten Farben; sollte in keinem Garten fehlen. 10 schönste Varietäten		3	—


Montbretia crocosmiaeflora. Blühbare Knollen. à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ. (s. S. 129).


Lilium lancifolium rubrum. 10 Stück 6 ℳ., à Stück 75 ₰ (s. S. 129).


Tritoma Uvaria grandiflora. 10 Stück 6 ℳ., à Stück 75 ₰ (s. S. 129)

Fortsetzung: Blumen-Zwiebeln und -Knollen.

à Stück ℳ. ₰

Iris germanica, in vielen Farben ohne Namen, 100 St. 8 ℳ. 10 Stück 1 —
— **iberica, prachtvoll** . . . . —
— **Kämpferi, prachtvolle grossblumige einfachblühende japan. Schwertlilie** . . . . — 50
— **pumila in Dunkelblau, Hellblau, Gelb und Weiss,** prächtige Einfassungspflanzen, 10 Stück **2** ℳ. **50** ₰ . . — 30
— Susiana, Dame in Trauer . . . 10 Stück **4** ℳ. . . . . . . — 60
Ismene calathina, weissblühend, wohlriechend . . . . — 75

Lilium

auratum (s. Abb. S. 128), in gesund., **blühbaren** import. Knollen. Je nach Grösse, à Stück **1** ℳ. **20** ₰ bis **3** ℳ.

Lilium candidum . . . . 10 Stück **2** ℳ. — 60
— — fl. pl. . . . . — 25
— Colchicum (Scovitzianum) . . . . à Stück **2** ℳ. bis 4 —
— excelsum (testaceum, Isabellinum) 1 25
— lancifolium (speciosum) album . . . . 1 —
— — Krätzeri 1 50
— — punctatum, echt 1 50
— — **rubrum** (s. Abb. S. 128) . . . . 10 Stück **6** ℳ. — 75
— **longiflorum, reinweiss** . . . . — 50
— Martagon, Türkenbund . . . . — 25
— tenuifolium, reizende Miniaturlilie 1 50
— **Thunbergianum** . . . . — 75
— **tigrinum, reich und schönblühend** . . . . — 25
— — **fl. pl., prachtvoll gefülltblühend** . . . . — 40
— umbellatum . . . . — 50

> **1 Sortiment von 5 schönblühenden Lilien,** je nach Stärke und Seltenheit à Stück ℳ. **3, 6** bis 10.—.
> **1 Sortiment von 10 schönblühenden Lilien,** je nach Stärke und Seltenheit à Stück ℳ. **5, 10** bis 30.—.

à Stück ℳ. ₰

Montbretia crocosmiaeflora (s. Abb. S. 128). Prachtvoll, im Freien ausdauernd . . . . 10 Stück **1** ℳ. — 15
Oxalis tetraphylla (esculenta), schön lachsrot 100 St. **3** ℳ. **70** ₰ — 10
Paeonia herbacea (chinensis), Pfingstrosen, gefülltblühend (s. Abt. Stauden) . . . . 10 Stück **6** ℳ. — 75
Paeonia tenuifolia fl. pl., feuerrot, feinlaubig . . . . — 75
Salvia patens . . . . 10 Stück **4** ℳ. **50** ₰ — 50
Scilla maritima, Meerzwiebel . . . . 1 —
Schizostylis coccinea . . . . 10 Stück **2** ℳ. — 30
Tritoma hybrida nana, remontierende . . . 10 Stück **4** ℳ. — 50
— **Uvaria grandiflora** (s. Abb. S. 128), prachtvoller Herbstblüher im Freien; frostfrei im Kalthaus oder Keller (in trockene Erde eingeschlagen) zu überwintern. 10 St. **4** ℳ. — 50
Tritonia aurea, für Gruppen im Freien, sowie zur Topfkultur . . . . 10 Stück **1** ℳ. **50** ₰ — 20
Tropaeolum pentaphyllum 1 50
— **tricolor grandiflorum** (Jaratti) . . . . 1 —
Tuberosen (Polyanthes tuberosa fl. pl.) (s. Abb. S. 127), gefüllte, 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰. **Die Tuberose hat bekanntlich den stärksten und feinsten Wohlgeruch und ist leicht zum Blühen zu bringen** . . . . — 20
Vallota purpurea, prachtvoll dunkelscharlachrot, . . 75 ₰ bis 1 50



Bindereien

und

Bindeartikel von lebenden und getrockneten Blumen etc.



zu allen möglichen Zwecken geeignet, bitte ich **aus meinem Herbst-Katalog No. 191** zu ersehen, welcher **porto- und kostenfrei** gern versandt wird.

> Telegramm-Adresse: „Heinemanns Erfurt“.
>
> **Für rechtzeitiges und frisches Eintreffen wird garantiert.**
> Wenn erforderlich, geschieht die Beförderung mit Schnell- und Kurierzügen als „**Dringend**“, was einen Portozuschlag von **1** ℳ. kostet.

Blumenbindereien in lebenden oder getrockneten Blumen liefere ich bei sauberster und geschmackvollster Ausführung **in jeder Preislage**, vom **billigsten** bis zum **teuersten** und zwar:

a) Frische Bindereien:

Brautkränze, Brautbouquets,
Brautführerinnen-, Ball-, Geburtstags-, Tauf-, Abschieds- und Ansteckbouquets etc.
Touffes und Ranken für Damen,
Cotillonbouquets,
Blumengrüsse in eleganten Kartons,
Blumenkörbe mit frischen Blumen,
Blumen-Lyra, Blumen-Kissen,
Blumenspiegel, Jardinièren.
Couvertsträusschen für Damen- u. Herren u. s. w.

Grab- und Sargschmuck:
Trauerkränze aus frischem Lorbeerlaub und frischen oder künstlichen Blumen.
Palmen- oder Cycaswedel mit Bouquets und Atlasschleife.
Trauerkreuze, Anker, Kronen,

sowie **jedes andere Arrangement** in **feinster Ausführung** vom billigsten bis zum teuersten.

Vorstehende Artikel können auch aus getrockneten oder künstlichen Blumen und Gräsern hergestellt werden.

b) Bindereien aus trockenem oder künstlichem Material:

Trauerkränze in runder und ovaler Form.
Palmen- oder Makartkränze.
Gräser-Bouquets mit künstlichen Blumen.
Makart-Bouquets
für Vasen- und Wanddekoration, flach oder rund gebunden, in natureller, farbiger oder bronzierter Ausführung.

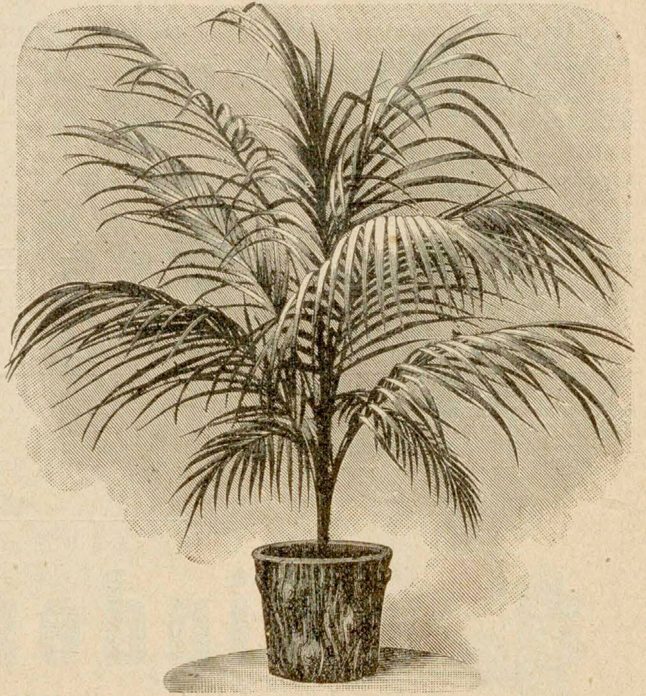
Allerneueste Bouquets à la Makart.
Tropisches Wandbouquet
aus präparierten (unvergänglichen) Palmen-Wedeln gebunden.
Künstliche Blüten- und Fruchtzweige.
Makart- und Kranz-Material jeder Art.

Unvergängliche (cons.) Naturpflanzen.

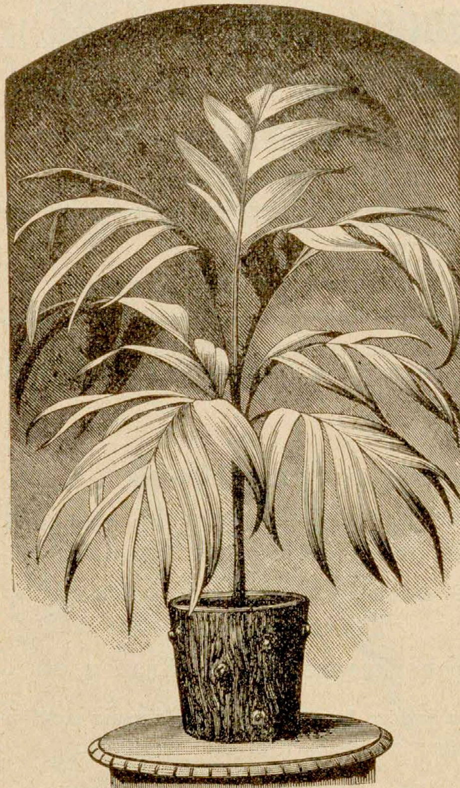
Diese Pflanzen sind aus **natürlichen** Blättern zusammengesetzt, welchen durch ein eigenes Verfahren ihre Naturfarbe wiedergegeben ist.

Ueberall, wo lebende Pflanzen im Zimmer nicht gedeihen wollen, teils wegen Mangel an Licht und Luft, oder wo Gas gebrannt wird, teils wegen zu hoher Standorte, die das Begiessen erschweren, bieten die hier angebotenen **unvergänglichen Pflanzen — vollständigen Ersatz**, nicht allein durch ihre **naturgetreue** Farbe, sondern durch die der Natur abgelauschte **treue Wiedergabe** der **Charakteristik**.

Ich glaube deshalb im Interesse meiner werten Kundschaft gehandelt zu haben, die Aufmerksamkeit auf diesen **prachtvollen, unvergänglichen** und dabei **billigen Dekorationsartikel** zu lenken, wobei ich **wiederum nur die schönsten, beziehentlich der Natur am sprechendsten ähnlichen** Pflanzen ausgewählt habe, da ja auch in diesem neuen Artikel bereits so viel minderwertige Ware anderseits angeboten wird, die weder auf Naturtreue noch Unvergänglichkeit Anspruch erheben kann.



Areca-Palme.
Grösse III mit 8 Wedeln wie abgebildet *M.* 6.—.



Chamaedorea.

Unvergängliche Naturpflanzen.

Areca-Palme (s. Abbildung).

			à Stück *M.*	₰
Grösse II	ca. 60 cm hoch,	5 Wedel	3	50
„ III	„ 100 „ „	8 „	6	—
„ IV	„ 130 „ „	12 „	14	—
„ V	„ 180 „ „	18 „	25	—

Chamaedorea (s. Abbildung).

Grösse I	ca. 50 cm hoch,	5 Blätter	4	—
„ II	„ 75 „ „	8 „	6	—
„ III	„ 100 „ „	10 „	9	—
„ IV	„ 150 „ „	15 „	15	—

Chamaerops.

Grösse I	ca. 60 cm hoch,	5 Blätter	4	—
„ II	„ 70 „ „	7 „	6	—
„ III	„ 90 „ „	10 „	8	—
„ IV	„ 140 „ „	15 „	12	—

Cyperus.

Grösse I	ca. 50 cm hoch mit	9 Wedeln	2	25
„ II	„ 60 „ „ „	15 „	3	75

Latania borbonica.

Grösse I	ca. 150 cm hoch,	6 Blätter	18	—
„ II	„ 200 „ „	8 „	22	—
„ III	„ 250 „ „	10 „	30	—

Thrinax (dauerhafteste Palme).

Grösse I	ca. 60 cm hoch,	4 Blätter	4	50
„ II	„ 80 „ „	6 „	6	80
„ III	„ 100 „ „	8 „	10	
„ IV	„ 135/150 „ „	12 „	19	—
„ V	„ 175/200 „ „	18 „	30	—

Die **Preise vorstehend offerierter** Pflanzen verstehen sich sämtlich **ohne** Topf.

Ich empfehle zum Einpflanzen derselben:

Pflanzenkübel aus Korkholz,

die einerseits zierender als gewöhnliche Töpfe und Holzkübel sind und anderseits wieder lange nicht so teuer als die ornamentierten Eichenholzkübel.

Grösse I 20×20 cm.	à Stück *M.* 1.80	Die Masse bedeuten
„ II 25×25 „	à „ „ 2.25	Höhe und Tiefe
„ III 30×30 „	à „ „ 3.—	und sind im Lichten genommen.

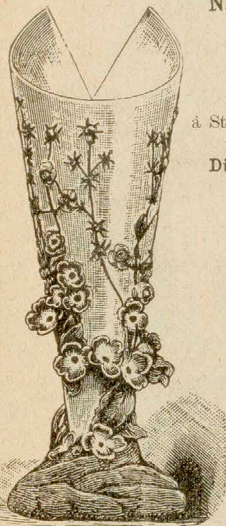
Ich bemerke für das Ausland, dass diese Pflanzen nicht unter „Künstliche Pflanzen“ fallen, sondern den billigeren Zollsatz für gefärbte und präparierte Naturblätter tragen.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

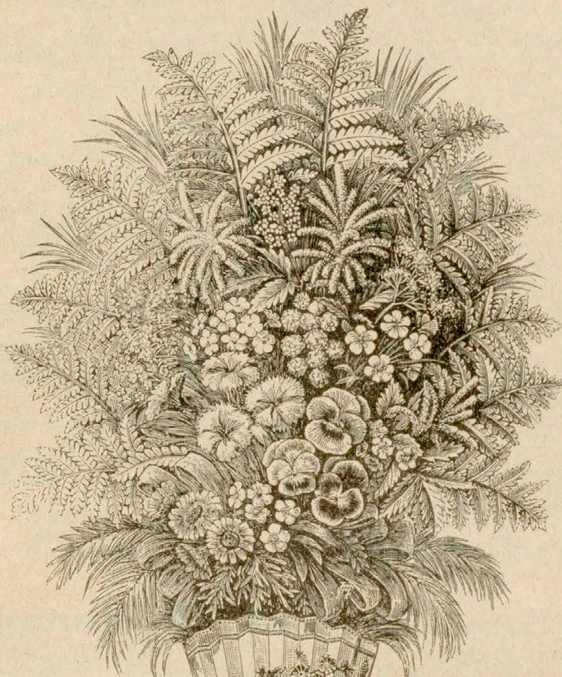
Einige der empfehlenswertesten und modernsten
Gegenstände für Zimmer-, Salon- u. Tafeldekorationen.

A. Hochfeine Majolika- und Siderolith-Vasen für Bouquets jeder Art in prachtvoller Ausführung.

Nachstehend offeriere ich eine Elite-Auswahl von Mustern in den verschiedensten Preislagen. Dieselben verbinden Gediegenheit in der Ausführung mit billigster Preisstellung.

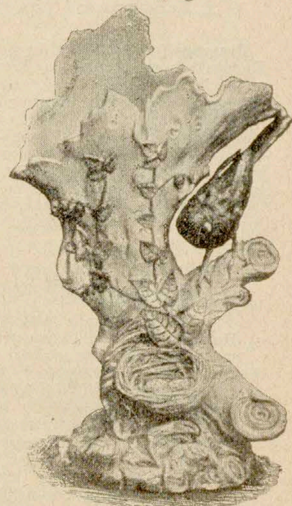


à Stück ℳ 2.50
No. 699. **Düten-Vase.** Reizendes Muster aus crêmefarb. Majolika, mit blühenden Ranken reich verziert. 23,5 cm hoch.

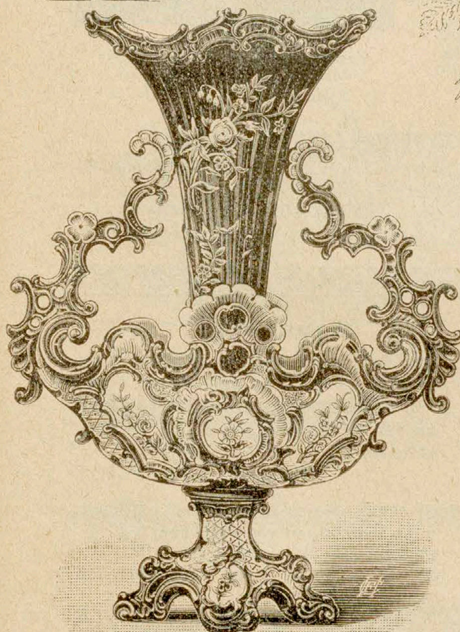


à Stück ℳ 2½ No. 890. **Wandfächer-Vase** zum Aufhängen, in bester Ausführung (Majolika), Höhe 24 cm

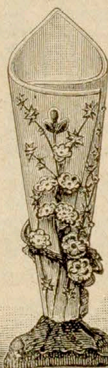
Hierzu Bouquet **„Irene“** (s. Abb.) à St. ℳ 4½ Komplett (Bouquet und Vase) ℳ 6½ oder Bouquet **„Alfred“** mit Vase ℳ 8.—



à Stück ℳ 5½,
No. 871. **Vase,** Baumstamm darstellend, mit Vogel und Nest (Majolika), Höhe 30 cm.
2 Stück (Pendant No. 871 u. 870) **10 ℳ**
Bouquets dazu à Stück **ℳ 5.—**

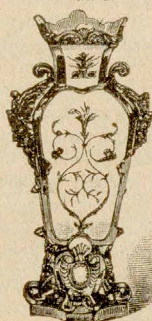


No. 1078. **Jardinière mit Vase** aus Majolika, à St. ℳ 9.—
No. 1078. **Jardinière mit Vase** bez. Tafelaufsatz a. Majolika in hochfeiner, farbig. Ausführung. Ein Ausstattungsstück zu Festlichkeiten jeder Art.
Höhe ca. 30 cm, Länge ca. 24 cm, Tiefe ca. 13 cm. à St. ℳ 9.—

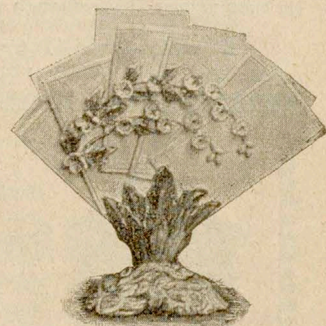


No. 703. **Dütenvase,** à St. ℳ 1.—

No. 703. **Düten-Vase.** Sehr hübsche Ausführung in crêmefarbiger Majolika mit blühenden Ranken verziert. Passend für kleine Bouquets. Höhe ca. 16½ cm. à Stück ℳ 1.—



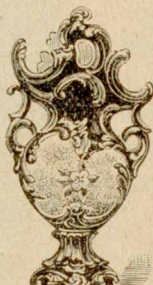
à St. ℳ 7.—, No. 605. **Majolika-Vase.** Höhe 26 cm. Makartbouquet No. 1 ℳ 2.50



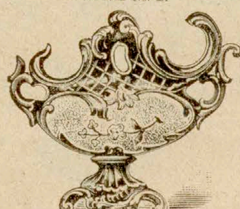
à Stück 2½ ℳ
No. 909. **Spielkarten-Jardinière,** mit aufgelegter Blüten-Ranke. Reizend (Majolika), Höhe 20 cm. **Füllung,** bezw. **Bouquets** hierzu ℳ 3 bis 5.—



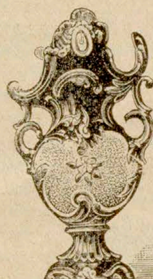
à St. ℳ 7.— No. 2151. **Vase mit Ranke;** sehr empfehlenswert! Siderolith schwarz-grün bronz. Höhe 40 cm. Makartbouquet **dazu** No. III **ℳ 5.—**



No. 985. **Miniatur-Vase,** à Stück ℳ 1.—



No. 1023. **Miniatur-Jardinière,** à St. ℳ 1.30



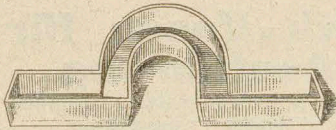
No. 985. **Miniatur-Vase,** à Stück ℳ 1.—

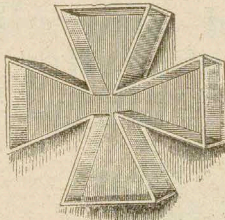


à St. ℳ 6,75.
No. 871. **Vase,** hochelegantes Muster. Majolika. Höhe 25,5 cm. Makartbouquet dazu: No. 1. ℳ 2.50

Miniatur-Jardinière u. Vasen aus Majolika. Ganz reizende Nippsachen in eleg. Ausführung.
No. 985. **Vase,** Höhe ca. 14 cm, Breite ca. 8 cm, Tiefe ca. 5 cm à Stück ℳ **1.—**
No. 1023. **Jardinière.** Höhe ca. 11 cm, Länge ca. 11 cm, Tiefe 5 cm à Stück ℳ **1.30**

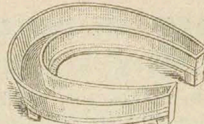
B. Blumen-Tafeldekorationen aus feinem Krystallglas.


i) Halbkreis mit Absatz.


g) Kreuz.

Blumen-Tafeldekoration aus feinem Krystallglas. Eine ebenso geschmackvolle wie hochfeine Tafeldekoration bilden meine aus Krystallglas bestehend. Rinnen. Dieselben können mit lebenden oder getrockneten Blumen gefüllt werden. Die Blumenrinnen haben ausserdem die guten Eigenschaften, dass sie einen unbeschränkten Verkehr bei der Tafel gestatten und nicht wie andere hohe Aufsätze oder grössere Pflanzen nach kurzer Zierde weggestellt werden müssen. Dies ist mithin der **billigste, praktischste** und **feinste Schmuck** für **kleine**, wie für die **grössten Tafeln.**

a) **Mittelstück.** 20 cm Länge, leer ℳ 0.75; frisch gefüllt ℳ 1.75 bis 2.50; künstlich gefüllt ℳ 2.— bis ℳ 3.—.
b) **Mittelstück.** 30 cm Länge, leer ℳ 1.10; mit trockener oder frischer Füllung ℳ 2.—, 2.50, 3.—, 4.— und ℳ 5.—.
c) **Halbkreis.** 25 cm Länge, leer ℳ 0.60; frisch gefüllt ℳ 1.50 bis 2.50; künstlich gefüllt ℳ 2.— bis ℳ 3.50.
d) **Boot.** 40 cm Länge, leer ℳ 1.—, frisch gefüllt ℳ 2.— bis 3.—; künstlich gefüllt ℳ 2.50 bis ℳ 4.—.
e) **Kreis mit Vase.** 15 cm Durchm., leer ℳ 2.30, frisch gefüllt ℳ 4.— bis 5.—; künstlich gefüllt ℳ 4.50 bis ℳ 5.50.
f) **Triangel.** 15 cm Durchmesser, leer ℳ 0.50; frisch gefüllt ℳ 1.25 bis 2.50; künstlich gefüllt ℳ 2.— bis ℳ 4.50.
g) **Kreuz** (s. Abb.). 20 cm Durchmesser, leer ℳ 1.50; frisch gefüllt ℳ 3.— bis 4.—; künstlich gefüllt ℳ 3.50 bis ℳ 5.—.
h) **Viertelkreis.** 20 cm Länge, leer ℳ 0.60; frisch gefüllt ℳ 1.50 bis 2.—; künstlich gefüllt ℳ 2.— bis ℳ 3.—.
i) **Halbkreis mit Absatz** (s. Abb.). 30 cm Länge, leer ℳ 1.20; frisch gefüllt ℳ 3.— bis ℳ 4.—; künstlich gefüllt ℳ 4.— bis ℳ 5.—.


k) Hufeisen.

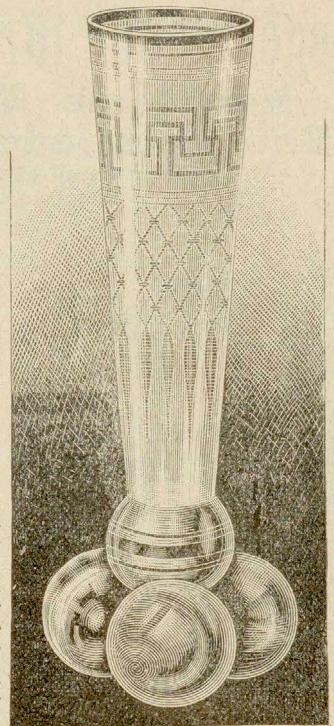
k) **Hufeisen** (s. Abb.). 16 cm Durchmesser, leer ℳ 1.20; frisch gefüllt ℳ 2.— bis 3.50. künstl. gefüllt ℳ 3.— bis 5.—.
l) **Schwan.** Leer ℳ 1.50; frisch gefüllt ℳ 2.— bis 3.—; künstl. gefüllt ℳ 4.—.

Vasen aus Krystallglas

mit fein gravierten Verzierungen zum Einstecken von Couvert-Sträusschen. Reizende Tafelzierde.

a) **Vasen,** mit Kugelfuss, fein graviert u. m. Goldrand in ganz reizender Ausführung, Höhe circa 14 cm (s. Abb.), 10 St. 12 ℳ, à Stück 1 ℳ 40 ₰.
b) **Vasen,** krugartig, Höhe ca. 9 cm, 10 Stück 7 ℳ 50 ₰, à Stück 80 ₰.

Preise von **Couvert-Sträusschen** siehe Herbst-Katalog No. 191.


Vasengläschen mit Kugelfuss. Abbildung ⅔ der natürl. Grösse, à Stück 1 ℳ 40 ₰, 10 Stück 12 ℳ.

C. Vegetations-Gefässe, Wetteranzeiger etc.

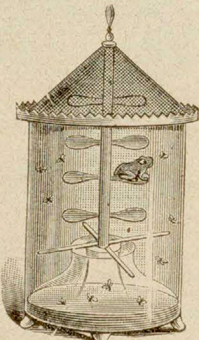
Hochinteressanter Zimmerschmuck: Bei Ersteren wird die Aussenseite der porösen, aus Thon hergestellten Wasserbehälter mit Thimothee-Gras besäet, welches bald eine reizende, mehrere Wochen dauernde, frischgrüne Bekleidung bildet.

Fisch-Behälter, Höhe 35 cm, Breite 17 cm inkl. Glas 3 ℳ.

Oster-Hase mit Eiern (s. Abb.).

Blumen-Vase, Höhe 22 cm, Breite 17 cm, à Stück 2 ℳ.

Laubfrosch-Haus.



Es gewährt viel Vergnügen, diesen Wetter-Propheten zu beobachten. An diesem verbesserten Häuschen ist eine **Neuheit** angebracht und zwar **derart, dass sich die Fliegen selbst fangen,** indem sie vom Boden aus unten hinein kriechen und nicht wieder herauskommen. Sie dienen teils dem Bewohner zur Speise, teils kommen sie in dem Wasser um, das man in den Untersatz giesst, der Apparat dient also **einem doppelten Zwecke** und ersetzt die vielfach unästhetischen **Fliegenfallen.** Unter das Häuschen, gerade in die Mitte, legt man etwas Zucker, um die Fliegen anzulocken. **Preis** à Stück **4.50 ℳ** (Höhe 32 cm).

Aquarien.

in solider, prachtvoller Ausführung.

a) Viereckig, 33 cm lang und 23 cm breit; mit Löwenfüssen, Blumentopf-Haltern an den Ecken und Hahn zum Wasserablassen.
à Stück 12 ℳ.

b) Sechseckig, 33 cm lang und 33 cm breit, mit Löwenfüssen und Hahn zum Wasserablassen.
à Stück 7 ℳ.

Sehr empfehlenswert!

Oster-Hase mit Eiern,

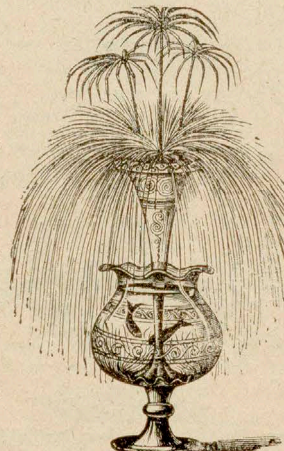


im Grünen sitzend, Höhe 22 cm, Breite 17 cm, **2.50 ℳ.** Die Preise verstehen sich für Fischbehälter, Blumenvase und Osterhase mit Eiern einschliesslich Gebrauchsanweisung und dem dazu nötig. Samen.

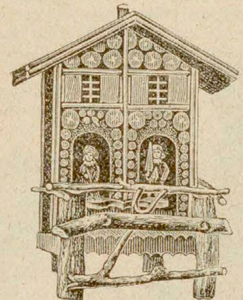
à Stück 2 ℳ 50 ₰.

Jederzeit versendbar!

Goldfisch-Glas mit Isolepis-Kultur. Schönst. Zimmerschmuck, passendes und angenehmes Geschenk zu jeder Gelegenheit. Der im Glase stehende bepflanzte Einsatz kann nach Belieben herausgenommen werden.
à St. 4 ℳ 50 ₰.



Schönstes Geschenk!



Wetterhäuschen,

sehr niedlich, aus Naturholz, lackiert, 25 cm hoch. Wenn die Frau aus der Thür tritt, giebt es gutes, beim Mann schlechtes Wetter.
Gebrauchsanweisung bei jedem Häuschen. à Stück 2 ℳ 50 ₰.

Blumentische, Palmenständer u. Pflanzenkübel.

Blumentische aus Schmiedeeisen,

in solider, elegantester Ausführung.

Sehr empfehlenswerte und praktische Neuheit!

No. 960. **Blumentisch, Korb und Aufsatz zum Drehen.**

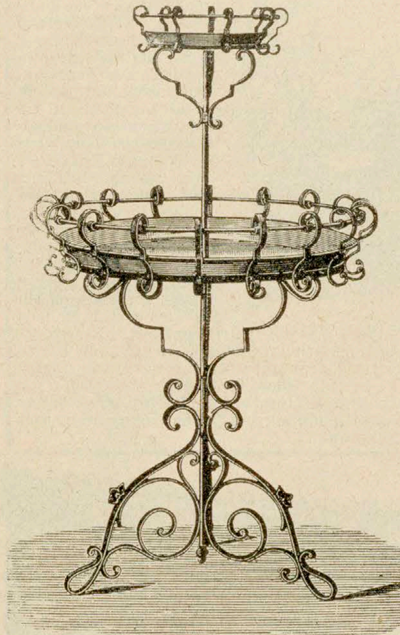
(Siehe Abbildung.)

Das Praktische dieser Neuerung liegt im Worte selbst, und wird von jedem Liebhaber anerkannt werden. Die Umständlichkeit beim Giessen und Reinigen der Pflanzen fällt weg und hauptsächlich ist man im Stande, durch zeitweises Drehen allen Pflanzen die Wohlthat des Lichtes angedeihen zu lassen, wodurch die Lebensdauer derselben verlängert wird und so das Arrrangement des Tisches gleichmässig erhalten bleibt. Die tadellose künstlerische Ausführung desselben ist hochelegant, und der Preis dazu beispiellos billig. Höhe 126 cm, Durchmesser 60 und 24 cm. Farbig bronziert **30** ℳ. Vergoldet **34** ℳ.

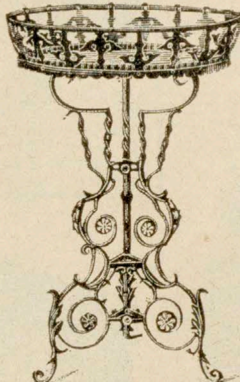
No. 977. **Blumentisch, feststehender.** Höhe 90 cm, 50 cm Durchmesser. Bronziert **16** ℳ. Vergoldet **17** ℳ. **50** ₰.

No. 950. **Blumentisch zum Drehen.**

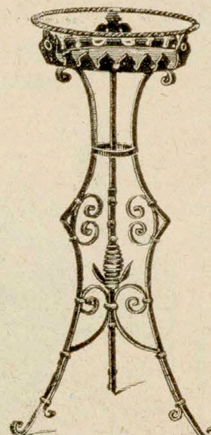
Höhe 92 cm, 52 cm Durchmesser. Gestell zusammenlegbar. Bronziert **25** ℳ. Vergoldet **27** ℳ.



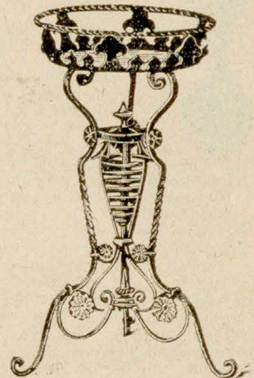
No. 960. **Blumentisch mit drehbarem Korb.** Höhe 126 cm, Durchm. 60 und 24 cm. Farbig bronziert 30 ℳ. Vergoldet 34 ℳ.



No. 384. **Blumentisch,** feststehend. **Vergoldet.** Höhe 90 cm, Durchmesser des Korbes 58 cm. **20** ℳ.



No. 386. **Palmenständer,** schwarz mit echter Kupferverzierg. Höhe 80 cm, oberer Durchmesser 35 cm. **13** ℳ.



No. 387. **Palmenständer**-schwarz mit **echter** Kupfer, verzierg. Höhe 70 cm, oberer Durchmesser 38 cm. **17** ℳ.

No.		à Stück ℳ
384	**Blumentisch** aus Schmiedeeisen, feststehend. **Vergoldet.** Höhe 90 cm. Durchmesser des Korbes 58 cm (s. Abb.)	**20**
385	**Blumentisch** aus Schmiedeeisen, feststehend. Höhe 90 cm, Durchmesser des Korbes 58 cm, **Gold mit Schwarz** (s. Abb. No. 384)	**22**

No.		à St.
386	**Palmenständer** aus Schmiedeeisen, **äusserst solide und elegant gearbeitet;** Höhe 80 cm, oberer Durchmesser 35 cm. **Schwarz mit echter Kupferverzierung** (s. Abb.)	**13** ℳ
387	**Palmenständer** aus Schmiedeeisen, **äusserst solide und elegant gearbeitet;** Höhe 70 cm, oberer Durchmesser 38 cm. **Schwarz mit echter Kupferverzierung,** feines Salonstück (s. Abb.)	**17** ℳ

Pflanzen-Kübel

für Dekorations- und Salon-Pflanzen

in künstlerischer Ausführung, aus fehlerfreiem Eichenholz gefertigt.

290 **Runde Form,** Holz hell, geölt und lackiert. Beschlag schwarz lackiert — von 30, 40, 50 cm Durchmesser — à Stück ℳ **4.—**, 7.50, 12.—

291 **Runde Form** mit Kopfverzierung, Holz hell, geölt und lackirt. Beschlag schwarz lackiert — von 35, 45 cm Durchmesser — à Stück ℳ **7.—**, 11.—

292 **Kantige Form** mit Kopfausschnitt und gekehlten Stäben, Holz hell, geölt und lackiert. Beschlag ist verzinkt (siehe Abbildung) — von 30, 40 cm Durchmesser — à Stück ℳ **8.—**, 13.—

Kantige Form mit Kopfverzierung, gekehlten und geschnitzten Stäben. Der Beschlag ist reich verziert und in Silber bronziert. Holzfarbe antik Eiche von 35 cm Durchmesser ℳ **14.50**

294 **Salon-Pflanzenkübel** mit Untersatz Kopf und Fuss ist mit Ausschnitt versehen. **Ausführung:** Holz antike Eiche, Beschlag in Silb. bronziert. von 20, 25 cm Durchmesser — à Stück ℳ **6.50**, 9.—



No. 294. Salon-Pflanzenkübel.

Dekorations-Artikel.

Dieselben dienen zur Aufstellung in Gängen, auf Rasenplätzen, Wegen, vor Lauben etc., überhaupt da, wo deren Zweck die Erzielung einer dekorativen Wirkung sein soll. Sehr empfehlenswert. Die Tiere sind aus gebranntem Thon mit **durchaus naturgetreuer Oelmalerei.**

Die Packungskosten dieser Artikel betragen ungefähr 12% des angesetzten Preises.

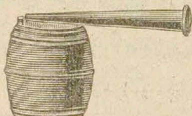


Rehkalb, à Stück 9 ℳ, etwas grösser à Stück 12 ℳ.

Diverse Requisiten,

die ich allen Blumenliebhabern, der geschmackvollen Ausführung und des billigen Preises wegen, nicht geung empfehlen kann.



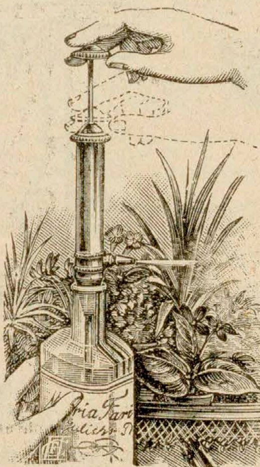


Tauspender (Mundspritze) à St. 60 ₰.

Tauspender, ein Requisit, welches der Blumenliebhaber nötig hat, wenn er die Pflanzen gesund und gut aussehend erhalten will (Rafraichisseur).
— Mundspritze (s. Abb.) à Stück 60 ₰.
— mit einfachem Gebläse, à Stück 1,75 ℳ, 10 St. 15 ℳ
— „Alexandra" mit Doppelgebläse aus Patentgummi und rundem Glas (s. Abb.), à Stück 3 ℳ, sehr zu empfehlen.
— „Columbus", verbess. Konstruktion (s. Abb.). Dieser ist nach dem Urteile fachkundiger Leute der beste aller bis jetzt existierenden Bestäuber, und kann ich denselben auf Grund eigener Erfahrungen nicht dringend genug empfehlen.

Bei diesem Tauspender kann jedes beliebige Glas in Höhe von 10 bis 16 cm u. mit einer Hals- bezw. Pfropfenweite von $1^1/_2$ bis 2 cm verwendet werden.
Das Ventil lässt sich mit Leichtigkeit auf- u. abziehen, wodurch sich im Glas genügend Luft sammelt, welche einen anhaltenden, äusserst gleichmässigen und dabei doch starken Tau verbreitet. Da der Tauspender jedes Gebläse, wie Gummiball etc. entbehrt, so kann man beim Bestäuben bequem die Pflanzen erreichen und ist die Handhabung somit eine sehr leichte.
Das betreffende Glas darf nur zu 3/4 mit Wasser gefüllt werden. à Stück 1 ℳ 25 ₰.

Tauspender „Alexandra" mit Doppelgebläse und rundem Glas, à St. 3 ℳ



Tauspender „Columbus". Sehr empfehlenswert! à Stück 1 ℳ 25 ₰.

Thermometer auf Holz, mit eingelegter Röhre, à Stück 1.25 ℳ
— von Glas mit Papier-Skala à Stück 1,25 ℳ und 1,50 ℳ.

FeinereThermometer für Zimmer u. Salon etc., à St. 4—12 ℳ

Topfschleier

aus gekrepptem farbigen Seidenpapier. Diese äusserst zierlichen Topfhüllen lassen sich bequem um jeden Blumentopf legen. Um sie zu befestigen, steckt man sie entweder mit Nadeln zusammen oder bindet ein farbiges Band darum. Ich liefere diese Topfschleier in 3 verschiedenen Grössen. Grösse I ist für die üblichen Topfgrössen, Grösse II für mittelgrosse und Grösse III für sehr grosse Blumentöpfe. Grösse I, farbig sortiert, 10 St. 75 ₰, à St. 10 ₰, Grösse II, farbig sortiert, 10 St. 1 ℳ 50 ₰, à St. 20 ₰, Grösse III, farbig sortiert. 10 Stück 1 ℳ 80 ₰, à Stück 25 ₰.



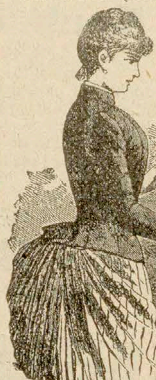
Pflanze mit Topfschleier garniert.

Ampel von verzinntem Eisendraht mit Zinkbassin für die Blumentöpfe à Stück 3,50 ℳ

Die Ampeln haben einen inneren Durchmesser von 18 cm. Auf Wunsch liefere ich auch die Ampeln in anderen Grössen und erhöht oder erniedrigt sich der Preis hierbei dementsprechend.

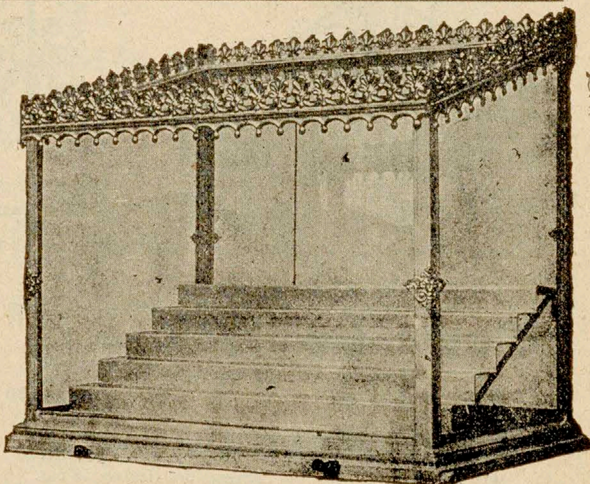
NeueZimmergiesskanne

Gesetzlich (D. R. G. M.) geschützt.



Es wird gewiss schon jeder Blumenliebhaber aus Erfahrung wissen, wie schwierig es ist, dichtbesetzte Blumentische und Fensternischen, ohne Wasser neben die Töpfe zu verschütten, **richtig und nach Bedarf zu begiessen.** Die Konstruktion d. neuen Kanne stellt diesen besonders in den Wintermonaten fühlbar. Mangel der gewöhnlichen Giesskanne vollständ. ab, denn, wie die Abbildung zeigt, nimmt man d. Glasmundstück am Ende des Gummischlauches in die Hand, drückt, sobald der Topf nach Wunsch begossen, mit Zeigefinger u. Daumen auf den weichen Schlauch u. fährt so nach Bedarf fort, bis alles begossen ist, dann legt man einfach das Glasende wieder in die Kanne hinein. Zur vorteilhaften Kultur unentbehrlich, weil, wie gesagt, die richtige Menge Wasser für jeden Topf leicht abzumessen ist. **Ein jeder Liebhaber von Zimmerblumenkultur wird daher eine solche Kanne als Geschenk bei jeder Gelegenheit mit Freuden entgegennehmen.**

à St. 1 ℳ 50 ₰, inkl. Packg. u. Porto 2 ℳ 25 ₰.



Heinemanns Miniatur-Gewächshaus mit herausnehmbarer Treppenstellage. (Gesetzlich geschützt. D. R.-G.-M. No. 19,522.)

Modell A. Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

	ℳ ₰
Häuschen (s. Abb.) mit herausnehmbarer Treppenstellage und ohne Pflanzen **einschliesslich Verpackung**	16 50

Modell B. Höhe 34 cm, Länge 36 cm, Breite 25 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

	ℳ ₰
Häuschen (s. Abb.) mit Treppenstellage **und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung**	12 60
Ein gut goldbronzierter eleganter Ständer dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung	7 50

Garten-Geräte.

S. No. 808. Amerik. „Planet Jr."

Kombinierte Garten-Säe-Maschine,

zugleich **Räderhacke, Kultivator, Harke und Pflug.**

ℳ 75.— komplet, loco hier.

Ein vorzügliches, seit einigen Jahren erprobtes praktisches Gerät.



Den Samenbehälter bildet die hohle Nabe des doppelten Laufrades, um deren mittleren Teil ein innen mit Schöpfzellen versehener und für die verschiedenen Samen-Arten leicht stellbarer Ring gelegt ist, der die Samenabgabe in die von einem Schaar gezogene Furche bewirkt. Die hinter der Maschine befindliche Druckwalze schliesst die Furche wieder und glättet die Erdoberfläche. Der Hauptkörper der Maschine ist so eingerichtet, dass an demselben nach Entfernung des Drillschaares und des Samenleiters die auf der Abbildung dargestellten Specialgeräte zwecks Ausführung der betr. Arbeiten leicht angebracht werden können.

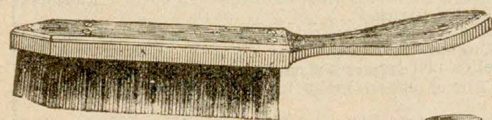
S. No. 457. Die „Planet Jr.“-Doppelradhacke

mit 2 Hackmessern und 4 Kultivatorschaaren ℳ 40, loco hier, wenn auch mit Rechen und Pflugkörpern ℳ 50, loco hier.

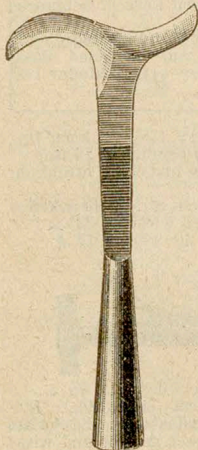
Der grossen Leichtigkeit und vielseitigen Verwendung wegen haben die in 1892 eingeführten amerikanischen „Planet Jr.“-Geräthe in kurzer Zeit eine ausserordentliche Verbreitung gefunden.

Die „Planet Jr.“-Doppelradhacke besitzt gegenüber allen anderen ähnlichen Instrumenten den Vorzug der ausserordentlichen Leichtigkeit und überraschend bequemen und handlichen Konstruction. Man kann mit derselben gleichzeitig eine oder mehrere schmale oder breite Reihen behacken oder auflockern. Die Messer schneiden in allen Bodenarten vorzüglich, lassen sich in allen Stellungen befestigen und ganz den Reihenbreiten und Schnitttiefen anpassen. Die zwei Räder verleihen der Maschine einen sehr sicheren Stand und erleichtern das Arbeiten und Lenken wesentlich.

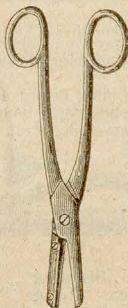
Ein besonderer Vortheil der Doppelradhacke ist der, dass damit beide Seiten hoher Pflanzenreihen gleichzeitig behackt werden können, wodurch Beschädigungen der Wurzeln unterbleiben, die sich, namentlich bei nicht ganz gleichmässigen Reihen, beim Hacken zwischen 2 Reihen kaum vermeiden lassen.



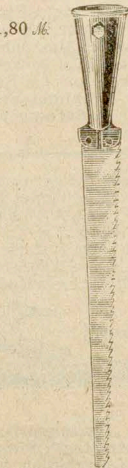
No. 183. **Baumrindenbürste**, à Stück 1,80 ℳ



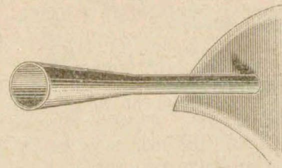
No. 118. **Aststösser** à Stück **2,30** ℳ



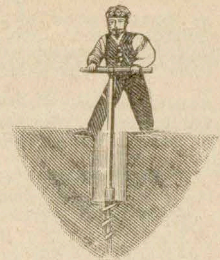
No. 249. **Blumen- od. Obstpräsentierscheere.** à Stück 2,— ℳ



No. 104a. **Astsäge,** spitze, mit Tülle zum Befestigen an einer Stange. à St. **1** ℳ **65** ₰.



No. 178. **Baumkratzer** mit langer eiserner Tülle. à Stück **1,90** ℳ



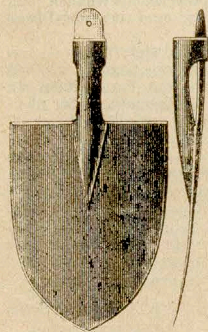
No. 275. **Erdbohrer.** Bohlkens Patent, aus Stahlguss in drei Grössen von ℳ **6,50** bis **11** ℳ

104a **Astsäge,** spitze, mit Tülle zum Befestigen an einer Stange (S. Abb.) à Stück **1** ℳ **65** ₰.
118. **Aststösser** (s. Abb.). à Stück **2,30** ℳ
346. **Basthalter** aus federhartem Messingdraht à Stück **30** ₰.
177. **Baumkratzer,** bedeutend verbessert, mit Holzstiel, à Stück **1,05** ℳ
178. **Baumkratzer** mit langer eiserner Tülle (s. Abb.). à Stück **1,90** ℳ
183. **Baumrindenbürste** (s. Abb.). à Stück **1,80** ℳ
100. **Baumsäge,** Hohenheimer Form (s. Abb.). Blatt 30 cm, **1,75** ℳ
101. —— mit doppelter Zahnung (s. Abb.). Blatt 24 cm, à Stück **1,50** ℳ
102. **Taschensäge** (s. Abb.). à Stück **1,45** ℳ
249. **Blumen- oder Obstpräsentierscheere** (s. Abb.). Schneidet und hält die Blume bezw. Obst gleichzeitig. à Stück **2** ℳ
160. **Düngergabel** von Stahl mit Hickory-Stiel, dreizinkig. **2** ℳ
161. —— —— —— —— vierzinkig (s. Abb.). **2,10** ℳ
162. **Düngerhaken** v. Stahl (s. Abb.), dreizinkig, m. Hickory-Stiel, **2,40** ℳ
275. **Erdbohrer,** Bohlkens Pat., aus bestem Stahlguss (s. Abb.). Derselbe findet Verwendung zum Einsetzen der Pfähle, für Einfriedigungen, beim Brunnenbohren, zum Pflanzen von Bäumen, zum Untersuchen des Bodens, sowie zur Herstellung von Düngerlöchern bei grossen, alten Bäumen.

105	130	160 mm Durchm.
6½	9	11 ℳ

270. **Erdsiebe** mit starkem geflochtenen Boden, zum Sortieren der Topf- und Mistbeeterde, auch zum Bedecken der Aussaat mit Erde. Maschenweite 9 mm **5** ℳ, 11 mm **5** ℳ
148 (14/4) **Erfurter spitze Spaten von Gussstahl** (s. Abb.) mit Stiel, Ia. Qualität, **2,40** ℳ, do. ohne Stiel **1,65** ℳ

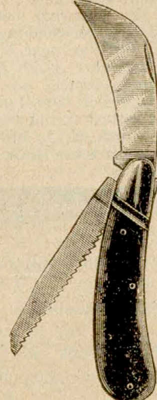
No. 100. ℳ **1,75.** No. 101. ℳ **1,50.** No. 102. ℳ **1,45.** No. 161. ℳ **2,10.** No. 162. ℳ **2,40.** No. 148 14/4 ℳ **2,40.**



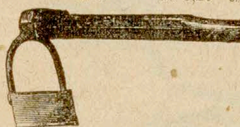
No. 146(4) **Neuer Patentspaten** mit Federtülle à Stück ohne Stiel ℳ 2.50, — mit — ℳ 3,20



No. 159. ℳ 3,90



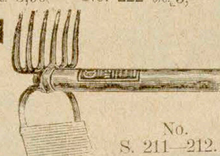
No. 222 ℳ 3,—



Nr. S. 190—193.

S. No. 190—93. **Bügelhacken** mit ovalen Stielen aus hartem Holz und leicht ersetzbarer Schneide.

No.	190	191	192	193
Breite	100	130	160	180 mm
ℳ	1.50,	1.90,	2.20,	2.50,



No. S. 211—212.

S. No. 211—212. **Amerikan. Bügelhacken mit Rechen.** Gestell: Stahl. Stiel: rund.

No.	211	212
Breite	100	140 mm
ℳ	3.50,	4.00



No. 140. ℳ 1.40 bis ℳ 2.



No. 142. ℳ 2,20.



No. 141. ℳ 1,65 bis 2.75

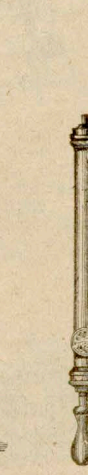


No. 120. ℳ 0,60





No. 127. **Garten-Spritze,** stehende Form. 32″×1¼″ à St. 17 ℳ



No.	130.	131.	132.
	15.	6½.	5 ℳ

No. **Gartengeräte.**

146 (4). **Spaten**, neuer Patent- mit Federtülle und stählernen Rippen auf beiden Seiten (s. Abb. S. 135). Derselbe hat die grösste Widerstandsfähigkeit, wodurch ein Abbrechen vollständig ausgeschlossen bleibt. Sehr zu empfehlen! à Stück ohne Stiel ℳ 2.50.
— mit — ℳ 3.20.

159 **Gabelspaten** (s. Abb. S. 135), vierzinkig mit D-Griffel, 3 ℳ 90 ₰.

120 **Gärtnerkelle** (s. Abb. S. 135) 60 ₰.

140 **Gartenhacke** ohne Stiel,

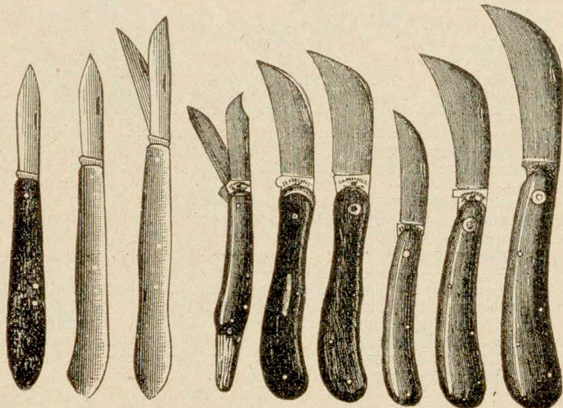
	$6^1/_2$	$7^1/_2$	8	9	$9^1/_2$	10	11 cm
ohne Stiel	70	75	80	85	100	110	125 ₰
(siehe Abb.) mit Stiel	140	150	155	160	175	190	200 ₰

144 —— von Stahlblech ohne Stiel in 7 Nummern, 50 ₰ bis 75 ₰

141 —— Schwanenhalsform ohne Stiel,

	$7^1/_2$	$9^1/_2$	16	$18^1/_2$	$20^1/_2$ cm
ohne Stiel	85	100	160	180	200 ₰
(siehe Abb. S. 135) mit Stiel,	165	175	235	255	275 ₰

142 —— **mit Karst,** ohne Stiel ℳ 1,40, mit Stiel ℳ 2,20 (s. Abb. S. 135).



1a	2	3	235	233	234	230	231	232
1,25	3,—	3,75	1,90	3,60	2,30	1,65	1,90	2,25

Gartenmesser (s. Abb.).

	ℳ ₰		ℳ ₰
No. 1a in Büffelhorn, einkling.	1 25	No. 231 in Ebenholz . . .	1 90
No. 2 in Elfenbein, einklingig	3 —	No. 232 " " . . .	2 25
No. 3 in Elfenbein, zweikling.	3 75	No. 233 " " . . .	3 60
No. 222 in Ebenholz, stark mit Säge (s. Abb. S. 135)	3 —	No. 234 " " . . .	2 30
No. 230 in Ebenholz	1 65	No. 235 " " . . .	1 90

Sämtliche Messer sind bestes **Solinger** Fabrikat, bekanntlich **besser** und **billiger** als **englisches.**

104 **Gartensäge** aus bestem Gussstahl mit Fuchsschwanzgriff, beide Seiten gezahnt, mit feinen und groben Zähnen, für trockenes und grünes Holz. Blattlänge 35 cm (siehe Abb.), à Stück **2** ℳ.

370 **Gartenschnurhalter** mit 7 m langer Schnur (s. Abb.) à Stück **75** ₰.



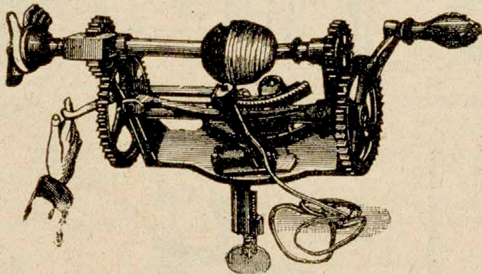
No. 378. **Geisfuss** à Stück 1 ℳ 20 ₰.

Geisfuss zum Ausschneiden dreieckiger Pfropfreiser à St. 1 ℳ 20 ₰.

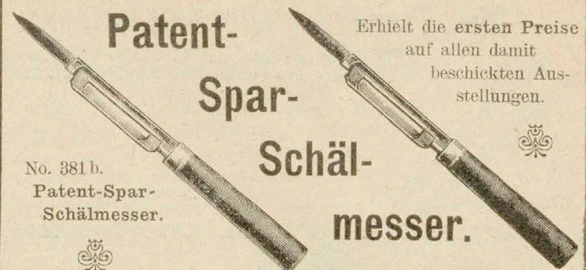
Schälmaschine
für den Familiengebrauch.

Die Hausfrau erspart mit dieser Maschine viele Zeit, und nicht minder hervorzuheben ist der geringe Abfall, welcher durch das gleichmässige Schälen erzielt wird, wie auch die Sauberkeit der geschälten Früchte.

Mittelst dieser Maschine schält man:
Kartoffeln, Mohrrüben, Aepfel, Birnen, Citronen, Rettige etc.



No. 6. **Schälmaschine,** à Stück 13 ℳ 75 ₰
inkl. Kiste, sowie Schraubenzieher, Reserve-Messer und Zunge.
Schälmaschine No. 4, m. ein. Schälmesser à Stück ℳ **19.50** inkl. Kiste.
—— No. 4, mit zwei Schälmessern inkl. Kiste à Stück ℳ **23.**—.



Ich empfehle

Patent-Sparschälmesser

No. 381a stahlpoliert mit weissem Heft à Stück 1 ℳ 10 ₰.
No. 381b **fein vernick.** m. schwarzem Holzgr. **(Ebenholz)** à St. ℳ **1.50.**
Letzteres (No. 381b) empfiehlt sich besonders zum Schälen von Obst.

Patent-Spar-Schälmesser

für jede Haushaltung z. **Schälen** v. **Kartoffeln, Obst, Gemüse** etc.

Bereits seit einigen Jahren im Handel, hat es sich in der Praxis als das **beste und preiswürdigste Schälmesser bewährt** und **sollte in keiner Haushaltung** fehlen.

Seine Vorzüge sind:

1. dass es **aus bestem Stahl** verfertigt und **vorzüglich konstruiert** ist, so dass erst nach Jahren sich ein Schleifen des Messers notwendig macht. Mit einem Wort **„äusserst geringe Abnutzung“.**
2. **Einfachste** und **bequemste** Handhabung **selbst** für die **ungeübteste** Hand.
3. **Schnelles** und **sparsames** Schälen.
4. **Kein Einschneiden mehr** in den Daumen der schälenden Hand und
5. dass dieses **Patent-Spar-Schälmesser viel praktischer** und **preiswürdiger** ist, als die jetzt **so** vielfach angepriesenen **billigen Schälmaschinen,** die schon nach kurzem Gebrauch reparaturbedürftig werden.

Der Nutzen und die **Bequemlichkeit** der **Handhabung** dieses **Patent-Spar-Schälmessers** liegen **so klar** auf der Hand, dass **wer einmal** sich **daran** gewöhnt hat, es **sicher nie wieder** bei Seite legen wird.

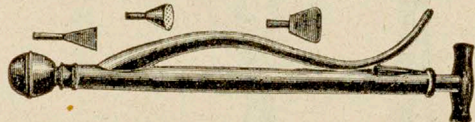
No.

130 **Gartenspritze** für Gewächshäuser (s. Abb. S. 135), 18″ lang, $1^1/_2$″ stark. mit zwei Brausen und einem Strahlrohr **15** ℳ.

131 —— 14″ lang, $1^1/_4$″ stark mit einer Brause und einem Strahlrohr **6** ℳ **50** ₰

132 —— 12″ lang, 1″ stark, m. einer Brause u. ein. Strahlrohr à St. **5** ℳ.

127 —— (s. Abb. S. 135), stehende Form, doppelt wirkend, 32″ × $1^1/_4$″ mit wechselnder Brause oder Strahlrohr, à Stück **17** ℳ.



No. 134. **Gartenspritze „Simplex“.** à Stück 5 ℳ 75 ₰.

134 **Gartenspritze „Simplex“**, Länge 78 cm (siehe Abb.). Einfachste Konstruktion und bequemste Handhabung, die Spritze wird beim Gebrauche in einen Eimer Wasser gestellt und wirkt sehr weittragend. à Stück **5** ℳ **75** ₰.

188 **Gartenwalze** (s. Abb.), äusserst praktisch, von leichtem Gang Walzengrösse 16×16″, Gewicht 98 Kilo. à Stück **63** ℳ.
Diese Gartenwalze findet infolge des schweren Gewichtes zum Festwalzen der Fusswege bei Sandfüllung und bei der Pflege der Rasenflächen Verwendung.

H. **Hamsterfalle.** Eine neue Konstruktion, die sich für grosse wie kleine Hamsterlöcher durch Zusammendrücken passend machen lässt. Die Falle besteht aus einer Röhre mit Fangspitzen an beiden Enden, welche dem Hamster zwar den Eingang, aber nicht den Ausgang gestatten, und wodurch der Fang unbedingt sicher ist. à Stück **60** ₰, 10 Stück **5** ℳ **60** ₰.
Grössere Fallen für den Fang von Kaninchen geeignet, à St. **1** ℳ **50** ₰.



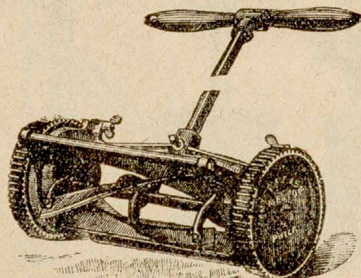
No. 347. **Hand-Beil,** amerikan., à St. 3 ℳ 60 ₰.

347 **Handbeil**, amerik., aus Gussstahl, goldbronziert, mit Hammer und Nagelzieher. Sehr praktisch. (S. Abb.) à Stück **3** ℳ **60** ₰.

187 **Hand-Rasenmähmaschine** (siehe Abb.). Bewährtestes System.

Schnittfläche:	26 cm	31 cm	38 cm
	32 ℳ,	36 ℳ,	45 ℳ

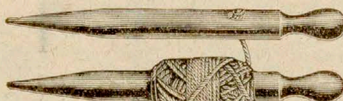
133 **Handspritzen** kleine, f. Zimmer, à St. 80 ₰.



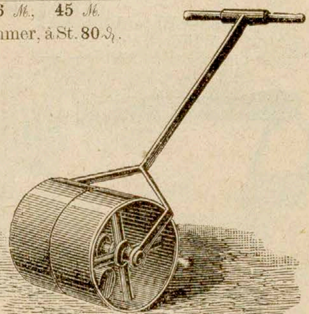
No. 187. **Hand-Rasenmähmaschine** in 3 Grössen, à 32, 36 und 45 ℳ.



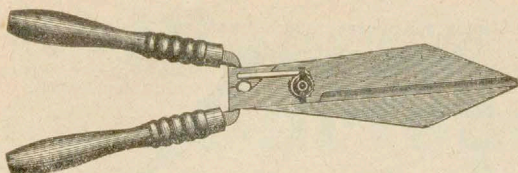
No. 104. **Gartensäge** mit Fuchsschwanzgriff und doppelt gezahntem Blatte. 1 Stück 2 ℳ.



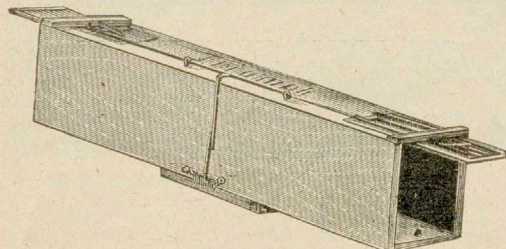
No. 370. **Gartenschnurhalter** mit 7 m langer Schnur, à Stück 75 ₰.



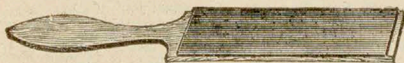
No. 188. **Gartenwalze**, à Stück 63 ℳ 98 Kilo schwer.



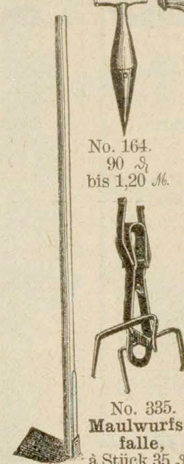
No. 106. **Heckenschere,** à Stück 6 ℳ.



No. 365. **Kastenfalle „Triumph“.** 1. Grösse à Stück 16 ℳ.
2. — — — 22 ℳ.



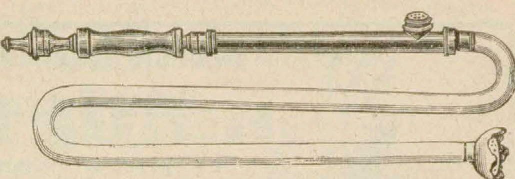
No. 245. **Messerschärfer,** à Stück 75 ₰.



No. 164.
90 ₰
bis 1,20 ℳ.

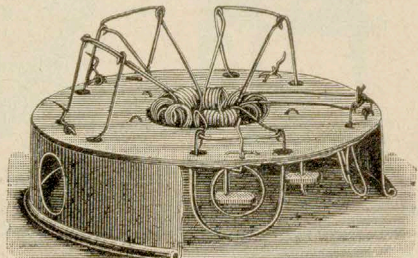
No. 335. **Maulwurfsfalle,** à Stück 35 ₰.

No. 143. **Kartoffelhacke,** in 4 Grössen
ohne Stiel von 140 bis 180 ₰
mit Stiel per Stück 75 ₰ mehr.



Hydronette in verschiedenen Grössen,

No.	122	123	124	125	126
à	14	18	27	30	34 ℳ.



No. 332. **Mausefalle,** amerikan., von Blech.
(Mit dem grössten Erfolge von mir selbst erprobt.)
à Stück 60 ₰.

No.

106 **Heckenschere** (s. Abb.) mit Flügelschraube und messingnem Stellrad . . . . ℳ 6 ₰ —

107 —— mit Flügelschraube ohne Stellrad: klein . . . 3 75
mittel . . . 4 20
gross . . . 4 50

Hydronette, engl. Fabrikat (s. Abb.).

122	Rohr 2,6×36,5 cm, Schlauch	100 cm lang	14 —
123	— 3,3×47 — —	100 — —	18 —
124	extra stark — 45 — —	125 — —	27 —
125	— 55 — —	134 — —	30 —
126	— 65 — —	134 — —	34 —

143 **Kartoffelhacke** (s. Abb.) ohne Stiel

$10\frac{1}{2}$	$11\frac{1}{2}$	13	$14\frac{1}{2}$ cm breit
140	**160**	**175**	**180** ₰

mit Stiel per Stück 75 ₰ mehr.

365 **Kastenfalle „Triumph“.** Beste und praktischste Konstruktion, aus Eichenholz gearbeitet. Die Tiere werden lebend und unverletzt darin gefangen.
1. Grösse 120 cm lang, 22 cm hoch, 21 cm breit. Darin können mit Sicherheit, Katzen, Marder, Iltis u. alle kleineren Raubtiere gefangen werden, à Stück 16 ℳ.
2. Grösse 160 cm lang, 40 cm hoch, 35 cm breit. Dient zum Fangen grösserer und kleinerer Raubtiere wie: Fuchs, Wiesel, Dachs und herumwildernde mittlere Hunde, à Stück 22 ℳ.

280 **Neuer Krauthobel** (s. Abb.), Ia Qualität, echte Tyroler mit feinst gedängelten Gussstahl-Messern und eiserner Vorlage.
74×27,5 cm mit 4 Messern . . . . . à Stück 13 50
95×32 — — 5 — . . . . . à — 23 —
100×34 — — 6 — . . . . . à — 29 —

158 **Laubrechen** mit amerik. Stiel zum Losschrauben à Stück 3 ℳ.

332 **Mausefalle,** amerik., von Blech mit starken Kupferdraht-Federn (s. Abb.), beste Konstruktion (mit dem grössten Erfolge von mir selbst erprobt), à Stück 60 ₰.

335 **Maulwurfsfalle** (s. Abb.), doppelte, à Stück 35 ₰.

334 —— einfache (s. Abb.). Diese Falle wurde im Vorjahr sehr viel gekauft, da sich dieselbe ebenfalls zum Einfangen der sehr lästigen Wühlmäuse eignet. No. 334/335 dürfen nur mit behandschuhter Hand aufgestellt werden. à Stück 25 ₰.

No. 334. **Maulwurfs- oder Wühlmausfalle,** à Stück 25 ₰.

245 **Messerschärfer** (s. Abb.), amerikanischer, besonders für Gartenmesser sehr geeignet. à Stück 75 ₰.

169 **Numerierzange** (s. Abb.), sehr praktisch, à St. 4 ℳ.

260 **Obstpflücker** mit Leinwandsäckchen, à Stück 90 ₰.

164 **Pflanzer** von hartem Holz mit massiver Eisenspitze (s. Abb.) in Stärke von

21	28	34	40 mm
à —,90	1,—	1,10	1,20 ℳ.



No. 156. **Rechen,** in 3 Grössen
ohne Stiel 60 bis 70 ₰
mit Stiel 125 bis 140 ₰

No.

330 **Pflanzenherausheber,** bestes System, à Stück 1 ℳ 50 ₰.

138 **Rasenkantenstecher,** ohne Stiel, à St. 2 ℳ 25 ₰, mit Stiel (s. Abb.) à Stück 3 ℳ.

186 **Rasenschere,** Patent-, 32 cm Länge (s. Abb.). Dieselbe ist auseinander zu nehmen, wodurch das Schleifen sehr erleichtert wird. à Stück 2 ℳ 50 ₰.

172 **Rasensprenger „Rival“,** amerikanisch. Derselbe wird durch Wasserdruck in Bewegung gesetzt und verteilt das Wasser als feinen Sprühregen über eine Rasenfläche von mehr als 1000 Qudratfuss. — Es ist der einzige regulierungsfähige Sprenger, der bei jedem Wasserdruck anwendbar ist. à Stück 5 ℳ.
[Gummischlauch 3/4“ weit, zum Rasensprenger passend, Meter 2 ℳ 50 ₰.

368 **Raupenfackel mit Asbestdocht** (s. Abb.). Dieselbe wird mit Spiritus oder Petroleum gefüllt und dient zum Abbrennen der Raupennester. à Stück 1 ℳ 65 ₰.

117 **Raupenschere** (s. Abbildung), à Stück 3 ℳ 75 ₰.

156 **Rechen** v. Stahl m. Stosseisen u. gedrehte nZinken (s. Abb.),

	ohne Stiel	mit Stiel
8 zinkig	— ℳ 60 ₰	1 ℳ 25 ₰
10 zinkig	— ℳ 65 ₰	1 ℳ 30 ₰
12 zinkig	— ℳ 70 ₰	1 ℳ 40 ₰

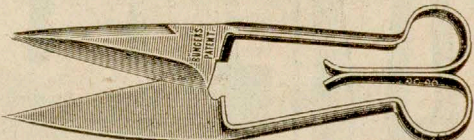
342 **Rollbandmasse** in starker Lederkapsel

5	10	15	20 Meter
3,80	5,20	6,60	8 ℳ.

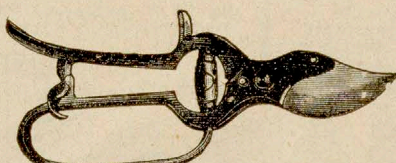
343 **Rollbandmasse** in Messingkapsel

5	10	15	20 Meter
2,40	3,60	4,80	6 ℳ.

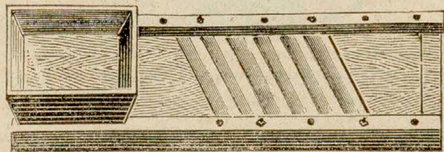
108 **Rosenschere,** schwarz mit polierter Schneide und Drahtabschneider. 22 cm 3 ℳ 40 ₰, 24 cm 4 ℳ; 109 do. fein poliert m. Drahtabschneider, 22 cm 3,80 ℳ, 24 cm 4,20 ℳ
110 do. fein poliert mit Büffelhornschalen, 20 cm 4,80 ℳ
Neue Rosen- oder Rebenschere (s. Abb.) Entschieden das bequemste und praktischste Modell, à St. 20,5 cm 2 ℳ, 22 cm 2 ℳ 50 ₰.



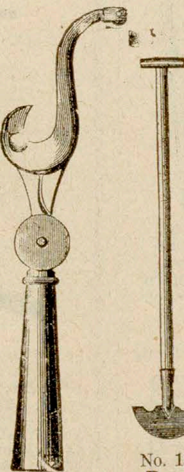
No. 186. **Rasenschere,** Patent à St. 2 ℳ 50 ₰.



Neue Rosenschere, auch verwendbar als Rebenschere, à Stück 20,5 cm 2 ℳ
22 cm 2,50 ℳ.



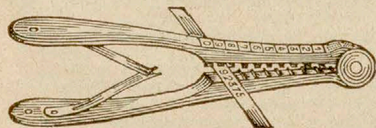
No. 280. **Neuer Krauthobel** in drei Grössen, à $13\frac{1}{2}$ bis 29 ℳ.



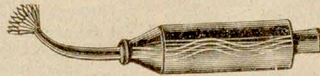
No. 117. **Raupenschere,** à Stück 3 ℳ 75 ₰.

No. 138. **Rasenkantenstecher,** 3 ℳ.

No. 345. **Rosenschere „Goliath“** (s. Abb. S. 138). Mittelst der daran befindlichen Vorrichtung kann man die Schere an eine Stange befestigen, wodurch solche auch als Obst- oder Raupenschere zu verwenden ist. 40 cm Länge. à Stück 4 ℳ 50 ₰.



No. 169. **Numerierzange,** à St. 4 ℳ.



No. 368. **Raupenfackel** mit Asbestdocht, à Stück 1 ℳ 65 ₰.

Neueste Rosen- oder Reben-Schere

mit

beweglicher Schneide

(s. Abb.).

Die Verbesserung dieser Schere liegt darin, dass die Schneide sich beim Gebrauche auf- und abziehen lässt, wodurch der zu schneidende Gegenstand nicht gequetscht, sondern **glatt und sauber wie mit dem Messer abgetrennt wird.**

Sehr zu empfehlen!

à Stück 3 *M.*

No. 103. **Sichel**, à Stück 60 ₰. S. No. 484. **Amerikanischer Schraubenschlüssel**, neue Form, 200 mm. 2 *M.*

No. 151. **Schaufeln**, stählerne, spitze ohne Stiel 60 ₰ und 75 ₰ mit Stiel 1 *M.* 20 ₰ und 1 *M.* 40 ₰ (s. Abbildung).

No. 375. **Schwabenfalle, neueste verbesserte**, mit Gebrauchsanw.

Ein ganz vorzüglicher Apparat zum Einfangen der in den Küchen, Wohnungen u. s. w. sich oft massenhaft aufhaltenden lästigen Schwaben oder Russen.

Vor Aufstellung desselben an die betreffenden Orte giesst man in den unteren Theil des Apparates etwas Bier und in die kleine Schale des Oberteiles kommt ein Stückchen Käse.

No. 375. **Schwabenfalle.** à Stück 1 *M.* 60 ₰.

No. 103. **Sichel** mit poliertem Heft, fertig zum Gebrauch. à St. 60 ₰.

No. 345. **Rosenschere „Goliath"** (s. S. 137). à St. 4 *M.* 50 ₰.

No. 151. 60 u. 75 ₰ ohne Stiel, 120 und 140 ₰ mit Stiel.

No. 119. **Spargelstecher**, à Stück 1 *M.* 60 ₰.

No. 369. **Spargelmesser**, gebogen mit Knopf, 39 cm lang, à Stück 1 *M.* 50 ₰.

Weintraubenschere à Stück 50 ₰.

No. 371. **Trittbretter** mit Fussschlingen und Griffen versehen. Grösse 25×47 cm. 2 Stück inkl. Schnüre 1 *M.* 80 ₰.

No. 121. **Unkrautkratze**, verzinnt à Stück 60 ₰.

No. 371. **Trittbretter**, mit Fussschlingen u. Griffen versehen (s. Abb.). Grösse 25×47 cm. Frisch bestellte Beete werden, sobald keine Walze in Anwendung kommen kann, mit diesen Brettern festgetreten und geglättet. 2 Stück inkl. Schnüre 1 *M.* 80 ₰.

S. No. 339. **Standard-Baumschere** zum Ausputzen, Lichten und Beschneiden aller Arten Bäume u. Sträucher in 2—6 m Entfernung vom Boden. Diese Scheren erzeugen einen ausserord. saub. u. glatt. Schnitt b. geringst. Kraftaufwande.



Standard-Baumschere mittlerer Grösse, für Aeste bis 30 mm Stärke:

Stangenlänge	2 m	3 m	4 m
fertig mit Stange *M.*	6.50	7.50	8.50.

Ohne Stangen werden diese Scheren **nicht** abgegeben.

Unkrauttöter. à St. 15 *M.*

Neuheit!

Unkrauttöter, Patent Wikeham. Es ist endlich gelungen ein Instrument (s. Abb.) herzustellen, welches **wirklich** die Gänseblümchen, Löwenzahn u. s. w. **zerstört**, ohne dass dadurch der umgebende Rasen irgendwie beschädigt werden könnte.

Dieser neue **Unkrauttöter** besteht aus einer 90 cm langen metallenen Röhre die mit einer Spritze und **selbstthätigem** Ventil versehen ist. Der obere Teil der Röhre dient zur Aufnahme der Flüssigkeit bezw. des in die Pflanze einzuspritzenden Giftes, und ist so eingerichtet, dass man nur die Spitze in die Pflanze zu stechen braucht, um soviel Flüssigkeit dem Zellengewebe zuzuführen, dass sie gänzlich zerstört wird. à St. *M.* 15.

Unkrautpulver „Climax". in Packeten à 1 *M.* 80 ₰ pr. Packet, vollständig in Wasser löslich. 1 Pulver genügt zur Herstellung von 4 Liter Flüssigkeit für den Gebrauch. Weder für Hände noch Kleidung nachteilig.

No. 123. **Wegeschippen** (Schaufelhack.), 140 mm br., 2 *M.* 20 ₰.
No. 124. —— 190 mm breit, 2 *M.* 60 ₰.



S. No. 123 und 124.

356.

357.

358.

359.

360.

361.

No. 380. **Bienenschwarmfänger.** (Grösse 23×18×16 cm).

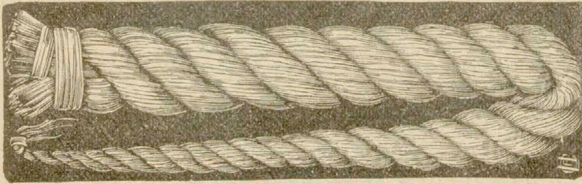
Bienenwirtschaftliche Geräte,

welche infolge ihrer grossen Brauchbarkeit von Autoritäten der Bienenzüchterei angelegentlichst empfohlen werden.

No.
355. **Bienenmaske** mit Stoffüberzug, à St. 1 *M.* 80 ₰.
356. **Rauchmaschine** oder **Smoker** aus Weissblech (s. Abb.), à Stück 2 *M.* 25 ₰.
357. **Deckelmesser**, 30 cm lang (s. Abb.), à Stück 1 *M.*
358. **Honigmesser**, zweischneidig und dünn ausgeschliffen (s. Abb.), à Stück 1 *M.* 25 ₰.
359. **Wabenmesser**, gerade, 48 cm ganze Länge (s. Abb.), à St. 1 *M.*
360. **Nutenreiniger** (s. Abb.), à Stück 75 ₰.
361. **Wabenzange**, 25 cm lang (s. Abb.), à Stück 1 *M.* 25 ₰.
362. **Absperrgitter**, wodurch nur die Königin abgeschlossen wird und den Bienen der Zugang frei bleibt, à Meter 2 *M.* 75 ₰.
380. **Bienenschwarmfänger.** Jedem Apparat liegt eine genaue Beschreibung bei. **Für Bienenzüchter unentbehrlich.** à St. 4 *M.*

Alle sonstigen in dieses Fach gehörigen Artikel werden bereitwilligst zu laufenden Preisen besorgt.

Diverse Artikel und Gartenutensilien.

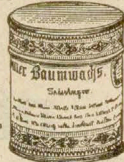


Bast, India- oder Raphia-, à Pfd. 90 ₰, 10 Pfd. 7 ℳ.
(Preise für Bast gelten freibleibend.)



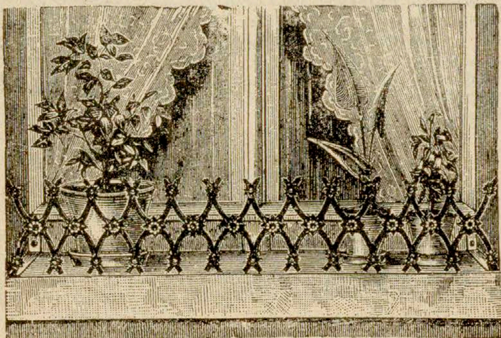


Beeteinfassungen
No. 2. à Stück 20 ₰, 10 St. 1 ℳ 75 ₰, 100 St. 15 ℳ
No. 3. à Stück 20 ₰, 10 St. 1 ℳ 75 ₰, 100 St. 14 ℳ 50 ₰.



1 Pfd. 1,50 ℳ, ½ Pfd. 90 ₰.

Bast, Indiana- oder Raphia- (s. Abb.), à Pfund 90 ₰, 10 Pfund 7 ℳ.
No. 346 **Basthalter** aus federhartem Messingdraht, à St. 30 ₰.
Baumwachs, kaltflüssig (s. Abb.), 1 Pfund 1,50 ℳ, ½ Pfund 90 ₰.
Beeteinfassungen aus Gusseisen, in sehr gefälligen Formen (s. Abb.).
No. 2. à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ 75 ₰, 100 Stück 15 ℳ.
No. 3. à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ 75 ₰, 100 Stück 14 ℳ 50 ₰.
Bleidraht, à Pfund 60 ₰.



Blumengitter, à Stück 1,75 und 3 ℳ.

340. **Universal-Blumengitter** (s. Abb.), grün lackiert, mit Gold abgesetzt.
Die praktischen Blumengitter dienen als Schutzmittel bei Aufstellung von Pflanzen ausserhalb des Fensters und werden, da sie dem Hause gleichzeitig ein vornehmes Aussehen geben, viel gekauft. Dieselben werden zusammengeschoben versandt und lassen sich je nach Breite des Fensters auseinanderziehen und mittels zweier Schrauben am Fensterrahmen befestigen. Eine jede Fensterbrüstung kann somit ohne Gefahr und mit Leichtigkeit als Blumenbrett dienen.
Sehr zu empfehlen!
Mit geraden Stäbchen für 1,20 Meter Fensterbreite à Stück 1 ℳ 75 ₰.
Mit geschweiften Stäbchen für 1,20 Meter Fensterbreite à Stück 1 ℳ 75 ₰.
Mit geschweiften Stäbchen und Rosetten für 1,50 Meter Fensterbreite à Stück 3 ℳ.

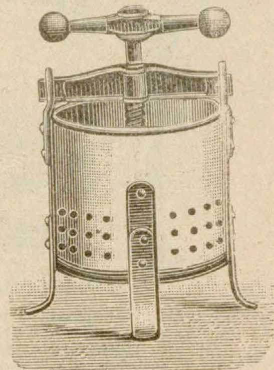
Drahtspanner, à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ, Schlüssel dazu à Stück 25 ₰, 10 Stück 2 ℳ 20 ₰.
Fangtopf für Gartenschnecken, Kellerasseln, Oehrlinge, Gartenmäuse und ähnliches Ungeziefer (s. Abb.). Sehr praktisch; sowohl in Mistbeetkästen wie im freien Lande mit ausserordentlichem Erfolge anwendbar. à Stück 1,50 ℳ, 10 St. 10 ℳ.
No. 354. **Fruchtsaftpresse,** extra stark a. verzinnt. Eisenblech (s. Abb.),

	kleine	grosse
à Stück	6 ℳ — ₰	7 ℳ 75 ₰.

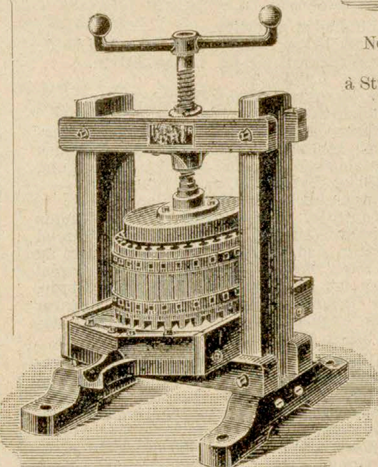
No. 374. **Fütterungsapparat „Fasana“ (Automat)** Sehr zu empfehlen! Der Apparat aus starkem Blech, lackiert oder emailliert, lässt sich stehend auf einem Gestell oder auch hängend anbringen und fasst 5 Ko. Futter, welches wochenlang ausreicht. Das Futter, im Apparat eingeschlossen und somit vor Nässe geschützt, ist den Vögeln nur in ganz kleinen Mengen zugänglich und ersetzt sich, je nachdem die Tiere es wegfressen, von selbst wieder. à St. lackiert 21 ℳ, emailliert 24 ℳ, einschliesslich Schutzdeckel. Ständer hierzu aus Eisen mit Spitze zum Einschlagen in die Erde und mit Platten zum Aufschrauben auf den Boden, Höhe 40 cm von der Erde, à Stück 2.40 ℳ bis 4.80 ℳ. Höhere Ständer entsprechend teurer.



Fangtopf für Garten-Ungeziefer aller Art.
à Stück 1,50 ℳ, 10 Stück 10 ℳ.



No. 354. Fruchtpresse, kleine 6,— grosse 7,75 ℳ, à Stück



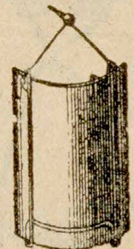


Unfehlbarer Wespenfänger. à St. 2 ℳ 50 ₰, 10 St. 20 ℳ.

S. Fruchtsaftpressen
für Haus- und kleinere Betriebe.

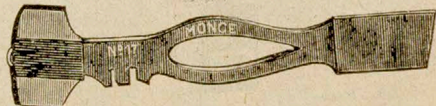
Diese Pressen haben einfache Spindeln und sind ganz vorzüglich konstruiert. Das Füllen, Leeren und Reinigen des Presskorbes beansprucht wenig Zeit, weil der Untersatz, auf dem der Presskorb ruht, sich aus dem Gestell herausziehen lässt.

Nr.	0	1	2	3
Inhalt: Liter	2	3	5	8
Preis mit Patent-Presskorb ℳ	15.—	20.—	30.—	38.—



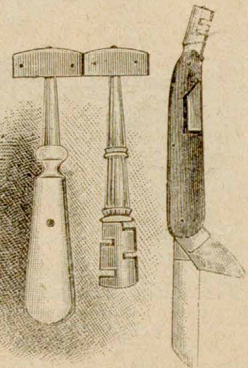
Gebogene Glasplatten.
à Stück 45 ₰, 100 Stück 35 ℳ.

Gebogene Glasplatten (s. Abb.). Sie bewirken durch die hinter derselben sich entwickelnde Wärme eine bedeutend frühere Reife und gleichzeitig eine vollkommenere Ausbildung der Früchte, Pfirsiche, Weintrauben etc. Sehr empfehlenswert.
à Stück 45 ₰, 100 Stück 35 ℳ.
Geschnittenes Walzblei als Etiquetten, 13—14 mm lang, 100 Stück 90 ₰.



No. 352. **Glasschneider,** amerikanischer, mit Kittmesser und Brecher
à Stück 50 ₰.

Glaserdiamanten in guter Fassung.
No. 2. Mit Messinghammer und Horngriff (s. Abb.), sehr elegant, à Stück 6 ℳ.
No. 8. Mit Messinghammer, Eisengriff und Glasbrecher (s. Abb.), à Stück 6 ℳ 75 ₰.
No. 7. Mit Taschenmesser, zweiklingig, und Glasbrecher (s. Abb.). Eine sehr praktische Konstruktion. à Stück 9 ℳ.
No. 352. **Glasschneider,** amerikanischer, mit Kittmesser und Brecher (s. Abb.), à Stück 50 ₰.



No. 2 6 ℳ — No. 8 6 ℳ 75 ₰ — No. 7 9 ℳ



No. 366. **Hängematten** aus Ia. Bindfaden gefertigt. No. I à St. 1,75 ℳ, No. II à St. 2.75 ℳ, No. III à St. 3.75 ℳ.
No. 367. **Hängematte** aus sechsfacher Hanfschnur gefertigt, mit Messingösen. à Stück 5 ℳ.

366 **Hängematten** aus Ia. Bindfaden gefertigt.
No. I für Kinder, Tragkraft 75 kg, Länge 200 cm. à St. **1 ℳ 75 ₰.**
No. II für Erwachsene, Tragkraft 200 kg, Länge 280 cm. à Stück **2 ℳ 75 ₰.**
No. III für Erwachsene, Tragkraft 250 kg, Länge 280 cm. à Stück **3 ℳ 75 ₰.**

367 **Hängematte** aus sechsfacher Hanfschnur gefertigt, mit Messingösen. Diese befindet sich in einer Tasche und sind derselben noch zwei eiserne Schraubhaken für eine ständige Befestigung beigefügt. Tragkraft 250 kg, Länge 270 cm. à Stück **5 ℳ.**

Holz-Etiquettentinte, unauslöschliche (s. Abb.), à Flacon **60 ₰.**

Neue patentierte Insektenfalle. Unfehlbarer Wespenfänger (s. Abb. S. 139). Derselbe ist an Weinspalieren, Bäumen etc. während der Fruchtreife aufzuhängen und braucht nur dann erneuert zu werden, wenn man die toten Wespen entfernen will. Die Kapsel wird vor dem Aufhängen mit Lockspeise, wie Honig oder Syrup, angefüllt. Aus eigener Erfahrung kann ich diesen Apparat meiner Kundschaft aufs wärmste empfehlen. Ich erlasse das Stück zu **2 ℳ 50 ₰**, 10 Stück **20 ℳ.**



Pfahlbänder für Bäume. à St. 30—40 ₰, 100 St. 28 bis 36 ℳ.

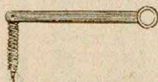
Pfahlbänder, um **Rosen** und frisch gepflanzte **Bäume** anzubinden, die vermöge ihrer Konstruktion das so gefährliche Scheuern der Bäume vollständig vermeiden.
Für Rosen à Stück **12 ₰**, 100 Stück **10 ℳ.**
Für Bäume (s. Abb.), 3—10 cm Umfang, No. 1 à Stück **30 ₰**, 100 Stück **28 ℳ.**
Für Bäume, 10—24 cm Umfang, No. 2 à Stück **35 ₰**, 100 Stück **31 ℳ.**
Für Bäume, 24—35 cm Umfang, No. 3 à Stück **40 ₰**, 100 Stück **36 ℳ.**

351 **Rettigscheibenschneider** (s. Abbildung). à Stück **50 ₰.**

Stachelzaundraht (s. Abb.), verzinkt,
weit besetzt, in Rollen von 100 m ℳ 5.50
eng — — — — 100 m ℳ 5.80

373 **Tischtuchklammern**, vernickelt. Dienen zum Festhalten der Tischdecken im Freien, auf Balkons, in Gartenhütten etc. (S. Abb.) à Stück **25 ₰**, 10 Stück **2 ℳ.**

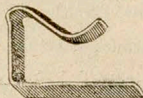
Traubensäckchen aus wetterfestem Stoff zum Schutz gegen Wespen etc., mit Patent-Gummiverschluss.
Dieselben habe ich in folgenden Grössen abgebbar:
19×16 cm 10 Stück 1.20 ℳ, 100 Stück 10 ℳ.
24×18 — 10 — 1.50 ℳ, 100 — 13 ℳ.



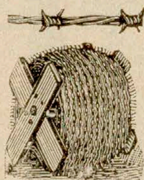
No. 351. **Rettigscheibenschneider.** à St. 50 ₰.



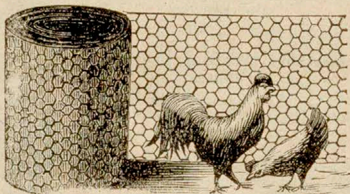
à Flacon 60 ₰.



No. 373. **Tischtuchklammern**, vernickelt. à St. 25 ₰, 10 St. 2,— ℳ.



Stachelzaundraht.
Weit besetzt 100 m ℳ. 5,50
eng — 100 — — 5,80



Verzinktes Drahtgeflecht.
Maschenweite: $2^1/_2$" bis $^1/_2$"
per lauf. Meter: 35 bis 110 ₰.

Verzinktes Drahtgeflecht zu Einzäunungen etc. (s. Abb.), gegen **Wild, Geflügel** etc.

Maschenweite:	$^1/_2$"	$^1/_2$"	$^3/_4$"	1	$1^1/_4$"	$1^1/_2$	2"	$2^1/_2$"
Breite p. lauf. Mtr.:	50	100	100	100	100	100	100	100 cm
	à 55	110	65	50	50	45	35	45 ₰

Zinkdraht für Cordons etc., ca. 20 m auf 1 Pfd., à Pfd. **1 ℳ.**

Nelkenringe von Draht, die anstatt des Anbindens mit Bast verwendet werden. Es sind offene Ringe, mit denen man den Blumenstengel umfasst und in das Stäbchen eindrückt.
100 Stück **30 ₰**, 1000 Stück **2 ℳ 50 ₰.**

Zinktinte à Flacon **60 ₰.**

Neue patentierte
Zink-Etiketten

aus präpariertem Zink. Etiketten zum Anhängen:
No. 7, **1 ℳ** per 100 Stück, $3^1/_2$ cm lang, 2 cm breit.
No. 8, **2 ℳ** per 100 Stück, 7 cm lang, 4 cm breit.
Etiketten, zugespitzte, in die Erde zu stecken.
No. 4, 9 cm lang, ℳ **2.—** per 100 Stück.
No. 2, 15 cm lang, ℳ **3.50** — 100 —
No. 1, 20 cm lang, ℳ **4.—** — 100 —

Zink-Draht für Anhänge-Etiketten, fertig geschnitten, à 100 gr ca. 100 Stück = **20 ₰**, à Pfund ca. 500 Stück = **80 ₰.**

Tuffsteine

zur Anlage von Grotten, Springbrunnen, Terrarien etc., in schön geformten Steinen.
50 kg **6 ℳ**, 250 kg **25 ℳ** inkl. Emb., unter 50 kg m. 20% Det.-Aufschl.

Heideerde, à 100 Pfd. ℳ **4 ℳ** 10 Pfd. **50 ₰.**

Kakteen-Erde, beste Mischung, 100 Pfd. **$7^1/_2$ ℳ**, 10 Pfd. **1 ℳ.**

Erdmischung zur Verpflanzung aller Arten von Zimmerpflanzen etc. 100 Pfd. ℳ **4.—**, 10 Pfd. **50 ₰.**

Zierkorkholz, zur Dekoration für Zimmer wie Gärten sehr geeignet. 10 Pfd, **4 ℳ**, à Pfd. **50 ₰.**

Düngemittel.





à Karton 80 ₰. à Flacon 70 ₰.

Dr. C. Rübesamens Pflanzennahrung für Topfgewächse und Zimmerkulturen. 1 Probeportion **15 ₰.**

Gramm	50	100	1000
	ℳ 0,60	1,—	6,—

inkl. Gebrauchsanweisung.

Künstlicher Clematisdünger (s. Abb.). Der beste und erprobteste Dünger f. diese jetzt m. Recht allgemein beliebte Schlingpflanze. à Karton **80 ₰.**

Erfurter Dünge-Pulver (s. Abb.). Für Zimmerpflanzenkultur sehr zu empfehlen. à Flacon **70 ₰.**



Erfurter Pflanzen-Nährstoff (s. Abb.). Für Topfpflanzen, Obst, Weinreben und Gemüse aller Arten sehr zu empfehlen, da es kräftig und nachhaltig wirkt.
1 Karton **1 ℳ 75 ₰**, $^1/_2$ Karton **1 ℳ**, 10 Pfd. **5 ℳ.**

1 Karton 1,75 ℳ.
$^1/_2$ — 1 —
10 Pfd. 5 ℳ

Hochkonzentrierte
Pflanzen-Nährsalze,

vollständig geruchlos,
(deshalb besonders für bewohnte Räume zu empfehlen)
für Topfpflanzen, Gemüsepflanzen und Rasen,
mit ausführlicher, praktischer Anweisung über deren Verwendung



Oleander ohne Nährsalz. Oleander mit Nährsalz gedüngt.

Fortsetzung: Pflanzen-Nährsalz.

Die **sichere** und **sehr hohe** Ertragssteigerung bei **Gemüse, Obstbäumen, Reben** etc., die **prachtvolle Ausbildung** der Blumen und Sträucher **zu mehrfacher** Grösse, die **Feinheit** der Gemüse und Küchengewächse, das **Aroma** des Obstes, die **Gesundung** kränklicher und im Wachstum stehenbleibender Pflanzen **durch Verwendung dieser Nährsalze** bringen den Gärtnereien, wie dem Obst-, Wein-, Tabak- und Hopfenbau **bedeutende Vorteile.**

Blumen-Dünger, ***Professor Wagners feinster,*** **Karton mit 250 Gramm,** für 25—50 Töpfe genügend, mit Gebrauchs-Anweisung **50** ₰.

Eine unter dem Namen „**Fertilin**" im Handel vorkommende und vielfach angepriesene Blumennährsalzlösung kann sich Jeder leicht und billiger selbst herstellen, wenn er 20 Gramm unserer Nährsalze in 1 Liter Wasser auflöst, von dieser Lösung etwa 1 halbes Weinglas voll in einer Giesskanne mit 10 Liter Wasser vermischt und damit die Pflanzen von Zeit zu Zeit begiesst.

Gemüse-Dünger, Karton mit 500 Gramm, genügend für 10 Quadratmeter bei direktem Ausstreuen aufs Land vor der Pflanzung, **60** ₰.

In Wasser gelöst, rechnet man **20** Gramm Nährsalz auf 20 Liter Wasser, eine Lösung, **die** für 1 Quadratmeter Bodenfläche genügt. Gebrauchs-Anweisung liegt jedem Karton bei.

Rasen-Dünger, Karton mit 1000 Gramm für 20 Quadratmeter genügend, ℳ **1.—**

Nach Gebrauchs-Anweisung zu verfahren.

Preise der Dünger in plombiertem 5 Kilo-Säckchen:

5 Kilo	**Blumen-Dünger**	**Postkolli brutto,**	**(franko)**	ℳ **6,—**
5 Kilo	**Gemüse-Dünger**	**do.**	**do.**	„ **3,50**
5 Kilo	**Rasen-Dünger**	**do.**	**do.**	„ **3,50**

Der **Hauptwert** dieses Düngers liegt in seiner **schnellen Wirkung** und sicheren Gewähr für ausreichende Ernährung aller Pflanzen, demzufolge **beschleunigtes Wachstum** und **volle Fruchtbildung!**

Hornspäne, extrafeine, in Wasser aufgelöst, als Aufguss oder unter die Erde gemischt zu verbrauchen. Für Topf- wie Freilandkultur wohl eines der bestwirkenden Düngemittel. **Feinste reine Qualität,** à Pfund **30** ₰, 10 Pfund **2** ℳ **50** ₰, 100 Pfund **15** ℳ.

Mittel gegen schädliche Insekten, Pflanzenpilze etc.



à Flacon 100 gr. 80 ₰.



Mehltauvertilger.

Ein unfehlbares Mittel gegen Mehltau und Pilze an Rosen, Weinstöcken etc. Von den berühmtesten Züchtern stets angewandt; per Fl., ca. 175 Gr. Inhalt, inklusive Gebrauchsanweisung **1** ℳ (30 Gr. der Lösung auf 10 Liter Wasser).

Zur Vertilgung des Unkrautes (wie z. B. Gänseblümchen, Wegerich u. s. w.) im Rasen empfehle:



Erfurter Teppichrasen-Sand (s. Abb.), à Büchse **1** ℳ **20** ₰, 10 Pfd. **5** ℳ, 100 Pfd. **45** ℳ.

à Büchse 1,20 ℳ.

Unkrauttöter s. S. 140.



1 Topf **80** ₰

Nicotin-Seife (s. Abb.). **Langbewährtes Mittel** zur vollständigen Vertreibung aller Insekten, Blattpilze etc. Es kann auch bei den **zartesten** Pflanzen angewandt werden, ohne die geringste Gefahr der Blattverletzung:

Ein Topf, ca. 60 Gr. enthaltend, **80** ₰
Ein Topf, ca. 120 Gr. enthaltend **1** ℳ **20** ₰

Erfurter Raupenharz, à Pfund **1** ℳ, 2 Pfund **1** ℳ **80** ₰.

Erfurter antiseptische Flüssigkeit (s. Abb.). Das beste reinlichste und deshalb bequemste Mittel zur Vertreibung aller Arten Ungeziefer, Mehltau u. s. w., à Flacon (100 Gr.) **80** ₰, (250 Gr.) **1** ℳ **60** ₰

Wurmtöter.

Das beste Mittel zur Beseitigung von Würmern bei Topfpflanzen, sowie im freien Grunde auf Rasenplätzen, Gemüsebeeten etc. Dasselbe schädigt selbst die zarteste Topfpflanze nicht; per Fl., ca. 175 Gr. Inhalt, inklusive Gebrauchsanweisung **1** ℳ (40 Gr. der Lösung genügen auf 10 Liter Wasser).

Kupfer-Vitriol-Speckstein-Mehl.

Sicheres und erfolgreiches Mittel gegen kryptogamische Krankheiten.

Es enthält reines Kupfervitriol und besitzt die wichtige Eigenschaft, dass es vermöge seiner grossen Feinheit den behandelten Pflanzen fest anhaftet. Gerade infolge dieser Eigenschaft ist das Pulver das beste Mittel gegen die Krankheiten der Reben, Kartoffeln, Tomaten, Obstbäume und Beerensträucher, sowie auch für andere Pflanzen. Die Zerstäubung findet mit Hilfe eines Blasebalges, welcher am wenigsten verschwendet und am feinsten bestäubt, statt.

Auf diese Weise zerstäubt, bildet das Kupfer-Vitriol-Speckstein-Mehl eine bewegliche Wolke, die dem leichtesten Luftzuge gehorcht, wie der Rauch, und die sich an alle Teile, welche sie umhüllt, festsetzt und sie mit einer fast unsichtbaren Staubschicht bedeckt, auf den Quadratmillimeter demnach hunderte von Partikelchen verteilt.

Die Seuche an den Kartoffeln, Tomaten, Rüben etc. wird durch einen dem falschen Mehltau verwandten Pilz, „die Phytophthora infestans" hervorgerufen. Dieser Pilz lebt auf den Blättern, auf und in den Stengeln der Pflanzen und führt die Fäulnis der betroffenen Teile herbei. Bei den Kartoffeln werden schliesslich bekanntermassen auch die Knollen von der Krankheit ergriffen und kann dies einzig nur durch vorgenanntes Mittel verhütet werden. Sehr zu empfehlen.

100 Pfd. **20** ℳ, 50 Pfd. **12,50** ℳ, 10 Pfd. **3** ℳ.

Idin, Rattentod
Zerstäuber à St. ℳ 12. (s. Abb.).
Bestes und radikalstes Mittel zur sofortigen Ausrottung von Ratten und Mäusen. (Kein Gift für Menschen und Haustiere). Erfolg grossartig.

10 Büchsen	**7,50** ℳ	
5 „	**4,50** „	
1 Büchse	**1,—** „	



Meerzwiebel als Radikalmittel zur Vertilgung von Ratten. Genaue Anleitung wird jedem Auftrag beigegeben. 1 St. **1** ℳ.

Die Gebrauchsanweisungen zu oben empfohlenen Artikeln sind den Packungen derselben aufgedruckt.

Nummerhölzer und Pflanzenstäbe.

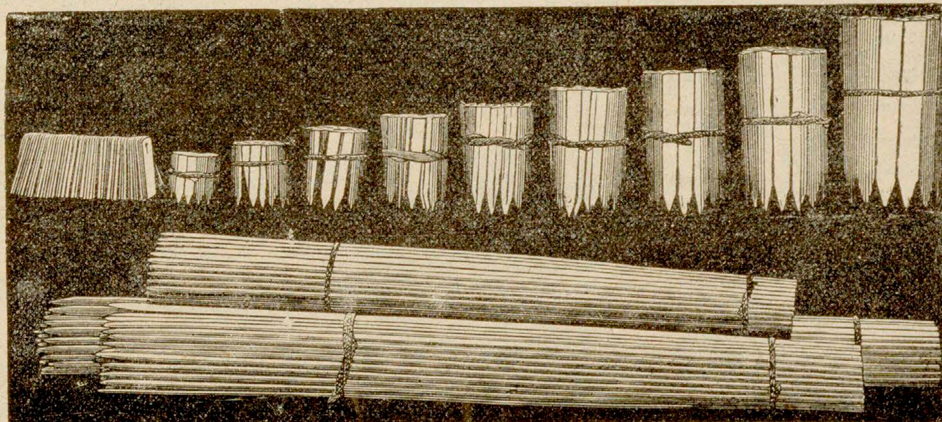
(Thüringer **Wald-Fabrikate in bester** Qualität.)

Nummerhölzer:
zum Einstecken in die Erde

	1000 Stück ℳ	₰	100 Stück ₰
0,10 m	2	—	25
0,12 m	2	50	30
0,14 m	3	—	35
0,16 m	3	60	40
0,18 m	4	50	50
0,20 m	5	—	60
0,22 m	6	—	70
0,24 m	6	50	75
0,28 m	7	50	90
zum Anhängen mit Oesen			
0,10 m	3	—	35
zum Anhängen gestrichen, mit Oesen und dem nötigen Draht.			
0,9 m	5	—	60

Pflanzenstäbe:

	1000 Stück ℳ	₰	100 Stück ₰
0,30 m	3	—	35
0,40 m	3	60	40
0,50 m	5	60	60
0,60 m	7	—	80
0,70 m	8	—	100
0,85 m	10	—	120
1,00 m	13	—	160
1,15 m	28	—	240
1,30 m	24	—	280
1,45 m	27	—	300
1,60 m	33	—	400

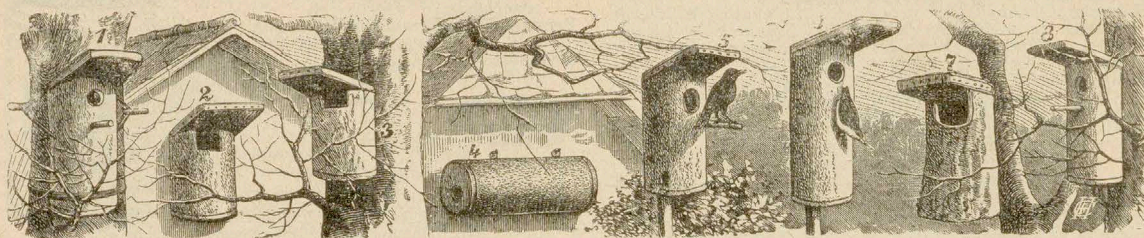


Nelkenhaken zum Niederhaken von Nelken, Teppichbeetpflanzen etc., 1000 Stück 2 ℳ 50 ₰, 100 Stück 40 ₰

Bei Entnahme von weniger als 100 Stück pro Sorte tritt ein verhältnismässiger **Preisaufschlag** ein.

Nistkästen

aus ausgehöhlten Baumstämmen ohne Verletzung der Rinde (s. Abb.).



	Mk. Pf.		Mk. Pf.
No. 1. Für Meisen (1)	à Stück 1 50	No. 5. Für Staare (6)	à Stück 1 50
No. 2. — Fliegenschnäpper (2)	à — 1 40	No. 6. — Kleiber oder Spechtmeisen (7)	à — 1 75
No. 3. — Buschrotschwänzchen (3)	à — 1 40	No. 7. — Hohltauben (8)	à — 1 75
No. 4. — Segler oder Mauerschwalben (5)	à — 1 75	No. 8. — Rotkehlchen (10)	à — 1 40

Grössere Quantitäten entsprechend billiger. — Die in Klammern gestellten Nummern entsprechen denjenigen der Broschüre No. 19.

An Vereine und Korporationen gewähre bei grösserem Bezuge ganz besonders günstige Preise.

Ich empfehle noch ganz besonders an Interessenten, **Brochüre No. 19: Winke, betreffend das Aufhängen der Nistkästen für Vögel. Im Auftrage der Sektion für Thierschutz** bearbeitet von **K. Th. Liebe.** 11. Auflage mit 10 Abbildungen von **B. Schallwitz**, Preis 20 Pf.

Adressentafel

empfehlenswerter Firmen anderer Branchen.

Sempert & Krieghoff, Gewehrfabrik in **Suhl.**

Carl Holl, Gold- und Silberwarenfabrik in **Cannstatt.**

A. Koenig, Leder- und Treibriemenfabrik, Fabrik und Lager technischer Lederwaren in **Breslau**, Rossplatz 14, Oderthor.

Gebr. Wolff, Fabrik von Musikinstrumenten in **Kreuznach.** Specialität: Bessere Streich-Instrumente, stumme Violinen, Zithern etc.

Inhalts-Verzeichnis des General-Kataloges.

A. Einteilung des Kataloges.

B. Alphabetisches Register der Samen, Pflanzen, Knollen und Zwiebeln.

Hier nicht aufgezählte Blumen-Sämereien für Ziergärten sind unter den alphabetisch geordneten Abteilungen „Sommerblumen S. 57.“ „Blattpflanz. S. 67.“ „Ziergräser S. 68.“ „Schlingpfl. S. 70.“ „Stauden S. 72.“ „Topfgew. S. 78..‘ „Palmen S. 87.“ „Farne S. 87.“ „Wasserpfl. S. 87.“ „Ziergehölze S. 88.“ zu finden.

C. Alphabetisches Register der Blumen-Bindereien, Schmuck-Gegenstände, Garten-Geräte und diversen Requisiten etc.

(Um die eventuell gewünschten Gegenstände leichter und schneller im Texte auffinden zu können, hat sich der Leser die Seiten in 4 gleiche Teile geteilt zu denken und ist dementsprechend der obere Teil der Spalte links mit „o. l.“; der der Spalte rechts mit „o. r.“ und diesem analog die unteren Teile mit „u. l.“ und „u. r.“ hier bezeichnet.

F. C. Heinemanns populäre Garten-Bibliothek.

Garten-Litteratur.

In meinem Verlage erschienen folgende speciell für den Laien verfasste Schriften:

F. C. Heinemann, Heft 1. **Die Clematis. Einteilung. Pflege und Verwendung.** 2. Auflage. 112 Seiten Text, behandelt eingehend die Clematis; Verwendung der Clematis in den Gärten; beschreibendes Verzeichnis der Arten, Abarten und Hybriden . . . . ℳ 2.50

F. C. Heinemann, Heft 2. **Die Pflege der Obstbäume in Töpfen oder Kübeln. 5. umgearbeitete Auflage.** 18 Seiten, reich illustriert, broschiert, behandelt in leichtfasslicher Weise die Pflege der Obstbäume in Töpfen und Kübeln; die Zeit des Einpflanzens; Töpfe oder Kübel und Erdmischung; Einpflanzen; Verpflanzen; Begiessen; Düngen; Beschneiden der Wurzeln; Ueberwinterung; Aufstellung während des Sommers; Form der Bäumchen; Beschneiden; Ausbrechen der Früchte; die Feinde . . . . ℳ —.50

F. C. Heinemann, Heft 6a. **Die Kultur der Erdbeeren. 5. Aufl.** 18 Seiten, illustriert, bietet jedem Laien eine leichtverständliche Anleitung über die Kultur der Erdbeeren im freien Lande und im Topf, sowie über Treiben derselben. Verwendungsart der Früchte im Haushalt mit Rezept. Krankheiten und Feinde der Erdbeer-Kultur . . . . . . ℳ —.30

F. C. Heinemann, Heft 6b. **Die Kultur des Spargels. 7. Aufl.** 18 Seiten, broschiert. Ein Werkchen aus der Praxis für die Praxis. Bearbeitung und Düngung des Bodens. Wahl der Pflanzen, Pflanzweite. Vorbereitung des Bodens zum Pflanzen. Das Pflanzen. Die Pflege im ersten, zweiten und dritten Jahre. Die fernere Pflege. Die Ernte. Feinde des Spargels. ℳ —.30

F. C. Heinemann, Heft 6c. **Die Kultur des Champignon. 6. Aufl.** 18 Seiten Text mit Abbildung, broschiert. Eine leichtverständliche Anleitung über die Kultur. Zubereitung des Düngers. Anlegung der Beete oder Meiler. Die Brut und das Legen derselben. Pflege der geladenen Beete. Ernte. Kultur des Champignon in Mistbeeten . . . . ℳ —.30

F. C. Heinemann, Heft 6d. **Die Kultur des Weissdorns. 2. Aufl.,** behandelt eingehend die Zubereitung des Bodens; Schutzvorrichtungen oder Schutzzäune. Wahl der Pflanzen und das Anpflanzen. Die Anzucht der Hecken und das erste Jahr nach dem Pflanzen bis zum vierten Jahre. Die fernere Unterhaltung der Hecke. Die Ausschmückung einer Hecke. 13 Seiten Text, broschiert . . . . ℳ —.30

F. C. Heinemann, Heft 7. **Die Kultur und die Verwendung der Gräser.** 51 Seiten Text, broschiert. Ein Werkchen, welches jedem Landwirt nicht genug empfohlen werden kann. Es enthält eine Aufführung der Futtergräser, Futterkräuter, Anlage von Wiesen und ausdauernde Weide. Wechselnde oder kurzdauernde Grasländer. Pflege. Gartenrasen . . . . ℳ 1.—

F. C. Heinemann, Heft 9. **Die Kultur der bekanntesten Blumenzwiebeln und Knollen. 4. vermehrte Aufl.** 88 Seiten mit sehr vielen Abbildungen, broschiert, behandelt in leichtverständlicher Weise alle hauptsächlichen in Betracht kommenden Blumenzwiebeln, Knollen und Rhizome, ihre Kultur u. Treiberei. Monatl. Arbeitskalender ℳ 1.—

F. C. Heinemann, Heft 10. **Die Pflege der Pflanzen im Zimmer. 5. Aufl.** mit 82 Seiten Text und vielen Illustrationen, broschiert. Dieselbe umfasst in erschöpfender und dabei leichtverständlicher Methode die bei Zimmer-Kultur hauptsächlich in Betracht kommenden Punkte. 1. Auswahl der geeigneten Gewächse; 2. Standort derselben und 3. die Pflege und einem monatlichen Arbeitskalender . . . . ℳ 1.—

F. C. Heinemann, Heft 11. **Der Schmuck des Altares. 2. Aufl.,** 8 Seiten, broschiert, enthält eine kurze Anleitung über sinnige und zweckentsprechende Dekoration bei kirchlichen Festlichkeiten nebst namentlicher Angabe hierzu geeigneter Pflanzen und Dekoration-Materials . . . . . ℳ —.30

F. C. Heinemann, Heft 12. **Die Pflege des Zwergobstes im freien Lande. 3. Aufl.** 18 Seiten, broschiert. Dieses aus der Praxis für die Praxis geschriebene und leicht verständliche Schriftchen behandelt in eingehender Weise nebst Abbildungen die verschiedenen Formen der Bäumchen; das Pflanzen; Düngung; das Beschneiden während und nach der Ausbildung; Schutz gegen Kälte u. Spätfröste ₰ 50.

F. C. Heinemann, Heft 13. **Weises Melonen-, Gurken- und Champignongärtner für Treib- und Freilandkultur. 5. Auflage.** Dieses mit 86 Seiten Text und 31 Abbildungen ausgestattete Werk bietet dem Laien wie Fachmann in erschöpfender Weise die rationelle Kultur von Melonen, Gurken und Champignon unter Benennung der passendsten Sorten für Treib- u. Freilandkultur ℳ 1.50.

F. C. Heinemann, Heft 14. **Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommergewächse. 2. Aufl.,** 75 Seiten Text, reich illustriert, broschiert, behandelt in belehrender und gefälliger Form die bekanntesten Sommerblumen mit Einschluss einiger beliebter Stauden- und Topfgewächse; ihre Aussaat, Anzucht, Verwendung nebst anschliessender Bepflanzung von Blumenbeeten . . . . . . ℳ —.50

F. C. Heinemann, Heft 16. **2. Aufl. Aquarium, Terrarium und Zimmergewächshäuschen, ihre Verwendung, Bepflanzung etc.** 40 Seiten Text, reich illustriert, broschiert. Eine kurzgefasste Anleitung, welche die Blumenfreunde mit den Naturschönheiten unserer einheimischen wie fremdländischen Wasser-Vegetation in ihrer eigenartigen und mannigfaltigen Erscheinung bekannt machen soll . . . . ℳ —.50

F. C. Heinemann, Heft 17. **Das Chrysanthemum. Auf ca. 48 Oktavseiten mit 22 in den Text gedruckten Abbildungen und einem monatl. Arbeitskalender, findet der Laie wie Fachmann Alles, was zu einem erfolgreichen Kulturresultat führt.** Die seit einigen Jahren eingetretene grosse Liebhaberei für Chrysanthemums, deren Blumen durch ihren prachtvollen Farbenreichtum u. ihre oft bizarren Formen gegen andere Zimmerpflanzen so wesentlich abweichen, machen es zur Notwendigkeit, dass sich jeder Blumenfreund dieses Werk zu seiner Belehrung anschafft ℳ 1.—

F. C. Heinemann's **Küchen- und Gemüsegarten,** Heft No. 18 meiner populären Garten-Bibliothek, **zweite bedeutend vermehrte** und **verbesserte Auflage,** nebst einem **Anhang verschiedener empfehlenswerter Einmachrezepte** etc. etc. und **monatlichem Arbeitskalender.** Der reiche Inhalt ist für Jedermann, der Gemüse baut, von **grösstem Nutzen und Interesse** . . . . ℳ 1.—

F. C. Heinemann, Heft 19. **Winke, betr. das Aufhängen der Nistkästen für Vögel von K. Th. Liebe. 11. Aufl.,** mit 10 Abbildungen von B. Schallwitz . . . . ℳ —.20

F. C. Heinemann, Heft 20. **Die Beerenobststräucher.** 32 Seiten Text mit Abbildungen. Ein Leitfaden für deren Kultur und wirtschaftliche Ausnützung mit besonderer Berücksichtigung der Weinbereitung. Monatlicher Arbeitskalender für den Beerenobstgarten . . . . ℳ —.50

Vorstehende sämtliche Hefte sind in Kommission bei **Hermann Dege,** Verlagsbuchhandlung in Leipzig, sowie durch die Buchhandlungen zu beziehen.

Druck: Nationale Verlagsanstalt, Buch- und Kunstdruckerei, Act.-Ges., München.



²/₅ der natürlichen Grösse.

Heinemanns Abreiss-Kalender

(6. Jahrgang)

in prachtvollem Farbendruck,

für Blumen- und Gemüse-, Obst-, Garten- und Zimmerkulturen

für 1895.

Jedermann, der nur irgend welches Interesse an Blumen und Pflanzen hat, sollte nicht versäumen, sich in den Besitz von Heinemanns Abreisskalender für 1895 zu setzen.

Dieser Abreisskalender zeichnet sich vor anderen Kalendern dadurch vorteilhaft aus, dass bei ihm nicht die Reklame in den Vordergrund geschoben ist, sondern dass er wirklich

gemeinnützige Winke und Ratschläge für die Arbeit im Obst-, Gemüse- und Blumengarten und der Zimmer-Kultur

in erschöpfender Weise bringt, neben **dem weiteren Inhalt** an **täglichen Küchenzetteln** und **praktisch erprobten Koch- und anderen Rezepten.** — Eine vorteilhafte Aenderung hat die Einrichtung des Abreissblockes dadurch erfahren, dass auf jedem Blocke unten das Datum wiederholt ist, wodurch das Aufsuchen eines Datums, eventuell zum Zweck von Notizen, wesentlich erleichtert wird.

Durch diese Vorzüge bildet er einen „**nützlichen Familienfreund**", dessen Tageszettel nicht, wie sonst üblich, in den Papierkorb wandern, sondern aufgehoben werden, um bei Gelegenheit nach deren Rathschlägen verfahren zu können. Im allgemeinen Interesse entbehrt er aller politischen Daten und der sonst nicht immer beliebten Sinnsprüche; dagegen enthält er die Zeiten des Sonnen- und Mond-Auf- und Unterganges und die **durch Rotdruck hervorgehobenen Sonntage**, sowie die kirchlichen **Festtage**, deren Erinnerung gewiss Jedermann willkommen ist.

Allwöchentlich ist ein weiteres Blatt, zum Teil illustriert, eingeschoben, das eine längere **Abhandlung** und genaue **Anleitung** zu irgend einer gärtnerischen Arbeit enthält.

Die günstige Aufnahme, die der Kalender bisher von Seiten des Publikums gefunden hat, wird dem neuen Jahrgang noch eine viel grössere Verbreitung verschaffen.

Ladenpreis 50 Pfg.

(einschl. Packung u. Porto 75 Pfg.).

Zu beziehen sowohl direkt von mir, als auch von den meisten Buch- und Papierhandlungen.

Ankauf seltener Pflanzen oder Neuheiten.

Ich bin stets bereit, Neuheiten oder seltene Pflanzen von blumistischem Werte (auch neue und durch sorgfältige Kultur **verbesserte Gemüse** und **landwirtschaftliche Produkte**) durch Kauf oder Tausch zu erwerben und bitte ich daher, mir diesbezügliche Angebote machen zu wollen.

Langjährige Verbindung mit allen Konkurrenz-Firmen hiesigen Platzes setzt mich in den Stand, Bestellungen bei denselben ohne Preiserhöhung zum Beipack ausführen zu lassen, wodurch meinen werten Abnehmern ausser grossen Weitläufigkeiten bedeutende Portokosten erspart werden.

Garten-Architektur.

Für Gartenanlagen aller Art, vom kleinsten Hausgarten bis zu den grössten landschaftlichen Verschönerungen, liefere ich auf Verlangen Pläne, welche ich von einem der ersten Landschaftsgärtner unserer Zeit anfertigen lasse, und zwar **unentgeltlich**, wenn ich die **Lieferungen der zu den Anlagen benötigenden Artikel erhalte**, andernfalls berechne ich dieselben billigst.


Die Unvergleichliche.
Cactus-Dahlien.
Lady Penzance
Gloriosa
Schöner von Pontoise

Ausgabe für Deutschland.

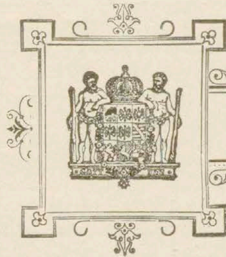
F. C. HEINEMANN, Kgl. preuss. Hoflieferant, ERFURT.

No.

Diesen Raum bitte nicht zu beschreiben!

1895.

(Datum) ....



Bestellungs-Liste

(Der Versand aller bestellten Waren geschieht unter den in meinen Katalogen aufgeführten Verkaufsbedingungen.)

Adresse und Unterschrift.

Name des Bestellers: { *Frau* / *Fräulein* / *Herr* } ....

Stand oder Titel: ....

in (Wohnort): ....

Post-Station: ....

Bahn-Station: ....

Bei Bestellungen seitens der Herren Angestellten für Guts-, Schloss- und sonstige Verwaltungen bitte hierunter um gefl. Namensangabe der betreffenden Besitzer oder Behörden.

....

Versendungsart.

Versand bestellter Artikel soll geschehen durch

die „Post". —— „Eilgut". —— „Frachtgut".

Soll die Sendung frankiert werden? „Ja". —— „Nein".

Nicht Gewünschtes oder nicht Zutreffendes ist zu durchstreichen.

Zahlungsweise.

Der für die Bestellung entfallende Betrag von .... *Mk.* .... *Pf. ist*

Beigelegt.

(Einschreibebrief 30 Pf., Wertbrief bis 300 Mk. I. Zone 30 Pf., II. bis VI. Zone 50 Pf.)

Gleichzeitig durch Posteinzahlung gesandt.

(Porto bis 100 Mk. 20 Pf., 200 Mk. 30 Pf., 400 Mk. 40 Pf.

Durch Nachnahme zu erheben.

(Bis 5 Mk. einschl. Vorzeigegebühr 20 Pf., von 5 Mk. bis 400 Mk. 30 Pf.)

Wichtig!

Um die Expedition zu beschleunigen, wird vorliegende Bestell-Liste nicht zurückgesandt. Ausnahmen werden nur auf ausdrücklichen Wunsch gemacht.